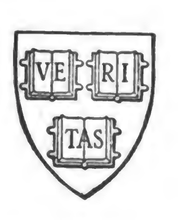
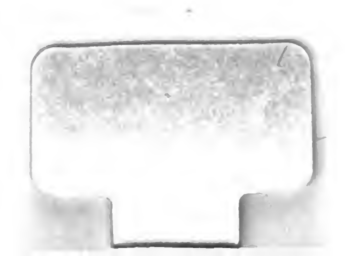



VE RI
TAS



Provinzial-Kalender

für

Neu-Vorpommern

und

das Fürstenthum Rügen

auf das Gemein-Jahr

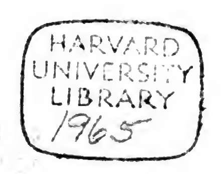
1863.



Der astronomische und kirchliche Kalender ist für die Provinz Pommern und den Meridian von Berlin aufgestellt.

Stralsund,
gedruckt und verlegt von der Königl. Regierungs-Buchdruckerei.

Inhalt des Privilegiums im Auszuge. — Es ist dem Buchdrucker Struck das Privilegium ertheilt, einen auf hiesiges Land wohleingerichteten Kalender zu verfertigen und in allerhand Formaten abzudrucken und zu verlegen, für sich und seine Erben in der Buchdruckerey . . . als auch allerhand curieuse Kalender anzuschaffen und feil zu haben. — Es ist verordnet, daß fernerhin kein fremder Kalender (außer denen, welche Impetrant herein schaffen und sowohl für die Buchbinder als Andere feil haben soll) in Pommern und Rügen eingeführet und verkaufet, auch dieser Kalender von Niemandem, wer er sey, ohne des Impetranten Vergünstigung nachgedruckt werden soll, bei Confiscation aller Exemplarien und anderer arbitrairen Strafe. — Es ist demnach befohlen, Allen und Jeden, so dieses einigermaaßen angehen kann, insonderheit aber allen Magisträten in Städten und allen Einwohnern in Pommern und Rügen rc. sich hiernach zu achten und Impetranten und seinen Erben in diesen ihm wohlbedächtlich ertheilten Privilegio keinen Eindrang zu thun, noch daß es von Andern, Fremden oder Einheimischen geschehe, zu verstatten, sondern ihn vielmehr bey dessen geruhigen Genießung in allen Punkten und Clauseln respective zu schützen und zu lassen.



Das 1863ste Jahr seit unsers Herrn Jesu Christi Geburt ist ein Gemein-Jahr von 365 Tagen.

Merkwürdige Epochen.

I. Vor Christi Geburt.

Die Schöpfung der Welt nach der Zeitrechnung Petavs ...	Jahre	3983
Die Noahische Fluth	—	2327
Moses Zug aus Aegypten	—	1530
Roms Erbauung	—	753
Cyrus Tod	—	528
Alexanders Tod	—	323
Rom eine Monarchie	—	30

II. Nach Christi Geburt.

Christi Tod	im Jahr	33
Zerstörung Jerusalems	— —	73
Konstantin Alleinherr und Christ	— —	324
Anfang der Geschichte des Mittelalters	— —	376
Die Hedschra oder Muhameds Flucht	— —	622
Karls des Großen Tod	— —	814
Hildebrand Pabst	— —	1073
Erster Kreuzzug	— —	1096
Einnahme Konstantinopels durch die Türken	— —	1453
Entdeckung Amerikas	— —	1492
Fahrt um das Kap nach Ostindien	— —	1498
Anfang von Luthers Reformation	— —	1517
Anfang des 30jährigen Krieges	— —	1618
Westphälischer Friede	— —	1648
Regierungsantritt Friedrichs II.	— —	1740
Anerkennung der amerikanischen Republik	— —	1783
Pommerns Annahme der christlichen Religion	— —	1124
Gesetzliche Einführung der Reformation in Pommern und völlige Abschaffung des Pabstthums	— —	1535
Belagerung Stralsunds durch Wallenstein	— —	1628
Ankunft des Königs Gustav Adolf des Großen aus Schweden in Pommern	— —	1630
Erlöschung des Pommerschen Herzogsstammes mit Buslav dem XIV.	— —	1637
Pommern wird eine Provinz des schwedischen Reichs	— —	1648
Letzte russische, dänische, preußische und sächsische Belagerung	— —	1715
Das bisher zu Schweden gehörige Pommern wird eine Preußische Provinz	— —	1815

Seit Erfindung des Schießpulvers	483
Seit Erfindung der Buchdruckerkunst	423
Seit Erfindung der Ferngläser	254
Seit Erfindung der Pendeluhren	206
Seit Erhebung des Königreichs Preußen	163
Seit Einführung der Schutzblattern	68
Seit Wilhelms I., Königs von Preußen, Geburt	66

Anfang des Julianischen Kalenders Jahr vor Christi Geburt	45
Anfang des Gregorianischen Kalenders Jahr nach Christi Geburt	1582
Anfang des verbesserten Kalenders	1700
Anfang des allgemeinen Reichs-Kalenders	1777

Regierungs-Anfang der europäischen Regenten.

Wilhelm I., Königs von Preußen 1861
Wilhelm Friedrich Carl, Königs von Württemberg 1816
Leopold, Königs von Belgien 1831
Otto I., Königs von Griechenland 1832
Victoria Alexandrine, Königin von England 1837
Franz Joseph I., Kaisers von Oesterreich und König von Ungarn und Böhmen 1848
Maximilian I., Königs von Baiern 1848
Friedrich VII., Königs von Dänemark 1848
Wilhelm III., Königs der Niederlande 1849
Georg V., Königs von Hannover 1851
Napoleon III., Kaisers der Franzosen 1852
Johann, Königs von Sachsen 1854
Alexander II., Kaisers von Rußland 1855
Franz II., Königs beider Sicilien 1859
Carl XV., Königs von Schweden 1859
Abdul Aziz, türkischen Kaisers 1861

Zeit- und Festrechnung

für den allgemeinen Reichs- und Julianischen Kalender

2	Die güldene Zahl	2	7 Woch. von Weihnachten 6 Woch.
XI	Die Epakte	XXII	3 Tage bis z. Fastnachtssonnt. 5 Tage.
24	Der Sonnenzirkel	24	27 W. zwischen Pfingsten u. Adv. 28 W.
D.	Der Sonntagsbuchstab	F.	25 Sonntage nach Trinitatis 26.

Erklärung der Kalenderzeichen.

Die zwölf himmlischen Zeichen.

♈ Widder.	♋ Krebs.	♎ Waage.	♑ Steinbock.
♉ Stier.	♌ Löwe.	♏ Scorpion.	♒ Wassermann.
♊ Zwillinge.	♍ Jungfrau.	♐ Schütze.	♓ Fische.

Sonne und Planeten.		Die Mondviertel.
☉ Sonne.	♂ Mars.	● Der neue Mond.
☾ Mond.	♃ Jupiter.	☽ Das erste Viertel.
☿ Merkur.	♄ Saturn.	○ Der volle Mond.
♀ Venus.	♅ Uranus.	☾ Das letzte Viertel.

Noch andere Zeichen und Abkürzungen.

☌ Zusammenkunft (wenn d. Abstand 0 Grad ist).	U. Uhr.
☍ Gegenschein (" " " 180 " ").	St. Stunde
☾ Erdn. der Mond steht der Erde am nächsten.	M. Minute.
☾ Erdf. der Mond steht am weitesten von d. Erde.	S. Secunde
☊ aufsteigender } Knoten des Monds	M. Morgens.
☋ niedersteigender } Knoten des Monds	Ab. Abends.
rechtl. Planet rechtläufig.	A. Aufgang
rückg. Planet rückgängig.	U. Untergang

Von der Einrichtung und dem Gebrauch des Kalenders.

Der astronomische Theil des Kalenders giebt eine jährliche Uebersicht der Zeit- und Festrechnung, wie sie sich, einer angenommenen bürgerlichen Zeiteintheilung gemäß, auf den regelmäßigen Lauf der Sonne und des Mondes gründet, und lehrt diesen Lauf selbst und die vornehmsten Erscheinungen, die sich an den Himmelskörpern ereignen, kennen.

In diesem Kalender sind jedem Monat zwei Seiten gewidmet. Die erste hat fünf senkrechte Spalten, wovon die beiden ersten die nach Wochen abgetheilten Monatstage nebst ihren im verbesserten Kalender gebräuchlichen Namen anzeigen. Die Sonn-, Fest- und merkwürdigen Namenstage sind mit gothischer Schrift gedruckt. Diejenigen Festtage, die nicht immer auf einen und denselben Monatstag fallen, und daher bewegliche genannt werden, hängen vom Osterfeste ab, das allemal am nächsten Sonntage nach dem Frühlingsvollmonde angesetzt wird. Unter dem Frühlingsvollmonde wird aber derjenige verstanden, der entweder an oder zunächst nach dem 21. März eintrifft, an welchem Tage nach dem verbesserten Kalender in der Regel der Anfang des Frühlings oder der Eintritt der Sonne in das Zeichen des Widders erfolgt. Ist der 21. März der Tag eines Vollmondes, und zugleich ein Sonnabend, so wird am folgenden 22. März das Osterfest gefeiert, und dies ist der früheste Termin der Osterfeier. Oft kann aber unmittelbar vor dem 21. März ein Vollmond eintreffen. Dann muß erst der folgende vier Wochen später sich ereignende Vollmond abgewartet werden, und ist dies ein Sonntag, so wird die Osterfeier noch 8 Tage weiter hinaus geschoben. Dadurch kann sie bis zum 25. April verzögert werden, welches der äußerste Termin ist. Es ist noch hiebei zu bemerken, daß der Ostervollmond nicht astronomisch, sondern nach gewissen Regeln berechnet wird, die man die cyklische Festrechnung nennt. Gemeiniglich stimmt jedoch diese Rechnung mit der astronomischen überein. Neun Wochen vor Ostern fällt der Sonntag Septuagesima, vor welchem die Sonntage nach Epiphanias oder dem heiligen Drei-Königstage hergehen. Von Septuagesima bis Ostern folgen acht Sonntage in bekannter Ordnung. Fastnacht trifft auf den Dienstag nach Estomihi, auf welchen der Aschermittwoch folgt. Vierzig Tage nach Ostern oder am Donnerstage nach Rogate wird der Himmelfahrtstag und zehn Tage nachher der Pfingstsonntag gefeiert. Von dem Sonntage nach Pfingsten, welcher Trinitatis heißt, werden alle folgende Sonntage des Jahres bis zum ersten Advent benannt. Die vier Quatember sind bei den Katholiken Fasttage. Frohnleichnam fällt auf den Donnerstag nach Trinitatis. Am Mittwoch nach Jubilate wird der verordnete Bettag, am Sonntage nach Michaelis das Erntefest und am letzten Trinitatis-Sonntage der Gedächtnißtag der Gestorbenen gefeiert. Alle übrigen Festtage des Jahres fallen unabänderlich auf einerlei Monatstag. Der heilige Drei-Königstag, die Marienfeste und der Johannistag werden in den Preuß. Staaten an dem zunächst folgenden und das Michaelisfest an dem vorhergehenden Sonntage mitgefeiert.

Die 3te Spalte enthält den verbesserten evangelischen Kalender, welcher die Namen evangelischer Wahrheits-Zeugen aus der allgemeinen christlichen Kirche aller Zeiten umfaßt. Es sind darin einestheils aus dem bisherigen Kalender alle die Namen des christlichen Alterthums wie des Mittelalters beibehalten, welche in der evangelischen Kirche nicht minder als in der griechischen oder römisch-katholischen in Ansehn stehn und der ganzen Christenheit gleichmäßig angehören; — anderntheils sind statt solcher Namen, die für die evangelische Kirche gar keine oder keine rechte Bedeutung haben, neu aufgenommen sowohl

die Namen derer, welche der Reformation den Weg gebahnt haben, als der Reformatoren selbst und der bedeutendsten Blutzeugen der Reformation, so wie aus späterer Zeit die Namen der angesehensten Lehrer der evangelischen Kirche und anderer treuer Zeugen. Sie sind nach altem Herkommen in der Regel an ihrem Todestage angesetzt.

Die 4te Spalte giebt das Zeichen an, wo sich der Mond um Mittag befindet.

Die 5te Spalte zeigt: 1) Die Mondviertel nach mittlerer Zeit von Berlin. Den 19. Jan. z. B. um 4 Uhr 56 Min. Nachmitt. ist Neumond. Der Mond steht alsdann bei der Sonne und ist unsichtbar. Den 26. Jan. um 5 Uhr 47 Min. Nachmitt. tritt das erste Viertel ein, an welchem Tage der Mond, 90 Grad von der Sonne ostwärts entfernt, Abends in Süden kommt und an der rechten Seite zur Hälfte erleuchtet erscheint. Den 3. Februar um 11 Uhr 18 Minuten Nachts ist Vollmond. Der Mond steht dann der Sonne gegenüber um Mitternacht in Süden und leuchtet mit voller Scheibe die ganze Nacht. Den 11. Februar um 11 Uhr 40 Min. Vormittags tritt das letzte Viertel ein, da dann der Mond, 90 Grad von der Sonne westwärts entfernt, des Morgens in Süden kommt und sich an der linken Seite zur Hälfte erleuchtet zeigt. 2) Die monatlichen Erscheinungen der Planeten. 3) Ihre Zusammenkünfte untereinander, welche durch das Zeichen ☌ angedeutet sind. So z. B. sagt ♃☌♀, daß Jupiter und Venus bei einander stehen. Solche Nachweisungen geben Anleitung, den einen Planeten vermittelst des andern bequemer aufzufinden. 4) Die Zusammenkünfte oder Conjunctionen (☌) und die Gegenscheine oder Oppositionen (☍) der Planeten mit der Sonne. Steht der Planet bei der Sonne, so zeigt er sich mehrere Wochen lang nicht; steht er ihr gegenüber, also um Mitternacht in Süden, so ist er die ganze Nacht über dem Horizont. In diese Stellung kommen aber nur die sogenannten oberen Planeten, Mars, Jupiter, Saturn und Uranus, welche weiter als die Erde von der Sonne entfernt sind. Die beiden untern Planeten, Venus und Merkur, welche der Sonne näher als die Erde stehen, kommen dagegen bei jedem scheinbaren Umlauf um die Sonne zweimal mit ihr in Conjunction, in die obere, wenn sie sich von der Erde aus jenseits, und in die untere, wenn sie sich von der Erde aus diesseits der Sonne befinden. Von der obern Conjunction bis zur untern stehen sie östlich von der Sonne oder am Abendhimmel, und von der untern bis zur obern westlich von der Sonne oder am Morgenhimmel. Die Tage, wo sie sich scheinbar am weitesten von ihr entfernen, sind durch größte östliche oder westliche Ausweichung oder Elongation von der Sonne bezeichnet. Bei der Venus geht diese Entfernung auf 48, beim Merkur aber höchstens auf 28 Grad. 5) Die Eintritte der Sonne in einen neuen Quadranten und der Planeten in ein neues Zeichen, nebst der veränderten Richtung ihres Laufs, nämlich an welchen Tagen sie ihre gewöhnliche östliche Richtung mit der westlichen vertauschen oder rückgängig werden, und an welchen Tagen sie wieder anfangen östlich oder rechtläufig zu gehen. 6) Die Zeit, da sich der Mond in seiner Erdferne oder Erdnähe befindet. 7) Den Durchgang des Mondes durch die Sonnenbahn, oder wann er im aufsteigenden (☊) oder im niedersteigenden (☋) Knoten steht. Zwischen dem auf- und niedersteigenden Knoten hat er einen nördlichen, und vom niedersteigenden zum aufsteigenden einen südlichen Abstand von der Sonnenbahn, der sich bis auf 5 und einen halben Grad oder 11 Vollmondsbreiten erstrecken kann.

Die zweite Seite eines jeden Monats hat 6 senkrechte Spalten, wovon die 1ste den Ort oder die Länge der Sonne in Zeichen, Graden und Minuten, in welchen die Sonne jeden Mittag auf ihrem scheinbaren Wege am Himmel steht, enthält.

Die 2te und 3te Spalte geben für jeden Tag die mittlere Zeit des scheinbaren (durch Strahlenberechnung berichtigten) Auf- und Untergangs der Sonne zu Berlin an.

Die 4te Spalte giebt den Abstand der Sonne vom Aequator nach Norden oder Süden — Abweichung oder Declination — in Graden und Minuten. Sie dienet, die Polhöhe aus Beobachtung der Mittagshöhe der Sonne zu finden, und ist daher den Schiffern auf der See brauchbar.

Die 5te und 6te Spalte zeigen den scheinbaren Auf- und Untergang des Mondes in mittlerer Zeit, jenen vom vollen bis zum neuen Licht, diesen vom neuen bis zum vollen. Der abnehmende Mond geht bekanntlich bei Tage unter, der zunehmende bei Tage auf. Mit Zuziehung des in der 2ten und 3ten Spalte dieser Seite angegebenen Auf- und Untergangs der Sonne läßt sich leicht berechnen, wie lange das Mondlicht in jeder Nacht dauert. Den 1. Januar z. B. geht die Sonne um 3 Uhr 54 Minuten Nachmittags unter und der Mond den 2. Januar um 5 Uhr 54 Minuten Morgens. Wir haben also in dieser Nacht 14 Stunden Mondschein.

Von der Zeitrechnung des Jahres 1863.

Das gegenwärtige 1863ste Jahr der christlichen Zeitrechnung wird von der Geburt Christi an gerechnet. Es ist ein Gemein-Jahr von 365 Tagen oder von 52 Wochen und 1 Tag, und fängt mit dem 1. Januar neuen Stils an, welcher im alten Kalender der 20. December 1862 ist. Das Osterfest fällt im neuen Kalender auf den 5. April, und in dem alten eine Woche später, nämlich auf seinen 31. März, welcher im neuen Kalender der 12. April ist, so daß in diesem Jahre die von dem Osterfeste abhängigen Feste um eine Woche später fallen, als in dem neuen.

Die griechische Kirche zählt ihre Jahre von Erschaffung der Welt und fängt ihr 7371stes Jahr den 1. September alten oder 13. September neuen Stils unsers 1862sten Jahres an. Seit dem Anfange des vorigen Jahrhunderts bedienen sich die Russen unserer Jahreszahl; sie rechnen aber, wie schon bemerkt worden, noch nach dem alten Kalender.

Die Juden zählen ihre Jahre gleichfalls von Erschaffung der Welt und fangen ihr 5623stes Jahr den 25. September 1862 an. Es ist ein Gemeinjahr von 354 Tagen. Ihr Purim feiern sie den 5. März 1863. Ihr Passah fällt auf den 15ten ihres Monats Nisan. Sie feiern dieses Fest 8 Tage lang, aber nur die beiden ersten und letzten Tage, nämlich den 4. und 5. April, sowie den 10. und 11. April mit Enthaltung von aller Arbeit. Ihr Wochenfest fällt auf den 24sten und 25. Mai und die Zerstörung Jerusalems auf den 26. Juli. Den 14. September 1863 fangen sie ihr 5624stes Jahr an, und feiern ihr Neujahrsfest am 14. und 15. September. Ihr Versöhnungsfest fällt auf den 23. September, und ihr Laubhüttenfest fängt den 28. September an, da dann noch der 29. September, sowie der 5. und 6. October strenge gefeiert werden.

Die Araber, Perser, Türken und die übrigen Bekenner des muhamedanischen Glaubens zählen ihre Jahre nach Muhameds Auswanderung von Mekka nach Medina, die von ihnen Hidschred genannt wird. Sie fangen den 29. Juni 1862 ihr 1279stes und den 18ten Juni 1863 ihr 1280stes Jahr an.

Von den Jahreszeiten.

Der Frühling fängt an, wenn die Sonne in das Zeichen des Widders tritt, den Aequator erreicht und zum erstenmal im Jahr Tag und Nacht gleich macht. Den 21. März um 3 Uhr 15 Minuten Morgens nach mittlerer Berliner Zeit.

Der Sommer fängt an, wenn die Sonne in das Zeichen des Krebses tritt, unserm Scheitelpunkt am nächsten kommt und den längsten Tag macht. Den 21. Juni um 11 Uhr 47 Minuten Nachts nach mittlerer Berliner Zeit.

Der Herbst fängt an, wenn die Sonne in das Zeichen der Waage tritt, den Aequator aufs Neue erreicht und zum zweitenmal im Jahr Tag und Nacht gleich macht. Den 23. September um 2 Uhr 2 Minuten Nachmittags nach mittlerer Berliner Zeit.

Der Winter fängt an, wenn die Sonne in das Zeichen des Steinbocks tritt, sich zu Mittage am weitesten von unserm Scheitelpunkt entfernt und den kürzesten Tag macht. Den 22. December um 7 Uhr 51 Minuten Morgens nach mittlerer Berliner Zeit.

Von den Finsternissen des Jahres 1863.

Wir haben in diesem Jahre vier Finsternisse, nämlich zwei an der Sonne und zwei am Monde, von denen man in unsern Gegenden nur die erste Sonnen- und die erste Mondfinsterniß wahrnehmen wird.

Die erste Sonnenfinsterniß ist eine partiale, die in den Nachmittagsstunden des 17. Mai eintritt. Sie wird in dem größten Theile von Europa, einem sehr kleinen Theile von Afrika und einem Theile von Nordamerika sichtbar sein. In unsern Gegenden beträgt die Größe der Verfinsterung zwischen 4 und 6 Zoll. Der Mond tritt in dem nordwestlichen Theile der Sonnenscheibe ein. Wenn man sich die Sonnenscheibe als Zifferblatt denkt und in dem Punkte, der dem Pole am nächsten ist, XII setzt, so wird der Eintritt in der Gegend von 9 Minuten stattfinden. Der Anfang findet statt um 6 Uhr 28 Minuten Nachmittags, die Mitte, wo die Verfinsterung 4⅘ Zoll beträgt, um 7 Uhr 16 Minuten nach mittlerer Berliner Zeit. Das Ende tritt 15 Minuten nach Sonnenuntergang ein und kann nicht gesehen werden.

Die erste Mondfinsterniß ist eine totale, welche um die Mitternachtstunden vom 1. auf den 2. Juni eintritt, und in ganz Europa und Afrika während ihres vollen Verlaufes sichtbar ist, im westlichen Asien und östlichen Amerika während eines Theiles. Der Anfang findet statt am 1. Juni um 10 Uhr 39 Minuten Abends, der Anfang der totalen Verfinsterung um 11 Uhr 46 Minuten. Die Mitte der totalen Verfinsterung am 2. Juni um 12 Uhr 20 Minuten gleich nach Mitternacht. Das Ende der totalen Verfinsterung um 12 Uhr 53 Minuten; das gänzliche Ende am 2. Juni um 2 Uhr 0 Minuten Morgens. Alles nach mittlerer Berliner Zeit.

Die zweite Sonnenfinsterniß ist eine ringförmige und trifft am 11. November in den Morgenstunden ein. Nur die Südspitze von Afrika und ein südwestlicher Streifen von Australien wird unter den Festländern etwas von ihr zu sehen bekommen.

Die zweite Mondfinsterniß ist eine partiale, und trifft am 25. November in den Morgenstunden ein. Sie wird in Amerika, dem östlichen Asien und Australien sichtbar sein.

Umlaufszeit, Entfernung u. Größe der Sonne u. der Planeten.

	läuft um die Sonne in Jahre	Tage	St.	mittlere Entfernung von der Sonne Millionen geograph. Meilen	ist	
Sonne					1407000 mal	größer
Merkur		87	23	8	17 —	kleiner
Venus		224	17	15	$\frac{1}{24}$ —	kleiner
Erde		365	6	21	—	
Mars	1	321	16	32	7 —	kleiner
Flora	3	97	3	46	—	
Ariadne	3	98	21	46	—	
Harmonia	3	151	8	47	—	
Melpomene	3	174	17	47	—	
Victoria	3	206	19	48	—	
Leto	3	213	16	48	—	
Euterpe	3	217	18	49	—	
Vesta	3	229	11	49	—	
Urania	3	233	2	49	—	
Nemausa	3	233	5	49	—	
Metis	3	250	18	49	—	
Echo	3	256	12	49	—	
Ausonia	3	259	6	50	—	
Phocaea	3	262	8	50	—	
Massalia	3	269	13	50	—	
Asia	3	275	1	50	—	
Nysa	3	283	9	50	—	
Hebe	3	284	7	50	—	
Lutetia	3	292	2	50	—	
Iris	3	296	6	51	—	
Isis	3	296	10	51	—	
Fortuna	3	297	19	51	—	
Parthenope	3	307	18	51	—	
Thetis	3	325	0	51	—	
Hestia	4	5	13	52	—	
Amphitrite	4	31	9	53	—	
Asträa	4	49	8	53	—	
Egeria	4	49	22	53	—	
Pomona	4	58	2	53	—	
Irene	4	60	16	54	—	
Melete	4	69	16	54	—	
Daphne	4	72	21	54	—	
Calypso	4	79	1	54	—	
Thalia	4	92	4	54	—	
Fides	4	107	22	55	—	
Eunomia	4	108	3	55	—	
Virginia	4	113	13	55	—	
Maja	4	118	4	55	—	
Proserpina	4	119	20	55	—	
Juno	4	132	10	55	—	
Panopaea	4	132	17	55	—	
Angelina	4	140	0	55	—	
Circe	4	147	22	56	—	
Concordia	4	154	13	56	—	
Elpis	4	172	18	56	—	
Alexandra	4	173	2	56	—	
Eugenia	4	177	14	56	—	
Leda	4	195	19	57	—	
Atalante	4	202	20	57	—	als die Erde.

	läuft um die Sonne in Jahre	Tage	St.	mittlere Entfernung von der Sonne Millionen geographischer Meilen	ist	als die Erde.
Niobe	4	210	10	57	—	
Pandora	4	213	13	57	—	
Ceres	4	220	5	57	—	
Pallas	4	222	22	57	—	
Laetitia	4	222	22	57	—	
Bellona	4	227	8	57	—	
Polyhymnia	4	309	14	59	—	
Aglaja	4	323	19	60	—	
Calliope	4	351	18	60	—	
Psyche	5	1	20	61	—	
Leukothea	5	76	1	62	—	
Danae	5	119	19	63	—	
Hesperia	5	131	5	63	—	
Pales	5	148	9	64	—	
Europa	5	167	5	64	—	
Doris	5	171	6	64	—	
Erato	5	197	6	65	—	
Hygiea	5	214	18	65	—	
Themis	5	215	7	65	—	
Mnemosyne	5	220	10	65	—	
Euphrosine	5	221	8	65	—	
Cybele	6	130	9	71	—	
Jupiter	11	312	20	108	1414mal	größer
Saturn	29	154	18	197	735 —	größer
Uranus	83	271	4	316	82 —	größer
Neptun	163	209	16	621	108 —	größer

Der Mond läuft in 27 Tagen 8 Stunden um die Erde, ist 52000 Meilen von ihr entfernt und 54mal kleiner.

	Umlauf der 4 Jupit. Trabanten um den Jupiter.		Ihre Weite vom Jupiter. (Halbmess. d. Jup.)		Umlauf der 7 Sat.-Trabanten um den Saturn.		Ihre Weite vom Saturn. (Halbmess. d. Sat.)		Umlauf der 6 Uranus-Trabanten um den Uranus.		Ihre Weite vom Uranus. (Halbmess. d. Uran.)
1	1 T. 18 St.	1	6	1	0 T. 23 St.	1	3				
				2	1 T. 9 St.	2	3½	1	5 T. 21 St.	1	6
2	3 T. 13 St.	2	9½	3	1 T. 21 St.	3	4½	2	8 T. 17 St.	2	8
				4	2 T. 18 St.	4	6	3	10 T. 23 St.	3	9½
3	7 T. 4 St.	3	15	5	4 T. 12 St.	5	8	4	13 T. 11 St.	4	11
				6	15 T. 23 St.	6	18½	5	38 T. 2 St.	5	22
4	16 T. 16 St.	4	26½	7	79 T. 8 St.	7	54	6	107 T. 17 St.	6	44

Tafel zur Stellung der Uhr im Jahr 1863.

Tag.	Januar. M. S.	Februar. M. S.	März. M. S.	April. M. S.	Mai. M. S.	Junius. M. S.
1	mehr 3 45	mehr 13 51	mehr 12 38	mehr 4 3	weniger 3 0	weniger 2 33
6	6 1	14 20	11 33	2 33	3 32	1 45
11	8 7	14 30	10 17	1 8	3 50	0 48
16	9 58	14 21	8 53	weniger 0 9	3 53	mehr 0 15
21	11 32	13 54	7 25	1 17	3 42	1 20
26	12 48	13 11	5 53	2 14	3 18	2 24
31	13 42	12 13	4 21	3 0	2 42	3 25

Tag.	Julius. M. S.	August. M. S.	Septbr. M. S.	October. M. S.	Novbr. M. S.	Decbr. M. S.
1	mehr 3 25	mehr 6 4	weniger 0 1	weniger 10 13	weniger 16 17	weniger 10 53
6	4 19	5 40	1 38	11 45	16 15	8 53
11	5 5	5 1	3 20	13 7	15 51	6 39
16	5 41	4 8	5 5	14 17	15 6	4 16
21	6 4	3 3	6 50	15 13	14 1	1 48
26	6 13	1 45	8 34	15 53	12 36	mehr 0 42
31	6 7	0 17	10 13	16 15	10 53	3 8

Diese Tafel zeigt an, wie viel Minuten und Secunden eine richtig gehende Taschen- oder Pendeluhr zu Mittage mehr oder weniger zeigen muß, als eine richtig entworfene und aufgestellte Sonnenuhr. Die Sonnentage oder die Zeiten, die von einem Durchgange der Sonne durch den Meridian zum andern verfließen, sind das Jahr hindurch ungleich. Dieser Ungleichheit können die Taschen- und Pendeluhren als mechanische Werkzeuge nicht folgen; sie sind vielmehr um so vollkommener, je gleichförmiger ihr Gang ist. Die Zeit, die sie, im Augenblicke des wahren Mittags nach obiger Tafel gestellt, angeben, wird die mittlere Sonnenzeit genannt, zum Unterschiede der wahren, welche die Sonnenuhren anzeigen. Der Unterschied beider Zeiten heißt die Zeitgleichung. Da nunmehr zu Berlin und in den vornehmsten preußischen Städten die Uhren nach mittlerer Zeit regulirt werden, so sind in diesem Kalender alle Erscheinungen der Sonne, des Mondes und der Planeten, ihre Auf- und Untergänge, die Mondviertel, Anfang und Ende der Finsternisse u. s. w. nach mittlerer Zeit bestimmt worden. Man muß es also nicht befremdend finden, wenn an den Tagen der Nachtgleichen die Sonne nicht gerade um 6 Uhr Morgens auf und um 6 Uhr Abends untergeht, und wenn der mittlere Mittag oder der Zeitpunkt, wo die mechanischen Uhren 12 zeigen, den natürlichen Tag oder die Zeit der Anwesenheit der Sonne über dem Horizont nicht durchgehends halbirt. Es ist dies eine nothwendige Folge der Zeitgleichung.

Anmerk. Für die Römisch-Katholischen bedeutet † einen gebotenen Fasttag und * einen in den Preuß. Landen aufgehobenen Festtag. Die strenggefeierten Judenfeste sind auf der zweiten Seite der Monatstafeln nachzusehen.

Januar 1863.		Verb. evang. Kalender.	☾	Himmelserscheinungen.
1. W.	Von der Beschneidung Christi, Luc. 2. Ep. Gal. 3.			
Donn.	1 Neujahr	Immanuel	♊	☿ wird erst gegen Mitte des
Freit.	2 Abel, S.	Märt. d. h. B.	♊	☉ Erdn. ☾☋. M. sichtb. u.
Sonn.	3 Enoch, D.	Gordius	♊	☾ Erdf. bleibt es zu Ende fast
2. W.	Von Christi Flucht nach Egypten, Matth. 2. Ep. 1. Petr. 4.			
Sonnt.	4 n. Neuj.	Titus	♋	Methusal. 1 St. am Westh.
Mont.	5 Simeon	Simeon	♋	🌕 4.26' V. ♁ wird gegen
Dienst.	6 H. 3 K. Ep.	Ersch. Chr.	♌	Mitte d. M. auf kurze
Mittw.	7 Melchior	Widekind	♌	Zeit als Abendst. sichtb., zu
Donn.	8 Balthasar	Severinus	♌	Ende kann sie ½ St. gesehen
Freit.	9 Caspar	Cath. Zell	♍	werden. ♂ geht Anfangs d.
Sonn.	10 Paul E.	Paul. Einf.	♍	Mon. etwas nach ½2 Uhr
3. W.	Jesus lehrt 12 Jahr alt im Tempel, Luc. 2. Ep. Röm. 12.			
Sonnt.	11 1. n. Ep.	Fructuosus	♎	Erhard. Nachts unter. Am
Mont.	12 Reinhold	Joh. Chast.	♎	20. tritt er in d. Zeich. d. ♉.
Dienst.	13 Hilarius	Hilarius	♎	🌗 1.0' V. ♃ ist am Mor-
Mittw.	14 Felix	Felix	♏	genh. zu sehen, anfangs
Donn.	15 Habacuc	Joh. v. Laski	♏	geht er um 1½ Uhr Nachts
Freit.	16 Marcell.	G. Spalatin	♐	♄ rückg. ☾☊. auf, zu Ende
Sonn.	17 Anton	Antonius	♐	schon v. Mitternacht. ♄ geht
4. W.	Von der Hochzeit zu Cana, Joh. 2. Ep. Röm. 12.			
Sonnt.	18 2. n. Ep.	J. Blackader	♑	Prisca. ☾ Erdn. auf. gegen
Mont.	19 Ferdin.	Babylas	♑	🌑 4.56' N. Mitternacht
Dienst.	20 Fab. Sb.	Fab., Sebast.	♒	auf u. steht etwas vor
Mittw.	21 Agnes	Agnes	♒	6 Uhr Morg. i. Süd.; gegen
Donn.	22 Vincenz	Vincentius	♓	Ende d. M. geht er schon v.
Freit.	23 Emerent.	Jesaias	♓	9½ Uhr Abends auf u. steht
Sonn.	24 Timoth.	Timotheus	♈	etwas v. 4 Uhr Morg. i. S.
5. W.	Von den Aussätzigen und Gichtbrüchigen, Matth. 8 Ep. Röm. 12.			
Sonnt.	25 3. n. Ep.	Pauli Bek.	♈	Pauli B. ☿ gr. östl. Ausw.
Mont.	26 Polykarp	Polycarpus	♉	🌓 5.47' N. ♅ steht i. Anf.
Dienst.	27 J. Chrys.	Joh. Chrys.	♉	vor 10 Uhr Abds. i. S.
Mittw.	28 Karl	Karl d. Gr.	♉	u. ist die Nacht über sichtb.;
Donn.	29 Samuel	Juv. u. Mar.	♊	☾☋. zuletzt steht er vor 9 U.
Freit.	30 Adelgnd.	Joh. Freder	♊	Abds. im Süd. u. geht 1 St.
Sonn.	31 Valer	Hans Sachs	♋	☾ Erdf. v. Tagesanf. unter.

Den	Tageslänge.	☉ Aufgang.	☉ Untergang.	Nachtlänge.
1	7 St. 41 M.	8 U. 13 M.	3 U. 54 M.	16 St. 19 M.
11	7 58	8 9	4 7	16 2
21	8 23	8 1	4 24	15 37

Januar hat 31 Tage.

T.	☉ in ♑ und ♒. Länge Gr.	M.	Aufgang U.	M.	Untergang U.	M.	Declin. d. ☉ f. Greenwich Mittag m. Z. Gr.	M.	☾ Lauf. Aufgang U.	M.	Untergang U.	M.	T.
							Südl.				Morg.		
1	10	31	8	13	3	54	23	2			4	56	1
2	11	32	8	13	3	55	22	57			5	54	2
3	12	33	8	13	3	57	22	51	Abends		6	44	3
4	13	34	8	12	3	58	22	45	3	41	7	26	4
5	14	36	8	12	4	0	22	39	4	44			5
6	15	37	8	12	4	1	22	32	5	50			6
7	16	38	8	11	4	2	22	24	6	59			7
8	17	39	8	10	4	3	22	16	8	8			8
9	18	40	8	10	4	5	22	8	9	18			9
10	19	41	8	9	4	6	22	0	10	29			10
11	20	43	8	9	4	7	21	50	11	42			11
12	21	44	8	8	4	9	21	41	Morg.				12
13	22	45	8	8	4	10	21	31	12	59			13
14	23	46	8	7	4	12	21	21	2	16			14
15	24	47	8	7	4	13	21	10	3	35			15
16	25	48	8	6	4	15	20	59	4	50			16
17	26	49	8	5	4	17	20	47	5	56			17
18	27	50	8	4	4	19	20	35	6	50	Abends		18
19	28	51	8	3	4	20	20	23	7	30	4	31	19
20	29	52	8	2	4	22	20	10			5	58	20
21	♒	53	8	1	4	24	19	57			7	23	21
22	1	54	8	0	4	26	19	43			8	44	22
23	2	55	7	58	4	28	19	29			10	3	23
24	3	56	7	57	4	29	19	15			11	18	24
25	4	57	7	56	4	31	19	1			Morg.		25
26	5	58	7	54	4	33	18	46			12	31	26
27	6	59	7	53	4	35	18	30			1	40	27
28	8	0	7	51	4	37	18	15			2	46	28
29	9	1	7	50	4	38	17	59			3	46	29
30	10	2	7	48	4	40	17	43			4	40	30
31	11	3	7	47	4	42	17	26			5	25	31

Witterungsbericht.

Anhaltendes Frostwetter bis gegen Mitte des Monats. Dann läßt die Kälte nach und bald darauf tritt Thauwetter ein, das bis zum Ende des Monats vorherrschend bleibt.

Eintritt der Mond=Viertel.

Montag den 5. Januar kurz vor halb 5 Uhr Morgens der volle Mond.
Dienstag den 13. Januar um 1 Uhr Morgens das letzte Viertel.
Montag den 19. Januar kurz vor 5 Uhr Nachmittags der neue Mond.
Montag den 26. Januar gleich nach 3 Viertel auf 6 Uhr Nachmittags das erste Viertel.

Februar 1863.	Verb. evang. Kalender.		☾	Himmelserscheinungen.

6. W. Von den Arbeitern im Weinberge, Matth. 20. Ep. 1. Cor. 9.

Sonnt.	1 Septuag.	Ignatius	♋	Brigitta. ☿ ist nur noch we-
Mont.	2 Mr. R. L.	Mar. Rein.	♋	nige Tage am Abendh. zu
Dienst.	3 Blasius	Anschar	♌	○ 11. 18′ N. sehen, da er
Mittw.	4 Veronica	Rh. Maurus	♌	am 9. in untere Conj.
Donn.	5 Agatha	P. J. Spener	♍	mit d. ☉ tritt u. dann in de-
Freit.	6 Doroth.	Amandus	♍	ren Strahlen verschw. ♀ ist
Sonn.	7 Richard	G. Wagner	♍	nur kurze Zeit als Abendst.

7. W. Von vielerlei Acker, Luc. 8. Ep. 2. Cor. 11.

Sonnt.	8 Sexages.	Mar. Andreä	♎	Salomon. sichtb., u. bleibt
Mont.	9 Apollonia	Joh. Hooper	♎	☿ unt. ☌ ☉. Ende d. M. über
Dienst.	10 Renata	Fr. Oetinger	♏	1 St. am westl. Himmel. ♂
Mittw.	11 Euphros.	Hug. v. S. V.	♏	☾ 11. 40′ V. steht im Anf.
Donn.	12 Severin	Joh. Gray	♐	☾ ☊. um 5½ U. Abds. i.
Freit.	13 Benign.	C. Schwarz	♐	♃ rückg. S. u. ist bis 1 Uhr
Sonn.	14 Valentin	Bruno	♑	Nachts, wo er unterg., sichtb.

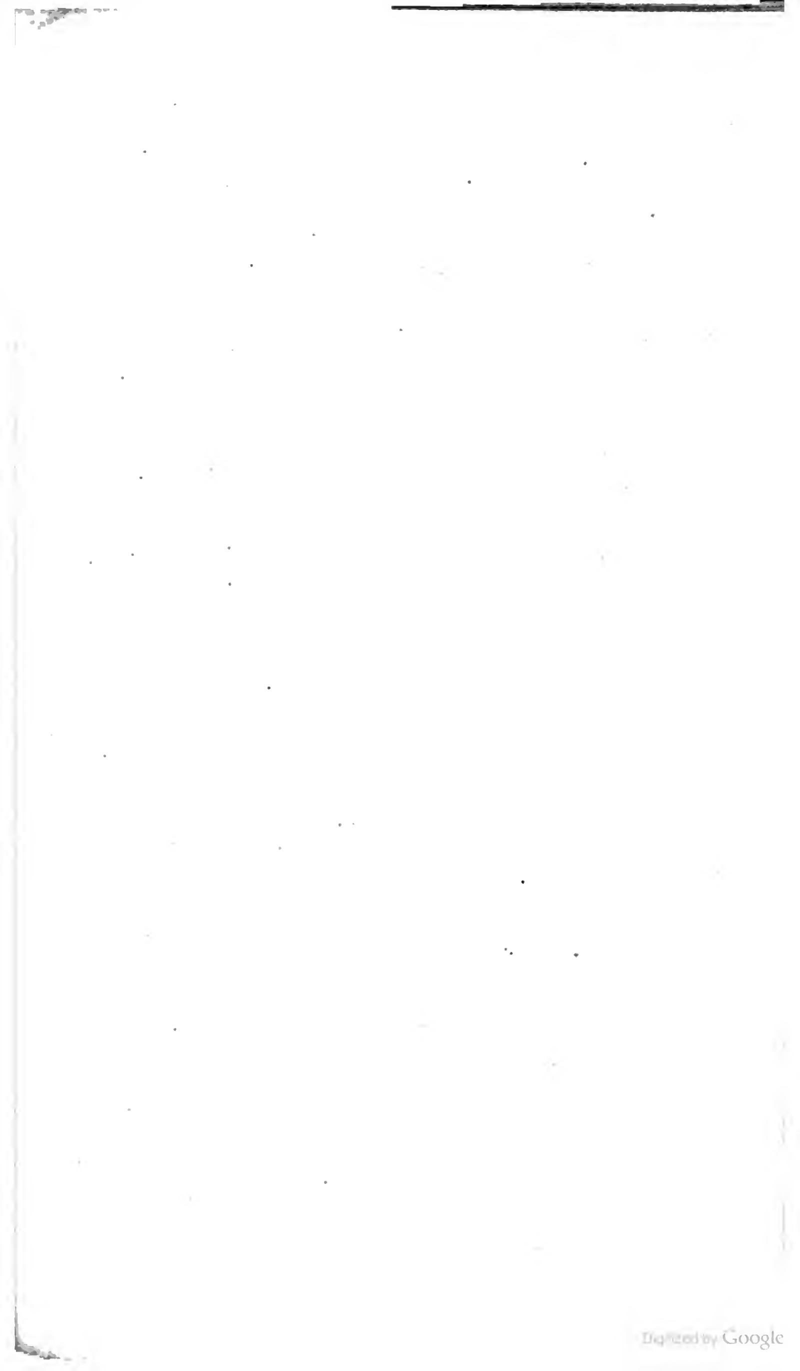
8. W. Jesus verkündigt sein Leiden, Luc. 18. Ep. 1. Cor. 13.

Sonnt.	15 Estom.	Jacob v. Loh	♑	Formosus. ☾ Erdn. ♃, der
Mont.	16 Juliane	M. Desübas	♒	Ende d. M. vor 10 U. Abds.
Dienst.	17 Fastnacht	P. Hamilton	♒	Constantia. aufg., bleibt d.
Mittw.	18 Aschermit.	Simeon	♓	● 4. 0′ V. Concordia.
Donn.	19 Susanna	Mesrob	♓	Nachts sichtbar u. steht
Freit.	20 Euchar.	Sadoth	♈	nach 3 U. Morg. i. Süd.; er
Sonn.	21 Eleonora	Mauritius	♈	wird am 13. rückg. ♄ ist in

9. W. Von Christi Versuchung, Matth. 4. Ep. 2. Cor. 6.

Sonnt.	22 1. Invoc.	Didymus	♈	Petr. St. d. Mon. fast d.
Mont.	23 Reinhard	B. Ziegenb.	♉	ganze Nacht sichtbar u. steht
Dienst.	24 Mth. A.*	Matthias	♉	zuletzt um 2 U. Morg. i. S.
Mittw.	25 Quat. †	C. Olevian.	♊	☽ 1. 28′ N. Victor. ♅ rechtl.
Donn.	26 Nestor	B. Haller	♊	☾ ☋. ♅ steht zu Ende um
Freit.	27 Hektor †	Mart. Butzer	♊	☾ Erdf. 6½ U. Abds. im S.
Sonn.	28 Justus †	Joh. de M. C.	♋	u. geht vor 3 U. Morg. unt.

Den	Tageslänge.		☉ Aufgang.		☉ Untergang.		Nachtlänge.	
1	8 St.	59 M.	7 U.	45 M.	4 U.	44 M.	15 St.	1 M.
11	9	35	7	28	5	3	14	25
21	10	14	7	8	5	22	13	46


Digitized by Google

Februar hat 28 Tage.

	☉ in ♒ und ♓						Declin. d. ☉ f. Greenwich Mittag m. Z.		☾ Lauf.				
T.	Länge. Gr.	M.	Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	Gr.	M.	Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	T.
							Südl.		B		Morg.		
1	12	4	7	45	4	44	17	9	T		6	2	1
2	13	5	7	44	4	46	16	52	Abends		6	32	2
3	14	6	7	42	4	47	16	35	4	48	6	57	3
4	15	6	7	41	4	49	16	17	5	57	7	19	4
5	16	7	7	39	4	51	15	59	7	8	7	38	5
6	17	8	7	37	4	53	15	40	8	19			6
7	18	9	7	35	4	55	15	22	9	32	B		7
*													*
8	19	9	7	34	4	57	15	3	10	46	e		8
9	20	10	7	32	4	59	14	44	Morg.		i		9
10	21	11	7	30	5	1	14	25	12	3			10
11	22	12	7	28	5	3	14	5	1	19	T		11
12	23	12	7	26	5	5	13	45	2	34			12
13	24	13	7	24	5	6	13	25	3	41	a		13
14	25	13	7	22	5	8	13	5	4	38	g		14
*													*
15	26	14	7	20	5	10	12	44	5	23	e		15
16	27	14	7	18	5	12	12	24	5	59			16
17	28	15	7	16	5	14	12	3	6	27	Abends		17
18	29	15	7	14	5	16	11	42	6	51	6	13	18
19	♓	16	7	12	5	18	11	21	7	12	7	34	19
20	1	16	7	10	5	20	10	59			8	53	20
21	2	17	7	8	5	22	10	37			10	8	21
*									B				*
22	3	17	7	6	5	24	10	16	e		11	22	22
23	4	17	7	3	5	25	9	54	i		Morg.		23
24	5	18	7	1	5	27	9	32	T		12	30	24
25	6	18	6	59	5	29	9	10	a		1	34	25
26	7	18	6	57	5	31	8	47	g		2	31	26
27	8	18	6	55	5	33	8	25	e		3	19	27
28	9	19	6	52	5	35	8	2			3	59	28

Witterungsbericht.

Nachdem die gelinde Witterung noch einige Tage angehalten, tritt wieder mäßiges Frostwetter ein, das von öfterem Schneefall begleitet bis zum Schluß des Monats andauert.

Eintritt der Mond=Viertel.

Dienstag den 3. Februar bald nach 1 Viertel auf 12 Uhr Mitternachts der volle Mond.

Mittwoch den 11. Februar kurz vor 3 Viertel auf 12 Uhr Mittags das letzte Viertel.

Mittwoch den 18. Februar um 4 Uhr Morgens der neue Mond.

Mittwoch den 25. Februar kurz vor halb 2 Uhr Nachmittags das erste Viertel.

März 1863.		Verb. evang. Kalender.	☾	Himmelserscheinungen.
10. W.	Vom Cananäischen Weibe, Matth. 15. Ep. 1. Thess. 4.			
Sonnt.	1 2. Remin.	Suidbert	♋	Albin. ☿ bleibt in d. Mon.
Mont.	2 Luise	Joh. Wesley	♌	d. unbewaffn. Auge verbor-
Dienst.	3 Kunig.	Balthilde	♌	gen, u. wird selbst in seiner
Mittw.	4 Adrian	G. Wishart	♍	größten westl. Ausw. am 8.
Donn.	5 Friedrich	Th. v. Aquino	♍	🌕 3. 40′ N. der Dämmer.
Freit.	6 Eberhard.	Fridolin	♍	wegen nicht gesehen. ♀
Sonn.	7 Felicitas	Perp. u. Fel.	♎	glänzt als Abendstern am
11. W.	Jesus treibt einen Teufel aus, Luc. 11. Ep. Ephes. 5.			
Sonnt.	8 3. Oculi	Jach. Ursin.	♎	Philemon. ☿ gr. westl. A.
Mont.	9 Prudent.	Cyrill, Meth.	♏	Westh. u. ist zu Ende über 2
Dienst.	10 Henriette	40 Märtyrer	♏	St. sichtb. ♂ tritt Abds. am
Mittw.	11 Mittfast.	W. Hoseus	♐	Rosine. Südwesth. hervor,
Donn.	12 Gregor	Gregor d. G.	♐	🌗 7. 49′ N. ☾☊. bleibt an-
Freit.	13 Ernst	Rudericus	♑	♂ in ♊. fangs bis 1 U.
Sonn.	14 Zachar.	Mathilde	♑	Nachts sichtb. u. tritt in das
12. W.	Jesus speiset 5000 Mann, Joh. 6. Ep. Gal. 4.			
Sonnt.	15 4. Lätare	Th. Cranmer	♒	Isabella. ☾ Erdn. Zeich. der
Mont.	16 Cyriacus	Heribert	♒	♊. ♃ geht zu Ende d. M.
Dienst.	17 Gertrud	Patricius	♒	um 8½ U. Abds. auf u. steht
Mittw.	18 Alexand.	Alexander	♓	dann um 1 U. Morg. im S.
Donn.	19 Joseph	Mar., Marth	♓	🌑 3. 31′ N. ♄ ist fast die
Freit.	20 Rupert.	Ambr. v. S.	♈	ganze Nacht sichtb., am
Sonn.	21 Benedict	Benedictus	♈	☉ i. ♈. Fr.-Anf., T. u. N. gl.
13. W.	Von Christi Steinigung, Joh. 8. Ep. Hebr. 9.			
Sonnt.	22 5. Judic.	Nic. v. d. Flüe	♉	Kön. Gb. Casimir. 23sten
Mont.	23 Eberhard	Wolfgang	♉	♄☍☉. kommt er in ☍ mit d.
Dienst.	24 Gabriel	Florentius	♊	Sonne u. steht ihr dann um
Mittw.	25 M. Verk.	Mar. Verk.	♊	☾☋. Mittern. gerade ge-
Donn.	26 Emanuel	Liudger	♊	genüb. i. Süd. ♃ steht Abds.
Freit.	27 Hubert	Rupertus	♋	🌓 9. 52′ V. ☾ Erdf. am
Sonn.	28 Gideon	Joh. v. Goch	♋	südwestl. Himmel, am
14. W.	Von Christi Einzug in Jerusalem, Matth. 21. Ep. Phil. 2.			
Sonnt.	29 6. Palm.	Eustasius	♌	Eustach. Ende d. M. geht
Mont.	30 Guido	J. Heerman	♌	er etwas vor 1 Uhr Nachts
Dienst.	31 Philippin.	Ernst d. Fr.	♌	Einz. i. Paris 1814. unter.

Den	Tageslänge.	☉ Aufgang.	☉ Untergang.	Nachtlänge.
1	10 St. 46 M.	6 U. 50 M.	5 U. 37 M.	13 St. 14 M.
11	11 28	6 27	5 55	12 32
21	12 9	6 4	6 13	11 51

März hat 31 Tage.

T.	☉ in ♓ und ♈. Länge. Gr.	M.	Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	Declin. d. ☉ f. Greenwich Mittag m. Z. Gr.	M.	☾ Lauf. Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	T.
							Südl.				Morg.		
1	10	19	6	50	5	37	7	39	bei Tage		4	32	1
2	11	19	6	48	5	39	7	17			4	59	2
3	12	19	6	46	5	41	6	54			5	23	3
4	13	19	6	43	5	42	6	31	Abends		5	43	4
5	14	19	6	41	5	44	6	8	6	6	6	2	5
6	15	19	6	39	5	46	5	44	7	19	6	21	6
7	16	19	6	37	5	48	5	21	8	34	6	40	7
*													*
8	17	19	6	34	5	50	4	58	9	51	bei Tage		8
9	18	19	6	32	5	51	4	34	11	8			9
10	19	19	6	30	5	53	4	11	Morg.				10
11	20	19	6	27	5	55	3	47	12	23			11
12	21	19	6	25	5	57	3	24	1	32			12
13	22	19	6	23	5	59	3	0	2	31			13
14	23	18	6	20	6	0	2	37	3	19			14
*													*
15	24	18	6	18	6	2	2	13	3	57			15
16	25	18	6	16	6	4	1	49	4	27			16
17	26	17	6	14	6	6	1	25	4	52			17
18	27	17	6	11	6	8	1	2	5	14	Abends		18
19	28	17	6	9	6	9	0	38	5	35	6	27	19
20	29	16	6	6	6	11	0	14	5	55	7	44	20
21	♈	16	6	4	6	13	Nördl.	9			8	59	21
*													*
22	1	15	6	2	6	15	0	33	bei Tage		10	11	22
23	2	15	5	59	6	16	0	57			11	18	23
24	3	14	5	57	6	18	1	20			Morg.		24
25	4	13	5	54	6	19	1	44			12	18	25
26	5	13	5	52	6	21	2	7			1	10	26
27	6	12	5	50	6	23	2	31			1	51	27
28	7	11	5	47	6	25	2	54			2	30	28
*													*
29	8	11	5	45	6	26	3	18			3	0	29
30	9	10	5	42	6	28	3	41			3	25	30
31	10	9	5	40	6	30	4	4			3	46	31

Witterungsbericht.

Nach eingetretenem Thauwetter wird es trübe und regnicht, und bleibt diese Witterung bis zu Ende des Monats vorherrschend.

Eintritt der Mond=Viertel.

Donnerstag den 5. März gegen 3 Viertel auf 4 Uhr Nachmittags der volle Mond.

Donnerstag den 12. März nach 3 Viertel auf 8 Uhr Abends das letzte Viertel.

Donnerstag den 19. März um halb 4 Uhr Nachmittags der neue Mond.

Freitag den 27. März nach 3 Viert. a. 10 Uhr Vormitt. das erste Viertel.

Die Juden feiern ihr Purimfest den 5. März.

April 1863.		Verb. evang. Kalender.	☾	Himmelserscheinungen.
Mittw.	1 Theodora	Fritigild	♍	☿ kommt am 20. in obere
Donn.	2 Gründ.	Theodosia	♍	Theodosia. Conj. mit der ☉
Freit.	3 Charfr.	G. Tersteeg.	♎	Christian. und tritt in
Sonn.	4 Ambros.	Ambrosius	♎	5. 3′ V. d. Mon. nicht

15. W. Von Christi Auferstehung, Marc. 16. Ep. 1. Cor. 5.

Sonnt.	5 H. Osterf.	Ch. Scriver	♏	Maximus. aus d. Strahlen
Mont.	6 Osterm.	Albr. Dürer	♏	Sixtus. derselb. hervor. ♀
Dienst.	7 Cölestin	O. Peterson	♐	glänzt üb. 2 St. als Abend-
Mittw.	8 Heilmann	M. Chemnitz	♐	☾☊. stern, Ende d. M. geht
Donn.	9 Bogislaus	Th. v. Westen	♐	☾ Erdn. sie um 10½ Uhr
Freit.	10 Ezechiel	Fulbert	♑	Abds. unt. ♂ geht kurz
Sonn.	11 Hermann	Leo der Gr.	♑	2. 16′ V. nach Mittern.

16. W. Vom ungläubigen Thomas, Joh. 20. Ep. 1. Joh. 5.

Sonnt.	12 1. Quas.	Sabas	♒	Julius. ♃☍☉. unter u. ist
Mont.	13 Justin	Justin d. M.	♒	bis dahin von 8 Uhr Abds.
Dienst.	14 Tiburt.	Joh. Eccart	♓	an zu sehen. Er tritt in das
Mittw.	15 Obadias	Sim. Dach	♓	Zeich. des ♋. ♃ ist d. ganze
Donn.	16 Carisius	Pet. Waldus	♈	Nacht sichtb. Am 12. kommt
Freit.	17 Rudolph	Mappalicus	♈	er in ☍ mit d. ☉, wo er
Sonn.	18 Florentin	Luther zu W.	♉	3. 59′ V. ihr um Mit-

17. W. Vom guten Hirten, Joh. 10. Ep. 1. Petri 2.

Sonnt.	19 2. Mis. D.	P. Melancht.	♉	Werner. ternacht gerade
Mont.	20 Sulpit.	J. Bugenh.	♉	☿ ob. ☌☉. gegenüber im S.
Dienst.	21 Adolph	Anselmus	♊	☾☋. steht u. in dies. Z. am
Mittw.	22 Lothar	Origenes	♊	hellst. ist. ♄ steht gegen Ende
Donn.	23 Georg	Geo., Adalb.	♋	v. M. um 9½ U. Abds. i. S.
Freit.	24 Albert	Wilfrid	♋	☾ Erdf. und geht etwas vor
Sonn.	25 Mrc. E.*	Marcus	♋	4 Uhr Morg. unt. ♅ ist am

18. W. Jesus spricht: Ueber ein Kleines, Joh. 16. Ep. 1. Petri 2.

Sonnt.	26 3. Jubil.	Trudpert	♌	5. 2′ V. Raimarus.
Mont.	27 Anastas.	Otto Catelin	♌	Ende d. M. des Abds.
Dienst.	28 Therese	Fr. Mycon.	♍	♂ in ♋. 1 St. am Westhim.
Mittw.	29 Bettag	L. v. Berquin	♍	Sibylla. ☾☋. sichtb., wo er
Donn.	30 Josua	Geo. Calixt	♍	um 11 U. Abds. untergeht.

Den	Tageslänge.		☉ Aufgang.		☉ Untergang.		Nachtlänge.	
1	12 St.	54 M.	5 U.	38 M.	6 U.	32 M.	11 St.	6 M.
11	13	34	5	15	6	49	10	26
21	14	14	4	53	7	7	9	46

April hat 30 Tage.

T.	☉ in ♈ und ♉ Länge. Gr.	M.	Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	Declin. d. ☉ f. Greenwich. Mittag m. Z. Gr.	M.	☾ Lauf Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	T.
							Nördl.				Morg.		
1	11	8	5	38	6	32	4	28			4	6	1
2	12	7	5	36	6	34	4	51			4	25	2
3	13	7	5	33	6	35	5	14	Abends		4	44	3
4	14	6	5	31	6	37	5	37	7	33	5	5	4
*													*
5	15	5	5	29	6	39	6	0	8	52	5	29	5
6	16	4	5	27	6	41	6	22	10	10			6
7	17	3	5	24	6	42	6	45	11	22			7
8	18	2	5	22	6	44	7	7	Morg.				8
9	19	0	5	19	6	45	7	30	12	25			9
10	19	59	5	17	6	47	7	52	1	17			10
11	20	58	5	15	6	49	8	14	1	57			11
*													*
12	21	57	5	13	6	51	8	36	2	29			12
13	22	56	5	10	6	52	8	58	2	55			13
14	23	54	5	8	6	54	9	20	3	18			14
15	24	53	5	6	6	56	9	41	3	39			15
16	25	52	5	4	6	58	10	3	3	59			16
17	26	50	5	2	7	0	10	24	4	20	Abends		17
18	27	49	4	59	7	1	10	45	4	44	7	52	18
*													*
19	28	47	4	57	7	3	11	6	5	11	9	1	19
20	29	46	4	55	7	5	11	27			10	5	20
21	♉	44	4	53	7	7	11	47			11	1	21
22	1	43	4	51	7	8	12	7			11	48	22
23	2	41	4	48	7	10	12	28			Morg.		23
24	3	40	4	46	7	11	12	47			12	27	24
25	4	38	4	44	7	13	13	7			12	59	25
*													*
26	5	36	4	42	7	15	13	27			1	25	26
27	6	35	4	40	7	17	13	46			1	48	27
28	7	33	4	38	7	18	14	5			2	8	28
29	8	31	4	36	7	20	14	24			2	27	29
30	9	29	4	34	7	22	14	42			2	46	30

Witterungsbericht.

Das Wetter bleibt bis gegen Ende des Monats meistentheils regnicht und stürmisch, anfangs öfters noch mit Schnee untermischt. In den letzten Tagen wird die Luft klar und milde.

Eintritt der Mond=Viertel.

Sonnabend den 4. April bald nach 5 Uhr Morgens der volle Mond.
Sonnabend den 11. April um 1 Viertel auf 3 Uhr Morgens das letzte Viertel.
Sonnabend den 18. April um 4 Uhr Morgens der neue Mond.
Sonntag den 26. April gleich nach 5 Uhr Morgens das erste Viertel.

Die Juden feiern ihr Passah den 4. u. 5., sowie den 10. u. 11. April.

Mai 1863.		Verb. evang. Kalender.	☾	Himmelserscheinungen.
Freit.	1 Ph.J.W.*	Phil., Jac.	♎	☿ kommt aus d. obern Conj.
Sonn.	2 Sigism.	Athanasius	♎	mit d. ☉ u. hat am 19. seine
19. W.	Von Christi Hingange zum Vater, Joh. 16. Ep. Jak. 1.			
Sonnt.	3 4. Cant.	Monica	♏	3. 45' N. † Erfind.
Mont.	4 Florian	Florian	♏	größte östl. Ausw. Er
Dienst.	5 Gotthard	Fr. d. Weise	♐	☾☊. ist fast d. ganze Mon.
Mittw.	6 Dietrich	Joh.v.Dam.	♐	☾ Erdn. am Abendhim. auf
Donn.	7 Gottfried	Otto; Flav.	♑	kurze Zeit sichtb. ♀ erhält in
Freit.	8 Stanisl.	Stanislaus	♑	d. M. ihren höchsten Stand
Sonn.	9 Hiob	Greg.v.Naz.	♒	u. ist länger als 2½ St. als
20. W.	Von der rechten Betekunst, Joh. 16. Ep. Jak. 1.			
Sonnt.	10 5.Rogat.	J. Heuglin	♒	8. 9' V. Gordian.
Mont.	11 Mamert.	Joh. Arndt	♓	Abendst. sichtb. ♂ geht
Dienst.	12 Pankrat.	Melet. d.Gr.	♓	auf. d. M. um Mittern., zu
Mittw.	13 Servat.	Servatius	♈	Ende nach 11 U. Abds. un-
Donn.	14 Him. Ch.	Pachomius	♈	Christiana. ter u. ist dann
Freit.	15 Sophia	Moses	♈	über 1 St. sichtb. ♃ geht am
Sonn.	16 Honorat.	5 M. v. Lauf.	♉	Ende d. M. um 2 U. Nachts
21. W.	Von der Verheißung des heil. Geistes, Joh. 15, 16. Ep. 1. Petr. 4.			
Sonnt.	17 6.Exaud.	Joachim	♉	5.42'N. Jobst. S.☉F.
Mont.	18 Liborius	80M.u.Val.	♊	☾☋. unter u. kann von
Dienst.	19 Sara	Alcuinus	♊	☿ gr.östl.A. 9½ U. Abds. an
Mittw.	20 Franziska	Val. Herb.	♋	bis dahin geseh. werd. ♄ ist
Donn.	21 Prudens	Const.u Hel.	♋	Ende d. M. bei Anfang der
Freit.	22 Helena	Cast. u. Aem.	♋	☾ Erdf. Nacht am südwestl.
Sonn.	23 Desider.†	H. Savonar.	♌	Himmel sichtb. u. geht vor 2
22. W.	Von der Sendung des heiligen Geistes, Joh. 14. Ep. Ap. Gesch. 2.			
Sonnt.	24 Pfingstf.	A. Cazalla	♌	Esther. Uhr Nachts, 1 St.
Mont.	25 Pfngstm.	Aug.v.Cant.	♌	9.41'N. Urban. vor
Dienst.	26 Eduard	Beda	♍	Tagesanbr. unter. ♅ ist
Mittw.	27 Quat. †	Joh.Calvin	♍	Beda. nur in d. erst. Tagen
Donn.	28 Wilhelm	Lanfranc	♎	d. M. am Abendh. auf kurze
Freit.	29 Maxim.†	Wilh. Penn	♎	Zeit sichtb., da er bald nach
Sonn.	30 Wigand†	Hier.v.Prag	♏	seinem Hervortritt aus der
23. W.	Von Christi Gespräch mit Nicodemus, Joh. 3. Ep. Röm. 11.			
Sonnt.	31 Trinitat.	J. Neander	♏	Petron. Dämmer. unterg.

Den	Tageslänge.	☉ Aufgang.	☉ Untergang.	Nachtlänge.
1	14 St. 52 M.	4 U. 32 M.	7 U. 24 M.	9 St. 8 M.
11	15 28	4 13	7 41	8 32
21	15 58	3 58	7 56	8 2

Mai hat 31 Tage.

	☉ in ♉ und ♊.						Declin. d. ☉ f. Greenwich. Mittag m. Z.		☾ Lauf.				
T.	Länge. Gr.	M.	Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	Gr.	M.	Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	T.
							Nördl.		B.		Morg.		
1	10	28	4	32	7	24	15	1	T.		3	6	1
2	11	26	4	30	7	25	15	19	Abends		3	30	2
*													*
3	12	24	4	28	7	27	15	37	7	48	3	57	3
4	13	22	4	26	7	28	15	54	9	5	4	32	4
5	14	20	4	24	7	30	16	11	10	14			5
6	15	18	4	22	7	32	16	28	11	12	B		6
7	16	16	4	20	7	34	16	45	11	57			7
8	17	14	4	19	7	35	17	2	Morg.		e		8
9	18	12	4	17	7	37	17	18	12	32	i		9
*													*
10	19	10	4	15	7	39	17	34	12	59	T		10
11	20	8	4	13	7	41	17	49	1	23			11
12	21	6	4	11	7	42	18	5	1	44	a		12
13	22	4	4	10	7	44	18	20	2	4	g		13
14	23	2	4	8	7	46	18	35	2	25			14
15	23	59	4	6	7	47	18	49	2	47	e		15
16	24	57	4	5	7	48	19	3	3	13	Abends		16
*													*
17	25	55	4	3	7	50	19	17	3	43	7	53	17
18	26	53	4	2	7	51	19	30			8	52	18
19	27	50	4	0	7	53	19	43			9	43	19
20	28	48	3	59	7	54	19	56			10	25	20
21	29	46	3	58	7	56	20	9			10	59	21
22	♊	43	3	56	7	57	20	21	B		11	28	22
23	1	41	3	55	7	59	20	32	e		11	51	23
*									i				*
24	2	39	3	53	8	0	20	44	T		Morg.		24
25	3	36	3	52	8	2	20	55	a		12	12	25
26	4	34	3	51	8	3	21	5	g		12	31	26
27	5	31	3	50	8	4	21	16	e		12	49	27
28	6	29	3	49	8	6	21	26			1	8	28
29	7	27	3	48	8	7	21	35			1	29	29
30	8	24	3	47	8	8	21	45			1	55	30
*													*
31	9	22	3	46	8	9	21	53			2	25	31

Witterungsbericht.

Es wird warm und fällt öfters Regen. Die im Laufe des Monats zunehmende Wärme erzeugt mehrfach Gewitter. Gegen Ende kühle Luft.

Eintritt der Mond-Viertel.

Sonntag den 3. Mai um 3 Viert. auf 4 Uhr Nachmitt. der volle Mond.
Sonntag den 10. Mai gegen 1 Viertel auf 9 Uhr Vormittags das letzte Viertel.
Sonntag den 17. Mai kurz vor 3 Viertel auf 6 Uhr Nachmittags der neue Mond nebst einer sichtbaren Sonnenfinsterniß.
Montag den 25. Mai gegen 3 Viert. a. 10 Uhr Abends das erste Viertel.

Die Juden feiern ihr Wochenfest den 24. und 25. Mai.

Junius 1863.		Verb. evang. Kalender.	☾	Himmelserscheinungen.
Mont.	1 Nicomed.	Fr. Oberlin	♐	☾☊. ☿ ist in d. M. nicht sicht-
Dienst.	2 Marquard	Poth. u. Bl.	♐	12. 23′ V. S. ☾ Finst.
Mittw.	3 Erasmus	Klotilde	♑	☾ Erdn. bar, da er zu
Donn.	4 Frohnl.	Quirinus	♑	Ulrika. ♄ rechtl. nahe bei d.
Freit.	5 Bonifac.	Bonifacius	♒	☉, mit der er sich am 13. in
Sonn.	6 Benigna	Norbert	♒	unt. Conj. befind. ♀, die noch

24. W. Vom reichen Manne, Luc. 16. Ep. 1. Joh. 4.

Sonnt.	7 1. n. Tr.	Paul Gerh.	♓	Lucretia. als Abendst., aber
Mont.	8 Medard.	A. H. Francke	♓	2. 46′ N. nicht so lange
Dienst.	9 Barnim.	Columba	♓	als im Mai glänzt, ist
Mittw.	10 Onuphr.	Frdr. I. Barb.	♈	Ende d. M. nur 1½ St. als
Donn.	11 Barnab.	Barnabas	♈	♂ in ♌. solcher sichtb. ♂ ist
Freit.	12 Claudina	Renata v. F.	♉	♅☌☉. fast d. ganze Mon. d.
Sonn.	13 Tobias	Jf. le Febre	♉	☿ unt. ☌☉. Auge verborg.,

25. W. Vom großen Abendmahl, Luc. 14. Ep. 1. Joh. 3.

Sonnt.	14 2. n. Tr.	Basil. d. Gr.	♊	Modestus. ☾☋. nur anf. ist
Mont.	15 Vitus	W. Wilberf.	♊	♃ rchtl. er kürze Zeit Abds.
Dienst.	16 Justina	Benno	♊	8. 30′ V. sichtb. Er tritt
Mittw.	17 Volkmar	Joh. Tauler	♋	in d. Zeichen des ♌. ♃
Donn.	18 Pauline	Pamphilus	♋	Schl. b. B.-All. 1815. ☾ Erdf.
Freit.	19 Gervasius	Nic. Conc. P.	♌	geht Ende d. M. schon um
Sonn.	20 Raphael	27 M. i. Prag	♌	Mittern. unter u. ist 2 St.

26. W. Vom verlorenen Schaf, Luc. 15. Ep. 1. Petr. 5.

Sonnt.	21 3. n. Tr.	M. Claudius	♌	Jakobina. ☉ i. ♋. S.-A., l. T.
Mont.	22 Achatius	Gottschalk	♍	d. Abds. sichtb. Er ist rechtl.
Dienst.	23 Basilius	G. Arnold	♍	geworden. ♄ ist Ende d. M.
Mittw.	24 J. d. T. *	Joh. d. Täuf.	♎	11. 25′ V. am südwestl.
Donn.	25 Elogius	Augsb. C. U.	♎	Himmel sichtb., er geht
Freit.	26 Jeremias	J. V. Andreä	♎	vor Mittern. unt. Anf. des
Sonn.	27 7 Schläf †	7 Schläfer	♏	Mon. ersch. sein Ring am

27. W. Vom Splitter im Auge, Luc. 6. Ep. Röm. 8.

Sonnt.	28 4. n. Tr.	Irenäus	♏	Leo P. schmalsten in d. J.
Mont.	29 Petr. P.	Petr., Paul.	♐	☾☊. ♅ ist d. 12. in Conj. mit
Dienst.	30 Pauli Gd.	Raym. Lull.	♐	der ☉ u. in d. M. unsichtb.

Den	Tageslänge.		☉ Aufgang.		☉ Untergang.		Nachtlänge.	
1	16 St.	25 M.	3 U.	45 M.	8 U.	10 M.	7 St.	35 M.
11	16	41	3	39	8	20	7	19
21	16	46	3	38	8	24	7	14

Junius hat 30 Tage.

T.	☉ in ♊ und ♋. Länge Gr.	M.	Aufgang U.	M.	Untergang U.	M.	Declin. d. ☉ f. Greenwich Mittag m. Z. Gr.	M.	☾ Lauf. Aufgang U.	M.	Untergang U.	M.	T.
							Nördl.				Morg.		
1	10	19	3	45	8	10	22	2	Abends		3	5	1
2	11	17	3	45	8	12	22	10	8	58	3	58	2
3	12	14	3	44	8	13	22	18	9	51			3
4	13	11	3	43	8	14	22	25	10	31			4
5	14	9	3	42	8	15	22	32	11	2			5
6	15	6	3	42	8	16	22	38	11	28			6
*													*
7	16	4	3	41	8	16	22	44	11	50			7
8	17	1	3	41	8	17	22	50	Morg.				8
9	17	58	3	40	8	18	22	55	12	10			9
10	18	56	3	40	8	19	23	0	12	31			10
11	19	53	3	39	8	20	23	5	12	53			11
12	20	50	3	39	8	20	23	9	1	17			12
13	21	48	3	38	8	21	23	13	1	45			13
*													*
14	22	45	3	38	8	22	23	16	2	19			14
15	23	42	3	38	8	22	23	19	3	0	Abends		15
16	24	39	3	38	8	23	23	21	3	48	8	24	16
17	25	37	3	38	8	23	23	23			9	1	17
18	26	34	3	38	8	24	23	25			9	31	18
19	27	31	3	38	8	24	23	26			9	56	19
20	28	28	3	38	8	24	23	27			10	18	20
°													*
21	29	25	3	38	8	24	23	27			10	37	21
22	♋	23	3	39	8	25	23	27			10	55	22
23	1	20	3	39	8	25	23	27			11	13	23
24	2	17	3	39	8	25	23	26			11	33	24
25	3	14	3	39	8	25	23	25			11	55	25
26	4	12	3	40	8	25	23	23			Morg.		26
27	5	9	3	40	8	25	23	21			12	22	27
*													*
28	6	6	3	41	8	25	23	19			12	56	28
29	7	3	3	41	8	25	23	16			1	41	29
30	8	1	3	42	8	24	23	12			2	40	30

Witterungsbericht.

Zu Anfang des Monats warme und schöne Witterung, doch wird es bald darauf bei meistens westlichen Winden veränderlich und kühl. Erst zum Schluß des Monats tritt wieder beständiges und warmes Wetter ein.

Eintritt der Mond=Viertel.

Dienstag den 2. Juni gegen halb 1 Uhr Morgens der volle Mond nebst einer sichtbaren Mondfinsterniß.
Montag den 8. Juni um 3 Viertel auf 3 Uhr Nachmittags das letzte Viertel.
Dienstag den 16. Juni um halb 9 Uhr Vormittags der neue Mond.
Mittwoch den 24. Juni gegen halb 12 Uhr Vormittags das erste Viertel.

Julius 1863.			Verb. evang. Kalender.	☾	Himmelserscheinungen.
Mittw.	1	Theobald	Voes u. Esch	♑	7.40.V. ☾Erdn. ☿,
Donn.	2	M.Hmf.*	Mar. Hmf.	♑	der am 7. seine größte
Freit.	3	Cornel	Otto	♒	⊙ Erdf. westl. Ausweich.
Sonn.	4	Ulrich	Ulrich	♒	hat, bleibt trotzdem d. unbe-

28. W. Von Petri reichem Fischzuge, Luc. 5. Ep. 1. Petr. 3.

Sonnt.	5	5. n. Tr.	J. Oldcastle	♓	Anselm. waffneten Auge
Mont.	6	Esaias	Johann Huß	♓	wegen d. Dämm. verborgen.
Dienst.	7	Demetr.	Willibald	♈	11.22′ N. ☿gr.westl.A.
Mittw.	8	Kilian	Kilian	♈	♀ zeigt sich noch immer
Donn.	9	Cyrillus	Ephr.d.Syr.	♉	als Abendst., gegen Ende d.
Freit.	10	7 Brüder	Kan., Wilh.	♉	Mon. nur etwas über ½ St.
Sonn.	11	Pius	Placidus	♉	♂ bleibt während d. ganzen

29. W. Von der Pharisäer Gerechtigkeit, Matth. 5. Ep. Röm. 6.

Sonnt.	12	6. n. Tr.	Heinrich II.	♊	Heinrich. ☾☋. M. d. Auge
Mont.	13	Margar.	Eugenius	♊	verborgen. Er kommt in das
Dienst.	14	Bonavent	Bonavent.	♋	Zeichen der ♍. ♃ geht am
Mittw.	15	Ap. Thl.	Ausw., J. E.	♋	11.47′N.☾Erdf. Ende
Donn.	16	Walter	Anna Askew	♋	d. Mon. schon um 10
Freit.	17	Alexius	Speratus	♌	Uhr Abds. unter und kann
Sonn.	18	Carolina	Arnulf	♌	nur noch 1 St. am Abend-

30. W. Jesus speiset 4000 Mann, Marc. 8. Ep. Röm. 6.

Sonnt.	19	7. n. Tr.	Luise Henr.	♍	Ruth. himmel gesehen wer-
Mont.	20	Elias	R. le Feure	♍	den. ♄ erscheint auch in die-
Dienst.	21	Daniel	Eberh. v. W.	♍	♀ gr.östl.Ausw. sem Mon.
Mittw.	22	M.Md.*	Mar. Magd.	♎	des Abds. am südwestlichen
Donn.	23	Albertine	G v. Hamelle	♎	10.26′ N. Himmel,
Freit.	24	Christine	T. v. Kempen	♏	doch geht er am Ende
Sonn.	25	Jakob *	Jacobus	♏	des Mon. schon vor 10 Uhr

31. W. Von den falschen Propheten, Matth. 7. Ep. Röm. 8.

Sonnt.	26	8. n. Tr.	Christophor.	♐	Anna. ☾☊. Abds. unter
Mont.	27	Berthold	Raym Palm.	♐	und ist dann ¼ St. sichtbar.
Dienst.	28	Innocenz	J. Seb. Bach	♑	♅ bleibt auch in dies. Mon.
Mittw.	29	Martha	Claus d. H.	♑	♂ in ♍. wegen d. Dämme-
Donn.	30	Beatrix	Joh. Wessel	♒	2.27′ N. ☾Erdn. rung
Freit.	31	German.	Esp. Schade	♒	dem Auge verborgen.

Den	Tageslänge.	⊙Aufgang.	⊙Untergang.	Nachtlänge.
1	16 St. 41 M.	3 U. 43 M.	8 U. 24 M.	7 St. 19 M.
11	16 27	3 51	8 18	7 33
21	16 3	4 4	8 7	7 57

Julius hat 31 Tage.

T.	☉ in ♋ und ♌. Länge. Gr.	M.	Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	Declin. d. ☉ f. Greenwich. Mittag m. Z. Gr.	M.	☾ Lauf. Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	T.
							Nördl.		Abends		Morg.		
1	8	58	3	43	8	24	23	9	8	24	3	52	1
2	9	55	3	43	8	23	23	5	9	1			2
3	10	52	3	44	8	23	23	0	9	30			3
4	11	49	3	45	8	23	22	55	9	54			4
*													*
5	12	47	3	46	8	22	22	50	10	16			5
6	13	44	3	47	8	22	22	44	10	37			6
7	14	41	3	47	8	21	22	38	10	59			7
8	15	38	3	48	8	21	22	31	11	22			8
9	16	35	3	49	8	20	22	25	11	49			9
10	17	33	3	50	8	19	22	17	Morg.				10
11	18	30	3	51	8	18	22	10	12	21			11
*													*
12	19	27	3	53	8	18	22	2	12	59			12
13	20	24	3	54	8	17	21	53	1	45			13
14	21	21	3	55	8	16	21	44	2	37	Abends		14
15	22	19	3	56	8	15	21	35	3	36	7	35	15
16	23	16	3	57	8	14	21	26			8	1	16
17	24	13	3	59	8	12	21	16			8	24	17
18	25	10	4	0	8	11	21	5			8	44	18
*													*
19	26	8	4	1	8	10	20	55			9	3	19
20	27	5	4	2	8	9	20	44			9	20	20
21	28	2	4	4	8	7	20	32			9	39	21
22	28	59	4	5	8	6	20	21			10	0	22
23	29	57	4	7	8	4	20	9			10	24	23
24	♌	54	4	8	8	3	19	56			10	54	24
25	1	51	4	9	8	2	19	44			11	32	25
*													*
26	2	49	4	11	8	0	19	31			Morg.		26
27	3	46	4	12	7	59	19	17			12	22	27
28	4	43	4	14	7	57	19	4			1	26	28
29	5	41	4	15	7	56	18	50			2	42	29
30	6	38	4	17	7	54	18	36	Abends		4	6	30
31	7	36	4	18	7	53	18	21	7	55	V. T.		31

Witterungsbericht.

Schönes, warmes Wetter bleibt während des ganzen Monats vorherrschend, und nur einzelne Gewitter entstehen in Folge schwüler Luft.

Eintritt der Mond-Viertel.

Mittwoch den 1. Juli gegen 3 Viertel auf 8 Uhr Morgens der volle Mond.
Dienstag den 7. Juli nach halb 12 Uhr Mitternachts das letzte Viertel.
Mittwoch den 15. Juli gleich nach 3 Viertel auf 12 Uhr Mitternachts der neue Mond.
Donnerstag den 23. Juli gegen halb 11 Uhr Abends das erste Viertel.
Donnerstag den 30. Juli kurz vor halb 3 Uhr Nachmitt. der volle Mond.

Die Juden feiern ihr Gedächtnißfest der Zerstörung Jerusalems den 26. Juli.

August 1863.		Verb. evang. Kalender.	☾	Himmelserscheinungen.
Sonn.	1 Petrikett.	Maccabäer	♓	☿ befindet sich am 3. in der
32. W. Vom ungerechten Haushalter, Luc. 16. Ep. 1. Cor. 10.				
Sonnt.	2 9. n. Tr.	Märt. unt. N.	♓	Portiunc. oberen Conj.
Mont.	3 August	Wilh. Thorp	♈	☿ ob. ☌☉. mit d. ☉ u. ist im
Dienst.	4 Perpetua	Leonh. Käser	♈	ganz. Mon. dem unbewaffn.
Mittw.	5 Dominic.	Ev. Salzb.	♉	Auge verborg. ♀ zeigt sich
Donn.	6 Verkl. Ch.	Verkl. Chr.	♉	10.59' V. d. 9. in ihrem
Freit.	7 Donatus	Nonna	♉	gr. Glanze, ist aber an
Sonn.	8 Ladislaus	Hormisdas	♊	☾☋. dies. Tage kaum ½ St.
33. W. Von der Zerstörung Jerusalems, Luc. 19. Ep. 1. Cor. 12.				
Sonnt.	9 10. n. Tr.	Numidicus	♊	Romanus. ♀ gr. Glanz. als
Mont.	10 Laurenz*	Jer. E., Laur.	♋	Abendst. sichtb.; zu Ende d.
Dienst.	11 Titus	Greg. v. Utr.	♋	M. tritt sie nicht mehr aus
Mittw.	12 Clara	Ans. v. Hav.	♋	☾ Erdf. d. Dämmer. hervor.
Donn.	13 Hildebr.	Zinzendorf	♌	♂ ist auch in d. M. dem un-
Freit.	14 Euseb. †	Jac. Guthrin	♌	2.56' N. bewaffn. Auge
Sonn.	15 M. Him.	Maria	♍	nicht sichtbar. ♃ ist zu
34. W. Vom Pharisäer und Zöllner, Luc. 18. Ep. 1. Cor. 15.				
Sonnt.	16 11. n. Tr.	Joh. d. Best.	♍	Isaak. Ende des Mon. nur
Mont.	17 Bertram	J. Gerhard	♍	noch kurze Zeit am Abendh.
Dienst.	18 Emilia	Hugo Grot.	♎	sichtbar, indem er schon bald
Mittw.	19 Sebald	Sebaldus	♎	nach 8 U. Abds. untergeht.
Donn.	20 Bernhrd	Bernhard	♏	♄ ist nur noch im erst. Drit-
Freit.	21 Athanas.	Miss. d. Br.	♏	theil d. M. des Abds.
Sonn.	22 Oswald	Symphor.	♐	7.13' V. ☾☊. auf kurze
35. W. Vom Taubstummen, Marc. 7. Ep. 2. Cor. 3.				
Sonnt.	23 12. n. Tr.	C. v. Coligny	♐	Zachäus. Zeit am westlich.
Mont.	24 Barth.*	Bartholom.	♐	Himmel sichtb. ♅ erscheint
Dienst.	25 Ludwig	Ludwig d. H.	♑	d. Morg. auf kurze Zeit am
Mittw.	26 Irenäus	Ulphila	♑	östl. Himmel. Anf. geht er
Donn.	27 Gebhard	Jovinianus	♒	☾ Erdn. um 12½ U. Nachts
Freit.	28 Augustin	Augustinus	♒	9.49' N. auf u. ist bis
Sonn.	29 Joh. Eth.	Joh. Enth.	♓	1¼ U., Ende d. M. aber
36. W. Vom Samariter und Leviten, Luc. 10. Ep. Gal. 3.				
Sonnt.	30 13. n. Tr.	Claud. v. Tur	♓	Benjam. vor 11 U. Abds.
Mont.	31 Rebecca	Aidan	♈	u. ist bis 3 U. Morg. sichtb.

Den	Tageslänge.	☉ Aufgang.	☉ Untergang.	Nachtlänge.
1	15 St. 32 M.	4 U. 20 M.	7 U. 52 M.	8 St. 28 M.
11	14 57	4 36	7 33	9 3
21	14 19	4 53	7 12	9 41

August hat 31 Tage.

T.	☉ in ♌ und ♍. Länge. Gr.	M.	Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	Declin. d. ☉ f. Greenwich. Mittag m. Z. Gr.	M.	☾ Lauf. Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	T.
							Nördl.		Abends				
1	8	33	4	20	7	52	18	6	8	18	Bei Tage.		1
*													*
2	9	31	4	21	7	50	17	51	8	41			2
3	10	28	4	23	7	48	17	36	9	3			3
4	11	25	4	25	7	46	17	20	9	27			4
5	12	23	4	26	7	44	17	4	9	53			5
6	13	20	4	28	7	43	16	47	10	23			6
7	14	18	4	29	7	41	16	31	11	0			7
8	15	15	4	31	7	39	16	14	11	43			8
*													*
									Morg.				
9	16	13	4	33	7	37	15	57					9
10	17	11	4	34	7	35	15	39	12	33			10
11	18	8	4	36	7	33	15	22	1	30			11
12	19	6	4	37	7	31	15	4	2	31			12
13	20	3	4	39	7	29	14	46	3	35			13
14	21	1	4	41	7	27	14	27	4	41	Abends		14
15	21	59	4	43	7	25	14	9			7	11	15
*													*
16	22	56	4	44	7	23	13	50	Bei Tage.		7	29	16
17	23	54	4	46	7	21	13	31			7	47	17
18	24	52	4	48	7	19	13	12			8	7	18
19	25	50	4	50	7	17	12	52			8	30	19
20	26	47	4	51	7	15	12	33			8	57	20
21	27	45	4	53	7	12	12	13			9	31	21
22	28	43	4	54	7	10	11	53			10	15	22
*													*
23	29	41	4	56	7	8	11	33			11	11	23
											Morg.		
24	♍	39	4	58	7	6	11	12					24
25	1	37	4	59	7	4	10	52			12	19	25
26	2	35	5	1	7	1	10	31			1	38	26
27	3	33	5	2	6	59	10	10			3	1	27
28	4	31	5	4	6	57	9	49	Abends		4	27	28
29	5	29	5	6	6	55	9	28	6	42	Bei Tage.		29
*													*
30	6	27	5	8	6	52	9	6	7	5			30
31	7	23	5	9	6	50	8	45	7	29			31

Witterungsbericht.

Nachdem in den ersten Tagen häufig Regen gefallen, wird die Luft bald wieder klar und das Wetter bleibt schön bis gegen den 22sten. Dann wird es kühl und bald darauf stürmisch und regnicht.

Eintritt der Mond=Viertel.

Donnerstag den 6. August um 11 Uhr Vormittags das letzte Viertel.
Freitag den 14. August gegen 3 Uhr Nachmittags der neue Mond.
Sonnabend den 22. August kurz vor 1 Viertel auf 8 Uhr Morgens das erste Viertel.
Freitag den 28. August nach 3 Viertel auf 10 Uhr Abends der volle Mond.

September 1863.		Verb. evang. Kalender.	☾	Himmelserscheinungen.
Dienst.	1 Aegidius	Hanna	♈	☿ ist im ganzen Mon. nicht
Mittw.	2 Rah., Lea	Mamas	♉	sichtb., indem er zur untern
Donn.	3 Mansuet.	Hildegard	♉	Conj. mit der ☉ eilt. ♀ tritt
Freit.	4 Moses	Ida	♊	☾☋. gegen Ende d. M.
Sonn.	5 Nathanael	J. Malleus	♊	2.4′ V. in untere Conj.
37. W.		Von den zehn Aussätzigen, Luc. 17. Ep. Gal. 5.		
Sonnt.	6 14. n. Tr.	M. Weibel	♊	Magnus. mit der ☉ u. ist
Mont.	7 Regina	L. Spengler	♋	während des ganzen Mon.
Dienst.	8 Mar. Gb.	Corbinian	♋	☾Erdf. dem Auge verborg.
Mittw.	9 Bruno	L. Paschali	♌	♂ eilt zur untern Conj. mit
Donn.	10 Sosthen.	P. Speratus	♌	der ☉ u. kann in dies. Mon.
Freit.	11 Gerhard	Joh. Brenz	♌	nicht gesehen werden. ♃ ist
Sonn.	12 Ottilia	D. Veloquin	♍	nur zu Anfang d. Mon. auf
38. W.		Vom Mammonsdienst, Matth. 6. Ep. Gal. 5.		
Sonnt.	13 15. n. Tr.	Wilh. Farel	♍	5.35′ V. Christlieb.
Mont.	14 †Erhöh.	Cyprianus	♎	kurze Zeit am Abend-
Dienst.	15 Constant.	A. v. Grumb.	♎	☿ gr. östl. A. himmel sicht-
Mittw.	16 Quat. †	Euphemia	♏	Euphemia. bar; bald ver-
Donn.	17 Lampert.	Lambert	♏	♂ in ♌. schwindet er in der
Freit.	18 Siegfr. †	Spangenb.	♏	☾☊. Dämmerung und eilt
Sonn.	19 Januar †	Th. v. S. P.	♐	zur Conj. mit der ☉. ♄ ist in
39. W.		Vom Jüngling zu Nain, Luc. 7. Ep. Ephes. 3.		
Sonnt.	20 16. n. Tr.	Magd. Luth.	♐	2. 26′ N. Friederike.
Mont.	21 Mth. E.*	Matthäus	♑	dies. Mon. nicht sichtb.,
Dienst.	22 Moriz	Emmeram	♑	indem er sich zu nahe bei der
Mittw.	23 Joel	5 M. v. Genf	♒	☉ in ♎. H.-A., T. u. N. gl.
Donn.	24 J. Empf.	J. J. Moser	♒	☾Erdn. ☉ befindet, mit der
Freit.	25 Kleophas	Rabaut, A.	♓	er bald in Conj. tritt. ♅ geht
Sonn.	26 Cyprian	Lioba [R. F.	♓	gegen Ende des Mon. kurz
40. W.		Vom Wassersüchtigen, Luc. 14. Ep. Ephes. 4.		
Sonnt.	27 17. n. Tr.	Phil. Grav.	♈	6.56′ V. Kosm. u. D.
Mont.	28 Wenzel	Flyst. u. Clar.	♈	♀ unt. ☌☉. vor 9 Uhr
Dienst.	29 Michael*	Michaelis	♉	Abds. auf u. steht d. Morg.
Mittw.	30 Hieron.	Hieronymus	♉	♅ rückl. um 5 Uhr im Süden.

Den	Tageslänge.	☉ Aufgang.	☉ Untergang.	Nachtlänge.
1	13 St. 37 M.	5 U. 11 M.	6 U. 47 M.	10 St. 23 M.
11	12 57	5 27	6 24	11 3
21	12 17	5 44	6 1	11 43

September hat 30 Tage.

T.	☉ in ♍ und ♎. Länge. Gr.	M.	Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	Declin. d. ☉ f. Greenwich. Mittag m. Z. Gr.	M.	☾ Lauf. Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	T.
							Nördl.		Abends				
1	8	23	5	11	6	47	8	23	7	55			1
2	9	21	5	13	6	45	8	1	8	24			2
3	10	19	5	15	6	43	7	39	8	59			3
4	11	17	5	16	6	41	7	17	9	40			4
5	12	16	5	18	6	38	6	55	10	28			5
*													*
6	13	14	5	19	6	36	6	33	11	23			6
7	14	12	5	21	6	34	6	10	Morg.				7
8	15	10	5	23	6	31	5	48	12	23			8
9	16	9	5	24	6	29	5	25	1	25			9
10	17	7	5	26	6	26	5	2	2	30			10
11	18	5	5	27	6	24	4	40	3	37			11
12	19	4	5	29	6	22	4	17	4	45	Abends		12
*													*
13	20	2	5	31	6	20	3	54	5	54	5	54	13
14	21	1	5	33	6	17	3	31			6	14	14
15	21	59	5	34	6	15	3	8			6	37	15
16	22	58	5	36	6	12	2	44			7	3	16
17	23	56	5	38	6	10	2	21			7	35	17
18	24	55	5	40	6	8	1	58			8	15	18
19	25	54	5	41	6	6	1	35			9	6	19
*													*
20	26	52	5	43	6	3	1	11			10	8	20
21	27	51	5	44	6	1	0	48			11	20	21
22	28	50	5	46	5	59	0	25			Morg.		22
23	29	49	5	48	5	57	0	1			12	39	23
24	♎	48	5	49	5	54	Südl.	22			2	1	24
25	1	46	5	51	5	52	0	46			3	24	25
26	2	45	5	52	5	49	1	9			4	46	26
*													*
27	3	44	5	54	5	47	1	32	Abends		6	7	27
28	4	43	5	56	5	45	1	56	5	55			28
29	5	42	5	58	5	42	2	19	6	23			29
30	6	41	5	59	5	40	2	43	6	56			30

Witterungsbericht.

Das Wetter ist während dieses Monats meist trübe und stürmisch, und bei vorherrschend westlichen Winden fällt häufig Regen.

Eintritt der Mond=Viertel.

Sonnabend den 5. September bald nach 2 Uhr Morgens das letzte Viertel.
Sonntag den 13. September nach halb 6 Uhr Morgens der neue Mond.
Sonntag den 20. September kurz vor halb 3 Uhr Nachmittags das erste Viertel.
Sonntag den 27. September kurz vor 7 Uhr Morgens der volle Mond.

Die Juden feiern das Neujahrsfest ihres 5624sten Jahres den 14. und 15. Sept., ihr Versöhnungsfest den 23. Sept. und ihr Laubhüttenfest den 28. und 29. Sept., sowie den 5. und 6. October.

October 1863.		Verb. evang. Kalender.	☾	Himmelserscheinungen.
Donn.	1 Remigius	Remigius	♊	☾☋. ♀ kommt aus d. untern
Freit.	2 Vollrad	Leodegar	♊	♄☌☉. ♂☌☉. Conj. mit d.
Sonn.	3 Ewald	Ewald	♊	☉ u. wird erst gegen d. 18.
41. W.	Vom vornehmsten Gebot, Matth. 22. Ep. 1. Cor. 1.			
Sonnt.	4 18T. Etf.	Franciscus	♋	8.15′ N. Franz. dem
Mont.	5 Fides	Pet. Carnes.	♋	♃ in ♏. bloß. Auge am
Dienst.	6 Charitas	Heinr. Albert	♌	☾ Erdf. Morgenh. sichtbar.
Mittw.	7 Spes	Theod. Beza	♌	♀ kommt aus der unt. Conj.
Donn.	8 Ephraim	R Grosthead	♌	mit der ☉ u. wird bald als
Freit.	9 Dionys.	Dion. Areop	♍	Morgenst. sichtb., zu Ende
Sonn.	10 Amalia	Just. Jonas	♍	d. Mon. erscheint sie 3 St.
42. W.	Vom Gichtbrüchigen, Matth. 9. Ep. Ephes. 4.			
Sonnt.	11 19. n. Tr.	Ulr. Zwingli	♎	Burchard. ☿ unt. ☌☉. am
Mont.	12 Ehrenfr.	H. Bullinger	♎	7.36′ N. Morgenhim.
Dienst.	13 Koloman	Elisab. Frey	♎	♂ befindet sich am 2. in
Mittw.	14 Wilhelm.	Nic. Ridley	♏	Conj. mit d. ☉ u. ist im gan-
Donn.	15 Hedwig *	Aurelia	♏	☾☊. zen Mon. unsichtb. ♃
Freit.	16 Gallus	Gallus	♐	tritt am 31. in Conj. mit der
Sonn.	17 Florent.	A. d. Ed. v. N.	♐	☉ u. ist in d. M. nicht sichtb.
43. W.	Vom hochzeitlichen Kleide, Matth. 22. Ep. Ephes. 5.			
Sonnt.	18 20. n. Tr.	Lucas	♑	Luc. E.* Schl. b. Leipz. 1813.
Mont.	19 Ptolem.	Chr. Schmid	♑	8.59′ N. ♄ tritt am 2.
Dienst.	20 Wendelin	F. Lamb. v. A.	♒	☾ Erdn. in Conj. mit der
Mittw.	21 Ursula	Hilarion	♒	☉ u. ist um Mitte d. Mon.
Donn.	22 Cordula	Hedwig	♓	des Morg. im Osten zu seh.;
Freit.	23 Severus	H. Martyn	♓	gegen Ende desselben geht er
Sonn.	24 Salomo	Ar., West. Fr.	♈	Morg. um 4½ Uhr auf u. ist
44. W.	Von des Königschen Sohn, Joh. 4. Ep. Ephes. 6.			
Sonnt.	25 21. n. Tr.	Joh. Heß	♈	Adelheid. über 1 St. sichtb.
Mont.	26 Amand.	Fr. III. v. d. Pf	♈	6.49′ N. ♅ erscheint zu
Dienst.	27 Sabina	Frumentius	♉	☿ gr. westl. A. Ende d.
Mittw.	28 Sim. J.*	Sim., Jud.	♉	☾☋. M. kurz nach Anf. der
Donn.	29 Engelhrd	Alfred d. Gr.	♊	Nacht, indem er Abends um
Freit.	30 Hartman	Jac. Sturm	♊	6½ U. aufg.; um 3 U. Mrg.
Sonn.	31 Wolfg. †	Refrm. Fest	♋	♃☌☉. steht er dann im S.

Den	Tageslänge.	☉ Aufgang.	☉ Untergang.	Nachtlänge.
1	11 St. 36 M.	6 U. 1 M.	5 U. 37 M.	12 St. 24 M.
11	10 56	6 18	5 14	13 4
21	10 16	6 36	4 52	13 44

October hat 31 Tage.

T.	☉ in ♎ und ♏. Länge. Gr.	M.	Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	Declin. d. ☉ f. Greenwich. Mittag m. Z. Gr.	M.	☾ Lauf. Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	T.
							Südl.		Abends				
1	7	40	6	1	5	37	3	6	7	35			1
2	8	39	6	3	5	35	3	29	8	22	B		2
3	9	39	6	5	5	33	3	52	9	14	e		3
*													*
4	10	38	6	6	5	30	4	16	10	12	i		4
5	11	37	6	8	5	28	4	39	11	14			5
6	12	36	6	9	5	25	5	2	Morg.		T		6
7	13	35	6	11	5	23	5	25	12	18	a		7
8	14	35	6	13	5	21	5	48	1	24	g		8
9	15	34	6	15	5	19	6	11	2	30	e		9
10	16	33	6	16	5	16	6	34	3	39	.		10
*													*
11	17	33	6	18	5	14	6	57	4	48			11
12	18	32	6	20	5	12	7	19	6	0	Abends		12
13	19	31	6	22	5	10	7	42			5	6	13
14	20	31	6	24	5	8	8	4			5	37	14
15	21	30	6	25	5	5	8	27	B		6	15	15
16	22	30	6	27	5	3	8	49			7	4	16
17	23	30	6	29	5	1	9	11	e		8	3	17
*									i				*
18	24	29	6	31	4	59	9	33			9	12	18
19	25	29	6	33	4	57	9	55	T		10	27	19
20	26	29	6	34	4	54	10	16			11	46	20
21	27	28	6	36	4	52	10	38	a		Morg.		21
22	28	28	6	38	4	50	10	59	g		1	7	22
23	29	28	6	40	4	48	11	20			2	26	23
24	♏	28	6	42	4	46	11	41	e.		3	45	24
*													*
25	1	28	6	43	4	44	12	2	Abends		5	4	25
26	2	28	6	45	4	42	12	23	4	21	6	20	26
27	3	28	6	47	4	40	12	43	4	53			27
28	4	28	6	49	4	38	13	4	5	29	Bei Tage.		28
29	5	28	6	51	4	36	13	24	6	13			29
30	6	28	6	52	4	34	13	43	7	4			30
31	7	28	6	54	4	32	14	3	8	0			31

Witterungsbericht.

Zu Anfange des Monats wird es klarer Himmel und es tritt schönes Herbstwetter ein, das mit Ausnahme weniger trüber Tage bis zu Ende des Monats anhält.

Eintritt der Mond=Viertel.

Sonntag den 4. October um 1 Viertel auf 9 Uhr Abends das letzte Viertel.

Montag den 12. October nach halb 8 Uhr Abends der neue Mond.

Montag den 19. October um 9 Uhr Abends das erste Viertel.

Montag den 26. October bald nach 3 Viertel auf 7 Uhr Abends der volle Mond.

November 1863.		Verb. evang. Kalender.	☾	Himmelserscheinungen.
45. W.		Vom Schalksknecht, Matth. 18. Ep. Phil. 1.		
Sonnt.	1 22. n. Tr.	All. Heil.	♋	All. Heil. ☿ ist noch im erst.
Mont.	2 All. Seel.	Victorinus	♋	Drittel d. M. a. Morgenh.
Dienst.	3 Gottlieb	Pirmin	♌	(moon) 4.28' N. ☾Erdf. zu er-
Mittw.	4 Charlotte	J. A. Bengel	♌	blicken u. verschw. dann
Donn.	5 Erich	Hans Egede	♍	in d. Dämmerung. ♀ glänzt
Freit.	6 Leonhard	Gust. Adolf	♍	als Morgenst. u. ist zu Ende
Sonn.	7 Erdmann	Willibrord	♍	♂ in ♏. d. M. schon 4 St.
46. W.		Vom Zinsgroschen, Matth. 22. Ep. Phil. 3.		
Sonnt.	8 23. n. Tr.	Willehad	♎	Claudius. am Morgenh.
Mont.	9 Theodor	J. v. Staupitz	♎	zu sehen. Am 19. erreicht sie
Dienst.	10 Mart. P.	Mart. Luther	♏	ihren gr. Glanz. ♂ geht am
Mittw.	11 Mart. B.	Mart. Bisch.	♏	(moon) 8.53' V. Uns. ☉Finst.
Donn.	12 Kunibert	Livinus	♐	☾☊. Ende d. M. kurz
Freit.	13 Eugen	Arcadius	♐	vor d. ☉ auf u. ist dann ½ St.
Sonn.	14 Levin	Petr. M. V.	♑	am Morgenh. sichtb. Er ist
47. W.		Von Jairi Töchterlein, Matth. 9. Ep. Col. 1.		
Sonnt.	15 24. n. Tr.	Joh. Kepler	♑	Leopold. ☾Sdn. in d. Zeich.
Mont.	16 Ottomar	C. Creuziger	♒	des ♏ getreten. ♃ zeigt sich
Dienst.	17 Hugo	Bernward	♒	am Ende d. M. schon 1 St.
Mittw.	18 Gottsch.	Gregor d. G.	♓	(moon) 3.59' V. am Morgen-
Donn.	19 Elisabth	Elisabeth	♓	♀ gr. Gl. himmel, wo er
Freit.	20 Edmund	J. Williams	♓	etwas vor 6 U. Morg. auf-
Sonn.	21 M. Opf.	Columban.	♈	geht. ♄ ist in den Morgenst.
48. W.		Vom Gräuel der Verwüstung. Matth. 24. Ep. 1. Thess. 4.		
Sonnt.	22 25. n. Tr.	Joh. Decol.	♈	Ernest. F. z. Ged. d. Gest.
Mont.	23 Clemens	Clem. Rom.	♉	vor Auf. d. Tages im Osten
Dienst.	24 Lebrecht	Joh. Knor	♉	zu sehen, a. Ende d. M. geht
Mittw.	25 Kathar.	Catharina	♊	(moon) 9.55' V. U. ☾Fst. ☾☋.
Donn.	26 Konrad	Conrad	♊	er vor 3 U. Morg. auf
Freit.	27 Loth	Margar. Bl.	♊	u. ist über 3 St. sichtb. ♅, der
Sonn.	28 Günther	Alex. Roussel	♋	d. Nachts üb. sichtb. ist, steht
49. W.		Von Christi Einzug in Jerusalem, Matth. 21. Ep. Röm. 13.		
Sonnt.	29 1. Adv.	Saturninus	♋	Noah. Ende des Mon. um
Mont.	30 Andr. *	Andreas	♌	☾Erdf. 1 U. Nachts im Süd.

Den	Tageslänge.	☉Aufgang.	☉Untergang.	Nachtlänge.
1	9 St. 33 M.	6 U. 56 M.	4 U. 30 M.	14 St. 27 M.
11	8 57	7 15	4 12	15 3
21	8 26	7 32	3 58	15 34

November hat 30 Tage.

T.	☉ in ♐ und ♑. Länge. Gr.	M.	Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	Declin. d. ☉ f. Greenwich Mittag m. Z. Gr.	M.	☾ Lauf. Aufgang. U.	M.	Untergang. U.	M.	T.
							Südl.		Abends				
1	8	28	6	56	4	30	14	23	9	1			1
2	9	28	6	58	4	28	14	42	10	4	Bei Tage.		2
3	10	28	7	0	4	26	15	1	11	9			3
4	11	28	7	2	4	24	15	19	Morg.				4
5	12	28	7	4	4	22	15	38	12	15			5
6	13	29	7	6	4	20	15	56	1	22			6
7	14	29	7	8	4	18	16	14	2	30			7
*													*
8	15	29	7	10	4	17	16	32	3	40			8
9	16	29	7	11	4	15	16	49	4	53			9
10	17	30	7	13	4	14	17	6	6	8	Abends		10
11	18	30	7	15	4	12	17	23	7	23	4	11	11
12	19	30	7	17	4	10	17	39			4	56	12
13	20	31	7	19	4	9	17	56			5	53	13
14	21	31	7	20	4	7	18	11	Bei Tage.		7	1	14
*													*
15	22	32	7	22	4	5	18	27			8	17	15
16	23	32	7	24	4	4	18	42			9	36	16
17	24	33	7	26	4	3	18	57			10	55	17
18	25	33	7	27	4	2	19	12			Morg.		18
19	26	34	7	29	4	0	19	26			12	15	19
20	27	35	7	30	3	59	19	40			1	32	20
21	28	35	7	32	3	58	19	53			2	49	21
*													*
22	29	36	7	34	3	57	20	6			4	4	22
23	♑	37	7	36	3	56	20	19			5	18	23
24	1	37	7	37	3	55	20	32	Abends		6	29	24
25	2	38	7	39	3	54	20	44	4	6	7	34	25
26	3	39	7	41	3	53	20	55	4	54			26
27	4	40	7	43	3	52	21	7	5	48	Bei Tage.		27
28	5	41	7	44	3	51	21	17	6	48			28
*													*
29	6	41	7	46	3	50	21	28	7	50			29
30	7	42	7	47	3	49	21	38	8	55			30

Witterungsbericht.

Fast während des ganzen Monats ist die Witterung trübe und stürmisch, häufig von Regen und Schnee begleitet.

Eintritt der Mond-Viertel.

Dienstag den 3. November kurz vor halb 5 Uhr Nachmittags das letzte Viertel.

Mittwoch den 11. November gegen 9 Uhr Vormittags der neue Mond nebst einer unsichtbaren Sonnenfinsterniß.

Mittwoch den 18. November um 4 Uhr Morgens das erste Viertel.

Mittwoch den 25. November kurz vor 10 Uhr Vormittags der volle Mond nebst einer unsichtbaren Mondfinsterniß.

December 1863.		Verb. evang. Kalender.	☾	Himmelserscheinungen.
Dienst.	1 Arnold	Eligius	♌	☿ ob. ☌ ☉. ☿ befindet sich d.
Mittw.	2 Candida	J. Ruysbr.	♌	1. in obere Conj. mit der ☉
Donn.	3 Cassian	Gerh. Groot	♍	☾ 1. 8' N. u. ist im ganzen
Freit.	4 Barbara	G. v. Zütph.	♍	Mon. dem unbewaffn.
Sonn.	5 Abigail	Crispina	♎	Auge unsichtb. ♀ erreicht d.

50. W. Von den Zeichen des jüngsten Tages, Luc. 21. Ep. Röm. 15.

Sonnt.	6 2. Adv.	Nicolaus	♎	Nicolaus. 24. ihren tiefst.
Mont.	7 Antonia	P. F. Hiller	♏	Stand u. glänzt über 3 St.
Dienst.	8 M. Empf.	M. Rinkard	♏	als Morgenst. ♂ ist im Anf.
Mittw.	9 Joachim	B. Schmolck	♏	☾☊. ♀ gr. westl. A. d. M. ½,
Donn.	10 Judith	Paul Eber	♐	● 9. 17' N. zu Ende fast
Freit.	11 Waldem.	H. v. Zütph.	♐	1 St. am Morgenh.
Sonn.	12 Epimach.	Vicelin	♑	☾ Erdn. sichtb.; er ist in das

51. W. Von Johannis Gesandtschaft, Matth. 11. Ep. 1. Cor. 4.

Sonnt.	13 3. Adv.	Odilia, B.	♑	Lucia. Zeich. des ♐ getret.
Mont.	14 Israel	Dioscurus	♒	♃ geht gegen Ende d. M.
Dienst.	15 Johanna	Christiana	♒	♅ ☍ ☉. um 4 U. Nachts auf
Mittw.	16 Quat.†	Adelheid	♓	Ananias. u. erscheint dann
Donn.	17 Lazarus	Sturm	♓	☽ 12. 39' N. 3 St. a. Mor-
Freit.	18 Christph†	Veit L. v. S.	♈	genhim. ♄ ist d. Mor-
Sonn.	19 Manasse†	Clem. Alex.	♈	gens am südöstl. Himmel zu

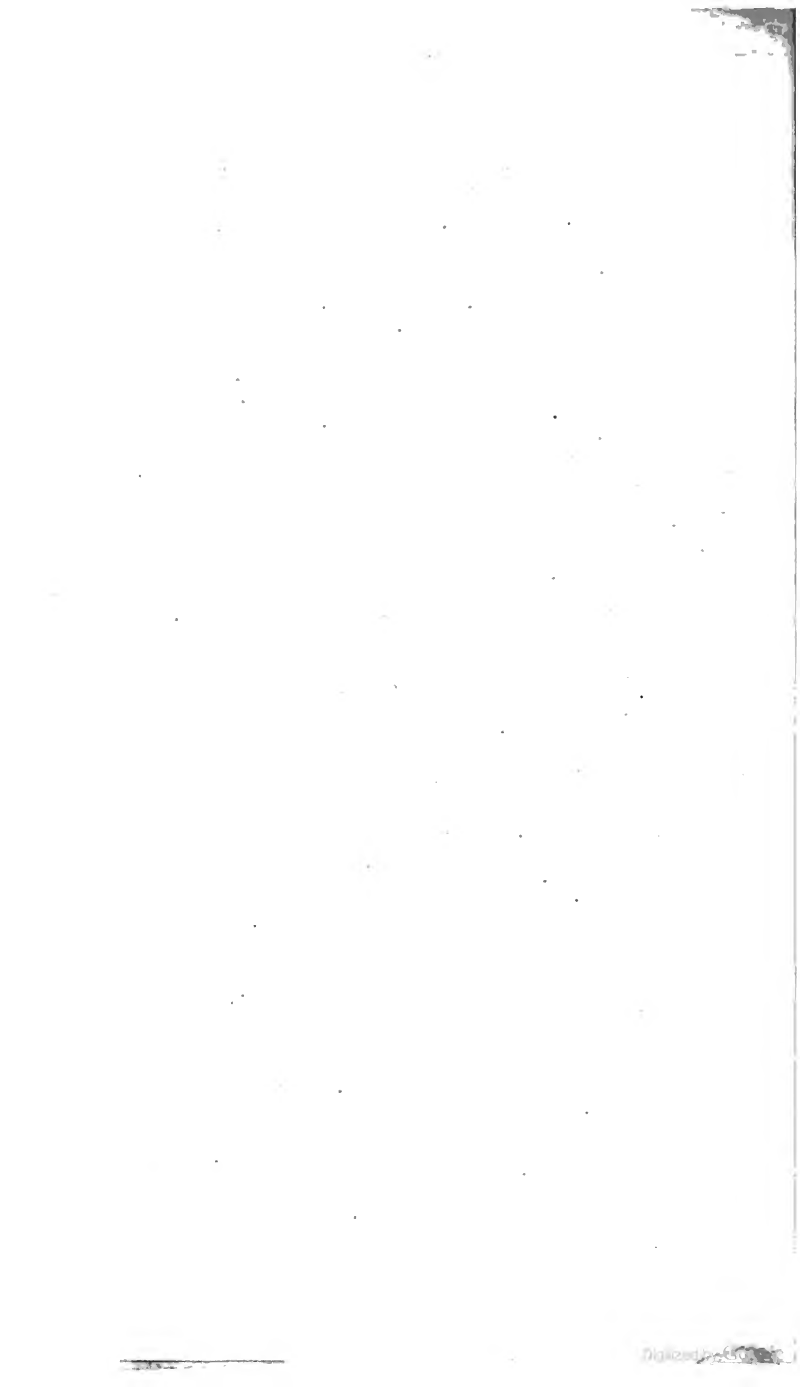
52. W. Von Johannis Zeugniß, Joh. 1. Ep. Phil. 4.

Sonnt.	20 4. Adv.	Abraham	♉	Abraham. sehen, am Ende
Mont.	21 Th. Ap.*	Thomas	♉	♂ in ♐. d. M. geht er um
Dienst.	22 Beata	H. M'Cail	♊	☾☋. ☉ i. ♑. W.-A., krzst. T.
Mittw.	23 Ignaz	A. du Bourg	♊	1 U. Nachts auf u. verschw.
Donn.	24 Adm E.†	Heil. Abend	♊	bei Tagesanbr. nahe im S.
Freit.	25 H. Chrst.	Christtag	♋	○ 3. 44' V. ♅ ist auch in
Sonn.	26 Stephan	Stephanus	♋	d. M. des Nachts über

53. W. Von Simeon und Hanna, Luc. 2. Ep. Gal. 4.

Sonnt.	27 n. Chrstt.	Johannes	♌	Joh. E.* sichtb. Am 15. ist
Mont.	28 Unsch. K.	Unsch. Kind.	♌	☾ Erdf. er in ☍ mit d. ☉, wo
Dienst.	29 Jonath.	David	♌	er ihr um Mittern. gerade
Mittw.	30 David	Chrift. v. W.	♍	gegenüber im S. steht u. am
Donn.	31 Sylvest.	J. Wycliffe	♍	☉ Erdn. hellsten in d. J. ist.

Den	Tageslänge.	☉ Aufgang.	☉ Untergang.	Nachtlänge.
1	7 St. 59 M.	7 U. 49 M.	3 U. 48 M.	16 St. 1 M.
11	7 42	8 2	3 44	16 18
21	7 36	8 10	3 46	16 24



December hat 31 Tage.

	☉ in ♐ und ♑.						Declin. d. ☉ f. Greenwich. Mittag m. Z.		☽ Lauf.				
T.	Länge.		Aufgang.		Untergang.				Aufgang.		Untergang.		T.
	Gr.	M.	U.	M.	U.	M.	Gr.	M.	U.	M.	U.	M.	
							Südl.		Abends				
1	8	43	7	49	3	48	21	47	10	0	Bei		1
2	9	44	7	50	3	48	21	57	11	6			2
3	10	45	7	52	3	47	22	5	Morg.				3
4	11	46	7	54	3	47	22	14	12	12			4
5	12	47	7	55	3	46	22	22	1	20	Tage		5
*													*
6	13	48	7	56	3	46	22	29	2	30			6
7	14	49	7	57	3	46	22	36	3	43			7
8	15	50	7	58	3	45	22	43	4	57			8
9	16	50	8	0	3	45	22	49	6	12	Abends		9
10	17	51	8	1	3	44	22	55	7	22	3	36	10
11	18	52	8	2	3	44	23	0			4	41	11
12	19	53	8	3	3	44	23	5			5	56	12
*									Bei				*
13	20	55	8	4	3	44	23	9			7	17	13
14	21	56	8	5	3	44	23	13			8	40	14
15	22	57	8	6	3	44	23	16			10	2	15
16	23	58	8	7	3	44	23	19			11	21	16
17	24	59	8	8	3	44	23	22	Tage		Morg.		17
18	26	0	8	8	3	45	23	24			12	38	18
19	27	1	8	9	3	45	23	25			1	54	19
*													*
20	28	2	8	9	3	46	23	27			3	8	20
21	29	3	8	10	3	46	23	27			4	18	21
22	♑	4	8	10	3	47	23	27			5	24	22
23	1	6	8	11	3	47	23	27	Abends		6	24	23
24	2	7	8	11	3	48	23	26	3	39	7	16	24
25	3	8	8	12	3	48	23	25	4	37			25
26	4	9	8	12	3	49	23	23	5	39	Bei		26
*													*
27	5	10	8	12	3	50	23	21	6	43			27
28	6	11	8	12	3	51	23	18	7	47	Tage		28
29	7	13	8	12	3	51	23	15	8	52			29
30	8	14	8	12	3	52	23	11	9	58			30
31	9	15	8	13	3	53	23	7	11	4			31

Witterungsbericht.

Das zu Anfang des Monats eingetretene Frostwetter bleibt bis zu Ende verherrschend, nur einige Tage um die Mitte sind gelinder mit Schneefall.

Eintritt der Mond-Viertel.

Donnerstag den 3. December gegen 1 Viertel auf 2 Uhr Nachmittags das letzte Viertel.

Donnerstag den 10. December gleich nach 1 Viertel auf 10 Uhr Abends der neue Mond.

Donnerstag den 17. December gegen 3 Viertel auf 1 Uhr Nachmittags das erste Viertel.

Freitag den 25. Decbr. um 3 Viert. a. 4 Uhr Morgens der volle Mond.

Publicandum.

Als in dem unter dem 6ten März 1724 der Fischerei halber erlassenen allgemeinen Landes-Patente das Fischen in der Laichzeit eingeschränket, und in dessen §. 6. unter andern nachstehendes verordnet ist;

„In währender Laichzeit, welche ihren Anfang auf Gregorii nimmt, und nicht eher als am letzten May-Tage sich endiget, sollen so wenig mit Plötzen- oder Staak-Netzen als Strick-Wahden gefischet, im übrigen auch alles Fischen auf der Fläche bei 25 Rthlr. eines jeden Orts Obrigkeit anheim fallenden Strafe gänzlich abgestellet, und außer dem Herings- und Lachs-Fang, alsdann nicht anders als in der Tiefe, und den großen Strömen gefischet, auch keinesweges aufs Land und auf die Fläche, oder auch in den Innyken, als woselbst sich der Fisch alsdann am meisten sammelt, sondern wie vor Alters gebräuchlich gewesen, nur vor Anker aufgezogen werden: nach dem letzten Tage des May-Monats aber, wenn die Laichzeit gänzlich aufgehöret, ist zwar auf dem Schaar, aber nicht auf dem Lande, aufzuziehen unverboten, und soll danächst alle junge Brut, so nicht den gewöhnlichen Jahrwuchs erreichet, wann selbige ins Fischerzeug kommt, ausgelesen und ins Wasser geworfen, nicht aber mit nach Hause genommen werden."

Es aber bemerket werden müssen, daß diese Vorschrift des Patents, zum äußersten Nachtheil der Fischerei nicht beobachtet werde: so werden gesammte Obrigkeiten und Herrschaften erinnert, auf die Beobachtung dieser Vorschriften zu halten; alle Landes-Einwohner aber hiedurch verwarnet, obiger Verordnung aufs genaueste um so mehr zu geleben, als selbst die Fische, wenn sie laichen, keine sehr gesunde Speise sind.

Stralsund, den 15ten September 1794.

Königliche Regierung.

Die Haupt-Laichzeit der Fische ist:

1. Hecht und Hartkopf oder Pagenfisch:
   vom 12. März bis Ende April.
2. Zander, Barsch, Plötzen, Flunder und Kaulbarsch
   vom 15. April bis Ende Mai.
3. Brachsen und Güster:
   vom 15. Mai bis 15. Juni.
4. Wieting:
   vom 15. Juni bis 15. Juli.
5. Aalquabbe und Schnepel:
   vom 15. bis 31. December.

Genealogie
der
europäischen Regenten-Häuser.

Das Königl. Preußische Haus.

Evangelischer Confession.

König.

Residenz: Berlin.

Friedrich Wilhelm Ludwig, (Wilhelm I.), geb. 22. März 1797, folgt seinem Bruder Friedrich Wilhelm IV. in der Regierung am 2ten Januar 1861, verm. 11. Juni 1829 mit

Marie Luise Auguste Katharina, Tochter des verstorb. Großherzogs Karl Friedrich von Sachsen-Weimar, geb. 30. Sept. 1811.

Kinder.

1) Friedrich Wilhelm Nikolaus Karl, Kronprinz, geb. 18. Oct. 1831, General-Lieutenant und Commandeur der 1sten Garde-Infanterie-Division, erster Commandeur des 1sten Bataillons im 2ten Garde-Landwehr-Regiment, Chef des 1sten Ostpreuß. Grenadier-Regiments No. 1., à la Suite des 2ten Schlesischen Grenadier-Regiments No. 11. und des 1sten Garde-Regiments zu Fuß; verm. 25. Jan. 1858 mit

Victoria Adelheid Marie Louise, princess royal von Großbritannien und Irland und Herzogin zu Sachsen, geb. 21. November 1840.

Kinder: 1. Friedrich Wilhelm Victor Albert, geb. 27. Januar 1859.
2. Victoria Elisabeth Auguste Charlotte, geb. 24. Juli 1860.
3. Albert Wilhelm Heinrich, geb. 14. August 1862.

2) Die Gemalin des Großherzogs Friedrich von Baden.

Geschwister des Königs.

1. Friedrich Karl Alexander, geb. 29. Juni 1801, General-Feldzeugmeister und Chef der Artillerie, Chef des 2ten Brandenb. Grenadier-Regiments No. 12. (Prinz Karl von Preußen) und erster Commandeur des 2ten Bataillons im 1sten Garde-Grenadier-Landwehr-Regiment, verm. 26. Mai 1827 mit

Marie Luise Alexandrine, Tochter des verstorb. Großherzogs Karl Friedrich von Sachsen-Weimar, geb. 3. Febr. 1808.

Kinder.

1) Friedrich Karl Nikolaus, geb. 20. März 1828, General der Cavallerie und comm. General des III. Armee-Corps, zweiter Chef des 1sten Leib-Husaren-Regiments No. 1. und erster Commandeur des 3ten Bataillons im 1sten Garde-Grenadier-Landwehr-Regiment, verm. 29. November 1854 mit

Marie Anna, Tochter des Herzogs Leopold Friedrich von Anhalt-Dessau, geb. den 14. Sept. 1837.

Töchter: 1) Marie Elisabeth Luise Friederike, geb. 14. Sept. 1855.
2) Elisabeth Anna, geb. 8. Febr. 1857.
3) Louise Margaretha Alexandra Victoria Agnes, geboren 25. Juli 1860.

2) Marie Louise Anna, geb. 1. März 1829 (siehe Hessen-Philippsthal-Barchfeld).

3) Die Gemalin des Prinzen Friedrich Wilhelm Georg Adolph von Hessen-Kassel.

Anhalt.

1. Anhalt-Bernburg.

Evangelischer Confession.

Herzog.

Residenz: Ballenstedt.

Alexander Karl, geb. 2. März 1805, succ. seinem Vater Alexius Friedrich Christian 24. März 1834, verm. 30. Oct. 1834 mit

Friederike Karoline Juliane, Prinzessin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 9. Oct. 1811, Mitregentin seit dem 8. Oct. 1855.

Schwester.

Die Gemalin des Prinzen Friedrich von Preußen.

2. Anhalt-Dessau-Cöthen.

Evangelischer Confession.

Herzog.

Residenz: Dessau.

Leopold Friedrich, geb. 1. Oct. 1794, succ. seinem Großvater, dem Herzoge Leopold Friedrich Franz 9. August 1817, Wittwer seit 1. Jan. 1850 von Friederike Wilhelmine Luise Amalie, Tochter des verstorbenen Prinzen Ludwig, Vater-Bruders des Königs von Preußen.

Kinder.

1) Die Gemalin des Herzogs von Sachsen-Altenburg.

2) Leopold Friedrich Franz Nikolaus, Erbprinz, geb. 29. April 1831, Königl. Preuß. Oberst à la Suite des 1sten Garde-Regim. zu Fuß, verm. 22. April 1854 mit Antoinette Charlotte Marie Josephine Karoline Frida, Tochter des verstorb. Prinzen Eduard Wilhelm Christian von Sachsen-Altenburg, geb. 17. April 1838.

Kinder: 1. Leopold Friedrich Franz Ernst, geb. 18. Juli 1855.
2. Leopold Friedrich Carl Alexander, geb. 19. Aug. 1856.
3. Elisabeth Friederike Amalie Agnes, geb. 7. Sept. 1857.
4. Eduard Georg Wilhelm Maximilian, geb. 18. April 1861.

3) Die Gemalin des Prinzen Friedrich Karl Nikolaus von Preußen.

Geschwister.

1. Georg Bernhard, geb. 21. Febr. 1796, Wittwer 14. Jan. 1829 von Karoline Auguste Luise Amalie, Prinzessin von Schwarzburg-Rudolstadt.
Tochter: Luise, geb. 22. Juni 1826.

2. Friedrich August, geb. 23. Sept. 1799, verm. 11. Sept. 1832 mit der Prinzessin Marie Luise Charlotte, Tochter des verstorbenen Landgrafen Wilhelm von Hessen-Kassel, geb. 9. Mai 1814.
Töchter: 1) Die Herzogin von Nassau.
2) Bathildis Amalgunde, geb. 29. Dec. 1837.
3) Hilda Charlotte, geb. 13. Dec. 1839.

3. Wilhelm Woldemar, geb. 29. Mai 1807.

Baden.

Evangelischer Confession.

Großherzog.

Residenz: Karlsruhe.

Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 9. Sept. 1826, folgt in der Regierung seinem Vater, Großherzog Leopold, an Stelle seines Bruders, am 24. April 1852, Königl. Preuß. General der Cavallerie und Chef des Rheinischen Ulanen-Regiments Nr. 7., verm. 20. Sept. 1856 mit

Luise Marie Elisabeth, Tochter des Königs Wilhelm I. von Preußen, geb. 3. Decbr. 1838.

Kinder.

1) Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold August, geb. 9. Juli 1857, Erbgroßherzog.
2) Sophie Marie Victoria, geb. 7. August 1862.

Geschwister.

1. Die Gemalin des Herzogs von Sachsen-Coburg-Gotha.
2. Ludwig Wilhelm August, geb. 18. Dec. 1829, Königl. Preuß. Oberst und Brigadier der Garde-Artillerie-Brigade.
3. Karl Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian, geb. 9. März 1832.
4. Maria Amalia, geb. 20. Nov. 1834, vermält 11. Sept. 1858.
5. Die Gemalin des Großfürsten Michael Nicolajewitsch von Rußland.

Mutter.

Sophie Wilhelmine, Tochter des verstorbenen Königs Gustav IV. Adolph von Schweden, geb. 21. Mai 1801.

Vaters Geschwister.

1. Des am 11. October 1859 verst. Markgrafen Wilhelm Ludwig August, Wittwe:

Elisabeth Alexandrine Constanze, geb. 27. Febr. 1802, Tochter des verstorbenen Herzogs Ludwig Friedrich Alexander von Württemberg.

Töchter: 1) Die Gemalin des Prinzen Günther Friedrich Woldemar zur Lippe.
2) Pauline Sophie Elisabeth Marie, geb. 18. Dec. 1835.
3) Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane, geb. 22. Februar 1837.

2. Amalie Christine Karoline, geb. 26. Januar 1795.
3. Maximilian Friedrich Johann Ernst, Markgraf, geb. 8. Dec. 1796.

Des am 8. Dec. 1818 verst. Großherzogs Karl Ludwig Friedrich, Wittwe.

Stephanie Adrienne Luise, geb. 28. August 1789.

Töchter: 1) Die Gemalin des Fürsten Karl Anton von Hohenzollern-Sigmaringen.
2) Marie Amalie Elisabeth Karoline, geb. 11. Oct. 1817, verm.

Baiern.

Katholischer Confession.

König.

Residenz: München.

Maximilian Joseph II., geb. 28. Nov. 1811, succedirt seinem Vater durch Thronentsagung desselben am 21. März 1848; Chef des Königl. Preuß. ersten Westphälischen Husaren-Regiments Nr. 8., verm. 12. October 1842 mit

Friederike Franziska Auguste Maria Hedwig, jüngsten Tochter des verstorbenen Prinzen Wilhelm von Preußen, geb. 15. Oct. 1825. (Evangelischer Confession.)

Kinder.

1) Ludwig Otto Friedrich Wilhelm, Kronprinz, geb. 25. Aug. 1845.
2) Otto Wilhelm Luitpold Adalbert Waldemar, geb. 27. April 1848.

Vater des jetzigen Königs.

Ludwig Karl August, geb. 25. August 1786, succ. seinem Vater Maximilian Joseph I. 13. Oct. 1825, Wittwer seit 26. Octbr. 1854 von

Therese Charlotte Luise Friederike Amalie, Tochter des verstorbenen Herzogs Friedrich von Sachsen-Altenburg. Entsagt dem Throne am 21. März 1848 zu Gunsten seines ältesten Sohnes.

Kinder des Königs Ludwig und Geschwister des jetzigen Königs.

1. Die Großherzogin von Hessen und bei Rhein.
2. Der König von Griechenland.
3. Luitpold Karl Joseph Wilhelm Ludwig, geb. 12. März 1821, verm. 15. April 1844 mit der Erzherzogin Auguste Ferdinande Luise Marie Johanna Josephe, Tochter des Großherzogs Leopold II. von Toskana, geb. 1. April 1825.

Kinder: 1) Ludwig Leopold Joseph Maria Aloys Alfred, geb. 7ten Jan. 1845.
2) Leopold Maximilian Joseph Maria Arnulph, geb. 9. Febr. 1846.
3) Therese Charlotte Marianne Auguste, geb. 12. Nov. 1850.
4) Franz Joseph Arnulph, geb. 6. Juli 1852.

4. Die Herzogin von Modena.
5. Die Gemalin des Erzherzogs Albrecht, Sohns des Erzherzogs Karl von Oesterreich.
6. Alexandra Amalia, geb. 26. August 1826.
7. Adalbert Wilhelm Georg Ludwig, geb. 19. Juli 1828, verm. 25. August 1856 mit der Prinzessin Amalia Philippina Pilar von Bourbon, Infantin von Spanien, geb. 12. October 1834, Tochter des Infanten von Spanien Franz de Paula.

Söhne: 1) Ludwig Ferdinand Maria Karl Heinrich Adalbert Franz Philipp Andreas Constantin, geb. 22. Oct. 1859.
2) Alphons Maria Franz Clemens Maximilian Emanuel, geb. 24. Jan. 1862.

Geschwister des Königs Ludwig.

1. Die verwittwete Kaiserin von Oesterreich.
2. Karl Theodor Maximilian August, geb. 7. Juli 1795, Königl. Preuß. General der Cavallerie und Chef des zweiten Schlesischen Husaren-Regiments Nr. 6.
3. Die verwittwete Königin von Preußen, } geb. 13. Nov. 1801.
4. Die Königin von Sachsen, }
5. Die Gemalin des Erzherzogs Franz Karl v. Oesterreich, } geb. 27. Jan.
6. Die verwittwete Königin von Sachsen, } 1805.
7. Die Gemalin des Herzogs Maximilian Joseph in Baiern.

Des am 3. August 1837 verstorbenen Herzogs Pius in Baiern Sohn.

Maximilian Joseph, geb. 4. Dec. 1808, verm. 9. Septbr. 1828 mit Ludovike Wilhelmine, Schwester des Königs Ludwig von Baiern, geb. 30. August 1808.

Kinder: 1) Ludwig Wilhelm, geb. 21. Juni 1831.
2) Karoline Therese Helena, geb. 4. April 1834, vermält 24. August 1858.
3) Die Kaiserin von Oesterreich.
4) Karl Theodor, geb. 9. August 1839.
5) Die Königin beider Sicilien.
6) Die Gemalin des Prinzen Carl Ludwig Maria, Grafen von Trani. (S. Neapel.)
7) Charlotte, geb. 22. Februar 1847.
8) Maximilian Emanuel, geb. 7. Dec. 1849.

Belgien.

Evangelischer Confession.

König.

Residenz: Brüssel.

Leopold I. Georg Christian Friedrich, Herzog von Sachsen-Coburg-Gotha, geb. 16. Dec. 1790, tritt als erwählter König der Belgier die Regierung am 12. Juli 1831 an, Wittwer seit 6. Nov. 1817 von der Prinzessin Charlotte Auguste, Tochter des Königs Georg IV. von Großbritannien, wieder Wittwer den 11. Oct. 1850 von Luise Marie Therese Charlotte Isabelle, ältesten Tochter des verstorbenen vormaligen Königs der Franzosen, Ludwig Philipp.

Kinder.

1. Leopold Ludwig Philipp Maria Victor, Herzog von Brabant, Kronprinz, geb. 9. April 1835, verm. 22. August 1853 mit Maria Henrica Anna, Tochter des am 13. Januar 1847 verstorb. Erzherzogs von Oesterreich, Joseph Anton Johann, geb. 23. August 1836.

Kinder: 1) Louise Marie Amalie, geb. 18. Februar 1858.
2) Leopold Ferdinand Elias Victor Albert Maria, Graf von Hennegau, geb. 12. Juni 1859.

2. Philipp Ferdinand Eugen Maria Clemens Balduin Leopold Georg, Graf von Flandern, geb. 24. März 1837.

3. Die Gemalin des Erzherzogs Ferdinand Maximilian von Oesterreich.

Bourbonische Linien.

Katholischer Confession.

I. Aeltere Linie der Bourbons.

Des am 14. Febr. 1820 verstorbenen Karl Ferdinand, Herzogs von Berry, Wittwe.

Karoline Ferdinande Luise, Tochter Franz I., des verst. Königs von Neapel, geb. 5. Nov. 1798.

Kinder.

1) Die Wittwe des Herzogs Carl von Parma und Piacenza.

2) Heinrich Karl Ferdinand Maria Dieudonné von Artois, Herzog von Bordeaux, geb. 29. Sept. 1820, verm. 7. Nov. 1846 mit Maria Therese Beatrix Gaetana, Tochter des verst. Herzogs Franz IV. von Modena, geboren 14. Juli 1817.

II. Jüngere Linie. (Orleans.)

Des am 26. August 1850 verstorbenen Louis Philipp, vormaligen Königs der Franzosen, Wittwe.

Marie Amalie, Tochter des verstorb. Königs Ferdinand I. beider Sicilien, geb. 26. April 1782.

Enkel.

Söhne des am 13. Juli 1842 verstorb. Herzogs von Orleans, Ferdinand Philipp Ludwig Karl Heinrich Joseph, und seiner am 18. Mai 1858 verstorb. Gemalin Helene Luise Elisabeth, Tochter des verstorb. Erb-Großherzogs Friedrich Ludwig von Mecklenburg-Schwerin.

1) Ludwig Philipp Albert von Orleans, geb. 24. August 1838, Graf von Paris.

2) Robert Philipp Ludwig Eugen Ferdinand von Orleans, geb. 9. Nov. 1840, Herzog von Chartres.

Kinder.

1. Louis Karl Philipp Raphael von Orleans, Herzog von Nemours, geb. 25. Oct. 1814, Wittwer 10. Nov. 1857 von Victoria Auguste Antoinette, Tochter des Herzogs Ferdinand Georg von Sachsen-Coburg-Cohary.

Kinder: 1) Louis Philipp Maria Ferdinand Gaston von Orleans, geb. 28. April 1842, Graf von Eu.
2) Ferdinand Philipp Maria von Orleans, geb. 12. Juli 1844, Herzog von Alençon.
3) Margaretha Adelaide Marie von Orleans, geb. 16. Febr. 1846.

2. Die Gemalin des Prinzen August von Sachsen-Coburg-Gotha.

3. Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria von Orleans, geb. 14. Aug. 1818, Prinz von Joinville, verm. 1. Mai 1843 mit Donna Francisca Karoline Johanne Charlotte Leopoldine Romana, Xaveria da-Paula, Michaele Gabriele Raphaele Gonzaga, Tochter des Kaisers Dom Pedro I. von Brasilien, geb. 2. August 1824.

Kinder: 1) Franzisca Maria Amalia von Orleans, geb. 14. August 1844.
2) Peter Philipp Johann Maria von Orleans, geb. 4. Nov. 1845, Herzog von Penthièvre.

4. Heinrich Eugen Philipp Louis von Orleans, geb. 16. Januar 1822, Herzog von Aumale, vermält 25. November 1844 mit Marie Karoline Auguste von Bourbon, Tochter des verst. Prinzen Leopold beider Sicilien, Prinzen von Salerno, geb. 26. April 1822.

Kinder: 1) Louis Philipp Maria Leopold von Orleans, geb. 15. Nov. 1845, Prinz von Condé.
2) François Louis Maria Philippe, geb. 5. Januar 1854, Herzog von Guise.

5. Anton Maria Philipp Louis von Orleans, geb. 31. Juli 1824, Herzog von Montpensier, verm. 10. Oct. 1846 mit Maria Luise Ferdinande, Tochter des verstorbenen Königs von Spanien Ferdinand VII., geb. 30. Jan. 1832.

Kinder: 1) Marie Isabel Franziska de Assis Antonie Luise Ferdinande Christine Amalie Feliza Adelaide Josephe Elena Enriqueta Karoline Justa Rosine Gaspare Melchora Baltasare Matea, geb. 21. Sept. 1848.
2) Marie Amalie Luise Henriette, geb. 28. August 1851.
3) Marie Christine Franziska da Paula Antonie, geb. 29. Oct. 1852.
4) Ferdinand Maria Heinrich Carl, geb. 29. Mai 1859.
5) Maria de las Mercedes, Isabella, Francisca de Assis, Antonia, geb. 24. Juni 1860.

Brasilien.

Katholischer Confession.

Kaiser.

Residenz: Rio de Janeiro.

Dom Pedro II. de Alcantara Johann Karl Leopold Salvador Bibiano Francisco, Xavier da Paula Leocadio, Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. 2. Dec. 1825, Sohn des am 24. Sept. 1834 verstorbenen Kaisers Dom Pedro I. de Alcantara, und der Erzherzogin Leopoldine Karoline Josephe von Oesterreich, gelangt durch die väterliche Entsagungsakte d. d. Boavista vom 7. April 1831 zum Thron, verm. 4. Sept. 1843 mit

Therese Christine Marie, Tochter des verstorb. Königs Franz I. beider Sicilien, geb. 14. März 1822.

Kinder.

1) Isabelle Christiane Leopoldine Auguste, Michaele Gabriele Raphaele Gonzaga, geb. 29. Juli 1846.

2) Leopoldine Therese Franziska Caroline, Michaele Gabriele, Raphaele Gonzaga, geb. 13. Juli 1847.

Geschwister (vgl. Portugal).

1. Die Gemalin des Grafen von Aquila, Prinzen beider Sicilien.

2. Die Gemalin des Prinzen von Joinville, Sohns des verstorbenen vormal. Königs der Franzosen.

Stiefmutter.

Amalie Auguste Eugenie Napoleone, geb. 31. Juli 1812, Tochter des verstorbenen Prinzen Eugen, Herzogs von Leuchtenberg.

Braunschweig-Wolfenbüttel.

Lutherischer Confession.

Herzog.

Residenz: Braunschweig.

August Wilhelm Maximilian Friedrich Ludwig, Sohn des am 16. Juni 1815 in der Schlacht von Quatre-Bras gebliebenen Herzogs Friedrich Wilhelm, geb. 25. April 1806, Königl. Preuß. General der Cavallerie und Chef des Magdeb. Husaren-Regiments Nr. 10., übernimmt die Regierung kraft agnatischer Bestimmung 25. April 1831 von seinem

Bruder

Karl Friedrich August Wilhelm, geb. 30. October 1804.

Dänemark.

Lutherischer Confession.

König.

Residenz: Kopenhagen.

Friedrich VII. Karl Christian, geb. 6. Oct. 1808, succ. seinem Vater Christian VIII. Friedrich 20. Jan. 1848, verm. 1. Novbr. 1828 mit Wilhelmine Marie, Tochter des verstorb. Königs Friedrich VI., von derselben geschieden im Sept. 1837, wieder verm. 10. Juni 1841 mit Karoline Charlotte Mariane, Tochter des verstorb. Großherzogs Georg von Mecklenburg-Strelitz, geb. 10. Jan. 1821, von derselben geschieden seit 30. Sept. 1846.

Vater-Geschwister.

1. Die Gemalin des Landgrafen Wilhelm von Hessen-Kassel.

2. Friedrich Ferdinand, Erbprinz, geb. 22. Nov. 1792, verm. 1. Aug. 1829 mit Karoline, Tochter des verstorbenen Königs Friedrich VI., geb. 28. Oct. 1793.

Des Königs Friedrich VI. und dessen Gemalin Marie Sophie Friederike, Tochter des Landgrafen Karl von Hessen-Kassel, Töchter.

1. Die Gemalin des Prinzen Friedrich Ferdinand v. Dänemark.

2. Die Gemalin des Herzogs Karl von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

Wittwe des verstorbenen Königs Christian VIII.

Karoline Amalie, Tochter des verstorb. Herzogs Friedrich Christian von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 28. Juni 1796.

Zufolge Thronfolgegesetzes vom 31. Juli 1853:

Aus dem Hause Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

Christian, Prinz zu Dänemark, geb. 8. April 1818, verm. 26. Mai 1842 mit Luise Friederike Wilhelmine Karoline Auguste Julie, Tochter des Landgrafen Wilhelm zu Hessen-Kassel, geb. 7. Sept. 1817.

Kinder: 1) Christian Friedrich Wilhelm Karl, geb. 3. Juni 1843.
2) Alexandra Karoline Maria Charlotte Luise Julie, geb. 1. December 1844.
3) Christian Wilhelm Ferdinand Adolph Georg, geb. den 24. Dec. 1845.
4) Maria Sophie Friederike Dagmer, geb. 26. Nov. 1847.
5) Thyra Amalie Karoline Charlotte Anna, geb. 29. Sept. 1853.
6) Waldemar, geb. 27. October 1858.

England, s. Großbritannien.

Frankreich.

Katholischer Confession.

Residenz: Paris.

Louis Napoleon, Kaiser der Franzosen, geb. 20. April 1808, verm. 29. Januar 1853 mit Eugenie, Gräfin von Teba, Kaiserin der Franzosen, geb. 5. Mai 1826.

Sohn: Napoleon Eugen Louis Jean Joseph, geb. 16. März 1856.

Griechenland.

Katholischer Confession.

König.

Residenz: Athen.

Otto I., Sohn des Königs Ludwig von Baiern, geb. 1. Juni 1815, nimmt nach dem Beschluß der vermittelnden Mächte die Königl. Würde am 5. October 1832 an; hat nach erlangter Volljährigkeit am 1. Juni 1835 die Regierung angetreten. Verm. 22. Nov. 1836 mit

Maria Friederike Amalie, Tochter des verstorb. Großherzogs August von Oldenburg, geb. 21. December 1818.

Großbritannien und Irland.

Englischer Kirche.

Königin.

Residenz: London.

Victoria Alexandrine, geb. 24. Mai 1819 (Tochter des am 23sten Januar 1820 verstorbenen Herzogs Eduard August von Kent, vierten Sohnes Georgs III.), succ. 20. Juni 1837 ihrem Oheim Wilhelm IV. auf dem Thron von Großbritannien und Irland, Wittwe 14. Dec. 1861 von Albrecht Franz Karl August Emanuel, Bruder des Herzogs von Sachsen-Coburg-Gotha.

Kinder.

1) Die Gemalin des Kronprinzen von Preußen.
2) Albert Eduard, Prinz von Wales, geb. 9. November 1841.
3) Alice Maud Mary, geb. 25. April 1843.
4) Alfred Ernst Albert, geb. 6. Aug. 1844.
5) Helena Auguste Victoria, geb. 25. Mai 1846.
6) Luise Karoline Alberta, geb. 18. März 1848.
7) Arthur William Patrick Albert, geb. 1. Mai 1850.
8) Leopold Georg Duncan Albert, geb. 7. April 1853.
9) Beatrix Marie Victoria Feodora, geb. 14. April 1857.

Des am 8. Juli 1850 verstorbenen Vater-Bruders, Adolph Herzog von Cambridge, hinterlassene Wittwe.

Auguste Wilhelmine Luise, Tochter des verst. Landgrafen Friedrich von Hessen-Kassel, geb. 25. Juli 1797, verm. 7. Mai 1818.

Kinder.

1) Georg Friedrich Wilhelm Karl, geb. 26. März 1819.
2) Die Gemalin des Großherzogs Friedrich von Mecklenburg-Strelitz.
3) Marie Adelaide Wilhelmine Elisabeth, geb. 27. Nov. 1833.

Hannover.

Englischer Kirche.

König.

Residenz: Hannover.

Georg Friedrich Alexander Karl Ernst August, geb. 27. Mai 1819, succ. seinem Vater Ernst August den 18. Novbr. 1851, Chef des Königl. Preuß. Brandenburgischen Husarenregiments (Zietensche Husaren) Nr. 3., verm. 18. Februar 1843 mit

Marie Wilhelmine Katharine Luise Therese Henriette, Tochter des Herzogs Joseph von Sachsen-Altenburg, geb. 14. April 1818.

Kinder.

1) Ernst August Wilhelm Adolph Georg Friedrich, Kronprinz, geb. 21. Sept. 1845.
2) Friederike Sophie Maria Henriette Amalie Therese, geb. 9. Jan. 1848.
3) Marie Ernestine Josephe Adolphine Henriette Therese Elisabeth Alexandra, geb. 3. Decbr. 1849.

Hessen-Kassel.

Reformirter Confession.

Kurfürst.

Residenz: Kassel.

Friedrich Wilhelm, geb. 20. Aug. 1802, succ. seinem Vater Wilhelm II. am 20. Nov. 1847, Chef des Königl. Preuß. zweiten Schlesischen Grenadier-Regiments Nr. 11.

Schwester.

Die Herzogin von Sachsen-Meiningen-Hildburghausen.

Des am 17. August 1836 verstorbenen Großvater-Bruders, des Landgrafen Karl zu Hessen-Kassel, Tochter.

Die verwittwete Herzogin von Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

Des am 20. Mai 1837 verstorbenen Großvater-Bruders, des Landgrafen Friedrich zu Hessen-Kassel, Kinder.

1. Wilhelm, Landgraf, geb. 24. Dec. 1787, verm. 10. Nov. 1810 mit Luise Charlotte, Tochter des verstorbenen Erbprinzen Friedrich von Dänemark, geb. 30. Oct. 1789.

Kinder: 1) Die Gemalin des Prinzen Friedrich August von Anhalt-Dessau.
2) Die Gemalin des Prinzen Christian v. Holstein-Glücksburg.
3) Friedrich Wilhelm Georg Adolph, geb. 26. Nov. 1820, Königl. Preuß. General-Lieutenant und Chef des Thüring. Ulanen-Regiments № 6., Wittwer seit 10. Aug. 1844 von der Großfürstin Alexandra Nicolajewna, dritten Tochter des verst. Kaisers Nicolaus von Rußland, wieder verm. 26. Mai 1853 mit Marie Anna Friederike, Tochter des Prinzen Friedrich Karl Alexander von Preußen, geb. 17. Mai 1836.
Kinder: 1) Friedrich Wilhelm Nicolaus Karl, geb. 15. Oct. 1854.
2) Elisabeth Charlotte Alexandra Marie Luise, geb. 13. Juni 1861.
4) Auguste Sophie Friederike Marie Karoline Juliane, geb. 30. October 1823.

2. Friedrich Wilhelm, geb. 24. April 1790, Königl. Preuß. General der Cavallerie à la Suite der Armee.
3. Georg Karl, geb. 14. Jan. 1793.
4. Luise Karoline Marie Friederike, geb. 9. April 1794, verm.
5. Die verwittw. Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz.
6. Die Wittwe des Herzogs von Cambridge; s. Großbritannien.

Nebenlinien von Hessen-Kassel.

1. Hessen-Philippsthal.

Reformirter Confession.

Landgraf.

Karl, geb. 22. Mai 1803, succ. seinem am 25. Decbr. 1849 verstorbenen Vater Ernst Konstantin, verm. 9. October 1845 mit Maria Alexandrine Auguste Luise Eugenie Mathilde, geb. 25. März 1818, Tochter des verstorb. Herzogs Eugen von Württemberg.

Söhne.

1) Ernst Eugen Karl, geb. 20. Dec. 1846.
2) Karl Alexander, geb. 3. Februar 1853.

Stief-Mutter.

Karoline Wilhelmine Ulrike Eleonore, geb. 10. Febr. 1793, Wittwe des am 25. Decbr. 1849 verstorbenen Landgrafen Ernst Konstantin.

Des am 15. Febr. 1816 verstorbenen Bruders Landgrafen Ludwig Tochter.

Marie Karoline, geb. 14. Jan. 1793.

Hessen-Philippsthal-Barchfeld.

Nebenlinie von Hessen-Philippsthal.

Reformirter Confession.

Landgraf Alexis Wilhelm Ernst, geb. 13. Sept. 1829, Königl. Preuß. Major à la Suite der Armee, succ. seinem Vater, dem Landgrafen Karl August Philipp Ludwig den 18. Juli 1854, verm. 27. Juni 1854 mit Marie Luise Anna, Tochter des Prinzen Carl von Preußen, geb. 1. März 1829, und von derselben geschieden seit 6. März 1861.

Mutter.

Sophie Karoline Polyxene, geborne Prinzessin von Bentheim-Steinfurt, geb. 16. Jan. 1794.

Geschwister.

1. Bertha Marie Wilhelmine Caroline Louise, geb. 26. Oct. 1818, vermält.
2. Friedrich Wilhelm, geb. 3. Oct. 1831, verm.

2. Hessen-Rheinfels-Rothenburg.

Des am 12. Nov. 1834 verstorbenen Landgrafen Amadeus Victor hinterlassene Schwester.

Leopoldine Claudie Marie Clotilde, geb. 12. Sept. 1787, verw.

Hessen und bei Rhein.

Lutherischer Confession.

Großherzog.

Residenz: Darmstadt.

Ludwig III., geb. 9. Juni 1806, Chef des Königl. Preuß. 4ten Westphälischen Infanterie-Regiments Nr. 17., succ. seinem Vater, dem Großherzog Ludwig II. 16. Juni 1848, Wittwer seit 25. Mai 1862 von Mathilde Karoline Friederike Wilhelmine Charlotte, Tochter des Königs Ludwig von Baiern.

Geschwister.

1. Karl Wilhelm Ludwig, geb. 23. April 1809, verm. 22. Oct. 1836 mit Marie Elisabeth Karoline Victorie, Tochter des verstorb. Prinzen Wilhelm von Preußen, geb. 18. Juni 1815.

Kinder: 1) Friedrich Wilhelm Ludwig Karl, geb. 12. Sept. 1837, Königl. Preuß. Major à la Suite des 1. Garde-Regiments zu Fuß.
2) Heinrich Ludwig Wilhelm Adalbert Waldemar Alexander, geb. 28. November 1838, Königl. Preuß. Major à la Suite des 1. Garde-Regiments zu Fuß.
3) Maria-Anna Wilhelmine Elisabeth Mathilde, geb. 25. Mai 1843.
4) Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Gustav Ferdinand, geb. 16. November 1845.

2. Alexander Ludwig Christian Georg Friedrich Emil, geb. 15ten Juli 1823, verm.
3. Die Kaiserin von Rußland.

Vater-Bruder.

Friedrich August Karl Anton Emil Maximilian Christian Ludwig, geb. 14. Mai 1788.

Des am 17. April 1856 verstorb. Prinzen Ludwig Georg Karl Friedrich Ernst Wittwe.

Karoline Ottilie, geb. 23. April 1786.

Hessen-Homburg.

Reformirter Confession.

Landgraf.

Residenz: Homburg.

Ferdinand Heinrich Friedrich, geb. 26. April 1783, succ. seinem Bruder Gustav Adolph Friedrich den 8. Sept. 1848.

Schwester.

Die verwittwete Erbgroßherzogin von Mecklenburg-Schwerin.

Des am 8. Sept. 1848 verstorbenen Landgrafen Gustav Adolph Friedrich und seiner am 11. Juni 1858 verstorbenen Gemalin Louise Friederike, geb. Prinzessin zu Anhalt-Dessau

Töchter.

1) Die Wittwe des verstorbenen Fürsten Heinrich XX. Reuß-Greiz.
2) Elisabeth Luise Friederike, geb. 30. Sept. 1823.

Holstein.

I. Aeltere Linie.

Lutherischer Confession.

Holstein-Glückstadt und Holstein-Sonderburg-Glücksburg: s. Dänemark.

II. Jüngere Linie.

Holstein-Gottorp.

1. Das Kaiserl. Russische Haus.

2. Die vormal. Königl. Schwedische Linie.

Lutherischer Confession.

Gustav, Prinz von Wasa, Sohn des am 7. Febr. 1837 verstorb. ehemaligen Königs Gustav IV. Adolph von Schweden, geb. 9. Nov. 1799, verm. 9. Nov. 1830 mit Luise Amalie Stephanie, des verst. Großherzogs Karl Ludwig Friedrich von Baden Tochter, geb. 5. Juni 1811; geschieden seit 14. Aug. 1844.

Tochter: Die Gemalin des Kronprinzen Friedrich August Albert von Sachsen (Albertin. Linie).

Schwester.

Die verwittwete Großherzogin Sophie von Baden.

3. Holstein-Oldenburg.

Lutherischer Confession.

Großherzog.

Residenz: Eutin.

Nikolaus Friedrich Peter, geb. 8. Juli 1827, succ. seinem am 27. Februar 1853 verstorb. Vater Paul Friedrich August, Königl. Preuß. General der Cavallerie und Chef des Westphälischen Kürassier-Regiments Nr. 4., vermält 10. Febr. 1852 mit

Elisabeth Pauline Alexandrine, geb. 26. März 1826, Tochter des Herzogs Joseph Georg Friedrich Ernst Karl von Sachsen-Altenburg.

Söhne.

1) Friedrich August, geb. 16. Novbr. 1852.
2) Georg Ludwig, geb. 27. Juni 1855.

Geschwister.

1. Die Königin von Griechenland.
2. Elisabeth Marie Friederike, geb. 8. Juni 1820.
3. Anton Günther Friedrich Elimar, geb. 23. Jan. 1844.

Des am 27. Dec. 1812 verst. Prinzen Peter Friedrich Georg, und der als Königin von Württemberg 9. Jan. 1819 verst. Großfürstin von Rußland, Katharina Paulowna, Sohn.

Friedrich Konstantin Peter, geb. 26. August 1812, verm. 23. April 1837 mit Therese Wilhelmine Friederike Isabelle Charlotte, Tochter des verst. Herzogs Wilhelm von Nassau, geb. 17. April 1815.

Kinder: 1) Die Gemalin des Großfürsten Nikolai Nikolajewitsch von Rußland.
2) Nikolaus Friedrich August, geb. 9. Mai 1840.
3) Alexander Friedrich Constantin, geb. 2. Juni 1844.
4) Katharina Friederike Pauline, geb. 21. Sept. 1846.
5) Georg Friedrich Alexander, geb. 17. April 1848.
6) Constantin Friedrich Peter, geb. 9. Mai 1850.
7) Therese Friederike Olga, geb. 30. März 1852.

Kirchenstaat.

Papst.

Residenz: Rom.

Pius IX. (Mastai Ferretti), geb. zu Sinigaglia 13. Mai 1792, erwählt 16. Juni, proclamirt 17. Juni, gekrönt am 21. Juni 1846.

Liechtenstein.

Katholischer Confession.

Fürst.

Johann Maria Franz Placidus, geb. 5. Oct. 1840, succ. seinem Vater Aloys Joseph am 12. November 1858.

Mutter.

Franziska, aus dem Hause Kinski, geb. 8. August 1813.

Geschwister.

1. Maria Josephine, geb. 20. Sept. 1834, verm.
2. Caroline, geb. 27. Febr. 1836, verm.
3. Sophie Maria Gabriele Pia, geb. 11. Juli 1837.
4. Aloysia, geb. 13. August 1838.
5. Ida, geb. 11. Oct. 1839.
6. Franziska Maria, geb. 30. Dec. 1841.
7. Maria Henriette, geb. 6. Juni 1843.
8. Anna, geb. 27. Febr. 1846.
9. Therese Marie Josephe Bertha, geb. 28. Juli 1850.
10. Franz de Paula Maria Karl August, geb. 28. Aug. 1853.

Vater-Geschwister.

1. Maria Sophie Josephine, geb. 5. Sept. 1798, Wittwe.
2. Marie Josephine, geb. 11. Jan. 1800.
3. Franz de Paula Joachim, geb. 25. Febr. 1802, verm.

Söhne: 1) Alfred, geb. 11. Juni 1842.
2) Aloys, geb. 18. Nov. 1846.
3) Heinrich Karl August, geb. 16. Nov. 1853.
4. Karl Johann Nepomuk Anton, geb. 14. Juni 1803, Wittwer.
Söhne: 1) Rudolph, geb. 28. Dec. 1833.
2) Philipp Karl, geb. 17. Juli 1837.
5. Henriette, geb. 1. April 1806, verm.
6. Friedrich, geb. 21. Sept. 1807.
7. Eduard Franz Ludwig, geb. 22. Febr. 1809, verm.
Kinder: 1) Maria Johann Aloys, geb. 25. Juni 1840.
2) Marie Josephe Cölestine Melanie, geb. 25. Febr. 1844.
8. August Ignaz, geb. 22. April 1810.
9. Ida, geb. 12. Sept. 1811, verm.

Des am 24. Dec. 1795 verstorbenen Prinzen Karl Johann Nepomuk Sohn.

Karl Franz Anton, geb. 23. Oct. 1790, verm.
Kinder: 1) Anna, geb. 25. Aug. 1826, verm.
2) Karl Rudolph, geb. 19. April 1827.
3) Elisabeth, geb. 13. Nov. 1832.
4) Franziska, geb. 30. Oct. 1833.
5) Marie, geb. 19. Sept. 1835, verm.
6) Rudolph, geb. 18. April 1838.

Des am 24. März 1819 verst. Prinzen Moritz Joseph Johann Töchter.

1) Marie, geb. 31. Dec. 1808, verm.
2) Eleonore, geb. 25. Dec. 1812, verm.
3) Leopoldine, geb. 4. Nov. 1815, verm.

Lippe.

Reformirter Confession.

1. Lippe-Detmold.

Fürst.

Residenz: Detmold.

Paul Friedrich Emil Leopold, geb. 1. Sept. 1821, succ. seinem Vater Leopold Paul Alexander den 1. Januar 1851, verm. 17. April 1852 mit der Prinzessin

Elisabeth von Schwarzburg-Rudolstadt, geb. 1. Oct. 1833.

Geschwister.

1. Christine Luise Auguste Charlotte, geb. 9. November 1822, Aebtissin zu Cappel und Lemgo.
2. Günther Friedrich Woldemar, geb. 18. April 1824, vermählt 9. Nov. 1858 mit der Prinzessin Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Luise, ältesten Tochter des verstorbenen Markgrafen Wilhelm Ludwig August von Baden, geb. 7. August 1834.
3. Marie Karoline Friederike, geb. 1. December 1825.
4. Emil Hermann, geb. 4. Juli 1829.
5. Karl Alexander, geb. 16. Jan. 1831.
6. Karoline Pauline, geb. 2. Oct. 1834.

Mutter.

Emilie Friederike Karoline, Tochter des verstorb. Fürsten Günther Friedrich Carl von Schwarzburg-Sondershausen, geb. 23. April 1800.

2. Lippe-Schaumburg.

Fürst.

Residenz: Bückeburg.

Adolph Georg, geb. 1. August 1817, succ. seinem Vater Georg Wilhelm 21. Nov. 1860, Königl. Preuß. General-Lieut. à la Suite der Armee, verm. 25. Oct. 1844 mit der Prinzessin Hermine, geb. 29. Sept. 1827, Tochter des am 18. Mai 1845 verstorbenen Fürsten Georg zu Waldeck und Pyrmont.

Kinder:

1) Hermine, geb. 5. Oct. 1845.
2) Stephan Albrecht Georg, Erbprinz, geb. 10. Oct. 1846.
3) Peter Hermann, geb. 19. Mai 1848.
4) Ida Mathilde Adelheid, geb. 28. Juli 1852.
5) Otto Heinrich, geb. 13. Sept. 1854.

Mutter.

Ida Karoline Luise, Tochter des am 9. Sept. 1813 verst. Fürsten Georg von Waldeck, geb. 26. Sept. 1796.

Geschwister.

1. Die Gemalin des Herzogs Eugen Wilhelm Alexander von Württemberg.
2. Adelheid Christine Juliane Charlotte, geb. 9. März 1821, verm.
3. Ida Marie Auguste Friederike, geb. 26. Mai 1824.
4. Wilhelm Karl August, geb. 12. Dec. 1834.
5. Elisabeth Wilhelmine Auguste Marie, geb. 5. März 1841.

Vater-Schwester.

Wilhelmine Charlotte, geb. 18. Mai 1783, Wittwe.

Mecklenburg.

Lutherischer Confession.

1. Mecklenburg-Schwerin.

Großherzog.

Residenz: Schwerin.

Friedrich Franz Alexander, geb. 28. Febr. 1823, succ. seinem Vater Paul Friedrich am 7. März 1842, Königl. Preuß. General der Infanterie und Chef des 4ten Brandenburgischen Infant.-Regim. Nr. 24., Wittwer seit 3. März 1862 von Auguste Mathilde Wilhelmine, Tochter des verstorb. Fürsten Heinrich LXIII. von Reuß-Schleitz-Köstritz.

Kinder.

1) Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernst Heinrich, Erbgroßherzog, geb. 19. März 1851.
2) Paul Friedrich Wilhelm Heinrich, geb. 19. Sept. 1852.
3) Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore, geb. 14. Mai 1854.
4) Johann Albrecht Ernst Constantin Friedrich Heinrich, geboren 8. December 1857.

Bruder.

Friedrich Wilhelm Nikolaus, geb. 5. März 1827, Königl. Preuß. Oberst und Commandeur des Brandenb. Kürassier-Regiments (Kaiser Nikolaus I. von Rußland) Nr. 6.

Mutter.

Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, Tochter des verst. Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen, geb. 23. Febr. 1803.

Vater-Schwester.

Die Wittwe des verst. Herzogs Georg von Sachsen-Altenburg.

Stiefgroßmutter

(dritte Gemalin des verstorb. Erbgroßherzogs Friedrich Ludwig).

Auguste Friederike, Tochter des verst. Landgrafen Friedrich Ludwig von Hessen-Homburg, geb. 28. Nov. 1776.

2. Mecklenburg-Strelitz.

Großherzog.

Residenz: Neu-Strelitz.

Friedrich Wilhelm Georg Ernst Karl Adolph Gustav, geb. den 17. Oct. 1819, succ. seinem Vater Georg Friedrich Karl Joseph am 6. Sept. 1860, Königl. Preuß. General der Cavallerie à la Suite des 1sten Garde-Ulanen-Regiments und der Armee, verm. 28. Juni 1843 mit

Auguste Karoline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Luise, Tochter des verstorb. Herzogs Adolph von Cambridge, geb. 19. Juli 1822.

Sohn.

Georg Adolf Friedrich August Victor Adalbert Ernst Gustav Wilhelm Wellington, Erbgroßherzog, geb. 22. Juli 1848.

Mutter.

Marie Wilhelmine Friederike, Tochter des verstorbenen Landgrafen Friedrich zu Hessen-Kassel, geb. 21. Jan. 1796.

Geschwister.

1. Karoline Charlotte Mariane, geb. 10. Jan. 1821, geschieden seit 30. Sept. 1846 von dem damal. Kronprinzen Friedrich v. Dänemark.

2. Georg Karl Ludwig, geb. 11. Jan. 1824, vermält am 16ten Februar 1851 mit der Großfürstin Katharina Michailowna, des verst. Großfürsten Michael von Rußland Tochter, geb. 28. (16.) Aug. 1827.

Kinder: 1) Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Katharina, geb. 16. Jan. 1857.
2) Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl, geb. 6. Juni 1859.

Modena.

Katholischer Confession.

Herzog.

Residenz: vacat.

Franz V. Ferdinand Geminian, geb. 1. Juni 1819, succ. seinem Vater Franz IV. am 21. Jan. 1846, verm. 30. März 1842 mit

Adelgunde Auguste Charlotte, Tochter des Königs Ludwig von Baiern, geb. 19. März 1823.

Geschwister.

1. Die Gemalin des Herzogs von Bordeaux, geb. 14. Juli 1817. (s. Bourbonische Linien.)

2. Die Gemalin des Infanten von Spanien, Johann Karl Maria von Bourbon, geb. 13. Febr. 1824.

Des am 15. Dec. 1849 verstorbenen Erzherzogs Ferdinand Karl Viktor Wittwe, und Tochter des verst. Erzherzogs Joseph von Oesterreich, Palatin von Ungarn:

Franziska Marie Elisabeth, geb. 17. Januar 1831, wieder vermält 18. April 1854 mit dem Erzherzog Karl Ferdinand.

Tochter.
Marie Therese Dorothee Henriette, geb. 2. Juli 1849.
Vater-Bruder.
Maximilian Joseph, Erzherzog, geboren 14. Juli 1782.

Nassau.

1. Ottonische Linie.

Oranien: s. Niederlande.

2. Walramsche Linie.

Nassau.

Evangelischer Confession.

Herzog.

Residenzen: Wisbaden und Biebrich.

Adolph Wilhelm Karl August Friedrich, geb. 24. Juli 1817, Königl. Preuß. General der Cavallerie und Chef des Westph. Ulanen-Regim. Nr. 5., succ. 20. August 1839 seinem Vater Wilhelm Georg August Heinrich; Wittwer 28. Jan. 1845 von der Großfürstin Elisabeth Michailowna, zweiten Tochter des verstorb. Großfürsten Michael von Rußland, wieder verm. 23. April 1851 mit

Adelheid Marie, Tochter des Prinzen Friedrich August von Anhalt-Dessau, geb. 25. Dec. 1833.

Söhne: 1) Wilhelm Alexander, geb. 22. April 1852.
2) Franz Joseph Wilhelm, geb. 30. Januar 1859.

Geschwister.

1. Die Gemalin des Prinzen Peter von Oldenburg.
2. Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth, geb. 29. Jan. 1825, verm.
3. Die Gemalin des Fürsten von Waldeck.
4. Nikolaus Wilhelm, geb. 20. Sept. 1832.
5. Die Gemalin des Prinzen Oscar Friedrich von Schweden.

Neapel (beide Sicilien).

Katholischer Confession.

König.

Residenz: vacat.

Franz Maria Leopold, geb. 16. Jan. 1836, succ. seinem Vater Ferdinand II. am 22. Mai 1859, verm. durch Prokuration zu München am 8. Januar 1859 mit

Marie Sophie Amalie, Tochter des Herzogs Maximilian in Baiern, geb. 4. October 1841.

Stiefmutter.

Maria Theresia Isabella, Tochter des verstorb. Erzherzogs Karl von Oesterreich, geb. 31. Juli 1816.

Stiefgeschwister.

1. Karl Ludwig Maria, Graf von Trani, geb. 1. August 1838, verm. am 5. Juni 1861 in München mit Mathilde Ludovica, Tochter des Herzogs Maximilian in Baiern, geb. 30. Sept. 1843.
2. Alfons Maria, Graf von Caserta, geb. 28. März 1841.
3. Maria Annunziata Isabella, geb. 24. März 1843.
4. Die Gemalin des Erzherzogs Carl von Toscana.
5. Gaetan Maria Friedrich, Graf v. Girgenti, geb. 12. Jan. 1846.

6. Maria della Grazia Pia, geb. 2. August 1849.
7. Pascal Maria Jean, Graf von Bari, geb. 15. Sept. 1852.
8. Maria Immaculata Louigia, geb. 21. Januar 1855.
9. Januarius Maria-Immaculata Ludwig, geb. 28. Februar 1857.

Vater-Geschwister.

1. Die verwittwete Herzogin von Berry (s. Bourbon ältere Linie.)
2. Die verwittwete Königin von Spanien.
3. Karl Ferdinand, geb. 10. Oct. 1811, Prinz von Capua.
4. Die Großherzogin von Toskana.
5. Die Kaiserin von Brasilien.
6. Ludwig Karl Maria Joseph, geb. 19. Juli 1824, Graf von Aquila, verm. 28. April 1844 mit Januaria Maria, Tochter des verstorbenen Kaisers Dom Pedro I. von Brasilien, geb. 11. März 1822.

Kinder: 1) Ludwig Maria Ferdinand Pietro d'Alcantara, geboren 18. Juli 1845.
2) Philipp Ludwig Maria, geb. 12. August 1847.

7. Franz de Paula Ludwig Emanuel, geb. 13. August 1827, Graf von Trapani, verm. 10. April 1850 mit der Erzherzogin Marie Isabelle Annunziate Johanne ꝛc., Tochter des Großherzogs Leopold II. von Toscana, geb. 21. Mai 1834.

Kinder: 1) Maria Antonia Guiseppa Leopoldine, geb. 16. März 1851.
2) Leopold Maria Joseph Karl Raimund Vincenz, geboren 24. September 1853.
3) Marie Karoline Josephine Ferdinande, geb. 21. März 1856.
4) Ferdinand Maria Joseph, geb. 25. Mai 1857.
5) Maria Annunziata Therese, geb. 21. September 1858.

Des am 4. December 1860 verstorb. Grafen von Syrakus Leopold Benjamin Joseph Wittwe.

Maria Victorie Luise Philiberte, Prinzessin von Savoyen-Carignan, geb. 29. Sept. 1814.

Großvater-Schwester.

Die Wittwe des vormaligen Königs der Franzosen Ludwig Philipp. (s. Bourbonische Linien.)

Wittwe des am 10. März 1851 verstorb. Prinzen Leopold Johann Joseph, Prinzen von Salerno.

Erzherzogin Marie Amalie Clementine Franziska, Tochter des verst. Kaisers Franz I. von Oesterreich, geb. 1. März 1798.

Tochter: Die Gemalin des Herzogs von Aumale, Sohn des vormaligen Königs der Franzosen, Ludwig Philipp.

Niederlande.

Reformirter Confession.

König.

Residenz: Haag.

Wilhelm III. Alexander Paul Friedrich Ludwig, Prinz von Oranien-Nassau, geb. 19. Febr. 1817, Chef des Königl. Preuß. 2ten Westphäl. Husaren-Regim. Nr. 11., succ. seinem am 17. März 1849 verstorb. Vater Wilhelm II., verm. 18. Juni 1839 mit

Sophie Friederike Mathilde, geb. 17. Juni 1818, Tochter des Königs Wilhelm I. von Württemberg.

Söhne.

1) Wilhelm Nikolas Alexander Friedrich Karl Heinrich, Prinz von Oranien, geb. 4. Sept. 1840.
2) Wilhelm Alexander Karl Heinrich Friedrich, geb. 25. Aug. 1851.

Geschwister.

1. Wilhelm Friedrich Heinrich, geb. 13. Juni 1820, verm. 19. Mai 1853 mit Amalia Maria-da-Gloria Auguste, geb. 20. Mai 1830, Tochter des Herzogs Karl Bernhard von Sachsen-Weimar-Eisenach.

2. Die Großherzogin von Sachsen-Weimar-Eisenach.

Geschwister des am 17. März 1849 verst. Königs Wilhelm II.

1. Wilhelm Friedrich Karl, geb. 28. Febr. 1797, Königl. Preuß. General der Infanterie und Chef des 2ten Westph. Infanterie-Reg. Nr. 15., verm. 21. Mai 1825 mit Luise Auguste Wilhelmine Amalie, Tochter des verst. Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen, geb. 1. Febr. 1808.
Töchter: 1) Die Königin von Schweden und Norwegen.
2) Wilhelmine Friederike Anna Elisabeth Maria, geb. den 5. Juli 1841.

2. Die frühere Gemalin des Prinzen Albrecht von Preußen.

Oesterreich.

Katholischer Confession.

Kaiser.

Residenz: Wien.

Franz Joseph I. Karl, geb. 18. August 1830, succ. seinem Oheim Kaiser Ferdinand I. in Folge dessen Thronentsagung und der von seinem Vater, Erzherzog Franz Karl Joseph erfolgten Verzichtleistung auf den Thron, am 2. Dec. 1848, Chef des Königl. Preuß. Kaiser Franz-Garde-Grenadier-Regim. Nr. 2., verm. 24. April 1854 mit

Marie Elisabeth Amalie Eugenie, Tochter des Herzogs Maximilian Joseph in Baiern, geb. 24. Dec. 1837.
Kinder: 1) Gisela Louise Maria, geb. 12. Juli 1856.
2) Rudolph Franz Carl Joseph, Kronprinz, geb. 21. Aug. 1858.

Oheim.

Ferdinand I. Karl Leopold Joseph Franz Marcellin, geboren 19. April 1793, succ. seinem Vater Franz I. den 2. März 1835 als Kaiser, entsagt dem Thron 2. Dec. 1848 zu Gunsten seines Neffen Franz Joseph Karl, vermält 27. Febr. 1831 mit Marie Anna Karoline Pia, Tochter des verstorb. Königs Victor Emanuel von Sardinien, geboren 19. Sept. 1803.

Eltern des regierenden Kaisers.

Erzherzog Franz Karl Joseph, geb. 7. Dec. 1802, verm. 4. Nov. 1824 mit Friederike Sophia Dorothea Wilhelmine, Tochter des verst. Königs Maximilian Joseph von Baiern, geb. 27. Jan. 1805.

Geschwister.

1) Ferdinand Maximilian Joseph, geb. 6. Juli 1832, Chef des Königl. Preuß. Neumärk. Dragoner-Regts. Nr. 3., verm. 27. Juli 1857 mit Charlotte, Tochter Leopold's I., Königs der Belgier, geb. 7. Juni 1840.

2) Karl Ludwig Joseph Maria, geb. 30. Juli 1833, Chef des Königl. Preuß. Ostpreußischen Ulanen-Regiments No. 8.

3) Ludwig Joseph Anton Victor, geb. 15. Mai 1842.

Vater-Schwester.

Die Wittwe des am 10. März 1851 verst. Prinzen Leopold von Neapel.

Stief-Großmutter.

Karoline Auguste, Tochter des verst. Königs Maximilian Joseph von Baiern, geb. 8. Febr. 1792, vierte Gemalin des Kaisers Franz I., verm. 10. Nov. 1816.

Großvaterbrüder und deren Kinder.

1. Des am 18. Juni 1824 als Großherzog von Toskana verstorb. Erzherzogs Ferdinand Joseph Kinder, s. Toskana.

2. Des am 30. April 1847 verstorbenen Erzherzogs Karl Ludwig Johann Joseph Laurenz Kinder:

1) Die verwittwete Königin beider Sicilien.

2) Albrecht Friedrich Rudolph, geb. 3. August 1817, Chef des Königl. Preuß. 2ten Ostpreuß. Grenadier-Regiments Nr. 3., verm. 1. Mai 1844 mit der Prinzessin Hildegarde Luise Charlotte Therese Friederike, Tochter des Königs Ludwig von Baiern, geb. 10. Juni 1825.

Töchter: 1. Marie Therese Anna, geb. 15. Juli 1845.
2. Mathilde Marie Adelgunde Alexandra, geb. 25. Jan. 1849.

3) Karl Ferdinand, geb. 29. Juli 1818, verm. am 18. April 1854 mit Franziska Marie Elisabeth, geb. 17. Jan. 1831, früher Wittwe des Erzherzogs Ferdinand Karl Victor.

Kinder: 1) Friedrich Maria Albert Wilhelm Karl, geb. 4. Juni 1856.
2) Maria Christina Henriette Desideria Felicitas Raineria, geb. 21. Juli 1858.
3) Karl Stephan Eugen Victor Felix Maria, geb. 5. Sept. 1860.

4) Die Gemalin des Erzherzogs Rainer Ferdinand Maria. (s. u.)

5) Wilhelm Franz Karl, geb. 21. April 1827.

3. Des am 13. Januar 1847 verst. Erzherzogs Joseph Anton Johann Kinder aus der zweiten und dritten Ehe.

1) Stephan Franz Victor, geb. 14. Sept. 1817.

2) Die Gemalin des Erzherzogs Karl Ferdinand, früher Wittwe des Erzherzogs Ferdinand Karl Victor. (Siehe Modena.)

3) Joseph Karl Ludwig, geb. 2. März 1833.

4) Die Gemalin des Kronprinzen von Belgien, Herzogs v. Brabant.

4. Des am 16. Jan. 1853 verst. Erzherzogs Rainer Joseph Johann Michael und der am 25. December 1856 verstorb. Erzherzogin Maria Elisabeth Kinder.

1) Leopold Ludwig Maria Franz Julius Eustachius Gerhard, geb. 6. Juni 1823, Chef des Königl. Preuß. 1sten Westpreuß. Grenadier-Regiments Nr. 6.

2) Ernst Karl Felix Maria Rainer Gottfried Cyriac, geb. 8. Aug. 1824.

3) Sigismund Leopold Maria Rainer Ambrosius Valentin, geb. 7. Jan. 1826.

4) Rainer Ferdinand Maria Johann Evangelist Franz Hygin, geb. 11. Jan. 1827, verm. 21. Febr. 1852 mit der Erzherzogin Marie Karoline Ludowica Christina, geb. 10. Sept. 1825, Tochter des verst. Erzherzogs Karl Ludwig.

5) Heinrich Anton Maria Rainer Karl Gregor, geb. 9. Mai 1828.

5. Erzherzog Ludwig Joseph Anton, geb. 13. Dec. 1784.

6. Des verstorb. Ur-Großvaterbruders, Erzherzogs Ferdinand Kinder, Franz IV. u. Maximilian s. Modena.

Parma und Piacenza.

Katholischer Confession.

Herzog.

Residenz: vacat.

Robert I. Karl Ludwig Maria von Bourbon, Infant von Spanien, geb. 9. Juli 1848, tritt die Regierung unter Vormundschaft seiner Mut-

ter am 27. März 1854 nach der Ermordung seines Vaters Ferdinand Karl III. an.

Mutter. (Herzogin Regentin.)

Louise Marie Theresie, geb. 21. Sept. 1819, Tochter des verstorb. Herzogs Karl Ferdinand von Berry (s. die ältere Linie der Bourbons).

Geschwister.

1. Margaretha Maria Theresie Henriette, geb. 1. Januar 1847.
2. Alix Marie Caroline Ferdinande Rachel Johanne Philomene, geb. 27. Decbr. 1849.
3. Heinrich Karl Ludwig Georg Abraham Paul, Graf von Bardi, geb. 12. Febr. 1851.

Großältern.

Karl II. Ludwig, geb. 22. Decbr. 1799, General-Lieutenant à la Suite der Königl. Preuß. Armee. Entsagt der Regierung zu Gunsten seines Sohnes, des verstorbenen Herzogs Karl III. am 14. März 1849, verm. 15. Aug. 1820 mit Marie Therefie Ferdinande Felicitas Gaetana Pia, Tochter des verst. Königs Victor Emanuel von Sardinien, geboren 19. September 1803.

Portugal.

Katholischer Confession.

König.

Residenz: Lissabon.

Ludwig Philipp Maria Ferdinand, geb. 31. Octbr. 1838, succ. seinem Bruder Dom Pedro V. am 11. Novbr. 1861.

Vater.

Ferdinand August Franz Anton, Prinz von Sachsen-Coburg-Gotha, geb. 29. Oct. 1816, König von Portugal. Wittwer seit 15. November 1853 von Donna Maria II. da Gloria, der Tochter des Kaisers Dom Pedro I. von Brasilien.

Geschwister.

1. Die Gemalin des Prinzen Georg von Sachsen (Albertinische Linie).
2. Die Gemalin des Erbprinzen Leopold von Hohenzollern-Sigmaringen.
3. August Maria Ferdinand, geb. 4. Nov. 1847.

Mutter-Geschwister und Stiefmutter s. Brasilien.

Großvatergeschwister.

1. Die Wittwe des Infanten Don Karlos von Spanien.
2. Isabella Maria, geb. 4. Juli 1801.
3. Miguel Maria Evarist, geb. 26. Oct. 1802, verm. 24. Sept. 1851 mit der Prinzessin Adelheid Sophie Amalie Louise Johanna Leopoldine von Löwenstein-Wertheim-Rochefort, geb. 3. April 1831.

Kinder:
1) Marie Isabelle Eulalia, geb. 3. August 1852.
2) Miguel Ferdinand Karl Constantin, geb. 19. Sept. 1853.
3) Marie Therese, geb. 24. August 1855.
4) Eulalia Isabella Carolina Josepha Elisabetha, geboren 19. März 1857.
5) Eine Prinzessin, geb. 10. November 1858.
6) Eine Prinzessin, geb. 13. Juli 1861.

Reuß.

Lutherischer Confession.

I. Aeltere Linie.

Reuß-Greiz.

Fürst. Residenz: Greiz.

Heinrich **XXII.**, geb. 28. März 1846, succ. seinem Vater Heinrich **XX.** am 8. Novbr. 1859. Der letztwilligen Verordnung des verewigten Fürsten gemäß hat dessen Gemahlin, die Fürstin Karoline, geb. Prinzessin von Hessen-Homburg, die Regierung des Fürstenthums während der Minderjährigkeit ihres Sohnes übernommen.

Mutter.

Karoline Amalie Elisabeth, Tochter des verst. Landgrafen Gustav zu Hessen-Homburg, geb. 19. März 1819.

Geschwister.

1. Christiane Hermine Amalie Luise Henriette, geb. 25. Dec. 1840.
2. Maria Therese, geb. 19. März 1855.

Des am 31. Oct. 1836 verstorb. Fürsten Heinrich **XIX.** Wittwe Gasparine, geb. 8. Aug. 1800.

Tochter.

Luise Caroline, geb. 3. Dec. 1822, Wittwe; wieder verm.

II. Jüngere Linie.

1. Reuß-Schleiz.

Fürst. Residenz: Schleiz.

Heinrich **LXVII.**, geb. 20. Oct. 1789, Königl. Preuß. General der Cavall. à la Suite der Armee, succ. seinem Bruder Heinrich **LXII.** 19. Juni 1854 in Schleiz und in Lobenstein-Ebersdorf, verm. 18. April 1820 mit Sophie Adelheid Henriette, Prinzessin von Reuß-Lobenstein-Ebersdorf, geb. 28. Mai 1800.

Kinder.

1) Anna Caroline Luise Adelheid, geb. 16. Dec. 1822; verm.

2) Heinrich **XIV.**, Erbprinz, geb. 28. Mai 1832, Königl. Preuß. Major à la Suite der Armee, verm. 6. Febr. 1858 mit Pauline Luise Agnes, jüngsten Tochter des verst. Herzogs Eugen von Württemberg, geb. 13. October 1835.

Kinder: 1) Heinrich **XXVII.**, geb. 10. Novbr. 1858.
2) Elisabeth Adelheid Helene Philippine, geb. 27. Oct. 1859.

Schwester.

Christiane Philippine Luise, geb. 9. Sept. 1781.

Des am 17. Februar 1853 verst. Fürsten Heinrich **LXXII.** von Reuß-Lobenstein-Ebersdorf, Schwestern.

1. Karoline Auguste Luise, geb. 27. Sept. 1792.
2. Die Gemalin des Fürsten Heinrich **LXVII.** von Reuß-Schleiz.

Rußland.

Griechischer Confession.

Kaiser.

Residenz: St. Petersburg.

Alexander **II.** Nikolajewitsch, geb. 29. (17.) April 1818, succ. seinem am 2. März 1855 verstorbenen Vater Nikolaus **I.**, Chef des Königl. Preuß. 1sten Brandenb. Ulanen-Regiments (Kaiser von Rußland) Nr. 3, verm. 28. (16.) April 1841 mit

Maria Alexandrowna (zuvor Maximiliane Wilhelmine Auguste Sophie Marie), Tochter des verst. Großherzogs Ludwig II. von Hessen und bei Rhein, geb. 8. Aug. (27. Juli) 1824.

Kinder.

1. Nikolaus Alexandrowitsch Zesarewitsch, Thronfolger, geboren 20. (8.) Sept. 1843, Königl. Preuß. Oberst und Chef des Westpreuß. Ulanen-Regiments Nr. 1.
2. Alexander Alexandrowitsch, geb. 10. März (26. Febr.) 1845.
3. Wladimir Alexandrowitsch, geb. 22. (10.) April 1847.
4. Alexis Alexandrowitsch, geb. 14. (2.) Januar 1850.
5. Marie Alexandrowna, geb. 17. (5. Octbr.) 1853.
6. Sergius Alexandrowitsch, geb. 11. Mai (29. April) 1857.
7. Paul Alexandrowitsch, geb. 3. Oct. (21. Sept.) 1860.

Geschwister.

1. Die Wittwe des Herzogs von Leuchtenberg, Maria Nicolajewna, geb. 18. (6.) August 1819.
2. Die Gemalin des Kronprinzen von Württemberg.
3. Konstantin Nikolajewitsch, geb. 21. (9.) Sept. 1827, Chef des Königl. Preuß. 2ten Rheinischen Husaren-Regiments Nr. 9., vermählt 11. Septbr. (30. August) 1848 mit Alexandra Josephowna (zuvor Alexandra Friederike Henriette Pauline Marianne Elisabeth), Tochter des Herzogs Joseph zu Sachsen-Altenburg, geb. 8. Juli 1830.
Kinder: 1) Nikolaus Konstantinowitsch, geb. 14. (2.) Febr. 1850.
2) Olga Konstantinowna, geb. 3. Sept. (22. Aug.) 1851.
3) Vera Konstantinowna, geb. 16. (4. Februar) 1854.
4) Konstantinowitsch, geb. 22. (10.) August 1858.
5) Dimitri Konstantinowitsch, geb. 1. Juni (20. Mai) 1860.
6) Waclaw Konstantinowitsch, geb. 13. (1.) Juli 1862.
4. Nikolaus Nikolajewitsch, geb. 8. August (27. Juli) 1831, Chef des Königl. Preuß. Westpreuß. Kürassier-Regim. Nr. 5., verm. 6. Febr. 1856 mit der Großfürstin Alexandra Petrowna, Tochter des Prinzen von Holstein-Oldenburg Friedrich Konstantin Peter, geb. 2. Juni 1838.
Sohn: Nikolaus, geb. den 18. (6.) Nov. 1856.
5. Michael Nikolajewitsch, geb. 25. (13.) Oct. 1832, Chef des Königl. Preuß. 1sten Schlesischen Husaren-Regim. Nr. 4., verm. 28. (16.) Aug. 1857 mit Olga Feodorowna (zuvor Cäcilie Auguste), Tochter des verstorb. Großherzogs Leopold von Baden, geb. 20. Septbr. 1839.
Kinder: 1) Nikolaus, geb. 26. (14.) April 1859.
2) Anastasia, geb. 28. (16.) Juli 1860.
3) Michael, geb. 16. (4.) Octbr. 1861.

Des am 9. Sept. 1849 verstorb. Großfürsten Michael Paulowitsch Wittwe.

Helena Paulowna (zuv. Friederike Charlotte Marie), Tochter des verst. Herzogs Paul von Württemberg, geb. 9. Jan. 1807 (28. Dec. 1806).
Tochter: Die Gemalin des Prinzen Georg Karl Ludwig von Mecklenburg-Strelitz.

Sachsen.

I. Albertinische Linie.

Katholischer Confession.

König.

Residenz: Dresden.

Johann Nepomucenus Maria Joseph, geb. 12. Decbr. 1801, succ. seinem am 9. Aug. 1854 verstorb. Bruder Friedrich August; verm.

21. Nov. 1822 mit Amalie Auguste, Tochter des verst. Königs Maximilian Joseph von Baiern, geb. 13. Nov. 1801.

Kinder.

1. Friedrich August Albert, geb. 23. April 1828, Kronprinz, verm. 18. Juni 1853 mit Carola, Tochter des Prinzen Gustav v. Wasa, geb. 5. Aug. 1833.
2. Die Wittwe des Prinzen Ferdinand v. Sardinien, Herzogs v. Genua.
3. Friedrich August Georg, geb. 8. August 1832, verm. 11. Mai 1859 mit Donna Anna Maria von Portugal und Algarbien, Tochter der Königin Donna Maria II. da Gloria, geb. 21. Juli 1843.

Töchter: 1) Marie Johanna Amalie Ferdinande Antonie Louise, geb. 19. Juni 1860.
2) Elisabeth Albertine Caroline Sidonie Ferdinandine Leopoldine Antonie Auguste Clementine, geb. 14. Febr. 1862.

4. Sophia Marie Friederike Auguste Leopoldine Alexandrine, geb. 15. März 1845.

Geschwister aus des Vaters Maximilian erster Ehe mit Karoline Marie Therese, geb. Prinzessin von Parma.

1. Marie Amalie Friederike, geb. 10. August 1794.
2. Die verwittwete Großherzogin von Toskana.

Wittwe des am 9. Aug. 1854 verst. Königs Friedrich August: Marie Anne Leopoldine Elisabeth Wilhelmine, Tochter des verstorb. Königs Maximilian Joseph von Baiern, geb. 27. Januar 1805.

Tochter des am 5. Mai 1827 verst. Königs Friedrich August.

Auguste Marie Nepom. Antonia Franziska Xaveria Aloysia, geb. 21. Juni 1782.

II. Ernestinische Linie.

Lutherischer Confession.

1. Sachsen-Weimar-Eisenach.

Großherzog.

Residenz: Weimar.

Karl Alexander August Johann, geb. 24. Juni 1818, succ. seinem Vater Karl Friedrich den 8. Juli 1853, Königl. Preuß. General der Cavallerie und Chef des Rheinischen Kürassier-Regiments Nr. 8., verm. 8. Octbr. 1842 mit

Wilhelmine Marie Sophie Luise, Tochter des verstorb. Königs Wilhelm II. der Niederlande, geb. 8. April 1824.

Kinder.

1) Karl August Wilhelm Nikolaus Alexander Michael Bernhard Heinrich Friedrich Stephan, Erbgroßherzog, geb. 31. Juli 1844.
2) Maria Anna Alexandrine Sophie Auguste Helene, geb. 20. Jan. 1849.
3) Elisabeth Sybille Marie Dorothee Louise Anna Amalie, geb. 28. Febr. 1854.

Geschwister.

1. Die Gemalin des Prinzen Karl von Preußen.
2. Die Königin von Preußen.

Kinder.

1) Wilhelm August Eduard, geb. 11. Oct. 1823.
2) Hermann Bernhard Georg, geb. 4. August 1825, verm. den 17. Juni 1851 mit Auguste, Tochter des Königs Wilhelm von Württemberg, geb. 4. Oct. 1826.

Kinder: 1. Pauline Ida Marie Olga Henriette Catharina, geb. den 25. Juli 1852.
2. Wilhelm Karl Bernhard Hermann, geb. 31. Dec. 1853.
3. Bernhard Wilhelm Georg Hermann, geb. 10. Octbr. 1855.
4. Alexander Wilhelm Bernhard Carl Hermann, geb. 22. Juni 1857.
5. Ernst Karl Wilhelm, geb. 9. August 1859.

3) Friedrich Gustav Karl, geb. 28. Juni 1827.
4) Anna Amalia Maria, geb. 9. Sept. 1828.
5) Die Gemalin des Prinzen Heinrich der Niederlande.

2. Sachsen-Meiningen-Hildburghausen.

Herzog.
Residenz: Meiningen.

Bernhard Erich Freund, geb. 17. Dec. 1800, succ. seinem Vater Georg Friedrich Karl 24. Dec. 1803; Königl. Preuß. General der Infanterie à la Suite der Armee, verm. 23. März 1825 mit

Marie Friederike Wilhelmine Christiane, Tochter des verstorb. Kurfürsten Wilhelm II. von Hessen, geb. 6. Sept. 1804.

Kinder.

1. Georg, Erbprinz, geb. 2. April 1826, Königl. Preuß. General-Major à la Suite der Armee, Wittwer seit 30. März 1855 von Friederike Luise Wilhelmine Mariane Charlotte, Tochter des Prinzen Friedrich Heinrich Albrecht von Preußen, wieder verm. 23. Oct. 1858 mit der Prinzessin Feodore Victorie Adelheid Pauline Amalie Marie zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 7. Juli 1839.

Kinder aus der ersten Ehe:
1) Bernhard Friedrich Wilhelm Albrecht Georg, geb. 1. April 1851.
2) Marie Elisabeth, geb. 23. Septbr. 1853.

Aus der zweiten Ehe:
3) Ernst Bernhard Victor Georg, geb. 27. Sept. 1859.
4) Friedrich Johann Bernhard Hermann Heinrich, geb. 12. Oktober 1861.

2. Die Gemalin des Prinzen Moritz von Sachsen-Altenburg.

3. Sachsen-Altenburg.

Herzog.
Residenz: Altenburg.

Ernst Friedrich Paul Georg Nikolaus, geb. 16. Sept. 1826, succ. seinem am 3. Aug. 1853 verstorb. Vater Georg Karl Friedrich; Königl. Preuß. General-Lieut. und Chef des 2ten Schlesischen Jäger-Bataill. Nr. 6., verm. 28. April 1853 mit

Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824, Tochter des Herzogs Leopold Friedrich von Anhalt-Dessau.

Tochter: Maria Friederike Leopoldine Georgine Auguste Alexandra Elisabeth Therese Josephine Helene Sophie, geb. 2. Aug. 1854.

Bruder.

Moritz Franz Friedrich Konstantin Heinrich August Alexander Karl Albrecht, geb. 24. Oct. 1829, Major à la Suite der Königl. Preuß. Armee, verm. 15. Octbr. 1862 mit Auguste Luise Adelheid Karoline Ida, Tochter des Herzogs Bernhard von Sachsen-Meiningen, geb. 6. August 1843.

Vater-Geschwister.

1. Joseph Georg Friedrich Ernst Karl, geb. 27. August 1789, Königl. Preuß. General der Infanterie und Chef des 2ten Posenschen

Infanterie-Regiments Nr. 19., entsagt der Regierung am 30. Nov. 1848 zu Gunsten seines ältesten Bruders. Wittwer seit 28. Nov. 1848 von Amalie Luise Wilhelmine Philippine, Tochter des verstorbenen Herzogs Ludwig Friedrich Alexander von Württemberg.

Kinder: 1) Die Königin von Hannover.
2) Henriette Friederike Therese Elisabeth, geb. 9. Oct. 1823.
3) Die Gemalin des Großherzogs von Oldenburg.
4) Die Gemalin des Großfürsten von Rußland Constantin Nikolajewitsch.

2. Friedrich Wilhelm Karl Joseph, geb. 4. Oct. 1801.

Des am 16. Mai 1852 verstorb. Prinzen Eduard Wilhelm Christian von Sachsen-Altenburg Wittwe zweiter Ehe.

Luise Karoline, Tochter des verstorbenen Fürsten Heinrich XIX. von Reuß-Greiz, geb. 3. Dec. 1822; wieder vermält.

Kinder aus beiden Ehen des verstorb. Prinzen Eduard Wilhelm:

1. Therese Amalie Karoline, geb. 21. Dec. 1836.
2. Die Gemalin des Erbprinzen von Anhalt-Dessau.
3. Albert Heinrich Joseph Karl Viktor Georg Friedrich, geboren 14. April 1843, Königl. Preuß. Seconde-Lieutenant im Westphälischen Ulanen-Regiment Nr. 5.
4. Marie Gasparine Amalie Antoinette Karoline Charlotte Elisabeth Luise, geb. 28. Juni 1845.

4. Sachsen-Coburg-Gotha.

Herzog.

Residenz: Coburg und Gotha.

August Ernst II., Karl Johann Leopold Alexander Eduard, geb. 21. Juni 1818, Königl. Preuß. General der Cavallerie und Chef des Magdeb. Kürassier-Regiments Nr. 7., succ. seinem Vater Ernst Karl Ludwig Anton 29. Jan. 1844, verm. 3. Mai 1842 mit

Alexandrine Luise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, ältesten Tochter des verst. Großherzogs Karl Leopold Friedrich von Baden, geb. 6. Dec. 1820.

Vater-Geschwister.

1. Juliane Henriette Ulrike (Anna Feodorowna), die geschiedene Gemalin des verstorbenen Großfürsten Konstantin von Rußland, geboren 23. Sept. 1781.
2. Der König der Belgier.

Des am 27. August 1851 verstorb. Prinzen Ferdinand Georg August Kinder:

1) Ferdinand August Franz Anton, s. Portugal.

2) August Ludwig Viktor, geb. 13. Juni 1818, verm. 20. April 1843 mit Marie Clementine Karoline Leopoldine Clotilde, Tochter Ludwig Philipps, verstorbenen vormaligen Königs der Franzosen, geb. 3. Juni 1817.

Kinder: 1. Philipp Ferdinand Maria August Raphael, geb. 28. März 1844.
2. August Ludwig Maria Eudes, geb. 9. August 1845.
3. Marie Adelheid Amalie Clotilde, geb. 8. Juli 1846.
4. Marie Luise Franziska Amalie, geb. 23. Oct. 1848.
5. Ferdinand Maximilian Carl Leopold Maria, geb. 26. Februar 1861.

3) Leopold Franz Julius, geb. 31. Jan. 1824.

Sardinien.

Katholischer Confession.

König.

Residenz: Turin.

Victor II. Emanuel, succ. seinem Vater Karl Albert in Folge dessen Thronentsagung am 3. April 1849, geb. 14. März 1820, Wittwer seit 20. Januar 1855 von Adelheid Franziska Maria Rainera Elisabeth Clotilde, Tochter des verstorb. Erzherzogs Rainer von Oesterreich.

Kinder.

1) Clotilde Marie Therese Louise, geb. 2. März 1843, verm. 25. Januar 1859 mit dem Prinzen Napoleon Joseph Karl Paul, Vetter des Kaisers der Franzosen Louis Napoleon.

2) Humbert Rainer Karl Emanuel Johann Maria Ferdinand Eugen, Kronprinz, geb. 14. März 1844.

3) Amadeus Ferdinand Maria, Herzog v. Aosta, geb. 30. Mai 1845.

4) Otto Eugen Maria, Herzog v. Montferrat, geb. 11. Juli 1846.

5) Maria Pia, geb. 16. Oct. 1847.

Des am 10. Febr. 1855 verstorbenen Bruders des Königs Wittwe.

Maria Elisabeth Maximiliane, Tochter des Königs Johann von Sachsen, geb. 4. Febr. 1830.

Kinder: 1) Margarethe Marie Therese Johanne, geb. 20. Nov. 1851.
2) Thomas Albert Victor, Herzog v. Genua, geb. 6. Febr. 1854.

Des am 10. Jan. 1824 verst. Königs Victor Emanuel Töchter.

1. Die Gemalin des Herzogs Karl II. Ludwig von Parma und
2. Die Gemalin des Kaisers Ferdinand I. von Oesterreich, beide geb. 19. Sept. 1803.

Nebenlinie Savoyen-Carignan.

1. Die Wittwe des verstorb. Grafen von Syrakus (s. Neapel).
2. Eugen Emanuel Joseph, geb. 14. April 1816.

Schwarzburg.

Lutherischer Confession.

1. Schwarzburg-Sondershausen.

Fürst.

Residenz: Sondershausen.

Günther Friedrich Karl, geb. 24. Sept. 1801, succ. vermöge der Resignation seines Vaters Günther Friedrich Karl 19. August 1835, Wittwer 29. März 1833 von Karoline Irene Marie, Tochter des verst. Prinzen Karl Günther von Schwarzburg-Rudolstadt, wieder verm. 29. Mai 1835 mit Friederike Mathilde Alexandrine Marie, Prinzessin von Hohenlohe-Oehringen, geschieden seit 5. Mai 1852.

Kinder aus beiden Ehen:

1. Karoline Luise Elisabeth, geb. 22. März 1829.
2. Karl Günther, Erbprinz, geb. 7. August 1830, Königl. Preuß. Major à la Suite der Armee.
3. Günther Leopold, geb. 2. Juli 1832, Königl. Preuß. Rittmeister à la Suite der Armee.
4. Marie Pauline Karoline Luise Wilhelmine Auguste, geboren 14. Juni 1837.

5. Günther Friedrich Karl August Hugo, geb. 13. April 1839, Königl. Preuß. Lieutenant zur See zweiter Klasse à la Suite des Seeoffizier-Corps.

Schwester.

Die verw. Fürstin von Lippe-Detmold.

Des am 16. Nov. 1842 verst. Prinzen Johann Karl Günther, Vaterbruders des regierenden Fürsten, Wittwe.

Güntherine Friederike Charlotte Albertine, Tochter des verst. Prinzen Friedrich Christian Karl Albrecht von Schwarzburg-Sondershausen, geb. 24. Juli 1791.

Tochter: Charlotte Friederike Amalie Albertine, geb. 7. Sept. 1816.

2. Schwarzburg-Rudolstadt.

Fürst.

Residenz: Rudolstadt.

Friedrich Günther, geb. 6. Nov. 1793, succ. seinem Vater Ludwig Friedrich 28. April 1807, Wittwer von Amalie Auguste, Tochter des verstorb. Erbprinzen Friedrich von Anhalt-Dessau, wieder verm. 7. August 1855 mit Helene, Adoptiv-Tochter des Prinzen Wilhelm Woldemar von Anhalt-Dessau, und abermals verwittwet 6. Juni 1860.

Kinder aus der zweiten Ehe:

1) Helene, Prinzessin von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860.
2) Günther Sizzo, Prinz von Leutenberg, geb. 3. Juni 1860.

Geschwister.

1. Thekla, geb. 23. Februar 1795, verm.
2. Albert, geb. 30. April 1798, verm.

Kinder: 1) Die Gemalin des Fürsten Friedrich Emil Leopold von Lippe-Detmold.
2) Georg Albert, geb. 23. Nov. 1838, Königl. Preuß. Premier-Lieutenant à la Suite des Regiments der Gardes du Corps.

Des am 4. Febr. 1825 verst. Prinzen Karl Günther, Vaterbruders, Sohn.

Adolph Franz Friedrich Karl, geb. 27. Sept. 1801, verm.

Kinder: 1) Marie Karoline Auguste, geb. 29. Jan. 1850.
2) Victor Günther, geb. 21. Aug. 1852.
3) Thekla, geb. 12. August 1859.
4) Louise, geb. 5. Jan. 1862.

Schweden und Norwegen.

Lutherischer Confession.

König.

Residenz: Stockholm.

Karl XV. Ludwig Eugen, geb. 3. Mai 1826, succ. seinem Vater Oskar I. am 8. Juli 1859, verm. 19. Juni 1850 mit

Wilhelmine Friederike Alexandra Anna Luise, Tochter des Prinzen Wilhelm Friedrich Karl der Niederlande, geb. 5. August 1828.

Tochter: Luise Eugenie Josephine, geb. 31. Oct. 1851.

Mutter.

Josephine Maximiliane Eugenie, Tochter des Herzogs Eugen von Leuchtenberg, geb. 14. März 1807.

Geschwister.

1) Oskar Friedrich, Herzog von Ost-Gothland, geb. 21. Jan. 1829, vermält den 6. Juni 1857 mit Sophie Wilhelmine Mariane Henriette

zu Nassau, geb. 9. Juli 1836, Tochter des verst. Herzogs Wilhelm Georg August Heinrich von Nassau.

Söhne: 1) Oscar Gustav Adolph, Herzog von Wermland, geb. den 16. Juni 1858.

2) Oscar Karl August, Herzog von Gottland, geb. 15. Nov. 1859.

3) Oscar Carl Wilhelm, Herzog von Westgothland, geboren 27. Febr. 1861.

2) Charlotte Eugenie Auguste Amalie, geb. 24. April 1830.

3) Nikolas August, Herzog von Dalekarlien, geb. 24. Aug. 1831.

Spanien.

Katholischer Confession.

Königin.

Residenz: Madrid.

Maria Isabella II. Luise, geb. 10. October 1830, succ. ihrem am 29. Sept. 1833 verstorbenen Vater Ferdinand VII., verm. 10. Oct. 1846 mit Franz d'Asis Maria Ferdinand, Herzog von Cadix, Sohn des Infanten Franz de Paula, geb. 13. Mai 1822.

Kinder.

1) Maria Isabella Franziska d'Asis Christine Franziska de Paula, geb. 20. Dec. 1851.

2) Alphons Franz d'Assisi Ferdinand Pius Johann Maria de la Conception Gregor ꝛc., Prinz von Asturien, geb. 28. November 1857.

3) Maria del Pilar Berenguela, Isabel, Francisca de Asis, Cristina, Sebastiana Gabriela, Francisca Caracciola, Saturnina, geb. 4. Juni 1861.

Mutter.

Marie Christine, Tochter des verst. Königs Franz I. beider Sicilien, geb. 27. April 1806.

Schwester.

Die Gemalin des Herzogs von Montpensier. (Siehe Bourbons jüngere Linie.)

Des am 10. März 1855 verst. Infanten Karl Maria Isidor (Bruders Ferdinand VII.) Wittwe.

Marie Therese, Tochter des verst. Königs Johann VI. von Portugal, geboren 29. April 1793, vorher Wittwe vom Infanten Peter Karl, Vater-Brudersohn des verstorb. Königs Ferdinand VII.

Söhne von Karl Maria Isidor aus erster Ehe mit der am 4. Sept. 1834 verstorbenen Marie Franziska, Tochter des Königs von Portugal Johann VI.

1) Johann Karl Maria Isidor, geb. 15. Mai 1822, verm. 6. Febr. 1847 mit Maria Beatrix Anna Franziska, Tochter des verst. Herzogs Franz IV. von Modena, geb. 13. Febr. 1824.

Söhne: 1) Karl Maria, geb. 30. März 1848.

2) Alphons, geb. 12. Sept. 1849.

2) Ferdinand Maria Joseph, geb. 19. Oct. 1824.

Stiefsohn.

Sebastian Gabriel Maria von Braganza und Bourbon, geb. 4. Nov. 1811, Sohn des verst. Infanten Peter Karl, Wittwer seit 6. Novbr. 1857 von Marie Amalie, Tochter des verst. Königs Franz I. beider Sicilien, wieder vermält 19. Novbr. 1860 mit Maria Christina Isabella, Tochter des Infanten Franz de Paula Anton Maria von Spanien, geb. 5. Juni 1833.

Sohn: Francisco Maria Isabel Gabriel Pedro, geb. 20. Aug. 1861

Des verst. Königs Ferdinand VII. Bruder.

Franz de Paula Anton Maria, geboren 10. März 1794, Wittwer 29. Januar 1844 von Maria Luise Charlotte, Tochter des verstorb. Königs Franz I. beider Sicilien.

Kinder: 1) Isabelle Ferdinandine, geb. 18. Mai 1821, verm.
2) Der Gemal der Königin Maria Isabella Luise. (s. o.)
3) Heinrich Maria Ferdinand, geb. 17. April 1823, Herzog von Sevilla.
4) Luise Therese Franziska Maria, geb. 11. Juni 1824.
5) Josephe Fernande Luise, geb. 25. Mai 1827.
6) Die Gemalin des Infanten Don Sebastian Gabriel Maria von Bourbon und Braganza.
7) Die Gemalin des Prinzen Adalbert von Baiern.

Toskana.

Katholischer Confession.

Großherzog.

Residenz: vacat.

Ferdinand IV. Salvator Maria Joseph Johann, Erzherzog von Oesterreich, geb. 10. Juni 1835, succ. seinem Vater Leopold II. durch die Thronentsagung desselben am 21. Juli 1859, Wittwer seit 10. Febr. 1859 von Anna Maria, Tochter des Königs Johann von Sachsen.

Tochter: Maria Antoinette Leopoldine Annunciata Anna Amalia Josepha Johanna Immakulata Thekla, geb. 10. Jan. 1858.

Vater des jetzigen Großherzogs.

Leopold II. Johann Joseph Franz Ferdinand Karl, Erzherzog von Oesterreich, geb. 3. Octbr. 1797, succ. seinem Vater Ferdinand III. 18. Juni 1824, Wittwer 24. März 1832 von Maria Anna Karoline, Tochter des verstorbenen Prinzen Maximilian von Sachsen, wieder verm. 7. Juni 1833 mit Maria Antonie Anna, des verst. Königs Franz I. beider Sicilien Tochter, geb. 19. Decbr. 1814. Entsagt dem Throne zu Gunsten seines ältesten Sohnes 21. Juli 1859.

Kinder aus beiden Ehen des Großherzogs Leopold II. und Geschwister des jetzigen Großherzogs.

1) Die Gemalin des Prinzen Luitpold von Baiern.
2) Die Gemalin des Prinzen Franz de Paula, Grafen von Trapani. (s. Neapel).
3) Karl Salvator Maria Joseph, geb. 30. April 1839, vermält 19. Sept. 1861 mit Maria Immaculata Clementine, Tochter des verstorb. Königs Ferdinand II. beider Sicilien, geb. 14. April 1844.
4) Maria Luise Annunciata, geb. 31. Oct. 1845.
5) Ludwig Salvator Maria Joseph, geb. 4. August 1847.
6) Johann Nepomuk Marie Annunc. Joseph Battista, geb. 25. Nov. 1852.

Stiefgroßmutter.

Marie Ferdinande Amalie, des verstorb. Prinzen Maximilian von Sachsen Tochter, geb. 27. April 1796.

Türkei.

Muhamedanischer Religion.

Großsultan.

Residenz: Konstantinopel.

Abdul-Aziz-Khan, geb. 15. Schaban 1245, d. i. 9. Febr. 1830, 32ster Souverain vom Stamme Osmans, succ. seinem Bruder, dem Großsultan Abdul-Medjid-Khan, am 17. Zilhidje 1277, d. i. 25. Juni 1861.

Aelteste Söhne seines Vorgängers.

1) Muhammed-Murad-Effendi, geb. 25. Redjeb 1256, d. i. 21. Sept. 1840.

2) Abdul-Hamid-Effendi, geb. 16. Schaban 1258, d. i. 21. Sept. 1842.

Waldeck.

Lutherischer Confession.

Fürst.

Residenz: Arolsen.

Georg Victor, geb. 14. Jan. 1831, succ. seinem Vater Georg Heinrich Friedrich 15. Mai 1845, verm. 26. Septbr. 1853 mit

Helene Wilhelmine Henriette Pauline Mariane, des verstorbenen Herzogs Wilhelm von Nassau Tochter, geb. 12. August 1831.

Töchter.

1) Sophie Nicolina, geb. 27. Juli 1854.
2) Pauline Emma Auguste Hermine, geb. 19. Octbr. 1855.
3) Georgette Henriette Marie, geb. 23. Mai 1857.
4) Adelheid Emma Wilhelmine Therese, geb. 2. Aug. 1858.
5) Helene Friederike Augusta, geb. 17. Februar 1861.

Geschwister.

1. Auguste Amalie Ida, geb. 21. Juli 1824, verm.
2. Die Gemalin des Fürsten von Lippe-Schaumburg.
3. Wolrad Melander, geb. 24. Jan. 1833.

Vatergeschwister.

1. Die verwittwete Fürstin von Lippe-Schaumburg.
2. Hermann Otto Christian, geb. 12. Oct. 1809, vermält.

Wittwe des am 19. Juli 1846 verst. Prinzen Karl Christian, Amalie Henriette Julie, geb. 4. April 1814.

Söhne: 1) Albrecht Georg Bernhard Karl, geb. 11. Dec. 1841, Königl. Preuß. Seconde-Lieut. im Königs-Husaren-Regiment (1sten Rheinischen) Nr. 7.
2) Erich Georg Hermann Konstantin, geb. 20. Dec. 1842.
3) Heinrich Karl August Hermann, geb. 20. Mai 1844.

Württemberg.

Lutherischer Confession.

König.

Residenz: Stuttgart

Wilhelm I. Friedrich Karl, geb 27. Sept 1781 succ. seinem Vater Friedrich Wilhelm Karl 30 Oct. 1816, Chef des Königl. Preuß. 1sten Rheinischen Infanterie-Regiments Nr. 25, Wittwer 9. Jan. 1819 von Katharina Paulowna Tochter des verstorbenen Kaisers Paul I. von Rußland und Wittwe des Prinzen Peter Friedrich Georg von Holstein-Oldenburg, wieder vermält 15 April 1820 mit

Pauline Therese Luise, Tochter des verst. Herzogs Ludwig Friedrich Alexander von Württemberg, geb. 4. Sept. 1800

Kinder aus beiden Ehen

1. Marie Friederike Charlotte, geb. 30. Oct 1816, verm.
2. Die Gemalin des Königs der Niederlande
3. Die Gemalin des Prinzen Friedrich Karl August, Neffen des Königs; s. unten.
4. Karl Friedrich Alexander, Kronprinz, geb. 6 März 1823, verm. 13. (1.) Juli 1846 mit der Großfürstin Olga, zweiten Tochter des verst Kaisers Nicolaus von Rußland, geb. 11. Sept (30. Aug.) 1822
5. Die Gemalin des Prinzen Hermann von Sachsen-Weimar.

Des am 16. April 1852 verstorb. Herzogs Paul Karl Friedrich August, Bruder des Königs, Kinder:

1) Die Großfürstin Helena Paulowna, Wittwe des Großfürsten Michael von Rußland.

2) Friedrich Karl August, geb. 21. Febr. 1808, verm. 20. Nov. 1845 mit Katharine Friederike Charlotte, Tochter des Königs Wilhelm I. von Württemberg, geb. 24. Aug. 1821.

Sohn: Wilhelm Karl Paul Heinrich Friedrich, geb. 25. Febr. 1848.

3) Friedrich August Eberhard, geb. 24. Jan. 1813, Königl. Preuß. General der Cavallerie und commandirender General des Garde-Corps, à la Suite des Garde-Kürassier-Regiments.

Nachkommen der Vaterbrüder des Königs.

I. Des am 20. Sept. 1817 verstorb. Herzogs Ludwig Friedrich Alexander Kinder zweiter Ehe.

1. Die Königin von Württemberg. (s. c.)
2. Die Wittwe des Markgrafen Wilhelm von Baden.
3. Alexander Paul Ludwig Konstantin, geboren 9. Sept. 1804.

II. Des am 20. Juni 1822 verst. Herzogs Eugen Friedrich Heinrich Enkel (Kinder aus beiden Ehen des im Septbr. 1857 verstorbenen Herzogs Friedrich Eugen Karl Paul Ludwig):

1) Die Gemalin des Landgrafen Karl von Hessen-Philippsthal.

2) Eugen Wilhelm Alexander Erdmann, geb. 25. Decbr. 1820, verm. am 15. Juli 1843 mit Mathilde Auguste Wilhelmine Karoline von Lippe-Schaumburg, geb. 11. Sept. 1818.

Kinder: 1) Wilhelmine Eugenie Auguste Ida, geb. 11. Juli 1844.
2) Wilhelm Eugen August Georg, geb. 20. Aug. 1846.
3) Pauline Mathilde Ida, geb. 11. April 1854.

3) Wilhelm Nikolaus, geb. 20. Juli 1828.
4) Alexandrine Mathilde, geb. 16. Dec. 1829.
5) Nikolaus, geb. 1. März 1833.
6) Die Gemalin des Erbprinzen Heinrich XIV. der jüng. Linie Reuß.

Des am 25. Novbr. 1860 verstorb. Herzogs Friedrich Paul Wilhelm Sohn.

Wilhelm Ferdinand Maximilian Karl, geb. 3. Sept. 1828.

III. Des am 4. Juli 1833 verst. Herzogs Alexander Friedrich Karl Kinder.

1. Friedrich Wilhelm Alexander, geb. 20. Decbr. 1804, Wittwer seit 2. Januar 1839 von Marie Christine Karoline Franziska Adelaide Leopoldine, Tochter des verst. vormal. Königs der Franzosen Louis Philipp.

Sohn: Philipp Alexander Maria Ernst, geb. 30. Juli 1838.

2. Ernst Alexander Konstantin Friedrich, geb. 11. Aug. 1807.

Putbus.

Fürst. Evangelischer Confession.

Wilhelm Carl Gustav Malte, geb. 16. April 1833, als R.-Graf von Wylich und Lottum, nach dem am 27. Sept. 1860 erfolgten Ableben seiner Großmutter, der Fürstin Luise zu Putbus, Successor in der Grafschaft Putbus, Erblandmarschall, Lieut. im 2ten schw. Landwehr-Reiter-Regim., Ritter des St. Johanniter-Ord., verm. 1. Juli 1857 mit der Freiin Wanda Marie von Veltheim, aus dem Hause Bartensleben, geb. 12. Juli 1837.

Die Töchter sind gräflichen Standes.

Erste Abtheilung.

Provinzial-Behörden.

I. Ober-Präsidium.

Oberpräsident: Herr Freiherr Senfft von Pilsach, Wirklicher Geheimer Rath, Ritter des rothen Adler-Ordens 2r Kl. mit Eichenlaub und Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens.

Ober-Präsidial-Rath: Herr Bünger, Regierungs-Rath, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.

Ober-Präsidial-Secretair: Herr Frick, Regier.-Secretair.

Ober-Präsidial-Registrator: Herr Lohff, Regierungs-Secretair und Kanzlei-Rath.

II. Consistorium der Provinz Pommern.

a) Erster Director: Herr Heindorf, Geheimer Regierungs-Rath und Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.

b) Director: Herr D. theol. Jaspis, General-Superintendent der Provinz Pommern und erstes Mitglied des Consistoriums, Ritter d. roth. Adler-Ord. 4r Kl.

c) Mitglieder: Herr Vettin, Consistorialrath und Justitiar.
Herr Kundler, Consistorialrath und Superintendent.
Herr Hoffmann, Consistorialrath.
Herr Licent. theol. Küper, Consistorialrath, Hofprediger und Superintendent der deutsch-reform. Gemeinden in Pommern.
Herr Dr. Fischer, Militair-Oberprediger beim 2. Armee-Corps. Organ für alle die militair kirchl. Verhältnisse des Armeecorps betreff. Angelegenheiten. Ritter des roth. Adler-Ordens 4r Kl.
Eine Stelle zur Zeit unbesetzt.

Außerdem:

Herr Dr. th. Ziemssen, Reg.- u. Consistorial-Rath, Superintendent und Pastor an St. Marien in Stralsund, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.
Herr Dr. th. Vogt, Consistorialrath, ordentl. Prof. der Theologie an der Universität Greifswald, Superint. u. Pastor an St. Marien in Greifswald, Ritter d. roth. Adl.-Ord. 3r Kl. m. d. Schl.

d) Secretariat: 1ster Secretair Herr Schulz, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Klasse.
2ter Secretair Herr Spohr.

Ressort des Consistorii im Regierungs-Bezirk.

Die geistlichen Angelegenheiten im engeren Sinne und die persönlichen Sachen der evangelischen Superintendenten, Geistlichen und der Kirchenbeamten, welche nicht für die Verwaltung des Kirchen-Vermögens angestellt sind. (Siehe die einzelnen Synoden des Regierungs-Bezirks.)

Unmittelbar unter dem Oberpräsidio stehende Behörden.

A. Provinzial-Schul-Collegium.

a) Chef: Hr. Ober=Präsident Frhr. Senfft von Pilsach. (s. o.)
b) Director: Regier.=Vice=Präsident Herr Frhr. von Werthern, Ritter des rothen Adler=Ord. 2r Kl. mit Eichenlaub und des Comthur=Kreuzes des Sachsen=Ernestinischen Haus=Ordens.
c) Mitglieder: Herr Fr. H. G. Graßmann, Schulrath, Ritter des rothen Adler=Ordens 3r Klasse mit der Schleife.
Herr D. Wehrmann, Prov.=Schulrath, Ritter des rothen Adler=Ordens 4r Klasse.
Herr Crüger, Regierungs= und Schulrath, Ritter des roth. Adler=Ord. 3r Kl. mit d. Schl. und des eisern. Kreuz. 2r Kl.
Herr Bettin, Consistorialrath und Justitiar.
Herr Hoffmann, Consistorialrath.
d) Secretariat: Herr Lüdecke, Secretair.
Herr Lohff, Secretair. (s. o.)

Ressort des Schul=Collegiums im Regierungs=Bezirk.

Die Gymnasien, das Pädagogium zu Putbus, das Schullehrer=Seminar zu Franzburg und die wissenschaftliche Prüfungs=Commission zu Greifswald. (Siehe Abthl. V.)

B. Das Medizinal-Collegium.

a) Präsident: der Herr Ober=Präsident Freiherr Senfft von Pilsach. (s. o.)
b) Director: Hr. Reg.=Vice=Präsid. Frhr. von Werthern (s. o.)
c) Mitglieder: Hr. A. Steffen, Dr. und Geheim. Medicinalrath, Ritter des rothen Adler=Ordens 3r Klasse mit der Schleife.
Herr E. Behm, Dr. und Geheimer Medicinalrath, Ritter des rothen Adler-Ord. 4r Kl.
Herr Goeden, Dr. und Medicinalrath, Ritter des rothen Adler=Ordens 4r Kl.
Herr Apotheker D. Ritter, Geh. Medicinal=Rath, Ritter d. roth. Adler=Ord 3r Kl. mit der Schleife.
Herr Glubrecht, Dr. u. Regierungs=Medicinalrath, Ritter des rothen Adler=Ordens 4r Klasse.
d) Secretair: Die Geschäfte werden von dem dazu designirten Beamten der Königl. Regierung verwaltet.

Hebammen=Lehranstalt.

Director u. erster Lehrer: Herr Geh. Medicinal=Rath Dr. Behm.
Zweiter Lehrer: Herr Dr. Fränkel.
Rendant: Hr. Regierungs=Bureau=Assistent Leibküchler.

III. Die General-Commission für Pommern in Stargard.

A. Collegium.

Herr Moeser, Ober-Regierungsrath und Director der General-Commission, Ritter des roth. Adler-Ordens 4r Kl. und des Herzogl. Anhaltischen Gesammthausordens Albrechts des Bären 1r Klasse.

a) Mitglieder: Herr Schaeffer, Geh. Regierungs- u. Landes-Oekonomie-Rath, Ritter des rothen Adler-Ord. 4r Kl.
Herr Gruenert, Regierungs-Rath.
Herr Karges, Regierungs-Rath.
Herr Koppin, Regierungs-Rath.

b) Hülfs-Arbeiter: Herr Bossart, Regierungs-Assessor.
Herr Neubauer, Gerichts-Assessor.

B. Subaltern-Beamte.

a) Bureau: Herr Apreck, Secretair, Inhaber der Landwehr-Auszeichnung und der Kriegs-Denkmünze v. 1813/15.
Herr Fisch, desgl., und Büreau-Vorsteher.
Herr Teschendorf, desgl., Inh. der Dienstauszeichn. 3r Kl.
Herr Kober, desgl., Inh. der Dienst-Auszeichnung 3r Kl. und der Rettungs-Medaille am Bande.
Herr Kramer, desgl.
Herr Koblitz, desgl.
Herr Fisch II., erster Assistent, Inh. d. Dienst-Ausz. 3r Kl.
Hr. Dürmeyer, 2r Assistent, Inh. d. Dienst-Ausz. 3r Kl.

b) Kasse: Herr Korth, Rechnungsrath, Rendant, Inh. der Landwehr-Auszeichn.
Herr Heidemann, Controlleur.

Ressort der General-Commission im Regierungs-Bezirk:

Die Gemeinheits-Theilungen, Servitut- und Reallasten-Ablösungen. Zur Ausführung der Letzteren besteht nachbezeichnete

Special-Commission.

Special Commissarius: Herr Ostertun, Oekonomie-Commiss., in Stralsund.

Feldmesser: Vermessungs-Revisor Herr Meinhardt, Ritter des rothen Adlerordens 4r Kl., z. Z. als Obergeometer für die Reg.-Bezirke Stettin und Stralsund bei der Bezirkscommission zur Regelung der Grundsteuer nach Stettin beurlaubt.
Vermessungs-Revisor Herr Wilde in Greifswald.
" " Herr Ethe in Stralsund.

Bureau-Vorsteher und Protokollführer: Herr v. Hill, Reg.-Civil-Supernumerar, beurlaubt von der Kgl. Regierung hier.

Commissions-Bote: Stein.

IV. Provinzial-Steuer-Direction zu Stettin.

I. Provinzial-Steuer-Director:

Herr von der Groeben, Geheimer Finanz-Rath, Ritter des rothen Adler-Ordens 3r Klasse mit der Schleife, Ehren-Ritter des St. Johanniter-Ordens, Commandeur 2r Klasse des Herzogl. Braunschweigschen Ordens Heinrich des Löwen, Commandeur 2r Klasse des Königl. Hannoverschen Guelphen-Ordens und Ehren-Comthur des Großherzogl. Oldenburgschen Haus- und Verdienst-Ordens des Herzog Peter Friedrich Ludwig.

II. Räthe und Assessoren:

Herr Bon, Ober-Regierungsrath und Stellvertreter des Directors, Ritter des rothen Adler-Ordens 3r Kl. mit der Schl.
Herr Hoyer, Regierungs-Rath und Provinzial-Stempel-Fiskal, Ritter des roth. Adler-Ordens 4r Kl.
Herr Schrader, Regierungs-Rath, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.
Herr Schulze, Regierungs-Assessor.
» Loewe, Regierungs-Assessor.
» Kühnemann, Regierungs-Assessor. — Hülfs-Arbeiter.

III. Bureau-Vorsteher:

Herr Bennin, Kanzlei-Rath; für das Journal-Expeditions-, Registratur- und Kanzleiwesen.
Herr Fillié, Rechnungs-Rath; für d. Rechnungs- u. Kassenwesen.

IV. Bureau-Beamte:

a) Secretariat, Kalkulatur und Registratur:

Secretaire: Herren Saß, Geh. Secretair, Santer, Buchholz, Brandenburg, Lüdke, Gansow und Grüneberg.
Bureau-Assistenten: Herren Klemm, Siebenhaar, Mittelhausen, Borchardt.

b) Kanzlei:

Herr Hülsberg, Kanzlist. Herr Schinck, Kanzlist.

V. Diener-Personal.

Freitag, Kanzleidiener.
Kundenreich, Bote. Fieker, Bote und Kastellan.

Unmittelbar von dem Provinzial-Steuer-Directorat ressortirt das Provinzial-Stempel-Fiskalat von Pommern.

A. Prov.-Stempel-Fiskal:

Herr Hoyer, Reg.-Rath, (conf. II. 2.).
Herr Loewe, Regier.-Assessor, (conf. II. 5.).

B. Stempel-Fiskalats-Actuar:

Herr Grüneberg, (conf. IV. a. 7.).

Ressort desselben im Regierungs-Bezirk:

I. Haupt-Zollamt zu Stralsund.

Unter demselben stehen:

1) das Neben-Zollamt I. Klasse zu Barth.
2) = = = II. = = Ahrenshoop.
3) das Unter-Steueramt zu Bergen.
4) die Steuer-Receptur zu Garz.
5) = = = = Putbus.
6) = = = = Sagard.
7) der Ansageposten zu Barhöft.
8) = = = Wittower Posthaus.
9) = = = Klein-Zicker.
10) die Chausseegeld-Hebestelle zu Andershof.
11) = = = = Negast.
12) = = = = Glashagen.
13) = = = = Reinberg.

(Das Salz-Speditions-Magazin zu Stralsund und die Salz-Faktoreien zu Stralsund, Barth, Bergen, Garz und Sagard sind mit den Zoll- und Steuerstellen daselbst verbunden.)

Personale des Haupt-Zoll-Amts.

A) Beim Haupt-Amte selbst.

a) Mitglieder.

Ober-Zoll-Inspector: Hr. Steuerrath v. Pochhammer, Hauptmann im 1sten Pomm. Landwehr-Regim. (Nr. 2). HD.
Haupt-Zollamts-Rendant: Herr Benekendorff.
Haupt-Amts-Controlleur: Herr Roloff.

b) Beamte.

Haupt-Amts-Assistenten: Herr Kamiensky. Herr Jancke.
= Krüger.
Supernumerare: Herr Hirt. Herr Ringeltaube.
Haupt-Amts-Diener: Fock und Sievert.
Salzwärter: Schmidt.

c) Aufsichts-Beamte.

Ober-Grenz-Controlleure:

Herr Arnold zu Stralsund.
= Wilsky desgl.
= Prollius zu Putbus, Pr.-Lieut. im 1. Pomm. Landw.-Reg. (Nr. 2.), HD.
= Kypke-Burchardi zu Barth.

Berittene Grenz-Aufseher:

Herr Hoffmann zu Sagard, AE.
= Todenhagen zu Prerow, Abtheilungsführer.
= Sasse zu Prerow.
= Kühn zu Putbus.

Grenz-Aufseher zu Fuß:

Hr. Hansen zu Stralsund.
= Zilligus desgl.
= Westphal desgl.
= Lehmann desgl.
= Pomplun desgl.
= Kowalewski desgl.
= Wotzkow zu Barhöft.
= Heuer desgl.
= Heyden zu Altefähr.
= Wingert zu Garz a/R.
= Schünemann zu Lauterbach.
= Bahr zu Kl. Zicker.
= Hilgendorff desgl.
= Kindt zu Lobbe.
= C. Schulz desgl.
= Blaasch zu Binz.
= Müller desgl.
= Heimke zu Crampas.
= Isebarth zu Altenkirchen.

Hr. Schmidt zu Dranske.
= Rüterbusch zu Wittower Posthaus.
= Gauer, Lieut. a. D., Ritt. des Eis. Kreuz. 2r Kl., des Russ. St. Georg-Ord. 5r Kl. u. d. Kriegsdenkmünze von 1813/14, zu Vitte auf Hiddensee.
= Baumhammer zu Lüdershagen.
= Keller desgl.
= Haak zu Martenshagen.
= Molien zu Neuendrf. Haide.
= Wolf zu Ahrenshoop.
= Zahlten desgl. (Dienst-Anwärter.)
= W. Schulz zu Born.
= Powitz desgl. (Dienst-Anwärter.)

Steuer-Aufseher zu Fuß:

Herr Retzlaff,
= Fraude,
= Roese,
= Räder, AE.
Herr Loß,
= Dumke,
= Bergin,
= Bartelt,
} zu Stralsund.

Thor-Controlleure:

Hr. Eggert
= Sackewitz
= Müller
Hr. Sperling
= Alexander
} zu Stralsund.

Zoll-Bootsleute:

Parow zu Stralsund.
J. Elmhorst daselbst.
Vierk zu Barhöft.
School daselbst.
Pankow zu Wittower Posthaus.
Gottschalk daselbst.
Fäcks zu Lauterbach.
Holstein zu Lauterbach.
Klühß zu Neuendorfer Haide.
Witt daselbst.
Carls zu Barth.
Krohn daselbst.
W. Elmhorst zu Born.
Koos daselbst.

d) Reserve-Mannschaften.

Berittene Grenz-Aufseher:

Herr Zybell zu Barth.
= Schondorff zu Zingst.

Grenz-Aufseher zu Fuß:

Herr Karschny zu Barth.
= Pahnke daselbst.
Herr Voigt zu Barth
= Bahls zu Wittower Posth.

B) Beim Neben-Zollamte I. Klasse zu Barth.

Einnehmer: Herr Grube, AE. Assistent: Herr Alwig.

C) Beim Neben-Zollamte II. Klasse zu Ahrenshoop.

Zoll-Erheber: Herr Züge.

D) Beim Unter-Steueramte zu Bergen.

Steuer-Einnehmer: Herr Hering, Kreis-Steuer-Einnehmer und Lieutenant a. D.

E) Bei der Steuer-Receptur zu Garz.

Steuer-Empfänger: Herr Bachström, Post-Expediteur.

F) Bei der Steuer-Receptur zu Putbus.

Steuer-Empfänger: Herr Schultze, Post-Expedient.

G) Bei der Steuer-Receptur zu Sagard.

Steuer-Empfänger: Hr. F. C. Droysen, Revier-Forst-Kassen-Verwalter.

H) Bei der Chausseegeld-Hebestelle zu Andershof.

Pächter: Herr Dracke. Stellvertreter: Piel.

I) Bei der Chausseegeld-Hebestelle zu Glashagen.

Pächter: Herr Rodbertus. Stellvertreter: Moll.

K) Bei der Chausseegeld-Hebestelle zu Negast.

Pächter: Herr Tiedemann.

L) Bei der Chausseegeld-Hebestelle zu Reinberg.

Pächter: Herr Andresen. Stellvertreter: Moldt.

II. Haupt-Zollamt zu Wolgast.

Unter demselben stehen:

1. das Neben-Zollamt I. Klasse zu Greifswald.
2. die Steuer-Receptur zu Jarmen.
3. " " " Lassan.
4. die Salz-Factorei zu Wolgast.
5. " " " Greifswald.
6. der Ansageposten auf der Insel Ruden.
7. " " zu Greifswalder Wyck.
8. der Aufsichtsposten zu Peenemünder Schanze.
9. die Chausseegeld-Hebestelle zu Salchow.
10. " " " " Mökow.
11. " " " " Kieshoff.
12. " " " " Koitenhagen.
13. " " " " Levenhagen.
14. " " " " Pritzier.
15. " " " " Völschow.

(Die früher zum Haupt-Zollamt in Wolgast gehörige Steuer-Receptur in Jarmen ist dem Haupt-Zollamt in Demmin einverleibt worden.)

A. Mitglieder des Haupt=Amts.

Ober=Zoll=Inspector: Herr Carl Ludwig Binsch.
Haupt=Zollamts=Rendant: Herr Rechnungsrath Püschel, AO.4.
Haupt=Zollamts=Assistent: Herr Gustav Paul Emil Nicolai.
Haupt=Zollamts=Controlleur: Herr Wernicke.

B. Beamte.

Hauptamts=Assistent: Herr Gellischewsky.
Supernumerare: Hr. C. Sam. Kupsch. Hr. Rob. Läuen.
Haupt=Amtsdiener: Seiffert.
Salzwärter: Nowack.

C. Grenzaufsichts=Beamte.

a) Ober=Grenz=Controlleure:

Herr Wagner zu Greifswald.
= E. F. A. John, Prem.=Lieut. a. D., zu Peenemünder Schanze.

b) Berittener Grenz=Aufseher:

Herr Fr. W. Gischkow zu Wolgast.

c) Grenz=Aufseher zu Fuß:

Hr. Tetzlaff zu Peenem. Schanze.
= Baetz daselbst.
= Gau zu Wolgast.
= Gustmann daselbst.
= Bening auf d. Insel Ruden.
= Sengeisen zu Wolgast.
= Trapp zu Wolgast.
Hr. Heidmann zu Greifswalder Wyck.
= Woiske zu Greifswald.
= Bohlmann daselbst.
= Cassier daselbst.
= Will zu Greifsw. Wyck.
= Römer zu Grünschwade.

Bootsführer.

Engel zu Peenemünder Schanze.
Behnke daselbst.
Darm zu Greifswalder Wyck.
Pleß daselbst.

D. Neben=Zollamt I. zu Greifswald.

Zoll=Einnehmer: Herr Brüsewitz.
Zollamts=Assistent: Herr Kleinsorge.
Zollamts=Diener: M. F. Lambrecht.
Salzwärter: J. A. F. Schlieske.

E. Steuer=Receptur zu Lassan.

Steuer=Receptor: Herr Schröder.

F. Chausseegeld=Hebestellen.

Pächter: Herr Wilde zu Salchow.
= Orgel zu Mökow.
= Stein zu Kieshoff.
= Schultz zu Koitenhagen.
= Kolhoff zu Levenhagen.
= Waterstradt zu Pritzier.
Erheber: = Schumann zu Völschow.

III. Haupt-Zollamt zu Tribsees.

Unter demselben stehen:

1. das Neben-Zollamt I. zu Damgarten.
2. " " " II und Ansageposten zu Tribsees'er Paß.
3. " " " II. zu Camitz.
4. " Unter-Steueramt zu Loitz.
5. " " " zu Richtenberg.
6. " " " zu Grimmen.
7. die Chausseegeld-Hebestelle zu Berthke.
8. " " " " Barkow.
9. " " " " Schwinge.
10. die Legitimationsschein-Expedition zu Franzburg.

(Die Amtsstellen zu Tribsees, Damgarten, Loitz und Richtenberg sind mit der Salzfactorei daselbst verbunden.)

A. Das Haupt-Amt.

a) Mitglieder.

Ober-Zoll-Inspector: vacat.
Haupt-Amts-Rendant: Herr Schulze, DA.3.
Haupt-Amts-Controlleur: Herr Ewald.

b) Beamte.

Haupt-Amts-Assistent: Herr Ascher.
Amts-Diener: Friedrich.

B. Beamte für den Grenz-Aufsichtsdienst.

a) Ober-Grenz-Controleure:

Herr Dittmar zu Damgarten.
" Straube zu Tribsees.
" Raatz zu Glewitz.

b) Berittene Grenz-Aufseher:

Herr Schwerin zu Damgarten.
" Ley zu Tribsees.
" Heine zu Richtenberg.
" Goecks zu Glewitz.
" Müller zu Grimmen.

c) Grenz-Aufseher zu Fuß:

Hr. Fehrmann zu Damgarten.
" Winter daselbst.
" Scheunemann daselbst.
" Otto daselbst.
" Bahr zu Saal.
" Peiper zu Kükenshagen.
" Heyner daselbst.
" Harder zu Gruel.
" Steinbiß daselbst.
" Sinner zu Camitz.

Hr. Grünwald zu Camitz.
" Schulz zu Tribsees.
" v. Rüdiger daselbst.
" Fritz daselbst.
" Henning daselbst.
" Bachmann daselbst.
" Goetsch zu Tribseer Paß.
" Koepke zu Fäsekow.
" Oesterreich daselbst.
" Lipkow zu Krakow.

Hr. Petzke zu Krakow.
= Pahnke zu Cavelsdorf.
= Strutz daselbst.
= Ewert zu Stormsdorf.
= Groß daselbst.
= Radtke zu Richtenberg.
= Greffin daselbst.
= Lietzmann zu Wulfshagen.
= Genz daselbst.
= Schumacher zu Neumühl.
= Lotz daselbst.
= Zimmermann z. Nehringen.
= Schmidt daselbst.

Hr. Roßdorf zu Nossendorf.
= Pradel daselbst.
= Scheffler daselbst.
= Stubbe zu Loitz.
= Müller daselbst.
= Taeger daselbst.
= Mundt zu Grimmen.
= Wolderski daselbst.
= Hoffmann zu Breetwisch.
= Schorler daselbst.
= Schmidt zu Kirch-Baggendorf.
= Zucknick daselbst.

Zollbootsleute:

Brumshagen zu Saal. Gauer daselbst.

C. Bei dem Neben-Zollamte I. zu Damgarten.

Zoll-Einnehmer: Hr. Klein, zugleich Post-Exped. u. Forst-Erheber.
Zoll-Amts-Assistent: Herr Kinder.
Amtsdiener und sedent. Grenz-Aufseher: Stolle, DA. 3. u. HD.

D. Bei dem Neben-Zollamte II. zu Tribseer Paß.

Zoll-Einnehmer: Herr Kaddatz.

E. Bei dem Neben-Zollamte II. zu Camitz.

Zoll-Einnehmer: Herr Lamprecht.

F. Bei dem Unter-Steueramte zu Loitz.

Steuer-Einnehmer: Herr Jannusch, zugleich Forst-Erheber.

G. Bei dem Unter-Steueramte zu Richtenberg.

Steuer-Einnehmer: Herr Vandrey, zugleich Post-Expediteur.

H. Bei dem Unter-Steueramte zu Grimmen.

Steuer-Einnehmer: Herr Holtz, zugleich Kreis-Steuereinnehmer und Forst-Kassen-Rendant.

I. Bei der Chausseegeld-Hebestelle zu Berthke.

Chausseegeld-Pächter: Herr Andresen.

K. Bei der Chausseegeld-Hebestelle zu Barkow.

Chausseegeld-Pächter: Herr v. Rodbertus.

L. Bei der Chausseegeld-Hebestelle zu Schwinge.

Chausseegeld-Erheber: Herr Moldt.

M. Bei der Legitimationsschein-Expedition zu Franzburg.

Legitimationsschein-Expedient: Hr. Streitz, Steueraufseher a. D.

Zweite Abtheilung.

Militairbehörden u. Anstalten
im Regierungs-Bezirk.

NB. **AO.** bedeutet: Ritter des rothen Adler-Ordens.
KO. „ Ritter des Kronen-Ordens.
HD. „ Inhaber der Hohenzollernschen Denkmünze.
DK. „ „ des Dienstauszeichnungs-Kreuzes.
LA. „ „ der Landwehr-Dienstauszeichnung.
AE. „ „ des allgemeinen Ehrenzeichens.
DA. „ „ der Dienstauszeichnung.

a) Zu Stralsund.

1. Commandantur.

Commandant: Herr Oberst von Dorpowski, à la Suite des Grenadier-Regim. König Friedrich Wilhelm IV. (1. Pomm.) (Nr. 2.), AO. 3. mit der Schl., DK. u. HD.
Platz-Major: Hr. Hauptmann von Pallandt, à la Suite des 2. Garde-Regiments zu Fuß, HD.
Garnison-Auditeur: Herr Fleck.
Garnison-Stabs-Arzt: Herr Dr. Wegelj, HD.
Garnison-Prediger: vacat (interimistische Wahrnehmung durch den Diakonus Hrn. Fretzdorff.)

2. Fortification.

Ingenieur vom Platz: Herr Major Linz, KO4., DK. und HD.
Hr. Ingenieur-Premier-Lieutenant Sachse.
„ „ „ von Scheven.
„ Fortifications-Secretair Krakewitz, HD.

3. Artillerie-Depot.

Artillerie-Offizier vom Platz: Herr Hauptmann Kreyher, HD.
Zeug-Lieutenant: Hr. Lieut. Schmidt, HD. u. DA.2.

4. Marine-Depot.

Director: Herr Corvetten-Capitain (mit dem Range eines Oberst-lieutenants) und Depot-Director Weickhmann, HD.
Controlleur: Herr Junker, HD.
Marine-Assistenz-Arzt: Hr. Dr. Höpffner.

5. Proviant-Amt.

Rendant: Hr. Proviantmeister Debo, HD.
Controlleur: Hr. Hempel, Inh. d. Großherz. Bad. Medaille u. HD.
Assistent: Hr. Bödke.
Aufseher: Wulff.

6. Garnison-Verwaltung.

Inspector: Herr Wendt, HD.

7. Garnison-Lazareth.

Inspector: Herr Haffner, HD.

8. Das Soldaten-Kinderhaus.

Curatorium.

Hr. Oberst und Commandant v. Dorpowski, Präses.
Hr. Garnison-Auditeur Fleck.
Hr. Diakonus Fretzdorff als interim. Verwalter der Garnisons-Predigerstelle.

Rendant und Inspector.

Hr. Brasch, Sec.-Lieut. a. D., HD.
Hauswärter: Invalide Faraskewitz.

Lehrer.

Hr. Friedrich Wilh. Karge, seit 1826.
" Carl Gustav Schmidt, seit 1832.
" Louis Albert Gebauer, seit 1850.

Lehrerinnen bei der Arbeitsschule.

Frau Auguste Charlotte Friederike Abilgård, seit 1837.
Frau Charl. Fried. Wilhelm. Jul. Schrebe, seit 1843.

Truppentheile der Garnison.

I. Regiments-Stab, zweites und Füsilier-Bataillon des 5. Pomm. Infanterie-Regiments (№ 42).

A. Regiments-Stab.

Regiments-Commandeur: Herr Oberst von Gordon, AO. 4., Kr. M., HD. und DK.
5ter Stabsoffizier: Herr Major von Olszewski, DK. und HD.
Regiments-Adjutant: Hr. Seconde-Lieutenant von Rodbertus.

B. Zweites Bataillon.

Commandeur: Herr Major von Voigts-Rhetz, AO. 4., St. Johannit.-Ord., Ritterkreuz d. Schw. Schwert-Ord., DK. u. HD.
Hr. Hauptmann v. Luck, AO. 4. mit Schwertern, LA. und HD., Chef der 5. Comp.
" " v. Wilde, HD., Chef der 7. Comp.
" " v. Mach, LA. u. HD., Chef der 8. Comp.
" " v. Kleist, HD., Chef der 6. Comp.
Hr. Premier-Lieut. Stockmar, commandirt zur trigonometrischen Abtheil. d. großen Generalstabes in Berlin.
" " " v. Lundblad, commandirt zur Kriegs-Akademie in Berlin.
" " " v. Wasmer.
" " " v. Goetze, commandirt zur Kriegs-Akademie in Berlin.

Herren Seconde-Lieutenants von Rozynski-Manger, von Romberg, Bataillons-Adjutant, Spalding, von Ascheberg, v. Platen, Volkening, v. Puttkamer.

Unterstab.

Ober-Stabs- und Regiments-Arzt: Herr Dr. Erdtmann, HD.
Zahlmeister 1r Kl.: Hr. Palleske, DA. 3. und HD.

C. Füsilier-Bataillon.

Commandeur: Hr. Oberstlieutenant Baron v. Cramer, AO. 4., RM. a. B., DK. u. HD.
Hr. Hauptmann v. Malotki, AO. 4., HD., Chef der 12. Comp.
" " Baron v. Steinäcker, HD., Chef der 10. Comp.
" " v. Puttkamer, HD., Chef der 9. Comp.
" " Malisius, HD., Chef der 11. Comp.
Hr. Premier-Lieut. v. d. Knesebeck, commandirt als Adjutant zur 10. Infanterie-Brigade.
" " " Immelmann.
" " " v. Boemcken.
" " " v. Blessingh, Bataillons-Adjutant.
Herren Seconde-Lieuts. v. Obernitz, commandirt zur Kriegs-Akademie in Berlin, v. Massow, Schultzen, Zierold, Poppo v. Heidebreck, v. Mühlbach.

Unterstab.

Stabs- und Bataillons-Arzt: Hr. Dr. Voigt.
Zahlmeister 1r Kl.: Hr. Ady, DA. 3. u. HD.

II. Dritte Fuss-Abtheilung Pommerscher Artillerie-Brigade № 2.

A. Offiziere.

1) Abtheilungs-Stab.

Abtheilungs-Commandeur: Hr. Major Gaede, AO. 4., DK. u. HD.
Abtheilungs-Adjutant: Hr. Seconde-Lieut. Wittcke.

2) Dritte 12pfündige Batterie.

Batterie-Chef: Hr. Hauptmann v. Seydlitz-Kurzbach, KO. 4., DK. u. HD.
Hr. Hauptmann von Ekensteen I., HD., command. zu den topograph. Aufnahmen d. groß. Generalstabes d. Armee in Berlin.
Hr. Premier-Lieut. Rhades.
" Seconde-Lieutn. Mellenthin.
" " v. François, commandirt zur vereinigten Artillerie- u. Ingenieur-Schule in Berlin.

3) Dritte gezogene Batterie.

Batterie-Chef: Hr. Hauptmann Zoellner II., HD.
Hr. Hauptmann Thilo, HD.
Hr. Prem.-Lieut. Herfahrdt, AO. 4. u. HD., commandirt als Brig.-Adjut. d. Kgl. Pomm. Artill.-Brigade Nr. 2. in Stettin.

Hr. Seconde-Lieut. Scholtz, (commandirt zur Dienstleistung bei der 3. Comp. der Feuerwerks-Abthl. in Berlin.)
" " " Gaede II.
" " " Wilcke II., (commandirt zur vereinigten Artillerie- und Ingenieur-Schule in Berlin).

4) Dritte Haubitz-Batterie.

Batterie-Chef: Hr. Hauptmann Grapow, DK. u. HD.
Hr. Premier-Lieut. Reinsdorff, HD.
" Seconde-Lieut. v. Scheven.
" " " Schultze II. (command. zum Besuch der vereinigten Artillerie- und Ingenieur-Schule zu Berlin).

5) Detachement der 2ten Festungs-Compagnie.

Detachements-Führer: Hr. Premier-Lieutenant v. Steinkeller.

B. Aerzte.

Herren Assistenzärzte Dr. Tiburtius und Dr. Heller.

C. Thierärzte.

Hr. Tiedemann, Kurschmidt und prakt. Thierarzt.

III. Zweite See-Artillerie-Compagnie.

Hr. Hauptmann und Compagnie-Chef Giersberg.
Hr. Premier-Lieutenant Rechenberg.
" Seconde-Lieutenant Heimbrod.
Attachirt derselben: Ein Detachement der Matrosen-Division.

IV. Zweites Bataillon (Stralsund) 1sten Pomm. Landwehr-Regiments (№ 2).

Stamm-Offiziere.

Hr. Major z. D. u. stellvertr. Bataill.-Command. Löwenberger v. Schönholtz, Bad. Zähr. Löwen-Ord. 3r Kl., HD. u. DK.
" Premier-Lieutenant und Bataillons-Adjutant Wendorff I. von der Infanterie I. Aufgebots.

Beurlaubte Offiziere.

Erstes Aufgebot.

a. Infanterie.

Herren Premier-Lieutenants von Roeder I., von Roeder II., Lindner, Arndt, Wendorff I.
Herren Seconde-Lieuts. Brümmer, Wendorff II., Balthasar I., Heegewaldt, Naatz, Balthasar II., Struck, Bath, Langemak, Müller, Fuhrmann, Pütter, von Warnin, Schmidt, Reuter, Holtz II., Straube, Birnbaum, Susemihl, v. Corswant.

b. Cavallerie.

Herr Premier-Lieut. und interimistischer Escadrons-Führer Baron v. d. Lancken-Wakenitz I., KO. 4., Portug. Christ.-Ord. 3r Kl. und LA.

Hrrn. Sec.-Lieuts. v. Schultz, Bar. v. d. Lancken-Wakenitz II.

Aggregirt:

Herr Rittmeister Bolko Graf zu Stolberg-Wernigerode, KO.3., Ritterkreuz vom Königl. Hohenz. Hausorden, St. Johanniter-Ord. u. HD., von der Garde-Landwehr-Cavallerie.

Herr Seconde-Lieutenant v. Stumpfeldt, desgl.

c. Train.

Herr Sec.-Lieut. Benzmer.

d. Assistenz-Aerzte.

Herren Dr. Pütter, Dr. Sommer, Dr. Ziemssen II., Dr. Wallis, Dr. Heinecke, Dr. Schwarze.

Zweites Aufgebot.

a. Infanterie.

Führer: Hr. Hauptmann z. D. v. Hardtenstern, DK. u. HD.

Herren Hauptleute v. Kahlden, LA. u. HD., v. Pochhammer, LA. und HD.

Hrrn. Prem.-Lieuts. Ostertun, LA. u. HD., Bromberger, LA. u. HD., v. Gloeden, LA. u. HD., Guthknecht, LA. u. HD.

Herren Sec.-Lieuts. von Salpius genannt von Oldenburg, LA. u. HD., Schucht, HD., Gutsch, LA. u. HD., von Bahl, LA. u. HD., Amtsberg, LA. u. HD., von Haselberg, LA., Helfritz, LA. und HD., von Rodbertus I., v. d. Lancken, Teichen, LA., von Wurmb, Ebers, von Rodbertus II., Sägert, Palleske, Fleck.

b. Cavallerie.

Herr Prem.-Lieut. v. d. Lancken, LA.

Herren Seconde-Lieutenants Baron von Barnekow, LA., Fürst zu Putbus, AO.2. m. St. u. St. Johanniter-Orden, gold. u. bronc. Kr.-M.

Aggregirt.

Hr. Rittm. Frh. v. Barnekow, LA. u. HD., v. d. Grd.-Ldw.-Cav.

c. Artillerie.

Herr Prem.-Lieut. Scheven, LA.

Herren Seconde-Lieuts. Düwell, HD., Rodenwaldt.

d. Train.

Herren Seconde-Lieuts. Schorler, HD., Holtz I., Magnus, Schlüter.

e. Assistenz-Aerzte.

Herren Dr. Rühle, Dr. Hoefer, Prof. Dr. Pernice, Dr. Ziemssen I., Dr. Hanow.

Disponible Offiziere.

a) Aus dem stehenden Heere unter Vorbehalt der gesetzlichen Dienstpflicht ausgeschiedene Offiziere:

Infanterie.

Herr Seconde-Lieut. Bekker, HD.

b) Mit der gesetzlichen Pension zur Disposition gestellte Offiziere:

Infanterie.

Herr General-Major von Müller, AO. 3. mit Schw., DA., HD., HSEH. 2. *b*.
" Oberst Köhler, AO. 3. m. Schleife, Königl. Hohenz. Haus-Orden 3, Eiserne Kreuz 2., DK. u. Russ. Georg-Ord. 5.
" Oberst-Lieuten. von Flotow, DK. u. HD.
" Seconde-Lieut. Pantell, DK. und AE.

Cavallerie.

Hr. Oberst Graf v. Blumenthal, AO. 3., DK., HD., LEK. 4.

---

b) Zu Greifswald.

Das Pommersche Jäger-Bataillon (№ 2).

Commandeur: Herr Major v. Zimmermann, AO. 3. m. d. Schl. mit Schw. a. R., DK. und HD.
Herr Hauptmann v. d. Dollen, desgl., KO. 4., NA. 2. *b*. u. HD.
" " v. Reibnitz, desgl., AO. 4. m. Schw., SH. 3. und HD.
" " von Enckevort, desgl., HD.
" " von Hagenow, RA. 3.
Herr Premier-Lieut. Reimer.
" " " Mertens, AO. 4., HM. und NA. 2. *b*.
" " " v. Roques-Maumont.
Herren Seconde-Lieutenants v. Raumer. v. Heydebreck. Schmidt, Adjutant und Untersuchungsführ. Offizier. von Roeder. von Pannwitz. Graf v. Stillfried. von Bismark. von Bähr, NA. *b*. 2. Steinmann. Frhr. v. Troschke. v. Romberg. v. Schrötter. v. Boddien. v. Piper.
Zur Dienstleistung commandirt: Hr. Seconde-Lieut. Knoch vom 3. Pomm. Inf.-Regim. (Nr. 14).
Bataillons-Arzt: Herr Stabsarzt Dr. Born, NA. 2. *b*.
Zahlmeister 1r Kl.: Herr Sec.-Lieuten. a. D. Granzin, AO. 4. und DK.

Gensd'armerie.

Districts-Offizier: Hr. Hauptmann von Schickfuß, HD.
Erster Wachtmeister: Hr. Gischkow zu Stralsund, DA. 2. u. HD.

A. Kreis Franzburg:

Herr beritt. Gensd'arm Gedike zu Prohn, DA. 1. u. HD.
" " " Krusemark zu Franzburg, DA. 1., HD. und St. Annen-Med.
" " " Sanne zu Barth, DA. 2. und HD.
Herr Fuß-Gensd'arm Putsch zu Stralsund, DA. 1. und HD.
" " " Scholler zu Prerow a. d. Darß, DA. 1. und HD.
" " " Misch zu Damgarten, DA. 2. u. HD.

B. Kreis Grimmen:

Herr beritt. Gensd'arm Werner zu Grimmen, DA. 1. und HD.
" " " Lehmann zu Grimmen, AE., DA. 3. und HD.
Herr Fuß-Gensd'arm Hanig I. zu Loitz, DA. 1. und HD.
" " " Buth zu Reinkenhagen, DA. 1. und HD.
" " " Brüdersdorff zu Tribsees, AE., DA. 1., HD. und AE.

C. Kreis Greifswald:

Herr beritt. Gensd'arm Heimer zu Greifswald, DA. 2. u. HD.
" " " Michaelis zu Wusterhusen, DA. 1. und HD.
" " " Wendel zu Lassan, DA. 2. u. HD.
" Fuß-Gensd'arm Dahlke in Greifswald, DA. 2. und HD.
" " " Witte zu Gützkow, DA. 3.
" " " Hanig II. zu Krebsow, DA. 1. und HD.
" " " Scharnweber zu Krebsow, DA. 2. u. HD.

D. Kreis Rügen:

Herr beritt. Gensd'arm Lockenvitz zu Bergen, DA. 1. und HD.
" " " Karbe zu Bergen, DA. 1. und HD.
Herr Fuß-Gensd'arm Gliesch zu Putbus, AE., Kriegsdenkmünze, DA. 1. und HD.
" " " Füllekrus zu Sagard, AE., DA. 1. und HD.
" " " Schwahn zu Wiek, DA. 1., HD. u. AE.
" " " Gerhardt zu Gingst, DA. 2. und HD.
" " " Mundt zu Garz auf Rügen, DA. 1., HD. und AE.
" " " Last II. zu Altefähr, DA. 2. und HD.
" " " Berwaldt zu Sellin, DA. 2. und HD.

Die Departements-Ersatz-Commission.

Militair-Mitglied.

Herr General-Major v. Seelhorst, Comm. der 5ten Infanterie-Brigade in Stettin.

Civil-Mitglied.

Hr. Regier.-Assessor Dr. v. Arnim (von der hiesigen Regierung).

Die Kreis-Ersatz-Commissionen.

(Die bleibenden Mitglieder, wenn die Commission nicht versammelt ist.)

A. Kreis-Ersatz-Commission des Franzburger Kreises.

Bezirk I. und II.

Militair-Mitglied.	Civil-Mitglied.
Hr. Major Löwenberger von Schönholtz, stellvertr. Comm. d. Stralf. Landw.-Bat.	Hr. Landrath v. Hagemeister zu Franzburg.

B. Kreis-Ersatz-Commission des Rügenschen Kreises.

Militair-Mitglied.	Civil-Mitglied.
Hr. Major Löwenberger von Schönholtz, stellv. Comm. 2c.	Hr. Landr. v. Platen, Rittm. a. D. zu Bergen.

C. Kreis-Ersatz-Commission des Grimmer Kreises.

Militair-Mitglied.	Civil-Mitglied.
Hr. Major Löwenberger von Schönholtz, stellv. Comm. 2c.	Hr. Landrath v. Hagenow zu Grimmen.

D. Kreis-Ersatz-Commission des Greifswalder Kreises.

a) Bezirk I.

Militair-Mitglied.	Civil-Mitglied.
Hr. Major Löwenberger von Schönholtz, stellv. Comm. 2c.	Hr. Geh. Reg.-Rath u. Landrath von Seeckt zu Greifswald.

b) Bezirk II.

Militair-Mitglied.	Civil-Mitglied.
Hr. Major v. Crousaz stellvertr. Comm. des Anclam. Landw.-Bataillons zu Anclam.	Hr. Geh. Reg.-Rath u. Landrath von Seeckt zu Greifswald.

Dritte Abtheilung.

Bezirks-Behörden.

A. Königl. Regierung zu Stralsund.

Präsidium.

Regierungs-Präsident: Hr. Graf C. v. Krassow, Commendator d. St. Johanniter-Ordens u. Ritter d. rothen Adler-Ord. 3r Kl. mit der Schleife, (1839) 1852.

Collegium.

Ober-Regierungsrath: Hr. C. v. Kathen, Ritter des rothen Adler-Ordens 3r Kl. mit der Schleife, (1824) 1859.

Regierungsrath: Herr Friedrich Wilhelm Otto, Geheimer Regierungs-Rath, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Klasse, (1815) 1825.

Regierungs- und evangelischer geistlicher Rath: Herr Consistorialrath D. Christoph Gottl. Ziemssen, Stadt-Superintendent und Pastor zu St. Marien, Rittet des roth. Adler-Ordens 4r Klasse, (1815) 1842.

Oberforstbeamte: Ober-Forstmeister Herr von Hagen, Ritter d. rothen Adler-Ordens 3r Kl. mit der Schleife, (1822) 1845.

Regierungsrath: Herr Gerhardy, (1837) 1853.

Regierungs- und Baurath: Herr v. Doemming, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Klasse.

Regierungs- und Medicinalrath: Herr D. v. PommerEsche, Ritter des rothen Adlerordens 4r Klasse.

Geheimer Regierungs- und Schulrath: Hr. Dr. Hahn.

Regierungs-Rath: Herr Emmerich.

Regierungs-Assessor: Herr Müller.
" " " Dr. v. Arnim.
" " " v. Kardorff.
" " und Justitiarius: Hr. Boetticher.
" " Hr. Lindner.

Verwalter der Forst-Assess.-Stelle: Hr. Oberförst.-Cand. v. Wurmb.

Regierungs-Referendarien: Hr. v. Roeder. Hr. Hirche.
" v. Duisburg. " Walter.

Secretariat.

Rechnungs-Rath: Hr. Herm. Meyer.

Regierungs-Secretair: Hr. G. D. Schumacher.
" " Homann.
" " Regler.
" " Bromberg.

Regierungs-Secretariats-Assistent: Herr Dürkop,
" " " " Krämer,
" " " " Hermsdorff.

Civil-Supernumerarien: Herr Daenell, Herr Wolter, Herr v. Hill.
Militair-Anwärter: Herr Robe, Herr Ostwald, Hr. Wilken.

Kanzlei.

Regierungs-Kanzlisten: Hr. Bublitz, Hr. Völkert.
Hülfsarbeiter: Hr. Garlepow, Hr. Reimer.

Boten.

Botenmeister: Herr Joachim Christ. Schmidt.
Boten: F. J. Prodöhl, A. Peplow.

Regierungs-Haupt-Kasse.

Landrentmeister: Herr Joh. Friedr. Hagemeister, Ritter des rothen Adler-Ordens 3r Kl. mit der Schleife, (1812) 1849.
Kassirer: Herr Christoph Jonas.
Buchhalter: Herr Steffen.
Kassenschreiber: Herr Gaebel.
Kassen-Gehülfe: Herr Dietrich.
Kassendiener: Modemann.

Ressort der Regierung.

I. Die Landraths-Aemter.

a) Kreis Franzburg.

Landrath: Herr v. Hagemeister, 1856.
Kreis-Deputirte: Herr von Hagemeister auf Clausdorf, seit 1843, Ritter des rothen Adler-Ord. 4r Kl.
Herr Rittergutsbesitzer von Gadow auf Hugoldsdorf, Ritter des St. Johanniter-Ordens, 1860.
Kreis-Secretair: Herr Rob. Woßidlo (1850), 1854.
Kreisbote: Carl Zastrow (1813), 1838, DK. u. Dienstausz. 1r Kl.

b) Kreis Grimmen.

Landrath: Herr Hauptmann a. D. G. von Hagenow, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Klasse, 1859.
Kreis-Deputirte: Herr Graf v. Wachtmeister auf Bassendorf, Major a. D.
Die zweite Stelle vacat.
Kreis-Secretair: Herr C. Raabe, (1835) 1852.
Kreisbote: Reetz.

c) Kreis Greifswald.

Landrath: Hr. Geh. Regierungs-Rath v. Seeckt, 1842, Ritter des roth. Adler-Ord. 4r Kl.
Kreis-Deputirte: Herr v. Corswant auf Cuntzow, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.
Herr von Wedell auf Menzlin, Major und Ritter des rothen Adler-Ord. 4r Kl.
Kreis-Secretair: Herr Theodor Wille, 1840.
Kreisbote: Unglaube.

d) Kreis Rügen.

Landrath: Herr Wilhelm von Platen, Rittmeister a. D., 1834 (1856), Ehrenritter des St. Joh.=Ordens, Ritter des Herzogl. Braunschw. Ordens Heinrich des Löwen und HD.
Kreis=Deputirte: Hr. Kammerherr v. d. Lancken auf Plüggentin. Hr. Landrath und Major a. D. v. d. Lancken, Ritter d. roth. Adler=Ord. 4r Kl.
Kreis=Secretair: Herr J. Haas, (1853) 1860.
Kreisbote: Aug. Stahncke, 1858.
Kreisreiter: Böckow, Inh. des allgem. Ehrenzeichens.

II. Das Fürstl. Polizei-Amt zu Putbus.

Polizei=Amtmann: Herr Günther, Rittmeister a. D., 1844, Ritter des eisernen Kreuzes 2r Kl. und des rothen Adler=Ordens 4r Kl.
Unterbeamte: Polizei=Sergeant: Moritz Uerkwitz, HD, (interim.) Polizei=Hülfsdiener und Executor: Joh. Rademacher.

III. Die Kreis-Kassen.

a) Zu Franzburg.

Rendant: Hr. Rechnungsrath Joh. Ludw. Danckwardt, 1824, Ritter d. roth. Adler=Ord. 4r Kl.
Kreiskassen=Executor: Lange, 1856.

b) Zu Grimmen.

Rendant: Herr Holtz.
Kreiskassen=Executor: Richard.

c) Zu Greifswald.

Rendant: Hr. J. C. Schütt.
Kreiskassen=Executor: Stolp.

d) Zu Bergen.

Rendant: Hr. A. F. Theod. Hering, Lieut. a. D., 1831 (1838).
Kreiskassen=Executor: Wagner, 1858.

IV. Die Königl. Forst- und Jagd-Verwaltung.

Ober=Forstbeamter.

Herr Ober=Forstmeister v. Hagen, Ritter des rothen Adler=Ordens 3r Kl. mit der Schleife.
Forstassessor: Diese Stelle vertritt der Oberförster=Candidat Herr v. Wurmb.

1. Oberförsterei Jägerhof.

Revier=Oberförster: Herr v. Bernuth zu Jägerhof.
Förster: Herr Zabel zu Buddenhagen.
= = Waßmus zu Gladrow, Inh. d. allgem. Ehrenzeich.
= = G. H. Schulz zu Warsin.

Förster: Herr Kohn zu Jägerhof.
" " Holzhauer zu Hohenfelde.
Forstaufseher: Hr. Helm zu Gr. Ernsthof.
Forst=Rendant: Herr Kreis=Einnehmer Schütt zu Greifswald.
Untererheber: Herr Kaufmann Wallmuth zu Wolgast.

2. Oberförsterei Poggendorf.

Revier=Oberförster: Herr Witte zu Poggendorf.
Förster: Herr Dall zu Kronwald, Inh. des allgem. Ehrenzeichens.
Hegemeister Hr. Brauns, Ritter des eisernen Kreuzes 2r Klasse, zu Stubbendorf.
Förster Herr Böttcher zu Poggendorf.
" " Goohs zu Segebadenhau.
" " Fick zu Kl. Zetelvitz.
Forst=Rendant: Herr Kreiseinnehmer Holtz zu Grimmen.
Untererheber: Herr Kreis=Einnehmer Schütt zu Greifswald.
" Herr Steuereinnehmer Güldner zu Loitz.
" " Post=Expedient Fäcknitz zu Tribsees.

3. Oberförsterei Abtshagen.

Revier=Oberförster: Herr Schäfer.
Förster: Herr Cornand zu Elmenhorst.
" " C. Däke zu Kronhorst.
" " Bernsee zu Kl. Barnekow.
" " Pfannenbecker zu Wittenhagen.
" " Giese zu Bremerhagen.
" " Deininger zu Abtshagen.
Forst=Rendant: der Kreis=Einnehmer Herr Holtz zu Grimmen.
Untererheber: 1. Hr. Kassenschreiber a. D. Klatt, Ritter d. eisernen Kreuzes 2r Klasse und des Russ. St. Georg=Ordens 5r Kl., zu Stralsund.
2. Hr. Kreis=Einnehmer Rechnungsrath Danckwardt zu Franzburg.
3. Herr Kreis=Einnehmer Schütt zu Greifswald.

4. Oberförsterei Schuenhagen.

Revier=Oberförster: Herr Barkow zu Schuenhagen.
Förster: Herr Fischer zu Papenhagen.
" " J. L. Ost zu Bussin.
" " Groß zu Moysal.
" " Wentzel zu Endingen.
" " Plagens zu Pennin.
" " Kiekhöffel zu Saal.
Forstaufseher: Hr. Abraham zu Fuhlendorf.
" " de Clerq zu Camitz.
" " Schmidt zu Horst.
Forst=Rendant: Hr. Kreis=Einnehmer Rechnungsrath Danckwardt zu Franzburg, Ritter d. roth. Adler=Ord. 4r Kl.
Untererheber: 1. Herr Neben=Zollamts=Rendant Klein zu Damgarten.

Untererheber: 2. Hr. Kassenschreiber a. D. Klatt, Ritter des eisernen Kreuzes 2r Klasse und des Russischen St. Georgen=Ord. 5r Kl., zu Stralsund.

5. Oberförsterei Darß.

Revier=Oberförster: Herr Brunst zu Born.
Förster: Herr G. Bülow zu Ahrenshoop.
" " Duvrier zu Born.
" und Dünenwärter Herr Wurm zu Ost=Prerow.
" Hr. Schierbaum zu Wieck.
Forstaufseher und Dünenwärter: Hr. Daude zu Straminke.
" Hr. Wagner zu Zingst.
" " Doecke zu West=Prerow.
Forst=Rendant zu Born: Herr Lappe.
Untererheber: Herr Kassenschreiber a. D. Klatt zu Stralsund.
Forstexecutor: vacat.

6. Oberförsterei Werder.

Revier=Oberförster: Herr A. F. G. Fickert zu Werder.
Förster: Herr Eckert zu Mölln=Medow.
" " Meißner zu Hagen.
" " Böttcher zu Rusewase.
" " Zacharias zu Mönchgut.
Forstaufseher: Herr Sietz zu Gelm.
Waldwärter für Pulitz: Häusler Appelbom zu Tetel.
" für Bug: Oberlootse Hr. Riemann zu Posthaus.
Forst=Rendant: Herr Steuer=Einnehmer Droysen zu Sagard auf Jasmund.

V. Bau-Beamte und Feldmesser.

1) Bau=Beamte.

Bau=Inspector: Herr Trübe in Stralsund, Kreisbaumeister des Kreises Franzburg.
Wasserbau=Inspector: Hr. Baensch in Stralsund, Kreisbaumeister für den Kreis Rügen.
Kreisbaumeister: Herr Westphal in Greifswald, Kreisbaumeister des Kreises Greifswald.
Baumeister: Herr Kirchhoff, Verwalter der Kreis=Baumeisterstelle für den Kreis Grimmen.

2) Geprüfte und approbirte Feldmesser:

Herr Berlin zu Greifswald.
" Doubberk, Königl. Förster zu Gladrow.
" C. F. F. Ethe zu Stralsund, Vermessungs=Revisor.
" Dr. Fr. von Hagenow, Ritter des Königl. Schwedischen Wasa=Ordens und des rothen Adler=Ordens 4r Klasse, zu Greifswald.

Herr D. F. Fischer zu Greifswald.
= Carl Schotler zu Stralsund.
= Otto Schäfer zu Abtshagen.
= Ernst Anton Rudolph v. Haselberg, zu Stralsund.
= Gustav Sanftleben zu Loitz.
= Carl Wilh. Otto Amtsberg zu Stralsund.
= Robert Wilh. Ziemssen zu Greifswald.
= Erich Friedrich Bernhard Ristow zu Forsthaus Patzig.

3) Chaussee=Aufseher.

Hr. Markmann zu Kirchdorf. Hr. Kreßmann zu Brandshagen.
= Duvrier zu Lühmannsdorf. = Meyer zu Poggendorf.
= Haumann zu Schönwalde. = Dahms zu Abtshagen.
= Günther zu Lewenhagen. = Scheunemann zu Anklam.
= Dau zu Stralsund.

VI. Die Königl. Bagger-Verwaltung.

Wasser=Bau=Inspector: Herr Baensch.
Baggerungs=Inspector: Herr Malbranc.
Rendant der Specialkasse: Herr Gaebel.

a) Auf dem Dampfbagger „Stralsund“.

Bagger= und Maschinenmeister: Herr Zander.
Erster Steuermann: Herr Rickmann.
Zweiter Steuermann: Herr Gau.

b) Auf dem Dampfbagger „Wolgast“.

Bagger= und Maschinenmeister: Herr Kosky.
Erster Steuermann: Hr. Blandow.
Zweiter Steuermann: Herr Schlenger.

c) Auf dem Dampfbugsirschiff „Severin.“

Schiffsführer: Herr Sang.
Maschinenmeister: Hr. Wittstock.
Bootsmann: Hr. Holzerland.

d) Auf dem Schwahnschen Handbagger.

Baggermeister: Herr Scharmberg.

VII. Leuchtthurmwärter.

a) Auf Arkona.

Leuchtthurmwärter: Herr Schilling. 1856.

b) Auf Darßer Ort.

Leuchtthurmwärter: Herr Rathke.
= = Zucknick (interim.)

c) Auf der Oie bei Greifswald:

Leuchtthurmwärter: Herr Rathsack.
= = Stoldt.

VIII. Das Lootsenwesen.

Lootsen=Commandeur:

Herr Wolter zu Thiessow auf Mönchgut, Ritter des rothen Adler=Ordens 4r Kl.

Unter demselben stehen folgende Ober=Lootsen und Lootsen:

1) Auf Mönchgut.

a) Station zu Thiessow; der Ober=Lootse Abraham Kliessow, Inh. d. allgem. Ehrenz., und der Ober=Lootse Mart. Brandt. Die Lootsen: Mich. Tietz, Hans Wittmiß, Wilh. Niejahr, Mich. Heuer, Mich. Herdemann, Dav. Dumrath, Th. Dumrath, Jac. Heinr. Wittmiß, Mart. Koos, Joh. Pisch, Mart. Dinse, Mart. Loocks, Joh. Darm, Eduard Pisch, Carl Wittmiß, Phil. Weidemann und C. Kloß; die Beilootsen Mart. Kliessow und Joh. Parchow, und die Bootsleute J. Franz und C. Dumrath.

b) Station zu Klein=Zicker: die Lootsen Kasten Tietz, Andreas Tietz, Joh. Dumrath, Peter Loocks und Friedrich Riemann.

2) Zu Lauterbach.

Der Lootse H. Krüger, die eine Stelle unbesetzt.

3) Auf dem Ruden.

Der Ober=Lootse Frdr. Bohnsack und die Lootsen: Berg, H. Salchow und Schult.

4) Zu Peenemünde.

Der Oberlootse Brauns und die Lootsen Horn I., Pieper, Darm, Horn II. und Schult.

5) Zu Wolgast.

Der Schifffahrts=Aufseher Wallis, der Ober=Lootse Pisch und die Lootsen Gottfried Trost und Johann Fehlhaber, und der Beilootse Peters.

6) Zu Wieck bei Greifswald.

Der Ober=Lootse Peter Peters und die Lootsen: Sponholz, Georg Peters und Rühmann.

7) Zu Posthaus, Halbinsel Wittow.

Der Ober=Lootse Niemann und die Lootsen: Gau, Hübner, J. Kollwitz, J. Striesow und Abshagen.

Außerdem noch:

Zu Stralsund: der Lootsen-Altermann Schulz und die Lootsen Niclas, M. Brinkmann, C. Brinkmann, Krohn, Ohlmann, Lampe, Heintzig u. Hintz, u. die Beilootsen Krohn jun., Born und C. Hübner.

Zu Barhöft: die Lootsen C. Ihns, A. Dinse, J. Schröder und J. Vespermann.

Die Lootsen zu Stralsund und Barhöft stehen unter Aufsicht der städtischen Behörde zu Stralsund.

IX. Das Fischmeister-Amt.

Fischmeister: Herr Eduard Nernst, 1856.

X. Aichungs-Behörden.

a) Die Aichungs-Commission zu Stralsund.

Dirigent: Herr Bau-Inspector Trübe.
Beisitzer: Hr. Altermann Kruse, zugleich Rendant.
" Schmiedemeister Sievert.
" Tischleraltermann Weyergang.
" Kaufmann Kohlmann.
Mechanikus: Herr Kupferschmied Stubbe.

b) Das Aichungs-Amt zu Greifswald.

Dirigent: Hr. Camerarius Haeger.
Beisitzer und Rendant: Hr. Kaufmann C. T. Hagemann.
Beisitzer: Herr Zinngießer Fritsch.
Mechanikus: Hr. Uhrmacher Spicker.

c) Das Aichungs-Amt zu Wolgast.

Dirigent: Hr. Rathsverwandter Gentzcke.
Beisitzer: Hr. Apotheker Dr. Marsson.
Rendant: Hr. Kaufmann Kist.
Mechanikus: Hr. Goldarbeiter Brinckmann.

d) Das Aichungs-Amt zu Bergen.

Dirigent: Herr Kaufmann Senator Fahrnholz.
Rendant: Hr. Stadt-Altermann Tesch.
Mechanikus: Hr. Gürtler Jasper.

XI. Wraak-Anstalten.

a) Zu Stralsund.

Dirigent: Hr. Rathsverwandter Spalding.
Wraaker: Hr. F. N. Gau.
Böttcher: wechselt unter den Mitgliedern des Böttcher-Amts.

b) Zu Greifswald.

Dirigent: Herr Camerar. Haeger.
Wraaker: Bürger Heinr. Hermann Heitmann.
Böttcher: Bürger Johann Gustav Wilhelm Kränzner.

c) Zu Wolgast.

Dirigent: Hr Kämmerer Hagen (inter.).
Wraaker: Böttcher Warschkow.
Böttcher: Böttcher Wiechert.

XII. Städtische Behörden.

1) Stralsund.

A) Magistrat.

Bürgermeister.

Herr D. Carl Gust. Fabricius, zu Rath erwählt 1820, Bürgermeister 1842. Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Klasse.
" Wilh. Friedr. Denhard, 1861, Ritter des rothen Adler-Ordens 3r Kl. mit der Schl.

Syndicus.

Herr D. Arnold Brandenburg, zu Rath erwählt 1808, Stadt-Syndicus 1822, Ritter des rothen Adler-Ordens 3r Kl. mit der Schleife.

Rathsherren.

Herr Otto Francke, 1854.
" Joh. Heinr. Bartels, 1855.
" Carl Friedr. Tamms, 1859.
" Carl Heinrich Spalding, 1860.
" Otto Julius Oscar Holm, Commerzien-Rath, 1860.
" Günther Bonaventura Friedrich Crome, 1860.
" Friedrich August Erichson, 1861.
Protonotair: Hr. Carl Dav. Mierendorff, 1834.
Secretair: Hr. Carl Ludwig Kühl, 1831.
Rathsdiener: Wilh. Donat Darmer, 1825.

Stadt-Kanzlei.

Director: Hr. Syndicus D. Brandenburg.
Protonotair: Hr. C. D. Mierendorff.
Secretair: Hr. C. L. Kühl.
Kanzlisten: Hr. Carl Johann Theodor Lorenz, 1845.
Hr. Wilhelm Erich Darmer, 1855.
Kanzleidiener: Wilh. Donat Darmer, 1825.

Rathsdiener.

W. D. Darmer, 1813, oberster Rathsdiener, 1825.
Michael Struwe, 1827.
Arn. Ludw. Weinreich, 1832.
Christoph Christian Steffen, 1832.

Joh. Heinr. Georg Heydenreich, 1838.
Herm. Heinr. Wilh. Reimer, 1838.
Joh. Friedr. Christian Mackenthun, 1859.

B) Eintheilung der Rathsämter, mit den dazu gehörigen Personen aus der Bürgerschaft; nebst den darunter sortirenden Offizianten und Dienern.

Geistliches Consistorium.

Präses: Hr. Regierungs= und evangel. geistl. Rath, Consistorial=Rath, Stadt=Superintendent Dr. Ziemssen.
Director: Hr. Syndicus Dr. Brandenburg.
Assessoren ex ordine Senatus: Hr. Rathsverwandter Francke.
= = Erichson.
Assessoren ex ordine Ministerii: Hr. Pastor Tamms.
= = Pütter.
Secretair: vacant.
Diener: Steffen.

Stadt=Polizei.

Polizeidirector: Herr Rathsverwandter Carl Tamms.
Assistenten: Hr. Rathsverw. Holm, Hr. Rathsverw. Erichson.
Secretaire: Herr H. C. Trampe, 1840.
= Joh. Carl Eduard Mücke, 1854.
Polizei=Wachtmeister: Joh. Christ. Lubnow, 1853, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens.
Wachtmeister der Nachtwache: Carl G. Haase, 1832.
Fischkieper: Julius Ludw. Dan. Patzenhauer, 1860.
Polizeisergeanten: Jahnke. Krenzien. Lüdtke. Brose. Wendt. Sell.
Flurschützen: Bleidorn, Krüger, Althaber.
Marktvogt: Martin Friedrich Stoltzenburg, 1847.
Armenvogt: Heiden.
36 Nachtwächter.

Bürgerschaftl. Deputirte für die Feuerlösch=Anstalten:

Hr. Schmiedemeister Thiel, 1858.
= Consul H. Israel, 1861.

Rathskellermeister: Hr. Johannes Holm.
Weindiener: Wilhelm Donat Darmer, 1825.
Stadtmusikus und Musikdirektor: Hr. Ferdinand Fischer, 1833.
Brandmeister: Georg Moritz Wilhelm Hanow, 1847.
Carl Friedrich Irrmann, 1856.

Stadtkammer, als Departement für Gewerbe=, Handels= und Schifffahrts=Sachen und Annahme von Bürgern.

Herr Rathsverwandter Bartels.
= = Erichson.

Bürgerschaftl. Deputirte f. Gewerbe-Einrichtungssachen.

Herr Kaufmann Bade. Herr Kaufmann Blanck.
" Hutmacher-Alterm. Schulz. " Schuhmachermstr. Scheel.
Secretair: Hr. Carl Ludwig Kühl, 1831.
Diener: Herm. Heinr. Wilh. Reimer, 1838.

Städtische Medicinal-Behörde.

Herr Rathsverwandter Tamms.
" " Holm.
Herr D. Hecht, Stadtarzt.
Diener: Wilh. Donat Darmer.

Inspectoren der Bauten.

Herr Rathsverwandter Francke.
" " Holm.
" " Crome.
" " Erichson.

Baubürger.

Herr Böttcher-Altermann Essing, 1857.
" Kaufmann W. Bahl, 1857.
" Kaufmann E. Billich, 1861.
" Kaufmann Preuße, 1861.
" Rentier Riemenschneider, 1861.
" Kaufmann F. Berg, 1861.
" Segelmacher Cornelius, 1862.
" Fuhrherr Faust, 1862.
Stadtbaumeister: Hr. Joh. Michael Lübke, 1830.
" Ernst v. Haselberg, 1857.
Bautechniker: Hr. Franz Scholz.
Hr. Friedrich Wilhelm Ludwig Peters.
Rechnungsführer: Hr. Aug. Scholz.
Baggermeister: Hr. Joh. Christ. Adolph Rauch, 1857.
Stadtvoigt: Michael Struwe, 1827.

Inspectoren des Hafens.

Herr Rathsverwandter Bartels.
" " Spalding.

Hafenbürger.

Herr Altermann E. Klempin, 1857.
" Kaufmann W. Bahl, 1861.
Rechnungsführer: Herr Hermann Franz Lautensach, 1852.
Hafenmeister: Carl Hermann Hoffstedt, 1861.
Lootsen-Altermann: Derselbe, 1861.
Hafendiener: Christian Tamms, 1852.

Inspectoren der Gas-Erleuchtung.

Herr Rathsverwandter Crome.
" " Erichson.

Aus der Bürgerschaft:
Herr Kupferschmied Stubbe, 1858.
= Consul Heinrich Israel, 1860.
Actuarius, Buchhalter und Cassirer: Herr Oswald Xaver Hugo Matthias, 1859.
Betriebs=Dirigent: Hr. Georg Aug. Friedr. Liegel.
Diener: Luckow.

Inspectoren der Wasserkunst.
Herr Rathsverwandter Bartels.
= = Crome.

Administratoren.
Herr Consul Otto Pfeiffer, 1858.
= Kaufmann Krummsee, 1860.
Protokollführer: Hr. G. H. F. Loock, 1862.
Kunstmeister: Friedr. Wilhelm Daniel Garloff, 1854.
Diener: E. Steffen. J. Heidenreich.

Directoren der Feuerassecuranz.
Herr Rathsverwandter Francke.
= = Bartels.
= = Holm.
= = Crome.

Assecuranz=Bürger.
Herr Kaufmann Platen, 1860, für St. Nicolai=Quartier.
= Kaufmann Musculus, für St. Marien=Quartier, 1858.
= Kaufmann W. v. Döhn, für St. Jacobi=Quartier, 1859.
= Kaufmann Hingst, für St. Jürgen=Quartier, 1859.
Protocollist: Hr. Ludwig Scholz.
Taxatoren: Maurer=Altermann Carl Joh. Ch. Teichen, 1832.
Zimmer=Altermann Georg Jacob Albrecht, 1844.
Diener: die Fourierschützen Stein und Röse.

Inspectoren des Kornhauses.
Herr Rathsverwandter Bartels.
= = Holm.

Kornhausbürger.
Herr Altermann Crotogino, 1857.
= Consul Pfeiffer, 1861.
Actuarius: Hr. G. H. F. Loock, 1862.
Diener: H. H. W. Reimer.

Inspectoren der Sparkasse.
Herr Rathsverwandter Holm.
= = Crome.

Aus der Bürgerschaft.
Herr Rentier Böder, 1855.
= Kaufmann Heidborn, 1861.
Rechnungsführer: Hr. Friedrich Wilhelm Coppius, 1861.
Diener: J. H. G. Heidenreich.

Directoren des Leihhauses.

Herr Rathsverwandter Tamms.
" " Crome.

Aus der Bürgerschaft.

Herr Altermann Büchsel, 1857.
" Glaser-Altermann Timm, 1857.
Entrepreneur: Hr. Adolph Robert, 1840.
Diener: Mackenthun.

Inspectoren der Armenpflege, des Lazareths und des Arbeitshauses.

Herr Rathsverwandter Francke.
" " Tamms.
" " Spalding.
" " Crome.

Administratoren.

Herr Altermann Fr. Wilh. Fischer, 1858.
" Kaufmann C. F. Klempin, 1858.
" " H. C. Bade, 1859.
" " Joach. Christ. Platen, 1859.
" " Ludw. Brünslow, 1861.

Armenpfleger.

Herr Alterm. A. T. Kruse.
" Böttcher Essing.
" Schmidt Sievert.
" Schmiedemeister Thiel.
" Ksm. J. B. Schmidt.
" Bäckeralt. Schmiedeberg.
" Hutmacheralterm. Schultz.
" Kaufmann Dalm.
" Altermann Musculus.
" Tanz- u. Turnlehrer Riehl.
" Kaufmann C. W. Schmidt.
" Kaufmann Meusing.

Hr. Kaufmann Strecker.
" Klempnermeister Kühn.
" Kupferschmied Stubbe.
" Kaufmann Carl Drews.
" Fuhrherr Faust.
" Kaufmann Figuhr.
" Badewirth Fabriz.
" Bäcker-Alterm. Krüger.
" Bäcker-Alterm. Vorsatz.
" Schuhm.-Alterm. Glöden.
" Kaufmann Tesnow.
" Klempnermstr. Gellentien.

Actuarius: Hr. Gust. Heinrich Friedrich Loock, 1856.
Kassenführer: Hr. Collector Joh. Ferd. Mahnke, 1852.
Beim Lazareth: Arzt, Herr D. Hecht, Stadtarzt.
Wundärzte: Hr. D. Kratzenstein, 1r Stadtchir., 1844. (1822.)
" Heidborn, 2r Stadtchir., 1844.
Lazareth-Aufseher: W. C. L. Borgwardt, 1853.
Beim Arbeitshause: Wachtmeister: Carl Gottl. Bödke, 1846.
Rechnungsführer: C. Schorler, interim.
Beim Armenhause: Speisemeister: A. Fr. Beyer, Inh. d. allg. Ehrz.
Bei der Klein-Kinderschule.
Vorsteher: Herr Pastor Tamms.
" Regierungs- und Schulrath Pastor Furchau
" Altermann Kruse.
12 Vorsteherinnen.
Armenboten: Krafft, Ostmann, Reimer.

Inspectoren des Waisenhauses.

Herr Rathsverwandter Crome.
" " Erichson.

Administratoren.

Herr Kaufmann Sievert, 1855.
" " Krummsee, 1860.
Actuarius: Hr. Ludw. Friedr. Wilh. Scholtz.
Waisenvater: Johann Heinr. Wilh. Daenel, 1847, Inh. des allgem. Ehrenzeichens.

Scholarchen und Schulcommission.

Siehe dritte Abthl. XVII. B. und fünfte Abthl. III. A.

Curatoren der Rathsbibliothek.

Herr Bürgermeister D. Fabricius.
" Rathsverwandter Francke.

Aus der Bürgerschaft.

Herr Kaufmann F. Struck, 1858.
" Altermann Musculus, 1858.
Bibliothekar: Herr Professor D. Zober, 1827.
Diener: W. D. Darnier, J. F. C. Mackenthun.

Directoren der Schützencompagnie.

Herr Rathsverwandter Crome.
" " Erichson.
Alterleute: Herr Lackirer Martens.
" Rentier C. Böder.
" Schuhmacher-Altermann Preußer.
" Rottmeister-Altermann Kagelmacher.
Commandeur: Herr Schlächtermeister J. F. Sandhop.
Lieutenants: Hr. Tischler-Altermann Seehaas.
" Barbier-Altermann Lancken.
Fähnriche: Hr. Posamentier Rubien.
" Malermeister C. Martens.

Inspectoren der Cämmerei.

Herr Rathsverwandter Francke.
" " Spalding.
" " Holm.
" " Erichson.

Administratoren.

Die Herren Achtmänner.
Actuarius: Hr. Carl Joh. Theod. Lorenz, 1853.
Stadtwäger: Hr. Adolph Petersen, 1855.
Förster auf der Sundischen Wiese: Paul Köppen.
Forstaufseher: Gustav Junghans.
Diener: Michael Struwe, Stadtvoigt, 1827.
J. H. G. Heydenreich, 1838.

Directoren der Steuer- und Quartierkammer.

Herr Rathsverwandter Tamms.
" " Spalding.
" " Holm.
" " Crome.

Quartierbürger.

Herr Kaufmann G. A. Blanck, 1857.
" " C. Preuße, 1857.
" " C. Friedrich, 1857.
" " J. C. Platen, 1860.
" Rentier C. Böder, 1857.
Quartiermeister: Herr Ludw. Fr. Wilh. Scholz, 1858.
Fourierschützen: Johann Carl Stein, 1849.
Carl Wilh. Möring, 1849.
Wilhelm Röse, 1856.
Friedrich Wilhelm Pietsch, 1860.
Stadt-Executor: Johann August Lehmann, 1861.

Commissar. Pomer. et Rug.

Herr Rathsverwandter Francke.
Collector: Hr. Joh. Friedrich Mahnke, 1845.
Ausreiter: Rinck, 1832.

Deputirte für die Gewerbe- und Klassensteuer.

Herr Rathsverwandter Francke.
" " Holm.

Aus der Bürgerschaft.

Herr Kfm. Th. Wegner, 1859.
" Kfm. Gustav Crohn, 1859.
Gewerbesteuer-Einnehmer: Hr. Carl Ludw. Gottfr. Görs.
Klassensteuer-Einnehmer: Friedrich Wilhelm Pietsch.
Diener für die Gewerbesteuer: Ostmann, Armenbote.
Diener für die Klassensteuer: derselbe.

Commissarien für die Salzcontrolle.

Herr Rathsverwandter Holm.
" " Crome.

Aus der Bürgerschaft.

Herr Kaufmann J. B. Schmidt, 1857.
" Färber-Altermann Garloff, 1862.

Provisoren zu St. Annen und Brigitten.

Herr Bürgermeister Denhard.
" Rathsverwandter Bartels.

Administratoren.

Herr Kaufmann Christoph Joachim Rasmus, 1860.
" Rentier Carl Abraham Böder, 1862.
Actuar: Hr. Gustav Heinrich Friedrich Loock, 1860.
Diener: Arnold Ludwig Weinreich.

Provisoren zum Heiligen Geist.

Herr Rathsverwandter Spalding.
" " Erichson.

Administratoren.

Herr Kaufmann Ernst Billich, 1860.
" Fuhrherr Carl Friedrich Faust, 1862.
Actuar: Hr. August Scholz, interim.
Klosterschreiber: Käßler, 1862.

Provisoren zu St. Jürgen am Strande.

Herr Rathsverwandter Tamms.
" " Holm.

Administratoren.

Herr Krämer-Alterm. F. W. Fischer, 1858.
" Posamentir Johann Christian Rubien, 1862.
Advocat: Hr. Wilhelm Hagemeister, 1841.
Diener: Christoph Christian Steffen, 1832.

Provisoren zu St. Jürgen vor Rambin.

Herr Bürgermeister D. Fabricius.
" Rathsverwandter Crome.

Administratoren.

Herr Bäcker-Altermann Joh. Conr. Schmiedeberg, 1859.
" Kaufmann Weyer, 1861.
Actuarius: Hr. Aug. Carl Joh. Scholz, 1858.
Diener: Mackenthun.

Provisoren zu St. Johannis.

Herr Rathsverwandter Spalding.
" " Erichson.

Administratoren.

Herr Krämer-Alterm. Albert Friedr. Wilh. Zöllner, 1858.
" Hutmacher-Altermann Carl Friedr. Schultz, 1861.
Advocat: Hr. Kammersecretair Carl Ludwig Kühl, 1815.
Klosterschreiber: Küster Junge, 1861.

Collegium Revisorium der Stadt-Rechnungen.

Herr Bürgermeister D. Fabricius.
" " Denhard.
" Rathsverwandter Bartels.
" " Erichson.

Viermänner, zur Rechnung deputirt.

Herr Kaufmann Christian Wilh. Ludwig Weyer, 1857.
" " Joachim Christ. Platen, 1858.
" " Wilh. Bahl, 1859.
" Bäckeraltermann Joh. Conrad Schmiedeberg, 1862.
Erster Calculator: Hr. Carl Ludw. Görß, 1858.
Zweiter Calculator: Hr. Otto Baack, 1862.
Diener: J. H. G. Heydenreich.

Collegium Revisorium piorum Corporum.

Herr Bürgermeister Fabricius.
" " Denhard.
" Rathsverwandter Spalding.
" " Holm.

Aus der Bürgerschaft.

Herr Schmiedemeister Koch, 1857.
" Kaufmann Krumsee, 1861.
" Consul Pfeiffer, 1861.
Erster Calculator: Herr C. L. Görß, 1858.
Zweiter Calculator: Hr. Otto Baack, 1862.
Diener: Steffen, 1855.

C) Vertheilung der Patronate bei den Gewerks-Aemtern unter die Herren des Rathes.

Herr Rathsverwandter Francke. Der Schuhmacher, Maurer, Zimmerleute, Branntweinbrenner, Zesener, Reifer, Perückenmacher und Barbierer.
" Rathsverwandter Bartels. Der Nagelschmiede, Schwarz- und Schönfärber, Haken, Maler, Nadler, Raschmacher und Garnweber.
" Rathsverw. Tamms. Der Weiß- und Festbäcker, Buchbinder, Kupferschmiede, Töpfer, Pelzer und Buntfutterer.
" Rathsverw. Spalding. Der Knochenhauer, Tischler und Stuhlmacher, Goldschmiede, Sattler, Riemer und Beutler, und Schiffszimmerleute.
" Rathsverw. Holm. Der Schoppenbrauer, Träger, Segelnäher, Tuchmacher, Knopfmacher, Klempner, Zinngießer, Schnur- und Bortenmacher.
" Rathsverw. Crome. Der Fuhrleute, Böttcher, Kleinbinder, Gürtler, Glaser, Los- und Kuchenbäcker.
" Rathsverw. Erichson. Der Schneider, Schmiede, Müller, Hutmacher, Blockdreher, Stell- und Rademacher.

D) Patrone und Provisoren bei den Stadt- und städtischen Land-Kirchen, nebst den Kirchenbedienten.

Bei St. Nicolai.

Patron: Herr Bürgermeister Denhard.
Inspector: Herr Rathsverwandter Crome.

Provisoren: Herr Kaufmann H. E. Bade, 1837.
= Kaufmann Ernst Friedr. Koch, 1852.
= Altermann Ernst Friedr. Büchsel, 1857.
= Kaufmann Carl Hingst, 1859.
= Consul Otto Pfeiffer, 1861.
Advocat: Hr. Rechtsanwalt Schütz, 1860.
Organist: Hr. Peters, 1841.
Küster: Georg Friedrich Oergel, 1828.
Kirchendiener: Bartels, 1850.

Bei St. Marien.

Patron: Hr. Bürgermeister D. Fabricius.
Provisoren: Herr Kaufmann Georg Palm, 1835.
= = Carl G. Th. Friederich, 1853.
= = G. A. Blanck, 1856.
Advocat: Hr. Rechtsanwalt Voß, 1851.
Organist: Hr. Carl Korth, 1849.
Küster: Carl Adolph Friedrich Täge, 1855.
Kirchendiener: Joh. Carl Friedr. Kampf, 1841.

Bei St. Jacobi.

Patron: Hr. Bürgermeister Denhard.
Provisoren: Herr Carl Hecht, 1818.
= Kaufmann Beug, 1848.
= = Wilh. Heinrich Prieß, 1857.
Advocat: Hr. Rechtsanwalt Scheven, 1849.
Organist: Hr. Ehrenfried Jäger, 1840.
Küster: Heinrich Ludwig Reußner, 1838.
Kirchendiener: Joh Joachim Friedr. Müller, 1861.

Küster zum Heiligen Geist: Georg Christ. Lichtwardt, 1826.
Küster zu St. Johannis: Heinr. Christ. Jacob Junge, 1845.

Patronen bei den Landkirchen.

Zu Ummanz, Zu Pütte, Zu Prohn: Herr Bürgermeister D. Fabricius.
Zu Voigdehagen: Herr Bürgermeister Denhard.
Advocat der Voigdehäger Kirche: vacant.
Advocat der Pütter Kirche: Hr. Rechtsanwalt Fabricius.
Actuar der Prohner Kirche: Hr. Collector Mahnke.
Diener der Prohner und Pütter Kirchen: Mackenthun.

E) Die vornehmsten bürgerlichen Collegien.

Altermänner des Gewandhauses.

Herr Andreas Theodor Kruse, Ritter des roth. Adler=Ord 4r Kl., 1839.
= Consul Heinrich Langemak, 1839.
= Rechtsanwalt Jacob Heinrich Voß, 1851.
= Ernst Friedrich Büchsel, 1851.
= Eduard Friedrich Klempin, 1857.
Gewandhausbote: Joachim Christian Kruse, 1850.

Bürgerschaftliches Repräsentanten=Collegium.

Bürgerworthalter: Hr. Justizrath Carl Wilh. Wagener, 1853.

1ste Klasse.

Herr Sattler J. B. Ambrosius.
= Kaufmann E. Billich, Quästor.
= Rentier C. Böder.
= Krämer=Altermann F. W. Fischer.
= Kaufmann Prieß.
= Consul Heinr. Israel.
= Kaufmann Preuße.
= Kupferschmied Stubbe.
= Maler=Altermann Ellers.
= Brunnenmacher Still.

2te Klasse.

Herr Buchhändler C. Hingst.
= Kaufmann E. F. Koch.
= Rentier Riemenschneider.
= Glaser=Altermann C. Timm.
= Kaufmann Wilhelm Bahl, Quästor.
= Schmiedemeister Thiel.
= Altermann Musculus.
= [illegible] Friederich.
= Maurermeister Heinemann.
= Schlächter=Altermann Luther.

3te Klasse.

Herr Kaufmann G. A. Blanck.
= Schneider=Altermann Bonsong.
= Hutmacher=Altermann C. C. Reimer.
= Tischler=Altermann M. Weyergang.
= Kaufmann A. von WulffCrona.
= Kaufmann J. C. Platen, Quästor.
= Schmiedemeister Siewert.
= Zimmermeister Albrecht jun.
= Apotheker O. Livonius.
= Kaufmann Krumsee.

4te Klasse.

Herr Kaufmann G. Palm, Quästor.
= Knopfmacher Rubien.
= Hutmacher=Altermann C. F. Schulz.
= Krämer=Altermann A. Zöllner.
= Kaufmann C. J. Rasmus.
= Schlächtermeister Fr. Sandhop.
= Kürschner Weyergang.
= Kaufmann C. Saß.
= Fuhrherr Faust.
= Kaufmann G. Rosenkranz.

5te Klasse.

Herr Kaufmann L. Brünslow.
" Gastwirth G. Fröhling.
" Lackirer Martens.
" Consul Pfeiffer.
" " R. Pollet.
" " C. L. Weyer, Quästor.
" " H. C. M. Kohlmann.
" Gastwirth Gustav Klein.
" Rentier Braasch.
" Schuhmacher-Altermann Glöden.

Achtmänner.

Herr Kaufmann Georg Palm, 1857.
" " Gustav Crohn, 1857.
" " Friedrich Berg, 1857.
" " G. A. Blanck, 1859.
" " Albert Krummsee, 1859.
" Consul Eugen Wilhelm Carl Dietelmann, 1860.
" Kaufmann W. F. L. Brünslow, 1862.
" Schumacher-Altermann J. C. Preußer, 1856.
Consulent: Herr Rechtsanwalt Fabricius, 1862.
Stadt-Buchhalter: Hr. Gustav Heinrich v. Haken, 1851.
Actuarius: Hr. Gustav Heinr. Friedr. Loock, 1858.
Diener: C. H. G. Heydenreich, 1838.

Altermänner der Brauercompagnie.

Herr A. F. Crotogino, 1843.
" Friedrich Musculus, 1863.

Altermänner der Krämercompagnie.

Herr Fried. Wilhelm Fischer, 1845.
" Joh. Carl Birnbaum, 1859.
" Alb. Friedr. Wilh. Zöllner, 1859.
Advocat: Herr Rechtsanwalt Scheven.
Krämerbote: Joh. Friedr. Inter, 1844.

Deputirte der Kaufmannschaft.

Herr Altermann A. T. Kruse.
" Consul Heinr. Langemak.
" Consul J. C. Bartels.
" Altermann C. Klempin.
" Altermann Friedrich Musculus.
Secretair: Hr. Rechtsanwalt Scheven, 1860.
Bote: Joach. Christ. Kruse, 1850.

Beeidigte Makler.

Herr Franz Böttcher, 1853.
" Carl Hodorf, 1856.

Beeidigte Kornmakler.

Herr Franz Fischer, 1853.
" Friedrich Petersen, 1853.
" Johann Wilhelm Berg, 1853.
Es concurrirt für die Binnenfahrer zu den Schiffsclarirungen bei Fahrten im Binnenwasser:
Herr Moritz Helm, 1825.

F) Die vornehmsten milden Stiftungen.

Die Siegfriedsche Vicarie.

Patronen: Herr Gewandhaus-Altermann Heinr. Langemak.
" Kreisrichter Hagemeister.
Advocat: Hr. Rechtsanwalt Fabricius.
Diener: J. A. Demmin.

Die Gyldenhusensche Vicarie.

Patronen: Hr. Syndicus D. Brandenburg.
" Consul Franz Langemak.
Diener: H. H. W. Reimer.

Der Schwarzesche Gang.

Inspectoren: Die Mitglieder der Stadtkammer.
Herr Kreisrichter Wilhelm Hagemeister aus der Familie des Stifters.
Administrator: Herr Kammersecr. Carl Ludw. Kühl.
Diener: H. H. W. Reimer.

Die v. Schwarzer- und Baudewinschen Stiftungen.

Curatoren: Hr. Syndicus D. Brandenburg.
" Reg.- und Schulrath, Pastor Furchau, Ritter des roth. Adler-Ordens 4r Kl.
" Diakonus Billich, Ritter des eisernen Kreuzes 2r Kl. und des Russ. St. Georg-Ordens 5. Kl.
Diener: H. H. W. Reimer.

Die Levesche Stiftung.

Curatoren: Hr. Consistorial-Rath, Superint. 2c. D. Ziemssen, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.
Hr. Syndicus D. Brandenburg.

Die Staudesche Stiftung.

Curatoren: Hr. Bürgermeister D. Fabricius.
" Consistorial-Rath, Superint. 2c. D. Ziemssen.
" Director Prof. D. Nizze.
" Rathsverwandter Erichson.
" Consul Pfeiffer.
Protokollist: Herr Carl Ludwig Görß.
Diener: J. H. G. Heydenreich.

Die Möllersche Vicarie.

Curator: Hr. Kammersecretair Carl Ludw. Kühl.

Der Geistliche Kaland.

Hr. Kaufmann Brünslow.
= = Berg.
Advocat: Herr Rechtsanwalt Fabricius, 1862.
Diener: J. H. G. Heydenreich.

Der Berger Altar.

Inspectoren: Hr. Altermann E. F. Klempin. Eine Stelle vacant.
Advocat: Hr. Rechtsanwalt Scheven, 1849.
Diener: J. A. Demmin.

Das Aahusesche Gestühl.

Administratoren: Hr. Apotheker J. M. Weinholz, 1838.
= = Otto Livonius, 1860.
Advocat: Herr Rechtsanwalt Voß, 1862.

Die Bavemannsche Vicarie.

Patronen: Hr. Kreisrichter Wilhelm Hagemeister.
Eine Stelle vacant.
Diener: H. H. W. Reimer.

Das Rußlandsfahrer=Gestühl.

Curator: Hr. Kammersecretair C. L. Kühl.

Die Colbergsche Stiftung.

Curatoren: Hr. Rathsverwandter Bartels.
= = Tamms.
= Maler=Altermann Ellers.
= Kaufmann W. H. Pries.
Protocollist: Hr. G. H. F. Loock.
Diener: C. C. Steffen.

Außerdem befinden sich zu Stralsund noch folgende zur Unterstützung Hülfsbedürftiger bestimmte Stiftungen:

Die Almosenfonds der drei Hauptkirchen. Die Beguinenhäuser. Das Gasthaus. Das Kannenhaus. Das Brandanienhaus. Die v. Braunsche Stiftung. Die Erichsche Stiftung. Die Hagemeistersche Stiftung. Die Ikesche Stiftung. Die Lauenschneider Stiftung. Die Okersche Armenstiftung und das Okersche Armenhaus. Die Pagelun= und Pelikan=Stiftung. Die Armenstiftungen des Gewandhauses, der Krämer, Bäcker, Riemer und Beutler, Goldschmiede, Haaken, Schiffer, Schneider und Schuster.

---

2) Greifswald.

A) Der Magistrat.

1. Bürgermeister.

Herr D. Daniel Joachim Christian Teßmann, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Klasse, zu Rath erwählt 1833, seit 1858 Bürgermeister.

2. Syndicus.

Herr Carl Wilhelm Odebrecht, 1858, Rathsmitglied 1840.

3. Rathsherren.

Herr Carl Fried. Wilh. Theodor Haeger, 1845.
" Carl Joachim Ernst Engel, 1847.
" Joh. Carl Grädener, 1853, Ritt. d. roth. Adl.-Ord. 4r Kl.
" Hugo Arthur Richard Helfritz, 1859, HD.
" Dr. Richard Sigmund Schultze, 1861.

B) Das bürgerschaftliche Collegium.

Worthalter: Hr. D. Carl Otto Gutjahr, 1845.
Das Collegium selbst besteht aus 16 Mitgliedern vom Kaufmannsstande u. 16 Mitgliedern vom Handwerksstande, und sind dieselben einzeln bei den folgenden magistratl. Aemtern namhaft gemacht.

C) Die speziellen magistratlichen Aemter verwalten:

I. Die Deputation für das Etats- u. Kassenwesen.

Hr. Bürgermeister Dr. Teßmann.
" Camerar Haeger.
" Senator Engel.

Bürgerschaftliche Administratoren:

a) Für die Stadtkasse: die Herren Achtmänner, namentlich die Hrn. Kaufl. L. W. Ehlers, G. H. Lorentz, J. H. Meyer, H. G. Biedenweg, C. Döbbert, Lentze und die Herren Alterleute F. Mengdehl und Schimmelpfenning.
b) Für die Steuer- und Servis-Verraths-Kasse: Herr Kaufmann L. W. Ehlers.
c) Für das Gymnasium und dessen Fonds: Hr. Kaufmann L. W. Ehlers und Herr Altermann Schimmelpfenning.

II. Die Deputation für Handel, Gewerbe, Schifffahrts- und Niederlassungs-Sachen.

Die Herren Senatoren Engel und Dr. Schultze (Dirigent.)

Bürgerschaftliche Administratoren:

Hr. Kfm. J. H. Meyer und Hr. P. Möller.

III. Die Deputation für das Bauwesen.

Die Herren Syndicus Odebrecht, Camerar Haeger und Senator Graedener.

Bürgerschaftliche Administratoren:

Die Herren Schlosser-Obermstr. F. Mengdehl, Tischler Schimmelpfenning, Kfm. J. H. Meyer, Glaser-Obermeister Garnn, Kaufmann Lentze, Kaufmann Gentzke.

IV. Die Deputation für die Landgüter der Stadt und Stiftungen, so wie für die sonstigen städtischen Grundstücke (Oeconomie-Departement).

Die Herren Bürgermeister Dr. Teßmann, Syndicus Odebrecht, Camerar Haeger und Senator Engel.

Bürgerschaftliche Administratoren:

a) Für die Stadtgüter: Die Herren Kaufmann J. H. Meyer, Zinngießer Fritsch.
b) Für die Ryck- und Strandgüter: Bäcker Jahnke und Kaufmann Schröder.
c) Für das Heil. Geist Hospital: Die Herren Kaufleute L. W. Ehlers und G. H. Lorentz, und als Neben-Administratoren: Hr. Kaufmann L. F. Biel und Herr Obermeister Ohlrich.
d) Für das St. Georg Hospital: Die Herren Kaufleute F. W. Becker und H. Friedrich, und als Neben-Administrator: Hr. Kaufmann Angebauer und Herr Zinngießer Fritsch.
e) Für das Stadtfeld: Herr Obermeister Schütze.

V. Die Quartier- und Servis-Deputation.

Die Herren Senatoren Engel und Dr. Schultze (Dirigent).

Bürgerschaftliche Administratoren:

Die Herren Kaufmann Otte, Uhrmacher Borgmeyer, Kaufmann Gentzke und Schneider Meyer.

VI. Die Steuer-Deputation.

Die Herren Senatoren Engel und Dr. Schultze.

Bürgerschaftliche Administratoren:

Die Herren Kaufmann Otte, Uhrmacher Borgmeyer, Kaufmann Gentzke und Schneider Meyer.

Für die Klassen- und Einkommensteuer-Einschätzung treten die gesetzlich besonders zu bildenden Commissionen ein.

VII. Departement für die Kirchen, Stiftungen und das Armenwesen.

Die Herren Syndicus Odebrecht, Senator Engel und Senator Grädener.

Bürgerschaftliche Administratoren:

a) Für das Heil. Geist Hospital: Die Herren Kaufleute L. W. Ehlers und G. H. Lorentz und als Neben-Administratoren: Die Herren Kaufmann L. F. Biel und Obermeister Ohlrich.

b) Für das St. Georg-Hospital: Die Herren Kaufleute F. W. Becker u. H. Friedrich, u. als Neben-Administrator: Hr. Kfm. Angebauer u. Hr. Zinngießer Fritsch.
c) Für das Waisenhaus: Die Herren Kaufmann G. H. Lorentz und Uhrmacher Borgmeyer.
d) Für die Kinder-Bewahr-Anstalt: Die Herren Kaufmann A. Friderich und C. Oeberg.
e) Für das Allgemeine Armen-Hospital: Die Hrrn. Kaufmann L. W. Ehlers, Schlosser-Obermeister F. Mengdehl, Buchbinder C. Oeberg, Kaufmann J. H. Meyer.
f) Für den Stephanischen Convent: Die Hrn. Kaufmann L. W. Ehlers, Schlosser-Obermeister F. Mengdehl, Buchbinder C. Oeberg, Kaufmann J. H. Meyer.
g) Für die St. Nicolai-Kirche: Die Herren Kaufleute J. H. Meyer und L. W. Ehlers, Provisoren.
h) Für die St. Marien-Kirche: Die Herren Kaufleute G. H. Lorentz und A. Bartels, Provisoren.
i) Für die St. Jacobi-Kirche: Die Herren Kaufleute F. W. Becker und J. D. Hagen, Provisoren.
k) Für die Warschow'sche Stiftung: Die Obermeister der Schuhmacher, Schneider, Schmiede und Bäcker.
l) Für die allgemeine Armenpflege: Die Herren Schuhmacher Müller, Kaufmann Gentzke, Kaufmann L. F. Biel, Glaser Garnn.

VIII. Die Administration der übrigen Stiftungen.

Herr Syndicus Odebrecht bei der Glewing'schen, Bukow'schen, Bünsow'schen, Weißenborn'schen und Odebrecht'schen Stiftung, und dem Weißenbornschen Legat.
- Camerarius Haeger bei der Krull'schen Stiftung.
- Senator Engel bei der Schuhmacher'schen und Stoientin-schen Stiftung.
- Senator Helfritz bei der Demmin'schen, der Gesterding'-schen, der Linde'schen und der Spitt'schen Stiftung pro 1863.
- Senator Grädener bei der von Hartmannsdorff'schen, der Susemihl'schen, der Westphal'schen Stiftung, der Fabricius-schen Armenstiftungen für Handwerker u. f. Tagelöhn.-Wwn., der Wittwenkasse für die städt. Beamten u. Elementarlehrer.
- Bürgermeister D. Teßmann, Hr. Syndicus Odebrecht und Hr. Senator Engel bei dem Fabricius-Stift.
- Bürgerworthalter D. Gutjahr bei dem Carl Mührer'schen Unterstützungsfonds.
- Rathsverwandter Hinrichs und Hr. Kaufmann H. Friedrich bei der Bring'schen Stiftung.
- Professor D. Hasert bei der Sinnig'schen Stiftung Nr. 1.
- Diaconus Biesner bei der Sinnig'schen Stiftung Nr. 2.
- Professor D. Hasert bei der Lasius'schen Stiftung.
- Superintendent Prof. D. Vogt und Hr. Diaconus Bahll bei der Soldmann'schen Stiftung.

Herr Schneider-Obermeister Meyer bei der vereinigten Kenke-Stöffel'schen Stiftung.
- Buchbinder C. Oeberg bei der Schneider-Wittwe Schulz'schen Stiftung.
- Kaufmann C. Pogge und Herr Diaconus Bahll bei der Loof'schen Krankenstiftung.

Curatorium der von dem Fräul. Johanna Odebrecht gegründeten Stiftungen: a) eines Rettungshauses, b) einer Armenstiftung, c) einer Stiftung für ihre Pathen und Pathinnen, d) einer Armenschule, e) einer Stiftung zur Prämienvertheilung an die aus ihrer Schule entlassenen Mädchen: Die Herren Superintendent Prof. D. Vogt, Amtshauptmann Haenisch, Kaufmann Adolph Friedrich, Kaufm.-Altermann Odebrecht.

IX. Die Verwaltung des Schulwesens.

Siehe dritte Abthl. XVII. B. und sechste Abthl. III. C.

X. Das Polizeiamt.

Director: Herr Senator Helfritz.
Stellvertreter: Herr Senator Dr. Schultze.

XI. Die Arbeitshaus-Direction.

Die Herren Senatoren Engel und Helfritz.

Bürgerschaftliche Administratoren.

Herr Glaser Garnn und Hr. Consul A. Koch.

XII. Die Gesundheits-Commission.

Herr Senator Helfritz, Dirigent. Herr Senator Engel.
- Prof. D. Bardeleben. Hr. Bataillonsarzt Dr. Born.
- Stadtchirurgus Richterlein, Ritter des eisernen Kreuzes 2r Klasse und des Russ. St. Georgen-Ordens 5r Klasse.

Bürgerschaftliche Deputirte: Die Herren Kaufm. L. W. Ehlers, Schiffer P. Möller, Uhrm. Borgmeyer, Kaufmann L. F. Biel.

XIII. Die Feuer-Deputation.

Hr. Camerarius Haeger und Hr. Senator Helfritz.
Bürgerschaftliche Deputirte: Hr. Schiffer P. Möller und Hr. Kaufmann Otte.

XIV. Die Deputation für die Gasanstalt.

Hr. Bürgermeister D. Teßmann und Hr. Camer. Haeger.
Bürgerschaftliche Deputirte: Hr. Kaufmann Schröder und Hr. Glaser Garnn.

XV. Die Patronate bei einzelnen Corporationen und den Gewerksämtern.

Herr Camerar. Haeger bei den Innungen der Buchbinder, Drechsler, Goldschmiede, Kupferschmiede, Reifer, Schmiede und Schlosser, Schuhmacher, Stellmacher u. Böttcher, sowie bei der Schiffergesellschaft.
- Senator Engel bei den Innungen der Bäcker, Glaser, Maler, Lackirer und Vergolder, Maurer und Zimmermeister, Müller,

Nadler, Sattler, Riemer, Kürschner u. Hutmacher, Schlächter, Schneider, Schornsteinfeger, Tischler und Stuhlmacher, Töpfer, sowie bei den Fischern.
Die Herren Senatoren Grädener und Dr. Schultze bei der Schützen-Compagnie.

XVI. Das Collegium revisorium für die Stadt-Kassen- und Steuer-Rechnungen.

Hr. Bürgermeister D. Teßmann, Hr. Syndicus Odebrecht, Hr. Camerarius Haeger und Hr. Senator Engel.

Bürgerschaftliche Deputirte.

Die Herren Kaufm. A. Friderich, Kaufm. J. Otte, Bäcker Jahnke, Buchbinder C. Oeberg.

XVII. Magistratliche Nebenanstellungen.

Rathssecretair: Hr. C. F. W. Ramelow, 1850, früher Stadtgerichts-Secretair seit 1840.
Stadtbaumeister: Herr M. F. Becherer, 1855.
Secretair: Hr. D. G. D. C. Krey, 1832.
Raths-Registrator und Archivar: Hr. J. C. J. Berlin, 1835.
Secretair: Hr. C. H. Möller, 1840, fungirt bei dem Armen-Departement und als Hülfs-Secretair.
Polizei-Secretair: Herr C. F. W. Wiesenthal, 1862.
Polizei-Commissarius: Hr. J. C. A. Remmers, 1862.
Polizei-Kanzlist: Hr. Julius Wittenborn, 1857.
Organisten bei den Kirchen: Hr. H. Peters bei St. Nikolai, 1844 (1834.) Hr. Pilz bei St. Marien 1835 und Hr. Rudolphi bei St. Jakobi 1861.
Stadt-Hauptkassen-Rendant: Hr. J. Grieffahn, 1832.
Stadt-Nebenkassen-Rendant: Hr. T. C. J. Bohlmann, 1862.
Stadtkassen-Controlleur und Calculator: Hr. J. H. Z. Susemihl, 1862.
Steuer-Erheber: Herr C. B. J. Küster, 1853.
Steuer-Controlleur: Herr A. F. T. Kruse, 1862.
Quartiermeister: Hr. Carl Gust. Fr. Willert, 1833.
Stadtwäger: Hr. Wegner, 1852.
Stadt-Musikdirector: Hr. Ferd. Siegfr. Fr. Malchow, 1846.
Brandmeister: Hr. A. J. Köthner, 1837.
Schiffsmakler: Hr. Carl Ludwig Droysen, 1837.
Hafenmeister bei der Stadt: Johann Joachim Saß, 1851.
Hafenmeister zu Wyck: Hr. Joh. Friedr. Theod. Juhr, 1858.
Baggermeister beim Dampfbagger: Hr. F. Berner, 1844.
Maschinenmeister beim Dampfbagger: Hr. Chr. Kleinvogel, 1845.
Spritzen-Inspector: Herr Maschinenbauer Bauer, Ehrenamt.
Spritzenmeister: Die Hrn. Plötz, Lehmann, Wendt, Meyer, Plötz II., Franck, Reuter, Spiecker, Schmidt.
Rathsdiener: H. Chr. T. Biesner, 1845. C. Hasse, 1831. F. Biernow, 1862. (1842.) G. C. Dumrath, Ritt. des eisern. Kr. 2r Kl., 1845. J. H. F. Schröder, 1843. (1840.) Chr. Roß, 1862. (1844.)

Executoren: E. T. G. Mau und Behrend, 1857 (1851).
Polizeisergeanten: H. Werner, 1837, M. J. E. P. Schlutow, 1851, J. F. W. Rappe, 1856, C. A. T. Krüth, 1859, J. L. Labentz, 1862, H. O. M. Schöning, 1862.
Wachtmeister bei der Nachtwache: C. F. L. Otto, 1852.
Inspector beim Arbeitshause: Herr C. W. A. R. Gené, 1857 (1853).
Unteraufseher: F. Gramms, 1852.
Aufseher beim allgemeinen Begräbnißplatz: Jacob Chr. Andreas Müller, 1841.
Aufseherin in der Kinderstube: verehelichte Schuhmacher Rühs.
Stadtförster: Hr. Joh. Dan. Coburg zu Jager, 1841.
Waldwärter: Friedr. Carl Muchow zu Sanz, 1849.
August Eduard Gleich zu Steffenshagen, 1846.
Joh. Ludw. Eduard Kochs zu Jarmshagen, 1861.
C. Bechtold, zu Helmshagen, 1852.
G. F. H. Ihlenfeldt, zu Broock, 1862.
J. F. Gronow, Hülfsjäger zu Jeser, 1858.
Deichwärter: J. C. F. W. Stade zu Frätow, 1862.
Feldwärter: J. J. Biedenweg, 1843.
J. C. Saß, 1843.
J. C. Hennings, 1843.

XVIII. Andere nicht vom Magistrat ausgehende Anstellungen.

Alterm. und Rechnungsführer bei der Schonenfahrer-Compagnie: Hr. Senator Grädener.
Alterm. und Rechnungsführer der Bergerfahrer-Compagnie: Herr Senator Hinrichs.
Alterm. und Rechnungsführer bei der Kaufmanns-Compagnie: Hr. H. Odebrecht.
Alterm. und Rechnungsführer bei der Tuchhändler-Compagnie: Hr. L. W. Ehlers.
Alterm. und Rechnungsführer bei der Brauer-Compagnie: Herr Senator C. Hinrichs.
Alterm. und Rechnungsführer bei der Gewürzkrämer-Compagnie: Hr. C. F. Pogge.
Alterm. und Rechnungsführer bei der Seidenkrämer-Compagnie: Hr. Kaufmann L. Biel.

---

3) Wolgast.

A) Magistrat.

Bürgermeister: Hr. Matthiesen, 1857.
Stellvertreter und besoldeter Kämmerer: Hr. W. Hagen.
Senatoren: die Herren J. F. Vogel, G. H. T. Gentzke, Schiffsbaumeister Lübke und Rentier Ockel.
Rathssecretair: Hr. C. Pommerenke, 1852.

B) Bürgerschaftliches Collegium.

Mitglieder: die Herren Brodt, Vorsitzender, Kaufmann Haase, Kürschner Pöpcke, Kaufmann Röstell, Kaufm. Duncker, Kaufmann Kist, Bäcker Kasch, Maurermeister Heinrichs, Schiffscapitain Darmer, Schmiedemeister Ketel, Baumann Benzin, Kaufm. Neumann, Schuhmachermstr. Lewerenz, Gastwirth Salomon, Baumann Fr. Burmeister, Apotheker D. Th. Marsson, Kupferschmied Brinckmann, Goldschmied Schmidt, Consul Schmidt.

C) Deputationen des Bürgerschaftlichen Collegii.

1ste Deputation: das Etats-, Kassen- und Rechnungs-Wesen, die Geldbewilligungen und die Steuer-Angelegenheiten betreffend:
die Herren Kaufm. Haase, Kürschner Pöpcke, Apotheker D. Th. Marsson u. Kupferschmied Brinckmann.

2te Deputation: das Armen-Wesen, die Kirchen- und Schulsachen betreffend:
die Herren Kaufmann Röstell, Kaufmann Duncker, Kaufmann Kist und Bäckermeister Kasch.

3te Deputation: das gesammte Bauwesen, einschließlich des Hafens, die Straßen-Erleuchtung und Feuer-Ordnung betreffend:
die Herren Maurer-Meister Heinrichs, Schiffscapitain Darmer, Schmiedemeister Ketel, Baumann Benzin, Baumann C. Burmeister und Altermann Winguth.

4te Deputation: die Niederlassungs-Gesuche, die Wahlangelegenheiten und das Quartierwesen betreffend:
die Herren Kaufmann Neumann, Schuhmachermstr. Lewerenz, Gastwirth Salomon und Goldschmied Schmidt.

5te Deputation: das Wege-, Forst- und Feld-Wesen betreffend:
die Herren Bauleute Benzin und Burmeister, Kaufm. Kist und Consul Schmidt.

D) Bei der Polizei.

Dirigent: Hr. Bürgermeister Matthiesen.
Hr. Haß, Polizei-Inspector, 1853.

E) Das Armen-Collegium.

Dasselbe ist mit der gesammten Armenpflege beauftragt, und hat die Verwaltung der Armenversorgungs-Anstalt und des damit verbundenen Arbeitshauses.

Director: Herr Bürgermeister Matthiesen, 1857.
Inspectoren: Herr Senator Vogel.
" Kaufmann Duncker.
" " F. Haase.
" " J. A. Kiesow.
Provisoren: Herr Senator Gentzke.
" Maurermeister Heinrichs.
" Kaufmann C. F. Schmidt.
" Kaufmann C. Wallis.

Rendant: Herr Altermann Röstell.
Arzt: Hr. Fratzky.
Armenpfleger: Hr. Bäcker Kasch.
" H. Hoffmann.
" Bäcker Mengdehl.
" Schuhmachermstr. C. Winguth.
Verwalter der Anstalt: Hr. Carl Albert Eduard Lange, 1840. (F. W. 2.)
Aufseher im Arbeitshause: Hr. Wielsch, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens (F. W. 3.), 1841.

F) Patronate bei den Gewerks-Aemtern.

Herr Kämmerer Hagen, das Amt der Schneider und der Drechsler, der Schiffergesellschaft u. der Matrosen-Unterstützungskasse.
" Senator Gentzke, das Amt der Hauszimmerleute, Schiffszimmerleute und Maurer, der Schmiede, Schlosser und Nagelschmiede, der Reifer, Sattler und Segelmacher, der Hutmacher und der Tagelöhner-Sterbekasse.
" Senator Ockel, das Amt der Bäcker, der Müller, der Weber und der Schlächter.
" Senator Lübke, das Amt der Schuhmacher, der Böttcher, der Tischler und der Jachtschiffer-Unterstützungskasse.

G) Kreis-Prüfungs-Commission für den Wolgaster Bezirk.

Vorsitzender: Hr. Kämmerer Hagen.

H) Innungs-Prüfungs-Commissionen für Meister und Gesellen.

Vorsitzender: Herr Senator Gentzke.

I) Sonstige Stadt- und Raths-Bediente.

Communalarzt: Hr. Dr. Hannemann.
Stadtapotheker, Stadtchirurgus, s. dritte Abthl. XVI.
Stadtrendant: Hr. J. Hagemeister, 1839.
Stadtwage-Pächter: Hr. Wallmuth, 1851.
Stadtmusikus: Hr. Jungnickel, 1839.
Rathsdiener: Joh. Guth, 1860. (F. W. 2.)
Polizeisergeanten: Fr. Gerstner.
J. Schuppmann.
Hafenmeister: Wellner (inter.).
Stadtförster zu Peenemünde: J. H. Ruchholz, 1827.
Waldwärter zur Scheide: H. Strauß, 1859, ad inter.
Feld- und Waldwärter: J. Bünning, 1861.
Stadtzimmermeister: Friedrich Pens, 1829.
Stadtschornsteinfeger: M. G. W. Wannmacher, 1849.
Scharfrichter: G. Pöpcke, 1835.
Stadtexequent: C. H. Ahrens, 1860.
Marktmeister: Altermann Winguth, 1857.

K) Alterleute der Kaufmanns-Compagnie.

Herr Kaufmann Wallis, Herr Kaufmann Röstell, Herr Consul Brodt.

L) Provisoren der Stadtkirchen.

Bei St. Petrikirche: Herr Senator G. H. Gentzke und Herr Kaufmann Kist.
Zu St. Gertrud u. St. Jürgen: Hr. Kaufmann Carl Vogel.

M) Curatores bei der Thiel'schen Stiftung.

Superintendent: Herr Dr. Romberg.
Herr Archidiakonus Riz.
" Senator Gentzke.

N) Curatores bei der Maas'schen Stiftung.

Wie bei der Thielschen Stiftung.

---

4) Barth.

A) Magistrat.

Rechtsgelehrter Bürgermeister und Syndicus: Herr Emil Wilhelm Müller, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Klasse, 1854.
Rathsherren: Herr J. F. Schmidt, 1838.
" J. C. Lönnies, rechtsgelehrter Rathsherr, 1838.
" J. F. Fäcks, Camerarius, 1855 (1842).
" J. C. Beug, Camerarius, 1856 (1855).
" C. A. Jarchow 1855.
Secretair: Herr W. Sagert, 1835.

B) Collegium der Repräsentanten der Bürgerschaft.

1) Aus der Kaufmannschaft: Die Herren C. H. Friedrich, Eduard Goerne, Eduard Völcker, Hermann Bindemann und C. W. Steinorth. Eine Stelle unbesetzt.
2) Aus den Gewerken: Die Herren J. H. Blanck, W. Kabitz, J. A. Fauser, C. D. Jantzen, J. H. Schultz und J. C. Friederichy.

C) Einzelne Behörden und Aemter.

I. Die Kämmerei.

Camerarien: Herr J. F. Fäcks, Rechnungsführer.
" J. C. Beug.
Secretair Herr F. W. Sagert.

Der Kämmerei sind zugeordnet aus der Bürgerschaft.

a) Bei Revision der städtischen Gebäude intra moenia: Die Herren Kabitz, Fauser und Schultz.
b) Bei Revision der städtischen Gebäude extra moenia: Die Herren Blanck, Fauser und Goerne.
c) Bei der Forstkultur: die Hrn. Fauser, Bindemann und Steinorth.
d) Bei der Aufsicht über die Bollwerke rc.: die Herren Friedrich und Steinorth.
e) Bei der Aufsicht über die Stadtweide: die Herren Jantzen, Voelcker und Friedericy.
f) Bei dem Feldwesen, der Brücken- und Wegebesserung: Die Herren Blanck und Goerne.
g) Bei dem Borngeleite: Die Herren Goerne und Kabitz.
h) Bei der Erweiterung und Erhaltung der Promenaden: Die Herren Blanck, Kabitz und Steinorth.

II. Die Polizei-Direction.

Director: Herr Rathsverwandter Lönnies.
Feuerlösch-Commissarien: Die Herren Repräsentanten Steinorth und Friedericy.

III. Die Quartierkammer.

Dirigent: Hr. Rathsverwandter Jarchow.
Beisitzer: Die Herren Repräsentanten Blanck und Völcker.

IV. Die Klassensteuer-Einschätzungs-Commission

wird gebildet aus dem Magistrate und
den Herren Kaufm. W. C. Schütt, Schiffscapit. Behrens, Alterm. W. Kabitz, Sattlermeister Hoffrichter, Ackersmann Stiehr und Maurergeselle Görs.
Einnehmer der Klassen- und Gewerbesteuer: Herr Schohl.

V. Die Steuer- und Armen-Kasse.

Rendant: Hr. Camerarius Schmidt.

VI. Deputationen für die Unterstützung Armer.

a) Durch Brennmaterial: Hr. Rathsverwandter Jarchow und die Herren Repräsentanten Blanck und Steinorth.
b) Durch Bekleidung: Hr. Camerar. Schmidt und die Herren Repräsentanten Fauser, Steinorth und Schultz.
c) Durch Miethsunterstützung: Hr. Camerar. Schmidt und die Hrrn. Repräsent. Blanck, Fauser und Friedericy.

VII. Patronate der Aemter.

Herr Camerarius Schmidt, Patron des Schmiede- und Tischler-Amts.
- Rathsverwandter Lönnies, Patron des Schuster-, Müller- und des vereinigten Maurer- und Zimmer-, sowie des Fischer-Amtes.

Herr Camerarius Fäcks, Patron des Töpfer- und Weber-Amts.
" Rathsverw. Beug, Patron des Schlächter- und Böttcher-Amtes.
" Rathsverwandter Jarchow, Patron des Schneider- und Bäcker-Amtes.

VIII. Administration der Straßenerleuchtung.

Dirigent: Hr. Rathsverwandter Jarchow und die Herren Repräsentanten Blanck, Jantzen, Goerne und Völcker.

IX. Administration der Sparkasse.

Herr Bürgermeister Müller.
Herren Repräsentanten Bindemann und Steinorth.

D) Sonstige städtische Beamte.

Stadt-Wachtmeister: Hr. J. A. Fauser, 1860.
" Hafen-Capitain: Herr J. J. Gottschalck, 1854.
" Bauschreiber: Herr J. F. Wangel.
" Musikus: Hr. Friedrichs.
" Wäger: Carl Zühlcke.
" Schornsteinfeger: C. Siewert, 1853.
" Exequent: Krohn.
" Förster zu Barther Stadtholz: Hr. Fr. Wilh. Kühne, 1859.
" Waldwärter im Barth'schen Holz: Mahnke u. Vollert.

E) Raths-, Polizei- und Steuer-Diener.

Rathsdiener: Carl Zühlcke.
Kämmerei- und Steuerdiener: Wilh. Köhler.
Polizeidiener: Hasenbusch und Krohn.
Klassen- und Gewerbesteuerdiener: Krohn.
Nachtwächter: Hoffmann und Krüger.
Feldwärter: Brandt und Wahl.

F) Provisoren der Kirche und Hospitäler.

Das Oberprovisorat derselben wird von dem jedesmaligen Pastor und Superintendenten verwaltet.

1) Bei der Kirche.

Provisoren: Hr. Bürgermeister Müller, 1858.
" Camerar Beug, 1861.
Oekonom: Herr Camerar Fäcks, 1837.
Bauherr: " Kaufmann Carl Fäcks, 1850.
Organist: " Eustachius Florschütz.

2) Beim Hospital St. Spiritus.

Provisoren: Herr Kaufmann C. Fäcks.
" Camerar Beug.

3) Beim Hospital St. Crucis.

Provisoren: Hr. Camerar Fäcks.
" Rathsverwandter Jarchow.

4) Beim Hospital St. Georg.

Provisoren: Hr. Camerar. Schmidt.
 = Rathsverwandter Jarchow.
Consulent und Protocollist der gesammten Hospitäler:
 Hr. Rathsverwandter Lönnies, 1836.
Vorleser in den Hospitälern: Herr Lehrer Brocken.

G) Curatoren milder Stiftungen.

Bei der Kümmelberg und Marckwardschen Stiftung und beim Stadt=Stipendium.

Der jedesmalige Pastor und der jedesmalige Bürgermeister.

Bei der Struckschen.

Herr Consul J. F. Struck.
 = Rathsverwandter Bindemann.
Eine Stelle ist unbesetzt.

Bei der Müllerschen.

Herr Camer. Schmidt. Eine Stelle ist unbesetzt.

Bei der Rosenowschen.

Herr Diakonus Robert.

H) Alterleute der Brauer= und Kaufmanns=Compagnie.

Hr. Consul Struck. Hr. C. Beug. Hr. C. A. Jarchow.

---

5) Grimmen.

A) Magistrat.

Rechtsgelehrter Bürgermeister: Hr. Wilh. Carl Ernst Brümmer, 1861.
Rathsherren: Hr. J. H. Engel, 1824, Camerar, 1838.
 = Johann Krüger, 1845.
 = Dettmann, 1852.
Rathssecretair: Hr. Stadt=Kassen=Rendant C. H. Dettmann, 1839.

B) Bürgerschaftliches Collegium.

Herr Rentier Alms, Vorsitzender.
 = Kaufmann Krenkel.
 = = Luhde.
 = = Kleese.
 = Obermeister Siegmund.
 = Schuhmachermeister Lange.
 = Schlächtermeister Medow.
 = Rentier Luedt.

Herr Ackersmann Johann Regel.
" " Heinr. Krüger.
" Gehöftsbesitzer Joach. Regel.
" Ackersmann Behrens.

C) Eintheilung der Gewerks-Aemter unter dem Patronate der Herren des Raths.

Herr Camerar Engel, Patron der Maurer, Zimmerleute, Schneider und Leinweber.
Herr Senator Dettmann, Patron der Bäcker, Müller, Tischler, Grob- und Kleinschmiede und der Schuhmacher.

D) Eintheilung der Raths-Aemter.

Bei der Kämmerei.

Hr. Camerar Engel u. d. Bürgerrepräsentanten Hrrn. Alms und Siegmund.

Bei der Stadt-Steuer, so wie bei Revision der Stadtkasse.

Herr Bürgermeister Brümmer sowie die Bürgerrepräsentanten Hrrn. Luhde und Medow.

Beim Feld- und Torfwesen.

Herr Senator Krüger und die Bürgerrepräsentanten Herren Joh. Regel, Joach. Regel und H. Krüger.

Beim Polizeiwesen.

Herr Bürgermeister Brümmer.
Polizeisecretair: Herr Stadtkassenrendant C. H. Dettmann.

Beim Quartierwesen.

Herr Senator Dettmann und die Bürgerrepräsentanten Herren Krenkel, Kleese und Lange.

Bei der extraordinairen Besorgung.

Hr. Senator Dettmann und der Bürgerrepräsentant Hr. Luedt.

Beim Holzwesen.

Wie bei der Kämmerei.

Beim Feuerwesen.

Die Herren Magistratualen und als Gehülfen derselben Hr. Maurermeister Leitner und Herr Zimmermeister Müns, ferner 22 Personen aus der Bürgerschaft.
Spritzenmeister: Schlosser Fr. Völker, Schmied C. Krempin u. Obermeister Vetter.
Gehülfen d. Spritzenmeister: Die Hrn. Schuhmacheralterm. Krüger, Schlossermeister Metzner, Schmiedemeister Wahl, Schuhmachermeister Joh. Suhr und Böttchermeister Lada.

Bei der Kaufmanns-Compagnie.

Patron: Hr. Bürgermeister Brümmer.
Altermann: Herr Kaufmann G. Satz.

E) Stadt-Rendantur.

Hr. C. H. Dettmann, Rendant der Stadt-Kasse, 1839.

F) Städtische Sanitäts-Personen.

Siehe dritte Abthl. XVIII.

G) Sonstige Raths- und Stadtbediente.

Stadtmusikus: Hr. Theod. Range, 1823.
Kassendiener: Tauchert, 1862.
Stadtförster: Büchsenmacher Johann Marckwardt.
Polizei-Sergeant: Carl Stoll, 1860.
Stadt-Schornsteinfeger: Christ. Morgenstern, 1840.
Gefangenwärter: vacat. Die Geschäfte werden vom Kassendiener Tauchert verrichtet.
Flurwärter: vacat.
Stadt-Exequent: Kassendiener Tauchert.
Nachtwächter: Bruse, Klünder, Glitzenstein.
Gartenwächter: vacat.

H) Provisoren der Kirche.

Beim reichen Kasten.

Provisoren ex ordine Senatorio: Hr. Camerarius Engel.
Provisoren aus der Bürgerschaft: Herr Dieck und Herr Chr. Bentzien.
Oeconomus und Rendant: Herr C. H. Dettmann, Rathssecret.

Beim armen Kasten.

Vorsteher: Jakob Lange. Eine Stelle ist unbesetzt.

---

6) Tribsees.

A) Magistrat.

Rechtsgelehrter Bürgermeister: Herr Ferd. H. Gützlaff, 1853.
Rathsherren: Herr Wilhelm Schultz, 1847.
" Gustav Theod. Compart, 1859.
" Carl Lehment, 1859.
" Oeconomie-Commissions-Rath Hermann Elten, Camerarius, 1862.
Secretair: Hr. Joh. Christ. Plüter, 1835.

B) Polizei.

Das Directorium führt der jedesmalige Bürgermeister.
Secretair: Hr. Joh. Chr. Plüter 1835.

C) Repräsentirende Bürgerschaft.

Das bürgerschaftliche Collegium.

Heuer, 1849 (Vorsteher, 1859). A. Winzer, 1847 (Stellvertreter des Vorstehers, 1859). Christ. Ludwig, 1845. Johann Lange u. C. Lönnies, 1842, Friedrich Leb-

zien, 1843. Eck, Dan. Ramelow, Joh. Becker, 1849. Friedr. Lönnies, Grotjohann, Düwell, Behrens, Jahn, Marcus 1859, Carl Witt, 1862.

D) Sonstige Stadt-Aemter.

Bei der Kämmerei, dem Holz- und Torfwesen.

Herr Camerarius Elten.
Zwei Mitglieder des bürgerschaftl. Collegii.

Bei dem Feld- und Weidewesen.

Herr Senator Lehment u. zwei Mitglieder des bürgerschaftlichen Collegii.

Beim Feuerwesen.

Herr Senator Compart.
Zwei Mitglieder des bürgerschaftl. Collegii.
Spritzenmeister: die Herren Prey, Th. Michaelsen, Wagner und Untermann.

Inspection der Stadt- und Schulkasse.

Herr Bürgermeister Gützlaff.
Zwei Mitglieder des bürgerschaftlichen Collegii.
Rendant der Stadtkasse: Herr Ed. Lönnies, 1862.
Rendant der Schulkasse: Herr Secretair Plüter, 1855.

Beim Armen-Collegium.

Die Herren Pastor Werner, Senator Schultz, Armenhaus-Aufseher Ritardy, Altermann Andr. Lönnies, Repräsentant Ludwig (Kassenführer), Rentier H. Jantzen.

Vorstand des Armenhauses.

Die Herren Bürgermeister Gützlaff, Pastor Werner und Repräsentant Ludwig.

Bei der Schützen-Compagnie.

Patronen: Herren Senatoren Compart und Lehment.
Alterleute: Meyer und Werner.

Innungs-Beisitzer.

Herr Senator Schultz bei der combinirten Innung der Hauszimmerleute, Maurer und Töpfer, bei der Müller- und Schuhmacher-Innung.
" Camerarius Elten bei der Schneider-, Weber-, Bäcker-, Tischler- u. Schmiede- (Schlosser- u. Klempner-) Innung.

E). Unterbeamte.

Stadtmusikus: Hr. Friedr. Pagels, 1859.
Stadtschornsteinfeger: Hr. Grüneberg, 1854.
Stadtförster: Bethmann (inter.)
Rathsdiener: Friedrich Römer, 1837.
Polizeidiener: Carl Engelmohr, 1837, zugleich Exequent und Gefangenwärter.

Pfandvoigt: Wilh. Oldenstaedt, 1850.
Nachtwachmeister: August Wünsche, 1852.
1ster Nachtwächter: Carl Meinck, 1855.
2ter „ H. Maaß, 1860.

F) Provisoren der Kirche.

Die Herren Ed. Lönnies und Dr. Giese.
Rendant der Kirche: Hr. Kaufmann Ed. Lönnies.
Kirchendiener: Steffen.

---

7) Loitz.

A) Magistrat.

Rechtsgelehrter Bürgermeister: Herr F. A. H. Palm, 1854.
Rathsherren: Herr J. C. Schmidt, Camerarius, 1837.
„ C. Dörschlag, 1849.
„ F. W. Knitschky, 1849.
Rathssecretariat: Hr. C. Albert Aug. Rakebrandt, 1862.
Rathsdiener: J. A. Most, 1826.

B) Polizei.

1) Bei der Polizei überhaupt.

Dirigent: Herr Bürgermeister Palm.
Beisitzer: Herr Senator Knitschky.
Paßpolizei-Expedient: Herr Secretair C. A. A. Rakebrandt.

2) Beim Feuerwesen.

Dirigent: Hr. Rathsverwandter Knitschky.
Bürgerschaftliche Repräsentanten: Hr. Weise, Hr. Voß, Herr Bökenhagen.
Diener: Joach. Andr. Most.
Spritzenmeister: Schlossermeister Rost, Ballin und Bentzin.
Pumpen-Aufseher: Drechsler Most, Drechsler Markowsky.
Feuerstellen-Besichtiger: Stadtmaurermeister Bening, Stadtzimmermeister Schröder, Schornsteinfeger C. Scheibner.
NB. Ueberdies alterniren monatlich nach den ihnen zugestellten Feuerzeichen und der Reihe ihrer Häuser 24 Bürger zur Handreichung bei den Feuerspritzen.

3) Beim Armenwesen.

Directorium. Dasselbe wird, unter Mitwirkung des Hrn. Superintendenten Picht, durch den Hrn. Bürgermeister Palm verwaltet.
Beisitzer: Herr Senator Dörschlag, Herr Kaufmann Hoefft und Glasermeister Kindt, die bürgerschaftlichen Repräsentanten Hr. Weise, Hr. Markwardt.
Rechnungsführer: Kaufmann Hr. Wrunck.

C) Stadtkassen-Rendantur.

Rendant: Herr Fr. Zimmermann.

D) Bürgerschaftliches Repräsentanten-Collegium.

Hr. Zarnekow, 1849. Hr. Schade, 1849. Hr. Daebler, 1849. Hr. Weise, 1851. Hr. Höpfner, 1851. Hr. Kirchhoff, 1856. Hr. Markwardt, 1858. Hr. Franz, 1859. Hr. Voß, 1859. Hr. Bökenhagen, 1861.

E) Eintheilung der Stadt-Aemter.

Bei der Kämmerei und dem Bauwesen

Herr Camerarius Schmidt. Die Bürgerschaftl. Repräsentanten: Herr Zarnekow. Herr Th. Kirchhoff.

Beim Feldwesen.

Herr Senator Dörschlag, die bürgerschaftlichen Repräsentanten Herr Schade, Herr Daebler und Herr Markwardt.

Beim Holzwesen.

Herr Senator Knitschky.
Die bürgerschaftl. Repräsentanten Hr. Hoepfner u. Hr. Franz.

Bei der Kaufmanns-Compagnie.

Patron: Herr Camerarius Schmidt.
Altermann: Hr. Fallenkampf.

Bei der Brauer-Compagnie.

Patron: Herr Senator Dörschlag.
Altermann: Herr W. Krüger.

Bei der Schützen-Compagnie.

Directoren: Die Herren Senatoren Dörschlag und Knitschky.
Alterleute: Hr. Altermann Zarnekow.
" Zimmermeister Kirchhoff.

Patronate bei den Gewerksämtern.

Herr Camerarius Schmidt, bei dem Bäcker-, Schlösser-, Schmiede- und Zimmeramt.
Herr Senator Dörschlag, bei dem Weber-, Schuhmacher- und Tischler-Amt.
Herr Senator Knitschky, bei dem Böttcher- u. Schneider-Amt.

F) Sonstige Raths- und Stadt-Bediente.

Stadtjäger: Balke.
Gartenwächter und Hülfspolizeidiener: Otto.
Exequent und Hülfspolizeidiener: Harder sen.
Nachtwächter: Reimer, Schade und Wolter.
Pfandvoigt: Harder jun.

8) Damgarten.

A) Magistrat.

Ungel. Bürgermeister: Hr. Sternberg, [pro 1844 defin.] (1826.)
Rathsherren: Hr. J. P. J. Jürvitz [pro 1844 defin.] (1827).
= = A. F. Engel [pro 1852 definitiv].
= = J. J. Niemann [pro 1853 definitiv].
Raths=, Gerichts=, Kämmerei= u. Polizeidiener: G. Joach. Dieck.

B) Bürgerschaftliches Collegium.

Joach. Ohrloff. C. Gräning. F. Weidemann. Frahm. Giese. Külbs. Jörs. Heitmann.

C) Eintheilung der Stadt=Aemter.

Im Oeconomischen Fache.

Director: Hr. Camerarius Niemann.
Feldbürger: C. Gräning und Külbs.
Holzbürger: Giese und C. Gräning.
Holzwärter: Anton Keysel.

Bei der Feuerordnung.

Hr. Camerarius Niemann und 12 aus der Bürgerschaft.

Bei den Feuerspritzen.

Spritzenmeister: Heinrich Schock und H. Gräser nebst 16 aus der Bürgerschaft.

Bei der Schützencompagnie.

Director: Hr. Senator J. J. Niemann.
Alterleute: Herr Kaufmann J. Bendix u. Schuhmachermeister Schnegaß.

D) Sonstige öffentliche Bedienungen.

Todtengräber: Friedrich Niemann.
Nachtwächter: Oberlé und Rehberg.

E) Eintheilung der Gewerks=Aemter unter dem Patronate des Magistrats.

Der Bürgermeister Herr Sternberg: Der Weber und der in eine Innung vereinigten Tischler, Stellmacher, Böttcher, Drechsler und Stuhlmacher und der vereinigten Schmiede=, Schlosser= und Nagelschmiede=Innung.
Herr Senator Engel: Der combin. Schuhmacher=, Pantoffelmacher=, Sattler=, Gerber= und Kürschner= und der combin. Bäcker=, Conditor= und Pfefferküchler=Innung.
Herr Camerarius Niemann: Der Schneider=Innung.

F) Provisoren der Kirche.

Schlosser Frahm aus der Stadt. Eine Stelle unbesetzt, Tagelöhner Brand und Statthalter Schmidt vom Lande.
Kirchendiener: Fischer Weidemann.

9) Lassan.

A) Magistrat.

Bürgermeister: Herr Sponholz, 1859.
Rathsherren: Herr C. L. Massia, 1844, Camerar.
" " Ludwig Gustav Brasch, 1851.
" " J. Scherping, 1859.
" " C. Harder, 1859.
Stadtkassen-Rendant: Hr. Brasch, 1851.
Schulkassen-Rendant: " J. Scherping, 1854.
Stadt-Secretair: Herr Frd. Voß, 1860.

B) Repräsentanten-Collegium.

Herr Gastwirth Lindenberg, Vorsteher, 1841.
" Baumann H. Voigt, Stellvertreter, 1859.
" Weber-Altermann Benjam, 1844.
" Tischler-Altermann Buggenhagen, 1852.
" Maurermeister J. Braun, 1855.
" Gastwirth A. Zipperlin, 1860.
" Maler C. Borgwardt, 1860.
" Baumann Langhoff, 1861.
" Zimmermeister Barmzien, 1861.
" Baumann L. Rose, 1861.

C) Unter-Beamte.

Stadtjäger: Dettmann.
Hülfsbote: Lehmann.
Polizeidiener: C. Schultz.
Gefangenwärter: J. Lehmann.
Nachtwächter: Lehmann und Reinholz.
Feldwärter: Joh. Müller.
Todtengräber: Joh. Lewerenz.

D) Patronate bei den Gewerks-Aemtern.

Hr. Bürgermeister Sponholz: Das Amt der Maurer und Zimmerleute, sowie der Brauer.
Hr. Camerar Massia: Das Amt der Schuhmacher, Schlosser und Schmiede.
Hr. Rathsverwandter Brasch: Das Amt der Schneider, Weber, Bäcker und Tischler.

E) Armen-Verwaltung.

Die Herren: Bürgermeister Sponholz, Dirigent, Pastor Knust, Senator Harder, Repräsentanten-Vorsteher Lindenberg, Baumann Voigt, Maurer-Obermeister J. Braun, Fischer R. Trost, Schuhmacher-Meister Müller, Brandmeister Oestreich.

F) Bei der Schützen-Compagnie.

Capitain: Hr. Gastwirth A. D. Riesebeck.
Alterleute: Hr. J. Müller und J. Saß.

---

10) Gützkow.

A) Magistrat.

Collegium.

Bürgermeister: Herr Ritter, 1860.
Rathsherren: Hr. Carl Jaede, 1851.
" Wilhelm Jaede, 1855.
" J. Heß, 1861.

B) Polizei.

Das Directorium führt der Bürgermeister.

C) Repräsentanten der Bürgerschaft.

Glasermeister Baade. Schlosseralterm. Wendt. Böttchermeister Zinner. Färbermstr. Rosenhagen. Baumann Ascher. Tischlermstr. Peters. Schuhmachermstr. Behncke. Baumann Fr. Knaack. Webermeister Hahn. Schuhmachermeister J. Weidemann. Ackerbürger Barthmann. Ackerbürger Th. Fischer.

D) Sonstige städtische Beamte.

Spritzenmeister: Tischlermeister Peters.
Schuhmachermeister Paul Weidemann.
Steuererheber: W. Jaede.
Steuer-Executor: J. Zesing.
Polizeidiener und Exequent: Julius Dau.
Pfandvoigt, Holz- und Feldwärter: Friedrich Kriewitz.
Brandmeister: C. Beyermann.
Nachtwächter: Hübner und Rosenthal.

E) Patronate bei den Innungen.

Herr Bürgermeister Ritter bei der Müller- u. Schneider-Innung.
" Senator C. Jaede bei der Maurer- und Tischler-Innung.
" " W. Jaede bei der Schmiede- und Schuhmacher-Innung.
" " Heß bei der Weber- und Bäcker-Innung.

F) Kämmerei-Verwaltung.

Herr Camerar Senator C. Jaede, Herr Senator W. Heß.
Die bürgerschaftlichen Repräsentanten Herren Ascher, Peters und Hahn.

G) Deputirte beim Bauwesen.

Herr Senator W. Jaede und die bürgerschaftl. Repräsentanten Herren Rosenhagen, Behnke und Fischer.

H) Deputirte beim Feld- und Fuhrwesen.

Herr Senator Heß und die bürgerschaftl. Repräsentanten Herren Wendt, Knaack und Barthmann.

I) Deputirte beim Feuerwesen.

Herr Senator W. Jaede und die bürgerschaftl. Repräsentanten Herren Zinner, Baade und Weidemann.

K) Deputirte beim Schulwesen.

Herr Superintendent Danckwardt, Glasermstr. Baade und Böttichermeister Zinner.

L) Deputirte beim Armenwesen.

Die Herren Superintendent Danckwardt, Bürgermeister Ritter, Arzt Krüger, Glasermeister Baade, Böttchermeister Zinner, Ackerbürger G. Wenzel, Kaufmann Malchow, Schuhmachermeister Schroeder, Schlossermeister J. Wendt, Tischlermstr. Peters, Maurer Genk, Senator W. Jaede.

---

11) Franzburg.

A) Magistrat.

Bürgermeister: Herr Johann Heinrich Hingst, 1844.
Rathsherren: Hr. Daniel Andreas Schuhmacher, 1848.
= Lud. Ascher, 1853.

B) Das bürgerschaftliche Collegium.

Altermann Mohr, 1857.
Gastwirth Stuth, 1859.
Schuhmachermeister Müller, 1860.
Schuhmacher-Altermann Boldt, 1860.

C) Sonstige städtische Beamte.

Stadt-Kassen-Rendant: Hr. Kaufm. Joh. Ludwig Range, 1836.
Polizeidiener: Chr. Müller, 1853.
Nachtwächter: Johann Adam Lampe, 1838.
Feldwärter und 2r Nachtwächter: z. Z. unbesetzt.
Brandmeister: Franz Koelbel, 1849.

D) Deputirte beim Bauwesen.

Hr. Rathsherr D. A. Schuhmacher.
Altermann Mohr.
Gastwirth Stuth.

E) Deputirte beim Feuerwesen.

Dirigent: Hr. Rathsherr Ascher.
Schuhmachermeister Müller.
Altermann Boldt.
Brandmeister Koelbel.
Maurermeister Detloff.
Spritzenmeister: Müllmann und Otto.

F) Schul-Verwaltung. Siehe dritte Abtheilung XVII. B.

---

12) Richtenberg.

A) Magistrat.

Rechtsgelehrter Bürgermeister: Hr. J. F. Wittmütz, 1861.
Rathsherren: Hr. C. G. Biederstedt, Camerarius, 1847.
Hr. A. Biederstedt, 1861.

B) Bürgerschaftliches Collegium.

Bürgerwortführer: Hr. F. Günthel, 1862.
Repräsentanten: Die Herren J. Gottschalk, J. G. Gottschalk, J. Peters, W. Stübe, A. Pieper, D. Sievert, J. Piel.

C) Polizei.

Director: Hr. Bürgermeister Wittmütz.

D) Deputirte beim Bauwesen.

Hr. Camerarius C. G. Biederstedt.
= Wortführer F. Günthel.

E) Deputirte beim Feldwesen.

Hr. Camerarius C. G. Biederstedt.
Die Herren Repräsentanten W. Stübe und D. Sievert.

F) Patronate bei den Gewerks-Aemtern.

Hr. Camerar. C. G. Biederstedt, Patron des Amts der Bäcker, Maurer, Schneider, Tischler und Weber.
Hr. Rathsherr Biederstedt, Patron des Amts der Schmiede, Schlosser und Schuhmacher.

G) Deputirte beim Feuerwesen.

Hr. Rathsherr Biederstedt, als Dirigent.
= Wortführer F. Günthel.
Die Repräsentanten.
Spritzenmeister: Ahrens und Krüger.

H) Schul-Vorstand.

Hr. Pastor Sternberg, Hr. Rathsherr A. Biederstedt, Herr Wortführer F. Günthel, Hr. Repräsentant J. G. Gottschalk, Herr Uhrmacher C. Spierling.

I) Kämmerei-Verwaltung.

Stadt-Kassen-Rendant: Hr. A. Schmidt.
Steuer-Erheber: Herr Kaufmann Carl Stahl.

K) Beim Armenwesen.

Armen-Inspector: Hr. Rathsherr Biederstedt.
Armenpfleger: Die Herren Wortführer F. Günthel und Repräsentant J. Piel..

L) Sonstige Beamte.

Stadt-Musikus: Herr H. Beeß, 1856.
Raths- und Polizeidiener: J. Blank, 1852.
Nachtwächter und Executor: Krüger, 1861.
Feldwärter und 2. Nachtwächter: Steinfurth, 1861.

---

13) Bergen.

A) Magistrat.

Rechtsgelehrter Bürgermeister: Herr Gustav Ernst Albert Bütow, 1853. (I.A.)
Rathsherren: Hr. Ad. Berger, 1858.
" Aug. Gooß, 1860.
" Wilh. Möller, 1860.
" Louis Meinck, 1860.
" Theodor Staberow, 1862.
Rathssecretair: Herr Johann Heinrich Barckow, Notar. immatr. 1835.
" Herr Carl Last, 1856.

B) Polizei.

Director: Hr. Bürgermeister Bütow.
Secretair: Hr. Carl Last.

C) Patronate bei den Gewerks-Aemtern.

Hr. Rathsverwandter Berger der Bäcker und Schmiede.
" " Gooß der Schuhmacher und Töpfer.
" " Möller der Stellmacher und Sattler.
" " Meinck der Tischler und Weber.
" " Staberow der Schneider und Schlächter.
" Bürgermeister Bütow, als Vorsitzender der Kreisprüfungs-Commission und des Mülleramtes und der combin. Zimmermanns- und Maler-Innung.

D) Bürgerschaftliches Repräsentanten-Collegium.

Hr. Rendant C. Arndt, Vorsteh. Hr. Gastw. Bley, Stellvertr.
Die Herren Stadt-Alterleute: Ackerbürger Viernow, Ackerbürger Vierck u. Ackerbürger Stoll und die Herren: Tisch-

ler-Altermann Lange, Tischlermeister Rohde, Sattleraltermann Grabow, Stadt-Maurermeister Deysing, Färbermeister Mohr, Bäckermeister C. Ehrke, Schmiedemeister Tiedemann, Bäckermstr. Nehls, Malermstr. Schmidt, Bäckermeister Bödtcher, Kaufmann Duncker, Müller-Altermann Röhl.

E) Beim Feuerwesen.

Director: Hr. Bürgermeister Bütow.
Assistent: Herr Rathsherr Gootz.
Spritzenmeister: Zegelin, Binz, Linström, Kersten und Wöller.

F) Beim Armenwesen.

Director: Hr. Rathsherr Möller.
Armenpfleger: Die Herren Repräsentanten Biernow, Bierck, Stoll, Ehrke, Schmidt, Nehls und Mohr.
Armenkassen-Rendant: Herr Sellentin.

G) Alterleute der Brauer-Compagnie.

Herr Heinrich Holtfreter.
" Georg Roloff.

H) Alterleute der Kaufmanns-Compagnie

Hr. Kaufmann Block.
" Kaufmann und Gastwirth Bley.

I) Alterleute der Schützen-Compagnie.

Herr Schmiedemeister J. Tiedemann.
" Handschuhmacher Festerling.

K) Bei der Stadtkasse.

Rendant: Hr. Hermann Sellentin.

L) Das Königliche Aichungs-Amt.

Dirigent: Herr Kaufmann Senator Meinck.
Rendant: vacat.
Mechanicus: Herr Gürtlermeister Kahl.

M) Sonstige Beamte.

Stadtzimmermann: Hr. Voigt.
Stadtmaurer: Hr. Deysing.
Stadtschornsteinfeger: Hr. Trölzsch.
Stadtmusikus: Hr. Herrmann.
Polizeiwachtmeister: Darmer, Inh. des allgemeinen Ehrenzeichens.
Polizeidiener: Keewe.
Flurschütz: Upahl.
Stadtnachtwächter: Reißner, Freiberg, Keewe.

14) Garz.

Für die Justizpflege:

Das Königl. Kreisgericht zu Bergen, welches alle 8 Wochen in Garz Gerichtstag hält.

A) Magistrat.

Bürgermeister: Herr C. Sydow, 1862.
Rathsherren: Herr Ed. Brauer, 1859, Camerar.
" F. Seitz, 1859, Camerar.
" M. Hencke, 1862.
" A. Jansen, 1862.
Rathssecretair: Herr Wilhelm Kellmann, 1849.

B) Polizei.

Director: Hr. Bürgermeister Sydow.
Secretair: Hr. Wilh. Kellmann.

C) Patronate bei den Gewerks-Aemtern.

Hr. Bürgermeister Sydow bei dem Amt der Schmiede u. Schlosser.
" Camerar Brauer bei dem Amt der Maurer.
" Camerar Seitz bei dem Amt der Schneider und Tischler.
" Senator Hencke bei dem Amt der Fleischer.
" Senator Jansen bei dem Amt der Schuhmacher.

D) Stadt-Rendantur.

Rendant: Hr. Gastwirth Dörschlag.

E) Bürgerschaftliche Collegien.

F. Thessenvitz, Vorsteher. A. Graf, Stadt-Alterm., Stellvertr. F. Rothbart. G. Troles. T. Wöller. G. Wulff.

F) Stadt-Musikus.

Herr F. Pflanz.

G) Stadt-Zimmermann.

Herr Seeckt.

H) Alterleute der Schützen-Compagnie.

Schänkwirth B. Behncke. Maschinenbauer Garloff.

I) Bei der Feuerordnung.

Director: Herr Camerar Brauer.
Spritzenmeister: Lantow. Artmer. Hencke. Möller.

K) Stadt- und Raths-Bediente.

Rathsdiener u. Polizeisergeant: Wilh. Bergmann, DA.3. u. HD.
Stadtflurschütz: vacant.
Wächter: Decker und Lülow.

Von der Königl. Regierung auf dem Anklamer Peendamm verordnete Vorsteher:

Herr Gastwirth Carl Dettmann und Malchin.

XIII. Klassen- und Gewerbesteuer-Collecturen.

a) Im Franzburger Kreise

Collectur I. Stralsund No. 1. { Stadt } Gewerbst.-Erheber Hr. Görs zu Stralsund. { Vorstädte } Klassenst.-Erheber Herr Pietsch daselbst.

Klassen- und Gewerbesteuer-Erheber:

- „ II. Barth (Stadt u. plattes Land): Hr. Schohl zu Barth.
- „ III. Damgarten (desgl.): Hr. Senator Engel.
- „ IV. Franzburg No. 1. (Stadt): Hr. Range zu Franzburg.
- „ V. „ „ 2. (plattes Land): Herr Schumacher daselbst.
- „ VI. „ „ 3. (desgl.): Hr. Ascher daselbst.
- „ VII. Stralsund No. 2. (desgl.): Hr. Ramelow zu Stralsund.
- „ VIII. Richtenberg (Stadt): Hr. Schmidt zu Richtenberg.
- „ IX. Born (plattes Land): Hr. v. Petersson zu Born.
- „ X. Prerow (desgl.): Hr. Freese zu Prerow.
- „ XI. Wieck (desgl.): Hr. Weidmann zu Wieck a. D.

b) Im Grimmer Kreise.

Klassen- und Gewerbesteuer-Erheber:

Collectur I. Stadt Grimmen: Hr. Dettmann sen. zu Grimmen.
- „ II. „ Loitz: „ Zimmermann zu Loitz.
- „ III. „ Tribsees: „ Plüter zu Tribsees.
- „ IV. Plattes Land: „ Nickels zu Brandshagen.
- „ V. „ „ „ Volcksdorff zu Grimmen.
- „ VI. „ „ „ Dettmann jun. daselbst.
- „ VII. „ „ „ Kohrdt zu Loitz.

c) Im Greifswalder Kreise.

Klassen- und Gewerbesteuer-Erheber:

Collectur I. Eldena: Hr. Lorenz zu Eldena.
- „ II. Greifswald (Stadt): „ Küster zu Greifswald.
- „ III. „ (pl. Land): „ Willert daselbst.
- „ IV. „ „ „ „ Mengdehl daselbst.
- „ V. Gützkow (Stadt) „ W. Jaede zu Gützkow.
- „ VI. Lassan „ „ Brasch zu Lassan.
- „ VII. Wolgast „ „ Segebarth zu Wolgast.
- „ VIII. „ (pl. Land): „ Pommerenke daselbst.
- „ IX. Anclamer Peenedamm: Gewerbesteuer-Erheber Herren Steinert, Griep und Goesch zu Ancl. Peenedamm.

d) Im Rügenschen Kreise.

Klassen- und Gewerbesteuer-Erheber:

Collectur I.	Bergen (Stadt):	Hr. Sellentin zu Bergen.
= II.	Garz =	= Dörschlag zu Garz.
= III.	Bergen (plattes Land):	= Sellier zu Bergen.
= IV.	Gingst = =	= Dittmer zu Gingst.
= V.	Hiddensee = =	= Busch zu Trent.
= VI.	Putbus = =	= Rinck zu Putbus.
= VII.	Rappin = =	= Holtz zu Rappin.
= VIII.	Sagard (St. u. pl. Land):	= Zühr zu Sagard.
= IX.	Wieck (plattes Land):	= Plath zu Wieck.

XIV. Wege-Curatoren.

Im Franzburger Kreise: Herr Ritter-Gutsbesitzer von Hagemeister auf Clausdorf.
Hr. Rittergutsbes. Holz zu Saatel.
Stellvertreter: Hr. Rittergutsbes. Rewoldt zu Wiepkenhagen.
Hr. Rittmeister v. Pachelbl-Gehag auf Carnin.
Im Grimmer Kreise: Hr. v. Ferber auf Thurow.
Hr. Coburg auf Schönwalde, Hauptmann a. D. und Ritter des eisernen Kreuzes 2r Klasse.
Im Greifswalder Kreise: Hr. v. Behr auf Behrenhof.
Hr. Kammerherr von Buggenhagen auf Dambeck.

Distrikts-Wege-Commissarien.

a) Im Rügenschen Kreise.

Zur bessern Beaufsichtigung der Wege ist dieser Kreis in 8 Distrikte eingetheilt und für jeden außer den Kirchspiels-Wege-Commissarien ein Distrikts-Commissarius ernannt, und zwar:

1) Für den ersten Distrikt, enthaltend die Kirchspiele Altenkirchen und Wiek, Hr. Rittergutsbesitzer, Prem.-Lieutenant von der Lancken auf Lanckensburg.
2) Für den zweiten, enthaltend die Kirchspiele Bobbin und Sagard, Hr. Gutspächter, Hauptmann Arndt zu Ranzow.
3) Für den dritten, enthaltend die Kirchspiele Hiddensee, Schaprode, Trent, Neuenkirchen und Rappin, Hr. Rittergutsbesitzer, Rittmeister von Platen auf Zubzow.
4) Für den vierten, enthaltend die Kirchspiele Gingst, Ummanz und Landow, Hr. Rittergutsbesitzer v. Berg auf Dubkevitz.
5) Für den fünften, enthaltend die Kirchspiele Bergen, Patzig und Zirkow, Hr. Gutspächter Dörschlag zu Silvitz.
6) Für den sechsten, enthaltend die Kirchspiele Casnevitz, Vilmnitz, Lancken und Mönchgut, Hr. Rittergutsbesitzer v. Scheven auf Tangnitz.
7) Für den siebenten, enthaltend die Kirchspiele Garz, Swantow, Zudar, Poseritz und Samtens, Hr. Rittergutsbesitzer, Kammerherr v. d. Lancken auf Plüggentin.

8) Für den achten, enthaltend die Kirchspiele Gustow, Rambin und Altefähr, Hr. Gutsbesitzer von Bagevitz auf Drigge.

Kirchspiels-Wege-Commissarien.

Herr Pächter Boy zu Scharpitz, für das Kirchspiel Altenfähr.
- ⸗ Rittergutsbesitzer Spalding zu Varnkevitz, für das Kirchspiel Altenkirchen.
- ⸗ Gutspächter Wehner zu Platvitz, für das Kirchspiel Bergen.
- ⸗ Pächter Abshagen zu Bisdamitz, für das Kirchspiel Bobbin.
- ⸗ Pächter Walther zu Neuhof, für das Kirchspiel Casnevitz.
- ⸗ Rittergutsbesitzer Tiburtius zu Cowall, für das Kirchspiel Garz.
- ⸗ Gutspächter Möller zu Rattelvitz, für das Kirchspiel Gingst.
- ⸗ Gutspächter Bartels zu Saalkow, für das Kirchspiel Gustow.

Für das Kirchspiel Hiddensee zur Zeit unbesetzt.
Für das Kirchspiel Landow zur Zeit unbesetzt.

Herr Pächter Peters zu Garstitz, für das Kirchspiel Lancken.
- ⸗ Domainenpächter Schlief zu Philippshagen für das Kirchspiel Mönchgut.
- ⸗ Rittergutsbesitzer Wehner zu Reetz, für das Kirchspiel Neuenkirchen.
- ⸗ Pächter Schulz zu Lipsitz, für das Kirchspiel Patzig.
- ⸗ Rittergutsbesitzer Picht auf Poseritz-Hof, für das Kirchspiel Poseritz.
- ⸗ Gutspächter Steffen zu Breesen, für das Kirchspiel Rambin.
- ⸗ Gutspächter v. Beringe zu Moißelbritz, für das Kirchspiel Rappin.
- ⸗ Gutspächter von Lindequist zu Wostevitz, für das Kirchspiel Sagard.
- ⸗ Gutspächter v. d. Lancken zu Bergelase, für das Kirchspiel Samtens.
- ⸗ Rittergutsbesitzer Abshagen zu Oehe, für das Kirchspiel Schaprode.
- ⸗ Rittergutsbesitzer Holtz auf Neparmitz, für das Kirchspiel Swantow.
- ⸗ Gutspächter v. Schultz zu Granskevitz, für d. Kirchsp. Trent.

Der Bauer Burvitz zu Wusse auf Ummanz, für das Kirchspiel Ummanz.

Herr Gutspächter Wiechmann zu Pastitz, f. d. Kirchsp. Vilmnitz.
- ⸗ Gutsbesitzer v. Platen, für das Kirchspiel Wiek.
- ⸗ Pächter Dörschlag zu Silvitz, für das Kirchspiel Zirkow.
- ⸗ Gutspächter Weström zu Zicker, für das Kirchspiel Zudar.

b) Im Franzburger Kreise.

Hr. Rittergutspächter von Rodbertus zu Behrenwalde, für die Kirchspiele Franzburg und Richtenberg.
- ⸗ Domainen-Pächter Brunst zu Nienhagen für die Kirchspiele Steinhagen und Voigdehagen, nebst den über die Stralsunder Feldmark gehenden Landstraßen nach Grimmen und Greifswald.

Hr. Rittmeister a. D. von Jansen, gen. v. d. Osten, auf Gr. Jansebuhr, für die Kirchspiele Mohrdorf und Prohn, nebst den über die Stralsunder Feldmark führenden Wegen nach Parow und Gr. und Kl. Kedingshagen.
" Gutspächter Holst zu Frauendorf, für die Kirchspiele Kenz, Lüdershagen, Barth und Bodstedt.
" Domainen-Pächter Holtz zu Hövet, für die Kirchspiele Langenhanshagen, Schlemmin und Starkow.
" Domainenpächter Märker zu Velgast, für die Kirchspiele Flemendorf und Velgast.
" Domainenpächter Oldenburg zu Herrmannshagen, für die Kirchspiele Saal und Damgartener Landgemeinde, so wie für die über die Damgartener Feldmark nach Beiershagen, Schlechtmühlen und Plummendorf führenden Wege.
" Gutsbesitzer Ladwig auf Prusdorf für die Kirchspiele Ahrenshagen und Pantlitz nebst dem über die Damgartener Feldmark führenden Wege nach Behrenshagen.
" Rittmeister Pächter v. Wuthenow zu Forckenbeck, für die Kirchspiele Semlow und Tribohm.
" Rittergutsbesitzer Graf v. Wachtmeister auf Spickersdorf für die Kirchspiele Eixen, Leplow und Drechow.
" Gutsbesitzer Münchmeyer auf Cummerow Hof, für die Kirchspiele Pütte und Niepars und für die alte Barth-Stralsunder Landstraße bezüglich der Feldmark Stralsund.
" Gutsbesitzer Keding zu Müggenburg für das Kirchspiel Zingst.

c) Im Grimmer Kreise.

I. Hr. Rieck auf Gützlow:

1) Für die Landstraße von Loitz nach Gützkow und zwar von und mit der Brücke bei Schoppenmühl unmittelbar vom Schoppendamm an, bis zur Grenze des Kreises.
2) Alle Communicationswege, welche in der vorbezeichneten Länge zwischen der Peene und der Landstraße von Loitz nach Greifswald belegen sind, jedoch excl. der letzteren.

II. Hr. Gutsbesitzer Mierendorf zu Candelin.

1) Für die Landstraße von Grimmen nach Greifswald.
2) Für die Landstraße von Greifswald nach Loitz.
3) dito von Loitz nach Grimmen.
4) dito von Barkow bis Caschow.
5) Alle Communications-Wege, welche innerhalb der vorbezeichneten 3 Landstraßen belegen sind.

III. Hr. Domainenpächter Koch zu Segebadenhau:

1) Für die Loitz-Stralsunder Landstraße vom Ausgange des Dorfes Caschow an, bis zum Kruge in Stoltenhagen.
2) Für den Communications-Weg vom Stoltenhäger Kruge an bis nach Reinkenhagen zu.

3) Für alle Communications-Wege, welche in den Kirchspielen Reinkenhagen und Horst belegen sind.
4) Für diejenige Wegestrecke, welche von den genannten beiden Kirchspielen bis an die Landstraße von Grimmen nach Greifswald und von Loitz nach Stralsund hinanführen.

IV. Hr. Gutsbesitzer Balthasar auf Gr. Miltzow:

Für alle Wege, die in den Kirchspielen Gristow, Reinberg und Brandshagen belegen sind.

V. Hr. Gutsbesitzer Rieckhof zu Elmenhorst:

1) Für die Loitz-Stralsunder Landstraße vom Kruge in Stoltenhagen an bis zur Kreisgrenze.
2) Für den Theil der Stralsund-Grimmer Landstraße, vom Kruge in Stoltenhagen an bis nach Grimmen.
3) Für den Communications-Weg von Grimmen bis hinter die Hohenwarther Mühle an die Loitz-Stralsunder Landstraße hinan.
4) Für alle Communications-Weg ein den Kirchspielen Abtshagen und Elmenhorst.

VI. Hr. Gutsbesitzer Reimer auf Quitzin:

1) Für den Communications-Weg von Grimmen und zwar von der Stralsunder Landstraße an über Müggenwalde, Quitzin u. s. w.
2) Für die Landstraße von Grimmen nach Franzburg.
3) Für alle Communications-Wege in den Kirchspielen Vorland und Rolofshagen bis an die Grimmer-Stralsunder Landstraße hinan, mithin incl. des Weges von Grimmen über Gr. Lehmhagen nach Abtshagen hin, jedoch nur bis zur Glashäger Grenze.

VII. Hr. Gutsbesitzer v. Ferber auf Voigtsdorf:

1) Für die Landstraße von Grimmen nach Tribsees und zwar bis zur Brücke und incl. derselben auf dem Völschendamm.
2) Für alle Communications-Wege, welche zwischen der vorbezeichneten Landstraßenstrecke, zwischen der Landstraße von Grimmen nach Loitz, excl. derselben, und zwischen der sogenannten Jvitz-Niederung von Völschendamm an bis zu Schoppenmühl hinunter belegen sind, incl. der Dämme bei Gransebieth und bei Breetwisch.

VIII. Hr. Graf v. Wachtmeister auf Bassendorf:

1) Für die auf dem rechten Ufer der Trebel zur Tribseer Landgemeinde gehörigen Wege.
2) Für die Landstraße von Tribsees nach Grimmen bis zur Brücke auf dem Völschendamm.
3) Für die Landstraße von Tribsees nach Demmin bis an den Weg hinan, der von Nehringen nach Glewitz führt.

4) Für alle Communications=Wege, welche von Tribsees aus zwischen der Trebel und der Jvitz=Niederung bis an den Weg hinan belegen sind, welcher von Nehringen über Langenfelde nach Glewitz führt und zwar incl. dieses letztern Weges.

IX. Hr. Gutsbesitzer Wendorf in Loitz.

Für die Landstraße und sämmtliche Communications=Wege, die zwischen dem Wege von Nehringen über Langenfelde nach Glewitz, excl. desselben, der Trebel, der Peene, bis Meyenkrebs und Loitz hinan, und der Jvitz=Niederung belegen sind, incl. des Dammes, der von Drosedow nach Gülzow führt, und zwar bis zum festen Lande bei Gülzow hinan.

d) Im Greifswalder Kreise.

Hr. von Döhn auf Subzow, für die Kirchspiele Dersekow und Levenhagen.
= Holst zu Ladebow, für die Kirchspiele Neuenkirchen und Wyck.
= Gutsbesitzer Reimer zu Güst für die Kirchspiele Weitenhagen und Kl. Kiesow.
= Rittergutsbesitzer von Buggenhagen auf Dambeck, für die Kirchspiele Behrenhof und Gützkow.
= Graf Bismark=Bohlen auf Carlsburg, für die Kirchspiele Züssow, Zarnekow und Hanshagen.
= Homeyer auf Ranzin, für die Kirchsp. Ranzin u. Schlatkow.
= von Bornstedt auf Relzow, für die Kirchspiele Ziethen und Gr. Bünsow und Rubkow.
= Rittergutsbesitzer Lösewitz auf Lentschow, für die Kirchspiele Pinnow und Murchin, Lassan und Bauer.
= Baron von Kirchbach auf Hohensee, für die Kirchspiele Hohendorf, Catzow, Boltenhagen und Cröslin.
= Amtsrath Bath zu Nonnendorf für die Kirchspiele Kemnitz und Wusterhusen.

XV. Verzeichniss
der Feuerlösch-Commissarien in den Kirchspielen des platten Landes.
a) Im Rügenschen Kreise.

Namen der Kirchspiele.	Namen der Lösch-Commissarien.	Wohnort
Altefähr	Hr. Darfschlag, Rentier,	Altenfähr.
	" Boy Gutspächter,	Scharpitz.
Altenkirchen	Hr. Okermann, Gutsbesitzer,	Wollin.
	" Schlüter, Gutspächter,	Mattchow.
Bergen	Hr. Fock, Gutsbesitzer,	Tilzow.
	" Hopp, Gutsbesitzer,	Stedar.
Bobbin	Hr. Dahse, Pächter,	Kampe.
	" Absbhagen, Pächter,	Bisdamitz.
Casnevitz	Hr. Schulz, Pächter,	Kransevitz.
	" Ahrens, Pfarrpächter,	Casnevitz.
Garz	Hr. Picht, Pächter,	Bietegast.
	" Tiburtius, Gutsbesitzer,	Cowall.
Gingst	Hr. Ewert, Gutsbesitzer,	Kluckseviß.
	" Benzmer, Gutspächter,	Boldevitz.
Gustow	Hr. Bartels, Gutspächter,	Saalkow.
	" Stuth, Gutspächter,	Gustow.
Hiddensee	Tode, Einlieger,	Neuendorf.
Landow	Zur Zeit unbesetzt.	
Lancken	Hr. Peters, Pächter,	Garsitz.
	Niejahr, Bauer,	Lancken.
Mittelhagen	Hr. Schlief, Dom.-Pächter,	Philippshagen.
	" Wittmüß, Eigenthümer,	Gr. Zicker.
Neuenkirchen	Hr. Wehner, Gutsbesitzer,	Reetz.
	" Stahnke, Gutsbesitzer,	Laase.
Patzig	Hr. Benzmer, Gutspächter,	Muglitz.
	" Schulz, Gutspächter,	Ramitz.
Poseritz	Hr. Heinzelmann, Pächter,	Benz.
	Eine Stelle z. Z. unbesetzt.	
Rambin	Hr. Guthknecht, Gutspächter,	Drammendorf.
	" Steffen, Pächter,	Breesen.
Rappin	Hr. Spalding, Pächter,	Zirmoißel.
	Eine Stelle z. Z. unbesetzt.	
Sagard	Hr. Hahn, Pächter,	Poissow.
	" Zehden, Brauereibesitzer,	Sagard.
	" Bliesath, Gehöftspächter,	Mucran.

Namen der Kirchspiele.	Namen der Lösch-Commissarien.	Wohnort
Samtens	Hr. O. v. d. Lancken, Gutspächter,	Muhlitz.
	= Schubbe, Schulze,	Dreschvitz.
Schaprode	Hr. Lüth, Inspector,	Dwarsdorf.
	Eine Stelle zur Zeit unbesetzt.	
Swantow	Hr. Holz, Rittergutsbesitzer,	Neparmitz.
	= Dudy, Gutspächter,	Renz.
Trent	Hr. Tiedt, Pächter,	Ganschvitz.
Ummanz	Lobeck, Bauer,	Markow.
	Laack, Bauerhofspächter,	Tankow.
Vilmnitz	Hr. Wichmann, Pächter,	Pastitz.
	Gramms, Bauer,	Vilmnitz.
Wieck	Hr. v. d. Lancken, Rittergutsbes.,	Zürckvitz.
	= v. Bohlen, Gutsbesitzer,	Bohlendorf.
	= Schmidt, Müller,	Wieck.
Zirkow	Hr. Saß, Pächter,	Streu.
	= Laevermann, Pächter,	Darz.
Gr. Zicker	Hr. Wittmüß, Eigenthümer,	Gr. Zicker.
Zudar	= v. Dycke, Rittergutsbes.,	Losentitz.
	Eine Stelle z. Z. unbesetzt.	

b) Im Franzburger Kreise.

Namen der Kirchspiele.	Namen der Lösch-Commissarien.	Wohnort
Ahrenshagen	Hr. v. Creplin, Pächter,	Neuenlübke.
	= Jürvitz, Inspector,	Altenwillers-hagen.
Bodstedt	Rubarth, Schulze,	Bodstedt.
	Ramm, Schulze,	Pruchten.
Damgarten	Hr. Major v. Zanthier, Gutsbes.	Pütnitz.
	= Oldenburg, Gutspächter,	Plummendorf.
Drechow	Hr. Wilken, Inspector,	Drechow.
	= v. Rodbertus, Gutspächter,	Katzenow.
Eixen	Hr. Graf v. Wachtmeister	Spiekersdorf.
	= Burchard, Inspector,	Wohsen.
Franzburg u. Wolfsdorf	Hr. Rassow, Pächter,	Buchholtz.
	= v. Beringe, Pächter,	Neu-Bauhof.

Namen der Kirchspiele.	Namen der Lösch-Commissarien.	Wohnort
Flemendorf	Hr. Schröder, Pächter,	Gr. Cordshagen.
	= Henning, Dom.-Pächter,	Flemendorf.
Kenz	Hr. Holst, Pächter,	Frauendorf.
	= Holtz, Gutsbesitzer,	Saatel.
Lang.-Hans-hagen	Hr. Holsten, Gutspächter,	Langen-Hans-hagen.
	= Graeff, Gehöftspächter,	Langen-Hans-hagen.
Leplow	Hr. Liß, Pächter,	Weitenhagen.
	= Hecht, Rittergutsbesitzer,	Leplow.
Lüdershagen	Hr. Sarnow, Pächter,	Martenshagen.
	Müller, Pfarr-Colonus,	Lüdershagen.
Mohrdorf	Hr. Stuth, Pächter,	Alten-Pleen.
	= Tiburtius, Pächter,	Mohrdorf.
Niepars	Hr. Schnur, Gutspächter,	Nied.-Mützkow.
	= Kirchner, Pächter,	Duvendick.
Pantlitz	Hr. Ladwig, Rittergutsbesitzer,	Prusdorf.
	= Bauer, Pächter,	Tempel.
Prerow	v. Petersson, Schulze,	Born.
	Schmidt, Schulze,	Prerow.
	Miedbrodt, Schulze,	Wiek.
Prohn	Hr. Stuth, Pächter,	Kl. Kedings-hagen.
	= v. Schävenbach, Rittergutsbesitzer,	Sommerfeld.
Pütte	Hr. Holst, Pächter,	Viersdorf.
	= Ladwig, Pächter,	Grünhufe.
Richtenberg	Hr. v. Köhler, Rittergutsbesitzer,	Debelitz.
	= v. Köhler, Gutspächter,	Millienhagen.
Saal	Hr. Oldenburg, Pächter,	Hermannshagen.
	= Howitz, Domainenpächter,	Saal.
Schlemmin	Hr. Lichtwark, Pächter,	Eckhof.
	= Wiese, Inspector,	Schlemmin.
Semlow	Hr. Löding, Pächter,	Zornow.
	= Pogge, Inspector,	Semlow.
Steinhagen	Hr. Holsten, Domainpächter,	Steinhagen.
	= Krehl, Schulze,	Steinhagen.
Starkow	Hr. Stuth, Gutsbesitzer,	Manschenhagen.
	= Holz, Pächter,	Hövet.
Tribohm	Hr. Fielitz, Domainenpächter,	Camitz.
	= Anders, Pächter,	Tribohm.

Namen der Kirchspiele.	Namen der Lösch-Commissarien.	Wohnort
Velgast	Hr. Hübner, Bauer,	Velgast.
	= Märcker, Pächter,	Velgast.
Voigdehagen	Hr. Klingender, Gutspächter,	Zitterpenningsh.
	= Harder, Inspector,	N.=Lüdershagen.
Zingst	Parow, Schulze,	Zingst.

c) Im Grimmer Kreise.

Namen der Kirchspiele.	Namen der Lösch-Commissarien.	Wohnort
Abtshagen	Hr. Wossidlo, Pächter,	Abtshagen.
	= Vahl, Domainen=Pächter,	Abtshagen.
Baggendorf	Hr. v. Tygerström, Gutsbesitzer,	Leyerhof.
	= Holsten, Gutsbesitzer,	Brönkow.
Bisdorf	Hr. Blohm, Schulze,	Gr. Zarnewanz.
	= Mierendorff, Gutsbesitzer,	Candelin.
Brandshagen	Hr. Scheven, Pächter,	Ahrendsee Hof.
	= Hecht, Pächter,	Neuhof.
Elmenhorst	Hr. Schütz, Gutsbesitzer,	Alt-Zarrendorf.
	= Müller, Schulze,	Gr. Elmenhorst.
Glewitz und Medrow	Hr. v. Hagenow, Gutsbesitzer,	Medrow.
	= Baron v. Wachtmeister,	Grammendorf.
Görmin	Hr. Fischer, Pächter,	Passow.
	= Schubert, Pächter,	Jargenow.
Grimmen	Hr. Hecht, Gutspächter,	Bartmanns=hagen.
	= Barnewitz, Rittergutsbes.,	Gr. Lehmhagen.
Gristow	Hr. Eckardt, Pächter,	Cowall.
	= Henning, Pächter,	Kirchdorf.
Gülzow	Hr. v. Bilow, Gutsbesitzer,	Gülzow.
	= Mierendorff, Dom.=Pächter,	Poggendorf.
Horst	Hr. Langemak, Dom.=Pächter,	Gr. Bremerhag.
	= Hecht, Gutsbesitzer,	Willerswalde.
Loitz	Hr. Krabbe, Schulze,	Vorbein.
	= Schmidt, Gutsbesitzer,	Rustow.

Namen der Kirchspiele.	Namen der Lösch-Commissarien.	Wohnort
Reinberg	Meyer, Schulze,	Stahlbrode.
	Luchterhand, Schulze,	Hinrichshagen.
Reinken-hagen	Hr. Holtz, Gutsbesitzer,	Reinkenhagen.
	= Lüder, Dom.=Pächter,	Mannhagen.
Rakow	Hr. Anders, Gutspächter,	Gr. Rakow.
	= Peters, Gutspächter,	Boltenhagen = Allod.
Rolofshagen	Hr. Schultz, Inspector,	Quitzin.
	Beerbaum, Schulze,	Papenhagen.
Stoltenhagen	Krüger, Schulze,	Stoltenhagen
	Hr. Harder, Dom.=Pächter,	Hohenwarth.
Sassen	Hr. Blauert, Domainenpächter,	Schmietkow.
	= Böckler, Domainen=Pächter,	Treuen.
Trantow	Hr. Braun, Pächter,	Vierow
	Schröder, Schulze,	Zarrentin.
Vorland	Hr. Matthaei,	Gremersdorf.
	Hr. Schulz, Domainen=Pächter,	Vorland.
Wotenick und Nossendorf	Hr. Putzier, Pächter,	Volksdorf.
	= Appelmann, Hofbesitzer,	Seedorf.

d) Im Greifswalder Kreise.

Namen der Kirchspiele.	Namen der Lösch-Commissarien.	Wohnort
Bauer	Hr. Holsten, Pächter,	Bauer.
Behrenhof	Hr. Glemann, Pächter,	Dargelin.
	= Hecht, Pächter,	Alt Regentin.
Boltenhagen	Beuge, Schulze,	Lodmannshagen.
	Hr. Thurow, Eigenthümer,	Kühlenhagen.
Bünsow und Rubkow	Hr. Finelius, Pächter,	Bömitz.
	= v. Quistorp, Gutsbesitzer,	Krenzow.
Cröslin	Hr. Wodrig jun., Pächter,	Carrin.
	J. Beug, Eigenthümer,	Rubenow.
Dersekow	Hr. Ohlrich, Pächter,	Dersekow.
	= Wegner, Rittergutsbesitzer,	Hinrichsh. Hof.

Namen der Kirchspiele.	Namen der Lösch-Commissarien.	Wohnort
Gützkow	Hr. Putzier, Pächter,	Neuendorf.
	= Putzier, Pächter,	Dargezin.
Hanshagen	Hr. Modrow, Pächter,	Kemnitzerhagen, Hof.
	= Neumann, Mühlen-Pächter,	Hanshagen.
Hohendorf	Hr. Görs, Pächter,	Sekeritz.
	= Mähl, Krüger,	Hohendorf.
Katzow	Ladwig, Eigenthümer,	Katzow.
	Schultz, Eigenthümer,	Katzow.
Kemnitz	Hr. Löhding, Gutspächter,	Neuendorf.
	= W. Modrow, Pächter,	Kemnitzerhagen, Hof.
Kiesow	Hr. Burmeister, Ober-Amtmann,	Diedrichshag.
	= Müller, Inspector,	Gr. Kiesow.
Lassan	Hr. Baron Lefort, Gutsbesitzer,	Pulow.
	= Müller, Pächter,	Buggenhagen.
Levenhagen	Hr. Kretlow, Hofpächter,	Levenhagen.
	= Stroth, Pächter,	Jarmshagen.
Neuenkirchen	Hr. Putzier, Pächter,	Wackerow.
	= Riesbek, Pächter,	Neuenkirchen.
Pinnow und Murchin	Hr. Homeyer, Gutsbesitzer,	Murchin.
	= Löfewitz, Gutsbesitzer,	Lentschow.
Ranzin	Hr. v. Wolffradt, Rittergutsbes.,	Schmatzin.
	= Baltz, Pächter,	Lüssow.
Schlatkow u. Quilow	Hr. v. Wolffradt, Pächter,	Schlatkow.
	= Prützmann, Pächter,	Kl. Polzin.
Weitenhagen	Hr. Schmidt, Pächter,	Helmshagen.
	= Hilgendorf, Ortsvorsteher,	Koitenhagen.
Wieck	Hr. D. Rohde, Oekonomie-Rath,	Eldena.
	Richter, Maurer,	Eldena.
Wusterhusen	Hr. Bath, Amtsrath,	Nonnendorf.
	= Peters, Pächter,	Stilow.
Zarnekow	Hr. Lang, Gutsbesitzer,	Möckow.
	Eine Stelle zur Zeit unbesetzt.	
Ziethen	Hr. Lipphardt, Pächter,	Klitschendorf.
	= Gr. v. Schwerin, Gutsbesitzer,	Ziethen.
Züssow	Hr. Autrum, Wirthschafter,	Züssow.
	= Sudrow, Pächter,	Thurow.

XVI. Nachweisung der Armenpfleger in den Kirchspielen des platten Landes.

a) Im Rügenschen Kreise.

Namen der Kirchspiele.	Namen des Armenpflegers.	Wohnort des Armenpflegers.
Altefähr	Hr. Kreplin, Ortsvorsteher,	Altefähr.
	= Boy, Gutspächter,	Scharpitz.
	= Wallenius, Gutsbesitzer,	Güstrowhöfen.
Altenkirchen	Hr. v. d. Lancken, Rittergutsbes.,	Lanckensburg.
	Kagelmacher, Schulze,	Gudderitz.
Bergen	Hr. Fock, Gutsbesitzer,	Tilzow.
	= Bar. v. Barnekow, Rittergbes.	Jarnitz.
	= Gottschalk, Guts=Pächter,	Prißvitz.
	= Schurich, Gutspächter,	Gr. Kubbelkow.
Bobbin	Hr. Ockermann, Pächter,	Spycker.
	= Dahse, Guts=Pächter,	Campe.
	= Rietz, Müllermeister,	Polchow.
Casnevitz	Hr. Ahrens, Pfarrpächter,	Casnevitz.
	= Walther, Pächter,	Neuhof.
Garz	Hr. Hoffstädt, Gutsbes.,	Gützlaffshagen.
	= Ewert, Gutspächter,	Dumsevitz.
Gingst	Hr. Ewert, Gutsbes.,	Unrow.
	= Benzmer, Guts=Pächter,	Boldevitz.
Gustow	Hr. Bartels, Pächter,	Saalkow.
	= Stuth, Guts=Pächter,	Gustow.
Hiddensee	Gau, Kossath,	Vitte.
	Hübner, Häusler,	Plogshagen.
Lancken	Knaack, Häusler,	Lancken.
	Hr. Wienkoop, Pächter,	Lancken.
	Wittmiß, Bauer,	Preetz.
Landow	Zur Zeit unbesetzt.	
Mittelhagen	Hr. Koos, Eigenthümer,	Göhren.
	Joh. Parchow, Büdner,	Baabe.
Neuenkirchen	Hr. Stahnke, Rittergutsbesitzer,	Lebbin.
	= Abshagen, Schulze,	Vieregge.
Patzig	Hr. Underborg, Eigenthümer,	Gademow.
	Meincke, Büdner,	Thessenvitz.
Poseritz	Hr. Picht, Rittergutsbes.,	Poseritz.
	= Oesterreich, Gutspächt.,	Prosnitz.
Putbus	Hr. Strauß, Schneidermeister,	Putbus.
	= Schwarz, Böttchermeister,	Putbus.
	= Brunow, Zimmermeister,	Putbus.
	= Knaack, Sattlermeister,	Putbus.
Rambin	Hr. Tiburtius, Gutspächt.,	Neuendorf.
	Hochrath, Schulze,	Rothenkirchen.

Namen der Kirchspiele.	Namen des Armenpflegers.	Wohnort
Rappin	Hr. Schultz, Gutspächter,	Cartzitz.
	= Scheven, Rittergutsbesitzer,	Schweickvitz.
Sagard	Hr. Gierke, Eigenthümer,	Neddesitz.
	= Hahn, Schulze,	Gr. Poissow.
	= Bödcher, Gutspächter,	Gr. Volksitz.
Samtens	Schubbe, Eigenth. u. Schulze,	Dreschvitz.
	Hr. v. Boltenstern, Pächter,	Frankenthal.
Schaprode	Hr. Abshagen, Rittergutsbes.,	Oehe.
	= Kracht, Gutspächter,	Udars.
Swantow	Hr. Fock, Gutspächter,	Mellnitz.
	= Gütschow, Pächter,	Zeiten.
Trent	Hr. Richter, Rittergutsbes.	Neuendorf.
	= v. Platen, Rittergutsbes.,	Zubzow.
Ummanz	Hr. Burwitz, Bauerhofspächt.,	Wusse.
	= Dependorf, Bauerhofpächt.,	Wusse.
Vilmnitz	Stuth, Kossath,	Vilmnitz.
	Zickermann, Kossath,	Vilmnitz.
Wieck	Hr. v. d. Lancken, Rittergutsbes.,	Lancken.
	= v. Platen, Gutsbes.,	Parchow.
Zicker	Hr. Axel Breede, Eigenthüm.,	Gr. Zicker.
	= Westphal, Büdner,	daselbst.
Zirkow	Hr. Läwermann, Gutspächter,	Darz.
	= Böse, Müllermeister,	Zirkow.
Zudar	Hr. Birnbaum, Gutspächter,	Grabow.
	= Gundlach, Gutspächt.,	Kl. Schoritz.

b) Im Franzburger Kreise.

Ahrenshagen u. Pantlitz	Hr. v. Stumpfeldt-Lilienanker	Daskow.
	= Zander, Pastor,	Ahrenshagen.
	= Ladwig, Rittergutsbes.,	Prußdorf.
Barth	Siebert, Schulze,	Fahrenkamp.
	Hr. F. Holtz, Gutspächter,	Planitz.
Bodstedt	Rubarth, Schulze,	Bodstedt.
	Ramm, Schulze,	Fuhlendorf.
	Kasten,	Bresewitz.
	Ramm,	Pruchten.
Damgarten	Hr. Maj. v. Zanthier, Gutsbes.,	Pütnitz.
	= Oldenburg, Gutspächter,	Plummendorf.
Drechow und Leplow	Hr. v. Gadow, Rittergutsbes.,	Hugoldsdorf.
	= v. Rodbertus, Pächter,	Katzenow.
	= Hecht, Rittergutsbes.,	Leplow.
	= Litz, Gutspächter,	Weitenhagen.
Eixen	Hr. Graf v. Wachtmeister, Rittergutsbesitzer,	Spiekersdorf.
	= Schnur, Inspector,	Eixen.

Namen der Kirchspiele.	Namen des Armenpflegers.	Wohnort
Flemendorf	Hr. Henning, Domainenpächt.,	Flemendorf.
	= Schröder, Pächter,	Gr. Cordshagen.
Franzburg	Hr. Rassow, Domainenpächt.,	Buchholz.
	= v. Beringe, Domainenpächt.,	Neubauhof.
Kenz	Hr. Holtz, Rittergutsbes.,	Saatel
	= Holst, Pächter,	Frauendorf.
L. Hanshagen	Hr. Bahls, Gehöftsbes.,	L. Hanshagen.
	= Graeff, Gehöftspächt.,	L. Hanshagen.
Lüdershagen	Hr. Sarnow, Gutspächter,	Martenshagen.
	Ewert, Schulze,	Lüdershagen.
Mohrdorf	Hr. Fabricius, Pächter,	Kl. Mohrdorf.
	= Schröder, Gutsbes.,	Neuen Pleen.
	= Tiburtius, Pächter,	Gr. Mohrdorf.
Niepars	Hr. Münchmeyer, Gutsbes.	Cummerow.
	= Helms, Gutsbesitzer,	Ober-Mützkow.
	= Schnur, Gutspächter,	Niedermützkow.
Prerow	v. Petersson, Schulze,	Born.
	Schmidt, =	Prerow.
	Miedbrodt, =	Wieck.
Prohn	Hr. v. Hagemeister, Rittergutsbs.,	Clausdorf.
	= v. Schävenbach, Rittergutsbs.,	Sommerfeld.
Pütte	Hr. Hauptm. v. Pachelbl-Gehag, Rittergutsbesitzer,	Zimkendorf.
	= Ladewig, Domainenpächter,	Grünhufe.
Richtenberg	Hr. v. Köhler, Rittergutsbes.,	Oebelitz.
	= Fischer, Eigenth.,	Papenhagen.
Saal	Hr. Howitz, Pächter,	Saal.
	= Oldenburg, Pächter,	Hermannshagen.
Schlemmin	Hr. Lichtwark, Pächter,	Eckhof.
	= Böhl, Müller,	Schlemmin.
Semlow	Hr. Löding, Pächter,	Zornow.
	= v. Wuthenau, Pächt.	Forkenbek.
Starkow	Hr. Stuth, Gutsbes.,	Manschenhagen.
	= Holtz, Domainen-Pächt.,	Hövet.
Steinhagen	Hr. Holsten, Domainen-Pächt.,	Steinhagen.
	Krehl, Schulze,	Steinhagen.
Tribohm	Hr. v. Hertel, Rittergutsbes.,	Plennin.
	= Gräff, Pastor,	Tribohm.
Velgast	Hübner, Bauer,	Velgast.
	Hr. Keding, Bauerhofsbesitzer,	Velgast.
Voigdehagen	Hr. Kämmerer, Gutsbes.,	Andershof.
	= Klingender, Pächter,	Zitterpenningsh.

Namen der Kirchspiele.	Namen des Armenpflegers.	Wohnort
Zingst	Hr. Hannemann, Pastor,	Zingst.
	= Keding, Gutsbes.,	Müggenburg.

c) Im Grimmer Kreise.

Namen der Kirchspiele.	Namen des Armenpflegers.	Wohnort
Abtshagen	Hr. L. Wossidlo, Pächter,	Abtshagen.
	= Fictense, Gutsbesitzer,	Sievertshagen.
Elmenhorst	Hr. Rieckhoff, Eigenthümer,	Gr. Elmenhorst.
	= Holtz, Gutsbes.,	Neu Elmenhorst.
Baggendorf, Kirch=	Hr. v. Tygerström, Gutsbes.,	Leyerhof.
	= v. Ferber, Gutsbes.,	Zarrentin.
Bisdorf	Hr. Gr. v. Keffenbrinck, Gutsbes.,	Griebenow.
	= Bahls, Pächter,	Gr. Bisdorf.
Brandshagen	Hr. Bensmer, Pächter,	Middelhagen.
	= Scheven, Pächter,	Ahrendsee.
Glewitz	Hr. v. Hagenow, Gutsbes.	Medrow.
	= v. Wachtmeister, Gutsbes.,	Grammendorf.
Grimmen	Hr. Hinrichs, Gutsbes.,	Jessin.
	= Seegler, Pächter,	Clevenow.
Gristow	Hr. Zielstorff, Pächter,	Jeeser.
	Stüwe, Bauer,	Trempt.
Gülzow	Hr. Mierendorf, Pächter,	Poggendorf.
	= Wiese, Schulze,	Wüstenbilow.
Görmin	Hr. Rieck, Gutsbes.	Göslow.
	= Hidde, Eigenthümer,	Görmin.
Horst	Hr. Knaak, Eigenthümer,	Horst.
	Denzin, Schulze u. Eigenth.,	Segebadenhau.
Leitz	Hr. Schmidt, Gutsbes.,	Rustow.
	Eine Stelle zur Zeit unbesetzt.	
Rakow	Hr. Uterhart, Gutspächter,	Dönnie.
	= Melms, Bauerhofsbesitzer,	Breetwisch Dorf.
Reinberg	Hr. Mohr, Pächter,	Stahlbrode.
	= Wegner, Pächter,	Dömitzow.
Reinkenhagen	Hr. C. Appelmann, Domainen-Pächter,	Hildebrandshag. Nordhof.
	Eine Stelle zur Zeit unbesetzt.	
Rolofshagen	Behrbaum, Schulze,	Papenhagen.
	Eine Stelle zur Zeit unbesetzt.	
Sassen	Hr. Kasch, Eigenthümer,	Sassen.
	= Waack, Pächter,	Wüstenei.
Trantow	Hr. Braun, Gutspächter,	Vierow.
	= Bremer, Eigenthümer,	Trantow.
Tribsees	Hr. Beyer, Inspector,	Cavelsdorf.
	= Gleemann, Domainen-Pächt.,	Siemersdorf.

Namen der Kirchspiele.	Namen des Armenpflegers.	Wohnort
Vorland	Hr. Amtsberg, Eigenth.,	Splitsdorf.
	= Mier, Eigenth.,	Gremersdorf
Wotenick u. Nossendorf	Hr. Beerbohm, Eigenth.,	Wotenick.
	= Meyer, Hofbesitzer,	Seedorf.
	= Hagemeister, Eigenth.,	Nossendorf.

d) Im Greifswalder Kreise.

Namen der Kirchspiele.	Namen des Armenpflegers.	Wohnort
Bauer	Hr. Holsten, Pächter,	Bauer.
Behrenhof	Hr. v. Behr, Rittergutsbesitzer,	Behrenhof.
	= Müller, Pächter,	Dargelin.
Gr. Bünzow	Hr. Finelius, Pächter,	Bömitz.
	= Briest, Pächter,	Kl. Bünzow.
Boltenhagen	Hr. Jahnke, Eigenth.,	Lodmannshagen.
	= Thurow, Hofbesitzer,	Spiegelsdorf.
Cröslin	Hr. J. Beug, Hofbesitzer,	Rubenow.
	= Sauerbier, Hofbesitzer,	Voddow, Dorf.
Dersekow	Hr. Gleemann, Hofpächt.,	Dersekow.
	= Halliger, Hofpächter.,	A. Pansow.
Gützkow	Hr. v. Lepel, Gutsbesitzer,	Wiek.
	= v. Corswant, Gutsbes.,	Cuntzow.
Hanshagen (academisch)	Hr. Kray, Pächter,	Kessin.
	= Neumann, Mühlenpächter,	Hanshagen.
	= Nedow, Eigenthümer,	dito.
	= Wienholz, Eigenthümer,	Gladrow.
Hohendorf	Hr. Maehl, Krugwirth,	Hohendorf.
	= Görs, Pächter,	Seckeritz.
Katzow	Hr. Schulz, Hofbesitzer,	Katzow.
	= Giertz, Müllermeister,	Katzow.
Kemnitz	Hr. Löhding, Pächter,	Neuendorf.
	= Biel, Schmiedemeister,	Kemnitz.
Gr. Kiesow	Hr. Poggendorf, Hofpächter,	Sanz.
	= Müller, Guts-Administrator,	Gr. Kiesow.
Lassan	Hr. v. Krauthoff, Gutsbesitzer,	Jamitzow.
	= Baron le Fort, Rittergutsbs.,	Pulow.
Levenhagen (academisch)	Hr. Modrow, Hofpächter,	Alt Ungnade.
	= Wegner, Gutspächter,	Heilgeisthof.
Neuenkirchen	Riesebeck, Schulze,	Neuenkirchen
	Hr. Brandenburg, Pächter,	daselbst.
Pinnow und Murchin	Hr. Loesewitz, Gutsbes.,	Lentschow.
	= Homeyer, Gutsbes.,	Murchin.
Ranzin	Hr. Homeyer, Rittergutsbesitzer,	Ranzin.
	= Baltz, Pächter,	Lüssow.

Namen der Kirchspiele.	Namen des Armenpflegers.	Wohnort
Rubkow	Hr. v. Quistorp, Gutsbes.,	Crenzow.
	= Finelius, Pächter,	Bömitz.
Schlatkow=Quilow.	Hr. Westphal, Gutsbes.,	Gr. Polzin
	= v. Wolffradt, Pächter,	Schlatkow.
Weitenhagen (academisch)	Hr. Kurth, Gutspächter,	Grubenhagen.
	J. Krethlow, Eigenthümer,	Weitenhagen.
Wieck	Wendt, Webermeister,	Wieck.
	Damp, Fischer,	daselbst.
Wusterhusen	Hr. Peters, Pächter,	Stilow.
	= Bahl, Schulze u. Eigenth.,	Lubmin.
Zarnekow	Witt, Hofpächter.	Zarnekow.
	Eine Stelle z. Z. unbesetzt.	
Ziethen	Hr. Gr. v. Schwerin, Gutsbes.,	Ziethen.
	= v. Bornstaedt, Gutsbes.,	Relzow.
Züssow	Hr. v. Homeyer, Pächter,	Radlow.
	= Laug, Gutsbesitzer,	Krebsow.

XVII. Kirchen- und Elementar-Schul-Verwaltung.

A. Die Kirchen=Verwaltung.

Die geistlichen Angelegenheiten im engeren Sinne und die persönlichen Angelegenheiten der Superintendenten, Geistlichen und der Kirchen=Beamten, welche nicht für die Verwaltung des Kirchen=Vermögens angestellt sind, ressortiren vom Königl. Consistorio zu Stettin.

a) Stralsundische Superintendentur,

welche das Ministerium in Stralsund ausmacht.

Ministerialen.

Superintendent: Herr Regierungs= und evang. geistl. Rath, Consistorial=Rath D. theol. et phil. Christoph Gottl. Ziemssen, Diakonus zu St. Marien 1817, Pastor 1818, Stadtsuperintendent 1842, Ritter des rothen Adler=Ordens 4r Kl.

Hr. Carl Heinrich Tamms, Diakonus zu St. Nikolai 1817, Archidiakonus 1819, Pastor 1838.

= Theodor Aug. Ferd. Pütter, Divisionsprediger der 3ten Division 1835, Pastor zu St. Jakobi 1842.

= D. theol. et phil. Carl Heinr. Wilken, Diakonus zu St. Nikolai, 1838, Archidiakonus 1845.

= Adolph Friedrich Furchau, Diakonus zu St. Jakobi 1813, Pastor bei der Klosterkirche zu St. Johannis 1823, Regierungs= u. Schulrath a. D., Ritter d. roth. Adler=Ord. 4r Kl

Hr. Wilhelm Billich, Diakonus zu St. Marien 1818, Ritter des eis. Kreuzes 2r Kl. und des Russ. St. Georg-Ord. 5r Kl.
= Franz Carl Theod. Freund, Pastor zu Reinkenhagen 1818, Diakonus zu St. Jakobi 1823.
= Julius Ferd. Sarnow, Diakonus zu St. Nikolai 1845.
= Carl Eduard Frank, Pastor bei der Klosterkirche zum heil. Geist 1846.
= Carl Herrmann Mierendorf, Pastor adjunctus an den Klosterkirchen St. Annen und Brigitten, St. Johannis und St. Jürgen am Strande, 1858.

Patron sämmtlicher Stellen: der Magistrat.

b) Barthische Superintendentur.

Königl. Superintendent: vacat. Superintendentur-Verweser: Herr C. G. T. Teschendorf, Pastor zu Kenz.

Ahrenshagen und Pantlitz. Pastor: Herr Heinrich Carl Zander, 1836, früher Pastor zu Nadrense bei Stettin.
Patrone von Ahrenshagen, v. Stumpfeldt auf Daskow, Rewold auf Wiepkenhagen und v. Mecklenburg auf Pantlitz. — Von Pantlitz, v. Stumpfeldt und v. Mecklenburg.

Barth. Pastor s. o. Patron, der König.
Diakonus: Hr. Joachim Ferdinand Robert, 1847. Das Diakonat besetzt der Magistrat zu Barth.

Bodstedt. Herr Johann Gust. Carl Häckermann, 1855, früher seit 1846 Hülfsprediger in Abtshagen und Elmenhorst. Patron, der König.

Damgarten. Hr. Eduard Christ. Dav. Stolzenburg 1833, vorher seit 1827 Prediger zu Gülzow. Patrone, der König und v. Zanthier auf Pütnitz.

Flemendorf. Hr. Carl Rudolph Theodor Haack, vorher Pfarrverweser in Stettin, 1854; Königl. Marine-Prediger 1852. Patron, der König.

Kenz. Herr C. G. T. Teschendorf 1850, früher seit 1842 Pastor zu Pinnow und Murchin. Patron, der König.

Langen-Hanshagen. Hr. Emil Maaß, 1862, früher Conrector in Bergen, 1860. Patron, Geschwister v. Veltheim.

Lüdershagen. Herr L. F. Adolph J. Siedler, Dr. phil., Ritter des roth. Adler-Ord. 3r Kl. mit der Schleife, 1855. (Vorher Consistorialrath bei dem Königl. Consistorium in Posen und evangelischer geistlicher Rath bei der Regierung daselbst, wie Pastor der dortigen evangelischen Petri-Gemeinde seit 1841, und zugleich seit 1844 Senior der Unitätsgemeinde im Großherzogthum Posen; früher seit 1827 Oberlehrer am Gymnasium zu Neu-Stettin; seit 1835 Pastor zu Abtshagen, Synode Rügenwalde; seit 1837 Hofprediger in Stolp, und zugleich seit 1839 Superintendent der Synode Altstadt Stolp.) Patron, der König.

Mohrdorf. Hr. Carl Birnbaum, 1860.
Patron, Baron v. Klot, gen. Trautvetter, au Hohendorf.

Niepars. Hr. Magnus Johann Friedr. Retzins, 1851. Patron, D. med. Schmidt auf Niepars.
Prerow. Hr. J. F. Rassow, 1842, vorher Rector an der Stadtschule zu Wolgast. Patron, der König.
Prohn. Herr Wilhelm Heinrich August Gebhardi, 1826. Patron, der Magistrat zu Stralsund.
Saal. vacat.
Patron, der König.
Starkow. Hr. M. C. W. Hardrat, 1857, seit 1843 Pastor zu Katzow, früher Conrector zu Loitz. Patron, der König.
Velgast. Hr. Samuel Gottl. Palleske, 1852, vorher Rector zu Dramburg, 1819, Diakonus zu Callies, Pastor zu Birkholz und Wutzig im Cösliner Regierungs-Bezirk, 1828. Pastor zu Starkow, 1830. Patron, der König.
Zingst. Pfarrverweser: Herr Joh. Joach. Theod. Hannemann, 1856. Patron, der König.

c) Franzburgische Superintendentur.

Königl. Superintendent: Herr August Friedr. Wilh. Rübesamen, 1862, Pastor zu Franzburg 1861, früher Diakonus zu Gingst seit 1851.
Drechow und Lepelow. Hr. W. F. C. Luhde, 1856. Patron zu Drechow, von Gadow auf Hugelsdorf. Zu Lepelow, Herr Hecht auf Lepelow.
Eixen. Hr. F. A. Bengelsdorf, 1841.
Patronin, Frau Gräfin Wachtmeister, als Besitzerin von Eixen.
Franzburg. Pastor, s. o. Patron, der König.
Pütte. Hr. Elias Ferd. Kempe 1856, vorher Diakonus in Bergen seit 1844. Patron, der Magistrat zu Stralsund.
Richtenberg. Herr Theod. Joh. Sternberg, 1858, früher Hülfsprediger, 1856. Patron, der König.
Schlemmin. Hr. A. Halleen, 1853. Patron, v. Thun a. Schlemmin.
Semlow. Hr. Jacob Albrecht Christoph Wallis, 1854, früher Hülfsprediger zu Prohn seit 1848, Pastor zu Pinnow u. Murchin seit 1850. Patron, v. Behr-Negendank auf Semlow.
Steinhagen. Hr. Joh. Friedrich August Heinemann, 1848, früher Rector zu Tribsees. Patron, der König.
Tribohm. Hr. Fr. C. Gräff 1830, früher Prediger beim Militair in Stralsund 1825. Patron, v. Thun auf Tribohm.
Voigdehagen. Hr. F. P. Eichstedt, 1851. Patron, der Magistrat zu Stralsund.

d) Grimmensche Superintendentur.

Königl. Superintendent: Hr. D. theol. C. W. J. Bindemann, Pastor zu Grimmen, 1846, früher außerordentlicher Professor der Theologie an der Universität zu Greifswald, 1844.

Abtshagen. Hr. Th. Bauer, 1860, früher Divisionsprediger der 3. Division in Stralsund. Patron, der König.
Baggendorf. Hr. A. R. E. v. Homeyer, 1859, vorher Pastor zu Deyelsdorf, 1852. Patron, der Besitzer von Kirch-Baggendorf.
Brandshagen. Hr. A. G. F. Dalmer, 1857, vorher Pastor zu Starkow, 1852, Diakonus zu Lassan, 1849, Rector zu Barth, 1848. Patron: Herr General, Graf von Bismarck-Bohlen auf Niederhof.
Elmenhorst. Hr. Rud. Ockel, 1860, vorher Pastor zu Mittelhagen, 1854, früher Diakonus zu Garz, 1848. Patron, der König.
Grimmen. Pastor, s. o. Patron, der König.
Diakonus: Hr. Gustav Ferdinand Schmidt, 1845, vorher Rector zu Grimmen, seit 1838.
Das Diakonat besetzt der Magistrat zu Grimmen.
Gristow. Herr P. M. Michels, 1849, vorher Diakonus zu Loitz, 1834, früher Rector der Stadtschule zu Loitz, 1832. Patron, der Magistrat zu Greifswald.
Horst. Pastor: Herr Magnus Friedrich Böttger, 1856 (1844 Diakonus und Rector zu Garz, 1848 Pastor zu Mittelhagen, 1853 Diakonus zu Wyk), Ritter des Königl. Hausordens von Hohenzollern. Patron, der König.
Reinberg. Hr. Licent. theol. Carl Fr. Aug. Vogel, 1851, früher Lehrer am Gymnasium zu Greifswald, seit 1831. Patron, der Magistrat zu Greifswald.
Reinkenhagen. Hr. Carl Bernhard Wilhelm Piper, 1836. Patron, v. Schlichtkrull auf Engelswacht.
Rolofshagen. Herr C. G. T. Mantzel, 1846. Patron von Rolofshagen, der Besitzer von Quitzin und Rolofshagen.
Stoltenhagen. Hr. D. F. A. Fink, 1842. Patron, der König.
Tribsees. Hr. Friedrich August Werner, früher Pastor zu Nehringen von 1834 bis 1851. Patron, der König.
Diakonus: Hr. Heinr. Gese, 1851. Patron, der König.
Vorland. Hr. C. W. L. Flos, 1842, vorher Rector an der Stadt-Schule zu Loitz, 1836. Patron, der Besitzer von Quitzin.

e) Loitzische Superintendentur.

Königl. Superintendent: Herr Gottl. Ed. Picht, Pastor zu Loitz, 1846, früher Superintendent zu Grimmen seit 1838, und Diakonus zu Gingst, 1832.
Bisdorf und Griebenow. Hr. E. F. P. Trantow, 1862, früher Diakonus in Loitz, 1849, Conrector daselbst 1843, Subrector zu Ueckermünde 1841. Patron, Graf von Keffenbrinck auf Griebenow.
Deyelsdorf. Herr Joh. Aug. Hartmann, 1859, früher Conrector in Grimmen seit 1853. Patron, Julius Pogge auf Deyelsdorf.
Glevitz u. Mederow. Pastorat: Hr. Friedr. Wilh. Petri, 1858. Patron, von Hagenow auf Langenfelde und von Hagenow auf Mederow.

Gülzow. Pastor: Hr. W. A. Dom, 1849, früher Rector zu Barth, 1838. Patron, der König.
Görmin. Herr Egmont Schmidt, 1853. Patron, die Universität zu Greifswald.
Loitz. Pastor, s. oben. Patron, der König.
Diakonus: Herr Ed. Alb. Theod. Jenssen, 1862, früher Conrector zu Grimmen, 1861. Das Diakonat besetzt der Magistrat zu Loitz.
Nehringen. Hr. Friedr. Wilh. Ludwig Piper, 1851. Patron, Baron von Keffenbrinck-Ascheraden auf Nehringen.
Rakow. Hr. Licent. theol. C. E. Fr. Dalmer, 1850, früher Diakonus und Rector zu Lassan, 1845. Patron, der König.
Sassen. Hr. D. phil. F. A. Fischer, 1840. Patron, der König.
Trantow. Herr H. C. Gebhardi, 1838, früher Rector zu Barth. Patron, der König.
Wotenik und Nossendorf. Pastor und Plebanus: Hr. Joh. Julius Henning, 1824. Patron, der Magistrat zu Demmin.

f) Superintendentur der Greifswaldischen Stadt-Synode,

welche das Ministerium zu Greifswald ausmacht.

Königl. Superintendent: Hr. D. theol. Carl Vogt, Pastor zu St. Marien u. ordentl. Professor 1837, Consistorialrath, 1839, Mitglied des Königl. Consistorii zu Stettin 1843, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Klasse. Patron, der König.

Uebrige Mitglieder der Synode:

Hr. D. theol. Chr. Ad. Hasert, Pastor zu St. Nicolai 1848, vorher Diakonus an derselben Kirche seit 1824, außerordentlicher Professor. Patron, der König.
Hr. D. theol. Joh. Wilh. Hanne, Pastor zu St. Jacobi und ordentlicher Professor 1861, früher Pastor in Salzhammerdorf im Königr. Hannover. Patron, der König.
Hr. Carl Friedr. Heinr. Bahll, Diakonus zu St. Marien 1838, früher Prediger am Arbeitshause und Ministerialgehülfe seit 1837.
Hr. Eduard Ernst Hermann Biesner, Diakonus zu St. Nicolai, 1848, früher Prediger am Arbeitshause und Ministerialgehülfe, seit 1845.
Hr. Andreas Friedr. Jacob Köpke, Prediger am Arbeitshause und Ministerialgehülfe, 1852.

Die drei letzten Stellen besetzt der Magistrat.

g) Superintendentur der Greifswaldischen Land-Synode.

Königl. Superintendent: Hr. Licent. theol. P. Gottfr. Danckwardt, 1862, Vicepleban u. Pastor zu Gützkow 1854, früher in Sagard 1840, Lancken 1845 und Saal 1850.

Behrenhof. Hr. Gust. Petri, 1850. Patron, v. Behr auf Behrenhof.

Creuzmannshagen. Hr. Aug. Theod. Fr. Reich 1837, früher Pastor zu Schallin. Patron, Graf von Keffenbrinck auf Griebenow.

Dersekow. Hr. Janus Lebrecht Patzig, 1857, seit 1852, Pastor zu Wyk, früher Rector in Ueckermünde, Ritter des roth. Adler-Ordens 4r Kl. Patron, die Universität zu Greifswald.

Gützkow. Pleban: Hr. Gen.-Superintendent D. theol. A. G. Jaspis zu Stettin, Ritter d. roth. Adler-Ord. 4r Kl.
Vicepleban und Pastor: s. oben.
Diakonat: Herr Philipp Kobert. Patron, der König.

Hanshagen. Hr. G. A. Wollenburg 1844, vorher Pastor zu Weitenhagen, 1837, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl. Patron, die Universität zu Greifswald.

Kemnitz. Pastor: Herr Kabisch, 1862, Provinzial-Vicar. Patron, die Universität zu Greifswald.

Großen-Kiesow. Hr. Gustav Adolph Schmidt, 1838. Patron, von Behr auf Schlagtow.

Levenhagen. Hr. Aug. Theod. Fr. Reich, 1837. Patron, die Universität zu Greifswald.

Neuenkirchen. Hr. Gustav Schmidt, 1860, seit 1852 Pastor zu Weitenhagen. Patron, die Universität zu Greifswald.

Ranzin. Herr Otto Friedr. Ludw. Gustav Wiese, 1834. Patrone, von Wolffradt auf Lüssow und von Wolffradt auf Schmatzin.

Weitenhagen. Herr Dr. phil. Friedr. Ferd. Hofmeier, 1860, seit 1848 Pastor zu Zudar. Patron, die Universität zu Greifswald.

Wyk. Hr. Ernst Carl Andr. Schütze, 1857, früher Hülfsprediger in Greifswald, 1851. Patron, die Universität zu Greifswald.

Züssow. Hr. Dr. phil. Joh. Otto Friedr. Unruh, 1859, Provinzial-Vicar seit 1857. Patron, der König.

h) Wolgastische Superintendentur.

Königl. Superintendent: Hr. Dr. Romberg, Pastor zu Wolgast, 1862, früher Divisionsprediger in Stettin.

Bauer. Die Predigergeschäfte werden zur Zeit von den Lassaner Predigern besorgt. Patron, der König.

Boltenhagen. Hr. Ludwig Albert Hafert, 1857, seit 1854 Diakonus und Rector in Garz. Patron, v. Wakenitz auf Boltenhagen und Rappenhagen.

Cröslin. Herr Hermann Sjöborg, 1837, früher Rector zu Grimmen. Patron, der König.

Großen-Bünsow und Rubkow. Hr. Gustav Georg Unruh, 1825. Patron, von Großen-Bünsow: v. Otterstädt auf Großen-Bünsow; von Rubkow: v. Santen.

Hohendorf. Hr. D. Ed. Odebrecht, Pastor substit. 1845, Pastor adjunct. 1852, Pastor, 1853. Patron, der König.
Katzow. Herr Homann, 1858, früher Rector in Fiddichow. Patron, der König.
Lassan. Pastor: Hr. W. J. G. Knust, 1844, früher Diakonus zu Bergen, 1835.
Diakonus: Herr J. C. J. R. v. Lühmann. Patron beider Stellen, der König.
Pinnow und Murchin. Hr. Joh. Herm. Hilmers, 1854. Patron zu Pinnow: v. Behr; zu Murchin: Homeyer.
Schlatkow und Quilow. Hr. Adolph Görcke, 1860. Patron zu Schlatkow: von Wolffradt auf Schlatkow; zu Quilow: von Ploetz auf Quilow.
Wolgast, Pastor: s. oben. Patron, der König.
Archidiakonus: Hr. Helmuth Riz, 1838.
Das Archidiakonat besetzt der Magistrat zu Wolgast.
Wusterhusen. Hr. Jul. Adalb. Prüfer, 1856, vorher Pastor zu Drechow und Lepelow, 1835. Patron, der König.
Zarnekow. Hr. August Friedrich Hermann Wellmann, 1851. Patron, Homeyer auf Wrangelsburg.
Ziethen. Hr. Hermann Eduard Krause 1843. Patron Cammeradt auf Ziethen.

i) Berger Superintendentur.

Königl. Superintendent: Hr. Alwin Theodor Schenk, Pastor zu Gingst, 1857, früher Königl. Divisions-Prediger in der 4. Division, 1843; Pastor zu St. Georg in Wollin und Laatzig, 1848.
Bergen. Pastor: Gust. Ad. Schultze, 1856, früher Pastor zu Neu-Stettin.
Diakonus: Hr. Carl Rud. Neumann 1856, früher Diakonus und Rektor zu Lassan. Patron beider Stellen, der König.
Hülfsprediger für Sehlen: Hr. A. H. Rietz, 1861.
Gingst. Pastor (s. oben). Patron, der König.
Diakonus: Hr. Ad. Berthold Rabbow, 1861, vorher Hülfsprediger in Penkun, 1857.
Hiddensee. Hr. Jul. Wilh. Wilde, 1851. Patron, der König.
Neuenkirchen. Herr Ernst Wilhelm Hoffmann, 1850, früher Diakonus in Altenkirchen a. R. Patron, der König.
Patzig. Hr. Ludw. Ed. Bogislaw Kuhse, 1851 (1845). Patron, der König.
Rappin. Hr. Friedr. Christ. Schultz 1824, (1818.) Patron, der König.
Schaprode. Hr. Ernst Samuel Carl Sturm 1832 (1829). Patron, der König.
Trent. Herr Karl Ferdinand Wüsthof, 1851 (1845). Patron, der König.
Ummanz. Hr. Carl Wallis 1836. Patron, der Magistrat zu Stralsund.

k) Garzische Superintendentur.

Königl. Superintendent: Hr. Wilhelm Theodor Ziemssen, Pastor zu Garz, 1851, vorher Pastor zu Reinberg, seit 1835, Prediger am Arbeitshause zu Greifswald, seit 1833.

Altenfähr. Herr Friedr. Heinrich Schwarz, 1847, früher Diakonus zu Wiek a. W. (1841). Patron, der König.

Casnevitz. Hr. Eduard von Scheven, 1847, früher Pastor zu Zirkow, (1840). Patron, der Fürst Putbus.

Garz. Pastor (s. oben).
Diakonus: Hr. Christ. Ludw. Ed. Scheer, 1860, vorher Conrector zu Bergen, 1857. Patron beider Stellen, der König.

Gustow. Herr Lars Palmgrén, vorher Hülfsprediger zu Trent, seit 1848. Patron: Stuth auf Gustow und Major v. Esbeck-Capelle.

Groß-Zicker. Herr Eduard August Strübing, 1844, früher Diakonus zu Garz, 1836. Patron, der König.

Mittelhagen auf Mönchgut. Hr. Rud. Spörel, 1860, vorher Diakonus zu Garz seit 1857. Patron, der König.

Landow. Herr Chr. Fr. Ferd. Eichmann, 1860, früher Hülfsprediger zu Rappin seit 1857. Patron, von Bagevitz auf Ralow.

Lancken. Hr. Jul. Ad. Friedr. Gildemeister, 1862, früher in Langenhanshagen, 1847. Patron, der Fürst Putbus.

Poseritz. Hr. D. theol. Carl H. Wellmann 1836, früher Pastor und Superintendent zu Bergen. Patron, der König.

Putbus. Hr. Joach. Carl Christian Cyrus, 1852. Pastor und Schloßprediger. Patron, der Fürst Putbus.

Rambin. Hr. Carl Friedrich August Walther, 1831.
Hülfsprediger: Hr. Otto, 1862, früher in Saal.
Patron, der König.

Samtens. Hr. Carl Wilhelm Schwing 1839. Patron, v. d. Lancken auf Plüggentin.

Swantow. Herr Joh. Friedr. Wilh. Müller 1850; früher in Pasewalk. Patron, der König.

Vilmnitz. Hr. Ludw. Friedr. Lorenz Albert Piper, 1862, früher in Lancken, 1850, vorher Diakonus zu Sagard, 1847. Patron, der Fürst Putbus.

Zirkow. Herr Licent. theol. Reinhold Ziemssen, 1847. Patron, der Fürst Putbus.

Zudar. Herr Carl Dan. Ludwig Dabis, 1860, früher Diakonus in Sagard seit 1857, vorher Pfarrverweser zu Bobbin. Patron, der Fürst Putbus.

l) Altenkircher Superintendentur.

Königl. Superintendent: Hr. Friedrich Bernhard Oscar von Sydow, 1857, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl. und Inh. der Hohenzoll. Denkmünze, früher Militair-Oberprediger des 2ten Armee-Corps.

Altenkirchen. Pastor, s. oben.
Patron, der König.
Diakonus: Hr. Joh. Franz Ferd. Obenaus, 1862, früher Hülfsprediger in Gollnow.
Bobbin. Pastor: Hr. Philipp Theod. Christoph August Ockel, 1857, früher Diaconus zu Sagard. Patron, der Fürst Putbus.
Diakonat: vacant.
Den Diakonus ernennt der Pastor.
Sagard. Pastor: Hr. G. A. Wendorf, 1840, (1830 Pastor zu Zirkow, 1836 Pastor zu Vilmnitz).
Diakonus: Hr. K. Dumrath, 1861, früher Hülfsprediger zu Rappin, 1860.
Patron beider Stellen, der Fürst Putbus.
Wyk. Pastor: Hr. Ernst Friedrich Franck 1850, (1820 Diakonus in Altenkirchen, 1830 Pastor in Swantow), Ritter des rothen Adlerordens 4r Kl.
Patron, der König.
Diakonus: Hr. Theodor Holm, 1857.
Den Diakonus ernennt der Pastor.

Bei der katholischen Gemeinde zu Stralsund.

Pfarrer: Herr Schnalke.

In Greifswald:

Herr Carl Thomas, Missions-Geistlicher.

Geprüfte und wahlfähig erklärte Candidaten des Predigtamts.

Hr. Christian Friedr. Braun zu Greifswald, 1835.
- W. A. F. Bünting, Rector zu Damgarten, 1842.
- J. G. Richter, 1844, Rector zu Barth, 1851.
- K. H. Menges, 1849, Seminar-Director in Franzburg.
- C. W. T. Schulze, Rector in Stralsund, 1851.
- J. E. Th. Bublitz, Rector zu Tribsees, 1858.
- F. G. C. Schmidt, 1859, Conrector in Loitz.
- C. F. W. Böckler, 1861, Oberlehrer am Schullehrerseminar in Franzburg.
- T. R. H. Clemens, 1861, in Dambeck.
- H. A. Blanck, 1861, in Barth.
- C. A. R. Wendenburg, 1861, in Vorwerk.
- E. A. F. Westphal, Conrector in Grimmen, 1861.
- H. L. Jantzen, Conrector in Tribsees, 1862.
- R. W. Ch. Brüggemann, Hülfsprediger in Stralsund, 1862.
- C. P. A. Prollius in Frauendorf, 1862.
- Jer. F. Steffen in Wolgast, 1862.
- J. D. A. Dabis in Prohn, 1862.

B. Die Elementar-Schul-Verwaltung.

I) Die Stadtschulen.

a) Stralsund.

Superintendentur Stralsund. Patron: Der Magistrat.

Bürgerschulen.

Die Schul-Commission.

Hr. Reg.- u. evang. geistl. Rath, Consist.-Rath, Super. D. Ziemssen.
" Syndicus D. Brandenburg. Hr. Pastor Pütter.
" Rathsverwandter Spalding. " Pastor Tamms.
" " Crome. " Rector Th. Schulze.
" Kaufmann C. Preuße. " Kaufm. Georg Palm.
" Schuhmachermstr. Scheel.

Bote: Heinrich Carl Müller.

Lehrer und Lehrerinnen.

1) Erste Knabenschule.

Hr. Theodor Schulze, Rector, 1862.
" Friedrich Schulz, Hülfslehrer, 1861.
" Wilh. Theodor Meyer, erste Klasse, 1837. (1827.)
" Chr. Daniel Heinr. Fohrmann, zweite Klasse, 1825.
" Joh. Fr. Sellentin, dritte Klasse, AE., 1825.

2) Zweite Knabenschule. A.

Hr. Heinr. Nikol. Ewert, erste Klasse, 1853. (1831.)
" Carl Johann Fabriz, zweite Klasse, 1838.
" Carl Nikolaus Wilhelm Wolf, dritte Klasse, 1860.
" Joachim Martin Friedr. Siewert, vierte Klasse, 1861.

3) Zweite Knabenschule. B.

" Joh. Chr. Th. Fahrnholz, erste Klasse, 1853. (1837.)
(Krank und vertreten durch Herrn Carl Pohlmann.)
" Joh. Arnold Schulz, zweite Klasse, 1853. (1843.)
" Gustav Heinrich Carl Hückstedt, dritte Klasse, 1860.
" Johann Ernst Christoph Kurth, vierte Klasse, 1862.

4) Erste Mädchenschule.

Hr. Johann Carl Meyer, erste Klasse, 1825.
" Joh. Christ. Joach. Schilder, zweite Klasse, 1837. (1833.)
" Heinrich Theodor Hauschildt, dritte Klasse, 1851.
Lehrerin: Frl. Louise Meitz, vierte Klasse, 1853.

5) Zweite Mädchenschule.

Hr. Carl Joh. Martin Deichen, erste Klasse, 1837.
" Carl Rud. Theodor Westphal, zweite Klasse, 1859.
" Carl Andreas Desiderius Bahls, dritte Klasse, 1863.
Lehrerin: Fr. Maria Elisab. Schröder, vierte Klasse, 1832.

6) Küsterschulen.

Zu St. Marien: Hr. F. Täge, 1855.
Zu St. Jacobi: Hr. Heinr. Ludw. Reußner, 1834.
Zum Heil. Geist: Hr. Georg Christ. Lichtwardt, 1826.

7) Vorstädtische Schulen.

Für die Knieper Vorstadt: Hr. Joach. Friedr. Chr. Hintze, 1846.
Hr. Jul. Jac. Theod. Lichtwark, 1858.
= Heinrich Christian Reimer, 1860.

Für die Tribseer Vorstadt: Hr. Georg Stahl, 1857 (1851).

Für die Franken Vorstadt: Hr. Heinr. Ludw. Schönberg, 1827.
Hr. Joachim Heinrich Friedrich Stabenow, 1863.

8) Katholische Schule:

Lehrer: Hr. Augustin Scheiner, 1862.

9) Bewahr= u. Erziehungs=Anstalt der Armenpflege.

Lehrer: Hr. J. L. Gristow, 1ste Klasse. Frau Gristow, 2te Kl.

10) Taubstummen=Anstalt:

Lehrer: Hr. Heinr. Chr. Jacob Junge, 1856.
= Ad. Georg Arnold Frey, 1861 (inter.)

11) Rettungshaus.

Lehrer und Hausvater: Hr. Fr. W. Habeck.

12) Kleinkinderschule.

Lehrerin: Frl. Maria Schäfer.

13) Privatschulen.

a) Herr C. Aug. Bohl; b) Herr C. Berdrow; c) Fräulein Volkmann; d) Fräulein Biesenthal; e) Fräulein Gehring; f) Fräulein Räder; g) Fräulein Möller; h) Fräulein Derm; i) Fräulein Schulz; k) Fräulein Hoppe; l) Fräulein Wilken; m) Fräulein Prüssing; n) Fräulein Phönix; o) Fräulein Danckwardt; p) Fräulein Helm; q) Fräulein Ohse.

b) Greifswald.

Stadt=Superintendentur Greifswald. Patron: Der Magistrat.

Bürger=Schulen in Greifswald.

Die Schulcommission.

Hr. Syndicus Odebrecht, Dirigent. Hr. Senator Helfritz.
= Stadtsuperintend., Prof. D. Vogt, Pastor bei St. Marien.
= C. F. H. Bahll, Diakonus bei St. Marien.
= E. E. H. Biesner, Diakonus bei St. Nicolai.

Bürgerschaftliche Deputirte.

Die Herren Kaufmann Gentzke, Schuhmacher Müller, Kaufmann H. Friedrich, Buchbinder C. Oeberg.

Knabenschulen.

1) Bürgerschulen.

a. Erste Bürgerschule.

Hr. Heinr. Ernst Christ. Schlör, erster Lehrer, 1849.
= Carl Georg Braun, Küster zu St. Marien, 2ter Lehrer, 1841.
= Joh. Ph. Fr. Bahll, Küster zu St. Jacobi, 3ter Lehrer, 1834.
= Joach. Chr. Conrad Rudolphi, vierter Lehrer, 1849.

b. Zweite Bürgerschule.

Hr. Joh. Carl Gottlob Andrich, erster Lehrer, 1857.
- " Friedr. Wilh. August Lehmann, zweiter Lehrer, 1831.
- " Joh. Christ. Elias Andr. Wähdel, Küster zu St. Nicolai, dritter Lehrer, 1825.
- " Georg Johann Friedrich Breese, 4ter Lehrer, 1852.

2) Erste Knaben-Freischule.

Hr. Carl Chr. Arndt, erster Lehrer, 1848.
- " Heinrich Gustav Rex Range, zweiter Lehrer, 1852.
- " Joh. Heinr. Theod. Gleß, dritter Lehrer, 1859 (1855.)

3) Zweite Knaben-Freischule.

Hr. Ludwig Heyn, erster Lehrer, 1853.
- " Nicol. Heinr. Christ. Dibbelt, zweiter Lehrer, 1853.
- " Opitz, Hülfslehrer, dritter Lehrer, 1859.

Töchter-Schulen.

1) Concessionirte höhere Töchterschule.

Vorsteherin: Fräulein Friederike Willert, 1837.

2) Oeffentliche Töchterschule.

Hr. Joh. Carl Partensky, 1ster Lehrer, (1848) 1849.
- " Friedr. Wilhelm Koch, 2ter Lehrer, (1837) 1849.
- " Joh. Friedr. Theodor Graff, 3ter Lehrer, 1853.
- " Chr. Theod. Raßmus, 4ter Lehrer, 1862 (1855).
- " Alb. Friedr. Aug. Hirschfeldt, 5ter Lehrer (1857), 1858.
- " Chr. Carl Jacob Hempel, 6ter Lehrer, 1859.

Fräulein Friederike Bremer, 1ste Lehrerin, 1849.
Frau Koch, 2te Lehrerin, 1849.
Frau Lehmann, geb. Eberhahn, Hülfslehrerin.

3) Erste Mädchen-Freischule.

Hr. Michael Christian Nicolaus Hoppe, 1848.
- " Peter Gottfr. Brandenburg, 1862 (1859.)
- " Friedr. Carl Michael Borgwardt, Hülfslehrer, 1862.

Fräul. Marie Buschkiel fungirt provis. als Lehrerin bei dieser Schule.

4) Zweite Mädchen-Freischule.

Hr. Friedrich Robert Alexander Krück, 1849.
Frau Löwe, geb. Ehrke.

Einzelne andere Schulen.

1) Die Overkampsche Freischule besteht zur Zeit nicht als besondere Schule; die Schüler besuchen bis weiter die Bürgerschulen.
2) Waisenhausschule. Lehrerin in Handarbeiten: Frau Henneberg. Sonst besuchen die Waisenknaben die zweite Knaben-Freischule und die Mädchen die zweite Mädchen-Freischule.
3) Kleinkinderschule. Lehrer Reichard.
4) Mehrere Privat-Elementarschulen, theils für Knaben, theils für Mädchen.
   Lehrer: Herr Ernst Kunike, Vorbereitungsschule für das Gymnasium.

Lehrerinnen: a) Fräulein Amanda Hoppe; b) Fräulein Wilhelm. Seidel; c) Frau Frieder. Lehmann; d) Frau Maria Vogel; e) Fräul. Bertha Cleppien; f) Frau Jul. Pieritz; g) Fräul. Alwine Bollmann; h) Fräul. Emma Michaelsen.

5) Odebrecht'sche Freischule. Lehrer: Hr. Chr. Reichard, 1859. Lehrerin: Johanne Müller.
6) Rettungshaus für Mädchen, geleitet von einem Verein.
7) Katholische Elementarschule: Missionsgeistlicher C. Thomas.
8) Elementar-Navigationsschule, unter Leitung der Schul-Commission.

c) Wolgast.

Superintendentur Wolgast. Patron: Der Magistrat.

Scholarchen: Hr. Superintendent Dr. Romberg.
Hr. Bürgermeister Matthiesen. Hr. Kaufm. F. Neumann.
" Senator J. F. Vogel. " Consul C. Schmidt.
" Archidiaconus Riz.

1) Städtische Knabenschule.

a. Wilhelmsschule.

Rector: Hr. D. A. Crotogino, 1843.
Lehrer: Hr. Conrector C. Schmelzer, 1861.
" E. Wiesener, Cand. th., Hülfslehrer (interim.).
" C. Chr. Völker, Küster, 1841.
" Joh. J. Chr. Giertz, 1858.

b. Elementarschule.

Lehrer: Hr. August Wilh. Reichenbach, Cantor, (1829) 1845.
" C. G. Lenz, 1837.
" Aug. Rich. Sprengel, 1848.
" C. Weißenberg, Hülfslehrer (inter.).

2) Städtische Mädchenschule.

a. Oberschule.

Rector: Herr D. Fr. Aug. Gerstenhauer.
Lehrer: Fräul. Clara Werner.
Hr. Candidat O. Eichmann (inter.).
" H. A. Chr. Beeck.

b. Elementarschule.

Lehrer: Herr Joh. Christ. Gottl. Blohm.
" Phil. Wilh. Max. Piper, 1839.
Lehrerinnen in Handarbeiten: Fräulein Ladewig. Fräul. Lenz. Fräul. Fratzky. Wwe. Schmidt. Wwe. Jank.

3) Freischule.

Lehrer: Herr J. Fr. Christoph Sandow.
" Bollhagen (interim.).
" F. Leesch, Hülfslehrer, (interim.).
" Joh. Gust. Kittel (interim.).
Den Unterricht in Handarbeiten ertheilt die Frau Schultz.

4) Klein-Kinder-Schule.

Diese steht unter der Leitung des Armen-Collegii, und werden bei derselben beschäftigt:

die Frau Lange, die Frau Schulz und Wwe. Beyer.

5) Concessionirte Privat-Vorschulen.

a) Frau Binz; b) Frau Darmer; c) Fräul. Bräunlich; d) Frau Nickels; e) Frau Wallis; f) Wittwe Wendt; g) Wittwe Stürmer; h) Fräulein Lorenz; i) Fräulein Breuhahn.

d) Barth.

Superintendentur Barth. Patron: Der Magistrat.

Scholarchat: Superintendent: vacat.
- „ Bürgermeister Müller.
- „ Diakonus Robert.
- „ Camerar Fäcks.
- „ Rector Richter.

Die Bürgerrepräsentanten Herren Friedrich, Schultz und Friedericy.

1) Die Stadtschule.

Rector: Hr. J. G. Richter, 1851.
Lehrer: „ Joh. Friedr. Dohrn, Conrector, 1859.
„ Chr. W. Müller, Cantor und 3r Lehrer, 1826.
„ Albert Thiemich, 4r Lehrer.
„ Fr. W. H. Frenck, Küster und 5r Lehrer, 1843.
„ C. Fr. Schohl, Schreib- und Rechenlehrer, 1831.

2) Die Elementarschule für Mädchen.

Lehrer: Hr. Taap, Hr. Witt (interim.)
Lehrerin: Fräulein Sophie Kitzky und Louise Kitzky.

3) Die Freischule.

a) Gemischte Grundklasse. Lehrer: Hr. Häuer (interim.)
b) Knaben-Freischule. Lehrer: Hr. K. A. L. Meyer.
c) Mädchen-Freischule. Lehrer: vacat. Lehrerin: Frau M. Brocken.

4) Concessionirte Privatschulen.

a) Die höhere Töchterschule des Fräul. J. Baumann; b) Elementarschule des Fräul. L. Segebarth; c) Elementarschule des Fräul. D. Bennin; d) Elementarschule des Fräul. F. Röse; e) Elementarschule der Frau Ramm, geb. Wangel.

e) Grimmen.

Superintendentur Grimmen. Patron: Der Magistrat.

Scholarchat und Schulvorstand:

Hr. Superintendent D. C. W. J. Bindemann.
- „ Bürgermstr. Brümmer. — Hr. Diakonus Schmidt.
- „ Camerarius Engel. — „ Rector Schauer.
- „ Kaufmann Krenkel. — „ Kaufmann Luhde.

Schulkassen-Rendant: Herr Stadtsecretair C. Dettmann.

1) Stadt-Knabenschule:
Hr. G. H. Schauer, Rector, 1846.
= Westphal, Conrector und 2ter Lehrer, 1862.
= J. H. A. Karth, 3ter Lehrer der Knabenschule, 1848.
= J. Th. Behrens, 1ster Elementarlehrer, 1848.
= C. E. Below, 2ter Elementarlehrer, 1848.
2) Stadt-Töchterschule:
Hr. J. J. Th. Rohrbeck, Cantor, Küster und 1ster Lehrer der Mädchenschule, AE., 1848.
Frl. Louise Wolff, Lehrerin an der 2ten Klasse, 1859.
Hr. Wilh. Range, 2ter Lehrer der Mädchenschule, und interim. Organist, 1853.
Hr. Chr. Beuge, 3ter Lehrer an der Mädchenschule, 1859.
3) Conceff. Privatschulen: Vorschule der Frau Braun.

f) Tribsees.

Superintendentur Grimmen. Patron: Der Magistrat.
Scholarchat: Hr. Pastor Werner. Hr. Bürgermeister Gützlaff.
= Diakonus Gese. Hr. Rector Bublitz.
1) Stadtschule: a. Knabenschule mit 5 Klassen:
Hr. Joh. Christian Theodor Bublitz, Rector, 1847.
= Janzen, Conrector, 1861.
= Kray, Cantor, 1859.
= Gustav Fried. Ed. Pauels, 4ter Lehrer, 1845.
= J. Gottl. Lange, 5ter Lehrer, 1857.
b. Töchterschule mit 4 Klassen:
Hr. Carl Joh. Friedr Stürmer, Organist, 1860.
Fräulein Caroline Seidel, Lehrerin, 1845.
Hr. C. G. Th. Scheele, Küster.
Hülfslehrer: Hr. A. Nitardy.
c. Armenschule, in 2 Klassen:
Lehrer: Hr. A. W. C. Müller, 1ster Lehrer, zugleich Turnlehrer, 1862 (interim.)
= Zimmermann, 2ter Lehrer, 1859, (interim.)
2) Rettungshaus: Lehrer und Hausvater Herr A. Nitardy.
Gehülfen: C. Koch und A. Habeck.

g) Loitz.

Superintendentur Loitz. Patron: Der Magistrat.
Scholarchat: Herr Superintendent Picht.
Herr Bürgermeister Palm. Herr Diakonus Trantow.
= Senator Dörschlag. = Rector Brandis.
Schulvorstand: Herr Altermann Grimm.
= Kaufmann Fallenkampff.
= Glaser Kindt. Hr. Voß, für die Vorstadt.
1) Stadtschule mit 2 Klassen: Hr. C. A. Brandis, Rector, 1842.
Hr. Gust. Friedr. Schmidt, Conrector 1857.
2) Die Elementarschule mit drei Klassen: Hr. Schüler.
Hr. Johann Carl Gustav Behrens, Küster.
= Ernst David Christian Wendt.

3) Die Töchterschule mit vier Klassen: Hr. Joh. Friedrich Jac. Wiese, Cantor und 1ster Lehrer 1859.
Fräul. Emma Krynitz, Lehrerin der 2ten Klasse, 1859.
Hr. Ludwig Wilhelm Ferdinand Jager, 3ter Lehrer.
" Martens, 4ter Lehrer.
4) Concessionirte Privatschulen:
Vorschule des Fräuleins Pauly.
" " " Lippert.
5) Freischule: Herr Waterstrat, 1859.

h) Damgarten.

Superintendentur Barth. Patron: Der Magistrat.

Schulvorstand: Herr Pastor Stolzenburg.
" Senator Jürvitz.
" " J. J. Riemann.
" " a. D. Apotheker Elfeldt.
" Rector Bünting.
" Töpfermeister Ender.
" Viertelsmann Graning.

I. Bürgerschule.

1. Klasse: Lehrer: Hr. Rector u. Cand. W. A. F. Bünting, 1845.
2. Klasse: Lehrer: Hr. Cantor G. J. A. Bendix.

II. Mädchenschule.

Lehrer: Herr Organist Joh. Heinr. Peters.

III. Elementarschule.

1) Obere gemischte Grundklasse: Lehrer: Hr. W. Ch. Th. Tabbert (interimistisch). Untere gemischte Grundklasse. Lehrerin: Alb. C. G. Külbs.
2) Landschule der Gemeinde und für die beiden Höfe Tempel Dom und Tempel adl. Lehrer und Küster: Hr. W. Th. Schmidt.

IV. Privatschule für Mädchen.

Lehrerin: Fräulein Bertha Scheidemantel.

i) Lassan.

Superintendentur Wolgast.

Patron: Den Rector, der zugl. Diakonus ist, ernennt die Regierung.
Scholarchen: Hr. Pastor Knust.
" Bürgermeister Sponholz.
" Kaufmann Uecker.
" Rector v. Lühmann.
Rector: Hr. v. Lühmann.
Lehrer: Herr F. F. L. Körner, Conrector, 1851.
" Carl Aug. Zaeske, Cantor u. Organist, 1830.
" C. F. V. Reichert, Küster, 1858.
" Brüsewitz (inter.), 1858.
" C. Warnke (inter.), 1860.
Lehrerin: Frau F. Hoffmann, 1862.
Vorschulen: Frau Markmann, 1855.
" Therese Uterhart, 1862.

k) Gützkow.

Landsuperintendentur Greifswald.

Patron: Den Rector, der zugleich Diakonus ist, erwählt der Herr Generalsuperintend. von Pommern als Pleban zu Gützkow.

Scholarchen und Schulvorsteher:
Hr. Pastor und Vice=Pleban Danckwardt.
" Bürgermeister Ritter.
" Berndt, Rathsherr.
" Bade, Achtmann.
" Schulz, Achtmann.
" Stegmann aus dem Bürgerstande.

1) Stadtschule. Rector: Herr Diakonus Philipp Kobert.
Cantor: Hr. J. Fr. Roß.
Dritter Lehrer u. Organist: Hr. Carl Joach. Fried. Kasch.
Vierter Lehrer: Hr. Joh. Kosbadt, zugleich Küster.
Fünfter Lehrer: Hr. Dorn.
2) Kleinkinderschule. Lehrerin: Fräul. Laura Hagemann.
3) Privatschule. Lehrerin: Fräulein Gerling.

l) Franzburg.

Superintendentur Franzburg. Patron: Der Magistrat.

Schul=Commission: Hr. Seminardirector Menges.
Hr. Rathsverwandter Ascher. Hr. Altermann Mohr.
" Gastwirth Voß.

Stadtschule. Erster Lehrer: Herr Johann Dornheckter, 1842.
Zweiter Lehrer: Hr. J. S. Beyer, zugleich Organist und Küster, 1848.
Hülfslehrer: Hr. Bruhn.
Lehrerin: Fräulein Wilh. Geske.

m) Richtenberg.

Superintendentur Franzburg. Patron: Der Magistrat.

Schulvorsteher: Hr. Pastor Sternberg.
Hr. Rathsherr A. Biederstedt.
" Bürgerworthalter J. Schallitz.
" Repräsentant J. G. Gottschalk.
" Uhrmacher Spierling.

Stadtschule. Erster Lehrer: Cantor u. Organist Hr. C. Cartsburg.
Zweiter Lehrer: Hr. C. Th. Sohm.
Dritter Lehrer: Hr. Küster F. Chr. E. Harder.
Vierter Lehrer: Hr. C. Mundt.
Fünfter Lehrer: Hr. C. Fr. Ganschow.
Sechster Lehrer: vacat.
Lehrerin: Fräul. Melms.
Privat=Vorschule: Wittwe Sagert.

n) Bergen.

Scholarchen: Herr Pastor G. A. Schultze.
- Herr Landrath Rittmeister a. D. von Platen, Ritter des Herzogl. Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen u. HD., Ehrenritter des St. Johanniter-Ordens.
- Bürgermeister Bütow.

Lehrer.

a) Stadt- und Provinzial-Schule: Herr A. H. Breitsprecher, Rector und 1ster Lehrer, 1862 (Cand. des Predigtamts).
Hr. C. H. Gust. Ad. Dammann, Conrector, 1862.
- Albert Melkers, Cantor und 3ter Lehrer.
- Mann, Organist, 4ter Lehrer.
- Ehmke, 5ter Lehrer.
- Warnke, 6ter Lehrer (interim.)
- Meyer, 7ter Lehrer (interim.)
- Hagemann, 8ter Lehrer (interim.)

b) Freischule:
Lehrer C. W. H. Koopmann (interim.) und C. Grahl, Lehrer und Küster adj.

c) Concessionirte Privatschule für Mädchen: Fräul. Wernich.

d) Rettungshaus für Mädchen:
Oekonoma und Lehrerin Frau Mendl.

o) Garz.

Superintendentur Garz.

Patron: Den Rector, der zugleich Diakonus ist, ernennt die Regierung.

Schulcommission: Hr. Superintendent Ziemssen.
Hr. Rector und Diakonus Scheer.
- Senator Seitz.
- Stadt-Altermann Graf.

a) Stadtschule:
Lehrer: Herr Diakonus R. Scheer, Rector.
- Cantor Fr. Erdm. Theod. Bahls.
- Tabel.
- A. Steffen (interim.)
- Karsten (interimistisch).
- Krüger.

Lehrerinnen:
An der ersten Mädchenklasse: Fräul. Herm. Schulz.
Für Handarbeiten: Jungfrau Wöller.

b) Parochialschule: Küster Hr. Fr. Subklew.

c) Kleinkinderschulen: Frl. Grootjohann.

d) Rettungshaus: Hausvater Andree.

II) Die Landschulen.

a) In der Stralsundischen Superintendentur.

Kirchspiel St. Nicolai.
Parow. Lehrer G. D. Chr. Schumacher.

b) In der Barthschen Superintendentur.

Kirchspiel Barth.
Fahrenkamp. Lehrer: J. H. Rhode.
Ahrenshagen. Lehrer: der Küster C. Wilh. Erdmann.
Behrenshagen. Lehrer: A. C. Wiedemann.
Wiepkenhagen. Lehrer: J Beck.
Bodstedt. Lehrer: der Küster Carl Müller.
Vorschule. Schulhalter: G. General.
Bresewitz. Lehrer: J. F. Witt.
Fuhlendorf. Lehrer: Joh. Joach. Chr. Benz. Vorschule. Schulhalterin: Jungfrau Wahl.
Pruchten. Lehrer: H. C. G. Hellmann. Vorschule: Schulhalterin: M. S. L. Schloer.
Flemendorf. Lehrer: der Küster W. L. H. Reich.
Carnin. Lehrer: J. F. Karrok.
Gr. Cordshagen. Lehrer: Segebrecht (interim.)
Bartelshagen. Lehrer: H. Vollmann.
Kenz. Lehrer: der Küster und Organist J. W. Dreier.
Frauendorf. Lehrer: L. J. N. Maas.
Rubitz. Lehrer: C. Chr. Th. Lange (interim.)
Küstrow. Lehrer: J. Fr. Strübing.
Redebas. Lehrer: C. Holmelin.
Langenhanshagen. Lehrer: der Küster J. Ch. Born (inter.)
Lüdershagen. Oberklasse, Lehrer: der Küster J. J. Th. Brandt.
Unterklasse, Lehrer: J. C. A. Häuer (interim.)
Bartelshagen. Lehrer: H. Marckwardt, zugleich Organist an der Kirche zu Lüdershagen.
Spoldershagen. Lehrer: Graepp.
Mohrdorf. Lehrer: der Küster Fr. C. Berg.
Prahmort. Lehrer: A. F. Th. Pauls.
Bisdorf. Lehrer: C. H. J. Tode.
Günz. Lehrer: C. G. E. Haak.
Altenpleen. Lehrer: Deybrich.
Niepars. Lehrer: der Küster A. Stahl.
Cummerow. Lehrer: C. Pahlmann.
Lassentin. Lehrer: C. Darmer.
Ober-Mützkow. Lehrer: C. Andersson (interim.)
Zansebuhr. Lehrer: Joh. Chr. Michael Repfennig (interimistisch).
Pantlitz. (Combinirt mit Ahrenshagen). Lehrer: der Küster Chr. Mehl.
Prerow. Lehrer: C. Ch. Kahlemann und J. Th. Fr. Freese. Mädchenschule: Frl. Emma J. B. C. Hagemeister.

Wiek. Lehrer: C. Weidemann. Mädchenschule: vacant. Vorschule: Wittwe Wahl.
Born. Lehrer: C. J. Wolff (inter.), J. H. Th. Peters, Vorschule: C. Fr. Th. Mildahn (inter.) — Lehrerinnen: L. W. D. Lotzow, Vorschule: C. H. F. Meyer.
Ahrenshoop. Lehrer: Ch. H. Ernst.
Prohn. Lehrer: der Küster J. W. Schuhmacher.
Schmiedshagen. Lehrer: W. Schoodt.
Muucks. Lehrer: J. F. C. Sonnemann.
Solkendorf. Lehrer: C. F. Reetz (interim.).
Wendisch-Langendorf: Vorschule: J. N. Kelck (inter.)
Saal. Lehrer: der Küster und Organist J. F. Lewerenz und der Cantor Lewerenz.
Kükenshagen. Lehrer: J. Tarnow. Emer. H. D. Berg.
Hermannshagen, Dorf. Lehrer: Michaelis.
Hermannshagen, Hof. Lehrer: F. Lange.
Neuendorf. Lehrer: J. G. Kilter.
Michaelsdorf. Lehrer: J. Hagemann.
Hessenburg. Lehrer: Bliesath (interim.)
Langendamm. Lehrer: Viehweg.
Starkow. Lehrer: der Küster J. C. Chr. Reinert.
Altenhagen. Lehrer: J. G. Bolland.
Hövet. Lehrer: J. C. H. Grell (inter.)
Velgast. Küsterschule: G. Chr. M. Teetz (interim.)
Bussin. Lehrer: J. Chr. Ph. Schäfer (interimistisch).
Zingst. Erste Schule. Lehrer: der Küster G. Berg. Zweite Schule. Lehrer: Fr. Auerbach. Mädchenschule: Lehrerin: Fräul. Bendschneider. Privatschule: C. M. Mehl.
Müggenburg. Vorschule. Schulhalterin: Frau Holtz.
Sundische Wiese. Lehrer: Chr. Fr. Frenk.

c) In der Franzburgischen Superintendentur.

Kirchspiel Franzburg.
Wolfsdorf. Lehrer: L. Friedrichs.
Neumühl. Lehrer: J. C. Schulz.
Drechow. Lehrer: der Küster B. Wiedemann (interim.)
Rönkendorf. Lehrer: U. C. J. Meinke (interim.)
Eixen. Lehrer: der Küster und Organist J. C. Ch. Medrow.
Stormsdorf. Lehrer: Meißner.
Cavelsdorf. Lehrer: G. F. T. Lüdtke.
Leplow. Lehrer: J. Tessendorf, Viceküster und Organist.
Behrenwalde. Lehrer: Koch.
Pütte. Lehrer: der Küster und Organist J. E. Harder.
Crönnevitz. Lehrer: Westphal (interim.).
Lüssow. Lehrer: J. C. Teetz.
Kl. Cordshagen. Lehrer. C. J. Fr. Hansen.

Kirchspiel Richtenberg.
Papenhagen. Lehrer: C. C. van der Heyden. Vorschule. Lehrer: Wittenborn (interimistisch).
Wulfshagen. Lehrer: J. Chr. Stüdemann.
Millienhagen. Lehrer: C. Nic. Brumshagen (inter.)
Lendershagen. Lehrer: C. G. M. Lada.
Gersdin. Lehrer: Thode (interim.).
Oebelitz. Lehrer: Fr. Babe (interim.)
Schlemmin. Lehrer: der Küster und Organist F. W. Maaß.
Semlow. Lehrer: der Küster und Organist G. F. W. Witt.
Ravenhorst. Lehrer: C. Fr. G. Schramm.
Steinhagen. Lehrer: 1. der Küster J. J. E. Schmidt. 2. Maybuhr.
Jacobsdorf. Lehrer: C. Karstädt.
Krummenhagen. Lehrer: G. J. H. Breese.
Grün-Cordshagen. Lehrer: Lorenz.
Nienhagen. Lehrer: Dibbelt.
Tribohm. Lehrer: der Küster u. Organist J. Fr. Kühlbach.
Palmzin. Lehrer: C. D. Wulff.
Voigdehagen. Lehrer: der Küster A. F. Gristow. Paul Gristow, Substitut (interim.)
Devin. Lehrer: W. Michels.
Neu-Lüdershagen. Lehrer: W. Lange.

d) In der Grimmenschen Superintendentur.

Kirchspiel Grimmen.
Kaschow. Lehrer: Fr. W. Christ. Kölzow.
Klevenow. Lehrer: Kay (interim.)
Grellenberg. Lehrer: J. Wiechmann.
Abtshagen. Lehrer: der Küster und Organist C. Th. H. Pulsack. Rettungshaus: Vorsteherin Frau Pastorin Wossidlo.
Wittenhagen. Lehrer: J. Chr. Strahlendorf.
Sievertshagen. Lehrer: J. Chr. Witt.
Kirch-Baggendorf. Lehrer: der Küster und Organist A. F. Gristow.
Gransebieth. Lehrer: J. M. D. Reich.
Strelow. Lehrer: C. Karkhof.
Bretwisch. Lehrer: Wachtel (inter.)
Leyerhof. Lehrer: C. Amtsberg.
Brandshagen. Lehrer: der Küster C. L. Kist. Vorschule: Louise Mähl.
Ahrendsee. Lehrer: C. H. Lakowski.
Behnkenhagen. Lehrer: L. G. Becker.
Elmenhorst. Erster Lehrer: der Küster C. J. W. Weinholz. Zweiter Lehrer: A. Schulz (interim.)
Zarrendorf. Lehrer: G. H. Weinholz.
Neu-Zarrendorf. Lehrer: J. J. Baresel.

Gristow. Lehrer: der Küster u. Organist J. G. M. Klaafen. Inh. des allgem. Ehrenzeichens.
Jeser. Lehrer: J. H. Fr. Ulrich.
Kirchdorf. Lehrer: M. Bägler.
Karrendorf. Lehrer: Ch. Knaak.
Meseckenhagen. Lehrer: Benz (interim.)
Trempt. Lehrer: C. Chr. T. Bägler.
Horst. Lehrer: der Küster und Organist B. Schleif.
Bremerhagen. Lehrer: Chr. Buckow.
Jager. Lehrer: J. D. Schulz.
Segebadenhau. Lehrer: F. H. J. Kuhlmann.
Willerswalde. Lehrer: Tessel (interimistisch).
Wüst-Eldena. Lehrer: G. C. F. Kiehl.
Reinberg. Lehrer: der Küster A. Rose.
Dömitzow. Lehrer: J. Chr. Wendt.
Stahlbrode. Lehrer: Ch. F. Schmidt.
Reinkenhagen. Lehrer: der Küster J. C. Meincke.
Wilmershagen. Lehrer: L. E. F. Buuß.
Neu-Milzow. Lehrer: F. Th. Stolpe.
Mannhagen. Lehrer: C. J. P. Timmich (interim.)
Hildebrandshagen. Lehrer: J. C. A Kosboth.
Rolofshagen. Lehrer: der Küster J. F. Schulz.
Müggenwalde. Lehrer: J. E. Th. Hagemann.
Papenhagen. Lehrer: Fr. Gielow.
Stoltenhagen. Lehrer: C. Knaak, interim. Küster u. Organist.
Kirchspiel Tribsees.
Stremlow. Lehrer: J. Lange (interimistisch).
Siemersdorf. Lehrer: J. Ch. Krüger.
Vorland. Lehrer: der Küster C. M. Ch. Bahrdt.
Gremersdorf. Lehrer: J. L. Medrow.
Pöglitz. Lehrer: F. B. Treu.
Splietsdorf. Lehrer: E. Chr. E. Mohr.
Angerode. Lehrer: Bütow (interim.)

e) In der Loitzer Superintendentur.

Kirchspiel Loitz.
Vorbein. Lehrer: Joh. Nehls.
Drosedow. Lehrer: H. Ch. Genzel.
Bisdorf. Lehrer: Wilh. Jul. Th. Unruh, Küster u. Organist.
Candelin. Lehrer: J. Chr. Böttcher.
Zarnewanz. Lehrer: C. J. A. Kaufner.
Benkenhagen. Lehrer: J. G. Cruspe.
Neuendorf. Lehrer: J. J. Lück.
Lüssow. Lehrer: Gaede.
Deyelsdorf. Lehrer: der Küster C. Fr. Frenk.
Bassendorf. Lehrer: E. F. Osten.
Glevitz. Lehrer: der Küster und Organist Fr. W. Krüger.
Grammendorf. Lehrer: W. C. Th. Mederow.
Zarnekow. Lehrer: A. Straeck.

Görmin. Lehrer: der Küster C. H. Plötz.
2ter Lehrer: C. Wardien (interim.)
Goeslow. Lehrer: C. W. Schönfuß.
Gülzow. Lehrer: der Küster (Krabbe em.) Plötz (inter.)
Poggendorf. Lehrer: C. Corswandt.
Zarnekla. Lehrer: C. Märtner.
Mederow. Lehrer: Joh. Dan. Zilm (interim.)
Rehringen. Lehrer: der Küster und Organist J. F. Beeck.
Kamper. Lehrer: C. F. Billib.
Bauersdorf. Lehrer: J. F. Müller.
Nossendorf. Lehrer: der Küster u. Organist F. W. Schabow.
Volksdorf. Lehrer: J. Fr. Strahlendorf.
Toots. Lehrer: Peters (interimistisch).
Rakow. Lehrer: der Küster u. Organist F. W C. Carlberg.
Düvier. Lehrer: J. Fr. Chr. Kleist.
Dönnie. Lehrer: C. Fr. Stolt.
Trantow. Lehrer: der Küster Th. Benz.
Zarrentin. Lehrer: J. J. H. Knoblauch.
Sassen. Lehrer: der Küster J. A. Th. Schreiber.
Pustow. Lehrer: J. H. Schmoock.
Wotenik. Lehrer: der Küster und Organist C. Fr. W. Tiede.
Seedorf. Lehrer: J. Beeck.
Randow. Lehrer: C. Ph. F. Kellermann.
Beestland. Lehrer: F. B. Schulz (inter.)
Deven (Kirchspiel Demmin). Lehrer: H. Fr. Bürger.

f) In der Greifswaldischen Superintendentur der Land-Synode.

Behrenhof. Lehrer: der Küster Bernh. Born.
Stresow. Lehrer: L. Glawe.
Neu-Regentin. Lehrer: F. Bahl.
Bandelin. Lehrer: C. Pürschel (interim.)
Kreuzmannshagen. Lehrer: der Küster und Organist G. F. Wendorf.
Dersekow. Lehrer: B. C. F. A. Schwanz.
Alt-Pansow. Lehrer: J. J. Aulert.
Hinrichshagen, Dorf. Lehrer: C. C. F. Bendt.
Kirchspiel Gützkow.
Kölzin. Lehrer: J. C. Fr. Jannrich.
Peutin. Lehrer: J. Schmidt.
Dambeck. Lehrer: Lose (inter.)
Wieck. Lehrer: Kuhlmann. Rettungshaus: Versteherin Fr. von Lepel.
Neuendorf. Lehrer: C. C. R. Schultz.
Dargezin. Lehrer: C. F. Heitmann.
Hanshagen. Lehrer: der Kantor u. Organist J. C. G. Jähnke.
Küster und Lehrer: M. F. K. Gristow (interimistisch).
Gladrow Lehrer: J. C. A. Tabbert.

Kemnitz. Lehrer: der Küster Joh. Fr. Ahrend, Inh. d. allg. Ehrz.
Kemnitzerhagen. Lehrer: Friedr. Raetz. Emerit. C. Hausmann.
Friedrichshagen. Lehrer: Chr. Hellberg.
Ludwigsburg. Lehrer: J. C. Th. Yström.
Gr. Kiesow. Lehrer: der Küster J. Dorn (inter.)
Sanz. Lehrer: G. Kosbadt.
Levenhagen. Lehrer: Gust. Carl Fr. Zander, Vice-Küster.
Jarmshagen. Lehrer: J. Th. P. Timm.
Alt-Ungnade. Lehrer: J. F. P. Stridde.
Neuenkirchen. Lehrer: der Küster u. Organist Friedr. Heinr. Wilcken. Kleinkinderschule: Wittwe Ehrke.
Wampen. Lehrer: M. Schooff.
Steffenshagen. Lehrer: J. H. Heitmann.
Leist. Lehrer: Joh. Christ. Brandenburg.
Ranzin. Lehrer: der Küster L. C. A. Wiese.
Schmatzin. Lehrer: J. C. F. Wilde.
Gribow. Lehrer: G. D. Th. Schultz.
Lüssow. Lehrer: J. Fr. Th. Gaede.
Weitenhagen. Lehrer: der Küster M. C. J. Ehmke. Hülfslehrer: C. Müller (interim.)
Gr. Schönwalde. Lehrer: E. G. Mehl.
Grubenhagen. Lehrer: F. Pauels.
Wyk. Lehrer: J. C. H. Ott und der Küster G. Wiechel;
Eldena. Lehrer: Friedr. Wilh. Christ. Schleif.
Züssow. Lehrer: der Küster Rothbarth.
Radlow. Lehrer: M. F. G. Gaede.

g) In der Wolgaster Superintendentur.

Bauer. (Wehrland). Lehrer: der Küster Passon.
Boltenhagen. Lehrer: der Küster C. W. Schleif.
Lodmannshagen. Lehrer: G. Juhl.
Kühlenhagen. Lehrer: Ch. Pomin (interim.)
Gr. Bünzow. Lehrer: der Küster Th. Dettmann.
Rubkow. Lehrer: der Küster C. Fr. Ph. Müller.
Wahlendow. Lehrer: Joh. Fr. Rabe.
Cröslin. Lehrer: der Küster Ch. B. Riedel. Hülfslehrer: Larssen.
Rubenow. Lehrer: J. Fr. W. Wegner.
Gr. Ernsthof. Lehrer: Fr. Meyer.
Freest. Lehrer: J. G. Beyer. Vorschule: Lehrerin Beyer.
Hollendorf. Lehrer: Lorenz.
Ruden. Lehrer: Stolp (interim.)
Oie: Lehrer: J. P. Krüger (interim.)
Hohendorf. Lehrer: der Küster J. G. T. Horst. Rettungshaus: Hausvater Twiefel.
Sekeritz. Lehrer: Strandt.
Buddenhagen. Lehrer: Kieckhefen (interimistisch).
Pritzier. Lehrer: C. Seehase.

Katzow. Lehrer: der Küster C. F. Kahlemann.
Kirchspiel Lassan.
Buggenhagen. Lehrer: Chr. Heinr. Lotzow.
Klotzow. Lehrer: Siewert.
Pulow. Lehrer: Chr. F. Lichtwardt.
Pinnow. Lehrer: der Küster und Organist E. F. L. Gustavs.
Murchin. Lehrer: Carl Friedr. Lichtwardt.
Schlatkow. Lehrer: der Küster J. F. Kahlemann.
Quilow. Lehrer: J. Rothbart (interim.)
Wusterhusen. Lehrer: der Cantor, Küster und Organist Joh. Friedr. Wilke.
Lubmin. Lehrer: A. C. Fr. Blauert.
Vierow. Lehrer: J. A. Rösler.
Brünzow. Lehrer: G. E. Chr. Dagemann.
Pritzwald. Lehrer: Dänzer (interim.)
Latzow. Lehrer: G. H. O. Gregorovius.
Conerow. Lehrer: Fr. Vick.
Zarnekow. Lehrer: der Küster C. F. Stepel.
Karlsburg. Lehrer: J. C. Zastrow.
Lühmannsdorf. Lehrer: Gust. Berg. Vorschule. Lehrerin: Amalie Gieseler.
Ziethen. Lehrer: der Küster E. C. F. Paetrow.
Salchow. Lehrer: J. N. Buhr.
Menzlin. Lehrer: Chr. Raewel.
Ramitzow. Lehrer: C. Chr. Fz. Reger.
Relzow. Lehrer: G. F. Wilcke (inter.)

h) In der Gingster Superintendentur.

Kirchspiel Bergen.
Mölln-Medow. Lehrer: C. Bläse.
Ralswyck. Lehrer: A. Chr. Bendt.
Gr. Kubbelkow. Lehrer: G. F. Dahnke.
Sehlen. Lehrer: Schramm (interimist.) Lehrerin: Em. Schramm (inter.)
Zittvitz. Lehrer: J. F. B. Wöllner (interim.)
Gingst. 1te Klasse. Lehrer: Hr. Diakonus Ad. Berth. Rabbow. Cantor u. Organist: J. C. H. Stuth. 2te Klasse. Lehrer: A. Ph. H. Gips. 3te Klasse. Lehrerin: Frau Sophie Rätz (interimistisch).
Boldevitz-Volkshagen. Lehrer: C. Ludw. Ph. Yström (interim.)
Moordorf. Lehrer: Meißner.
Pansevitz-Wüstenei. Lehrer: C. Fr. Schmidt.
Lieschow. Lehrer: F. J. E. Born (interim.)
Varbelvitz. Lehrer: C. J. H. Gips.
Gagern. Lehrer: Gombert.
Unrow. Lehrer: E. Ch. F. Meißner.
Hiddensee. Kloster. Lehrer: Fr. B. Freybourg, interim. Küster.

Ploggshagen. Lehrer: Harloff.
Posthaus. Lehrer: L. F. W. Ohlrich (interim.).
Neuenkirchen. Lehrer: der Küster u. Organist D. L. Medrow.
Patzig. Lehrer: der Küster, Cantor und Organist C. H. P. Fahrnholz.
Dramvitz. Lehrer: N. Batz.
Thesenvitz. Vorschule: vacant.
Parchtitz. Vorschule: Wwe. Holmelin.
Reischvitz. Vorschule: Frau Burmeister.
Lüssmitz. Lehrer: C. Schönfeld (provisor.)
Ramitz. Lehrer: Joh. Weber (inter.)
Rappin. Lehrer: der Küster Fr. W. Holtz.
Bubkevitz. Lehrer: J. B. C. Haug.
Schaprode. Lehrer: der Küster J. C. W. Nehls. Vorschule: Frau Nehls (interim.)
Lehsten. Lehrer: Mengel (inter.)
Trent. Lehrer: 1) Küster adj. F. G. Th. Hoth; 2) H. J. M. Bünger (inter.)
Kukelvitz. Lehrer: F. M. Peters.
Ummanz. (Waase) Lehrer: der Küster C. F. G. Moll.

i) In der Garzischen Superintendentur.

Kirchspiel Garz.
Dumsevitz. Lehrer: Carl Arndt.
Kniepow. Lehrer: Gust. Jordan.
Altefähr. 1) Lehrer der 1sten Klasse: der Küster und Organist J. J. Ewert. 2) Lehrer der 2ten Klasse: der Cantor P. J. W. Lotzow.
Bessin. Lehrer: J. Fr. Th. Ewert.
Gustow. Lehrer: der Küster H. A. Wessel.
Jarkvitz. Lehrer: J. J. Reimer.
Casnevitz. a) Hauptschule. Lehrer: der Küster u. Organist C. J. C. Jenssen. b) Vorschule. Lehrer: Gütschow.
Altenkamp. Lehrer: J. A. Schützler (emer.)
Friedr. G. Ad. Erdmann (inter.)
Neuenkamp. Lehrer: J. P. Chr. Zobel.
Landow. Lehrer: der Küster D. N. Th. Steffen.
Lancken. Lehrer: der Küster und Organist J. F. Chr. Warnemünde.
Altensien. Lehrer: Gust. M. Chr. Stüdemann.
Seedorf. Lehrer: Fr. Wilh. Chr. Rabe (inter.)
Neu-Reddevitz. Lehrer: Drews (interim.)
Mönchgut: Gr.-Zicker. Lehrer: der Küster J. A. A. Schmidt.
Thiessow. Lehrer: C. Loocks.
Middelhagen. Lehrer: der Küster H. Ch. P. Uhrlandt.
Göhren. Lehrer: W. Fr. Mart. Borgwardt.
Reddevitz. Lehrer: M. Heuer.

Poseritz. Lehrer: der Küster Chr. Heinr. Th. Suhr. Schulhalter Schwarz.
Ueselitz. Lehrer: Drews (interim.)
Putbus. Elementarschule. Erste Klasse. Lehrer: Küster A. F. Seeliger. Zweite Klasse. Lehrer: Ehlers (inter.)
Kleinkinderschule: Jungfrau Charl. Müller und Wittwe Rix.
Privatschulen: a) Töchterschule, geleitet von Fräulein Aug. Carol. Henr. von Lengefeld. Lehrerin: Fräulein Henr. Math. Wilh. von Lengefeld. b) Handarbeitschule der Jungfrau Pauline Seeliger (inter.)
Rambin. Lehrer: der Küster J. H. Jenssen. Schulgehülfe: Fr. W. Cortum (interimistisch). Klosterschule. Lehrer: A. J. Fr. Michaelsen.
Giesendorf. Lehrer: J. J. Krüger.
Samtens. Lehrer: der Küster C. J. G. Reußner. Vorschule: provis. derselbe.
Dreschvitz. Lehrer: J. Th. L. Seehase. Vorschule: provis. derselbe. Concess. Vorschule zu Burkvitz: Schulhalterin Frau Wendt.
Swantow. Lehrer: der Küster A. F. Kleinert.
Vilmnitz. Lehrer: Küster W. Utz. Luise Demin als Lehrerin der Unterklasse für den Winter (interim.)
Neuendorf. Lehrer: Chr. Fr. Weber.
Zirkow. Lehrer: C. Ph. L. Unruh (emerit.) Der Küster J. H. W. Kruse. Vorschule: Frau A. Ch. Chr. Haß.
Carow. Lehrer: L. Bahls.
Lubkow. Lehrer: J. J. F. Unruh.
Binz. Lehrer: Schulhalter Jacobs (interim.)
Zudar. Lehrer: Wulff (inter.)
Zicker. Lehrer: Looks.

k) In der Altenkircher Superintendentur.

Kirchspiel Altenkirchen.
Altenkirchen: a. Hauptschule. Küster, Organist und Lehrer: J. G. H. Freese, Inh. des Allg. Ehrenz. b. Vorschule. Lehrer: N. A. Kagelmaker.
Breege. a. Hauptschule. Lehrer: J. J. Beckmann. b. Vorschule. Lehrer: J. C. Maaß. Lehrerin: Hermine Maria Magdalena Beckmann.
Putgarten. Lehrer: Ed. Fr. Jungknecht.
Schwarbe. Lehrer: Karkhof.
Kassenvitz. Lehrer: H. Tägert.
Kirchspiel Bobbin.
Bobbin. Hauptschule. Küster Org. u. Lehrer: H. Knaak
Riswyn. Lehrer: Chr. Taege.
Polchow. Vorschule: Lehrerin: A. Ch. J. Fahrenholz (interimistisch).

Ripmerow. Vorschule: D. G. Koch (inter.)
Glowe. Vorschule: Schulhalter Andr. Werner, (interim.)

Kirchspiel Sagard.

Sagard. a. Obere Mädchenklasse; Lehrer: C. J. Ch. Mau, Küster und Organist. b. Obere Knabenklasse; Lehrer: J. C. Fr. Berg (inter.) c. Obere gemischte Grundklasse: Lehrer: A. J. L. Koch (inter.) d. Untere gemischte Grundklasse: Lehrer: C. J. Chr. Frieberg (interim.)
Neddesitz. Lehrerin: Joh. Schlanert.
Promoisel. Lehrer: J. Fr. L. Wahl (inter.)
Crampas. Lehrer: J. N. Kagelmacher.
Hagen. Lehrer: C. Andr. Timmich.
Saiser-Liezow. Lehrer: C. F. C. Rabe.

Kirchspiel Wieck.

Wieck. a. Oberklasse. Organist und Lehrer: C. G. Helwig.
b. Mittelklasse: Chr. B. Th. Schulz (interim.)
c. Unterklasse: Wittwe Wenzel, geb. Schmidt.
Dranske. Lehrer: F. R. Föge.
Kreptitz. Vorschule. Schulhalter: J. Chr. Lobeck (interimistisch.)
Cammin. Lehrer: Völkers.
Bischofsdorf. Lehrer: C. H. Stahnke.
Banz. Lehrer: A. C. J. Scheel.

XVIII. Kreis-Physiker, Kreis-Chirurgen, Kreis-Thierärzte, Apotheker und städtische Hebammen.

a) Kreis-Physiker, Kreis-Wundärzte, Kreis-Thierärzte.

Kreis-Physiker	Kreis-Wundärzte	Kreis-Thierärzte
Kreis Franzburg:		
Herr D. von Wulff-Crona zu Stralsund.	Hr. Brekenfeld, zu Richtenberg.	Hr. Schwahn zu Barth.
Kreis Grimmen:		
Hr. D. Köhler zu Grimmen.	Hr. D. Cortemme zu Grimmen.	Hr. D. A. Koch zu Grimmen.
Kreis Greifswald:		
Hr. D. W. Häckermann zu Greifswald.		Hr. D. Fürstenberg, Professor u. Departements-Thier-Arzt, zu Eldena.
Kreis Rügen:		
Hr. D. Wentzel zu Bergen.	Herr Bombelon zu Bergen.	Hr. A. H. T. Jarmer zu Bergen.

b) Practische Aerzte, Chirurgen, Thierärzte, Apotheker und städtische Hebammen.

I. In Neu=Vorpommern.

Stralsund.

Aerzte:

Herr D. Mierendorff, Sanitätsrath, Stadtphysicus, emerit., Ritter des rothen Adler=Ordens 4r Kl.
Hr. D. v. PommerEsche, Regierungs= u. Medicinalrath, Ritter des roth. Adler=Ordens 4r Kl.
= D. Engelbrecht. — Hr. D. Hecht, Stadtarzt.
= D. v. WulffCrona, Kreis=Physikus. — Herr D. Reinke.
= D. Walther. — Herr D. O. Mierendorff.
= D. Scheele. — Hr. D. Pütter. — Hr. D. Grünberg.
= D. Berger. — Hr. D. Ziemssen. — Hr. D. v. Haselberg.

Wund=Aerzte:

Hr. D. Kratzenstein, erster Stadt=Chirurgus.
= Heidborn, zweiter Stadt=Chirurgus.
= Aug. Wilh. Mundt, Wundarzt zweiter Kl. u. Zahnarzt.
= Carl Gottl. Franck, Zahnarzt.

Thier=Arzt:

Hr. Munckel, Thier=Arzt I. Kl.

Apotheker:

Raths=Apotheke: Hr. Rötscher.
Hr. Livonius. Hr. Weissenborn.

Stadt=Hebammen:

Die Friesing. — Die Wamp.

Sonstige noch approbirte Hebammen:

Die Koch. — Die Preuschoff. — Die Seeckts. — Die Boetius. — Die Lebahn. — Die Wulff. — Die Scheel. — Die Graue. — Die Borgwardt.

Beim Stralsundischen Lazareth:

Arzt: Hr. Stadt=Arzt D. Hecht.
Wundarzt: Hr. D. Kratzenstein, Stadt=Chirurgus.

Militair=Aerzte zu Stralsund.

Hr. D. Wegelj, Garnison=Stabsarzt der Festung; approbirt als Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer, HD.
= D. Erdtmann, Ober=Stabs= und Regiments=Arzt im 5ten Pomm. Infanterie=Regiment (No. 42), HD.
= D. Voigt, Stabs= und Bataill.=Arzt im 5. Pomm. Inf.=Reg. (No. 42.)., approb. als Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer.
= D. Höpffner, Marine=Stabsarzt.
= D. Tiburtius, Assistenz=Arzt.
= D. Heller, Assistenz=Arzt.
= D. Wolff, freiwilliger Arzt im Militairdienst.

Greifswald.

Aerzte:

Hr. D. F. L. Hünefeld, Professor, 1823.
= D. F. Creplin, Assistent des botanischen Gartens, 1811.
= Hofr. D. Schultze, Prof., Ritt. d. roth. Adl.=Ord. 4r Kl., 1821.
= D. F. Laurer, Professor, 1830.
= D. H. J. A. Häser, Professor, 1834.
= D. L. J. Budge, Professor, 1834.
= D. A. L. E. Bengelsdorff, 1840.
= D. F. Eichstedt, 1841.
= D. J. G. Quistorp, 1841.
= D. H. A. Bardeleben, Professor, 1843.
= D. F. W. Köhnk, 1843.
= D. Gesterding, 1844.
= D. W. Häckermann, (1842) 1845, Kreisphysikus.
= D. Küster, 1847.
= D. H. Rühle, 1847.
= D. L. Hoefer, 1854.
= D. H. Ziemssen, 1854.
= D. F. B. W. Sommer, 1856.
= D. Pernice, Professor, 1858.
= D. Grohé, Professor, 1858.
= D. Fr. Rud. Schirmer, 1859.
= D. W. H. Heinecke, 1859.
= D. W. H. Th. E. Marmé, 1859
= D. C. A. Born, Stabs= und Bataillons=Arzt, 1860.
= D. H. D. J. J. Hertz, 1861.
= D. E. F. L. Bertog, 1861.
= D. C. F. T. Schmidt, 1861.
= D. H. Haggeney, 1862.
= D. L. Landois, 1862.

Wund=Aerzte:

Hr. Kreis= u. Stadt=Chirurgus Richterlein, R. d. roth. Adl.=Ord. 4r Kl., eis. Kreuz. 2r Kl. u. Russ. St. Georg=Ord. 5r Kl., 1822.
= C. H. E. Brücke, Zahnarzt, 1842.

Thier=Aerzte:

Herr C. A. H. Ollmann, Thierarzt I. Klasse, 1852.
= J. C. Dammann, Thierarzt I. Klasse, 1861.

Apotheker:

Herr Theodor Biel, Rathsapotheker, 1840.
= J. J. E. Schenk, 1850.

Hebammen:

Frau Behm sen., Möller, Heldt, Kruse, Behm jun., Hellberg, Bender, Krabbe, Behnke.

Militair=Aerzte zu Greifswald.

Stabsarzt: Hr. D. Born.
Einjährige freiwillige Aerzte: Hr. D. C. F. T. Schmidt.
= D. E. F. L. Bertog.

Wolgast.

Aerzte: Hr. D. Adolph Körner, prakt. Arzt, Wundarzt.
Hr. D. Hannemann, prakt. Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.
= D. Mecklenburg, desgl.
Wundarzt: Hr. Fratzky, Wundarzt I. Klasse und Stadtchirurgus.
Thierarzt I. Klasse: Herr Steffen.
Apotheker: Hr. D. Marßon jun., Stadtapotheker.
Hebammen: Die Drahn, Thurow, Köppen, Graap u. Brunst.

Barth.

Aerzte: Hr. D. Brusky, prakt. Arzt, Operateur u. Geburtshelfer, Stadtarzt, 1856.
Hr. D. Wallis, praktischer Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.
Wundarzt: Hr. C. E. Rohde, Wundarzt I. Kl. u. Stadt=Chirurg.
Thierarzt I. Klasse: Herr E. F. Th. Schwahn, Kreisthierarzt.
Apotheker: Hr. Hermann Bindemann, Rathsapotheker.
Hebammen: Wittwe Heuer, Wittwe Schulze, Frau Ascher, Frau Waterstrat, Frau Lehmann, Frau Brunst.

Grimmen.

Aerzte: Herr D. Köhler, Kreisphysicus.
= D. Cortemme, Kreis=Wundarzt.
Thierarzt I. Klasse: Herr O. A. Koch, Kreis=Thierarzt.
Thierarzt I. Klasse: Herr Ollmann.
Apotheker: Hr. Schütz, Rathsapotheker.
Hebammen: Die verehelichte Frick. Die verehelichte Buchwald. Die verehelichte Kröger.

Loitz.

Arzt: Herr D. Röder, prakt. Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer.
Wundarzt: Hr. Hasse, Wundarzt I. Klasse und Geburtshelfer.
Apotheker: Hr. Malmen.
Hebammen: Die Kültz, die Buckow, die Thämel, die Duß.

Gützkow.

Wundärzte: Herr Gustav Krüger, Wundarzt I. Kl.
Hr. Messerschmidt, Wundarzt I. Kl. und Geburtshelfer.
Thierarzt: Herr C. F. W. Kurth.
Apotheker: Herr A. C. Zeuschner.
Hebammen: Die Bruhn. Die Gütschow.

Tribsees.

Aerzte: Hr. D. J. Mittmann, prakt. Arzt, Wundarzt u. Geburtshelf.
Hr. D. Möller, praktischer Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer.
Hr. D. G. Hildebrand, prakt. Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer.
Apotheker: Hr. Bock.
Hebammen: Die Strübing. Die Kagel. Die Untermann.

Damgarten.

Arzt: Herr D. Stubenrauch, prakt. Arzt und Wundarzt.
Wundarzt: Hr. Kindorf, Wundarzt I. Klasse.
Apotheker: Hr. August Ludwig Müller.
Hebammen: Die Meyer. Die Spörk. Die Dinnies.

Lassan.

Arzt: Hr. D. Greese, prakt. Arzt, Operateur u. Geburtshelfer.
Apotheker: Hr. Paehler.
Hebammen: Die Karstedt. Die Braun. Die Wodrich. Die Matzke.

Franzburg.

Arzt: Hr. D. A. H. A. Holze, praktischer Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.
Wundarzt I. Klasse und Geburtshelfer: Hr. Jochim Chan.
Thierarzt: Herr A. O. F. Willert, Thierarzt I. Kl.
Apotheker: Hr. Lange.
Hebammen: Die Fingerloos. Die Hechtner.

Richtenberg.

Wundarzt I. Kl.: Hr. Ad. Fr. Brekenfeld, Kreis-Wundarzt.
Hebammen: Die Schmidt. Die Scheel. Die Borning.

Reinberg.

Wundarzt: Herr Peters, Wundarzt I. Klasse, Operateur und Geburtshelfer.

Prerow auf dem Darß.

Wundärzte: Hr. Parsenow, Wundarzt I. Klasse, Operateur und Geburtshelfer.
Hr. Niemeyer, Wundarzt I. Klasse.
Apotheker: Hr. Diesing.

II. Auf Rügen

Bergen.

Aerzte: Herr D. C. J. Wentzel, Kreisphysikus.
" D. G. B. Urban, Arzt des Kreis-Lazareths.
" Th. A. Bombelon, Kreis-Wundarzt.
" D. C. E. Hanow, praktischer Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer.
Thierärzte: Hr. A. H. Th. Jarmer, Kreisthierarzt.
" J. C. Wentzel.
Zwei Apotheken:
1) Die alte Apotheke: Hr. H. O. Bock.
2) Die neue Apotheke: Hr. F. W. Möller.
Hebammen: die Baumann, Lietzke, Jantzow, Viernow und Wolter.

Garz.

Arzt: Herr D. G. Schwarze, prakt. Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer.
Wundärzte I. Kl. und Geburtshelfer: Herr J. C. Stabenow und Herr David Schüttkopf.
Thierarzt: Herr Schöne.
Apotheker: Herr Ed. Brauer.
Hebammen: die Decker und Wagner.

Gingst.

Arzt, Wundarzt, Operateur und Geburtshelfer: Herr D. Altdorfer.
Wundarzt I. Klasse und Geburtshelfer: Hr. F. A. Gädcke.
Apotheker: Hr. Zacharias.
Hebammen: die Homann und Sellentin.

Putbus.

Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer: Hr. D. Hohnbaum-Hornschuch, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.
Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer Herr D. J. H. Stockmann.
Thierarzt I. Klasse: Hr. Harenburg.
Apotheker: Hr. Hiebendahl.
Hebammen: die Bachmann und Mahnke.

Sagard.

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer: Hr. D. Th. Oppermann.
Wundarzt I. Klasse und Geburtshelfer: Hr. L. W. Anschütz.
Thierarzt I. Klasse: Herr C. F. W. Rabe.
Apotheker: Hr. C. G. Reddemann.
Hebammen: die Kuhse I. und Kuhse II.

Altenkirchen auf Wittow.

Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer: Herr D. E. Wiesener.
Thierarzt I. Klasse: Hr. C. A. W. Schmidt.
Apotheker: Hr. Crüger.
Hebammen: die Riejahr und Bindernagel.

Wiek auf Wittow.

Hebammen: die Holzthiem.

B. Die Post-Behörden.

Ober-Post-Direction zu Stralsund.

Ober-Postdirector: Herr Theodor Pundt, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl., Ritter des Königl. Schwedischen Wasa-Ordens und des Russ. St. Annen-Ordens 3r Klasse.
Post-Inspector und Kassen-Controlleur: Herr Rabe.
Bureau- und Rechnungs-Beamte: Ober-Postsecretair Hr. Bromberger, Prem.-Lieutenant.
Ober-Postsecretair Hr. Schopper.
Hülfsarbeiter: Herr Post-Expedient Koenig.
" Post-Expedienten-Anwärter Witzel.
" " " Reisener.
Büreaudiener: Ballerstädt, Inh. der Dienstauszeichn. 3r Kl.

Ober-Post-Kasse.

Rendant: Herr T. Rißmann, Rechnungsrath.
Buchhalter: Herr Reck.

Der Ober-Post-Direction sind untergeordnet:

1) Das Post-Amt in Greifswald.

A. Beamte.

Post-Director: Herr Schreiber, Ritt. d. roth. Adler-Ord. 4r Kl.
Postsecretaire: Hr. Beyer. Hr. Michaelis.
Hr. Moldenhawer.
Post-Aspirant: Herr Henning.
Post-Expedienten: Hr. Wirgau. Hr. Helleday. Hr. Fuchs.
Hr. Thiede. Hr. Voigt.
Post-Expeditionsgehülfe: Hr. Reichwald.

B. Unter-Beamte.

Büreaudiener: Kubrunn, Inh. d. Dienst-Ausz. 3r Kl.
Wagenmeister: Schultz.
Briefträger: Knuth, Inh. der Dienst-Auszeichn. 3r Kl.
" Krüger, Schwarz.
Packboten: Minger, Inh. d. Dienst-Ausz. 1r Kl, und Krüger.
Stadtpostbote: Blanck.
Packetträger: Mähl.
Landbriefbesteller: Streuffert, Zemplin, Bügler, Westpfahl, Ehmke, Hagemann und Zühlke.

C. Posthalterei in Greifswald.

Posthalter: Hr. Consul Grädener, Ritter d. roth. Adl.-Ord. 4r Kl.

2) Das Post-Amt in Stralsund.

A. Beamte.

Amts-Vorsteher: Der Rendant der Ober-Post-Kasse.
Expeditions-Vorsteher: Hr. Ober-Post-Secretair Spendelin.
" " " " Hoffmann.
Postsecretaire: Hr. Wadzeck. Hr. Hartung. 3te Stelle vacat.
Post-Expedienten: Hr. Röpke, Inhaber der Dienstausz. 3r Klasse.
Hr. Boljahn, desgl. Hr. Anderseck.
Hr. Kolberg. Hr. Kopplin. Hr. Boenke.
Post-Expedienten-Anwärter: Hr. Vierow.
Post-Expeditions-Gehülfen: Hr. Ludwig. Hr. Schmeling.
Hr. Ladwig.

B. Unterbeamte.

Conducteure:
a) für den Schnellpost-Cours nach Passow:
Danzig, Inh. der Dienstauszeichnung 3r Kl.
Kruse, desgl. Biel, desgl.
b) für den Personenpost-Cours nach Passow:
Tillack. Koch I. Lange, Inh. d. Dienstauszeichn. 3r Kl.
Koch II., desgl. Hartwig, desgl. Warnkroß, desgl.
c) für den Rostocker Personenpost-Cours:
Walter, Inh. der Dienstauszeichnung 3r Kl.

d) für den Personenpost-Cours nach Anclam:
Neumann, Inh. der Dienstauszeichnung 3r Klasse.
Howe, desgl.
Begleiter für die Rügenschen Posten bis Altefähr und-retour:
Nordström.
Wagenmeister: Dierig.
Briefträger: Wascher. Hagemann, Inh. d. Dienstausz. 3r Kl.
Poschmann, desgl. Knull, desgl.
Packmeister: Hoppenrath, Inh. der Dienstauszeichn. 3r Kl.
Präbener, desgl.
Packboten: Manthe, Zimmermann, Hackstock und Köpping, sämmtlich Inh. der Dienstauszeichn. 3r Kl.
Stadtpostbote: Matz.
Packetträger: Steven, Dienstauszeichn. 2r Kl., und Klüber.
Landbriefträger: Friedrichs, Többicke, Sperwin, Anthony, Heiden und Ohl.

C. Posthalterei in Stralsund.

Posthalter: Herr Consul Franz Langemak.

D. Besatzung des vormal. Königl. Post-Dampfschiffs „Königin Elisabeth."

Postschiffs-Capitain: Herr Saag.

3) Die Post-Expedition I. Classe in Barth.

Expeditions-Vorsteher: Herr Post-Expedient Kayser.
Post-Expedient: Herr Schulz.
Post-Expeditions-Anwärter: Hr. Hubert.
Briefträger und Wagenmeister: Schoom.
Packbote: Schmidt.
Postbote: Ascher.
Landbriefträger: Ulrich und Rüsing.
Posthalter: Herr Ladwig.

4) Die Post-Expedition I. Classe in Bergen.

Expeditions-Vorsteher: Hr. Post-Expedient Roloff.
Post-Expedient: Herr Brucks.
Briefträger und Wagenmeister: Roßfeld.
Packbote: Herzberg, Inh. der Dienstauszeichnung 1r Kl.
Postbote: Blume.
Landbriefträger: Viernow I., Siewert, Gabriel, Carls, Schill und Viernow II.
Posthalter: Herr Eggebrecht.

5) Die Post-Expedition I. Classe in Grimmen.

Expeditions-Vorsteher: Hr. Post-Expedient Bröcker.
Post-Expedient: Hr. Hesse.
Briefträger und Wagenmeister: Tews.
Landbriefträger: Rosenkranz, Bentzin, Harloff und Hahn.
Posthalter: Herr Grubert.

6) Die Post-Expedition I. Classe in Wolgast.

Expeditions-Vorsteher: Post-Expedient Herr Tholl.
Post-Expedienten: Herr Nitschke. Herr Pfeiffer.
Wagenmeister und Briefträger: Meyerfeldt.
Packbote: Krumhaus, Inh. der Dienstauszeichnung 2r Kl.
Postbote: Drahn.
Landbriefträger: Schubert, Kropka, Breitenfeld, Böckenhagen, Mehl und Zeplin.
Posthalter: Hr. Burmeister.

7) Die Post-Expedition II. Classe in Abtshagen.

Post-Expediteur: Hr. Völcker.
Post-Expeditionsgehilfe: Hr. Michaelis.
Landbriefträger: A. Schumacher.

8) Die Post-Expedition II. Classe in Altefähre.

Post-Expediteur: Herr Friedrich Schnuhr.
Post-Expeditions-Gehülfe: Herr Lautensach.
Packetträger: Beier.
Landbriefträger: Eggert und Möller.
Posthalter: Herr Heinrich Schnuhr.

9) Die Post-Expedition II. Classe in Altenkirchen.

Post-Expediteur: Herr Richert.
Post-Bote: Westphal.
Landbriefträger: Borgward und Westphal.

10) Die Post-Expedition II. Classe in Born.

Post-Expediteur: Herr Lappe, Forst-Rendant.
Landbriefträger: Wallis.

11) Die Post-Expedition II. Classe in Damgarten.

Post-Expediteur: Hr. Steuereinnehmer Klein.
Post-Expeditions-Gehülfe: Hr. Kleist.
Landbriefträger: Vierow, Wittenborn und Holtz.

12) Die Post-Expedition II. Classe in Franzburg.

Post-Expediteur: Herr Giese.
Landbriefträger: Hennings und Krüger.

13) Die Post-Expedition II. Classe in Garz.

Post-Expediteur: Herr Steuer-Receptor Bachström.
Post-Expeditions-Gehülfe: Hr. Fritz.
Landbriefträger: Teetz, Benduhn und Scheffler.
Posthalter: Herr Kleese.

14) Die Post-Expedition II. Classe in Gingst.

Post-Expediteur: Herr Dittmer.
Landbriefträger: Grasloff, Martens und Zander.

15) Die Post-Expedition II. Classe in Gützkow.
Post-Expediteur: Herr Jahn.
Landbriefträger: Schmidt, Sträck, Langhoff gen. Ristowsky.
Posthalter: Herr Jaede.

16) Die Post-Expedition II. Classe in Lassan.
Post-Expediteur und Posthalter: Hr. Rathsherr Maffia.
Landbriefträger: Klamrodt.

17) Die Post-Expedition II. Classe in Loebnitz.
Post-Expediteur und Posthalter: Herr Krüger.
Post-Expeditions-Gehülfe: Herr Hallervorden.
Landbriefträger: Krüger, Passehl und Hagenow.

18) Die Post-Expedition II. Classe in Loitz.
Post-Expediteur: Hr. Lemien.
Post-Expeditions-Gehülfe: Herr Kothe.
Landbriefträger: Nordt, Kasch, Kläge und Otto.
Posthalter: Herr T. Meyer.

19) Die Post-Expedition II. Classe in Middelhagen.
Post-Expediteur: Hr. Erb.
Landbriefträger: Schön und Pisch.
Posthalter: Hr. Meenke.

20) Die Post-Expedition II. Classe in Mökow.
Post-Expediteur: vacant.
Post-Expeditions-Gehülfe: Hr. Schmidt (commiss. Vorsteher).
Landbriefträger: Passow, Tetznow und Heyden.
Posthalter: Hr. Rittergutsbesitzer Laug.

21) Die Post-Expedition II. Classe in Prerow.
Post-Expediteur: Herr Schmidt.

22) Die Post-Expedition II. Classe in Putbus.
Post-Expediteur: Herr Schultze.
Post-Expeditions-Gehülfe: Hr. Renzmann.
Landbriefträger: Manfraß und Burwitz.
Posthalter: Hr. Schütt.

23) Die Post-Expedition II. Classe in Reinberg.
Post-Expediteur: vacat.
Post-Expeditions-Gehülfe: Hr. Knitter (commiss. Vorsteher).
Landbriefträger: Hagemann, Kruse und Krüger.
Posthalter: Herr Consul Grädener (vid. Greifswald).

24) Die Post-Expedition II. Classe in Richtenberg.
Post-Expediteur: Herr Steuer-Einnehmer Vandrey.
Landbriefträger: Habermann und Krüger.
Posthalter: Herr Kornills.

25) Die Post-Expedition II. Classe in Sagard.

Post-Expediteur: Hr. Hermann Schnuhr.
Post-Expeditions-Anwärter: Hr. Klissing.
Landbriefträger: Bliesath, Schinckel und Ueberfeld.
Posthalter: Hr. Zeden.

26) Die Post-Expedition II. Classe in Samtens.

Post-Expediteur: Herr Nicolai.
Landbriefträger: Schulz.

27) Die Post-Expedition II. Classe in Trent.

Post-Expediteur: Hr. Steuer-Erheber Busch.
Postbote: Freese.
Landbriefträger: Gehrmann und Freese.

28) Die Post-Expedition II. Classe in Tribsees.

Post-Expediteur: Herr Fäcknitz.
Post-Expeditionsgehülfe: Hr. Drews.
Landbriefträger: Hodorff, Kasch und Iven.
Posthalter: Herr Kornills.

29) Die Post-Expedition II. Classe in Wusterhusen.

Post-Expediteur: Herr John.
Postbote: Ohlf.
Landbriefträger: Gierke. Bendschneider.

30) Die Post-Expedition II. Classe in Zingst.

Post-Expediteur: Herr Berg.
Postboten: Parow und Fritz.
Landbriefträger: Wilde.

31) Die Posthalterei in Glewitz.

Posthalter: Herr Buck.

32) Die Posthalterei in Pinnower Fähre.

Posthalter: Herr Kagemann.

C. Die Königl. Bank-Commandite in Stralsund.

Bank-Justitiar: Herr A. W. H. J. Hauschteck, Staats-Anwalt.
Erster Vorstand: Herr E. Berg, Bank-Rendant.
Zweiter " " J. Hagemeister, Bank-Buchhalter.
Taxator und Revisor für das Waaren-Lombard: Herr Fr. Böttcher.
Kassendiener: C. Gold.

Ressort der Bank-Commandite.

1. Die Königl. Bank-Agentur zu Greifswald.

Bank-Agent: Herr W. Haeger, Camerar.
Taxator u. Revisor für das Waaren-Lombard: Hr. G. Fahrenholz.

2. Die Königl. Bank-Agentur zu Wolgast.

Bank-Agent: Herr F. Brodt, Consul.
Taxator und Revisor für das Waaren-Lombard: Hr. J. F. Vogel, Senator.

D. Die Telegraphen-Stationen.

1) Station Stralsund.

Stations-Vorsteher: Hr. Pfeffer, Dienstauszeichn. 3r Kl.
Ober-Telegraphist: Hr. Drews, desgl.
Telegraphist: Hr. Herzberg, desgl. und IID.
Bote: Stoye, desgl. und IID.

2) Station Wolgast.

Telegraphen-Secretair: Hr. Reinecker, Dienstauszeichn. 3r Kl.
Ober-Telegraphist: Hr. Winckler, desgl.
Telegraphisten: Hr. Schickorra,
" Friedrich, Dienstauszeichn. 3r Kl.

3) Station Greifswald,

combinirt mit dem Postamte daselbst.

Stations-Vorsteher: Hr. Post-Director Schreiber.
Den technischen Telegraphendienst verrichten die für denselben ausgebildeten Postbeamten in Greifswald.

4) Station Grimmen,

combinirt mit der Post-Expedition I. Klasse daselbst.

Stations-Vorsteher: Hr. Post-Expedient Bröcker.

5) Station Putbus,

combinirt mit der Post-Expedition daselbst.

Stations-Vorsteher: Hr. Post-Expediteur Schultze.

6) Station Tribsees,

combinirt mit der Post-Expedition daselbst.

Stations-Vorsteher: Hr. Post-Expediteur Fäcknitz.

Vierte Abtheilung.

Justiz-Verfassung.

Personal der Gerichte, der Staats-Anwaltschaft, des Ehrenraths der Rechts-Anwalte und Notarien; — der Polizei-Anwalte; — der Schiedsmänner.

A. Justiz-Verfassung.

Die Gerichtsbarkeit wird jetzt überall durch Königliche Gerichte verwaltet, und zwar in dem Neu-Vorpommern und Rügen umfassenden Regierungs-Bezirke Stralsund

in erster Instanz durch die drei Kreisgerichte

I. zu Bergen für den ganzen Kreis Rügen;

II. zu Greifswald für den ganzen Kreis Greifswald und für denjenigen Theil des Kreises Grimmen, welcher aus den Kirchspielen Abtshagen, Kirch-Baggendorf, Grimmen, Gristow, Horst, Reinberg, Rolofshagen, Stoltenhagen, Bisdorf, Creutzmannshagen, Görmin, Gülzow, Loitz, Rossendorf, Wolenik, Rakow, Sassen, Trantow, Glewitz mit Ausnahme der Ortschaften Grammendorf und Zarnekow, aus den Ortschaften Mannhagen, Milzow und Wilmshagen im Kirchspiele Reinkenhagen, ferner aus den Ortschaften Beestland, Deven, Drönnevitz, Stuterhof und Anclamer-Peendamm besteht;

III. zu Stralsund für den ganzen Kreis Franzburg und den übrigen Theil des Kreises Grimmen mit den Kirchspielen Elmenhorst, Brandshagen, Tribsees, Vorland, Deyelsdorf, Rehringen, Reinkenhagen mit Ausnahme der Ortschaften Mannhagen, Milzow und Wilmshagen, und mit Grammendorf und Zarnekow im Kirchspiele Glewitz;

in zweiter Instanz durch das Appellationsgericht zu Greifswald, in dritter und letzter Instanz durch das Ober-Tribunal in Berlin.

Jedes Kreisgericht ist für seinen Bezirk in Ansehung aller vor die Gerichte gehöriger Angelegenheiten kompetent, sowohl in Civil- als auch in Straf-Sachen. Von Personen, soweit sie hier in Betracht kommen, sind nur ausgenommen die Militair-Personen in Strafsachen, in welchen sie unter besonderen Militair-Gerichten stehen; und die Studirenden an der Universität zu Greifswald in Injurien-, geringen Straf-Sachen und bei einigen Arten von Schuldklagen, in welchen das Universitätsgericht über sie kompetent ist.

Dem Gegenstande nach sind von der Bearbeitung durch die Kreisgerichte ausgeschlossen und dem Appellationsgerichte vorbehalten: Lehns-, Familien-, Fideikommiß- und solche Familien-Stiftungs-Sachen, welche durch die Stiftungsurkunden einem Obergerichte übertragen sind. — Bei Verbrechen (Handlungen, welche die Gesetze

mit der Todesstrafe, mit Zuchthausstrafe oder mit Einschließung von mehr als fünf Jahren bedrohen) wird über die Schuld oder Nichtschuld der Angeklagten durch Schwurgerichte entschieden. Das Kreisgericht zu Greifswald ist Schwurgericht für seinen Bezirk, das Kreisgericht zu Stralsund Schwurgericht für seinen eigenen und den Bezirk des Kreisgerichts zu Bergen. Ausgenommen sind Staatsverbrechen, deren Untersuchung und Entscheidung dem Kammergerichte zu Berlin zusteht; einige Fälle des Diebstahls und der Hehlerei und alle von Personen unter sechszehn Jahren begangene Verbrechen, welche von Gerichts-Abtheilungen, aus drei Mitgliedern bestehend, abgeurtheilt werden. Diese Gerichts-Abtheilungen entscheiden auch über die Anklagen wegen Vergehen (Handlungen, welche die Gesetze mit Einschließung bis zu fünf Jahren, mit Gefängnißstrafe von mehr als sechs Wochen oder mit Geldbuße von mehr als funfzig Thalern bedrohen), mit Ausnahme der mit mehr als drei Jahren Gefängniß bedroheten Preß-Vergehen, welche vor die Schwurgerichte gehören. Ueber die Anklagen wegen Uebertretungen (Handlungen, welche die Gesetze mit Gefängnißstrafe bis zu sechs Wochen oder mit Geldbuße bis zu funfzig Thalern bedrohen) und in Holzdiebstahls-Sachen, ferner wegen folgender Vergehen: 1) des unbefugten Tragens einer Uniform, einer Amtskleidung, eines Ordens oder Ehrenzeichens, der unbefugten Annahme von Titeln, Würden oder Adelsprädikaten und der Führung eines dem Angeschuldigten nicht zukommenden Namens (§. 105 des Strafgesetzbuches); 2) der Landstreicherei, der Bettelei und der Arbeitsscheu (§§. 117—119 a. a. O.); 3) der gewerbsmäßigen Unzucht (§. 146 ebendas.); 4) der Fischerei- und einfachen Jagdvergehen (§§. 273 bis 275 a. a. O.); 5) der Zuwiderhandlung gegen die durch Stellung unter Polizei-Aufsicht auferlegten Beschränkungen (§. 116 a. a. O.); 6) der im §. 254 des Strafgesetzbuchs bezeichneten Urkundenfälschung entscheidet ein einzelner Richter als Gerichts-Kommissar. Indeß ist auch derjenige, welcher die Polizei-Verwaltung in einem bestimmten Bezirke auszuüben hat, befugt, wegen der in diesem Bezirke verübten, sein Ressort betreffenden Uebertretungen die Strafe vorläufig durch Verfügung festzusetzen, jedoch nur bis zu 5 Thalern oder 3 Tage Gefängniß; wogegen der Angeschuldigte aber binnen zehn Tagen auf gerichtliche Entscheidung antragen kann.

Jedes Kreisgericht bildet zwei Abtheilungen, deren erste die Sachen der streitigen Gerichtsbarkeit einschließlich der Strafsachen, die zweite die Sachen der sogenannten freiwilligen Gerichtsbarkeit (Testamente, Vormundschaften u. s. w.) bearbeitet. Für Bagatell-Prozesse (bis einschließlich 50 Thlr.) und Injurien-Prozesse ist ein einzelner Richter Kommissar des Gerichts; und bei Verbrechen und Vergehen führt ein Untersuchungs-Richter die Vor-Untersuchung.

Für die von dem Sitze eines Kreisgerichts entfernteren Bezirke desselben sind zu diesem gehörige Gerichts-Kommissionen oder bloße Gerichtstags-Kommissionen angeordnet.

Die Gerichts-Kommissionen bestehend aus einem Richter als Gerichts-Kommissar und den erforderlichen Subaltern-

Beamten, haben in den dazu bestimmten Orten ihren beständigen Sitz und einen innerhalb des Kreisgerichts-Bezirks abgegrenzten Sprengel mit beschränkter Kompetenz. Diese ihre Kompetenz erstreckt sich auf die Bagatell- und Injurien-Sachen; auf andere Prozesse nur, insoweit es nicht auf mündliche Verhandlung und contradictorische Entscheidung ankommt; auf die Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit (einschließlich der Testaments-, Nachlaß-, Vormundschafts-Sachen); auf Führung der Vor-Untersuchungen und Untersuchung und Entscheidung über alle Anklagen wegen Uebertretungen und in Holzdiebstahls-Sachen. Alle übrigen gerichtlichen Angelegenheiten sind dem Kreisgerichte, zu welchem sie gehören, vorbehalten.

Dergleichen Gerichts-Kommissionen hat:

I. Das Kreisgericht zu Bergen: keine;

II. Das Kreisgericht zu Greifswald:

a) in der Stadt Grimmen für diese und die Kirchspiele Grimmen, Kirch-Baggendorf, Rolofshagen, Stoltenhagen, Horst, Abtshagen, Rakow, mit Ausnahme von Düvier, und für Prützmannshagen im Kirchspiele Bisdorf;

b) in der Stadt Lassan für diese und die Kirchspiele Lassan, Bauer, Pinnow; für Hohensee, Lütkendahl, Negenmark, Sekeritz und Zemitz im Kirchspiele Hohendorf; für die Kirchspiele Groß-Bünsow, Rubkow, Murchin, Schlatkow, Quilow, Ziethen; für Carlsburg und Steinfurth im Kirchspiele Zarnekow; für den Anclamer Peendamm;

c) in der Stadt Loitz für diese und die Kirchspiele Loitz, Rossendorf, Wotenik, Gülzow, Trantow, Görmin, Sassen, Glewitz mit Ausnahme von Grammendorf und Zarnekow; für Düvier im Kirchspiele Rakow; für Beestland, Deven, Drönnevitz und Stuterhof;

d) in der Stadt Wolgast für diese, das Vorwerk Weidehof, die Kirchspiele Cröslin, Katzow, Boltenhagen, für Hohendorf, Buddenhagen, Hohenfelde, Hohenstelle, Mittelplatz, Pritzier und Zarnitz im Kirchspiele Hohendorf.

Alle sub a. bis d. nicht genannte Ortschaften des Kreisgerichts-Bezirks Greifswald gehören zu dem unmittelbaren Bezirke dieses Kreisgerichts.

III. Das Kreisgericht zu Stralsund:

a) in der Stadt Barth für diese und die Kirchspiele Barth, Bodstedt, Flemendorf, Kenz und Zingst.

b) in der Stadt Damgarten für diese und die Kirchspiele Damgarten, Ahrenshagen, Pantlitz, Saal, Lüdershagen, Langenhanshagen und Prerow.

c) in der Stadt Franzburg für diese, die Stadt Richtenberg, die Kirchspiele Franzburg, Wolfsdorf, Richtenberg, Velgast, Leplow, Starkow und Steinhagen;

d) in der Stadt Tribsees für diese, die Kirchspiele Tribsees, Deyelsdorf, Nehringen, Vorland, Drechow, Eixen, Semlow, Tribohm, Schlemmin, und für Grammendorf und Zarnekow im Kirchspiele Glewitz.

Alle hier unter a. bis d. nicht benannte Ortschaften des Kreisgerichts-Bezirks Stralsund gehören unmittelbar unter dieses Kreisgericht. —

Die Gerichtstags-Kommissionen werden von den Kreisgerichten oder von den Gerichts-Kommissionen an von deren Sitzen entfernteren Orten ihres Sprengels von Zeit zu Zeit auf voraus bestimmte Tage abgeordnet. Sie sind für diejenigen Bezirke, für welche sie angeordnet sind, während der Dauer dieser Gerichtstage in ähnlicher Weise wie die Gerichts-Kommissionen competent, ohne daß jedoch in diesen Bezirken dadurch die Kompetenz der Kreisgerichte oder der Gerichts-Kommissionen, zu welchen sie gehören, geschmälert wird. Solche Gerichtstage werden im Bezirke

I. des Kreisgerichts Bergen durch Kommissionen desselben

1) zu Altenkirchen für die Kirchspiele Altenkirchen, Wiek und Hiddensee alle drei Monate,
2) in der Stadt Garz für diese u. die Kirchspiele Garz, Gustow, Poseritz, Swantow, Zudar und Casnevitz jeden Monat, ausschließlich des Monats August,
3) zu Sagard für die Kirchspiele Sagard und Bobbin alle drei Monate;

II. des Kreisgerichts Greifswald

1) durch eine Kommission desselben in der Stadt Gützkow für diese und für die Kirchspiele Gützkow, Behrenhof, Ranzin, Züssow und Groß-Kiesow mit Ausnahme von Dietrichshagen jeden Monat, ausschließlich des Monats August,
2) durch die Gerichts-Kommission Lassan zu Anclamer-Peendamm für diesen, die Kirchspiele Groß-Bünsow, Rubkow, Murchin, Schlatkow, Quilow, Ziethen und für Carlsburg und Steinfurth alle drei Monate;

III. des Kreisgerichts Stralsund

durch die Gerichts-Kommission Damgarten in Wiek auf dem Darß für Wiek, Prerow, Ahrenshoop, Bittebrock, Bliesenrade, Born und Darßer Ort im Sommer alle drei Monate, in den sechs Winter-Monaten viermal von 6 zu 6 Wochen

abgehalten.*) Die festgesetzten Gerichtstage werden von den Gerichten gegen Ende November für jedes nächstfolgende Jahr durch das Amtsblatt, Aushang am Sitze des Gerichts und an dem Orte, wo die Gerichtstage gehalten werden, bekannt gemacht.

Die Gerichtsferien finden jährlich zur Erndtezeit vom 21sten Juli bis 1. September, und zu Ostern, Pfingsten und Weihnachten jedesmal eine Woche hindurch statt. Während derselben werden nur die schleunigen Sachen erlediget.

Das Appellationsgericht zu Greifswald bildet die Aufsichts- und Beschwerde-Instanz für alle die vorgenannten Gerichte und Kommissionen, und zwar in nicht prozessualischen Angelegenheiten

---

*) In dem Ortschafts-Verzeichnisse ist in der Colonne „Gerichte" bei jedem Orte angegeben, zu welchem Kreisgerichte oder welcher Gerichts-Kommission er gehört, oder wo für ihn von Zeit zu Zeit ein Gerichtstag gehalten wird.

die alleinige Beschwerde-Instanz; das Disciplinar-Gericht für sämmtliche richterliche und nicht richterliche Justiz-Beamte seines Departements, jedoch mit Ausnahme seines Präsidenten; die Appellations-Instanz für alle Appellationssachen (in Civil-Prozessen wenn der Gegenstand der Beschwerde mehr als 50 Thlrn. beträgt, in Strafsachen wenn in erster Instanz von der Gerichtsabtheilung oder von einem Einzelnrichter wegen Vergehen und wegen Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Erhebung öffentlicher Abgaben und Gefälle — Steuern, Zölle, Post- und Wege-Geld — erkannt ist); die Rekurs-Instanz für alle Rekurs-Sachen (in Civil-Prozessen wenn die Beschwerde nur 50 Thlr. oder weniger beträgt, in Strafsachen wenn in erster Instanz von einem Einzelnrichter erkannt ist); den Anklage-Senat bei Schwurgerichts-Sachen. Außerdem bearbeitet es die bei den Kreisgerichten gedachten Lehns- und Fideicommiß-Sachen, die Anstellungs-Sachen rücksichtlich der Justiz-Beamten seines Departements und sonstige allgemeine Angelegenheiten.

Das Ober-Tribunal in Berlin entscheidet in dritter und letzter Instanz in Civil-Prozessen auf das Rechtsmittel der Revision (wenn das erste und zweite Erkenntniß verschieden lauten, und der dieser Verschiedenheit unterliegende Gegenstand der Beschwerde über 500 Thlr. beträgt oder unschätzbar ist; wenn es sich um Ehesachen, Familienverhältnisse u. s. w. handelt), und auf die Nichtigkeits-Beschwerde, wenn keine Revision gegen das Erkenntniß der Appellations-Instanz zulässig ist; — in Strafsachen auf die Nichtigkeits-Beschwerde gegen Erkenntnisse des Appellationsgerichts und der Schwurgerichte; — und hat auf alle Beschwerden über gerichtliche Verfügungen in prozessualischen Angelegenheiten, sowohl in Civil- als Strafsachen, in letzter Instanz zu befinden.

Beschwerden, welche die Disciplin, den Geschäftsbetrieb oder Verzögerungen betreffen, werden von dem Justiz-Minister in letzter Instanz erlediget. —

Die Amtswirksamkeit der Staatsanwaltschaft ist von den Gerichten unabhängig, ihre Beamten gehören nicht zu den richterlichen. Die Obliegenheiten derselben bestehen in der Ermittelung und Verfolgung strafbarer Handlungen, und bei Prozessen über die Scheidung, Ungültigkeit oder Nichtigkeit einer Ehe haben sie das öffentliche Interesse wahrzunehmen.

Bei dem Ober-Tribunal ist ein General-Staatsanwalt, bei dem Appellationsgerichte zu Greifswald ein Ober-Staatsanwalt nebst einem Staatsanwalts-Gehülfen zugleich für das Kreisgericht zu Greifswald, bei den Kreisgerichten zu Bergen und Stralsund je ein Staatsanwalt angestellt. Die Verfolgung der zur Competenz der Einzelnrichter gehörigen strafbaren Handlungen geschieht durch die Polizei-Anwalte. Ueber diese und die Staatsanwalte und deren Gehülfen führt der Ober-Staatsanwalt die Aufsicht, welcher nebst sämmtlichen Beamten der Staatsanwaltschaft der Leitung und der Aufsicht des Justiz-Ministers untergeben ist.

Die Rechtsanwalte als Vertreter und Beistände der Parteien in Rechts-Angelegenheiten werden jetzt in der Regel für einzelne

Kreisgerichts-Bezirke angestellt, während die schon vor der neuen Gerichts-Organisation ernannten noch das Recht zur Praxis bei allen Gerichten des Appellationsgerichts-Bezirks haben. Schriftliche Vorstellungen und Eingaben kann jedoch jeder Rechtsanwalt auch außer seinem Bezirke für Andere anfertigen und legalisiren.

Die Notarien sind zur Aufnahme von Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit und Ausfertigung öffentlicher Urkunden im ganzen Departement des Appellationsgerichts befugt.

Der Ehrenrath, welcher für sämmtliche Rechtsanwalte und Notarien des Departements bei dem Appellationsgerichte besteht, und von diesen selbst gewählt wird, hat die Aufgabe, darüber zu wachen, daß dieselben ihre Pflichten erfüllen und sich aller Handlungen enthalten, welche die Ehrenhaftigkeit, Redlichkeit und den Anstand verletzen. Der Ehrenrath ist befugt, im Disciplinar-Verfahren gegen sie auf Ermahnung oder Verwarnung, Verweis, Geldbuße bis zu 500 Thlr. und Dienst-Entlassung als Strafen zu erkennen.

Die für bestimmte Bezirke in den Städten und auf dem Lande angeordneten Schiedsmänner müssen vor Anstellung von Klagen wegen Ehrverletzungen und leichten Mißhandlungen um Vermittelung mit dem Gegner angegangen werden, sofern beide Theile in demselben Gerichtsbezirke wohnen. In diesem Falle kann eine solche Klage nur dann von den Gerichten zugelassen werden, wenn der Kläger zuvor durch ein von dem Schiedsmanne des Verklagten ausgestelltes Attest nachgewiesen hat, daß er die Vermittelung des Schiedsmannes ohne Erfolg nachgesucht habe.

B. Personal der Gerichte, der Rechtsanwalte und Notarien und ihres Ehrenraths.

I. Das Königl. Appellations-Gericht zu Greifswald.

1. Mitglieder.

a) Präsident.

Herr Dr. Friedrich v. Seeckt, Präsident, Ritter des rothen Adlerord. 2r Kl. m. Eichenlaub u. des St. Johanniter-Ordens.

b) Räthe.

Herr Dr. R. C. F. von Zerbst, Appellationsgerichts-Rath, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.
- " Dr. F. A. A. Foerster, Appell.-Ger.-Rath und Priv.-Docent.
- " Dr. E. L. B. Delbrück, Appellationsgerichts-Rath.
- " L. C. A. Sonnenschmidt, Appellationsgerichts-Rath.
- " G. A. Plönnis, Appellationsgerichts-Rath.

2. Sekretariat und Kanzlei.

Herr W. L. Wallenius, Hofrath und Kanzlei-Direktor, erster Secretair, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.

Herr G. F. Stempel, Kanzlei-Rath, Inhaber der Militair-Dienstauszeichnung 2r Kl.
" Goetzke, Kanzlist, Inh. der Mil.-Dienstausz. und HD.
" G. H. F. Sellentin, Bureau-Assistent, HD.
" C. F. Zehm, Kanzlist, (S. Kreisgericht in Greifswald), Hülfsarbeiter, Inhaber d. Mil.-Dienstausz. 3r Kl. u. HD.

Hülfsarbeiter:

Herr A. A. J. Golsch, Civil-Supernumerar und Actuar, Büreau-Beamter bei der Ober-Staatsanwaltschaft.
" A. C. A. Reichmann, Civil-Supernumerar u. Aktuar.

3. Boten.

C. Riesebeck, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens.
J. C. Kohtz, Inhaber der Kriegsdenkmünze von 1813 u. 14, der Militair-Dienstausz. 1r Kl. und des allgemeinen Ehrenzeichens.
J. F. C. Wilde, Inhaber der Militair-Dienstausz. 3r Kl. und des allgemeinen Ehrenzeichens.
J. C. A. C. Lorenz, Inh. d. Militair-Dienstausz. 2r Kl. u. HD.

Rechtsanwalte bei dem Appellations-Gerichte.

Sämmtliche nachstehend bei den Gerichten erster Instanz benannte Rechtsanwalte sind auch zur Praxis bei dem Appellations-Gerichte befugt mit Ausnahme der Rechtsanwalte Justizrath Odebrecht in Bergen, Wagener in Stralsund, Reuter in Barth, Jürgensen in Wolgast, Biel und Kirchhoff in Bergen, Fabricius in Stralsund, Schömann in Grimmen, von Kienitz in Greifswald, thor Straten in Franzburg und Ziemssen in Stralsund.

II. Der Ehrenrath der Rechtsanwälte und Notarien im Departement des Appellationsgerichts in Greifswald.

1. Vorsitzender.

Hr. Dr. Gutjahr, Justizrath, Rechtsanw. u. Notar in Greifswald.

2. Mitglieder.

Herr Dr. Brandenburg, Rechtsanwalt und Notar in Stralsund, Ritter des rothen Adler-Ordens 3r Kl.
" Dr. Sommer, Justizrath, Rechtsanw. u. Notar in Greifswald.
" Voß, Rechtsanwalt und Notar in Stralsund.
" Scheven, Rechtsanwalt und Notar in Stralsund.
" Lenz, Rechtsanwalt und Notar in Greifswald.

3. Stellvertreter.

" Wagener, Justizrath, Rechtsanwalt und Notar in Stralsund.
" Langemak, Justizrath, Rechtsanw. u. Notar in Stralsund
" Fabricius, Rechtsanwalt und Notar in Stralsund.
" Kirchhoff, Rechtsanwalt und Notar in Bergen.

III. Gerichte erster Instanz.

A) Das Königliche Kreisgericht in Bergen.

1. Mitglieder.

Herr C. A. von Eckenbrecher, Kreisgerichts-Director, Ritter des rothen Adlerordens 4r Kl.
- " C. W. F. F. E. von Bremen, Kreisgerichts-Rath.
- " C. F. Rassow, Kreisrichter.
- " von Ahlefeld, Kreisrichter.
- " Dr. Gülich, Kreisrichter.
- " F. W. Chr. Meink, Kreisrichter.

2. Subalternbeamte.

Herr C. H. T. Arndt, Sekretair, Salarien-Kassen- und Deposital-Rendant.
- " T. F. G. Lichtenfeldt, Sekretair.
- " G. H. E. Dom, Sekretair, Salarienkassen-Kontrolleur.
- " D. M. Willert, Sekretair.
- " C. F. E. Ferdinandson, Büreau-Assistent.
- " J. Schwebke, Kanzlist, Inhaber der Militair-Dienst-Auszeichnung 3r Kl. und HD.

Hülfsarbeiter.

Herr Reinhardt, Civil-Supernumerar und Aktuar, zugleich Büreaubeamter der Staatsanwaltschaft.
- " Burmeister II., Civil-Supernumerar und Aktuar.
- " C. L. F. Bley, desgl.
- " C. Chr. J. Baresel, desgl.

3. Boten, Gefangenwärter, Exekutoren.

A. F. Mändl, Bote und Executor.
J. J. F. Zingler, Bote und Gefangenwärter, Inhaber der Kriegsdenkmünze 1813 und 14.
C. G. Tabbert, Bote und Executor, Inhaber der Militair-Dienstausz. 3r Klasse.
F. W. E. Sokolowsky, Bote und Executor, Inhaber der Militair-Dienstauszeichnung 2r Klasse und HD.
J. J. C. Pohl, Bote und Executor, Inhaber der Militair-Dienstauszeichnung 1r Klasse und HD.
J. G. Rüffert, Bote und Executor, Inhaber der Militair-Dienstausz. 2r Klasse und HD.
G. C. L. v. Klinkowström, Hülfsbote, Inhaber der Militair-Dienstauszeichn. 3r Kl. und HD.
T. Ch. D. Petersdorf, Hülfsbote, Inh. der Militair-Dienstauszeichnung 3r Kl.

Rechtsanwalte u. Notarien im Bezirke des Kreisgerichts zu Bergen.

Herr Heinrich Barkow, Notar.
- „ Joachim Tobias Pasedag, Hofrath, Notar.
- „ Conrad Hartwig Böök, Rechtsanwalt und Notar.
- „ Amadeus Odebrecht, Justizrath, Rechtsanwalt u. Notar.
- „ C. H. Biel, Rechtsanwalt und Notar.
- „ G. Th. L. F. Kirchhoff, Rechtsanwalt und Notar.

Außer diesen Rechtsanwalten sind auch die übrigen Rechtsanwalte im Departement des Appellationsgerichts mit Ausnahme der Rechtsanwalte Wagener in Stralsund, Reuter in Barth, Jürgensen in Wolgast, Fabricius und Ziemssen in Stralsund, Schömann in Grimmen, v. Kienitz in Greifswald und thor Straten in Franzburg zur Prozeß-Praxis bei dem Kreisgerichte in Bergen berechtiget.

B. Das Königliche Kreisgericht in Greifswald mit den Gerichts-Kommissionen a) in Grimmen, b) in Lassan, c) in Loitz und d) in Wolgast.

1. Mitglieder.

Kreisgerichts-Director: Hr. C. A. Schaum, Ritter des rothen Adler-Ord. 4r Kl.

Herr C. F. W. Wörishoffer, Kreisgerichts-Rath, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.
- „ F. W. A. Ladewig, Kreisgerichts-Rath.
- „ J. E. F. Schwarz, Kreisgerichts-Rath.
- „ A. H. W. F. Wuthenow, Kreisgerichts-Rath.
- „ H. A. Kühne, Kreisgerichts-Rath, HD.
- „ Dr. J. H. C. Lintz, Kreisrichter.
- „ A. W. F. Balthasar, Kreisrichter (S. Gerichts-Kommission in Grimmen).
- „ C. J. H. Teichen, Kreisrichter (S. Gerichts-Kommission in Loitz).
- „ S. H. Feldmann, Kreisrichter, (S. Gerichts-Kommission in Wolgast).
- „ W. H. D. v. Kienitz, Kreisrichter, (S. Gerichts-Kommission in Lassan).

Hülfsrichter.

Herr C. H. P. v. Vahl, Gerichts-Assessor.
- „ Ebers, desgl.
- „ Fuhrmann, desgl.

2. Referendarien und Auskultatoren.

Herr Vogt, Auskultator.
- „ Dr. v. Lühmann, desgl.
- „ Susemihl, desgl.

3. Subalternbeamte.

Herr A. F. W. Ruskow, Sekretair.
= H. L. C. Müller, Sekretair, Salarienkassen- und Deposital-Rendant.
Herr C. J. Pieper, Sekretair, Salarienkassen-Kontrolleur und Sportel-Revisor.
= J. C. W. Luasch, desgl., Inhaber d. Militair-Dienstausz. 3r Kl. und HD.
= C. T. Büttner, desgl.
= Linsen, desgl.
= H. G. A. v. Zitzewitz, Büreau-Assistent.
= C. F. Zehm, Kanzlist, Inhaber der Militair-Dienstausz. 3r Kl. und HD. (S. Apell.-Gericht.)

Hülfsarbeiter.

Herr Scheel, Civil-Supernumerar und Aktuar, HD.
= Burmeister I., desgl.
= Kähler, desgl.
= Volckmann, desgl.
= Mehl, desgl.
= Moldt, desgl.
= Westphal, Civil-Supernumerar.
= Drewes, desgl.
= Thürmann, desgl.

4. Boten, Gefangenwärter, Exekutoren.

F. Bath, Gefängniß-Oberaufseher, Inhaber der Milit.-Dienstausz. 3r Kl. und HD.
D. Lodau, Botenmeister, Inhaber d. Militair-Dienstausz. 2r Kl. und des allgemeinen Ehrenzeichens.
J. C. Sparr, Bote und Executor, Inhaber der Militair-Dienstauszeichnung 2r Kl.
C. F. Ruppiler, Bote bei der Ober-Staatsanwaltschaft, Inh. der Kriegsdenkmünze 1813 und 14.
H. F. Ahrens, Bote und Exekutor.
J. H. Morgenstern, desgl., Inhaber der Militair-Dienstausz. 3r Klasse und HD.
J. F. Hahn, desgl., Inh. d. Milit.-Dienstausz. 3r Kl. und HD.
G. C. Fischer, Bote und Gefangenwärter, Inh. der Militair-Dienstauszeichnung 3r Kl. und HD.
H. G. Th. Lau, Bote und Exekutor, Inhaber des allgem. Ehrenzeichens und HD.
L. F. L. Reichard, Hülfsbote und Hülfsexekutor.

a) Die Königl. Gerichts-Kommission zu Grimmen.

Gerichts-Kommissar: Herr A. W. F. Balthasar, Kreisrichter.
Secretair: Herr C. L. P. Neumann.
Bote, Exekutor und Gefangenwärter: C. H. Stein, Inhaber der Militair-Dienstauszeichnung 2r Klasse und HD.
Hülfsbote und Hülfsexekutor: Behrens.

b) **Die Königl. Gerichts-Kommission zu Lassan.**

Gerichts-Kommissar: Hr. W. H. O. von Kienitz, Kreisrichter.
Sekretair: Herr C. F. W. Schipploch.
Bote, Executor und Gefangenwärter: J. Pockrzywinski, Inh. der Militair-Dienstauszeichnung 3r Klasse.
Hülfsbote und Hülfs-Executor: Dauge.

c) **Die Königl. Gerichts-Kommission zu Loitz.**

Gerichts-Kommissar: Herr C. J. H. Teichen, Kreisrichter.
Secretair: Herr J. W. Engel.
Bote und Executor: A. F. W. Lähn, Inhaber der Mil.-Dienstauszeichnung. 3r Kl.
Hülfsgefangenwärter: Harder.

d) **Die Königl. Gerichts-Kommission zu Wolgast.**

Gerichts-Kommissar: Herr S. H. Feldmann, Kreisrichter.
Secretair: Herr F. J. C. Stentz.
Bote und Executor: J. H. Giese, Inhaber der Kriegsdenkmünze von 1813 und 14 und der Militair-Dienstauszeichnung 1r Kl.
Hülfsbote und Hülfsgefangenwärter: J. C. L. Unruh.

Rechtsanwalte u. Notarien im Bezirke des Kreisgerichts zu Greifswald.

Herr Dr. Adolph Philipp Christian Sommer, Justizrath, Rechtsanwalt und Notar.
- Dr. Carl Otto Gutjahr, Justizrath, Bürgerworth., desgl.
- Gustav Wilhelm Lenz, desgl.
- Franz Gustav Friedrich Hagemeister, Rechtsanwalt u. Notar, in Loitz.
- Carl Gustav Kellmann, Rechtsanw. u. Notar, in Wolgast.
- Dr. A. W. Ziehm, Rechtsanwalt u. Notar in Greifswald.
- Jürgen Jürgensen, Rechtsanwalt u. Notar, in Wolgast.
- R. W. J. v. Kienitz, Rechtsanw. u. Notar in Greifswald.
- Friedrich August Bogislav Schömann, Rechtsanwalt und Notar in Grimmen.

Außer diesen Rechtsanwalten sind auch die übrigen Rechtsanwalte im Departement des Appellationsgerichts mit Ausnahme der Rechtsanw. Justizrath Odebrecht in Bergen, Justizrath Wagener in Stralsund, Reuter in Barth, Biel und Kirchhoff in Bergen, Fabricius und Ziemssen in Stralsund und thor Straten in Franzburg zur Prozeß-Praxis bei dem Kreisgerichte zu Greifswald und dessen Kommissionen berechtiget.

C. Das Königliche Kreisgericht in Stralsund mit den Gerichts-Kommissionen a) in Barth, b) in Damgarten, c) in Franzburg und d) in Tribsees.

1. Mitglieder.

Herr H. Simpson, Kreisgerichts-Director.
- Dr. F. F. H. Henning, Kreisg.-Rath, Ritt. d. roth. A.-O. 4r Kl.

Herr H. Wittmütz, Kreisgerichts-Rath.
= M. E. L. Lenz, Kreisgerichts-Rath.
= B. L. W. v. Salpius gen. v. Oldenburg, Kreisger.-Rath.
= F. C. V. Krüger, Kreisgerichts-Rath.
= J. B. Jacobsen, Kreisrichter, in Franzburg. (S. Gerichts-Kommission in Franzburg.)
= J. H. Carstens, Kreisrichter, in Barth. (S. Gerichts-Kommission in Barth.)
= W. Hagemeister, Kreisrichter.
= J. C. H. A. Krech, Kreisrichter in Tribsees. (S. Gerichts-Kommission in Tribsees.)
= C. F. H. Sternberg, Kreisrichter in Damgarten. (S. Gerichts-Kommission in Damgarten.)

Hülfsrichter.

Herr F. Wendorf, Gerichts-Assessor.
= Arndt, desgl. (zur Zeit beurlaubt und als Special-Commissar der General-Commission auf dem Darß beschäftigt).
= L. F. Elsner, desgl.

2. Referendarien und Auskultatoren.

Herr F. Braun, Auskultator.
= Dr. C. W. F. Fabricius, desgl.
= Dr. K. F. Goeschen, desgl.
= M. H. Hagemeister, desgl.
= W. C. H. Denhard, desgl.

3. Subaltern-Beamte.

Herr G. C. F. Netzel, Secretair.
= J. F. E. Besenbinder, desgl., Salarienkassen- und Deposital-Rendant.
= R. C. F. Schmock, Secretair.
= F. A. Heuer, desgl., Salarienkassen-Controlleur u. Sportel-Revisor.
= A. Mankowski, Secretair, HD.
= J. Angermeyer, Büreau-Assistent.
= J. H. F. Lange, Kanzlist, Inhaber der Milit.-Dienstauszeichnung 3r Kl.

Hülfsarbeiter.

Herr H. A. Neumann, Aktuar, Büreau-Beamter bei der Staatsanwaltschaft.
= Salomon, desgl.
= Drews, desgl.
= Coppius, desgl.
= J. F. J. Peters, Aktuar.
= Bromberg, desgl.
= Meinke, desgl.
= Stolzenburg, Civil-Supernumerar (in Damgarten).

4. Boten, Gefangenwärter, Executoren.

C. J. C. Mehnke, erster Gerichtsdiener und Botenmeister, Inh. der Milit.=Dienstauszeichnung 3r Kl.
J. C. F. Kirchberg, Bote und Executor.
J. F. Schwarz, desgl., Inh. der Militair=Dienstauszeichnung 2r Klasse.
F. F. Rickmann, Gefängniß=Oberaufseher, Inhaber des allgem. Ehrenzeichens.
J. J. C. Ladwig, Gefangenwärter.
A. C. F. Hoppenrath, Bote und Exekutor, Inh. der Dienstauszeichn. 3r Kl. und HD.
F. Karstädt, Bote und Executor.
J. C. F. Schröder, desgl.
C. F. Frost, desgl., Inh. der Dienstausz. 3r Kl. und HD.

a) Die Königl. Gerichts=Kommission zu Barth.

Gerichts=Kommissar: Herr Carstens, Kreisrichter.
Secretair: Herr Kölpin.
Bote und Executor: F. Brückner, Inhab. des Allgem. Ehrenz.
Hülfsbote: J. L. F. Hannemann, Inhaber der Dienstauszeichnung 3r Kl. und HD.

b) Die Königl. Gerichts=Kommission zu Damgarten.

Gerichts=Kommissar: Herr C. F. H. Sternberg, Kreisrichter.
Secretair: Herr A. J. Fäthen.
Bote und Executor: C. F. Feuerherm, Inhab. der Militair=Dienstauszeichnung 3r Kl. und HD.
Hülfsbote: C. Niemann.
Hülfsgefangenwärter: Diek, Raths= und Polizei=Diener.

c) Die Königl. Gerichts=Kommission zu Franzburg.

Gerichts=Kommissar: Herr J. B. Jacobsen, Kreisrichter.
Secretair: Herr C. C. von Normann.
Bote, Executor und Gefangenwärter: C. F. Ziesemer, Inh. der Militair=Dienstauszeichnung 3r Klasse.
Hülfsbote: S. D. S. Wildt.

d) Die Königl. Gerichts=Kommission zu Tribsees.

Gerichts=Kommissar: Herr J. C. H. A. Krech, Kreisrichter.
Secretair: Hr. F. H. Senß.
Bote und Executor: W. Weidt, Inhaber der Militair=Dienstauszeichnung 2r Kl.
Hülfsbote: J. F. C. Handmann.
Hülfsgefangenwärter: Engelmohr, Polizeidiener.

Rechtsanwalte u. Notarien im Bezirke des Kreisgerichts zu Stralsund.

Herr Dr. Arnold Brandenburg, Stadt-Syndikus, Ritter des rothen Adler-Ordens 3r Kl., Rechtsanwalt und Notar.
- Carl Ludwig Kühl, Kammer-Secretair, desgl.
- Johann Friedrich Langemak, Justizrath, desgl.
- Jacob Heinrich Voß, Rechtsanwalt und Notar.
- Friedrich Wilhelm Schütz, desgl.
- Carl Theodor Schwing, desgl.
- Adolph Friedrich Hermann Scheven, desgl.
- Carl Wilh. Wagener, Justizrath, Bürgerworthalter, desgl
- Carl David Mierendorff, Raths-Protonotar, Notar.
- Carl Erich Friedrich Braun, Landschafts-Syndikus, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Klasse, Notar.
- Wilhelm Eduard Hagemeister, Notar.
- Johann Christian Lönnies, Polizei-Director und Rathsherr in Barth, Rechtsanwalt und Notar.
- Johann Christian Cyrus in Franzburg, Notar.
- Rudolph Jens Christian Reuter in Barth, Rechtsanwalt und Notar.
- C. M. W. Fabricius in Stralsund, Rechtsanw. u. Notar.
- thor Straten in Franzburg, Rechtsanwalt und Notar.
- L. W. C. Ziemssen in Stralsund, Rechtsanwalt u. Notar.

Außer diesen Rechtsanwalten sind auch die übrigen Rechtsanwalte des Departements des Appellationsgerichts, mit Ausnahme der Rechtsanwalte Justizrath Odebrecht in Bergen, Jürgensen in Wolgast, Biel u. Kirchhoff in Bergen, v. Kienitz in Greifswald und Schömann in Grimmen zur Prozeß-Praxis bei dem Kreisgerichte zu Stralsund und bei dessen Kommissionen befugt.

C. Verzeichniß der Staats- und Polizei-Anwalte im Regierungs-Bezirk Stralsund.

I. Ober-Staats-Anwalt.

Herr Carl Herm. Kanngießer zu Greifswald, Ritter des roth. Adler-Ordens 4r Kl.

II. Staats-Anwalte.

Herr Alexis Rosenberg zu Bergen.
- Adolph Wilh. Hans Joseph Hauschteck zu Stralsund.

Die Staats-Anwaltschaft in Greifswald wird durch den Herrn Ober-Staats-Anwalt verwaltet.

III. Polizei-Anwalte.

1) Sagard: a) Herr Droysen.
b) Herr Oberförster Fickert zu Werder für die zur Competenz des Einzelrichters gehörigen Zuwider-

handlungen gegen das Gesetz vom 2. Juni 1852 für den Theil des Forstreviers Werder, welcher zur Competenz der Gerichts-Commission für Sagard gehört.

2) Bergen und Altenkirchen: Herr Staatsanwalt Rosenberg in Bergen.
3) Garz: Herr Günther, Rittmeister a. D., Ritter des eisernen Kreuzes und des rothen Adler-Ordens 4r Kl., Inhaber der Kriegs-Denkmünze von 1813—15. Fürstl. Polizei-Amtmann zu Putbus.
4) Barth: Hr. Rathssecretair Sagert.
5) Damgarten: Herr Bürgermeister Sternberg.
6) Prerow: a) Herr Schulze Miedbrodt zu Wieck a. D.
   b) Herr Oberförster Brunst zu Born, für die zur Competenz des Einzelrichters gehörigen Zuwiderhandlungen gegen das Gesetz vom 2. Juni 1852, für den Theil der Oberförsterei Darß, welcher zur Gerichtsbarkeit der Königl. Kreisgerichts-Commission zu Damgarten gehört.
7) Franzburg und Richtenberg: a) Herr Bürgermeister Hingst.
   b) Herr Witte, Königl. Oberförster zu Poggendorf, für die zur Competenz des Einzelrichters gehörigen Zuwiderhandlungen gegen das Gesetz vom 2. Juni 1852 im Bereiche der Königl Gerichts-Commission zu Tribsees.
8) Stralsund: Hr. Garnison-Auditeur Fleck.
9) Grimmen: a) Herr Bürgermeister Brümmer.
   b) Herr Witte, Königl. Oberförster zu Poggendorf, für die zur Competenz des Einzelrichters gehörigen Zuwiderhandlungen gegen das Gesetz vom 2. Juni 1852 im Bereiche der Königl. Gerichts-Commission zu Grimmen.
10) Loitz: Herr Bürgermeister Palm.
11) Tribsees: a) Herr Oekonomie-Commissions-Rath a. D. und Senator Elten.
   b) Herr Witte, Königl. Oberförster zu Poggendorf, für die zur Competenz des Einzelrichters gehörigen Zuwiderhandlungen gegen das Gesetz vom 2. Juni 1852 im Bereiche der Königl. Gerichts-Commission zu Tribsees.
12) Greifswald: Herr Polizei-Sekretair Wiesenthal.
13) Gützkow: Herr Bürgermeister Ritter.
14) Wolgast: Herr Bürgermeister Matthiessen.
15) Lassan: Herr Bürgermeister Sponholz.
16) Anklamer Peendamm: Herr Bürgermstr. Kirstein zu Anklam.

D. Nachweisung

von den Bezirken der Schiedsmänner im Stralsunder Regierungs-Bezirk und den für dieselben erwählten und bestätigten Schiedsmännern.

	Bezirke.		Namen der Schiedsmänner	Charakter, Stand 2c. der Schiedsmänner	Wohnort der Schiedsmänner
	I. In den Städten.				
1	Stralsund	Erster Bezirk	Herr Brasch	Rentier	Stralsund.
2		2ter »	" Giese	Kaufmann	"
3		3ter »	" C. Siewert	Kaufmann	"
4		4ter »	" Glöden	Schuhm.-Alterm.	"
5		5ter »	" Fabritz	Lehrer	"
6		6ter »	" Becker	Camerarius a. D.	"
7	Greifswald	Fettenthorsches Quartier	" Hagen	Kaufmann	Greifswald.
8		Steinbeckerthorsches Quartier	" Kirchner	Kaufmann	"
9		Mühlenthorsches "	" Wittenberg	Schiffsbaumeister	"
10		Fleischerthorsches "	" Stümer	Kaufmann	"
11	Wolgast	Erster Bezirk	" Graf	Kaufmann	Wolgast.
12		2ter "	" Waterstradt	Kaufmann	"
13		3ter "	" C. F. Schmidt	Kaufmann	"
14	Barth	1. Polizeibez., Haus № 1. ad 383.	" Klickow	Kaufmann	Barth.
15		2. Polizeibez., Haus № 384. b zu Ende	" Plötz	Kaufmann	"

	Bezirke.	Namen der Schiedsmänner.	Charakter, Stand rc.	Wohnort
16	Grimmen	Herr Sohm	Kaufmann	Grimmen.
17	Loitz	" Marckwardt	Ackerbürger	Loitz.
18	Tribsees	" Grotjohann	Keufmann	Tribsees.
19	Damgarten	" Engel	Senator	Damgarten.
20	Franzburg	" Range	Kaufmann	Franzburg.
21	Richtenberg	" Bauer	Schmiedemeister	Richtenberg.
22	Lassan	" Paehler	Apotheker	Lassan.
23	Gützkow	" v. Horn	Particulier	Gützkow.
24	Bergen	Z. Z. unbesetzt.		
25	Garz	" Kellmann	Raths-Secretair	Garz.
	II. Auf dem platten Lande.			
	A. In Neu-Vorpommern.			
	1) In dem Franzburger Kreise.			
26	Die Franzburg. Landgemeinde u. das Kirchspiel Steinhagen	Herr Brunst	Domainen-Pächter	Rienhagen.
27	Die Kirchspiele Pütte und Voigdehagen	" v. Pachelbl-Gehag	Rittergutsbesitzer	Zimkendorf.
28	Die Kirchspiele Mohrdorf und Prohn und die Stralsunder Landgemeinde	" Düwell	Gutspächter	Preetz.
29	Die Kirchspiele Niepars und Velgast	" Helms	Rittergutsbesitzer	Ober-Mützkow.
30	Die Kirchspiele Flemendorf, Kenz und die Barther Landgemeinde	" Holtz	Rittergutsbesitzer	Saatel.

	Bezirke.	Namen der Schiedsmänner.	Charakter, Stand ꝛc.	Wohnort
31	Die Kirchspiele Bodstedt und Lüdershagen	Herr Ramm	Schulze	Pruchten.
32	Das Kirchspiel Saal und die Damgartner Landgemeinde	„ Oldenburg	Pächter	Herrmannshagen.
33	Die Kirchspiele Ahrenshagen und Pantlitz !.	„ Wienstein	„	Ahrenshagen.
34	„ „ Tribohm und Semlow . .	„ v. Wuthenau	„	Forckenbeck.
35	„ „ Eixen und Drechow . . .	„ v. Gadow	Gutsbesitzer	Rönckendorf.
36	„ „ Starckow, Langenhanshagen und Schlemmin	„ Graeff	Gehöftspächter	Langenhanshagen.
37	Das Kirchspiel Leplow und die Richtenberger Landgemeinde	„ Liß	„	Weitenhagen.
38	Der Darß, nämlich die Orte Ahrenshoop, Bliesenrade, Born, Prerow und Wieck	„ v. Petersson	Schulze	Born.
39	Der Zingst, nämlich die Orte Kirr, Müggenburg, Die, Straminke, Sundische Wiese und Zingst	„ Keding	Gutsbesitzer	Müggenburg.
	2) In dem Greifswalder Kreise.			
40	Das Kirchspiel Bauer und die Lassaner Landgemeinde	Herr Baron le Fort	Gutsbesitzer	Papendorf.
41	Das Kirchspiel Behrenhof	„ Möller	Pächter	Dargelin.
42	„ „ Boltenhagen	„ Schroeder	Gutsbesitzer	Netzeband.

	Bezirke.	Namen	Charakter, Stand rc.	Wohnort
		der	Schiedsmänner.	
43	Das Kirchspiel Bünsow, Groß-, und Rubkow	Herr Mehl	Gutsbesitzer	Buggow.
44	" " Dersekow	" Schenk	Pächter	Dersekow.
45	Die Gützkower Landgemeinde	" v. Behr	Gutsbesitzer	Bargatz.
46	Die Kirchspiele Hohendorf und Katzow . .	" Bar. v. Kirchbach	"	Hohensee.
47	Das Kirchspiel Haushagen	" Kray	Pächter	Kessin.
48	" " Kemnitz	" Löhding	"	Neuendorf.
49	" " Kiesow, Groß-	" v. Lühmann	"	Schlagtow.
50	" " Kröslin	" Plath	"	Boddow.
51	" " Levenhagen	" Krethlow jun.	"	Levenhagen.
52	" " Neuenkirchen	" Asmus	Kgl. Ob.-Amtmann	Wampen.
53	" " Pinnow	" von Behr	Gutsbesitzer	Pinnow.
54	" " Ranzin	" Homeyer	"	Ranzin.
55	" " Schlatkow und Quilow . .	" v. Wolffradt	Gutspächter	Schlatkow.
56	" " Weitenhagen	" Tamms	Kgl. Ob.-Amtmann	Kl. Schönwalde.
57	" " Wieck	" Ott	Schullehrer	Wieck.
58	" " Wusterhusen	" Bath	Amtsrath	Nonnendorf.
59	Die Kirchspiele Zarnekow und Züssow . .	" Homeyer	Gutsbesitzer	Wrangelsburg.
60	Das Kirchspiel Ziethen	" Graf v. Schwerin	"	Ziethen.
	3) In dem Grimmer Kreise.			
61	Die Loitzer Landgemeinde und das Kirchspiel Gülzow	" Kiesow	Schulze	Vorbein.

	Bezirke.	Namen der Schiedsmänner.	Charakter, Stand ꝛc. der Schiedsmänner.	Wohnort der Schiedsmänner.
62	Die Kirchspiele Wotenik und Nossendorf und die in diesem Regierungs-Bezirk belegenen zum Kirchspiele Demmin und Levin gehörenden Orte	Herr Schünemann	Eisengießereibesitzer	Stuterhof.
63	Die Kirchspiele Nehringen und Glevitz . .	„ v. Hagenow	Gutsbesitzer	Medrow.
64	„ „ Rakow und K. Baggendorf	„ v. Ferber	„	Voigtsdorf.
65	„ „ Trantow, Sassen und Görmin	„ J. Braesel	Eigenthümer	Sassen.
66	„ „ Bisdorf und Kreutzmanshagen	„ Mierendorf	Rittergutsbesitzer	Candelin.
67	Die Grimmer Landgemeinde u. d. Kirchsp. Horst	„ Harder	Pächter	Barkow.
68	Die Kirchspiele Gristow und Reinberg . .	„ Zielsstorff	„	Jeeser.
69	Die Kirchspiele Reinkenhagen und Brandshagen	Zur Zeit unbesetzt.		
70	„ „ Abtshagen und Elmenhorst	„ Rieckhoff	Eigenthümer	Gr. Elmenhorst.
71	„ „ Rolofshagen, Stoltenhagen und Vorland	„ Reimer	Gutsbesitzer	Quitzin.
72	Die Tribseer Landgemeinde und das Kirchspiel Deyelsdorf	„ Gr. v. Wachtmeister	Gutsbesitzer	Bassendorf
	B. Auf Rügen.			
73	Das Kirchspiel Altefähr	„ Ewert	Lehrer	Altefähr.
74	„ „ Altenkirchen	„ v. d. Lancken	Gutsbesitzer	Lanckensburg.
75	Die Berger Landgemeinde	Zur Zeit unbesetzt.		
76	Das Kirchspiel Bobbin	„ Arndt	Pächter	Ranzow.
77	„ „ Casnevitz	„ v. Scheven	Rittergutsbesitzer	Tangnitz.
78	Die Garzer Landgemeinde	„ Picht	Pächter	Bietegast.

	Bezirke.	Namen der Schiedsmänner.	Charakter, Stand rc. der Schiedsmänner.	Wohnort.
79	Das Kirchspiel Gingst	Herr Stuth	Kantor	Gingst.
80	" " Gustow	" Schwing	Pächter	Neschanz.
81	" " Lancken	" Breitsprecher	"	Granitz.
82	Die Kirchspiele auf Mönchgut	" Schölermann	Krämer	Mariendorf.
83	Das Kirchspiel Neuenkirchen	" Schwanz	Schmiedemeister	Neuenkirchen.
84	" " Patzig	" Venzmer	Pächter	Muglitz.
85	" " Poseritz	" Reimer	"	Luppath.
86	" " Rambin	" v. Harder	"	Sellentin.
87	" " Rappin	" Spalding	Pächter	Zirmoisel.
88	" " Sagard	" Tiburtius	"	Mönckendorf.
89	Die Kirchspiele Samtens und Landow . .	" v. d. Lancken	"	Muhlitz.
90	Das Kirchspiel Hiddensee	" Freibourg	Küster u. Lehrer	Kloster Hiddensee.
91	" " Schaprode	" Meyer	Bäckermeister	Schaprode.
92	" " Swantow	" Dudy	Pächter	Renz.
93	" " Trent	" Busch	Post-Expediteur	Trent.
94	" " Ummanz	" Schömann	Pächter	Ummanz.
95	" " Vilmnitz	" Martens	"	Darsband.
96	" " Wieck	" von Bohlen	Gutsbesitzer	Bohlendorf.
97	" " Zirckow	" Holsten	Pächter	Serams.
98	" " Zudar	" v. Kahlden	"	Malzin.
99	Der Badeort Putbus	" Rubarth	Fürstl. Secretair	Putbus.

Fünfte Abtheilung.

Die
Stände Neu-Vorpommerns.

Se. Durchlaucht Wilhelm, Fürst und Herr zu Putbus, Erbland-Marschall des Fürstenthums Rügen und der Lande Barth, Ritter des rothen Adler-Ordens 2r Kl. mit dem Stern, Vorsitzender des Communal-Landtags. (Virilstimme.)

Landtags-Abgeordnete und Stellvertreter.

a) Von der Ritterschaft.

Abgeordnete:

Herr Rittergutsbesitzer Julius v. Bohlen auf Bohlendorf, Ritter des St. Johanniter-Ordens, für den Kreis Rügen.

Herr Rittergutsbesitzer Graf Ulrich von Behr-Negendank auf Semlow, Ritter des St. Johanniter-Ordens, für den Kreis Franzburg.

Herr Rittergutsbesitzer Albert von Hennigs auf Stremlow, Ritter des St. Johanniter-Ordens, für den Kreis Grimmen.

Herr Graf Bismarck v. Bohlen auf Carlsburg c. p., K. Preuß. Gen.-Major a. D., Ritter d. rothen Adler-Ordens 2r Kl. mit dem Stern, des eisernen Kreuzes 1r Kl., des St. Johanniter-Ordens und des Königl. Haus-Ordens von Hohenzollern, für den Kreis Greifswald.

Stellvertreter.

Herr Rittergutsbesitzer Hermann v. d. Lancken auf Lancken bei Altenkirchen.

Herr Hauptmann a. D. C. v. Pachelbl-Gehag, Rittergutsbesitzer auf Zimkendorf.

Herr Landrath von Hagenow, Rittergutsbesitzer auf Langenfelde, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.

Herr Geh. Regier.- und Landrath von Seeckt in Greifswald, Rittergutsbesitzer und Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.

b) Von den Städten.

Abgeordnete:

Herr Rathsverwandter Joh. Heinr. Bartels in Stralsund, für die Stadt Stralsund.

" Bürgermeister Dr. D. J. C. Teßmann in Greifswald, Ritter des roth. Adl.-Ord. 4r Kl., für die Stadt Greifswald.

" Kaufmann und Senator J. F. C. Brodt in Wolgast, für die Städte Wolgast, Barth, Loitz und Lassan.

" Bürgermeister Bütow in Bergen, für die Städte Grimmen, Tribsees, Damgarten, Gützkow, Franzburg, Richtenberg, Bergen und Garz.

Stellvertreter.

Herr Heinr. Langemak, Kaufmann, Altermann des Gewandhauses und Niederländischer Consul in Stralsund.
" Senator und Consul C. Grädener in Greifswald, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.
" Kaufmann u. Rathsherr a. D. C. L. Bindemann in Barth.
" Bürgermeister Hingst in Franzburg.

c) Von den Landgemeinden.

Abgeordnete:

Herr Gutsbesitzer Rieckhoff zu Gr. Elmenhorst, für die Kreise Franzburg und Grimmen.
Herr Eigenthümer und Schulze David Beug zu Lodmannshagen, für die Kreise Rügen und Greifswald.

Stellvertreter.

Hr. W. Münchmeyer, Gutsbesitzer zu Cummerow, Kr. Franzburg.
" Eigenth. u. Schulze Peter Vahl zu Lubmin, Kreis Greifswald.

Land-Syndicus:

Herr C. E. Fr. Braun, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.

Nach §. 22. des Gesetzes vom 1. Juli 1823. scheidet alle 3 Jahre die Hälfte der auf 6 Jahre gewählten Abgeordneten jeden Standes aus und werden statt ihrer neue gewählt.

Landkastens-Bevollmächtigte.

Herr Graf Bismarck v. Bohlen auf Carlsburg, Königl. Preuß. General-Major a. D., Ritter rc.
Herr Rittergutsbesitzer von Bohlen auf Bohlendorf, Ritter rc.
Herr Bürgermeister D. Teßmann in Greifswald, Ritter rc.
Herr Gutsbesitzer Rieckhoff zu Gr. Elmenhorst.
Landkastens-Consulent: Hr. Landsynd. C. E. Fr. Braun, Ritter rc.
Landkastens-Mandatair: Herr Gustav Freese.
Ständischer Registrator: Herr Carl Klatt.
Ständischer Kanzlist: Herr Carl Huht.
Landes-Executor: vacant.

Ständische Collectores.

1. Für den Franzburger District: Herr Kreis-Secretair Wossidlo zu Franzburg.
2. " " Rügenschen " Hr. Pasedag zu Bergen, Hofrath.
3. " " Grimmer " Hr. Senat. Dettmann in Grimmen.
4. " " Greifswalder " Hr. Flohr, Hauptmann, zu Wolgast.
5. Für das Pommersche und Rügensche Commissariat: Herr Joh. Friedr. Mahnke zu Stralsund.
6. Für die Greifswalder Stadt-Ländereien: vacant.
7. Für die Demminer Stadt-Ländereien: Hr. Stelzer zu Demmin.
8. Für die Barther Ländereien: Hr. J. F. Schmidt zu Barth.

Neu-Vorpommersche Provinzial-Hülfs-Kasse.

Kurator:

Der jedesmalige Oberpräsident der Provinz Pommern.

Directoren:

Herr Geh. Regierungs- und Landrath v. Seeckt in Greifswald, Ritter rc., Vorsitzender.
- " Rathsverwandter Bartels in Stralsund.
- " Gutsbesitzer Rieckhoff zu Gr. Elmenhorst.
- " Kreisgerichts-Rath von Salpius gen. von Oldenburg in Stralsund. (Syndicus der Kasse.)

Stellvertreter.

Herr Rittergutsbesitzer v. Bohlen auf Bohlendorf.
- " Senator Fr. Brodt zu Wolgast.
- " Eigenthümer Wienkoop zu Prohn.

Rendant: Herr Landkastens-Mandatair G. Freese.
Kanzlist: Herr Reg.-Secr.-Assist. Dürkop.
Bote: F. J. Prodöhl.

Ständische Chausseebau-Verwaltung.

Baumeister: Herr v. Schuckmann, 1856.

Aufseher:

1) Bei der Chaussee Stralsund-Damgarten mit Löbnitz-Barth.
Herr Milstrei in Stralsund, 1858.
" Illmer in Lüdershagen Haide 1854.
" v. Karwowsky in Barth, 1851.

2) Bei der Chaussee Vorbein-Loitz-Demmin.
Herr Strenger in Loitz, 1850.

3) Bei der Chaussee Altefähre-Bergen mit Samtens-Garz-Putbus und Garz-Glewitzer Fähre.
Herr Schwarz in Rambin, 1851.
Herr Damm in Bergen, 1856.
" Warner in Garz, 1855.

4) Bei der Chaussee Greifswald-Jarmen mit Möckow-Jarmen.
Herr Braeder in Greifswald, 1855.
" Lippert in Gützkow, 1861.

5) Bei der Chaussee Grimmen-Tribsees-Mecklenburger Gränze mit Tribsees-Richtenberg-Franzburg und Wend.-Baggendorf-Demmin.
Herr Penning in Grimmen, 1856.
" Nordström-Schüler in Tribsees, 1856.
" Ellmann in Richtenberg, 1862.
" Rhode in Rossendorf, 1856.

Kreis-Verordnete in Gemeinheitstheilungs-Angelegenheiten.

a. Im Kreise Franzburg.

Hr. von Gadow auf Hugelsdorf.
= Helms auf Ober-Mützkow.
= Pächter Holst zu Frauendorf.
= Domainen-Pächter Oldenburg zu Hermannshagen.
= Sievert, Schulze zu Küstrow.

b. Im Kreise Grimmen.

Hr. Graf Wachtmeister auf Bassendorf.
= Harder, Pächter zu Vietlipp.
= Kiesow, Schulze zu Vorbein.
= Dettmann, Rathsherr zu Grimmen.
= Holsten auf Brönkow.

c. Im Kreise Greifswald.

Hr. von Buggenhagen auf Dambeck.
= Baron Le Fort auf Papendorf.
= Pächter Tamms zu Schönwalde.
= Ober-Amtmann Bath zu Nonnendorf.

d. Im Kreise Rügen.

Hr. von Bagewitz auf Drigge.
= Tiburtius auf Kowall.
Eine Stelle zur Zeit unbesetzt.

Sechste Abtheilung.

Allgemeine Anstalten und Vereine.

A) Für höhere wissenschaftliche und Berufsbildung.

I. Die Universität zu Greifswald.

Das Curatorium der Universität verwalten stellvertretend der Universitäts-Rector und der Universitäts-Richter.

A. Corpus Academicum.

Rector Magnificus: Hr. Dr. Vogt, ordentl. Professor der Theologie, Mitglied des Königl. Consistorii von Pommern, Superintendent und Pastor bei der St. Marienkirche, Ritter des rothen Adl.-Ord. 3r Kl. mit der Schleife.

1) Im theologischen Lehrfache.

a. Ordentliche Lehrer.

Hr. D. August Gottlob Ferdinand Schirmer, Consistorialrath, ordentl. Professor der Theologie, 1827, Ritter des rothen Adler-Ord. 4r Kl.
- " D. Carl Vogt, Consistorialrath, ordentl. Professor der Theologie, Mitglied des Königl. Consistorii von Pommern, Superintendent und Pastor bei der St. Marienkirche, 1837, Ritter des rothen Adler-Ord. 3r Kl. mit der Schl.
- " D. Reuter, ordentl. Professor der Theologie, 1855.
- " D. Hanne, ordentl. Professor und Pastor an der St. Jacobi-Kirche, 1861.
- " D. Diestel, ordentl. Professor der Theologie, 1862.

b. Privatdocent.

Hr. Lic. Klöpper, Privatdocent.

2) Im juridischen Lehrfache.

a. Ordentliche Lehrer.

Hr. D. Franz Anton Niemeyer, Königl. Consistorial-Director, ordentlicher Professor der Rechte, 1823, Ritter des rothen Adler-Ordens 2r Kl. mit Eichenlaub.
- " D. Pütter, ordentlicher Professor der Rechte, 1845.
- " D. Becker, ordentl. Professor der Rechte, 1857.
- " D. Wieding, ordentl. Professor der Rechte, 1861.
- " D. Haeberlin, ordentl. Professor der Rechte, 1862.
- " D. Böhlau, ordentlicher Professor der Rechte, 1862.

b. Außerordentliche Lehrer und Privat-Docenten.

Hr. D. Förster, Königl. Appell.-Gerichts-Rath, Privatdocent.

3) Im medicinischen Lehrfache.

a. Ordentliche Lehrer.

Hr. D. Carl Aug. Sigmund Schultze, Geh. Medicinal-Rath, ordentl. Professor der Anatomie und Physiologie, 1821, seit 1830 in Greifswald, Großherz. Badenscher Hofrath und Senior der medicinischen Facultät, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl. und Ritter des Großherzogl. Badisch. Zähringer Löwenordens.
= D. Bardeleben, Geh. Medicinal-Rath, ordentl. Professor der Chirurgie, 1849, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.
= D. Budge, ordentl. Prof. d. Anatomie u. Physiologie, 1856.
= D. Pernice, ordentl. Professor der Geburtshülfe, 1858.
= D. Rühle, ordentl. Professor der Pathologie u. Therapie, 1860.
= D. Grohé, ordentlicher Professor der pathologischen Anatomie, 1862.

b. Außerordentliche Lehrer und Privat-Docenten.

Hr. D. Friedrich Laurer, außerordentl. Professor, 1836, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.
= D. Eichstedt, außerordentl. Professor, 1852.
= D. Ziemssen, außerordentl. Professor, 1861.
= D. Häckermann, Königl. Kreisphysicus, Privatdocent 1850.
= D. Bengelsdorff, Privatdocent 1850.
= D. Schirmer, Privatdocent, 1860.
= D. Heineke, Privatdocent, 1861.
= D. Hertz, Privatdocent, 1862.

4) In den philosophischen, philologischen, historischen physikalischen und mathematischen Lehrfächern.

a. Ordentliche Lehrer.

Hr. D. Georg Friedrich Schömann, Geheimer Regierungs-Rath, ordentlicher Professor der altklassischen Literatur, 1827, Ritter des rothen Adler-Ordens 2r Klasse mit Eichenlaub.
= D. Grunert, ordentl. Prof. der Mathematik und Astronomie, 1833, Ritter des Königl. Schwed. Nordstern- und des Großherzogl. Badischen Zähringer Löwen-Ordens.
= D. Friedr. Ludw. Hünefeld, ordentl. Prof. der Chemie und Mineralogie, 1833, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.
= D. E. Baumstark, Geh. Regier.-Rath, Mitglied d. Herrenhauses, ordentl. Prof. der Staats- und Cameralwissenschaften, 1842, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.
= D. Albert Hoefer, ordentlicher Professor der orientalischen Sprachen, der vergleichenden Sprachwissenschaft und der altdeutschen Philologie, 1847
= D. Münter, ordentl. Prof. der Botanik und der Zoologie, 1851.
= D. Freiherr von Feilitzsch, ordentlicher Professor der Physik und der Elementar-Mathematik, 1848.
= D. Baier, ordentl. Professor der Philosophie, 1856.

Hr. D. Schäfer, ordentl. Professor der Geschichte, 1858.
„ D. George, ordentl. Professor der Philosophie, 1859.
„ D. Limpricht, ordentl. Professor der Chemie, 1860.
„ D. Ahlwardt, ordentl. Prof. der oriental. Sprachen, 1861.

b. Außerordentliche Professoren.

Hr. D. C. A. Hasert, Pastor zu St. Nicolai, außerordentlicher Professor der Pädagogik, 1837.
„ D. Susemihl, außerord. Prof. für klassische Philologie, 1856.
„ D. Hopf, außerordentl. Prof. der Geschichte, 1858.
„ D. Michaelis, außerordentl. Professor der Archäologie, 1862.

c. Privat-Docenten.

Hr. D. Pyl, 1853.
„ D. Jessen, 1856.
„ D. Schwanert, 1860.
„ D. Pertz, 1861.

5) Lehrer für neuere Sprachen und Künste.

Lector der Engl. u. Französ. Sprache: Hr. D. Schmitz, ordentl. Lehrer am hies. Gymnasium, 1852.
Hr. Bemmann, Musikdirector 1856.

6) Directoren und Gehülfen der Institute.

Bibliothek. Erster Bibliothekar: Herr Professor D. Schömann. Unterbibliothekar: Herr Professor D. Ahlwardt.
Theologisches Seminar: Dasselbe steht unter der Direction der theologischen Facultät.
Theologisch-praktisches Institut. Director: Hr. Professor D. Vogt.
Juristisches Seminar. Directoren: Herr Prof. D. Becker und Hr. Prof. D. Böhlau.
Medicinisches Klinikum. Director: Hr. Professor D. Rühle. Assistenz-Arzt: Hr. D. Schmidt (inter.)
Chirurgisches Klinikum. Director: Hr. Prof. D. Bardeleben. Assistenz-Arzt: Hr. D. Schirmer.
Geburtshülfliches Klinikum. Director: Hr. Prof. D. Pernice. Assistenz-Arzt: Hr. D. Haggeney. Instit.-Hebamme: Hebamme Böhm jun.
Anatom. Theater. Director: Herr Prof. D. Budge. Prosector: Herr D. Sommer.
Anat. u. zootom. Museum. Director: Hr. Professor D. Budge. Prosector: Hr. D. Sommer.
Mineralien-Kabinet. Director: Hr. Prof. D. Hünefeld.
Physikal. u. mathemat. Institut sämmtlicher Modellen-Sammlungen. Director: Hr. Prof. D. Freiherr v. Feilitzsch.
Astronomisch-mathemat. Institut. Director: Hr. Prof. D. Grunert.
Zoologisches Museum. Director: Herr Prof. D. Münter. Konservator: Kustos Hr. D. Fr. Christ. Heinr. Creplin, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl. u. des Königl. Schwed. Wasa-Ordens.

Botanischer Garten. Director: Hr. Professor D. Münter.
Garteninspector: Hr. Dotzauer. Assistent: Hr. Mirich.
Botanisches Museum. Director: Hr. Prof. D. Münter.
Philologisches Seminar. Director: Hr. Prof. D. Schömann.
Pädagogische Gesellschaft. Director: Herr Prof. D. Hasert.
Mathematische Gesellschaft. Director: Hr. Prof. D. Grunert.
Chemisches Institut. Director: Hr. Prof. D. Limpricht.
Assistent: Hr. D. Schwanert.
Akademische Kunstsammlung. Director: Hr. Prof. D. Michaelis.
Pharmakologische Sammlung. Director: Herr Prof. D. Laurer.

7) Universitäts-Gericht.

Richter: Hr. Universitäts-Syndicus Dahrenstaedt, 1861.
Secretair: Hr. Treptow, 1853.

8) Beamte.

Universitäts-Secretair und Quästor: Hr. Treptow.
Kanzlist: Hr. A. F. Matthie, 1843.
Erster Pedell: Hr. Friedr. Wilh. Wolter, 1836.
Zweiter Pedell: Hr. Joh. Friedr. Fischer, 1837.
Hülfspedell und Hausdiener: Venzke.

9) Sonstige bei der Universität Angestellte.

Buchdrucker: Hr. H. Kunicke.
Buchhändler: Hr. F. Otte, 1846.

B. Vermögens-Verwaltung der Universität.

1) Königl. akademische Administration,
welcher die Oekonomie- und Finanz-Verwaltung der Universität obliegt.

Mitglieder:

Akademischer Amtshauptmann: Herr Conrad Herm. Friedr. Haenisch, 1861, Ritter d. roth. Adler-Ord. 4r Kl.
Universitäts-Syndikus: Herr Universitätsrichter Ernst Dahrenstaedt, 1861.
Unter der Administration stehen:

a. Die akademische Expedition.

Akademischer Amts-Secretair: Hr. Kanzlei-Rath Wilh. Telchmann, 1844.
" Amts-Kanzlist: Hr. Ferdinand Wenk, 1844.
Amtsdiener: Ernst Friedrich Bohl, 1846.
Amtslandreiter und Executor: Joh. C. M. Elbusch, 1846, Inhaber des allgemeinen Ehrenzeichens.

b. Die Universitäts-Kasse.

Hr. Rechnungsrath G. F. Patzig, Universitäts-Rentmeister seit 1832. Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Klasse.
Universitäts-Kassen-Kontrolleur: Hr. Ballowitz, 1861.

c. Das akademische Bauwesen.

Akadem. Baumeister: Hr. Gust. Emil Bened. Müller, 1856.

2) Königl. akademische Forstverwaltung.

Forstmeister: Hr. Wiese, 1855.

Forstschutz-Beamte.

Förster: Hr. Hans Paul Saß zu Koitenhagen, seit 1833, AE.
" " Friedr. Falk zu Potthagen, seit 1839.
" " Kronfuß zu Hanshagen.
" " Tabbert zu Diedrichshagen.
" " Reich zu Grubenhagen.
" " Kölling zu Neuenkirchen.

Die Forstkasse wird von den Beamten der Universitäts-Kasse mit verwaltet.

II. Staats- und landwirthschaftliche Akademie zu Eldena.

Kuratorium der Akademie.

Der zeitige Rector der Universität, Vorsitzender.
Herr Graf v. Bismark-Bohlen, Rittergutsbesitzer, Königl. Gen.-Major a. D., Ritter des rothen Adler-Ord. 2r Kl., des Königl. Hausordens von Hohenzollern, des eisern. Kreuzes 1r u. 2r Kl., Ehrensenior der Ritter des eisernen Kreuzes 2r Kl., Ehren-Ritter des Joh.-Ord. und Inh. d. Dienstauszeichnungs-Kreuzes. — Auf Carlsburg.
" v. Corswant, Rittergutsbes. u. Kreis-Deputirter, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl. — Auf Cunzow.
" v. Seeckt, Rittergutsbesitzer, Königl. Geh. Regierungs- u. Landrath, Ritter des roth. Adl.-O. 4r Kl. — In Greifswald.

Director.

Hr. D. C. Baumstark, Geh. Reg.-Rath, Mitglied des Herrenhauses, ordentl. Professor der Staats- u. Cameralwissenschaften, zugleich Lehrer der Staatswirthschaft, 1843, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl. — In Eldena.

A. Lehrer.

Hr. D. Ed. Segnitz, Prof. u. 1r Lehrer der Landwirthschaft, 1848. Ritter d. rothen Adler-Ord. 4r Kl. — In Eldena.
" D. Trommer, Professor und Lehrer der Chemie, Physik und Technologie, 1850. — In Eldena.
" Gutsadministrator Oekonomierath D. O. Rohde, 2ter Lehrer der Landwirthschaft, 1850. — In Eldena.
" D. C. Jessen, Lehrer der Naturgeschichte, 1851. — In Eldena.
" D. Fürstenberg, Lehrer der Thierheilkunde, Departements-Thierarzt, 1853. — In Eldena.

Außerdem halten Vorträge an der Akademie:

a. Von Universitäts-Lehrern und Beamten aus Greifswald.

Hr. D. Grunert, ordentl. Professor der Mathematik; über reine und angewandte Mathematik.
- D. Häberlin, außerordentl. Prof. der Rechte; über das Landwirthschaftsrecht.

Hr. Wiese, akadem. Forstmeister; über Forstwissenschaft.
- Müller, akadem. Baumeister; über landwirthschaftliche Baukunst, Wege- und Wasserbau.

b. Von hierortigen Beamten.

Hr. Zarnack, akad. Gärtner; über Gartenbau.

B. Beamte bei der Akademie.

Hr. E. F. Lorenz, akademischer Secretair und Rendant, 1840. — In Eldena.
- Zarnack, akadem. Gärtner, 1858. — In Eldena.
- G. Jodefahrt, akademischer Pedell, 1845. — In Eldena.

C. Beamte bei der Gutswirthschaft.

Hr. Oekonomierath D. O. Rohde, akad. Gutsadministrator (s. Lehrer).
- E. F. Lorenz, Kassen- und Rechnungsführer.

III. Höhere Schulen.

A) Das Gymnasium zu Stralsund.

a. Abiturienten-Prüfungs-Commission.

Königl. Commissarius.

Hr. Provinzial-Schulrath D. Wehrmann zu Stettin, Ritter des rothen A.-O. 4r Kl.

Uebrige Mitglieder.

Hr. Syndikus D. Brandenburg, Ritter d. roth. Adl.-Ord. 3r Kl. mit der Schleife.
- Director Prof. D. Nizze, Ritter des rothen Adler-Ord. 3r Kl. mit der Schleife.
- Conrector Prof. D. Schulze.
- Subrector D. Kromayer.
- Oberlehrer Professor D. von Gruber.
- D. Freese.
- D. Rollmann.

b. Scholarchen.

Hr. Bürgermeister D. C. G. Fabricius, Ritter d. roth. A.-O. 4r Kl.
- „ Denhard, Ritter d. roth. A.-O. 3r Kl. m. d. Schl.
- Regierungs- und evangel. geistl. Rath, Consistorial-Rath, Stadt-Superintend. D. Ziemssen, Ritter des roth. A.-O. 4r Kl.

Hr. Syndikus D. A. Brandenburg.
= Rathsverwandter Francke.

c. Professor Theologiae.

Hr. Regierungs= und evangel. geistl. Rath, Consistorial=Rath, Stadt=Superintendent D. Ziemssen.

d. Lehrer.

1) Ordentliche Lehrer.

Rector: Hr. Director Prof. D. Ernst Nizze, Ritter des rothen Adler=Ord. 3r Kl. mit der Schleife, 1832. (1811.)
Conrector: Hr. Prof. D. Hermann Schulze, 1858 (1836.)
Subrector: Hr. D. Carl Kromayer, 1858.
Herr Oberlehrer Prof. D. Joh. von Gruber, 1834 (1832).
= Oberlehrer D. Leopold Freese, 1841.
= Oberlehrer D. Berthold Nizze, 1854.
= Oberlehrer D. Fr. Wilh. Tetschke, 1828.
= D. Wilh. Rollmann 1854 (1849).
= D. Hermann Wähdel, 1860 (1857).
= Albert Bröse, 1860.
= Friedrich von Lühmann, 1836.
= Wilhelm Streich, 1860, Schreib= und Zeichnen=Lehrer.

2) Außerordentliche Lehrer:

Gesanglehrer: Hr. Robert Dornheckter, interimistisch.

B) Die Realschule zu Stralsund.

a. Abiturienten=Prüfungs=Commission.

Königlicher Commissarius.

Herr Provinzial=Schulrath D. Wehrmann zu Stettin.

Uebrige Mitglieder.

Herr Syndikus D. Brandenburg.
= Director D. Risch und die Herren Lehrer der Prima.

b. Scholarchen.

Hr. Bürgermeister D. Fabricius.
= = Denhard.
= Consistorialrath rc. Superintendent D. Ziemssen.
= Syndicus D. Brandenburg.
= Kaufmann A. v. WulffCrona, 1858.
= = Platen, 1858.
= Rathsverwandter Francke.

c. Ordentliche Lehrer.

Director und 1ster Lehrer: Herr D. Ferd. Joseph Julius Risch, 1852, (1836).
2ter Lehrer: Hr. D. Herm. Krahmer, Oberlehrer, 1855, (1841)
3ter = = D. Carl Alfr. Th. Kruse, Oberlehrer, 1852.
4ter = = D. Wilh. Ludw. Hellm. Schütte, 1853.

5ter Lehrer: Hr. D. Carl Friedr. Reinhold Fock, 1853.
6ter „ „ Waldemar Passow, 1858.
7ter „ „ D. Carl Friedrich Lüdke, 1860.
8ter „ „ D. Herm. Carl Mar. van den Bergh, 1861.

d. Außerordentlicher Lehrer.

Lehrer der Zeichen- und Schreibekunst, sowie für den Gesangunterricht: Hr. Joh. Aug. Müller.

C) Das Gymnasium zu Greifswald.

a. Königl. Abiturienten-Prüfungs-Commission.

Königl. Commissarius.

Hr. Prov.-Schulrath D. Wehrmann zu Stettin.

Uebrige Mitglieder.

Hr. Bürgermeister D. Teßmann.
„ Conrector Professor D. Cantzler.

b. Scholarchen.

Ex Collegio Senatus.

Hr. Bürgermeister D. Teßmann.
„ Syndicus Odebrecht.
„ Senator Helfritz.
„ „ D. Schultze.

Ex Reverendo Ministerio.

Hr. Prof. D. Vogt, Stadtsuperintendent und Pastor Marianus.
„ Professor D. Hasert, Pastor Nicolaitanus.
„ Professor D. Hanne, Pastor Jacobaeus.

c. Lehrer des Gymnasii.

Director: Hr. D. Otto Nitzsch, Professor, 1862 (1858.)
Prorector: Hr. D. Joh. Friedr. Thoms, Professor, 1862 (1836.)
Hr. D. Rechtlieb Friedr. Biedermann Cantzler, 1830 Subrector, seit 1835 Conrector und Ordinarius für Secunda, Professor seit 1841, Oberlehrer.
„ D. Albert Theodor Reinhardt, 1839, Oberlehrer.
„ D. B. Schmitz, 1850, Oberlehrer.
„ D. T. H. Langguth, 1858, Oberlehrer.
„ D. A. G. A. W. Hackermann, 1850.
„ D. W. F. H. Fischer, 1858.
„ Emil Gruhl, 1858.
„ Gust. Neumann, 1858.
„ Michael Hayduck, 1861.
„ D. Johannes Streit, Hülfslehrer, 1861.
Rechnen- und Hülfslehrer: Hr. Johann Carl Hahn, 1836.
Schreib- u. Zeichnenlehrer: Hr. C. A. Hube, 1850.
Gesanglehrer: Bemmann, Musikdirector.

D) Das Königl. Pädagogium zu Putbus.

a. Patronat.

Patron: Se. Majestät der König.

b. Königl. Abiturienten-Prüfungs-Commission.

Königl. Commissarius.

Hr. Provinzial-Schulrath D. Wehrmann zu Stettin.

Uebrige Mitglieder.

Hr. Director D. Gottschick.
- „ Professor Biese.
- „ Oberlehrer Prof. D. Brehmer.
- „ Oberlehrer Professor D. Gerth.
- „ Pastor Cyrus.
- „ Adjunct Bode.
- „ „ Drenckhahn.

c. Curatorium.

Mitglieder.

Hr. Superintendent Ziemssen zu Garz.
- „ Landrath v. d. Lancken, Major a. D., Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl., zu Bergen.
- „ Director D. Gottschick.
- „ Prof. Biese.

Rechtsanwalt: Herr Kreisgerichts-Director v. Eckenbrecher zu Bergen, Justitiarius.

d. Lehrer des Pädagogiums.

Hr. Director D. Gottschick.
- „ C. Franz Biese, Professor und erster Oberlehrer, seit 1836.
- „ D. J. Gustav Brehmer, Professor und zweiter Oberlehrer, seit 1836.
- „ D. C. F. Albert Gerth, Professor und dritter Oberlehrer seit 1841, angestellt seit 1836.
- „ Pastor Cyrus, Religionslehrer seit 1852.
- „ Bode, 1ster Adjunct.
- „ D. Saegert, 2ter Adjunct.
- „ Drenkhahn, 3ter Adjunct.
- „ D. Streit, 4ter Adjunct.
- „ Stock, 5ter Adjunct.
- „ Joseph Kuhn, Lehrer der Schreib- und Zeichenkunst, seit 1836.
- „ Hermann Müller, Gesang- und Musiklehrer, seit 1836, Turnlehrer seit 1846.

e. Ober-Officianten.

Hausarzt: Herr D. med. G. Hohenbaum-Hornschuch, seit 1857, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.

Rendant: Hr. Jos. Kuhn, seit 1840.

f. Unter-Officianten.

Schuldiener: J. Tiedemann, Oberdiener und Portier, 1839.
F. Freese, zweiter Schuldiener, seit 1837.
Joachim Handt, dritter Schuldiener seit 1853.

Die Calefactorstelle wird interimistisch verwaltet.

IV. Die Hebammen-Lehranstalt zu Greifswald.

Director und erster Lehrer: Hr. Prof. D. Pernice.
Zweiter Lehrer und Repetent: Herr Professor D. Eichstedt.

V. Das Königl. Schullehrer-Seminarium zu Franzburg.

a) Königl. Commissarien.

Herr Regierungs- und Schulrath Crüger zu Stettin.
" Regierungs- u. Schulrath, Geh. Regierungs-Rath D. Hahn.

b) Lehrer.

Director: Hr. K. H. Menges, 1859.
Erster Lehrer: Hr. C. F. W. Böckler, 1861.
Inspector und Lehrer: Hr. Christ. Gottlieb Opitz, 1838.
Musiklehrer: Hr. Emil August Großmann, 1858.
Oeconom und Lehrer: Hr. August Ferdinand Wille, 1853.
Hülfslehrer: Herr Wiese, 1857.

VI. Die Schulamts-Präparanden-Anstalt zu Stralsund.

Vorsteher und Lehrer.

Herr C. Chr. Friedr. Kohrt, Organist zu St. Marien, Inh. des allgem. Ehrenzeich. (seit 1838).
Hülfslehrer: Herr G. Friedr. Ferd. Kraaz, Lehrer an der zweiten Knabenschule, 1853.

VII. Die Provinzial-Gewerbe-Schule zu Stralsund.

Curatorium.

Hr. Regierungs- u. Schulrath, Geh. Regierungs-Rath D. Hahn Dirigent.
" Synd. D. Brandenburg.
" Director D. Nizze.
" Altermann Kruse.
Hr. Director v. Köller.
" Kaufmann Klempin.
" Bauinspector Trübe.

Lehrer.

Director: Hr. Alexander v. Köller, 1850.
Hr. Gustav Adolph Schmidt, 1831.
" D. H. Fr. W. Plettner, 1853.
" Fr. Chr. Nagel, Hülfslehrer, 1854, } für die Vorbereitungs-Klassen.
" Theod. Range, Hülfslehrer, 1860, }
" O. Haffer, Hülfslehrer, 1854, }
" Heinr. Ludw. Schönberg, 1850, } für die Handwerker-Fortbildungs-Schule.
" Carl Johann Fabriz, 1850, }

VIII. Die Königl. Navigations-Schule zu Stralsund.

Curatorium.

Hr. Geh. Regierungs-Rath Otto, Dirigent.
= Regier.- und Schulrath a. D. Furchau.
= Kaufmann Bahl.

Lehrer.

Hr. Joh. Chr. Steinorth 1828, Ritter d. roth. Adler-Ord. 4r Kl.
= Oehme, 1852.

IX. Die Königl. Navigations-Vorschulen zu Prerow und Zingst.

Curatorium.

Hr. Pastor Hannemann zu Zingst, Vorsitzender.

Hr. Schiffscapitain J. Kräft, } beide zu Prerow, Mitglieder
= = J. J. Steinorth, } des Curatorii für die Navigations-Vorschule zu Prerow.
= = H. Th. Bülow, } beide zu Zingst, Mitglieder
= = H. N. Parow, } des Curatorii für die Navigations-Vorschule zu Zingst.

Lehrer.

Hr. Bathke, Lehrer an der Navigations-Vorschule zu Prerow.
= Neugebauer, = = = = = = Zingst.

X. Die städtische Navigations-Vorschule zu Stralsund.

Lehrer: Herr Lorenz.

XI. Die Königl. wissenschaftliche Prüfungs-Commission zu Greifswald für die Provinz Pommern.

Director: Herr Professor D. Schömann.
Mitglieder: die Herren Professoren D. Grunert, D. Münter, Universitäts-Lector D. Schmitz und Prof. D. Baier.

XII. Die medicinische delegirte Ober-Examinations-Commission.

Director: Herr Geh. Med.-Rath Prof. D. Bardeleben.

Prüfungs-Commissarien:

a) für den anatomischen Cursus: die Herren Professoren D. Budge und D. Grohé.
b) für den chirurgischen Cursus: die Herren Geh. Med.-R. Prof. D. Bardeleben und Prof. D. Laurer.
c) für den medizin.-klinischen Cursus: die Herren Prof. D. Rühle und D. Bengelsdorff.
d) für den geburtshülflichen Cursus: die Herren Prof. D. Pernice und D. Häckermann.
e) für die Schlußprüfung außer den Genannten: die Herren Professoren D. Limpricht und D. Münter.

Als Protokollführer fungirt Herr D. Schirmer; die Kasse verwaltet Herr Universitäts-Secretair Treptow.

XIII. Die K. Prüfungs-Commission für die wissenschaftlich gebildeten Lehrer an den Stadtschulen.

Hr. Regierungs= und Schulrath, Geh. Regierungs=Rath D. Hahn.
Hr. Regier.= und evang.=geistlicher Rath, Consistorialrath D. Chr. Gottl. Ziemssen, Superintend. und Pastor zu St. Marien.
Hr. Director Prof. D. Nizze.

XIV. Die Königl. Prüfungs-Commission für Lehrerinnen.

Königl. Commissarien.

Seitens des Königl. Prov.=Schul=Collegiums von Pommern zu Stettin: (wird jährlich ernannt).
Seitens der Königl. Regierung zu Stralsund: Herr Regierungs= und Schulrath, Geh. Regierungs=Rath D. Hahn.

Mitglieder.

Herr D. Nisch, Director der Realschule.
= Archidiaconus D. Wilken.
= Krahmer, Lehrer an der Realschule.
= Kohrt, Organist und Präparandenlehrer.

XV. Die Königl. Departements-Commission zur Prüfung der Freiwilligen zum einjährigen Militairdienst.

A. Ordentliche Mitglieder.

a) Vom Militair.

Herr Major von Voigts=Rhetz.
= Major Loewenberger von Schönholtz.

b) Vom Civil.

Herr Regierungs=Assessor von Arnim.
= Regierungs= u. Schulrath, Geh. Regierungs=Rath D. Hahn.

B. Außerordentliche Mitglieder.

Herr Gymnasial=Director D. Nizze.
= Realschul=Director D. Nisch.

XVI. Die Prüfungs-Commissionen für Handwerker.

a) Die Kreis=Commissionen zur Prüfung der Handwerker.

1. Für die Stadt Stralsund und die Kirchspiele Franzburg, Richtenberg, Wolfsdorf, Pütte, Steinhagen, Voigdehagen, Mohrdorf, Niepars und Prohn.
   Vorsitzender: Herr Rathsverwandter Tamms zu Stralsund.
2. Für die Stadt Barth und für die Kirchspiele Damgarten, Ahrenshagen, Pantlitz, Bodstedt, Flemendorf, Kenz, Langenhanshagen, Saal, Prerow, Starkow, Velgast, Drechow, Leplow, Eixen, Schlemmin, Semlow und Tribohm.
   Vorsitzender: Herr Rathsverwandter Lönnies zu Barth.

3. Für die Stadt Greifswald und für die Kirchspiele Gützkow Behrenhof, Dersekow, Hanshagen, Kemnitz, Gr. Kiesow, Levenhagen, Neuenkirchen, Ranzin, Weitenhagen, Wieck, Züssow, Schlatkow, Quilow und Zarnekow.
Vorsitzender: Herr Syndicus Odebrecht zu Greifswald.

4 Für die Stadt Wolgast und für die Kirchspiele Lassan, Bauer, Boltenhagen, Gr. Bünsow, Rubkow, Cröslin, Wusterhusen, Hohendorf, Katzow, Pinnow, Murchin und Ziethen.
Vorsitzender: Herr Kämmerer Hagen zu Wolgast.

5. Für die Stadt Grimmen und den ganzen Grimmer Kreis.
Vorsitzender: Herr Kaufmann Krenkel zu Grimmen.

6. Für den ganzen Rügenschen Kreis.
Vorsitzender: Herr Bürgermeister Bütow zu Bergen.

b) Die Prüfungs-Commissionen für Bau-Handwerker.

aa) In Stralsund. Für die Kreise Franzburg und Rügen.

Dirigent: Herr Polizei-Director Tamms.
Stellvertreter: vacant.
Mitglied: Herr Bauinspector Trübe.
Stellvertreter: Herr Wasserbau-Inspector Khün.

1. Zur Prüfung der Zimmerleute:

Beisitzer: Zimmer-Altermann Albrecht, Zimmermstr. Meinke und Walter.

2. Zur Prüfung der Maurer:

Beisitzer: Maurer-Alterm. Teichen u. Maurermstr. Heinemann.

3. Zur Prüfung der Mühlenbauer:

Beisitzer: Mühlenbaumeister Bartels und Hübner.

4. Zur Prüfung der Brunnenbauer.

Beisitzer: Brunnenmachermeister Still und Sommer.

5. Zur Prüfung der Steinhauer.

Beisitzer: vacant.

6. Zur Prüfung der Schiefer- und Ziegeldecker.

Beisitzer: Schieferdeckermeister Engelhardt.

7. Zur Prüfung der Schornsteinfeger.

Beisitzer: Schornsteinfegermeister Hanow.

bb) In Greifswald. Für die Kreise Greifswald u. Grimmen.

Dirigent: Hr. Syndicus Odebrecht.
Stellvertreter: Hr. Camerar Haeger.
Mitglied: Herr Kreisbaumeister Westphal.
Stellvertreter: Herr Stadtbaumeister Becherer.

1. Zur Prüfung der Zimmerleute.

Beisitzer: die Meister Düsing, Dust und Friedrich.

2. Zur Prüfung der Maurer.

Beisitzer: die Meister Rodke, Meierfeld und Gaede.

3. Zur Prüfung der Mühlenbauer.

Beisitzer: Meister Bauer.

4. Zur Prüfung der Brunnenmacher.

Beisitzer: die Meister Giffey und Melow.

5. Zur Prüfung der Schiefer- und Ziegeldecker.

Beisitzer: Meister Ritschl.

XVII. Für die Schiffbauer.

Herr Director D. Ernst Nizze, Dirigent.
" Altermann Aug. Theod. Kruse.
" Navigations-Lehrer Steinorth.
" Schiffsbaumeister Juhl.
" Schiffer-Altermann Schmiedeberg.

XVIII. Die Prüfungs-Commission für Seeschiffer, Steuerleute und Lootsen.

Hr. Geh. Regierungs-Rath Otto, Dirigent.
" Kaufmann Bahl. Hr. Schiffer-Altermann Hansen.
" Lootsen-Comm. Wolter. " " Prehn.
Stellvertreter: Herr Schiffer-Altermann Schmiedeberg.
Ehrenmitglied: Herr Director D. E. Nizze.

B) Für staatswirthschaftliche Zwecke.

I. Die in den Seestädten des Stralsunder Regierungs-Bezirks angestellten fremden Consuln.

Belgien.

Stralsund: Herr August Ferdinand Sponholtz, Consul.

Dänemark.

Greifswald: Hr. Senator Carl Grädener, Vice-Consul, Ritter des rothen Adler-Ordens 4t Kl.
Stralsund: Herr Franz Langemak, Vice-Consul.
Wolgast: Herr J. Fr. Vogel, Vice-Consul.

Hannover und Oldenburg.

Stralsund: Herr Eugen Dieckelmann, Consul.

Hannover.

Wolgast: Hr. C. J. Schmidt, Vice-Consul.

Freie und Hansestadt Lübeck.

Stralsund: Herr G. B. Crome, Consul.

Niederlande.

Stralsund: Herr Heinrich Langemak, Consul.
Wolgast: Hr. F. Brodt, Vice-Consul.

Portugal.

Stralsund: Hr. J. C. Bartels, Vice-Consul.
Greifswald: Hr. A. Koch, Vice-Consul.

Rußland.

Stralsund: Hr. O. Pfeiffer, Vice-Consul.

Schweden und Norwegen.

Stralsund: Herr Carl Spalding, Vice-Consul.
Barth: Herr J. F. Struck, Vice-Consul.
Greifswald: Herr C. Grädener jun., Vice-Consul.
Wolgast: Herr Senator Joh. Friedr. Vogel, Vice-Consul.

Spanien.

Stralsund: Hr. H. Israel, Vice-Consul.

II. Vermittelungs-Commissionen wegen Benutzung der Privat-Flüsse.

a) Im Rügenschen Kreise:

Commissarien: Hr. Rittergutsb. v. Bagevitz auf Drigge.
" " v. Platen auf Venz.
" Gutsbesitzer Fock zu Tilzow.
Sachverständiger: Hr. Gutspächter Ewert zu Dumsevitz.

b) Im Franzburger Kreise:

Commissarien: Hr. v. Gadow auf Hugoldsdorf.
" von Hagemeister auf Clausdorf.
" Schulze Ewert zu Lüdershagen.
Sachverständige: Hr. Ethe, Königlicher Vermessungs-Revisor zu Stralsund.
" Pächter Holst zu Frauendorf.

c) Im Grimmer Kreise:

Commissarien: Hr. Rittergutsbesitzer Reimer auf Quitzin.
" " Scheven auf Schönhof.
" Bürgermeister Palm in Loitz.
Sachverständige: Hr. Graf v. Wachtmeister auf Bassendorf.
" Kreisbaumeister Kirchhoff zu Grimmen.

d) Im Greifswalder Kreise:

Commissarien: Hr. Rittergutsbesitzer v. Lepel auf Wyck.
" Beug, Eigenth u. Schulze zu Lodmannshagen.
Sachverständige: Hr. D. von Hagenow zu Greifswald.
Hr D. F. Fischer, app. Feldmesser zu Greifswald.

III. Die Kreis-Sparkassen.

A) Zu Franzburg.

Curatoren.

Hr. Landrath von Hagemeister zu Franzburg.
= Kreis=Deputirte von Gadow auf Hugoldsdorf.
= Bürgermeister Hingst zu Franzburg.

Stellvertretende Curatoren

Hr. Rittergutsbes. Hauptm. v. Pachelbl=Gehag auf Zimckendorf.
= = von Köhler auf Oebelitz.
= Schulze Krabbe zu Millienhagen.

Revisions=Commission.

Hr. Graf von Behr=Negendank auf Semlow.
= Graf zu Stolberg=Wernigerode auf Tribohm.
= Bürgermeister Müller zu Barth.

Rendant.

Hr. Privat=Secretair Rahmlow zu Franzburg.

Receptoren.

Hr. Steuer=Erheber Ramelow zu Stralsund.
= Kaufmann Bendix zu Damgarten.
= Schulze von Petersson zu Born.
= Schulze Schmidt zu Prerow.
= Küster und Lehrer Dreier zu Kenz.
= Bauerhofsbesitzer Brandt zu Lüdershagen.

B) Zu Grimmen.

Curatoren.

Hr. Landrath von Hagenow.
= Rentier Wagner in Grimmen.
= Kaufmann Krenkel in Grimmen.

Stellvertretende Curatoren.

Hr. Rittergutsbesitzer, Hauptmann a. D. Coburg auf Schönwalde.
= = Reimer auf Quitzin.
= Schulze Beerbaum in Papenhagen.

Revisions=Commission.

Hr. Rittergutsbesitzer Graf von Keffenbrinck auf Griebenow.
= = Kreisdeputirte, Major a. D. Graf Wachtmeister auf Bassendorf.
= Senator Dettmann in Grimmen.

Rendant.

Hr. Buchdrucker Hübener in Grimmen.

Receptoren.

Hr. Stadtsecretair Plüter in Tribsees.
= Zimmermann in Loitz.

C) Zu Bergen.

Curatoren.

Hr. Landrath von Platen auf Reischvitz.
" Kreis-Deputirte Major a. D. v. d. Lancken auf Woldenitz.
" Justizrath Odebrecht in Bergen.
" Kaufmann Krohß daselbst.
" Gutspächter Fabriz zu Kl. Kubbelkow.

Revisions-Commission.

Hr. Rittergutsbesitzer Spalding auf Teetzitz.
" " Baron von Langen auf Rosengarten.
" Gutsbesitzer Fock auf Tilzow.

Rendant.

Hr. Senator Meinke in Bergen.

C) Für staatspolizeiliche Zwecke.

I. Arbeitshäuser.

a) Zu Stralsund (s. Stadt Stralsund.)
b) " Greifswald (s. Stadt Greifswald.)
c) " Wolgast (s. Stadt Wolgast.)

II. Lazarethe.

a) Zu Stralsund.

Das Stadt-Lazareth. (S. Stadt Stralsund.)

b) Zu Greifswald.

Das Königl. Universitäts-Krankenhaus.

(Dasselbe ist an die Stelle des früheren klinischen oder Landes-Lazareths getreten.)

1. Die Direction desselben besteht aus
   a) dem Hrn. Professor D. Bardeleben als Vorsitzendem,
   b) dem Hrn. Professor D. Rühle.
2. Verwaltungs-Inspector: Hr. Kickhefel.
3. Rendant: Herr Appellations-Gerichts-Secretair Stempel.
4. Assistenzärzte: Herr D. Heineke und Herr D. Marme.
5. Zwei Unterärzte, jährlich wechselnd.

c) Zu Bergen.

Das Rügensche Lazareth.

Präses: Hr. Rittergutsbesitzer v. Bagevitz auf Drigge.
Arzt: Hr. D. Urban.
Rechnungsführer: Hr. Kreis-Kassen-Rendent Hering.
Dekonom: Hr. Kreissecretair Haas.
Lazareth-Inspector: Hr. Schulze.

III. Irren-Anstalten.

a) Zu Stralsund.

(Für unheilbare Irre und Sieche.)

Curatoren: Die Herren Landkastens-Bevollmächtigten.
Director und Arzt: Herr Dr. v. Wulff Crona, 1850.
Rendant: Herr Mandatair Gustav Freese, 1852.
Inspector: Herr Krumhaus, 1842.

b) Zu Greifswald.

Die Irren-Heil-Anstalt für Neu-Vorpommern.

Director: Hr. Professor D. Rühle.
Rendant: Hr. Apellations-Gerichts-Secretair Stempel.
Oeconom und Inspector: Hr. Müller.
Ein Unterarzt wird aus der Zahl der Studirenden gewählt.

D) Für kirchliche, Schul- und gemeinnützige Zwecke.

I. Bibel-Gesellschaften.

Bibel-Gesellschaft für Neu-Vorpommern und Rügen.

a) Engerer Verwaltungs-Ausschuß zu Stralsund.

Herr Syndicus D. Brandenburg, Vorsitzender.
Herr Regierungs- und Schulrath ꝛc. Pastor Furchau.
= Regierungs- und evangel. geistl. Rath, Consistorial-Rath, Superint. D. Ziemssen.
= Prediger Billich, Bibliothekar.
= Pastor Tamms.
= Prediger Freund.
= Gewandhaus-Altermann Kruse, Kassenführer.
= Pastor Pütter.
= Realschul-Director D. Risch.
= Pelzer-Altermann Broder.
= Schmiedemeister Koch.

b) Barther Committee.

Vorsteher: vacant.
Herr Conrector Richter, Bibliothekar.
Secretair: vacant.

c) Verwaltungs-Ausschuß der Bibelgesellschaft für die Stadt Greifswald.

Hr. Professor D. Hasert, Vorsteher.
= Diaconus Bahll, Rechnungsführer.
= Diaconus Biesner, Secretair.
= Senator Grädener.

Hr. Camerarius Haeger.
" Prof. D. Hanne.
" Pastor Hasert zu Boltenhagen.
" Prediger Köpke.
" Pastor Patzig zu Dersekow.
" Consistorialrath, Professor D. Schirmer.
" Pastor Schmidt zu Neuenkirchen.
" Pastor Schütze zu Wiek.
" Consistorialrath, Professor D. Vogt.
" Pastor Wellmann zu Zarnekow.

d) Rügensche Abtheilung der Bibelgesellschaft.

Herr Pastor Franck zu Wieck.
" " Wendorf zu Sagard.
" " v. Scheven zu Casnevitz.
" Director Gottschick zu Putbus.
" Pastor Schulz zu Bergen.
" Pastor August Ockel zu Bobbin.
" Gutsbesitzer Staude auf Wendorf.

Außerdem bestehen zu Stralsund und auf Rügen Missions-Hülfsvereine und zu Stralsund, Greifswald, Bergen, Altenkirchen und Putbus Gustav-Adolfs-Vereine.

II. Die Feuer-Assecuranz-Societäten.

A) Die Neu-Vorpommersche Brand-Assecuranz-Societät.

Präses: Hr. Geh. Regierungsrath Fried. Wilh. Otto, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Klasse, 1842.

Director von Seiten der Ritterschaft:
Herr Rittergutsbesitzer von Gadow auf Hugoldsdorf, Ritter des St. Johanniter-Ordens.

Director von Seiten der Städte:
Hr. Syndicus D. Brandenburg zu Stralsund, 1822, Ritter d. rothen Adler-Ord. 3r Kl.

Consulent: Herr Landsyndicus Braun, 1848, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.

Rendant und Secretair: Herr Landkastens-Mandatair Gustav Freese, 1850/1853.

Die Special-Kassen der Societät.

a) In Pommern.

Für den Franzburger District: Herr Kreis-Secretair Wossidlo zu Franzburg, 1850.
" " Grimmer District: Herr Senator Detlmann in Grimmen, 1857.
" " Greifswalder District: Hr. Flohr, Hauptmann, zu Wolgast, 1853.

Für das Königl. acad. Amt Eldena: Hr. Amtshauptmann Haenisch in Greifswald, 1861, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Klasse.
„ den Franzburger Dom.-Kreis: Hr. Rechnungsrath Danckwardt in Franzburg, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Klasse, 1824.
„ „ Grimmer Dom.-Kreis: Hr. Kreis-Kassen-Rendant Holtz in Grimmen, 1855.
„ „ Greifswalder Dom.-Kreis: Herr Kreis-Kassen-Rendant J. C. Schütt in Greifswald, 1862.
„ das Pommersche Commissariat: Hr. Collector Mahnke in Stralsund, 1845.
„ die Greifswalder Ländereien: Herr Registrator Berlin in Greifswald, 1862.
„ „ Demminer Ländereien: Hr. Stadt-Rendant Stelzer in Demmin, 1842.
„ „ Barther Ländereien: Herr Rathsherr J. F. Fäcks in Barth, 1855.
„ „ Stadt Greifswald und deren Vorstädte: Hr. Registrator Berlin in Greifswald, 1862.
„ „ Stadt Wolgast: Hr Kaufmann Walmuth in Wolgast, 1862.
„ „ Stadt Barth: Hr. Kaufmann Jarchow in Barth, 1851.
„ „ Stadt Grimmen: Zur Zeit unbesetzt.
„ „ Stadt Tribsees: Hr. Rathsherr Compart in Tribsees, 1859.
„ „ Stadt Loitz: Hr. Stadt-Kassen-Rendant Zimmermann in Loitz, 1862.
„ „ Stadt Damgarten: Hr. Bürgermeister Sternberg in Damgarten, 1845.
„ „ Stadt Franzburg: Hr. Range in Franzburg, 1844.
„ „ Stadt Richtenberg: Hr. Rathsverwandter Biederstedt in Richtenberg, 1848.
„ „ Stadt Lassan: Hr. Viohl in Lassan, 1829.
„ „ Stadt Gützkow: Hr. Stadt-Rendant Gaede in Gützkow, 1850.

b) Auf Rügen.

Die Special-Kasse in Bergen. Rendant: Hr. Hofrath J. Pasedag zu Bergen, 1835.

Commissarien bei Untersuchung der Feuerschäden.

a) Auf dem platten Lande in Pommern:

Für den Franzburger District: Hr. Rittergutsbesitzer v. Hillebrandt auf Zansebuhr, 1845.
„ den Grimmer District: Hr. Hauptmann Coburg zu Schönwalde, 1839.
„ den Greifswalder District: Hr. Rittergutsbesitzer v. Lepel auf Wyck bei Gützkow, 1835.

Für das akademische Amt Eldena: Hr. Amtshauptmann Haenisch zu Greifswald, 1861, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.
= den Wolgaster District: Hr. Baron le Fort zu Papendorf, 1835.
= den Franzburger Domanial-Kreis: Herr Landrath von Hagemeister, 1856.
= den Grimmer Domanial-Kreis: vacant.
= den Greifswalder Domanial-Kreis: Hr. Landrath v. Seeckt, 1842, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl.
= das Stralsundisch-Pommersche Commissariat: Zur Zeit unbesetzt.
= die Greifswalder Ländereien: Herr Landrath von Seeckt, 1848, Ritter des roth. Adler-Ord. 4r Kl.
= die Demminer Ländereien: Herr Hauptmann Coburg zu Schönwalde, 1839.

b) In den Städten.

Für die Stadt Greifswald und deren Vorstädte: Herr Syndicus Odebrecht, 1849.
= die Stadt Wolgast: Hr. Syndikus Kellmann, 1824.
= = = Barth: Hr. Rathsherr Lönnies, 1850.
= = = Grimmen: alternirt unter den Rathsmitgliedern.
= = = Tribsees: Hr. Bürgermeister Gützlaff, 1859.
= = = Loitz: Hr. Rathsherr Schmidt, 1837.
= = = Damgarten: Hr. Bürgermeister Sternberg, 1846.
= = = Franzburg: Hr. Bürgermeister Hingst, 1846.
= = = Richtenberg: Hr. Bürgermeister Wittmütz, 1861.
= = = Lassan: z. Z. unbesetzt.
= = = Gützkow: alternirt unter den Rathsmitgliedern.

c) Auf Rügen.

Für den Wittower District: Herr Pensionair Dalmer zu Woldenitz, 1840.
= = Jasmunder District: Hr. Gutspächter Tiburtius zu Mönkendorf, 1862.
= = Gingster District: Hr. v. Berg auf Sielenz, 1847.
= = Berger District: Hr. Pensionair Kühl zu Bergen für die Kirchspiele Bergen, Patzig und Casnevitz, 1844.
= = Garzer District: Herr Kammerherr von der Lancken auf Plüggentin, für die Kirchspiele Garz, Swantow, Poseritz und Zudar, 1841.
= die Kirchspiele Vilmnitz, Zirkow, Lancken, Middelhagen und Groß-Zicker auf Mönchgut: Herr Gutspächter Saß zu Streu, 1862.
= die Kirchspiele Altefähr, Gustow, Rambin, Samtens, für Venz, Reischvitz u. Dumsevitz: Hr. Pensionair Reimer zu Luppath, 1842.

Vereideter Taxator auf Rügen.

Maurer und Werkmeister Deysing zu Bergen, 1844.

B) Die Mobiliar-Brand- und Hagelschaden-Versicherungs-Gesellschaft für die Regierungs-Bezirke Stettin und Stralsund zu Greifswald.

a. Haupt-Directoren.

Herr Geh. Regierungs- und Landrath v. Seeckt auf Repzin.
" Ober-Amtmann Heydemann auf Schossow, Kreis Demmin.
" Landrath von Hagenow auf Langenfelde.

b. Districts-Directoren.

1) Für den Kreis Greifswald: Herr Gutspächter Briest zu Kl. Bünzow.
2) Für den Kreis Grimmen: Herr Gutsbesitzer und Hauptmann Coburg auf Schönwalde, dessen Substitut Herr Rittergutsbesitzer Holsten auf Brönkow.
3) Für den Kreis Franzburg: Der Königl. Domainen-Pächter Herr Oberamtmann Oldenburg zu Hermannshagen, dessen Substitut der Gutspächter Herr Liß zu Weitenhagen.
4) Für den Kreis Rügen: Districts-Director Herr Gutspächter Sternberg zu Boldevitz-Neuendorf, dessen Substitut Herr Gutspächter Schultz zu Ramitz.

c. Bureau (Steinbeckerstr. 20.)

Syndicus und Rendant: Herr Schmidt.
Secretair: Herr Martens.
Kanzlist: " Schulz.

C) Die Stralsunder Feuer-Assecuranz-Societät.

S. unter Stralsund.

D) Die Mühlen-Brand-Societät von Neuvorpommern und Rügen.

Director: Der Mühlenbesitzer Hr. E. A. Röhl zu Stralsund.
Beisitzer: " " " Flemming daselbst.
" " " G. Rietz zu Kransdorf.

Deputirte:

Des Kreises Rügen: Mühlenbes. Hr. Tiedemann zu Swantow.
Stellvertreter: " " Röhl zu Bergen.
Des Kr. Franzburg: " " Suhr zu Wobbelkow.
Stellvertreter: " " Bohm daselbst.
Des Kr. Greifswald: " " Heldt zu Greifswald.
Stellvertreter: noch nicht ernannt.
Des Kr. Grimmen: Mühlenbes. Hr. Krabbe zu Grimmen.
Stellvertreter: noch nicht ernannt.
Des Amtes Ribnitz: Mühlenbesitzer Hr. Holtz zu Ribnitz.

E) Für wohlthätige Zwecke.

Fräulein-Stifte.

1. Für Adliche.

a) Das Fräulein-Kloster zu Barth.

Curatoren: Herr von Gadow auf Hugoldsdorf, für den Franzburger Kreis.
" Graf von Keffenbrinck, Ritter, auf Griebenow, für den Grimmer Kreis.
" General-Major und Ritter Graf v. Bismark-Bohlen auf Carlsburg, für den Greifsw. Kreis.
Secretair: Herr Landsyndicus Braun zu Stralsund.
Bauherr: Hr. Kaufmann J. F. Fäcks.
Pförtner: Adolph Friedrich Dähn.

Klosterfräulein.

Priorin:

Baronesse Juliane Caroline Adelheid von Falkenstein.

Conventualinnen.

Fräul. Ulrica Carolina Adolphina von der Lancken.
" Christiana Friederike Charlotte von Keffenbrinck.
" Friederika von Vogelsang.
" Charlotta von Vogelsang.
" Carolina Amalia Maria von Boltenstern.
" Sophia Dorothea Ulrika Henrietta von Lilienthal.
" Aurora Ludowice Christine Wilhelmina von Kahlden.
" Louisa Amalia Franziska Agnesa von Reder.
" Therese Maria Carolina Cordula Ludowika Wilhelmine von Homeyer.
" Emilie Maria von Engelbrechten.

Expectantinnen mit halber Hebung.

Fräul. Dorothea Maria Hedwig Elisabeth von Normann.
Baronesse Johanna Wilhelmina Carol. Charl. Juliana v. Kirchbach.
Fräul. Friederika Wilhelmina von Bilow.
Baronesse Julie Friederike Wilhelmine von Klot-Trautvetter.

Participientinnen des von Thunschen Legats.

Fräul. Wilhelmine Johanne Charlotte Mathilde von Sodenstjerna.
" Friederike Carolina Louise von Boltenstern.
" Louise Philippine Gottliebe von Homeyer.
" Alma Jutta Blanca Bernhardine Aline Louise Henriette Margaretha von Thun.

Fernere Expectantinnen.

Baronesse Mathilde Caroline Agathe Fried. v. Klot-Trautvetter.
Fräul. Wilhelmine Johanna Charlotte Mathilde von Sodenstjerna.

Fräul. Mathilde Leonore von Engelbrechten.
= Emma Christina Eleonore Antoniette von Normann.
= Marie Louise Auguste von Behr.
= Friederike Caroline Louise von Boltenstern.
= Charlotte Gustava Julie Bertha Gabriele von Kahlden.
= Rosalia Constantia Friederika von Normann.
= Adolphine Friederika Emilie Johanna von Bielow.
= Wilhelmine Hedwig Emma Mathilde von Boltenstern.
= Agnes Auguste Johanne Caroline von Boltenstern.
= Franziske Amalie Clara Adolphine von Bilow.
= Emma Wilhelmine Ottilie Amalie Louise von Boltenstern.
= Johanna Julie Cora Friederike von der Osten.
= Caroline Maria Louise Cölestine von Schävenbach.
= Clotilde Louise Franziska Adelheid von Buggenhagen.
= Clementine Elisabeth Wilhelmine Auguste Alexandrine v. Braun.
= Amalie Elisabeth Dorothea Emilie Gustave Johanne von Boltenstern.
= Charlotte Friederike Louise Agathe von Homeyer.
= Louise Helene von Baerenfels=Warnow.
= Louise Philippine Gottliebe von Homeyer.
= Anna Margaretha Elisabeth von Hesse.
= Hedwig Ulrika Johanna Maria von Braun.
= Maria Johanna Alexandrine von der Osten.
Baronesse Caroline Johanna Sophia Dorothea Pauline von Krassow.
Fräul. Anna Mathilde von Rodbertus.
= Clara Wilhelmine Friederike von Zanthier.
= Clara Ernestine Henriette von Jansen=Osten.
= Julie Caroline Wilhelmine Marie von Behr.
= Friederike Auguste Hilda von Hertel.
= Clara Charlotte Rosalie Ottilie v. Stumpfeldt=Lilienanker.
= Marie Louise von Rodbertus.
= Jenny Anna Susanna Rosamunde Friederike von Hennigs.
= Marie von Hertell.
= Anna Clara Adelheid von Zanthier.
= Susanne Mariane Auguste von Hennigs.
Gräfin Anne Madelaine Thomazine Sophie Agnes Adelaide von Wachtmeister.
Fräul. Elfriede Auguste Feodore Wilhelmine Jenny von Hennigs.
= Marie Agnes Antonie von Hertell.
= Anna Ulrika von Baerenfels=Warnow.
= Rosamunde Ernestine Hermine von Hennigs.
Baronesse Maria Dorothea Carolina von Krassow.
Fräul. Louise Johanne Alexandrine von der Osten.
= Elisabeth Julie Louise von Behr.
= Auguste Margarethe Charlotte von Zanthier.
= Helene Marie Friederike von Zanthier.
= Elisabeth Ottonie Auguste von Hertell.
= Anna Marie Auguste Gertrud Gustava von Hennigs.
= Mathilde Anna Friederike Pauline von Behr.

Fräul. Ulla Ottonie Anna von Hertell.
" Agnes Louise Caroline von Hennigs.
" Gertrud Gustava Veronica Henriette Bernhardine v. Hennigs.
" Maria Charlotte Friederika Auguste v. Behr.
" Gertrud Marie Hedwig von Zanthier.
" Elisabeth Charlotte Wilhelmine von Hennigs.
" Hedwig Wilhelmine Ida von Zanthier.
" Gabriele Josephine Wilhelmine Elisabeth v. Pachelbl-Gehag.
" Therese Marie Antoinette von Hennigs.
" Hildegard Laura Elisabeth von Behr.
" Alma Jutta Blanca Bernhardine Aline Louise Henriette Margaretha von Thun.
" Clara Johanne Gustava von Hertell.
" Margaretha Auguste Johanne von Bahl.
" Auguste Friederike Eclany von Zanthier.
" Helena Caroline Friederike von Bahl.

b) Das Fräulein-Kloster zu Bergen.

Curatoren:

Erster Curator: Herr Major und Landrath a. D. Gustav Heinrich von der Lancken auf Woldenitz in Bergen, Ritter des rothen Adler-Ordens 4r Kl., 1858.
Zweiter Curator: Herr Rittergutsbesitzer Adolph von Bagevitz auf Drigge.

Sonstige Beamte.

Secretair u. Rendant: Hr. Hofrath Pasedag in Bergen, 1834.
Bau-Aufseher: vacat.
Erster Waldwärter: Kgl. Förster Hr. Albert Eckert zu Mölln-Medow, 1858.
Zweiter Waldwärter und Pförtner: Joachim Trädup, 1862.

Priorin.

Fräul. Christina Henrietta Andrina von Harder.

Kanonissinnen.

Fräul. Juliana Charlotta von Usedom.
" Carolina Sophia von Kahlden.
" Louise Paulina von Hochwächter.
" Emilie von Platen.
Baronesse Friederika Juliana Agatha von Platen.
Fräul. Friederika von Platen.
" Theodora Christ. Franciska von Schmiterlöw.
" Eleonora Franziska Laurette von der Oehe.
" Augusta Louisa von Schmiterlöw.
" Amalia Friederika von Normann.
" Natalie von Usedom.
" Christina Louisa Carolina von Kahlden-Normann.

Expectantinnen mit halber Hebung.

Baronesse Theodora Louisa Carolina von Platen.
Fräul. Carolina Ottiliana von Bagevitz.
= Carolina Sophia von Platen.
= Friederika Juliana von Bagevitz.
= Julie von Platen.
= Ida von Kahlden (aus dem Recladeschen Hause).

Fernere Expectantinnen.

Fräul. Anna Charlotta Ulrika von Bohlen (aus dem Bohlendorfer Hause zu Königsberg in Preußen).
= Friederika Louise Bertha von Platen (aus dem Reischvitzer Hause, zu Charlottenburg).
= Carolina Henrietta Louisa von Mühlenfels (aus dem Sissower Hause, zu Putbus).
= Emma von Mühlenfels (aus dem Sissower Hause, zu Putbus).
= Augusta Louise Caroline von Platen (aus dem Zubzower Hause).
= Bertha Elisa Mathilda von Schmiterlöw (aus dem Neparmitzer Hause).
= Emilie von Bohlen (aus dem Bohlendorfer Hause, zu Königsberg in Preußen).
= Hulda Franziska Christiana Friederika von Schmiterlöw (aus dem Datzowschen Hause, in Greifswald).
= Emilie Charlotte Gustava von Schmiterlöw (aus dem Neparmitzer Hause).
= Wilhelmine Adolphine Caroline von Normann (aus dem Heller Hause. Zur Zeit in Schweden.)
= Alvina Dorothea Cölestina von der Osten (aus dem Dubkevitzer Hause, in Bergen)
= Charlotta Maria Gustava von Normann (aus dem Heller Hause. Zur Zeit in Schweden.)
= Hermine Elise Ulrica Adolphine v. Normann (in Franzburg).
= Anna Elisa von der Lancken (aus dem Plüggentiner Hause).
= Bertha Emma Rosa von Kahlden (aus dem Recladeschen Hause).
= Caroline Constantia Ernestine Louise Friederike von Lindequist (aus dem Schweikvitzer Hause).
= Anna Christiana Susanna Sophia von Kahlden=Normann (aus dem Zickerschen Hause, jetzt zu Potsdam.)
= Henriette von Lindequist (aus dem Schweikvitzer Hause).
= Anna Carolina v. Kahlden (aus dem Recladeschen Hause).
= Ida Gustava von Gagern, zu Rehdorf in der Neumark (aus dem Frankenthalschen Hause).
= Adele Amalie Adolphina von Platen (aus dem Zubzower Hause).
= Anna Friederika Ida von Usedom (aus dem Freeser Hause, zu Stettin).

Fräul. Wilhelmina Clara Auguste Julie von Platen (aus dem Zubzower Hause).
= Helena Carolina Sophia von Normann zu Berlin (aus dem Tribbevitzer Hause).
= Thecla Malvina v. Usedom zu Quanditten (aus dem Teetzitzer Hause).
= Emma Victoria von der Lancken (aus dem Woldenitzer Hause).
= Marie Louise Wilhelmine von Usedom (aus dem Glutzower Hause).
= Anna Maria Auguste von Normann (aus dem Tribbevitzer Hause, zu Berlin).
= Clotilde Auguste Emilie von Usedom (aus dem Glutzower Hause).
Baronesse Laura Friederika Julia von Barnekow (aus dem Teschvitzer Hause, zu Luxemburg).
Fräul. Wilhelmine Sophie Friederike von Bagevitz (aus dem Drigger Hause).
= Felicitas Adolphina Johanna Antonie von Platen (aus dem Reischvitzer Hause).
= Elisabeth Marie Auguste von Kathen } zu Stettin.
= Emma Johanna Hildegard von Kathen }
= Julie Henriette Louise von der Lancken (aus dem Lancker Hause).
= Jettine Gustava Carolina von Bagevitz (aus dem Drigger Hause).
= Helene Leopoldine Franziska Adolphine Caroline von Bohlen (aus dem Bohlendorfer Hause).
Baronesse Ottonie von der Lancken-Wakenitz (aus dem Clevenower Hause).
Baronesse Julie Hermine Charlotte von Barnekow (aus dem Teschvitzer Hause, in Mainz).
Fräul. Mathilde Gustava Felicita von der Lancken zu Muhlitz (aus dem Plüggentiner Hause).
= Martha Johanna Meta von Platen (aus dem Reischvitzer Hause, zu Aschersleben).
Baronesse Margaretha von der Lancken-Wakenitz (aus dem Clevenower Hause).
Fräul. Naëma von Kahlden (aus dem Malzinschen Hause).
= Helene Elisabeth Caroline Albertine von der Lancken (aus dem Lanckensburger Hause).
= Carolina Johanna Elisabeth von Kathen (Tochter des Herrn Pastors von Kathen zu Vilmnitz).
= Catharina Clotilde Louise Caroline von Harder (aus dem Casselvitzer Hause, zu Neisse).
= Hertha Emilie Carolina von der Lancken (aus dem Plüggentiner Hause, zu Muhlitz).
Baronesse Albertine Marie Adolphine von Barnekow (aus dem Teschvitzer Hause, in Mainz).

Baronesse Britta Asta Eleonora Augusta von Barnekow (aus dem Teschvitzer Hause).
Fräul. Emma Louise Charlotte Auguste von Platen (aus dem Parchower Hause).
" Mathilde Friederike Marie von Barnekow (aus dem Jasmund-Lancker Hause).

Von diesen Expectantinnen genießen das von Thun'sche Legat:

Fräul. Alwine von der Osten.
" Bertha Elise Mathilde von Schmiterlöw.

2. Für Bürgerliche.

Das Spalding-Jacobs'sche Jungfrauen-Kloster bürgerlichen Standes in Bergen.

Curatoren: Herr Hofrath Pasedag in Bergen, 1848.
" Pastor Schultze in Bergen, 1857.
Administrator und Bau-Aufseher: Herr Werkmeister Deysing in Bergen, 1848.

Conventualinnen.

Fräul. Emma Pasedag (von der Stifterin selbst ernannt).
" Louise Droysen.
" Wilhelmina Matthaei (von der Stifterin ernannt).
" Caroline Mathilde Droysen.
" Therese Wagner.

Expectantinnen.

Fräul. Julie Mariane Dorothea Agnes Ramelow.
" Elisabeth Wilhelmina Maria Droysen.
" Anna Maria Friederica Carolina Kempe.
" Clara Ottilie Ernestine Auguste Kempe.
" Christine Maria Elise Knust.
" Maria Hermina Friederica Knust.
" Charlotte Rosalie Wilhelmina Knust.
" Amalie Friederica Emilie Wellmann.
" Maria Wilhelmina Carolina Klöpper.
" Louisa Julia Anna Klöpper.
" Louisa Henriette Theodora Struck.
" Wilhelmina Elisa Gustava Struck.
" Maria Christiana Carolina Biel.
" Gustava Friederica Meukow.
" Julie Mariane Carolina Boeck.
" Johanna Maria Adele Wenzel.
" Marie Friederike Auguste Ziehm.
" Elwine Emma Elise Ziehm.
" Pauline Charlotte Odebrecht.
" Martha Clementine Odebrecht.

Fräul. Charlotte Ida Emilie Delbrück.
- „ Clara Maria Henrietta Arndt.
- „ Hermine Johanna Carolina Kempe.
- „ Clara Wilhelmina Ottilie Kempe.
- „ Anna Charlotte Elisabeth Kempe.
- „ Catharina Elisabeth Biel.
- „ Emma Regina Wilhelmina Fahrnholz.
- „ Maria Therese Erdmine Fahrnholz.
- „ Paula Gustava Caroline Amtsberg.
- „ Gustava Hertha Helene Ziehm.
- „ Hedwig Maria Henrietta Rassow.
- „ Anna Louise Wilhelmine Johanne Stoll.
- „ Marie Emilie Auguste Stoll.
- „ Johanna Louise Henriette Kirchhoff.
- „ Auguste Elise Pasedag, als von der Stifterin berufene Nachfolgerin ihrer Schwester Emma Pasedag.

Allgemeine Uebersicht
von
den Bestandtheilen, der Lage, Größe, natürlichen Beschaffenheit, Kreis-Eintheilung, den Militair-Verhältnissen und der Bevölkerung des Regierungs-Bezirks

Stralsund.

A. Bestandtheile.

Den Stralsunder Regierungs-Bezirk bilden das Herzogthum Pommern und das Fürstenthum Rügen, beide durch die zwischen Sr. Majestät dem Könige von Preußen und dem Könige von Dänemark am 4ten und dem Könige von Schweden am 7ten Juni 1815 zu Wien abgeschlossenen Tractate durch das Besitzergreifungs-Patent vom 19ten September ej. a., die Königl. schwedische Entlassungs-Urkunde vom 1sten und die feierliche Uebergabe am 23sten October desselben Jahres den preußischen Staaten einverleibt.

Zu ersterm — jetzt Neu-Vorpommern genannt, zur Unterscheidung von dem zum Regierungs-Bezirke Stettin gehörenden Herzogthum Vor-Pommern, — gehören funfzehn theils bewohnte, theils unbewohnte kleine Inseln. Bewohnt sind: der Ruden, die Greifswaldische Oie, der Koos, die Insel Riems, der Dänholm bei Stralsund, der Zingst, der große Kirr und die Oie bei Barth; unbewohnt aber: der Hengstwerder, der große und kleine Wolig, der Dänholm bei Wolgast, der lange Werder mit einigen kleinen Werdern, der kleine Kirr und der Alandsbülten im Saaler Bodden.

Das Fürstenthum Rügen hat folgende Bestandtheile, als: das Hauptland Rügen, die Halb-Inseln Wittow, Jasmund, Mönchgut und Zudar, so wie die bewohnten Inseln Hiddensee, Ummanz, Oehe, Pulitz und Vilm.

B. Lage und Grenzen.

Neu-Vorpommern liegt zwischen dem 30° 4½′ und 31° 34½′ östlicher Länge und zwischen dem 54° 41½′ und 53° 51½′ nördlicher Breite, wird im Norden von der Ostsee, im Osten und Süden von dem hier durch die Peene umflossenen Regierungs-Bezirke Stettin und im Westen von dem Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin begrenzt, von welchem es durch die Trebel, durch die Reknitz, den Ribnitzer See und den Saaler Bodden mit den drei Ausnahmen getrennt ist, daß zwischen den diesseitigen Ortschaften Beestland, Drönvitz und Deven und dem Mecklenburgischen Amte Dargun, ferner auf einer kurzen Strecke zwischen den Feldmarken der Stadt Tribsees und dem Mecklenburgischen Amte Sülz und endlich zwischen dem Darß und dem Mecklenburgischen Fischlande Zusammenhang des Landes stattfindet.

Die Insel — das Fürstenthum — Rügen liegt zwischen dem 54° 13′ bis zu 41½′ nördlicher Breite und dem 30° 44′ und dem 31° 26½′ östlicher Länge der Neu-Vorpommerschen Küste gegenüber, von der die weiteste Trennung durch den Bodden zwischen Stresow und Gahlkow etwas über drei Meilen, die geringste zwischen Sissow und Neuhof etwa ¼ Meile beträgt. Vom nördlichsten Ufer Wittows bis zum Palmer Ort auf dem Zudar ist das Eiland etwa sechs und eine halbe Meile lang. Die Breite ist ungleich, von vier bis sechs Meilen.

C. Größe.

Neu-Vorpommern hat in seiner größten Ausdehnung ungefähr 8 Meilen Breite und 9 Meilen Länge, nach den neuesten Ermittelungen ist der Quadrat-Inhalt 59,25 Meilen, einschließlich 3,51 Meilen Wasserfläche.

Die Insel Rügen hat, ebenfalls nach den neuesten Ermittelungen, eine Fläche von 20,43 Quadrat-Meilen, einschließlich 2,86 Quadrat-Meilen Wasserfläche.

Der angegebene Flächenraum enthält allen Boden, auch den mit Wasser bedeckten, summarisch. Mit der angegebenen Wasserfläche ist der Raum gemeint, welchen die Theile der Strandseen einnehmen, die innerhalb der Kreise des Regierungs-Bezirks liegen.

D. Natürliche Beschaffenheit

a) des Climas und der Witterung.

Das Clima ist rauh mehr noch auf Rügen als in Neu-Vorpommern, die Witterung unbeständig und plötzlichen Veränderungen selbst im Sommer unterworfen. Am häufigsten wehen Westwinde, oft und besonders im Frühling auch dürre und kalte Ostwinde. Im Juli und August findet häufig regnigte Witterung Statt. Ost-, Nord-Ost und Nordwinde bringen mehrentheils heitere, Süd-, Süd-West- und Nord-Westwinde aber feuchte Witterung.

b) des Bodens.

Sowohl in Pommern als auf Rügen ist der Boden im Ganzen, mit Ausnahme einigen hin und wieder sich findenden Sand- und Haidelandes, gut und tragbar, in einigen Gegenden, vorzüglich auf Rügen, von besonderer Güte. In Pommern stehen Wiesen und Weiden zu dem Ackerlande allgemein in einem gehörigen Verhältnisse, auf Rügen ist dies weniger der Fall, wo es an beiden erstern bei vielen Gütern gebricht.

Pommern ist ein ebenes niederes, von vielen kleinen Flüssen und Bächen durchschnittenes, mit Brüchen, Morästen und Land-Seen angefülltes Land, worin nur wenige Höhen sind, deren beträchtlichste der Ziseberg bei Wolgast abgiebt.

Rügen erhebt sich mehr über die Oberfläche des Meeres, ohne jedoch ein gebirgiges Land zu bilden. Es steigt vom Seestrande bis zur Mitte der Insel, wo der Rugard nahe bei der Stadt Bergen, dagegen an der Ostsee auf Jasmund zwischen der Tromper und Proraer Wiek die Stubnitz und die Granitz zwischen der Proraer Wiek und dem Bodden die ansehnlichsten Höhen der Insel ausmachen.

c) Gewässer.

aa. Flüsse und Bäche.

Schiffbar sind in Neu-Vorpommern die Flüsse: Peene, Reknitz, Ryk, letzterer jedoch nur von der Stadt Greifswald an bis zu seiner Mündung und der untere Theil der westlichen Trebel von Bassendorf an; nicht schiffbar aber der obere Theil derselben, die Barthe, mit Ausnahme einer kleinen Strecke unterhalb der Barther Brücke und die Bäche Ibitz und Ziese.

Auf Rügen finden sich, und zwar auf dem eigentlichen Rügen, auf Mönchgut und auf Jasmund sechszehn Bäche, nämlich: der Tauben-, Sehrower, Regasser, Charowsche, Thiesnitzer, Sagardter, Volkssitzer, Balderecker, Trochower, Tribber, Zarnitzer, Stein-, Borower und Schwieser Bach und die Stäger Rinne. Außerdem giebt es, sowohl auf Rügen als auf Jasmund, noch viele kleine Bäche, wovon die auf Jasmund befindlichen fast alle in der Stubbnitz entstehen, indem sich ihr Wasser zum Theil in den Bergschluchten sammelt.

Die Peene entspringt im Herzogthum Mecklenburg-Schwerin bei Grubenhagen, unweit des Krakower Sees, läuft durch den Malchinschen und Cummerowschen See um die Stadt Deminin, wo sie schiffbar wird, die Trebel aufnimmt und den Regierungsbezirk Stralsund berührt, mehrentheils ostwärts bei den Städten Loitz, Gützkow und der zum Regierungsbezirke Stettin gehörigen Stadt Anclam vorbei, unterhalb welcher sie ins frische Haff fällt, sich darauf nordwärts wendet bei der Stadt Lassan, das Lassansche und das Achterwasser bildet, bei der Stadt Wolgast vorbei fließt und zwischen den Inseln Ruden und Uesedom in die Ostsee ausmündet.

Die im Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin, nahe bei Güstrow, in dem Primer-Borg entspringende Recknitz tritt zwischen der Mecklenburgischen Grenz-Stadt Sülz und dem diesseitigen Gute Stormsdorf in Neu-Vorpommern, läuft von dort westwärts bis in den Ribnitzer See, kann blos mit kleinen Schiffsgefäßen oder Schuten und Böten, auch wegen der außerordentlich vielen Krümmungen und der sehr ungleichen Tiefe und Breite nur unter großen Zögerungen befahren werden.

Der Ryk hat seinen Ursprung bei Bartmannshagen, einem nahe bei Grimmen belegenen Gute, läuft von da ostwärts an der Nordseite der Stadt Greifswald, bis wohin er Ryckgraben genannt wird, vorbei und fällt zwischen Eldena und Wiek in den Greifswalder Bodden.

Die Barthe oder Barke kommt aus dem Borgwall, einem zwischen Zinkendorf und Pennin belegenen See und mündet nach mehreren Krümmungen westlich unfern der Stadt Barth in das Barthsche Binnenwasser.

Die Trebel besteht aus zwei Armen. Der östliche Arm, die Ober-Trebel genannt und nicht schiffbar, entspringt in dem Abtshäger Walde und vereinigt sich bei der Stadt Tribsees mit dem westlichen die Unter-Trebel benannten Arme, welcher aus dem Franzburger See kommt.

Die Ibitz oder Ivitz, jetzt mehrentheils nur ein Bruch, fängt an der Ober-Trebel zwischen Siemersdorf und Zarrentin an, geht in zwei Ausflüssen in die Peene zwischen Loitz und Trantow, hat aber außerdem noch vier Ausflüsse, theils in die Peene theils in die Unter-Trebel.

Die Ziese, bei dem Gute Wrangelsburg entspringend, wendet sich hernach östlich und westlich. Der östliche Arm fällt unweit Hohendorf in die Peene, der westliche bei Neuendorf in den Greifswalder Bodden.

bb. Meerbusen, Bodden, Meerengen.

Sowohl in Pommern als in Rügen treten viele Meerbusen ins Land, welche Bodden oder Binnenwasser genannt werden.

Aus dem Pommern von Rügen scheidenden, und deshalb der Rüganische Bodden genannte Meerbusen, tritt das Wasser hie und da noch tiefer ins Land, wodurch der Greifswaldische Bodden, die Karrendorfer Bäk und der Devinsche See gebildet werden.

Der westliche, von dem Dars, von der Insel Zingst und von dem festen Lande von Pommern fast ganz umschlossene große Meerbusen, wird durch die Engen bei Michaelsdorf und bei Bresewitz in drei Gewässer getheilt. Das erste derselben, woran die Stadt Barth liegt, heißt der Barther Bodden, das mittlere der Bodstedter Bodden und das dritte, welches mit dem Ribnitzer See zusammenhängt, der Saaler Bodden. Dieser Meerbusen hat an zwei Stellen eine Verbindung mit der Ostsee, nämlich vermittelst des Prerower Stromes, welcher den Dars von der Insel Zingst scheidet und durch die neue Au zwischen Zarrenzin und dem langen Werder.

Auf der Insel Rügen tritt das Wasser noch häufiger und tiefer in das Land. Der Rüganische Bodden bildet mehrere kleinere Meerbusen: bei Mönchgut, auf dem Zudar, bei Schwantow und auf dem Drigge. Die Namen dieser Bodden oder Inwieken sind: die Lancker Bäk, der Selliner See, der Altenziener See, die Hagener Inwiek und die große Zickersche Inwiek.

Westwärts tritt die Ostsee zwischen Barhöft und der südlichen Spitze der Insel Hiddensee durch den Gelln ein und nordwärts zwischen dieser Insel und der Halbinsel Wittow. Sie bildet hier das große Binnenwasser, wodurch die Inseln Hiddensee und Ummanz und die Halbinseln Wittow und Jasmund von Rügen selbst getrennt werden. An vielen Stellen tritt auch hier das Wasser aus

dem großen Bodden tiefer in das Land und bildet kleine Inwieken, als die Pribbose, die Landowsche Wedde und den Kubitzer Bodden.

Die Meerenge zwischen Hiddensee und Rügen in der Gegend des kleinen Hofes Seehof heißt der Trog. An der Seeküste sind zwei große Meerbusen, der eine geht an der Ostküste, zwischen der Granitz und Sassitz ins Land, dieser führt den Namen Prorarr Wiek. Der andere an der Nordküste, geht zwischen Stubbenkammer und Arkona ins Land, führt den Namen Tromper Wiek und ist für die Schifffahrt vorzüglich gefährlich.

cc. Seestrand.

Der Pommersche Seestrand ist mehrentheils flach und niedrig und deshalb in manchen Gegenden der Gewalt des Meeres ausgesetzt, zumal die Sand-Dünen, diese Schutzwehr gegen den Andrang des Wassers, anfangen, an mehreren Stellen abzunehmen, was in neueren Zeiten die Nothwendigkeit hervorgerufen hat, durch Anpflanzungen und Bewehrungen die Dünen wieder herzustellen und die Gefahr zu entfernen, welche durch eine zu große Verringerung dieser natürlichen Dämme entspringen kann.

Der Rügensche Strand hat verschiedentlich hohe Ufer, als auf Hiddensee, auf Wittow bei Arkona, auf der Halbinsel Mönchgut, das Perl und bei Thissow, auf Jasmund aber in Nordost das Vorgebirge Stubbenkammer, welches sich etwas über vierhundert Fuß über das Meer erhebt.

dd. Land-Seen.

Land-Seen sind folgende:

In Pommern der See Bläk, durch welchen die Landesgrenze zwischen Pommern und Mecklenburg gehet. Der Franzburger oder Richtenberger See zwischen diesen genannten beiden Städten und mittelst des Faulen-Sees mit der Trebel zusammenhangend, der Krummenhäger See zwischen Krummenhagen und Seemühl, der Borgwall oder Penninsche See und der Pütter See bei dem Kirchdorfe Pütt. Diese letztgenannten drei Seen stehen mit einander in Verbindung und haben ihren Ausfluß bei Stralsund.

Die auf Rügen befindlichen Seen, von nur geringem Umfang, sind der Schmachter-See hinter Zirkow, nicht weit vom Meer, der Nonnen-See bei Bergen, der rothe See bei Bergen, der Ossee nordwärts hinter Bergen, der Garzer, der Kniepower, der Rappiner See, der schwarze See, der Sappin, der Spyckersche See, der Blech-See, der Lobber See, der Wostvitzer Teich und der Borg-See oder der schwarze See, auch in neueren Zeiten der Hertha-See genannt, ist in der Stubnitz mehr denn 300 Fuß über der Meeresfläche erhaben.

E. Bevölkerung.

Seit dem Jahr 1805 hat die Bevölkerung Neu-Vorpommerns und Rügens betragen:

1)	im Jahr	1805	.....	118112	Seelen,
2)	„ „	1825	.....	142312	„
3)	„ „	1834	.....	150847	„
4)	„ „	1837	.....	157096	„
5)	„ „	1840	.....	169114	„
6)	„ „	1843	.....	173533	„
7)	„ „	1846	.....	181369	„
8)	„ „	1849	.....	185426	„
9)	„ „	1852	.....	193294	„
10)	„ „	1855	.....	197360	„
11)	„ „	1858	.....	202097	„
12)	„ „	1861	.....	208429	„

unter der zuletzt gedachten Einwohnerzahl befindet sich der Anclamer Peendamm mit 770 Seelen.

Von der im Jahre 1861 durch eine genaue namentliche Aufzählung ermittelten Bevölkerung leben in 14 Städten 75,554 Personen. Im Durchschnitt wohnen auf jeder Quadrat-Meile Landfläche 2843 Menschen, da jedoch Neu-Vorpommern bei einem Flächeninhalt von 55,74 Quadrat-Meilen Land 161,736 Einwohner hat, so kommen dort auf jede Quadrat-Meile 2901 Einwohner, wogegen auf die Insel Rügen von 17,57 Quadrat-Meilen Landfläche und 46,693 Einwohner, 2657 Einwohner auf die Quadrat-Meile Land fallen.

F. Eintheilung.

Der Stralsunder Regierungs-Bezirk ist in vier Kreise getheilt, wovon drei nach den Städten, worin die Landräthe ihren Sitz haben, ihren Namen führen. Der vierte aber nach der Insel Rügen, aus der er allein besteht. Neu-Vorpommern hat die drei Kreise: Franzburg, Grimmen, Greifswald. Rügen bildet den Kreis Rügen.

In kirchlicher Beziehung ist der Regierungs-Bezirk in Eilf Superintendenturen getheilt, wovon drei der Franzburger Kreis, zwei der Grimmer Kreis, drei der Greifswalder Kreis und drei die Insel Rügen umfaßt.

Alle Kirchspiele sind evangelisch. Nur in Stralsund ist eine katholische Kirche, zu der sich alle Katholiken im Regierungs-Bezirke halten, sofern sie nicht zu der katholischen Gemeinde in Greifswald gehören, welche daselbst ebenfalls ein kirchliches Lokal besitzt.

Militär-Verhältnisse.

Von den vier Kreisen des Stralsunder Regierungs-Bezirks bilden die drei Kreise: Rügen, Franzburg und Grimmen und ein Theil des Greifswalder Kreises den Ergänzungs-Bezirk des 2ten Bataillons des 1sten Pomm. Landwehr-Regiments (No. 2.), der übrige Theil des Greifswalder Kreises macht einen Theil des Ergänzungs-Bezirks des 3ten Bataillons des erwähnten Regiments aus. Es besteht

1) der Bezirk der 5ten Compagnie aus den Städten Stralsund und Barth mit deren Landgemeinden und den Kirchspielen Kenz, Flemendorf, Prerow, Zingst, Mohrdorf, Niepars, Prohn, Pütte und Voigdehagen,
2) der Bezirk der 6ten Compagnie aus dem ganzen Rügenschen Kreis,
3) der Bezirk der 7ten Compagnie aus folgenden Kirchspielen:
   a. des Franzburger Kreises, als:
   Ahrenshagen, Pantlitz, Bodstedt, Damgarten, Langenhanshagen, Lüdershagen, Saal, Starkow, Velgast, Drechow, Leplow, Eixen, Franzburg, Wolfsdorf, Richtenberg, Schlemmin, Semlow, Steinhagen und Tribohm,
   b. des Grimmer Kreises:
   Abtshagen, Elmenhorst, Kirch-Baggendorf, Brandshagen, Rolofshagen, Stoltenhagen, Tribsees, Vorland, Deielsdorf, Glewitz und Nehringen;
4) der Bezirk der 8ten Compagnie aus folgenden Kirchspielen, als:
   a. Grimmen, Gristow, Horst, Reinberg, Reinkenhagen, Bisdorf, Creutzmannshagen, Trantow, Görmin, Gülzow, Loitz, Nossendorf, Wotenick, Sassen, Rakow und den Ortschaften Beestland, Deven, Drönnevitz und Stuterhof;
   b. des Greifswalder Kreise als:
   Stadt Greifswald und die Kirchspiele Neuenkirchen, Levenhagen, Wiek und Weitenhagen.

Der übrige Theil des Greifswalder Kreises in Verbindung mit der Insel Usedom bildet den Bezirk der 12ten Compagnie des 3ten Bataillons des 1sten Pomm. Landwehr-Regiments (No. 2).

Der Franzburger Kreis ist in zwei Aushebungs- und Loosungs-Bezirke eingetheilt.

Der 1ste begreift in sich die Stadt Stralsund und die Kirchspiele Prohn, Mohrdorf, Niepars, Pütte, Steinhagen u. Voigdehagen.

Der 2te begreift in sich die Städte Barth, Damgarten, Franzburg und Richtenberg mit ihren Landgemeinden, ingleichen die Kirchspiele Ahrenshagen, Bodstedt, Drechow, Eixen, Flemendorf, Kenz, Langenhanshagen, Lüdershagen, Leplow, Prerow, Pantlitz, Saal, Schlemmin, Semlow, Starkow, Tribohm und Velgast.

Ortschafts-Verzeichniss
des
Stralsunder Regierungs-Bezirks
nach den Kreisen und den Kirchspielen geordnet.

Vorkommende Abkürzungen der Worte:
D. Domaine. — T. Tertial. — P. Pächter. — Rg. Rittergut.
K.G. Kreisgericht. — G.K. Gerichts-Kommission. — G.T. Gerichtstag.

Die in der Colonne „Gerichte" vorkommenden Ortsnamen bezeichnen das Kreisgericht, die Gerichts-Kommission oder den Gerichts-Tag, wozu die Ortschaft gehört.

1. Der Kreis Rügen.

Dieser Kreis, von 20,43 □Meilen, einschließlich 2,86 □M. Wasser, enthält 2 Städte, 2 Flecken und einschließlich einzelner Höfe und Etablissements 523 ländliche Ortschaften in drei Superintendenturen, nämlich:

»die Altenkircher, die Berger und die Garzer.«

Die Altenkircher Superintendentur hat vier, die Berger neun und die Garzer sechszehn Kirchspiele.

Die beiden Städte sind:

a. Bergen, Sitz des Landraths-Amtes und des Kreisgerichts, liegt fast mitten in der Insel in der höchsten Gegend. Erst im Jahre 1613 erhielt der Ort vom Herzog Julius städtische Privilegien.

b. Garz, in uralten Zeiten Charenz, kommt als ein befestigter Platz schon in der frühesten Geschichte der Insel vor. Der Ort ist unter dem letzten eingebornen Fürsten der Insel, Witzlaf III., mit städtischer Gerechtigkeit beliehen und die ehemalige Stadt Rügendahl, welche in seiner Nähe lag, vermuthlich mit ihm vereiniget worden.

Flecken sind:

a. Gingst, wo die im Jahre 1806 in ganz Neu-Vorpommern und Rügen aufgehobene Leibeigenschaft bereits im Jahre 1775 abgeschafft ward und

b. Sagard unter der Grundherrschaft des Fürsten Putbus, der Besitzer der Güter Vorwerk und Lancken, so wie der Kirche zu Sagard.

Der Ort Putbus mit einem Fürstlich Putbusschen Schlosse erhielt mittelst Allerhöchster Cabinets-Ordre vom 11ten Januar 1823 in Ansehung des Handels und Gewerbebetriebes städtische Gerechtsame.

Der ganze Kreis ist Sprengel des Kreisgerichts in Bergen. In Altenkirchen und Sagard werden alle drei Monate, in Garz jeden Monat Gerichtstage vom Kreisgericht zu Bergen abgehalten.

1) Ortschafts=Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahr 1861.

I. Die Altenkircher Superintendentur.

1) Das Altenkircher Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
1	Altenkirchen, Kirch= u. Pfarrort	Dorf	79	684
2	Arkona	Leuchtthurm	1	7
3	Breege	Bauer= u. Bdnrdrf.	105	879
4	Cassenvitz	Einliegerwohnungen	2	34
5	Cummerow	desgl.	4	38
6	Drewolke	Einliegerdorf	2	42
7	Fern=Lütkevitz	Ackerwerk	2	23
8	Gelm	Waldwärterei	1	6
9	Goor	Bauerdorf	6	41
10	Gudderitz	Bauer= u. Bdnrdrf.	21	155
11	Lanckensburg, Rittergut	Vorwerk	5	81
12	Lobkevitz, Rg.	desgl.	1	40
13	Mattchow, Rg.	desgl.	2	38
14	Nobbin	Bauerdorf	5	34
15	Nonnenvitz	desgl.	9	55
16	Presenske, Rg.	Vorwerk	6	66
17	Putgarten	Bauerdorf	24	172
18	Reidervitz	Vorwerk	2	21
19	Schwarbe	desgl.	7	105
20	Steinkoppel	Einliegerdorf	4	44
21	Varnkevitz, Rg.	Vorwerk	2	56
22	Vitt (Bethaus befindlich)	Fischerdorf	13	65
23	Wollin	Vorwerk	2	20
24	Zühlitz	Bauerdorf	4	23
		Summa	309	2739

2) Das Bobbiner Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
25	Bobbin, Kirch= u. Pfarrort	Dorf	16	139
26	Baldereck	desgl.	5	44
27	Bisdamitz	Vorwerk	4	44
28	Blandow	Bauerdorf	5	39
		zu übertragen	30	266

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
das Pastorat das., auch Eigenthum	Tode (int.)	G.T.z. Altenkirchen.
die Bauern und Büdner	Ruge	»
an Mattchow		»
desgleichen		»
St. Annen- und Brigitten-Kloster		»
an Mattchow		»
Domaine		»
die Bauern	Nagel	»
die Altenkircher Kirche u. d. Bauern	Kagelmacher	»
C. v. d. Lancken		»
St. Ann. u. Br. Kl., P. Melms		»
Stadt Stralsund, P. Schlüter		»
die Bauern	Stacker	»
die Bauern	Tredup	»
Stadt Stralsund, P. G. Fock		»
die Bauern		
die Bauern	Klein	»
Klein		
St. Annen- und Brig.-Kloster in Stralsund, P. Bartels		»
D. P. Ober-Amtmann Fock		»
an Lobkevitz		»
O. Spalding		»
Domaine	Bethmann	»
Ockermann		»
4 Bauern Eigenthümer	Schön	»

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
zur Herrschaft Spycker	Pieck	Gerichtstag zu Sagard.
desgleichen		
Marien Kirche z. Stralsund, P. Abshagen		»
zur Herrschaft Spycker	Behn	»

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	30	266
29	Campe, Rg.	Vorwerk	1	15
30	Freudenberg	Bauerhof	1	7
31	Glowe	Bauerdorf	18	154
32	Gummanz	Häuslerstelle	6	63
33	Koosdorf, Rg.	Vorwerk	1	20
34	Krivitz	kl. Dorf	n. Ranzow	
35	Lohme	Fischerdorf	10	59
36	Nardevitz	Bauerdorf	15	129
37	Polchow	desgl.	40	383
38	Polkvitz, Rg.	Vorwerk	1	30
39	Quoltitz, Gr.	desgl.	5	43
40	Quoltitz, Kl.	desgl.		
41	Rachenberg	Bauerhof	3	34
42	Ranzow, Rg.	Vorwerk	2	19
43	Ruschvitz, Rg.	desgl.	3	39
44	Ryswin	Schule	1	5
45	Salsitz	2 Bauerhöfe	4	40
46	Schlante	Einliegerdorf	1	9
47	Spycker, Rg.	Vorwerk	2	31
48	Schwierenz	Einliegerwohnung	1	18
49	Schwierenzer Baum		1	7
50	Wall	kl. Ackerwerk	1	5
51	Weddeort	Bauerhof	1	7
		Summa	151	1378

3) Das Sagarder Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner.
52	**Sagard, Kirch- u. Pfarrort**	Flecken	139	1188
53	**Bernow**	Einliegerwohnung	1	34
54	**Beustrin**	kl. Hof u. Ziegelei	2	25
55	**Blieschow**	kl. Hof u. Einliegdrf.	6	8
56	**Borchtitz, Rg.**	Vorwerk	1	24
57	**Borrin**	Büdnerstelle	2	11
		zu übertragen	151	1290

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
zur Herrsch. Spycker, P. Dahse		Gerichtstag zu Sagard.
zur Herrschaft Spycker desgleichen	Vandelin	»
an Polkvitz	Hahn	»
z. H. Spycker, P. Siemerling		»
an Ranzow		»
zur Herrschaft Spycker	Hagemeister	»
desgleichen	Abtshagen	»
desgleichen	Otte	»
z. H. Spycker, P. Schumacher		»
St. Annen- u. Brig.-Kloster in Stralsund, P. Engel		»
		»
Bavemannsche Vic. in Strals., P. Engel		»
zur Herrschaft Spycker		»
v. d. Lancken, P. Arndt		»
zur Herrschaft Spycker P. Siemerling		»
zur Herrschaft Spycker, P. Behm	Behn	»
St. Marien-Kirche in Strals.		»
Willy, Fürst zu Putbus, P. Ockermann		»
v. d. Lancken		»
Domaine		»
zur Herrschaft Spycker		»
desgleichen		»

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Eigenthümer zur Herrschaft Spycker Past. Kirche	Droysen	»
		»
an Dubnitz		»
Willy, Fürst zu Putbus, P. Holland		»
an Dubnitz		»
v. d. Lancken auf Plüggentin		»
Domaine		»

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	151	1290
58	Buddenhagen	Einliegerwohnung	1	12
59	Buddenhäger Baum	Baumliegerhaus	1	11
60	Capelle	Dorf	21	274
61	Clementelvitz	Vorwerk	2	44
62	Crampas	Bauerdorf	17	112
63	Dargast	Vorwerk	3	59
64	Drosevitz	Schmiedewesen	1	12
65	Dubnitz, Rg.	Vorwerk	2	22
66	Falkenburg	Bauerhof	2	16
67	Goldberg	Mühlenwesen	1	8
68	Hagen	Bauerdorf	43	290
69	Jägerhof	Försterei	1	9
70	Kl. Jasmund, auch Schäferei	Einliegerwohnungen	1	3
71	Lancken, Rg.	Vorwerk	8	133
72	Leesenik	Försterei	2	19
73	Lenz	Kl. Gehöft	1	8
74	Lietzow	Fähr und Fischer	15	97
75	Lubitz	Schäferei	1	4
76	Marlow, Rg.	Vorwerk	3	47
77	Mönkendorf	desgl.	3	48
78	Mucran	Bauerdorf	7	57
79	Neddesitz	desgl.	16	136
80	Neuhof	desgl.	8	55
81	Nippmerow	desgl.	29	234
82	Pluckow	Bauerhof	3	20
83	Poissow Gr.	desgl.	1	13
84	Poissow Kl.	desgl.	1	15
85	Promoisel	Hof u. Dorf	41	338
86	Quatzendorf	Mühlenwesen	1	9
87	Reetz	kleiner Hof	2	11
88	Rusewase	Bauerhof, Försterei und Baumhaus	3	21
89	Saiser	Dorf	5	32
		zu übertragen	397	3459

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
v. Barnekow auf Lancken		Gerichtslag zu Sagard.
Domaine		»
z. Herrsch. Spycker, n. Vorwerk u. Marlow	Kähling	»
Annen- und Brigitten-Kloster zu Stralsund, P. Geerds		»
die Bauern und Büdner, 3 Kossathen	Radvahn	»
v. Barnekow auf Lancken, P. Geerds		»
Heß		»
z. Herrschaft Spycker, P. Döhn		»
Eigenthümer		»
Mietz		»
die Kossathen und Büdner	Grimm	»
zur Herrschaft Spycker		»
desgleichen		»
v. Barnekow		»
zur Herrschaft Spycker		»
v. Barnekow		»
	Pense	»
an Vorwerk		»
z. Grafsch. Putbus, P. Meyer		»
z. Hrsch. Spycker, P. Tiburtius		»
h. Geist-Kloster zu Stralsund	Gierke	»
zur Herrschaft Spycker	Hahn	»
desgleichen	Wewetzer	»
desgleichen	Wilhelm	»
desgleichen	Hahn	»
desgleichen	Hahn	»
desgleichen	Hahn	»
Die Büdner	Selle	»
zur Herrschaft Spycker		»
an Dubnitz		»
Förstergeh. u. Eigenthümer Vetterick	Bötticher	»
zur Herrschaft Spycker	Beyer	»

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	397	3459
90	Saßnitz	Fischerdorf	29	160
91	Schloon	Einliegerwohnung	2	20
92	Seelitz	Dorf	5	48
93	Semper	kleiner Hof	6	91
94	Starhel	Dorf	3	14
95	Stubbenkammer	Gasthaus	1	13
96	Tiefegrund	Einliegerwohnung	1	3
97	Trupe	Bauerhof	1	7
98	Vietzke	desgl.	3	25
99	Volksitz Gr.	desgl.	2	21
100	Volksitz Kl.	desgl.	3	29
101	Vorwerk, Rg.	Vorwerk	6	29
102	Werder	Oberförsterei	1	21
103	Werder	Bauerhof	1	5
104	Wesselin	desgl.	1	5
105	Wittenfelde	Dorf	10	82
106	Wostevitz, Rg.	Vorwerk	3	69
		Summa	475	4101

4) Das Wieker Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
107	**Wiek, Kirch- und Pfarrort**	Dorf	167	1289
108	**Banz**	Bauerdorf	5	30
109	**Bischofsdorf**	Einliegerdorf	6	67
110	**Bohlendorf, Rg.**	Vorwerk	1	32
111	**Buhrkow**	Bauerdorf	2	16
112	**Cammin**	Dorf	10	92
113	**Contop**	Bauerhof	2	23
114	**Dranske**	Vorwerk und Dorf	23	139
115	**Fährhof**	kleiner Hof	1	11
116	**Goos**	desgl.	1	5
117	**Gramtitz**	Bauerdorf	17	120
		zu übertragen	235	1824

Herrschaft und Inhaber	Schulzen.	Gerichte
die Büdner an Lancken (Jasmund)	Böttcher	Gerichtstag zu Sagard.
zur Herrschaft Spycker	Kankel	»
v. d. Lancken auf Plüggentin		»
zur Herrschaft Spycker	Moritz	»
Domaine		»
zur Herrschaft Spycker	Hahn	»
desgleichen	»	»
desgleichen	»	»
desgleichen	»	»
desgleichen	»	»
v. d. Lancken auf Plüggentin		»
Domaine		»
zur Herrschaft Spycker	Tredup	»
desgleichen		»
Domaine		»
zur Herrschaft Spycker, P. v. Lindequist		»
die Bauern nach Zürkvitz, Woldenitz rc.	Wothke	Gerichtstag zu Altenkirchen.
Annen- u. Brigitten-Kloster zu Stralsund	Fr. Traedup	»
nach Parchow		»
Julius v. Bohlen		»
Annen- u. Brig.-Klost. zu Stralſ.	Traedup	»
an Schmantevitz		»
an Woldenitz, Eigenthümer Bollow		»
D. P. Heinzelmann	Schwanz	»
nach Parchow		»
H. v. d. Lancken		»
Ann.- u. Brig.-Kl. zu Stralſ.	Nagel	»

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	235	1824
118	Kreeptitz	Dorf	7	94
119	Kuhle	desgl.	3	10
120	Lancken, Rg.	Vorwerk	1	37
121	Lütkevitz	desgl.	1	19
122	Parchow, Rg.	Vorwerk	2	44
123	Schmantevitz, Rg.	desgl.	2	17
124	Starrvitz	desgl.	4	58
125	Vansenitz	Dorf	5	61
126	Veyervitz, Rg.	Vorwerk	1	6
127	Wittower Fähr	Fähr-Anstalt	2	15
128	Woldenitz, Rg.	Vorwerk	1	19
129	Zürckvitz, Rg.	desgl.	4	29
		Summa	270	2233

Zusammenstellung der Altenkircher Superintendentur.

1	Das Altenkircher Kirchspiel v. .... 24 Ortsch.	309	2739
2	das Bobbiner Kirchspiel von .... 27 „	151	1378
3	das Sagardter Kirchspiel von 1 Flecken, 55 „	475	4101
4	das Wieker Kirchspiel von .... 23 „	270	2233
	Summa 4 Kirchspiele mit 1 Fleck., 129 Ortsch.	1205	10451

II. Die Berger Superintendentur.

1) Das Berger Kirchspiel.

№	Namen der Oerter	Eigenschaft	Wohnhäuser	Einwohner
130	Bergen, Kirch- und Pfarrort	Stadt	422	3647
131	Augustenhof	Vorwerk	1	7
132	Burnitz	Bauerdorf	1	5
133	Buschvitz	Vorwerk	8	76
134	Dumsevitz	Vorwerk	2	49
135	Fabrik	Etablissement	1	7
136	Heidehof		bei Bergen nachgewies.	
137	Jarnitz, Rg.	Vorwerk	1	70
138	Kayseritz	desgl.	3	44
		zu übertragen	439	3905

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Annen- und Brig.-Kloster zu Stralf. an Starvitz		Gerichtstag zu Altenkirchen.
Annen- u. Brig.-Kl. zu Stralf.		»
H. v d. Lancken		»
D. P. C. v. d. Lancken		»
J. v. Platen		»
St. Annen- und Brig.-Kloster in Stralsund, P. Melms		»
St. Annen- und Brig.-Kloster in Stralf., P. Bollmann		»
an Parchow		»
an Zürkvitz		»
Eigenthümer		»
G. v. d. Lancken, P. Dalmer		»
v. d. Lancken		»
		Kreisgericht zu Bergen.
an Ralswiek.		
Hoppe		»
Stadt Bergen, P. Goos		»
Tiburtius		»
Gau		»
Stadt Bergen, P. Ranckel		»
Frhr. v. Barnekow-Ralswiek		»
B. von Kahlden, P. Gottschalk		»

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	439	3905
139	Kluptow	kleiner Hof	2	10
140	Kollhof	Etablissement	1	12
141	Krakow	kleines Gehöft	2	6
142	Kubbelkow Gr.	Vorwerk	7	78
143	Kubbelkow Kl., Rg.	desgl.	5	83
144	Mölln-Medow	Dorf	29	325
145	Neclade, Rg.	Vorwerk	8	128
146	Nipkenburg	Einliegerwohnung	1	17
147	Platvitz	Vorwerk	4	36
148	Prisvitz, Rg.	desgl.	2	36
149	Pulitz, Insel	desgl.	1	11
150	Ralswiek, Rg.	desgl.	11	126
151	Sabitz	desgl.	6	57
152	Sassitz Alt-	Dorf	3	36
153	Sassitz Neu-	Etablissement	1	6
154	Sehlen	Dorf	83	725
155	Siggermow, Rg.	Vorwerk	2	38
156	Stadthof	kleiner Hof		
157	Stedar, Rg.	desgl.	1	56
158	Strüßendorf	Bauerdorf	2	25
159	Teschenhagen, Rg.	Vorwerk	9	97
160	Tegelhof	Ziegelei	1	14
161	Tetel	Dorf	11	94
162	Tilzow	Hof u. Büdnerdorf	24	251
163	Zirzevitz	Bauerdorf	12	109
164	Zittvitz Kl.	desgl.	10	80
165	Zühlitz	Holländerei	1	3
		Summa	676	6364

2) Gingster Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
166	**Gingst, Kirch- u. Pfarrort,**	Flecken	150	1291
167	**Bagnitz**	Einliegerdorf	4	29
		zu übertragen	154	1320

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Copaß Rittergutsbesitzer v. Kahlden zu Neclade		Kreisgericht zu Bergen.
Kracht Wwe.		»
Kloster St. Jürgen v. Rambin, P. Schurich		»
Min. F. v. Barnekow, P. Fabricius		»
die Kossathen und Häusler, Kön. Förster-Wohnung	Frank	»
v. Kahlden, P. Heinzelmann		»
an Jarnitz		»
Kloster St. Jürgen v. Rambin, P. Wehner		»
Lange, P. Gottschalk		»
D. P. Beyer		»
Kammerherr Frh. v. Barnekow		»
an Jarnitz		»
Stoll u. Copaß, 2 Bauern	Stoll	»
Gutsbesitzer Fock zu Tilzow		»
Kossathen und Büdner	Behrendt	»
z. Grafschaft Putbus, P. Lahl		»
Stadt Bergen, P. Kankel		»
Hoppe		»
Grams u. Rinck, Eigenthümer	Grams	»
Kloster St. Jürgen v. Rambin, P. Rittmeister a. D. v. Hertell		»
nach Tangnitz, P. Lembke		»
Büdner		»
Fock und die Büdner	Ritter	»
die Bauern	Kanckel	»
die Bauern und Büdner	Danckwardt	»
an Beldevitz		»

das Pastorat daselbst	Freese	»
Domaine an Pansevitz		»

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	154	1320
168	Boldevitz, Rg. (Kapellen-ort.)	Vorwerk	2	44
169	Bußvitz, Rg.	desgl.	1	14
170	Capell, Rg.	desgl.	2	28
171	Dubkevitz, Rg.	desgl.	3	48
172	Erdmannshagen	Einliegerdorf	3	17
173	Gagern	Vorwerk	6	122
174	Grosow, Rg	desgl.	1	14
175	Gurtitz, Rg.	desgl.	4	51
176	Güstin	Meierei	2	33
177	Hagen	desgl.	1	9
178	Hedwigshof	desgl.	1	5
179	Haidemühl	Mühlenwesen	1	5
180	Kluckseviz, Rg.	Vorwerk	2	40
181	Kluis	Dorf	14	95
182	Konitz	Einliegerdorf	4	59
183	Kosel	desgl.	5	99
184	Kubitz Gr.	Bauerdorf	15	124
185	Kubitz Kl.	Kossaten u. Bdnrdrf.	3	20
186	Lieschow	Dorf	27	205
187	Lüßvitz, Rg.	Vorwerk	2	44
188	Malkvitz	Bauerdorf	8	66
189	Mönkvitz	2 Bauerhöfe	3	21
190	Moordorf	Einliegerdorf	8	139
191	Mursewiek	Bauerdorf	19	120
192	Neuendorf, Rg.	Vorwerk	1	23
193	Pansevitz, Rg.	desgl.	4	69
194	Preseke	Einliegerwohnung	2	22
195	Presnitz	Bauerdorf	8	67
196	Ramitz	Bauerhof	1	23
197	Rattelvitz	Vorwerk	2	21
198	Silenz, Rg.	Vorwerk	4	89
199	Steinshof	Einliegerdorf	2	46
200	Teschvitz, Rg	Vorwerk	1	24
201	Unrow, Rg.	desgl.	2	34
202	Varbelvitz	Vorwerk	5	39
		zu übertragen	323	3199

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Baron v. d. Lancken-Wakenitz, P. Venzmer		Kreisgericht zu Bergen.
Ewert auf Kluckseviz		»
Major v. Esbeck		»
v. Berg		»
an Panseviz		»
Graf v. Krassow		»
an Freesen		»
Fräul. E. v. Platen		»
an Panseviz		»
an Unrow		»
an Panseviz		»
Busch		»
Ewert		»
Kossathen und Büdner	Risch	»
an Teschviz, Gingst		»
an Freesen		»
die Bauern	Mau	»
die Kossathen		»
die Bauern	Murswiek	»
v. Berg		»
an Panseviz	Martiens	»
T. an Gurtiz	Dober	»
an Unrow		»
die Bauern	Dolz	»
an Boldeviz, P. Sternberg		»
Graf v. Krassow		»
an Varbelviz		»
die Bauern	Mau	»
Schulz zu Lipsiz		»
an Capelle bei Gingst, P. Möller		»
v. Berg		»
an Kluckseviz		»
Frhr. v. Barnekow, P. Frhr. v. Barnekow		»
Ewert		»
v. Rathen Erben, P. Dähns Erben		»

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	323	3153
203	Benz, Rg.	Vorwerk	6	75
204	Volkshagen	Einliegerdorf	10	198
205	Volsvitz	Dorf	6	36
206	Wall	Meierei	1	2
207	Wüstenei	desgl.	1	20
		Summa	341	3530

3) Das Hiddenseer Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
208	Kloster, Kirch- u. Pfarrort	Vorwerk und Dorf	6	88
209	Grieben	Dorf	15	97
210	Hiddenseer Fähre	Fährstelle	2	13
211	Neuendorf	Dorf	27	124
212	Plogshagen	desgl.	27	121
213	Posthaus auf Wittow	Grenzaufseher- und Lootsen-Station	5	72
214	Vitte	Dorf	57	339
		Summa	139	854

4) Das Neuenkircher Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
215	Neuenkirchen, Kirch- und Pfarrort	Dorf	18	153
216	Grubnow Gr., Rg.	Vorwerk	1	15
217	Grubnow Kl.	Dorf	5	58
218	Laase, Rg.	Vorwerk	1	21
219	Lebbin, Rg.	desgl.	2	34
220	Liddow, Rg.	desgl.	2	18
221	Moritzhagen	Bauerdorf	7	60
222	Moor	Einliegerdorf	2	18
223	Reetz, Rg.	Vorwerk	2	20
224	Sylvin	Einliegerwohnung	3	27
225	Tribbevitz, Rg.	Vorwerk	8	114
226	Vieregge	Bauerdorf	17	124
		Summa	68	662

5) Das Patziger Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
227	Patzig, Kirch- u. Pfarrort, Rg.	Vorwerk und Dorf	43	413
		zu übertragen	43	413

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Th. v. Platen		Kreisgericht zu Bergen.
an Boldevitz		
Major v. Esbeck zu Capelle		»
an Teschvitz bei Gingst		»
an Pansevitz		»
H. G.-Kl. in Stralsund, P. Bohl		Gerichtslag zu Altenkirchen.
Heil. Geist-Kloster zu Stralsund		
desgleichen		»
desgleichen		»
desgleichen	Harloff	»
Domaine		»
Heil. Geist-Kloster in Stralsund	Schwarz	»
Stahnke	Schwanz	Kreisgericht zu Bergen.
der Pastor		
an Liddow, P. Schütt		»
— —		»
C. Stahncke		»
H. Stahncke		»
v. Normann's Erben		»
die Bauern	Böttcher	»
3 Eigenthümer, an Vieregge		»
Wehner		»
nach Laase		»
von Hagemeister		»
die Bauern	Abshagen	»
Rassow		»
die Pfarre	Thessing	»
die Büdner		

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	43	413
228	Banzelvitz Kl.	kleiner Hof	1	9
229	Dramvitz	Bauerhof		
230	Gademow	Bauerdorf	7	59
231	Gnies	Vorwerk	4	74
232	Hagen	Einliegerwohnung	b. Gnies nachg.	
233	Lipsitz und Kl. Lipsitz, Rg.	Vorwerk	4	53
234	Lüßmitz	Hof u. Einliegerdorf	10	97
235	Muglitz	Vorwerk	2	46
236	Parchtitz	Bauerdorf	30	276
237	Ramitz	Vorwerk und Dorf	14	159
238	Reischvitz, Rg.	Vorwerk und Dorf	6	108
239	Thesenvitz	Bauer- u. Büdnerdorf	38	345
240	Veitvitz, Rg.	Vorwerk	3	34
241	Willihof	Ackerwerk	1	13
242	Woorke	Bauerdorf	15	87
		Summa	178	1773

6) Das Rappiner Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
243	Rappin, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	13	130
244	Banzelvitz Gr.,	Vorwerk	4	48
245	Bubkevitz	Holländerei u. Einliegdrf	6	61
246	Cartzitz, Rg.	Vorwerk	5	61
247	Cummerow	Meierei	8	78
248	Helle, Rg.	Vorwerk		
249	Helle Kl.	Einliegerwohnung	2	16
250	Moiselbritz, Rg.	Vorwerk u. Dorf	7	69
251	Postelitz	Einliegerwohnung	2	35
252	Schweikvitz, Rg.	Vorwerk	4	81
253	Teschvitz	Einliegerwohnung		
254	Tetzitz, Rg.	Vorwerk	4	79
255	Varsnevitz, Rg.	desgl.	5	106
256	Zirmoisel, Rg.	desgl.	2	24
		Summa	62	788

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
an Cartzitz		Kreisgericht zu
an Lipsitz		Bergen.
Stahnke, Unterborg u. d. Büdn.	Hoge	»
an Ralswiek		»
an Ralswiek		»
Bar. G. v. d. Lancken-Wakenitz		»
an Moisselbritz		»
an Boldevitz, P. Venzmer		»
die Bauern	Garduhn	»
Bar. G. v. d. Lancken-Wakenitz,		»
P. Schultz und die Büdner		»
W. v. Platen		»
die Bauern	Dolz	»
an Pansevitz		»
an Reischvitz		»
die Bauern und Büdner	Bramow	»
nach Tetzitz und die Pfarre zu	Rützmann	»
Rappin		»
an Liddow, P. Röhl		»
an Zirmoisel		»
G. v. Usedom, P. Schultz		»
{ Ewert zu Freesen }		»
		»
an Zirmoissel		»
an Cartzitz, P. v. Beringe		»
an Tetzitz		»
Scheven		»
an Tetzitz		»
Spalding		»
an Pansevitz		»
v. Usedom's Erben, P. Spalding		

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Eigenschaft derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
	7) Das Schaproder Kirchspiel.			
257	Schaprode, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	53	437
258	Charlottendorf	Einliegerwohnung	6	101
259	Dornhof, Rg.	jetzt nur Einliegerwohnung, Area des Ritterguts ist mit Retelitz verbunden		
260	Dwarsdorf	kleiner Hof	2	11
261	Lehsten	Vorwerk	16	165
262	Oehe, Insel, Rg.	desgl.	2	18
263	Poggenhof	desgl.	3	43
264	Retelitz, Rg.	desgl.	4	43
265	Rosengarten	Einliegerwohnung	2	30
266	Seehof	Kossathenhof	1	9
267	Streu, Rg.	Vorwerk	2	14
268	Udars, Rg.	desgl.	2	44
269	Wisch	Dorf	1	13
		Summa	93	928
	8). Das Trenter Kirchspiel.			
270	Trent, Kirch- und Pfarrort	Dorf	34	358
271	Breetz	Vorwerk	6	57
272	Freesen, Rg.	desgl.	3	30
273	Ganschvitz, Rg.	desgl.	1	26
274	Garditz	Einliegerdorf	4	52
275	Granskevitz, Rg.	Vorwerk	2	33
276	Jabelitz	desgl.	6	76
277	Kukelvitz	Dorf	9	117
278	Libnitz	Vorwerk	1	25
279	Neuendorf, Rg.	desgl.	1	20
280	Renz	Einliegerdorf	6	62
281	Tribkevitz	Vorwerk	7	88
		zu übertragen	80	944

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
nach Streu, v. Bohlen n. Udars, Zubzow u. Poggenhof Kirche und Pfarre	Schol	Kreisgericht zu Bergen.
an Poggenhof		»
an Poggenhof		»
an Granskevitz, P. Lüth Wwe.		»
nach Udars		»
Abshagen		»
C. v. Platen		»
an Poggenhof		»
an Poggenhof		»
an Udars, P. Schütt		»
v. Bohlen-Bohlendorf		»
G. v. Usedom, P. Kracht		»
an Dornhof und an Udars		»
nach Granskevitz, Zubzow Jabelitz, Dornhof	Abtshagen	»
Pastorat daselbst		»
Schluck		»
Ewert		»
Oberstl. Stöpel's Erb., P. Tiedt		»
an Ganschvitz		»
v. Schulz Erben, P. R. v. Schulz		»
Annen- und Brigitten-Kloster zu Stralsund, P. Glasow		»
an Benz		»
Blanck		
Richter		»
an Granskevitz		»
St. Annen- u. Brig.-Kloster in Stralf., Libnitz, P. Schütt		»
		»

1) Ortschafts=Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben,	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	80	944
282	Baschvitz, Rg.	Vorwerk	2	11
283	Zaase	Dorf	6	54
284	Zessin	Dorf u. Mühlengeh.	7	66
285	Zubzow, Rg.	Vorwerk	1	25
		Summa	96	1100

9) Das Ummanzer Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben,	Wohnhäuser.	Einwohner
286	Waase, Kirch= u. Pfarrort	Dorf	16	99
287	Büschow	Bauerhof	1	7
288	Freesenort	Bauerdorf	4	30
289	Haide	Dorf	8	49
290	Markow	Bauerdorf	8	61
291	Suhrendorf	desgl.	9	40
292	Tankow	desgl.	9	55
293	Ummanz	Vorwerk	3	67
294	Voigtdei	Bauerhof	1	9
295	Wokenitz	desgl.	1	6
296	Wusse	Bauerdorf	8	59
		Summa	68	482

Zusammenstellung der Berger Superintendentur.

1	Das Berger Kirchspiel von	1 Stadt u. 35 Ortsch.	676	2717
2	= Gingster = =	1 Flecken 41 =	341	3530
3	= Hiddenseer = =	.... 7 =	139	854
4	= Neuenkircher =	.... 12 =	68	662
5	= Patziger = =	.... 16 =	178	1773
6	= Rappiner = =	.... 14 =	62	788
7	= Schaproder = =	.... 13 =	93	928
8	= Trenter = =	.... 16 =	96	1100
9	= Ummanzer = =	.... 11 =	68	482
	Summa der Berger Superintendentur von	1 Stadt 1 Flecken und 165 Ortsch.	1721	16481

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
an Granskevitz		Kreisgericht zu
n. Granskevitz, Zubzow	Klickow	Bergen.
n. Neuendorf		»
A. v. Platen		»
Heil=Geist=Kloster in Stralsund	Orthmann	»
desgleichen		»
desgleichen	Peters	»
desgleichen	Orthmann	»
desgleichen	Puttbrese	»
desgleichen	Pahncke	»
desgleichen	Laack	»
desgl., P. Schönemann		»
desgleichen		»
desgleichen		»
desgleichen	Burwitz	»

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner. nach d. Zählung vom Jahre 1861.
	III. Die Garzer Superintendentur.			
	1) Das Altenfährsche Kirchspiel.			
297	Altefähr, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	70	830
298	Barnkevitz Gr.	Vorwerk	1	50
299	Barnkevitz Kl.	Vorwerk	2	
300	Bessin (Kapellenort)	Bauerdorf	12	79
301	Güstrowhöfen	Vorwerk	1	26
302	Poppelvitz	desgl.	1	25
303	Scharpitz	desgl.	3	54
304	Schlavitz	Mühlenwesen	1	7
		Summa	91	1071
	2) Das Casnevitzer Kirchspiel.			
305	Casnevitz, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	33	445
306	Altenkamp	Bauerdorf	11	113
307	Annenhof	Holzwärterei	2	34
308	Crimvitz, Rg.	Vorwerk	3	50
309	Dumgnevitz	Bauerdorf	8	106
310	Glowitz	Meierei	1	18
311	Gremmin Alt-	Bauerhof	1	6
312	Gremmin Neu-	Büdnerstelle	1	12
313	Güstelitz Alt-, Rg.	Vorwerk	2	33
314	Güstelitz Neu-	Büdner- u. Einliegerdorf u. Ziegelei	8	86
315	Jungfernstieg	Einliegerwohnung	3	22
316	Ketelshagen, Rg.	Vorwerk	5	54
		zu übertragen	78	979

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Stadt Stralsund	Kreplin	Kreisgericht zu Bergen.
Stadt-Kamm. in Stralsund, P. Holst'schen Erben		»
Siegfrieder Vicarie zu Stralsund, P. Holst	Krüger	»
Eigenthümer		»
Wallenius		»
Geist. Kal. in Strals., P. Schulz		»
Heil-Geist-Kloster in Stralsund, P. Boy		»
Rothbarth		»
zur Grafschaft Putbus das Pastorat	Büttner	Gerichtstag zu Garz.
Kloster St. Jürgen am Strande in Stralsund	Rohde	»
an Tangnitz		»
zur Herrsch. Putbus, P. Dähn		»
Eigenth. Last und Lietz Garz. Pfarr-Pächt. Tiburtius, Gutsbesitzer zu Cowall.		»
zur Grafschaft Putbus, Pächter Waterstradt		»
zur Grafschaft Putbus	Rothbart zu Neu-Gremmin	
zur Grafschaft Putbus, P. Rothbarth		»
zur Grafschaft Putbus, Pächt. Gütschow		»
		»
zur Grafschaft Putbus	Gütschow	
nach Crimvitz		»
z. Gr. Putbus, P. Engelbrecht		»
		»

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	78	979
317	Krakvitz	Bauerdorf	14	137
318	Kransevitz	desgl.	6	68
319	Lanschvitz	Bauerdorf	13	160
320	Lanschvitz Neu-	Einliegerdorf		
321	Lietzenhagen	Einliegerwohnung	1	14
322	Neuencamp	Bauerdorf	20	194
323	Neuhof, Rg.	Vorwerk	2	28
324	Strachtitz	Vorwerk	2	23
325	Tangnitz, Rg.	desgl.	1	26
326	Voltzow	Bauerhof	1	6
		Summa	138	1635

3) Das Garzer Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
327	Wendorf Kl., Kirch- und Pfarrort	Dorf	18	231
328	Vietegast	Vorwerk	5	71
329	Carnitz, Rg.	Vorwerk	6	64
330	Coldevitz	desgl.	6	48
331	Cowall, Rg.	desgl.	2	42
332	Dumsevitz, Rg.	desgl.	6	112
333	Garz	Stadt	226	2123
334	Gützlafshagen	Vorwerk	4	43
335	Haidenfelde	Bauerhof	1	8
336	Kniepow Gr.	Meierei	1	7
337	Kniepow Kl.	Holzwärterei	2	13
338	Preseke	Vorwerk	2	15
339	Rosengarten	desgl.	6	100
340	Schanzenkathen	Etablissement	1	9
341	Schoritz Gr., Rg.	Vorwerk	5	90
342	Schwine	desgl.	2	33
		zu übertragen	292	3009

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
zur Grafschaft Putbus	Utz I.	Gerichtstag zu Garz.
an Losentitz		
v. Dycke, P. Gyps	Gips	»
P. Schultz		
Holzwärterei nach Losentitz		
die Bauern Person u. Möller, und die Grafschaft Putbus	Wittstock	»
an Crimvitz, z. Herrschaft Putbus	Wittstock	»
zur Herrschaft Putbus	Harlof	»
z. G. Putbus, P. Walther		»
St. Annen- u. Brigitten-Kloster in Stralsund, P. Raddatz		»
v. Scheven		»
Domaine, P. Putbreese		»
D. P. Mau u. d. Eigenthümer	Wichmann	»
Kloster St. Jürgen zu Stralsund, P. Picht		»
Schwing		»
Fromm		»
Tiburtius		»
Fürst zu Putbus, Domaine } P. Ewert		»
		»
Hofstädt, Pächter Hofstädt		»
Liebetreu		»
an Bietegast		»
an Bietegast		»
an Rosengarten		»
Bar. v. Langen		»
Fürst zu Putbus		»
desgl. P. Dalmer		»
Jacobi-Kirche zu Stralsund, P. Löhding		»

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner nach der Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	292	3009
343	Silmenitz, Rg.	Vorwerk	2	47
344	Wendorf, Hof	desgl.	1	15
345	Wendorf	desgl.	1	9
346	Zirckow	Vorwerk	3	57
		Summa	299	3137

4) Das Gustower Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
347	Gustow, Kirch- und Pfarrort, Rg.	Vorwerk	12	157
348	Bandelvitz Gr.	2 Bauerhöfe	1	11
349	Bandelvitz Kl.	Vorwerk	3	29
350	Cransdorf	desgl. und Mühle	4	41
351	Drigge, Rg.	desgl.	6	81
352	Goldevitz	desgl.	2	37
353	Grahl, der Hof	desgl.	2	27
354	Grahl, die Fähre	Fähranstalt	2	18
355	Jarkvitz	Vorwerk	5	64
356	Resebanz	desgl.	3	60
357	Saalkow, Rg.	desgl.	4	79
358	Sellentin	desgl.	3	48
359	Wampen	Meierei	1	13
360	Warksow Kl., Rg.	Vorwerk	8	152
		Summa	56	817

5) Das Landower Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
361	Landow, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	9	63
362	Bick	Mühlenwesen	1	10
363	Dußvitz, Rg.	Vorwerk	1	12
364	Libitz, kl. Insel		1	9
		zu übertragen	12	94

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Fürst zu Putbus, P. Dalmer Staude,		Gerichtstag zu Garz.
Gildenh. Vicarie in Stralsund, P. Horst		»
Kloster St. Jürgen zu Stralsund, P. Dähn		»
Stuth, P. Stuth		»
Kl. St. Jürgen a. Str. zu Stralf. P. Dähn		»
Marien-Kirche zu Stralsund, P. Magnus		»
v. Harder		»
A. v. Bagevitz		»
Heil-Geist-Kloster zu Stralsund, P. Fabricius		»
Kloster St. Jürgen am Strande, P. Ehrhardt		»
St. Marien-Kirche in Stralsund, P. Peuß		»
Annen- und Brigitten-Kloster zu Stralsund, P. Bartels		»
Heil-Geist-Kloster in Stralsund, P. Schwing		»
an Drigge, P. Bartels		»
Kloster St. Jürgen vor Rambin, P. v. Harder		»
an Gustow		»
Kloster St Jürgen am Strande in Stralsund, P. Bödcher		»
an Ralow		Kreisgericht zu Bergen.
desgl., Müller Weidemann		
an Ralow, P. v. Harder		»
an Ralow, P. Schwerin		»

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	12	94
365	Ralow, Rg.	Vorwerk	2	23
366	Rügenhof	Einliegerwohnung	5	79
		Summa	19	196

6) Das Lanckener Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
367	Lancken, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	21	162
368	Altensien	kl. Hof und Kossathendorf	12	72
369	Blischow	desgl.	5	57
370	Burtevitz	desgl.	5	38
371	Dummertevitz	Vorwerk	2	38
372	Garftitz, Rg.	desgl.	1	27
373	Gobbin, Rg.	desgl.	4	51
374	Granitz, Rg.	kl. Hof	1	13
375	Jagdschloß	Fürstl. Putbus. Jagdsitz	5	25
376	Moritzdorf	Häuslerdorf	10	93
377	Neuensien	Kossathendorf	8	62
378	Preetz	Bauerdorf	10	90
379	Redderitz Neu-	Dorf	16	93
380	Sandort	Fischerwohnung	1	6
381	Seedorf	Dorf	18	172
382	Sellin	Vorwerk und Dorf	30	245
383	Stresow Kl.	kl. Hof	2	12
384	Süllitz Alt-	Vorwerk	1	18
385	Süllitz Neu-	Dorf	1	4
386	Zarnekow	Einliegerwohnung	2	17
		Summa	155	1295

7) Das Mittelhäger Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
387	Middelhagen, Kirchort	Dorf	11	62
388	Babe	Bauer- u. Büdnerdorf	21	137
389	Klein Hagen	Dorf	13	75
		zu übertragen	45	274

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
v. Bagevitz, P. v. Harder desgleichen		Kreisgericht zu Bergen.
zur Grafschaft Putbus	Niejahr	»
desgleichen P. Peters	Niejahr	»
desgleichen	Niejahr	»
desgleichen	Stuth	»
desgleichen P. Möller		»
desgleichen P. Peters		»
desgleichen P. Möller		»
desgleichen Hufenp. Breitsprecher		»
desgleichen	Niejahr	»
desgleichen	Burvitz	»
desgleichen	Meyer	»
desgleichen	Möller	»
desgleichen		»
desgleichen		»
desgleichen	Burvitz	»
desgleichen P. Lemmin	Kleese	»
desgleichen Hufenp. Timm		»
desgleichen P. Holsten		»
desgleichen		»
desgleichen		»
Büdner	Brandt	»
1 Bauer und die Büdner	Millermann	»
Büdner	Brandt	»

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	45	274
390	Göhren	Bauer- und Lootsendorf	23	134
391	Lobbe	Dorf und Vorwerk	19	122
392	Mariendorf	Dorf	15	102
393	Philipshagen	Vorwerk	3	79
394	Reddevitz	Dorf	30	192
395	Mönchgut	Forsthaus	1	9
		Summa	136	912

8) Das Poseritzer Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
396	Poseritz, Kirch- u. Pfarrort, Rg.	Vorwerk und Dorf	41	585
397	Benz	Vorwerk	3	51
398	Bornkathen	Einliegerwohnung	bei Datzow nachgew.	
399	Cabelow, Rg.	Vorwerk	3	57
400	Datzow Gr., Rg.	desgl.	4	79
401	Glutzow, Rg.	desgl.	2	23
402	Goldberg, Rg.	desgl.	2	34
403	Grabow Kl., Rg.	desgl.	2	20
404	Gröningsbrink	Einliegerwohnung	2	20
405	Lupath	Vorwerk	1	17
406	Proßnitz, Rg.	desgl.	6	81
407	Sissow, Rg.	desgl.	5	68
408	Stubben Gr., Rg.	desgl.	1	8
409	Tannenort	Schifferwohnung	2	27
410	Trinwerder	Einliegerwohnung	1	11
411	Ueselitz, Rg.	Vorwerk	5	94
412	Venzvitz, Rg.	desgl.	1	30
		Summa	81	1205

9) Das Putbusser Kirchspiel:

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
413	Putbus, Kirch- und Pfarrort, Rg.	Schloß und Badeort	93	1654

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Bauern	Schmidt	Kreisgericht zu Bergen.
D. Hof nach Philippshagen	Millermann	
Büdner	Panckow	»
D. P. Ober-Amtmann Schlief		»
Bauern und Büdner	Brandt	»
Domaine		»
Picht die Pfarre daselbst	Fröhlich	Gerichtstag zu Garz.
Kloster St. Jürgen in Stralsund, P. Heinzelmann		»
nach Gr. Datzow		»
		»
St. Jacobi Kirche zu Stralsund Erbpächter v. Usedom.		»
Kracht's Erben		»
A. v. Usedom, P. Schildner		»
		»
an Benzvitz, P. Dörschlag		»
an Ueselitz, P. Peters		
nach Gr. Datzow, P. Peters		»
Gewandhaus und Gildenhusische Vicarie in Stralsund, P. Reimer		»
Kracht's Erben, P. Osterreich		»
Freiherr v. Barnekow		»
v. Gagern, P. Utz		
nach Ueselitz		»
nach Groß Datzow		»
Baron v. Langen, P. Schröder		»
an Glutzow, P. Dörschlag		»
Fürst zu Putbus, P. die Commune		Kreisgericht zu Bergen.

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
	10) Das Rambiner Kirchspiel.			
414	Rambin, Kirch- u. Pfarrort (Kapelle befindlich)	Dorf und Kloster	68	618
415	Bantow	Vorwerk	1	9
416	Breesen	desgl.	4	56
417	Casselvitz, Rg.	desgl.	5	68
418	Dönkvitz	desgl.	1	19
419	Drammendorf	desgl.	3	52
420	Giesendorf	Bauerdorf	13	153
421	Götemitz, Rg.	Vorwerk	8	94
422	Grabitz	Meierei	3	13
423	Gurvitz	Bauerdorf	9	71
424	Julevitz	Meierei	1	14
425	Koserow		bei Datzow nachgew.	
426	Natzevitz, Rg.	Vorwerk	3	73
427	Negast	Ackerwerk	vide Negast Ksp. Samtens	
428	Neuendorf	Vorwerk	3	44
429	Papenhagen	Mühlengehöft	1	8
430	Rothenkirchen	Bauerdorf	14	122
431	Survitz	Meierei	1	15
		Summa	137	1415
	11) Das Samtenser Kirchspiel.			
432	Samtens, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	10	98
433	Berglase	Vorwerk	9	83
434	Burkvitz	Dorf	8	70
435	Carow Gr.	Einliegerkathen	an Frankenthl	
436	Carow Kl., Rg.	Vorwerk	an Plüggentin	
437	Dreschvitz	Bauerdorf	69	600
438	Dumrade	desgl.	5	52
439	Frankenthal, Rg.	Vorwerk	5	90
440	Güttin	desgl.	5	97
		zu übertragen	111	1090

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
die Pfarre und Kirche		
Kloster St. Jürgen v. Rambin	Silbersdorf	Kreisgericht zu
einige Eigenthümer		Bergen.
Kloster St. Jürgen vor Rambin,		»
P. v. Harder		»
Kloster St. Jürgen vor Rambin,		»
P. Steffen		
v. Harder		»
an Ratzevitz		»
Kloster St. Jürgen vor Rambin,		»
P. Guthknecht		
Kloster St. Jürgen vor Rambin	Töpfer	»
v. Rathen		»
Kloster St. Jürgen vor Rambin,		
P. Steffen		»
Kloster St. Jürgen vor Rambin		
desgleichen	Vierk	»
		»
Baier, P. v. Warnin		»
nach Plüggentin		»
Stuth, P. Tiburtius		»
Christen		»
Kloster St. Jürgen vor Rambin	Hochrath	»
an Ratzevitz		»
nach Plüggentin		»
v. d. Lancken auf Plüggentin,		»
P. v. d. Lancken		
an Güttin		»
nach Plüggentin, P. v. d. Lancken		»
die Bauern und Büdner	Schubbe	»
nach Plüggentin	Schack	»
v. Gagern, P. v. Boltenstern		»
D. P. Dähn Kgl. Ob.-Amtmann		»

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	111	1090
441	Luttow	Mühlenwesen	1	12
442	Mölln	Bauerdorf	5	47
443	Muhlitz, Rg.	Vorwerk	4	61
444	Negast	Dorf	6	117
445	Plüggentin, Rg.	Vorwerk	1	29
446	Sehrow	Bauerdorf	5	39
447	Stönckvitz, Rg.	Vorwerk	3	70
448	Tolkmitz	Holländerei	1	4
		Summa	137	1469

12) Das Swantower Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
449	Swantow, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	7	70
450	Garlepow, Rg.	Vorwerk	4	66
451	Mellnitz	desgl.	4	55
452	Neparmitz, Rg.	desgl.	4	92
453	Puddemin	Bauerdorf	9	71
454	Rentz, Rg.	Vorwerk	5	90
455	Ruddevitz	Meierei	2	21
456	Stubben, Kl.	Vorwerk	3	24
457	Wulfsberg	kleiner Hof	1	8
458	Zeiten	Vorwerk	5	47
		Summa	44	544

13) Das Vilmnitzer Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
459	Vilmnitz, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	38	367
460	Bad, Friedrich Wilhelms-	Bade-Anstalt	1	6
461	Beuchow	Dorf	5	55
462	Darsband, Rg.	Vorwerk	1	14
463	Dolgemost	kleiner Hof u. Dorf	2	28
464	Freetz	Bauerdorf	8	83
465	Grebshagen	Ziegelei	3	35
466	Kollhof	Holzwärterei	1	7
467	Lauterbach	Colonie, Hafen v. Putbus	13	151
468	Lonvitz	Bauerdorf	16	139
		zu übertragen	88	885

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
an Frankenthal		Kreisgericht zu Bergen.
die Bauern	Risch	
an Plüggentin, P. v. d. Lancken		»
nach Plüggentin		»
v. d. Lancken, Kammerherr		»
die Bauern	Bruhn	»
Kloster St. Jürgen vor Rambin, P. v. Bülow		»
an Bergelase		»
Kirche / an Neparmitz / Müller Tiedemann	Fabrikbesitzer Tiedemann.	Gerichtstag zu Garz.
an Glutzow		»
Stadt Stralf., P. Fock		»
Holz,		»
Stadt Stralsund	Haase	»
v. Colmar's Erben, P. Dudy		»
an Mellnitz		»
an Plüggentin, P. Glasow		»
Fock		»
D. P. Gütschow		»
z. Grafsch. Putbus	Demmin	Kreisgericht zu Bergen.
desgl.		
desgl.	Niejahr	»
desgl. P. Martens		»
desgl. P. C. Bandlow		»
desgl.	Klickow	»
desgl. an Darsband		»
desgl.		»
desgl.	Sievert	»
desgl.	Niejahr	»

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	88	885
469	Muglitz	Fischerwohnung	2	17
470	Nadelitz, Rg.	Vorwerk	3	51
471	Neuendorf	Kossathendorf	18	165
472	Pastitz	Försterei	2	15
473	Pastitz, Neu-, Rg.	Vorwerk	3	95
474	Posewald	desgl.	2	40
475	Stresow, Gr.	Bauerdorf	10	61
476	Vierkendorf	Einliegerwohnung	an Posewald	
477	Vilm, Insel	Fasanerie	1	10
478	Wobbanz	kleiner Hof	1	13
479	Wreechen	Kossathendorf	13	137
480	Zehnmorgen	Einliegerwohnungen	1	18
		Summa	144	1507

14) Das Zickersche Kirchspiel.

№	Namen der Oerter	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser	Einwohner
481	Zicker Gr., Kirch- u. Pfarrort	Dorf	41	278
482	Gager	Bauerdorf	32	174
483	Thiessow	Kossathen- u. Lootsendorf	24	143
484	Zicker Kl.	Bauer- und Lootsendorf	10	98
		Summa	107	693

15) Das Zirkower Kirchspiel.

№	Namen der Oerter	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser	Einwohner
485	Zirkow, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	29	250
486	Aalbeck	Fischerwohnung	1	11
487	Binz	Dorf	17	187
488	Buhlitz	Bauerhof	1	6
489	Carow	Bauerdorf	14	127
490	Craditz	Bauerhof	2	14
491	Dalkvitz, Rg.	Vorwerk	8	88
492	Darz, Rg.	desgl.	1	27
493	Dollahn	kleiner Hof	1	18
494	Hagen	Kossathendorf	4	31
		zu übertragen	78	759

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
zur Grafschaft Putbus		Kreisgericht zu Bergen.
an Posewald, z. Grafsch. Putbus		
zur Grafschaft Putbus	Knaack	„
zur Grafschaft Putbus		„
P. Wichmann		„
z. Grafschaft Putbus, P. von Mühlenfels		„
desgl.	Stuth	„
zur Grafschaft Putbus		„
zur Grafsch. Putbus, P. Witt		„
desgl. Hufenp. Klickow		„
desgl.	Jahn	„
desgl.	Jahn	„
Bauern und Büdner	Kliesow	„
desgleichen	Kliesow	„
desgleichen	Loocks	„
desgleichen	Loocks	„
zur Grafschaft Putbus	Timm	Gerichtstag zu Garz.
an Binz		
zur Grafschaft Putbus	Halliger	„
desgl. P. Mehls		„
die Bauern	Lemmin	„
zur Grafschaft Putbus	Schröder	„
zur Grafschaft Putbus, Pächt. Dörschlag		„
desgl. P. Laewermann		„
desgl. Hufenp. Mehls		„
desgl. P. Kähling und Tiedemann	Kähling	„

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	78	759
495	Heidehof	Bauerhof	1	11
496	Kapellenberg	Einliegerwohnung	1	10
497	Kiekut	Dorf	5	39
498	Lubkow	Bauerdorf	10	72
499	Mustitz	Vorwerk	1	8
500	Nistelitz	Bauerdorf	16	96
501	Pantow	desgl.	13	117
502	Prora	Försterwohnung	1	10
503	Schellhorn	Holzwärterei	1	8
504	Schmacht	kleiner Hof	1	8
505	Seelvitz	Bauerdorf	6	32
506	Serams, Rg.	Vorwerk	5	92
507	Silvitz, Rg.	desgl.	1	32
508	Streu, Rg.	desgl.	1	21
509	Tribberatz, Rg.	desgl.	5	69
510	Trips	Bauerdorf	8	46
511	Viervitz	kleiner Hof	2	28
512	Zargelitz	Försterei	1	10
		Summa	157	1468

16) Das Zudarsche Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
513	Zudar, Kirch- und Pfarrort	Dorf	8	72
514	Buhse	2 Bauerhöfe	2	24
515	Freudenberg	Einliegerwohnung	3	74
516	Foßberg	Bauerhof	1	12
517	Glewitz	Ackerwerk u. Fähranstalt	3	29
518	Grabow, Rg.	Hof u. Dorf	7	109
519	Haidekathen	Einliegerwohnung		
520	Losentitz, Rg.	Vorwerk	3	17
		zu übertragen	27	337

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
zur Herrsch. Putbus, P. Klünder		Gerichtslag zu Garz.
Zirkower Pastorat		
z. Grafsch. Putbus, an Streu		»
desgl.	Koos	»
desgl. P. Hecht		»
Domaine	Subklewe	»
z. Grafsch. Putbus	Wilken	»
desgl.		»
St. Annen- u. Brigitten-Kloster in Stralsund		»
zur Grafsch. Putbus, Hufenp. Möller		»
St. Annen u. Brigitten-Kloster in Stralsund	Hahlbeck	»
z. Grafsch. Putbus, P. Holsten		»
desgl. P. Dörschlag		»
desgl. P. Saß		»
desgl. P. Hecht		»
desgl.	Schröder	»
St. Annen- u. Brigitten-Kloster, P. Hinz		»
zur Grafschaft Putbus	Wilken	»
nach Malzin, Losentitz und Pastorat und Graf Putbus wegen Kl. Schoritz	Gundlach, P. zu Kl. Schoritz	»
an Losentitz, P. Schnur u. Peuß		»
desgl.		»
desgl. P. Brandenburg		»
St. Greifsw., P. d. Ackerw. Buck	Buck	
P. d. Fähranstalt Jacobs		»
Weström, P. Birnbaum		»
v. Dycke		»

1) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	27	337
521	Malzin, Rg.	Vorwerk	6	114
522	Neuhagen	Bauerhof	1	13
523	Poppelvitz, Rg.	Vorwerk	5	66
524	Pritzwald	desgl.	2	22
525	Sabenitz, Rg.	desgl.		
526	Schoritz Kl.	desgl.	3	35
527	Smitershagen	Dorf	4	48
528	Zicker, Rg.	Vorwerk	7	108
		Summa	55	743

Zusammenstellung der Garzer Superintendentur.

1	Das Altenfährsche Kirchsp. von	.... 8 Ortsch.	91	1071
2	„ Casnevitzer „ „	.... 22 „	78	1635
3	„ Garzer „ „	1 Stadt u. 19 „	292	3137
4	„ Gustower „ „	.... 14 „	56	817
5	„ Landower „ „	.... 6 „	19	196
6	„ Lanckener „ „	.... 20 „	155	1295
7	„ Mittelhäger „ „	.... 9 „	136	912
8	„ Poseritzer „ „	.... 17 „	81	1205
9	„ Putbusser „ „	1 Schloß u. Badeo.	93	1654
10	„ Rambiner „ „	.... 18 Ortsch.	137	1415
11	„ Samtenser „ „	.... 17 „	137	1469
12	„ Swantower „ „	.... 10 „	44	544
13	„ Vilmnitzer „ „	.... 22 „	144	1507
14	„ Zickersche „ „	.... 4 „	107	693
15	„ Zirckower „ „	.... 28 „	157	1468
16	„ Zudarsche „ „	.... 16 „	55	743
	Summa der Garzer Superintendentur von 1 Stadt und 230 Ortsch.		1782	19761
	dazu die Altenkircher Superintendentur 1 Flecken 129 Ortsch.		1205	10451
	die Berger Superintendent. 1 Stadt 1 Fleck. 165 Ortsch.		1721	16481
	Summa des Kreises Rügen mit 3 Superintendenturen, enthaltend 29 Kirchspiele mit 2 Städten 2 Flecken und 524 Ortsch.		4708	46693

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Hauptmann C. v. Kahlden		Gerichtstag zu
an Losentitz, P. Ströwer		Garz
G. v. Bohlen		»
Weström, P. Weström		»
an Poppelvitz (Zudar)		»
z. Grafsch. Putb., P. Gundlach		»
an Losentitz, P. Schnur		»
Weström, P. Weström		»

II. Der Franzburger Kreis.

Dieser Kreis von 23,04 □Meilen, einschließlich 2,87 □M. Wasser, mit fünf Städten und, einschließlich einzelner Höfe und Etablissements, 222 ländlichen Ortschaften, enthält drei Superintendenturen, nach den Sitzen der Superintendenten benannt, nämlich die Barther, Franzburger und Stralsunder Superintendentur.

Die Barther Superintendentur hat siebzehn, die Franzburger zwölf Kirchspiele, die Stralsunder beschränkt sich auf die Stadt Stralsund mit drei Kirchspielen und das eingepfarrte Rittergut Parow.

Die in dem Franzburger Kreise belegenen fünf Städte sind:

a. Stralsund, die Hauptstadt des Regierungs-Bezirks und der Sitz der Regierung und des Kreisgerichts. Ihren Namen hat sie wahrscheinlich von der Insel Strela, dem nachmaligen Dänholm, indem sie in den ältesten Urkunden, welche die Stadt besitzt, vom Jahre 1234 Civitas Stralo genannt wird. Sie ward im Jahre 1209 von dem Rügenschen Fürsten Jaromar angelegt, jedoch zu wiederholten Malen, zuerst durch die Pommerschen Herzöge, hernach durch die Lübecker zerstört.

b. Barth kommt schon früh als ein befestigter Ort vor. Städtische Gerechtigkeit erhielt derselbe im Jahr 1255 von Jaromar II.

2) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.

I. Die Barther Superintendentur.

1) und 2) die combinirten Kirchspiele Ahrenshagen und Pantlitz.

1) Ahrenshagen.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
1	Ahrenshagen, Kirch- und Pfarrort, Rg.	Vorwerk	14	204
2	Altenwillerhagen, Rg.	desgl.	12	199
3	Neuenlübke, Rg.	desgl.	5	89
4	Todenhagen, Rg.	desgl.	8	131
5	Trinwillerhagen, Rg.	desgl.	10	119
6	Wiepkenhagen, Rg.	desgl.	8	133
		Summa	57	875

c. **Damgarten** an der Mecklenburger Grenze wurde von Jaromar II. im Jahr 1258 städtische Gerechtsame ertheilt.

d. **Franzburg**, Sitz des Landraths-Amts, im Jahr 1587 von dem Herzog Bogislaf XIII. auf den Ländereien des sekularisirten Klosters Neuenkamp angelegt und zur Ehre seines Schwiegervaters Franz von Lüneburg Franzburg genannt, ward von dem Herzoge zu einer eigentlichen Manufacturstadt für Zeugfabrikate bestimmt, weshalb Arbeiter aus Antwerpen und zur Verbesserung der Schaafzucht Böcke aus England verschrieben wurden. Obgleich sich 111 Webstühle und 500 Arbeiter in Franzburg befanden, als der Herzog die Regierung Pommerns-Stettins übernahm, so blieb doch, da das Gewerbe der Tuchmacher ohne Unterstützung mit der Zeit einging, der obgedachte Zweck verfehlt.

e. **Richtenberg** ist um die Mitte des 14ten Jahrhunderts mit städtischer Gerechtigkeit bewidmet.

Der ganze Kreis ist Sprengel des Kreisgerichts zu Stralsund, welches in demselben die Gerichtsbarkeit selbst, durch die Gerichts-Kommissionen in Barth, Franzburg, Tribsees, Damgarten und den Gerichtstag zu Wiek a. D. ausübt. Dieser Gerichtstag zu Wiek wird von der Gerichts-Kommission zu Damgarten im Sommer alle 3 Monate, im Winter alle 6 Wochen abgehalten.

des Kreises Franzburg.

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
v. Mecklenburg, P. Wienstein		Gerichtskommission zu Damgarten.
v. Stumpfeldt-Lilienanker u. Frau, Fideicomm.-Erb.		"
v. Mecklenburg, P. von Kroeplin-Kruse		"
v. Mecklenburg, P. Wittwe Schönrock		"
v. Stumpfeldt-Lilienanker		"
Rewoldt		"

2) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
	2) Pantlitz.			
7	Pantlitz, Kirchort, Rg.	Vorwerk	7	101
8	Behrenshagen, Rg.	desgl.	8	124
9	Daskow, Rg.	desgl.	13	153
10	Dettmannsdorf	desgl.	1	13
11	Prusdorf, Rg.	desgl.	6	118
12	Tempel, Rg.	desgl.	5	54
13	Tempel, Domaine	desgl.	4	45
		Summa	44	608
	3) Das Barther Kirchspiel.			
14	Barth, Kirch- und Pfarrort	Stadt	772	5754
15	Barther Holz	Holzwärterei	3	19
16	Fahrenkamp	Bauerdorf	5	40
17	Planitz Alt-	Meierei	2	24
18	Planitz Neu-	Vorwerk	3	38
19	Viehof	Ackerwerk u. Mühle	bei Barth nachgewies.	
		Summa	785	5875
	4) Das Bodstedter Kirchspiel.			
20	Bodstedt, Kirch- u. Pfarrort	Bauerdorf	71	465
21	Bresevitz	desgl.	49	340
22	Fuhlendorf	desgl.	79	498
23	Gutglück	Büdnerdorf	11	94
24	Pruchten	Bauerdorf	93	660
		Summa	303	2057
	5) Das Damgartner Kirchspiel.			
25	Damgarten, Kirch- u. Pfarrort	Stadt	244	2002
26	Beyershagen Adlich, Rg.	Vorwerk	6	92
27	Beyershagen, Rewoldtsches Gut	desgl.	8	92
28	Plummendorf, Rg.	desgl.	6	62
29	Pütnitz, Rg.	desgl.	9	117
30	Steinort	Meierei	3	64
31	Wendorf	desgl.	1	7
		Summa	277	2436

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
v. Mecklenburg		Gerichtskommission zu Damgarten.
v. Stumpfeldt		
v. Stumpfeldt-Lilienanker u. Frau; Fideicomm.-Erb.		»
desgl.		»
Ladewig		»
v. Zanthier		»
D. P. Bauer		»
		Gerichtskommission zu Barth.
Stadt Barth, 6 Bauern	Kühne	
desgl. P. Holtz	Siebert	»
desgl. P. Holtz		»
D. P. die Kirche zu Barth		»
		»
6 Eigenthümer Halb-Bauern	Rubarth	»
10 Halbbauern und 1 Kossathe	Kasten	»
9 Eigenthumsbauern	Ramm	»
11 Büdner	Voß	»
12 Eigenthumsbauern	Ramm	»
		Gerichtskommission zu Damgarten.
v. Zanthier		
		»
Rewoldt		»
Rewoldt		»
v. Zanthier, Major a. D.		»
desgl.		»
desgl.		»

2) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
	6) Das Flemendorfer Kirchspiel.			
32	Flemendorf, Kirch- u. Pfarrort	Hof u. eine Parzelle	10	145
33	Arbshagen, Rg.	Vorwerk	4	100
34	Bartelshagen, Rg.	desgl.	9	112
35	Carnin, Rg.	desgl.	11	171
36	Cordshagen Groß-	desgl.	9	172
37	Dabitzer Wiese	Fischerwohnung	1	4
38	Zühlendorf	Vorwerk	2	47
		Summa	46	751
	7) Das Kenzer Kirchspiel.			
39	Kenz, Pfarr- und Kirchdorf	Bauerdorf	40	321
40	Dabitz	Vorwerk	6	83
41	Divitz, Rg.	desgl.	8	116
42	Frauendorf, Rg.	desgl.	10	159
43	Küstrow	Bauerdorf	12	96
44	Löbnitz, Rg.	Vorwerk	13	146
45	Redebaß	Vorwerk u. Bauerdrf	11	155
46	Rubitz	Bauerdorf	29	251
47	Saatel, Rg.	Vorwerk	6	116
48	Stubbenhagen	Meierei	1	19
49	Wobbelkow, Rg.	Bauerdorf	16	124
50	Zipcke	Vorwerk	5	86
		Summa	157	1672
	8) Das Langenhanshäger Kirchspiel.			
51	Langenhanshagen, Kirch- und Pfarrort, darin Rg.	2 Vorwerke, der Hof A., „ „ B., „ „ E., „ „ F., Mühle und Kossathe	33	384
52	Balkenkoppel	Vorwerk	5	72
53	Horst, Domaine	desgl.	2	19
		Summa	40	475

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
D. P. Henning		Gerichtskommission
Lehmann		zu Barth.
v. Homeyer		»
v. Pachelbl-Gehag, Rittmeister		»
D. P. Schröder		»
v. Pachelbl-Gehag, Rittmeister		»
v. Homeyer		»
12 Eigenthums-Bauern	Beeck	»
D. P. Koch		»
Präs. Graf v. Krassow, P. Holst		»
desgleichen		»
7 Bauern	Sievert	»
verwittw. Frau Gräfin v. Wylich und Lottum, geb. Gräfin zu Putbus, P. Krüger		»
D. P. Dörschlag, 2 Pacht-Bauern, nach Divitz gehörend		»
12 Eigenthums-Bauern	Graff	»
Holtz		»
nach Saatel		»
Präsident Graf v. Krassow, 8 Pacht-Bauern	Range	»
D. P. Bauer		»
Geschwister von Veltheim, P. Dähn und Holsten		
Rütz'es Erben, P. Graeff		Gerichtskommission
Rütz'es Erben, P. Susemihl		zu Damgarten.
Bahls		
zum neuen Hof	Bahls	
Schröder		
Geschwister von Veltheim, P. Wienstein		»
D. P. Rieck		»

2) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	50	600
75	Cummerow	Vorwerk u. Bauerdrf	40	412
76	Duvendiek, Rg.	Vorwerk	5	109
77	Lassentin	desgl.	10	150
78	Martensdorf, Rg.	desgl.	10	132
79	Mützkow, Rg.	Vorwerk	9	150
80	Mützkow, Nieder-	Vorwerk	4	83
81	Wüstenhagen, Rg.	Vorwerk	6	121
82	Zansebuhr Gr., Rg.	desgl.	11	158
83	Zansebuhr Kl.	kleiner Hof	1	3
		Summa	146	1927

12) Das Prerower Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben	Wohnhäuser.	Einwohner
84	Prerow, Kirch- u. Pfarrort	Bauer-, Büdner- u. Schiffer-Dorf	216	1517
85	Ahrenshoop und Bittebrook	Gehöft u. Büdnerdrf	34	249
86	Bliesenrade	Büdnerdorf	13	106
87	Born	Bauer u. Büdnerdrf	230	1601
88	Darßer Ort	Leuchtthurm	1	11
89	Wieck	Bauer- und Schifferdorf	174	1279
		Summa	668	4763

13) Das Prohner Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben	Wohnhäuser.	Einwohner
90	Prohn, Kirch- u. Pfarrort	3 Vorwerke und Büdnerdorf	43	394
91	Barhöft	Lootsen-Station	4	51
92	Clausdorf, Rg.	Vorwerk	3	46
93	Damitz Gr.	desgl.	4	45
94	Damitz Kl.	desgl.	3	55
95	Drewshof	Ackerwerk	1	5
96	Jungfernhof	Vorwerk	1	8
97	Kedingshagen Gr., Rg.	desgl.	11	176
98	Kedingshagen Kl.	desgl.	7	78
99	Kramerhof	Vorwerk	4	67
100	Langendorf Wendisch-	Einliegerdorf	11	141
101	Muuks	Vorwerk u. Dorf	6	116
		zu übertragen	98	1182

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Münchmeyer u. 3 Eigenthums-Bauern	Runk	Kreisgericht zu Stralsund.
Schade's Erben, P. Kirchner		»
D. P. Diekmann		»
v. d. Osten, P. v. Ferber		»
Helms sen.		»
Helms jun., P. Schnur		»
Henning		»
Rittm. v. Jansen, gen. v. d. Osten		»
Mahnke		
D. 6 Halbbauern und 3 Kossathen	Schmidt	Gerichtstag zu Wiek.
Gehöftsbesitzer Königl. Förster Bülow, auch Freischulze; mehrere Büdner		»
D. Schiffer und Kathenleute	Miedbrodt zu Wieck	»
12 Halbbauern	v. Petersson	»
		»
D. 11 Halbbauern, 4 Kossathen	Miedbrodt	»
{St. Stralsund, P. Schirrmann {Wienkoop	Wienkoop	Kreisgericht zu Stralsund.
nach Zarrenzin		»
v. Hagemeister		»
Wienkoop		»
Joh.-Kloster u. Waisenh. zu Stralsund, P. Ketelböter's Erben		»
Stuth, P. Stuth		»
Bartels		»
desgleichen		»
Stuth, P. Stuth		»
Krämer-Comp. in Stralsund, P. Sund		»
Baron v. Klot-Trautvetter		»
v. Schävenbach, P. Wendorf		»

2) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	93	1182
102	Oldendorf, Rg.	Vorwerk	6	79
103	Prees, Rg.	Vorwerk u. Dorf	6	75
104	Schmedshagen	Dorf	6	95
105	Solkendorf	Gehöft u. Dorf	10	163
106	Sommerfeld, Rg.	Vorwerk	3	54
107	Zarrenzien	desgl.	6	67
		Summa	135	1715

14) Das Saaler Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
108	Saal, Kirch- und Pfarrort	Vorwerk u. Bauerdrf	64	537
109	Hermannshagen	Vorwerk	12	596
110	Hermannshagen	Bauerdorf	21	
111	Hermannshagen, Haide	Büdnerdorf	26	
112	Hessenburg, Rg.	Vorwerk	14	209
113	Kükenshagen	Bauerdorf	32	254
114	Langendamm	Büdnerdorf	41	363
115	Michaelsdorf	Bauerdorf	57	331
116	Neuendorf	Vorwerk u. Büdnerd.	49	451
		Summa	316	2741

15) Das Starkower Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
117	Starkow, Kirch- und Pfarrort, Rg.	Vorwerk	12	160
118	Altenhagen, Rg.	desgl.	9	163
119	Düwelsdamm	Kossatenwesen u. Meierei	4	53
120	Hövet	Vorwerk	10	110
121	Horst, Adlich	kleines Gehöft	1	14
122	Kindshagen	desgl.	5	72
123	Manschenhagen	Vorwerk	4	80
124	Seehagen, Alt-	Einliegerdorf	2	8
125	Seehagen, Neu-, Rg.	kleiner Hof	3	54
126	Sternhagen	Einliegerdorf	3	31
		Summa	53	745

Herrschaft und Inhaber	Schulzen.	Gerichte.
Birnbaum		Kreisgericht zu Stralsund.
Rittmeister a. D. Graf von Bohlen's Erben, P. Düwell		»
desgleichen desgl.		»
v. Hagemeister auf Clausdorf		»
v. Schävenbach		»
Daden		»
D. P. Ober-Amtmann Howitz,		Gerichtskommission zu Damgarten.
14 Bauern, Eigenth.	Raetz	
{D. P. Oldenburg		»
{10 Bauern, Eigenthümer	Krohn	»
Büdner	Vierck	»
Hesse v. Hessenburg, P. Ramelow		»
7 Bauern u. 3 Kossath., Eigenth.	Bruhn	»
Büdner	Havemann	»
8 Halbbauern, Eigenthümer	Wiese	»
D. P. Holsten	Burmeister	»
		Gerichtskommission zu Franzburg.
v. Berg		
Gräfin Emma zu Stolberg-Wernigerode		»
Knull und nach Starkow		»
D. P. Holtz		»
Rieck		»
verwittw. Frau Gräfin v. Wylich und Lottum, geb. Gräfin zu Putbus, P. Krüger		»
Stuth		»
v. Gadow auf Gr. Potrems, P. v. Oertzen		»
Gräfin Emma zu Stolberg-Wernigerode		»
nach Altenhagen		»

2) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
	16) Das Velgaster Kirchspiel.			
127	Velgast, Kirch- u. Pfarrort	Vorw. u. Bauerdorf	42	508
128	Bussin	Vorwerk	12	139
129	Schuenhagen	kl. Hof u. Oberförsterei	4	42
130	Lendershagen, Neu-,	Büdnerdorf	8	50
		Summa	66	739
	17) Das Zingster Kirchspiel.			
131	Zingst, Kirch- und Pfarrort	Bauer- u. Schifferdorf	250	2167
132	Kirr, der große, Insel	kleiner Hof	3	21
133	Kirr, der kleine	desgl.	1	12
134	Müggenburg	Hof	8	89
135	Die, Insel	Parzelle	1	11
136	Stramincke	Försterei	2	26
137	Sundische Wiese	Bauerdorf	11	174
		Summa	276	2500

Zusammenstellung der Kirchspiele der Barther Superintendentur.

1	Das Ahrenshäger Kirchspiel von	6 Ortsch.	57	875
2	„ Pantlitzer „ „	7 „	44	608
3	„ Barther „ „ 1 Stadt u.	5 „	785	5875
4	„ Bodstedter „ „	5 „	303	2057
5	„ Damgartner „ „ 1 Stadt u.	6 „	277	2436
6	„ Flemendorfer „ „	7 „	46	751
7	„ Kenzer „ „	12 „	157	1672
8	„ Langenhanshäger „	3 „	40	475
9	„ Lüdershäger „ „	6 „	178	1651
10	„ Mohrdorfer „ „	13 „	98	1237
11	„ Nieparser „ „	11 „	146	1927
12	„ Prerower „ „	6 „	668	4763
13	„ Prohner „ „	18 „	135	1715
14	„ Saaler „ „	9 „	316	2741
15	„ Starkower „ „	10 „	53	745
16	„ Velgaster „ „	4 „	66	739
17	„ Zingster „ „	7 „	276	2500
	Summa 2 Städte	135 Ortsch.	3645	32767

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
D. P. Märcker u. 5 Eigenthums-Bauern	Dettmann	Gerichtskommission zu Franzburg.
D. P. Dudy Wittwe		»
Dettmann, Oberförst. Barkow		»
Büdner	Philipp	»
7 Halbbauern, 16 Kossathen	Parow	Gerichtskommission zu Barth.
Stadt Barth, P. Prützmann		»
D. zur Dorfschaft Zingst, Eigenthümer Bussert		»
Reding		»
v. Pachelbl-Gehag, P. Horst		»
D. die Bauern zu Zingst		»
Stralsund, 16 Viertelsbauern	Gierow	»

2) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
	II. Die Franzburger Superintendentur.			
	1) u. 2) Die combinirten Kirchspiele Drechow u. Leplow.			
	1) Drechow.			
138	Drechow, Kirch- und Pfarrort, Rg.	Vorwerk	10	153
139	Hugoldsdorf, Rg.	desgl.	15	207
140	Katzenow, Rg.	desgl.	6	138
141	Krakow	Vorwerk u. 1 Bauerhof	7	92
142	Rönckendorf, Rg.	Hof	6	76
143	Rönckendorf	Bauer- u. Einliegrdf	3	26
144	Werder, Rg.	Vorwerk	5	52
		Summa	52	744
	2) Leplow.			
145	Leplow, Kirchort, Rg.	Vorwerk	7	109
146	Behrenwalde, Rg.	desgl.	10	181
147	Koitenhagen	desgl.	5	70
148	Neuhof, Rg.	desgl.	1	10
149	Weitenhagen, Rg.	desgl.	4	61
		Summa	27	431
	3) Das Eixener Kirchspiel.			
150	Eixen, Kirch- u. Pfarrort, Rg.	Vorwerk	12	193
151	Bisdorf	desgl.	5	93
152	Cavelsdorf, Rg.	desgl.	9	125
153	Spiekersdorf, Rg.	desgl.	3	62
154	Stormsdorf, Rg.	desgl.	9	104
155	Woosen, Rg.	desgl.	5	105
		Summa	43	682
	4) und 5) Die combinirten Kirchspiele Franzburg und Wolfsdorf.			
	4) Franzburg.			
156	Franzburg, Kirch- u. Pfarrort	Stadt	198	1515
157	Bauhof, Neu-	Vorwerk u. Mühle	6	89
		zu übertragen	204	1604

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
v. Gadow		Gerichtskommission zu Tribsees.
v. Gadow		»
Graf von Behr-Negendank, P. v. Rodbertus		»
Rewoldt, P. Saß		»
v. Gadow auf Gr. Potrems, P. v. Oertzen		»
3 Bauern		»
Landr. a. D. v. Schlagenteuffel		»
Hecht		Gerichtskommission zu Franzburg.
Graf von Behr-Negendank, P. v. Rodbertus		»
Derselbe, P. v. Rodbertus		»
v. Gadow		»
Gr. v. Behr-Negendank, P. Liß		»
Gräfin v. Wachtmeister,		Gerichtskommission zu Tribsees.
desgleichen		»
Kammerherr v. Behr-Negendank		»
Graf v. Wachtmeister		»
Gr. von Behr-Negendank, P. Burchard		»
desgleichen		»
D. P. v. Beringe		Gerichtskommission zu Franzburg.

2) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	204	1604
158	Kronhorst	Försterei	1	6
159	Oberhof	Büdnerei	1	23
		Summa	206	1633
	5) Wolfsdorf.			
160	Wolfsdorf, Kirch- u. Kapellenort	Vorwerk	7	84
161	Bandow	Meierei	bei Hohenbarnekow nachgewiesen	
162	Buchholz	Vorwerk	9	141
163	Eichholz	Büdnerdorf	9	89
164	Grenzin	Vorwerk	6	109
165	Hohenbarnekow	desgl.	5	84
166	Neumühl	Vorwerk	7	118
		Summa	43	625
	6) Das Pütter Kirchspiel.			
167	Pütte, Kirch- und Pfarrort	Dorf	19	180
168	Cordshagen Kl.	Vorwerk u. 2 Bauerhöfe	8	133
169	Grünhufe: der Hof	Vorwerk	17	183
	Faningsberg	kleiner Hof		
	Freienlande	desgl.		
	Kempen	Ackerwerk		
	Hohebrück	desgl.		
	Grünthal	kleiner Hof		
	Stadtkoppel	desgl.		
	Litt. A u. B	Büdner		
	Litt. C D E. u. G	desgl.		
	Litt. F H	desgl.		
170	Krönnevitz, Rg.	Vorwerk	7	102
171	Langendorf	desgl.	14	183
172	Lüssow	desgl. u. Bauerdorf	15	200
173	Nienhäfen	Meierei	3	34
174	Pantelitz	Vorwerk	9	127
175	Platenberg	kleiner Hof	1	5
176	Viersdorf	Vorwerk	3	70
177	Zimckendorf, Rg.	Vorwerk	8	163
		Summa	104	1380

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
D. Förster Däcke		Gerichtskommission zu Franzburg.
Dobbertin		
D. P. Broockmann		»
nach Hohenbarnekow		»
		»
D. P. Rassow	Pingel	»
9 Büdner		»
D. P. Ober-Amtmann Holtz		»
Landrath v. Hagemeister		»
D. P. Bartels		
	Waberg	Kreisgericht zu Stralsund.
St. Stralsund u. versch. Eigenth.		
D. P. Schlüter, 1 Eigenthumsbauer		»
D. P. Ladwig		
D. P. Ladwig		
D. P. Ragelmacher		
D. P. Halliger auf Platenberg		
D. P. Ladwig und Brunst		»
D. P. Brunst		
D. P. Halliger		
D. P. Rossow Wittwe		
Rossow, Wittwe		
D. 2 Einlieger		»
Holsten		»
Stadt Stralsund, Geistl. Kaland und Siegfrieden-Vicarie zu Stralsund, P. Lagemann		»
Stadt Stralsund, P. Heckmann, 4 Pacht-Bauern	Sorge	»
v. Pachelbl-Gehag, Hauptm.		»
Rewoldt		»
Halliger		»
Heil-Geist-Kloster in Stralsund, P. Holtz		»
v. Pachelbl-Gehag, Hauptm.		»

2) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
	7) Das Richtenberger Kirchspiel.			
178	Richtenberg, Kirch- u. Pfarrort	Stadt	195	2086
179	Dolgen, Rg.	Vorwerk	4	72
180	Endingen	desgl.	7	86
181	Gersdin	desgl.	9	119
182	Lendershagen	Bauerdorf	29	264
183	Millienhagen Adlich, Rg.	Vorwerk	3	28
184	Millienhagen	Bauerdorf	9	60
185	Müggenhall	Vorwerk	3	60
186	Oebelitz, Rg.	desgl.	7	97
187	Papenhagen	Bauerdorf	56	697
188	Steinfeld	Vorwerk	5	66
189	Wolfshagen	desgl.	16	199
190	Zandershagen, Gr. u. Kl.	Vorwerk u. Meierei	7	113
		Summa	350	3947
	8) Das Schlemminer Kirchspiel.			
191	Schlemmin, Kirchort, Rg.	Vorwerk	19	268
192	Ekhof	desgl.	4	73
193	Neuenrost, Rg.	Vorwerk u. kl. Hof	6	90
		Summa	29	431
	9) Das Semlower Kirchspiel.			
194	Semlow, Kirch- und Pfarrort, Rg.	Vorwerk	21	299
195	Carlshof	kleiner Hof	4	45
196	Forkenbek, Rg.	Vorwerk	5	116
197	Ravenhorst, Alt- u. Neu-, Alt Rg.	Vorwerk u. Dorf	8	109
198	Zornow, Rg.	Vorwerk	6	122
		Summa	44	691

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
		Gerichtskommission zu Franzburg.
Geschwister C. u. H. v. Röhler P. Spiegelberg		»
D. P. Brunst		»
D. P. v. Schlagenteuffel		»
9 Bauern	Schultz	»
v. Röhler, P. v. Röhler		»
4 Bauern	Krabbe	»
D. P. v. Schlagenteuffel		»
F. v. Röhler		»
11 Bauern	Magnus	»
v. Schlagenteuffel, P. Boll		»
D. P. Henning		»
D. P. Schultz Erben		»
General v. Thun's Erben		Gerichtskommission zu Tribsees.
desgleichen, P. Lichtwarck		
desgl.		»
Gr. v. Behr-Negendank		»
		»
desgleichen		»
v. Behr-Negendank, P. von Wuthenau		»
v. Behr-Negendank, P. von Wuthenau		»
General v. Thun's Erben, P. Löding		»

2) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
	10) Das Steinhäger Kirchspiel.			
199	Steinhagen, Kirch- u. Pfarrort	Vorwerk u. Bauerdrf	43	512
200	Bertke	Vorwerk	8	82
201	Borgwall	Fischerwohnung	1	10
202	Cordshagen, Grün-	Vorwerk	8	119
203	Crummenhagen	Vorwerk u. Dorf	24	263
204	Jacobsdorf	Bauerdorf	29	256
205	Moisall	Försterei	2	21
206	Negast	Bauerdorf	6	52
207	Nienhagen	Vorwerk u. Bauerdrf	22	169
208	Pennin	Försterei	1	10
209	Seemühl	Vorwerk u. Mühle	6	69
		Summa	150	1563
	11) Das Tribohmer Kirchspiel.			
210	Tribohm, Kirch- u. Pfarrort, Rg.	Vorwerk	17	216
211	Camitz	desgl.	7	84
212	Gruel	desgl.	7	78
213	Palmzin, Rg.	desgl.	5	67
214	Plennin, Rg.	desgl.	11	154
		Summa	47	604
	12) Das Voigdehäger Kirchspiel.			
215	Voigdehagen, Kirch- und Pfarrort	Vorwerk	9	123
216	Andershof	Vorwerk	6	79
217	Devin	Vorwerk und Dorf	29	316
		zu übertragen	44	518

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
D. P. Rob. Holsten, 11 Bauern	Krehl	Gerichtskommission zu Franzburg.
D. P. Rassow nach Zimckendorf		»
D. P. Baier		»
D. P. v. Meetzow. Sechs Bauern und der Müller sind Eigenthümer	Schröder	»
8 Eigenthumsbauern und einige Büdner	Dietrich	»
Förster Groß		»
Stadt Stralsund, 4 Bauern	Grählert	»
D. P. Brunst und 4 Eigenth.		»
Förster Plagens		»
D. P. Braun		»
Gräfin Elise zu Stolberg-Wernigerode, P. Anders		Gerichtskommission zu Tribsees.
D. P. Fielitz		»
D. P. Dursteler		»
Gr. v. Behr-Negendank		»
v. Hertell		»
Heil-Geist-Kloster zu Stralsund, P. Heckmann		Kreisgericht zu Stralsund.
Dr. Kämmerer		»
Heil-Geist-Kloster zu Stralsund, P. Heckmann, 2 Pachtbauern und Büdner	Dehmlow	»

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	44	518
218	Lüdershagen	Vorwerk	9	128
219	Lüdershagen, Neu-	desgl.	13	153
220	Tannengarten	Jägergehöft	1	6
221	Teschenhagen	Ackerwerk	5	48
222	Wendorf	kleines Vorwerk	7	52
223	Zitterpenningshagen	Einliegerdorf	5	54
		Summa	84	999

Zusammenstellung der Kirchspiele der Franzburger Superintendentur.

1	Das Kirchspiel Drechow von	.... 7 Ortsch	52	744
2	" " Leplow "	.... 5 "	27	431
3	" " Eixen "	.... 6 "	43	682
4	" " Franzburg "	1 Stadt u. 3 "	206	1633
5	" " Wolfsdorf "	.... 7 "	43	625
6	" " Pütte "	.... 11 "	104	1380
7	" " Richtenberg "	1 Stadt u. 12 "	350	3947
8	" " Schlemmin "	.... 3 "	29	431
9	" " Semlow "	.... 5 "	44	691
10	" " Steinhagen "	.... 11 "	150	1563
11	" " Tribohm "	.... 5 "	47	604
12	" " Voigdehagen	.... 9 "	84	999
	Summa	2 Städte, 84 Ortsch.	1179	13730

III. Die Stralsunder Superintendentur.

Diese erstreckt sich über die in die drei Kirchspiele St. Nicolai, St. Jakobi und St. Marien eingetheilte Stadt.

224	Stralsund	Stadt	1530	21917
	zur Marien-Gemeinde gehört			
225	Garbodenhagen	Mühle	1	7
	zur Nicolai-Gemeinde gehört			
226	Parow, Rg.	Vorwerk	10	137
	zur Jacobi-Gemeinde gehört			
227	Franzenshöh	Ziegelei	1	12
	Summa III. die Stralsunder Super.	1 Stadt u. 3 Ortsch.	1542	22073
	dazu II. die Franzburger "	2 Städte, 84 Ortsch.	1179	13730
	I. die Barther "	2 " 135 "	3645	32767
	Summa des Kreises Franzburg	5 Städte 222 Ortsch.	6366	68570

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Freih. v. Langen		Kreisgericht zu Stralsund
Baron v. Klot-Trautvetter, P. Tiburtius		»
nach Andershof		»
Dr. Kämmerer		»
Heil-Geist-Kloster in Stralsund, P. Stever		»
Heil-Geist-Kloster in Stralsund, P. Klingender		»
		»
		»
Kammerherr Bar. v. Langen		»
Rühs		»

III. Der Grimmer Kreis.

Dieser Kreis von 17,93 □Meilen Land mit drei Städten und 196 ländlichen Ortschaften, enthält zwei Superintenduren,
a. die Grimmer Superintendentur aus 13 Kirchspielen und
b. die Loitzer Superintendentur aus 13 Kirchspielen.
Die in dem Kreise belegenen Städte sind
1) Grimmen, Sitz des Landrathsamts, schon im Jahr 1190.

3) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.		Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach der Zählung vom Jahre 1861.
	I. Die Grimmer Superintendentur.				
	1 u. 2) Die combinirten Kirchspiele Abtshagen u. Elmenhorst.				
	1) Abtshagen.				
1	Abtshagen, Kirch- u. Pfarrort		Vorwerk, Vorwerk, Bauergehöft, Oberförsterei, Försterei	44	453
2	Glashagen		Vorwerk	17	178
3	Sievertshagen		Vorwerk u. Colonie	56	581
4	Ungnade		Vorwerk	9	128
5	Wittenhagen		Bauerdf. u. Försterei	34	313
			Summa	160	1653
	2) Elmenhorst.				
6	Elmenhorst	Neu-Elmenhorst	Vorwerk	6	902
		Kirchort	Kirch- u Büdnerdorf u. Försterei	32	
		Gr. Elmenhorst	Bauer- u. Büdnerd.	69	
7	Bookhagen		Vorwerk	5	63
8	Kakernehl		desgl.	8	110
9	Windebrak		desgl.	5	68
10	Zarrendorf, Alt-		Vorwerk u. Büdnerd.	92	686
11	Zarrendorf, Neu-		Büdnerdorf	81	675
			Summa	298	2504
	3) Das Kirch-Baggendorfer Kirchspiel.				
12	K. Baggendorf, Kirch- und Pfarrort, Rg.		Vorwerk u. Dorf	14	199
			zu übertragen	14	199

mit Mauern umgeben, ward am Ende des dreizehnten Jahrhunderts zur Stadt erhoben.

2) Loitz, ehemals ein Grenzschloß, ward im Jahre 1240 angelegt.

3) Tribsees, früher als eine Burg bekannt, erhielt im Jahr 1285 vom Fürsten Witzlaff III. städtische Privilegien.

Die Gerichtsbarkeit steht in dem Kreise theils dem Kreisgerichte zu Greifswald und dessen Gerichts-Kommissionen zu Grimmen und Loitz zu, theils dem Kreisgericht zu Stralsund und dessen Gerichts-Kommission zu Tribsees.

des Kreises Grimmen.

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
D. P. Vahl		Gerichtskommission zu Grimmen.
L. Wossidlo	Stordel	
F. Harder		
Oberförster Schäfer		
Förster Deininger		
D. P. Claus		»
die Bauern	Fietense	»
D. P. Koewe		»
Eigenthumsbauern, Förster Pfannenbecker	Krüger	»
Holtz		Kreisgericht zu Stralsund.
1 eigenth. Bauergehöft, mehrere Büdner-Stellen und 1 Pfarrgehöft, Förster Cornand	Pauels	
die Bauern	Müller	
D. P. v. Hillebrandt		»
D. P. Holsten		»
v. Pressentin		»
Schütz	Schütz	»
	Koch	»
v. Tygerström		Gerichtskommission zu Grimmen.

3) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach der Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	14	199
13	Baggendorf, Wend., Rg.	Vorwerk	8	135
14	Bassin, Rg.	Vorwerk	7	106
	Breetwisch, der größte Theil von Breetwisch gehört zur Rakowschen Kirche, daher der Ort auch dort aufgeführt ist.	Vorwerk u. Dorf		
15	Brönkow, Rg.	Vorwerk	8	153
16	Daunenhof	Meierei	bei Voigtsdorf nachgewiesen.	
17	Gransebieth, Rg.	Vorwerk	13	151
18	Leyerhof, Rg.	desgl.	12	156
19	Oelsdorf	Einliegerwohnung	2	19
20	Strelow, Rg.	Vorwerk	12	214
21	Turow, Rg.	desgl.	5	39
22	Voigtsdorf, Rg.	desgl.	10	173
23	Zarrentin, Rg.	desgl.	7	103
		Summa	98	1448

4) Das Brandshäger Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner.
	Brandshagen, Kirch- und Pfarrort, und zwar:			
24	Brandshagen	Dorf	35	381
25	» Berghof	Einliegerwohnung	7	103
26	» Brinkhof	Vorwerk		
27	» Middelhagen	kl. Hof	6	96
28	» Middelhagen kl.	desgl.		
29	» Neuhof	Vorwerk	9	104
30	» Niederhof, Rg.	desgl.	5	89
31	» Schönhof, Rg	desgl.	7	100
32	» Woltershagen	kl. Hof	5	57
33	» Wüstenfelde	Vorwerk	3	44
34	Ahrendsee	desgl	9	86
	Ahrendsee	Klosterhof	4	49
	Ahrendsee Rubelow	kl. Hof	2	35
		zu übertragen	92	1144

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
A. v. Keffenbrinck		Gerichtskommission zu Grimmen.
v. Tygerström		
D. P. des Hofes Holtz	Bahls	»
Bauern Eigenthümer		
Holsten		»
nach Voigtsdorf		»
v. Zanthier		»
v. Tygerström		»
nach Borgstedt		»
nach Thurow		»
v. Ferber		»
H. v. Ferber Wwe.		»
Alexander v. Ferber		»
Nicolai-Kirche in Stralsund Marien-Kirche in Stralsund nach Woltershagen 1 Ackeranth. Niederhofer Antheil	Krohn	Kreisgericht zu Stralsund.
nach Brinkhof		»
Langemak		»
St. Nicolai-Kirche in Stralsund,		»
P. Langemak		»
Hecht		»
Graf v. Bismark-Bohlen,		»
Pächter Venzmer		
Scheven		»
nach Gr. Milzow		»
nach Schönhof, P. Scheven		»
nach Schönhof, P. Scheven		»
Heil-Geist-Kloster zu Stralsund,		»
P. Spading		
St. Marien-Kirche zu Strals.,		»
P. Eckardt		

3) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach der Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	92	1144
35	Ahrendsee, Neu-	Büdnerdorf	9	84
36	Benkenhagen, Gr.	Vorwerk	5	76
37	Benkenhagen, Kl.	desgl.	3	53
38	Benkenhagen	Dorf	11	81
39	Grünhof	kl. Hof	10	156
40	Miltzow, Gr.	Vorwerk		
		Summa	130	1594

5) Das Grimmer Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
41	Grimmen, Kirch- u. Pfarrort	Stadt	416	3086
42	Barkow	Vorwerk	6	107
43	Bartmannshagen, Rg.	desgl.	8	100
44	Borgstedt, Rg.	desgl.	5	97
45	Grellenberg, Rg.	desgl.	7	103
46	Haidebrinck	desgl.	bei Grimmen nachgewiesen	
47	Holthof	desgl.	6	72
48	Jessin, Rg.	desgl.	10	128
49	Kaschow, (Kapellenort)	Bauerdorf	20	200
50	Klevenow, Rg. (Kapellenort)	desgl.	10	146
51	Lehmhagen, Gr. Rg.	desgl.	6	113
52	Lehmhagen, Kl.	kl. Hof	4	69
53	Prützmannshagen	Vorwerk	3	36
54	Vietlipp	Bauerdorf	6	69
		Summa	507	4326

6) Das Gristower Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
55	Gristow, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	15	122
56	Brook	Vorwerk	3	35
57	Frätow	desgl.	6	85
58	Jager, ein Theil von Jager ist auch in Horst eingepfarrt, daher dieser Ort auch dort aufgeführt ist	Bauerdorf und Forstgehöft	19	166
59	Jeeser	Bauerdorf	13	135
60	Kalkvitz	Koss.- u. Fischerdorf	6	44
61	Karrendorf	Bauerdorf	13	122
		zu übertragen	75	709

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
nach Schönhof	Pieritz	Kreisgericht zu Stralsund.
nach Engelswacht, Pächter von Schlichtegroll		
Ramelow, P. Peters		»
St. Jürgen-Kloster in Stralsund	Eggert	»
{nach Groß-Miltzow		»
{Balthasar		»
D. P. Harder		Gerichtskommission zu Grimmen.
Hecht		»
v. Bilow, P. Hecht		»
Hecht		»
Stadt Grimmen, P. Klatt		»
Barnewitz		»
Hinrichs, P. Wackerow		»
D. 7 Pachtbauern	Voß	»
Bar. v. d. Lancken-Wakenitz, P. Segler		»
Barnewitz		»
D. P. Ohlrich		»
D. P. Zarnke		»
D. 3 Pachtbauern	Claus	»
Stadt Greifswald	Fischer	Kreisgericht zu Greifswald.
Stadt Greifswald und Hospital zum heil. Geist, P. v. Blessingh		
Stadt Greifswald, P. Hientzsche		»
Stadt Greifswald und Hospital z. heil. Geist, 4 Pachtbauern	Peters	»
Stadt Greifsw., Förster Coburg		»
Stadt Greifswald, 4 Pächter	Levin	»
Stadt Greifswald, P. Vägler		»
Stadt Greifswald und Hospital z. heil. Geist, 5 Pächter	Tramburg	»

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner nach der Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	75	709
62	Kirchdorf (Kapellenort)	Vorwerk	12	142
63	Kowall	Vorwerk u. Kruggeh.	5	82
64	Mesekenhagen	Vorwerk	13	152
		Schmiedegehöft	1	
65	Riems, Insel	Fischerwohnung	1	9
66	Trempt	Bauerdorf	15	160
		Summa	122	1256
	7) Das Horster Kirchspiel.			
67	Horst, Kirch- und Pfarrort	Dorf	57	507
68	Bremerhagen	Vorwerk	7	100
69	Bremerhagen, Kl.	2 kleine Gehöfte und Försterei	8	59
70	Eldenow, Wüst-	Vorwerk	8	104
71	Gerdeswalde	desgl.	6	97
	Jager vid. Posit. 58., Kirchspiel Gristow			
72	Segebadenhau	Vorwerk	14	92
		Bauerdorf	14	175
73	Wendorf	Vorwerk	3	42
74	Willerswalde, Rg. (Kapellenort)	desgl.	10	168
		Summa	127	1344
	8) Das Reinberger Kirchspiel.			
75	Reinberg, Kirch- u. Pfarrort	Dorf und 1 Vorwerk	18	195
76	Dömitzow	Bauerdorf	11	127
77	Falkenhagen, Rg.	Vorwerk	11	127
78	Hankenhagen	Bauerdorf	8	60
79	Hinrichshagen, Ober-	desgl.	17	201
80	Hinrichshagen, Nieder-	Hof № 1. Hof № 2.		
81	Stahlbrode (Kapellenort)	Bauerdorf	21	287
		Summa	86	997

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Stadt Greifswald und Hospital z. heil. Geist, P. Hennings		Kreisgericht zu Greifswald.
Stadt Greifswald, P. Eckardt		»
D. P. O.-Amtm Schömann		
Stadt Greifsw., P. Eckhardt		»
desgleichen P. Pehrson		»
desgleichen 6 Parcellenp.	Pulsack	»
die Kossaten	Kramer	Gerichtskommission zu Grimmen.
D. P. F. Langemak		
Holland		»
Förster Giese		
Stadt Greifsw., P. Vierow		»
D. P. Prützmann		»
Stadt Greifswald und Hospital z. heil. Geist, 4 Pachtbauern	Peters	
D. P. Koch, die Bauern sind Eigenthümer	Denzien jun.	»
Mathaei		»
E. Hecht		»
St. Greifsw. u. Hosp. z. h. Gst P. Ziemssen	Ziemssen	Kreisgericht zu Greifswald.
Stadt Greifswald und Hospital z. heil. Geist, 5 Parcellenp.	Möller	»
Freiherrin v. Essen		»
nach Falkenhagen	Bägler	»
Stadt Greifswald und Hospital z. heil. Geist, 5 Pachtbauern	Luchterhand	»
Stadt Greifswald u. Hospital z. heil. Geist, P. Kaufm. Möller und Consul Grädener zu Greifswald	Luchterhand	»
Stadt Greifswald und Hospital z. heil Geist, 6 Pachtbauern	Meyer	»

3) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach der Zählung vom Jahre 1861.
	9) Das Reinkenhäger Kirchspiel.			
82	Reinkenhagen, Kirch- und Pfarrort	Vorwerk u. Dorf	21	251
83	Altenhagen	kl. Hof	2	31
84	Engelswacht, Rg.	Vorwerk	7	84
85	Hildebrandshagen Süderhof	desgl.	5	54
86	Hildebrandshagen Mittelhof	kl. Hof	6	49
87	Hildebrandshagen Norderhof	Vorwerk	7	54
88	Mannhagen	Vorwerk u. Bauerd.	15	179
89	Miltzow, Kl., Rg.	Vorwerk	3	66
90	Miltzow, Neu-	Büdnerdorf	35	281
91	Wilmershagen	Bauerdorf	17	193
		Summa	118	1242
	10) Das Rolofshäger Kirchspiel.			
92	Rolofshagen, Kirch- und Pfarrort	2 Vorwerke	11	132
93	Hoikenhagen	Vorwerk	7	92
94	Müggenwalde, Rg.	desgl.	9	96
95	Papenhagen	Bauerdorf	21	203
96	Quitzin, Rg. (Kapellenort)	Vorwerk	10	164
97	Schönwalde, Rg.	desgl.	3	54
		Summa	61	741
	11) Das Stoltenhäger Kirchspiel.			
98	Stoltenhagen, Kirchort	Bauerdorf	30	290
99	Hohenwarth	Vorwerk	9	143
		Summa	39	433
	12) Das Tribseer Kirchspiel.			
100	Tribsees, Kirch- u. Pfarrort	Stadt	435	3629
101	Casbohm, Rg.	Vorwerk	6	88
		zu übertragen	441	3717

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Holtz verschiedene Eigenthümer	Wiesener	Kreisgericht zu Stralsund.
Matthäi		»
v. Schlichtkrull		»
D. P. Schröder		»
Voß		»
D. P. Appelmann		»
D. P. des Hofes F. Lüder 3 Bauern sind Eigenthümer		Kreisgericht zu Greifswald.
Balthasar		»
nach Kl. Miltzow	Rinow	»
Stadt Greifswald, Georg-Hospital, 5 Pachtbauern	Schlünemann	»
nach Quitzin gehörig Reimer		Gerichtskommission zu Grimmen.
nach Quitzin gehörig, P. Hädge		»
desgleichen		»
8 Bauern, Eigenthümer	Beerbaum	»
Reimer		»
Coburg		»
Domaine, 10 Pachtbauern	Sohm	»
D. P. Harder		»
v. Behr-Negendank		Gerichtskommission zu Tribsees.

3) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach der Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	441	3717
102	Landsdorf, Rg.	Vorwerk	11	133
103	Oberschlag	kl. Hof	1	20
104	Siemersdorf	Vorwerk	10	105
105	Stremelow, Rg.	desgl.	9	162
106	Techlin, Rg.	desgl.	9	146
107	Tribseer Paß	Ansageposten	1	
108	Völschendamm	Schmiedewesen	bei Stremlow nachgewiesen	
		Summa	482	4283

13) Das Vorlander Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
109	Vorland, Kirch- u. Pfarrort	Vorwerk	18	225
110	Angerode	Büdnerdorf	23	327
111	Barnekow, Kl.	Försterei	2	17
112	Gremersdorf	Bauerdorf	37	369
113	Pöglitz, Rg.	Vorwerk	12	205
114	Rekentin, Rg.	desgl.	6	122
115	Splietsdorf (Kapellenort)	Bauerdorf	22	219
		Summa	120	1484

Zusammenstellung der Kirchspiele der Grimmer Superintendentur.

№	Kirchspiel		Wohnhäuser	Einwohner
1	Das Abtshäger Kirchspiel von	.... 5 Ortsch.	160	1653
2	„ Elmenhorster „ „	.... 6 „	298	2504
3	„ Kirch-Baggend. „ „	.... 12 „	98	1448
4	„ Brandshäger „ „	.... 17 „	130	1594
5	„ Grimmer „ „	1 Stadt u. 13 „	507	4326
6	„ Gristower „ „	.... 12 „	122	1256
7	„ Horster „ „	.... 8 „	127	1344
8	„ Reinberger „ „	.... 7 „	86	997
9	„ Reinkenhäger „ „	.... 10 „	118	1242
10	„ Rolofshäger „ „	.... 6 „	61	741
11	„ Stoltenhäger „ „	.... 2 „	39	433
12	„ Tribseer „ „	1 Stadt u. 8 „	482	4283
13	„ Vorlander „ „	.... 7 „	120	1484
	Summa der Grimmer Superintendentur 13 Kirchspiele	2 Städte u. 113 Ortsch.	2348	23305

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
v. Beringe, P. Eggerß Tribseer Kirche, P. Lange		Gerichtskommission zu Tribsees.
D. P. Gleemann		»
v. Hennigs		»
v. Hennigs		»
Zöllner Raddatz		»
v. Hennigs auf Stremelow		»
D. P. Schulz		»
10 Büdner	Albrecht	»
Domaine, Förster Bernsee		»
die Bauern	Miehr	»
v. Schlagenteuffel		»
Westphal		»
Die Bauern sind Eigenthümer	Friedrichs	»

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach der Zählung vom Jahre 1861.
	II. Die Loitzer Superintendentur.			
	1) Das Bisdorfer Kirchspiel.			
116	Bisdorf, Gr., Kirch- und Pfarrort	Bauerdorf	40	254
117	Behnkenhagen	desgl.	26	172
118	Bisdorf, Kl.	Kolonistendorf	13	77
119	Candelin (Kapellenort)	Rittergut	4	53
120	Candelin	Bauerdorf	19	139
121	Griebenow, Rg. (Kapellenort)	Vorwerk	9	193
122	Lüssow, Rg.	desgl.	3	65
123	Neuendorf (Kapellenort)	Vorw., Bauer-, Koss.- und Büdnerdorf	39	329
124	Prüzmannshagen	Vorwerk	2	28
125	Zarnewanz, Gr.	Bauerdorf	28	228
126	Zarnewanz, Kl.	Kolonistendorf	16	117
127	Zetelvitz, Gr., Rg.	Vorwerk	5	87
128	Zetelvitz, Kl.	kl. Hof	4	42
		Summa	208	1784
	2) Das Creutzmannshäger Kirchspiel.			
129	Creutzmannshagen, Kirchort Rg.	Vorwerk	10	204
130	Willershusen, Rg.	desgl.	5	111
		Summa	15	315
	3) Das Deyelsdorfer Kirchspiel.			
131	Deyelsdorf, Kirch- u. Pfarrort, Rg.	Vorwerk	12	182
132	Bassendorf, Rg.	desgl.	9	178
		Summa	21	360
	4) Das Glewitzer Kirchspiel.			
133	Glewitz, Kirch- u. Pfarrort	Vorwerk	14	164
134	Grammendorf, Rg.	desgl.	17	209
135	Jahnkow, Rg.	desgl.	8	146
136	Langenfelde, Rg.	desgl.	13	151
137	Woldhof	kl. Hof	4	46
		zu übertragen	56	716

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
die Bauern	Pasedag	Kreisgericht zu
die Bauern	Bahls	Greifswald.
die Kolonisten	Schultz	"
Mierendorff		"
die Bauern	Bahls	"
Graf v. Keffenbrinck		"
nach Clevenow, P. Dützmann		"
Eggebrechts Erben, die Bauern, Koss. u. Bdn. sind Eigenthümer.	Martens	"
D. P. Behrens		Gerichtskommission
Eigenthümer die Bauern bis auf 1 Loitzer Kirchengehöft	Blohm	zu Grimmen.
D. P. die Kolonisten	Hilgendorf	"
Major v. Braun, Fideicommis-Besitzer, P. Block		"
D. P. Ihlenfeldt		"
nach Griebenow		Kreisgericht zu
nach Griebenow		Greifswald.
Pogge		Gerichtskommission
Graf Wachtmeister		zu Tribsees.
nach Langenfelde		G. K. zu Loitz.
Baron v. Wachtmeister		" z. Tribsees.
Spalding		" zu Loitz.
v. Hagenow		"
nach Zarnekla gehörig		"

3) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861
		übertragen	56	716
138	Zarnekow, Rg.	Vorwerk	7	133
139	Medrow, Rg.	desgl.	16	190
		Summa	79	1039

5) Das Görminer Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
140	Görmin, Kirch- u. Pfarrort	Bauerdorf	27	254
141	Böken, Rg.	Vorwerk	7	119
142	Göslow, Rg.	desgl.	6	118
143	Jargenow, Rg. (Kapellenort)	desgl.	7	141
144	Passow, Rg.	desgl.	10	164
145	Trissow, Rg.	desgl.	6	86
146	Zastrow Gr.	desgl.	9	128
		Summa	72	1010

6) Das Gülzower Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
147	Gülzow, Kirch- u. Pfarrort	Vorwerk u. Dorf	8	67
148	Gülzow	Kossathendorf	16	179
149	Nielitz	Vorwerk	7	127
150	Poggendorf (Kapellenort)	Vorw. u. Oberförst.	18	242
151	Wüsten-Bilow	Bauerdorf	6	68
152	Zarnekla	Vorwerk	6	91
		Summa	61	765

7) Das Loitzer Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
153	Loitz, Kirch- und Pfarrort	Stadt	381	3790
154	Drosedow	Vorwerk	10	142
155	Kronwald	Försterei	1	9
156	Rustow, Rg. (Kapellenort)	Vorwerk	9	138
157	Schoppenmühle	Mühlenwesen	1	14
158	Schwinge	Vorwerk	5	97
159	Vorbein (Kapellenort)	Bauerdorf	41	376
160	Walkmühle	Mühlenwesen	1	8
		Summa	449	4574

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Baronesse Schoultz v. Ascheraden		G. K. zu Tribsees
v. Hagenow		zu Loitz
die Bauern, 1 Loitzer Kirchbauer	Thürck	»
Dudy		»
Rieck		»
die G. v. Blixen'schen Erben, P. Jahnke und P. Schubert		»
nach Clevenow, P. Fischer		»
Reimer, P. Reimer		»
D. P. Ehrhardt		»
zu Drosedow gehörig, v. Bilow		»
9 Kossathen	Bahls	»
Dr. F. v. Hagenow, P. Ascher		»
D. P. d. Hofes Ober-Amtm. Mierendorff. Oberförster Witte		»
die Bauern	Wiese	»
Reimer		»
v. Bilow		»
Förster Dall		»
Schmidt		»
Schulz		»
D. P. Grund		»
die Bauern	Krabbe	»
Michaelsen		»

3) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach der Zählung vom Jahre 1861.
	8) Das Nehringer Kirchspiel.			
161	Nehringen, Kirch- u. Pfarrort, Rg.	Vorwerk	16	193
162	Bauersdorf, Rg.	desgl.	12	170
163	Camper	Einliegerdorf	9	114
164	Dorow, Rg.	Vorwerk	9	120
165	Fäsekow, Rg.	desgl.	6	85
166	Rodde, Rg.	desgl.	1	20
167	Stubbendorf	Förstergehöft	2	22
		Summa	55	724
	9 u. 10) Die combinirten Kirchspiele Rossendorf u. Wotenick.			
	9) Rossendorf.			
168	Rossendorf, Kirchort	Vorwerk u. Bauerd.	35	386
169	Toitz (Kapellenort)	Vorwerk	9	106
170	Volksdorf, Rg. (Kapellenort)	desgl.	14	202
		Summa	58	694
	10) Wotenick.			
171	Wotenick, Kirch- u. Pfarrort	Vorwerk u. Bauerd.	27	335
172	Erdmannshöhe	kl. Hof	4	38
173	Meyenkrebs	Dorf	16	124
174	Randow	Vorwerk und Kossathendorf	10	93
175	Seedorf	Bauerdorf	23	259
176	Waldberg	kl. Hof	3	46
		Summa	83	895
	11) Das Rakowsche Kirchspiel.			
177	Rakow, Kirch- und Pfarrort	Vorwerk u. Bauerd.	30	350
178	Breetwisch (Kapellenort)	desgl.	47	516
		zu übertragen	77	866

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Freiherr von Keffenbrinck-Ascheraden		Gerichtskommission zu Tribsees.
desgleichen		»
nach Rehringen		»
nach Rehringen		»
nach Deyelsdorf		»
nach Rehringen		»
D. Förster Brauns		»
Stadt Demmin, P. des Hofes Bauer, die Bauern sind Eigenthümer	Dettmann	Gerichtskommission zu Loitz.
Wendorf		»
v. Mecklenburg, P. Putzier		»
Stadt Demmin, P. Ziems, die Bauern sind Eigenthümer	Meyer	»
Bader		»
Mehrere Eigenthümer		»
Stadt Demmin, P. des Hofes Weber		»
Stadt Demmin, die Bauern sind Eigenthümer	Dettmann	»
v. Witzleben		»
zu Drosedow gehörig, P. Anders, 1 Kossathenstelle Dr. F. v. Hagenow gehörig	Krüger	Gerichtskommission zu Grimmen.
D. P. des Hofes Holtz, Bauern Eigenthümer	Bahls	»

3) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach der Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	77	866
179	Bollenhagen	Vorwerk	4	79
180	Böltenhagen	desgl.	4	55
181	Dönnie, Rg.	desgl.	7	117
182	Düvier (Kapellenort)	Vorwerk	13	154
183	Grabow	Gehöft und Einliegerdorf	8	114
184	Grischow, Rg.	Vorwerk		
		Summa	113	1385

12) Das Sassner Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
185	Sassen, Kirch- u. Pfarrort	Bauerdorf	40	314
186	Damerow	Einliegerwohnungen	4	51
187	Pustow, Rg. (Kapellenort)	Vorwerk	6	62
188	Schmietkow	Vorwerk	4	87
189	Treuen	desgl.	6	73
190	Wüstenei, Rg. (Kapellenort)	desgl.	9	146
		Summa	69	733

13) Das Trantower Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
191	Trantow, Kirch- u. Pfarrort	Bauer- u. Büdnerd.	64	505
192	Mühlenkamp	Bauerdorf	6	67
193	Vierow, Rg.	Vorwerk	4	94
194	Vierow Damm	Einliegerwohnungen		
195	Zarrentin	Bauerdorf	26	201
		Summa	100	867

Zusammenstellung der Kirchspiele der Loitzer Superintendentur.

№	Kirchspiel	Ortschaften	Wohnhäuser	Einwohner
1	Das Bisdorfer Kirchspiel von	13 Ortsch.	208	1784
2	" Creutzmannsh. " "	2 "	15	315
3	" Deyelsdorfer " "	2 "	21	360
4	" Glewitzer " "	7 "	79	1039
5	" Görminer " "	7 "	72	1010
6	" Gülzower " "	5 "	61	765
	zu übertragen	36 Ortsch.	456	5273

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Duncker, P. Peters		Gerichtskommission zu Grimmen.
nach Dönnie, P. Peters		»
nach Clevenow, P. Uterhardt		
Reimer		G. K. zu Loitz,
nach Grischow		Gerichtskommission zu Grimmen.
v. Bilow Erben, P. Bauer		»
die Bauern sind Eigenthümer	Hannemann	Gerichtskommission zu Loitz.
nach Pustow, P. Franz		»
Major v. Braun, Fideicommis-Besitzer, P. Block		»
D. P. Blauert		»
D. P. Böckler		»
nach Clevenow, P. Waak		»
die Bauern u. Büdn. sind Eigenth.	Hoppe	»
die Bauern sind Eigenthümer	Kasch	»
Major v. Braun, Fideicommis-Besitzer, P. Braun		»
nach Vierow		»
die Bauern sind Eigenthümer	Schröder	»

№	Namen der Oerter.			Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach der Zählung vom Jahre 1861.
	übertragen			.........36 Ortsch.	450	5273
7	Das Loitzer	Kirchspiel von		1 Stadt u. 7 "	449	4574
8	" Nehringer	"	"	.... 7 "	55	724
9	" Nossendorfer	"	"	.... 3 "	58	694
10	" Wotenicker	"	"	.... 6 "	83	895
11	" Rakower	"	"	.... 8 "	113	1385
12	" Sassner	"	"	.... 7 "	69	733
13	" Trantower	"	"	.... 5 "	100	867
	Summa der Loitzer Superintendentur von 13 Kirchspielen mit 1 Stadt u. 79 Ortsch.				1377	15145

III. Ortschaften, welche im Grimmer Kreise belegen sind, aber nicht zu einem Kirchspiel des Stralsunder Regierungs-Bezirks gehören.

№	Namen der Oerter	Einrichtung	Wohnhäuser	Einwohner
196	Beestland, Rg.	Vorwerk	13	207
197	Deven (Kapellenort)	desgl.	14	163
198	Drönnevitz	desgl.	7	120
199	Stuterhof	Colonie	40	522
		Summa 4 Ortsch.	74	1012

dazu

		Wohnhäuser	Einwohner
I.	Die Grimmer Synode mit 2 Stdn. u. 113 Ortsch.	2348	23305
II.	" Loitzer " " 1 Stadt u. 79 "	1374	15145
	Summa des Grimmer Kreises von 27 Kirchspielen mit 3 Städten u. 196 Ortsch.	3796	39462

Herrschaft und Inhaber	Schulzen.	Gerichte.
Kammerherr v. Behr, P. Blanck	Boy	Gerichtskommission zu Loitz.
Stadt Demmin, P. Schröder		
desgleichen		»
Mehrere Eigenthümer		»

IV. Der Greifswalder Kreis.

Dieser Kreis von 18,28 □Meilen einschließlich 0,64 □Meilen Wasser mit vier Städten und 200 ländlichen Ortschaften hat drei Superintendenturen, nämlich

die Greifswalder Stadt-Superintendentur,
die Greifswalder Land-Superintendentur und
die Wolgaster Superintendentur.

Die Greifswalder Stadt-Superintendentur beschränkt sich auf die in drei Kirchspiele eingetheilte Stadt Greifswald.

Die Greifswalder Land-Superintendentur hat zwölf, die Wolgaster Superintendentur sechszehn Kirchspiele.

Die im Greifswalder Kreise belegenen vier Städte sind

1) Greifswald, Sitz des Appellations-Gerichts, des Landrathsamts, des Kreisgerichts und der Universität, ist im

4) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
	I. Die Greifswalder Stadt-Superintendentur.			
	Diese begreift nur in sich			
1	die Stadt Greifswald, getheilt in die Kirchspiele St. Nicolai, Marien u. Jacobi		1187	15099
	II. Die Greifswalder Land-Superintendentur.			
	1) Das Behrenhöfer Kirchspiel.			
2	Behrenhof, Kirch- u. Pfarrort, Rg.	Vorwerk	13	213
3	Bandelin, Rg.	desgl.	9	163
4	Cammin, Rg.	desgl.	3	48
5	Dargelin	desgl. u. 3 Bauerhöfe	13	194
		zu übertragen	38	618

Jahr 1233 von dem Kloster Eldena angelegt, aber schon im Jahr 1243 dem Herzog Wartislav überlassen.

2) Gützkow, ehemals der Sitz der im Jahr 1353 ausgestorbenen Grafen von Gützkow. In den vorhandenen ältesten Privilegien der Stadt vom Jahr 1353 wird schon auf frühere Bewidmungen Bezug genommen.

3) Lassan hatte in den ältesten Zeiten eigene Dynastie, kam später aber unmittelbar unter den Landesherrn.

4) Wolgast, eine der ältesten Städte Pommerns, war im Mittelalter oft der Wohnsitz der alten Pommerschen Fürsten und von 1620 bis 1635 beständige Residenz des Hauses Wolgast.

Der Kreis gehört ganz zu dem Gerichtssprengel des Kreisgerichts zu Greifswald, welches theils unmittelbar, theils durch die Gerichts-Kommissionen zu Lassan und Wolgast die Gerichtsbarkeit darin ausübt. — Gerichtstage werden vom Kreisgericht zu Greifswald jeden Monat zu Gützkow und von der Gerichts-Kommission zu Lassan alle 3 Monate zu Anclamer Peendamm abgehalten.

des Kreises Greifswald.

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
		Kreisgericht zu Greifswald.
		Gerichtstag zu Gützkow.
C. v. Behr		
Felix v. Behr		"
C. v. Behr, P. Putzier		
Stadt Greifsw., P. Möller und 3 Parcelen-Pächter	Möller	

4) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	38	618
6	Müssow, Rg.	Vorwerk	6	95
7	Regentin, Tertial und Allodium, Rg.	desgl.	7	124
8	Regentin Neu-	desgl.	5	67
9	Schmoldow, Rg.	desgl.	5	88
10	Stresow, Rg.	desgl.	5	93
11	Zestelin, Rg.	desgl.	5	87
		Summa	71	1172

2) Das Dersekower Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
12	Dersekow, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	45	405
13	Friedrichsfelde	Vorwerk	3	41
14	Hinrichshagen, Rg.	Vorwerk	5	70
15	Hinrichshagen	Dorf	17	176
16	Hohemühl, Rg.	Hof	3	23
17	Johannisthal	Vorwerk	2	26
18	Pansow Alt- (Kapellenort)	Dorf	23	175
19	Pansow Neu-	Vorwerk	2	28
20	Sophienberg	Meierei	bei Klein-Zastrow nachgewiesen.	
21	Subzow	Vorwerk	5	99
22	Zastrow Kl., Rg.	desgl.	10	152
		Summa	115	1200

3) Das Gützkower Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
23	Gützkow, Kirch- u. Pfarrort	Stadt	250	1935
24	Breechen, Rg.	Vorwerk	7	79
25	Dambek, Rg.	desgl.	10	137
		zu übertragen	267	2151

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
C. v. Behr		Gerichtstag zu Gützkow.
T. Die separirte Franz, P. Hecht Allodium, dieselbe		»
Stadt Greifswald und Hospital zum heil. Geist, P. Holz		»
v. Behr		»
Felix v. Behr		»
Weißenborn, P. Grönlund		»
Akademie Greifswald, 4 Hof-Pächter	Ohlrich	Kreisgericht zu Greifswald.
Akad. Greifswald, P. Schlief		»
Wegner		»
Akademie Greifswald, 4 Hof-Pächter	Lange	»
Meyer, P. Wegner		»
Akademie Greifswald, Hofpächter Markwardt		»
Akad. Greifswald, 4 Hofpächter	Honig	»
Akademie Greifswald, P. David Voß		»
nach Klein-Zastrow		»
Akad. Greifswald, P. L. v. Döhn		»
Weißenborn		»
Schmidt, P. Schröder		Gerichtstag zu Gützkow.
D. v. Buggenhagen		»

4) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	267	2151
26	Dargezin, Rg.	Vorwerk	8	160
27	Fritzow, Rg.	desgl.	4	42
28	Gützkow, die Fähre	Fähranstalt	1	8
29	Hartenbach	Bauerhof	1	10
30	Kölzin	Bauerdorf	24	172
31	Kunzow, Rg. (Kapellenort)	Vorwerk	8	144
32	Neuendorf	desgl.	8	110
33	Owstin, Rg.	desgl.	8	80
34	Pentin, Rg.	desgl.	11	122
35	Schulzenhof	desgl.	2	13
36	Strellin	desgl.	3	56
37	Upatel	desgl.	5	62
38	Vargatz, Rg.	desgl.	5	88
39	Wyck, Rg.	desgl.	9	134
		Summa	364	3352
	4) Das Hanshäger Kirchspiel.			
40	Hanshagen, Kirch- u. Pfarrort	Hof und Dorf	58	830
41	Carbow, Rg.	Vorwerk	4	72
42	Gladerow	Bauerdorf	15	112
43	Kessin	Vorwerk	5	91
		Summa	82	1105
	5) Das Kemnitzer Kirchspiel.			
44	Kemnitz, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	26	230
45	Friedrichshagen	desgl.	13	124
46	Kemnitzerhagen	Ackerwerk u. Dorf	21	298
47	Ludwigsburg, Rg.	Vorwerk	11	188
		zu übertragen	71	840

des Kreises Greifswald.

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
C. v. Behr, Pächter Putzier		Gerichtstag zu Gützkow.
C. von Behr, P. Putzier		»
v. Lepel, P. Jarling		»
die Kirche zu Gützkow, Erbpächt. Bant		»
die Gützkowsche Kirche, 5 Erbp.	Möhr	»
v. Corswant		»
D. P. Putzier		»
Kammerh. v. Voß und Frau, Fiduciarerben, Usufructuar Hofrath Weidenkamp		»
v. Corswant		»
T. v. Bohm, P. v. Lepel		»
Gützkower Kirche, P. Bunge		»
D. P. Sternberg		»
v. Behr		»
v. Lepel		»
Akad. Greifsw., P. d. großen Hofes: Kayser, des kleinen: Clasen, d. Mühle: Müller Brinkmann	Schneidemesser	Kreisgericht zu Greifswald.
Plath		»
4 Bauern u. 5 Büdner	Krüger	»
Akad. Greifsw., P. Kray		»
Akad. Greifswald, 3 Hofpächter	Brinkmann	»
Akad. Greifswald, 4 Hofpächter	Jahnke	»
Akademie Greifswald, Pächter Modrow; 4 Hofpächter. Blauert, P. der Mühle	Ehmcke	»
Weissenborn		»

4) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	71	840
48.	Neuendorf	Vorwerk	8	132
49	Rappenhagen, Rg.	desgl.	16	118
		Summa	95	1090

6) Das Groß-Kiesowsche Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
50	Kiesow, Gr., Kirch- und Pfarrort	Vorwerk u. Dorf	13	170
51	Dietrichshagen	Vorwerk	7	108
52	Kiesow, Kl., Rg.	desgl.	8	250
53	Sanz	Bauerdorf	18	194
54	Schlagtow, Rg.	Vorwerk	6	127
		Summa	52	849

7) Das Levenhäger Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
55	Levenhagen, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	24	225
56	Boltenhagen	Vorwerk	3	43
57	Heilgeisthof	Vorwerk	2	30
58	Jarmshagen (Kapellenort)	Bauerdorf	17	152
59	Krauelshorst	Bauerhof	1	6
60	Ungnade, Alt- (Kapellenort)	Dorf	12	117
61	Ungnade, Neu-	Kolonistendorf	12	58
		Summa	71	631

8) Das Neuenkircher Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
62	Neuenkirchen, Kirch- und Pfarrort	Dorf	43	550
63	Immenhorst	Vorwerk	2	28
64	Kieshof	Vorwerk	7	139
65	Koos, Insel	Holländerei	3	25
66	Leist	Bauerdorf	11	143
67	Petershagen	Vorwerk	7	143
68	Steffenshagen	Bauerdorf	9	98
		zu übertragen	82	1126

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Akad. Greifswald, P. Löhding, P. d. ausgebauten Hofes Krüger		Kreisgericht zu Greifswald.
v. Wakenitz, P. v. Wakenitz		»
General v. Thun, Ortsvorstand: Inspektor Müller		Gerichtstag zu Gützkow.
Akad. Greifsw., P. Ober-Amtm. Burmeister		K. G. zu Greifswald.
Laug's Erben		Gerichtstag zu Gützkow.
Stadt Greifswald und St. Georg. Hosp., 8 Pächter	Wegner	
Felix v. Behr, P. v. Lühmann		»
Akad. Greifswald, 3 Hofpächter	Wunderlich	Kreisgericht zu Greifswald.
Ak. Greifsw., P. Ww. Hagemann		
Hosp. zum heil. Geist zu Greifswald, P. Wegner		»
Stadt Greifsw., 5 Pachtbauern	Beuge	»
Stadt Greifswald, P. Freese		»
Akad. Greifswald, 4 Hofpächter	Tramburg	»
Akad. Greifsw. 12 Kolonisten	Stridde	»
Akadamie Greifsw., 7 Hofpächter	Riesebeck	»
Akad. Greifswald, Hofpächter Markwardt		»
Akad. Greifsw., Pächter: 1) des Gutes: Dudy, 2) des ausgebauten Hofes: Brandenburg		»
Akad. Greifsw., an Wampen gehör.		»
Akad. Greifswald, 3 Hofpächter	Lange jun.	»
Stadt Greifsw., P. Roggenbau, P. des Nebenhofes Ohlrich	Roggenbau	»
Stadt Greifsw., 4 Pächter	Markwardt	»

4) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861
		übertragen	82	1126
69	Wackerdahl	Holländerei	3	15
70	Wackerow	Vorwerk	11	88
71	Wampen	desgl.	7	139
		Summa	103	1368

9) Das Ranziner Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
72	Ranzin, Kirch- u. Pfarrort, Rg.	Vorwerk	21	270
73	Glödenhof, Rg.	desgl.	6	84
74	Gribow, Rg.	desgl.	10	132
75	Jasedo Gr., Rg.	desgl.	7	112
76	Lüssow, Rg. (Kapellenort)	desgl.	15	173
77	Oldenburg, Rg.	desgl.	1	31
78	Schmatzin, Rg.	desgl.	29	192
79	Wilhelmshöh	Vorwerk	5	60
		Summa	94	1054

10) Das Weitenhäger Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
80	Weitenhagen, Kirch- u. Pfarrort	Büdnerdorf	20	270
81	Grubenhagen	Vorwerk	9	123
82	Güst	desgl.	5	102
83	Helmshagen	desgl.		
	Helmshagen Nebenhof Nr. 1	Parzele	12	125
	Helmshagen Nebenhof Nr. 2	desgl.		
84	Koitenhagen	Dorf	7	69
85	Potthagen	Büdnerdorf	19	258
86	Schönwalde, Gr.	Dorf	16	150
87	Schönwalde, Kl.	Vorwerk	5	81
		Summa	93	1178

11) Das Wieker Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
88	Wiek, Kirchort	Schiffer- u. Fischerort	81	884
89	Eldena	Vorwerk	46	585
90	Ladebow	desgl.	5	85
		Summa	132	1554

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
nach Wackerow		Kreisgericht zu
St. Greifsw., P. Putzier		Greifswald.
Akademie Greifswald, P. Ober-Amtmann Asmus		»
Homeyer		Gerichtstag zu
C. v. Glöden, P. Rudolph		Gützkow.
Bunge, P. Horn		»
Graf v. Bismark-Bohlen		»
Kammerh. v. Voß und Frau, Fiduciarerben, P. Baltz		»
Homeyer		»
G. v. Wolffradt		»
Homeyer		»
Akad. Greifswald	Lange	Kreisgericht zu
Akad. Greifswald, P. Kurth		Greifswald
Reimer		»
Stadt Greifsw., P. Schmidt		»
Stadt Greifsw., P. Sensen		»
Stadt Greifsw., P. Möller		»
Akademie Greifsw., 2 Hofpächt.	Hilgendorff	»
Akademie Greifswald	Lange	»
Akad. Greifswald, 3 Hofpächter	Hagemann	»
Akademie Greifswald, P. Ober-Amtmann Tamms		»
Akad. und Stadt Greifswald, mehrere kleine Pächter und Kathenhäuser	Schulz Juhr	»
Universität Greifswald, bewirthschaftet von der staats- und landwirthschaftlichen Akademie		»
Akademie Greifswald, P. Holst		»

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
	12) Das Züssowsche Kirchspiel.			
91	Züssow, Kirch- u. Pfarrort Rg.	Vorwerk	14	157
92	Krebsow, Rg.	desgl.	9	112
93	Nepzin, Rg.	desgl	9	118
94	Radelow	desgl.	4	78
95	Thurow	desgl.	4	97
		Summa	40	562

Zusammenstellung d. Kirchspiele d. Greifsw. Land-Superintendentur.

			Wohnhäuser	Einwohner
1	Das Kirchspiel Behrenhof von	.... 10 Ortsch.	71	1172
2	" " Derseckow "	.... 11 "	115	1200
3	" " Gützkow "	1 Stadt u. 16 "	364	3352
4	" " Hanshagen "	.... 4 "	82	1105
5	" " Kemnitz "	.... 6 "	95	1090
6	" " Gr. Kiesow "	.... 5 "	52	849
7	" " Levenhagen "	.... 7 "	71	631
8	" " Neuenkirchen "	.... 10 "	103	1368
9	" " Ranzin "	.... 8 "	94	1054
10	" " Weitenhagen "	.... 8 "	93	1178
11	" " Wiek "	.... 3 "	132	1554
12	" " Züssow "	.... 5 "	40	562
	Summa	1 Stadt u. 93 Ortsch.	1312	15115

III. Die Wolgaster Superintendentur.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
	1) Das Bauersche Kirchspiel.			
96	Bauer, Rg.	Vorwerk	12	142
97	Wehrland, Rg.	desgl.	10	99
98	Weiblitz	Meierei	1	8
		Summa	23	249
	2) Das Boltenhäger Kirchspiel.			
99	Boltenhagen, Kirch- und Pfarrort, Rg.	Vorwerk u. Dorf	15	215
100	Kühlenhagen	Bauerdorf	12	95
		zu übertragen	27	310

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Frau v. Buggenhagen, Fideicommiß-Besitzerin, P. Solyst		Gerichtstag zu Gützkow.
C. Laug		»
v. Seeckt		»
Akademie Greifswald, P. R. v. Homeyer		»
Akad. Greifswald, P. Suderow		»
Voß, P. Holsten		Gerichtskommission zu Lassan.
Voß, P. Holsten		
nach Zemitz, P. Stolt		»
Allod. v. Wakenitz, P. Walter Wittwe		Gerichtskommission zu Wolgast.
Bauern	Pommin	»

4) Ortschafts-Verzeichniß.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach d. Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	27	310
101	Ledmannshagen	Bauerdorf	28	224
102	Netzeband	Vorwerk	12	164
103	Spiegelsdorf	Bauerdorf	12	79
		Summa	79	777

3 u. 4) Die combinirten Kirchspiele Gr. Bünsow und Rubkow.

3) Gr. Bünsow.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
104	Bünsow Gr., Kirch- und Pfarrort, Rg.	Vorwerk	10	132
105	Bünsow Kl., Rg. (Kapellenort)	desgl.	9	138
		Meierei	1	15
106	Krakow	desgl.	6	123
107	Pamitz, Rg.			
		Summa	26	408

4) Rubkow.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
108	**Rubkow, Kirchort, Rg.**	**Vorwerk**	7	86
109	**Bömitz, Rg.**	**desgl.**	8	81
110	**Buggow, Rg.**	**desgl.**	6	105
111	**Krenzow, Rg.**	**desgl.**	9	161
112	**Wahlendow, Rg.**	**desgl.**	11	165
113	**Zarrentin, Rg.**	**Dorf**	1	23
		Summa	41	621

5) Das Crösliner Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
114	Cröslin, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	107	761
115	Carrin, a. Hof No. 5.	Vorwerk	5	
	b. Mittelhof	desgl.	3	156
	c. Hollendorf	desgl.	1	
116	Ernsthof, Gr.	Vorwerk u. Dorf	15	171
117	Freest	Bauerdorf	58	547
118	Grünschwade	Grenzaufseherposten	1	2
119	Hollendorf	Vorwerk	15	172
		zu übertragen	204	1809

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
9 Bauern; die Mühle gehört Beug	Beuge	Gerichtskommission zu Wolgast.
Schroeder		»
3 Bauern	Kruse	»
Baron v. Otterstedt, P. Hecht		Gerichtstag zu Anclamer Peenedamm.
Westphal-Rewoldt, P. Briest		
nach Kl. Bünsow		»
von Oertzen		»
v. Santen, P. v Santen		»
Finelius, P. Finelius		»
Mehl		»
v. Quistorp		»
v. Hackvitz		»
v. Quistorp		»
8 Bauern und mehrere Büdner	Riedel	Gerichtskommission zu Wolgast.
Wodrig		
D. P. Mierendorff		»
P. Wodrig		»
D. P. Mierendorff, 3 Erbpächt.	Breuhahn	»
2 Bauern und mehrere Büdner	Lüder	»
Domaine		»
v. Wolffradt		»

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach der Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	204	1809
120	Oie, Insel	Bauerdorf	4	41
121	Rubenow	desgl.	18	177
122	Ruden, Insel	Lootsen-Station	5	39
123	Voddow	Vorwerk u. Bauerd.	11	152
		Summa	242	2218

6) Das Hohendorfer Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
124	Hohendorf, Kirch- u. Pfarrort	Bauer- u. Büdnerdorf	47	443
125	Buddenhagen	Försterei u. 2 Eigenthümer	24	245
126	Hohenfelde	Försterei	23	153
127	Hohensee, Rg.	Vorwerk		
128	Milchhorst	Einlieger u. Müllergehöft	1	14
129	Negenmark	Fischerdorf	8	37
130	Pritzier	Vorwerk	11	143
131	Sekeritz, Rg.	desgl.	7	90
132	Zarnitz	Dorf	18	117
133	Zemitz, Rg.	Vorwerk	6	107
		Summa	145	1349

7) Das Katzower Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
134	Katzow, Kirchort	Dorf	53	435
135	Jagdkrug	Gehöft	4	30
136	Jägerhof	Oberförsterei	3	37
137	Schalensee	Vorwerk	4	73
138	Wiendorf Alt-	Büdnerst.	1	9
		Summa	65	584

8) Das Lassaner Kirchspiel.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
139	Lassan, Kirch- u. Pfarrort	Stadt	339	2540
140	Buggenhagen, Rg.	Vorwerk	12	117
		zu übertragen	351	2657

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
Stadt Greifswald, P. Potenberg und Consorten	Potenberg	Gerichtskommission zu Wolgast.
5 Eigenthümer	Beuge	»
D. 4 Lootsen		»
D. P. Plath 1 Eigenthümer u. 2 Erbpächter	Knepel	»
D. nach Pritzier und Zarnitz	Wienholz	»
D. Förster Zabel Oldehaber Brandenburg	Oldehaber	»
D. Förster Holzhauer		»
Frhr. J. v. Kirchbach		G. K. zu Lassan.
nach Hohensee		»
Frhr. v. Kirchbach	Heß	»
D. P. Schömann		G. K. zu Wolgast.
v. Corswandt, P. Görs		G. K. zu Lassan.
D. 5 Bauern und 4 Halbbauern	Hoge	G. K. zu Wolgast.
Baron v. Otterstedt		G. K. zu Lassan.
3 Eigenthümer, 2 Erbpächter u. mehrere Büdner	Freese	»
Korf, P. Wendland		»
D. Oberförster v. Bernuth		»
Hecht		»
Jantzen		»
Herrm. v. Buggenhagen, Fideicommiß-Besitzer, P. Müller		»

4) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach der Zählung vom Jahre 1861.
		übertragen	351	2651
141	Jamitzow, Rg.	Vorwerk	15	138
142	Jasedo Kl.	kl. Hof	2	49
143	Klotzow, Rg.	Vorwerk	13	143
144	Klotzow	Fähre		
145	Papendorf, Rg.	Vorwerk	6	83
146	Pulow, Rg.	desgl.	5	73
147	Silberkuhl	Meierei	2	11
148	Vorwerk, Rg.	Vorwerk	5	94
149	Wangelkow, Rg.	desgl.	2	35
150	Warnekow, Rg.	desgl.	1	10
151	Waschow, Rg.	desgl.	9	116
		Summa	411	3409

9) und 10) Die combinirten Kirchspiele Pinnow und Murchin.

9) Pinnow.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
152	Pinnow, Kirch- und Pfarrort, Rg.	Vorwerk	12	188
153	Pinnower Fähre	Fähre	1	
154	Johannishof	Holländerei	6	32
155	Lentschow, Rg.	Vorwerk	7	109
156	Libbnow, Rg.	desgl.	11	92
		Summa	37	421

10) Murchin.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
157	Murchin, Kirchort, Rg.	Vorwerk	16	253
		Summa	53	674

11) u. 12) Die combinirten Kirchspiele Schlatkow und Quilow.

11) Schlatkow.

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner
158	Schlatkow, Kirch- u. Pfarrort, Rg.	Vorwerk	14	181
159	Pätschow, Rg.	desgl.	11	157
160	Vitensee, Rg.	desgl.	6	100
161	Wolfradtshof	desgl.	3	54
		Summa	34	492

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
		Gerichtskommission zu Lassan.
v. Krauthoff		
B. v. Buggenhagen, P. Vollbrecht		„
E. v. Buggenhagen, Fid.-Bes., P. Bath		„
an Klotzow		„
Baron le Fort, P. Bar. le Fort		„
Baron le Fort		„
an Buggenhagen		„
B. v. Buggenhagen		„
E. v. Buggenhagen, Fideicommis-Besitzer, P. Bath		„
Baron le Fort		„
v. Hackvitz		„
C. v. Behr		„
D. P. Kagemann		„
nach Pinnow, C. v. Behr		„
L. Lösewitz		„
Wilh. Homeyer, P. Jahn		„
Friedr. Homeyer, P. Wulff		Gerichtstag zu Anclamer Peendamm.
v. Wolffradt, P. H. v. Wolffradt		
v. Zanthier		
v. Plötz		
v. Wolffradt, P. G. v. Wolffradt		„

4) Ortschafts-Verzeichniß

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach der Zählung vom Jahre 1861.
	12) Quilow.			
162	Quilow, Kirchort, Rg.	Vorwerk	14	192
163	Polzin Gr.	desgl.	10	125
164	Polzin Kl., Rg.	kl. Hof	3	45
165	Stolpermühl	Mühle	4	38
		Summa	31	400
	13) Das Wolgaster Kirchspiel.			
166	Wolgast	Stadt	854	6412
167	Weidehof	Vorwerk		
		Summa	854	6412
	14) Das Wusterhuser Kirchspiel.			
168	Wusterhusen, Kirch- und Pfarrort	Dorf	22	292
169	Brünzow, Rg.	Vorwerk	6	83
170	Conerow	Bauerdorf	10	111
171	Ernsthof Kl.	desgl.	5	39
172	Freesendorf	desgl.	2	24
173	Gahlkow, Rg.	Vorwerk	9	107
174	Gustebin	desgl.	8	131
175	Kräplin	desgl.	6	94
176	Latzow	Bauerdorf	15	112
177	Loissin, Rg.	Vorwerk	10	156
178	Lubmin	Bauerdorf	46	427
179	Nonnendorf	Vorwerk	6	129
180	Pritzwald	Bauerdorf	20	170
181	Spandowerhagen	Vorwerk	15	152
182	Stevelin	desgl.	18	205
183	Stilow, Rg.	desgl.	7	146
184	Vierow	Bauerdorf	32	277
185	Warsin	Försterei	3	22
		Summa	240	2677

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
v. Plötz		Gerichtstag zu Anclamer Peendamm.
Westphal-Rewoldt		
Kammerh. v. Voß und Frau, Fiduciarerben, P. Prützmann		
v. Wolfradt		»
P. Chr. Biel		Gerichtskommission zu Wolgast.
T. v. Hackvitz, P. Berner	Grabow	Kreisgericht zu Greifswald.
Peters. P. Geerds		»
D. 3 Bauern	Müsebeck	»
2 Eigenthümer	Hagemann	»
Weissenborn		»
T. v. Vahl's Erben, P. von Vahl		»
D. P. v. Lühmann		»
T. v. Bohlen, P. Rodbertus		»
5 Bauern	Jäger	»
Weissenborn		»
10 Bauern	Vahl	»
D. P. Amtsrath Bath		»
4 Bauern	Häcker	»
D. P. Amtsrath Bath u. mehrere Büdner		»
T. v. Hackvitz, P. Berner		»
Peters, P. Peters		»
4 Bauern und mehrere Büdner	Roseler	»
Kgl. Forstgehöft, Förster Schulz		»

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach der Zählung vom Jahre 1861.
	15) Das Zarnekowsche Kirchspiel.			
186	Zarnekow, Kirch- u. Pfarrort	Dorf	12	93
187	Brüssow	kl. Hof	5	38
188	Carlsburg, Rg.	Vorwerk	18	253
189	Giesekenhagen	desgl.	4	42
190	Lühmannsdorf	Büdnerdorf	62	539
191	Mökow	Vorwerk	14	191
192	Steinfurth, Rg.	desgl.	7	95
193	Wrangelsburg, Rg.	desgl.	13	154
		Summa	135	1405
	16) Das Ziethensche Kirchspiel.			
194	Ziethen, Kirch- u. Pfarrort, Rg.	Vorwerk	17	197
195	Consages, Rg.	desgl.	3	68
196	Daugzin, Rg.	desgl.	9	114
197	Gargelin, Rg.	desgl.	6	86
198	Klitschendorf, Rg.	desgl.	3	45
199	Menzlin, Rg.	Vorwerk kl. Hof	12	138
200	Ramitzow, Rg.	Vorwerk	8	83
201	Relzow, Rg.	desgl.	10	170
202	Salchow, Rg	desgl.	12	144
		Summa	80	1045

Zusammenstellung der Kirchspiele der Wolgaster Superintendentur.

№	Kirchspiel	Ortschaften	Wohnhäuser	Einwohner
1	Das Bauersche Kirchspiel von	3 Ortsch.	23	249
2	" Boltenhäger " "	5 "	79	777
3	" Gr.-Bünsowsche " "	4 "	26	408
4	" Rubkowsche " "	6 "	41	621
5	" Cröslíner " "	10 "	242	2218
6	" Hohendorfer " "	10 "	145	1349
7	" Katzower " "	5 "	65	584
8	" Lassaner " "	1 Stadt u. 12 "	411	3409
9	" Pinnowsche " "	5 "	37	421
10	" Murchiner " "	1 "	16	253
	zu übertragen	1 Stadt u. 61 Ortsch.	1085	10289

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
mehrere Eigenthümer und Pachtbauern	Fehlhaber	Kreisgericht zu Greifswald.
Homeyer nach Wrangelsburg		G. T. Ancl. Peend.
Graf v. Bismarck-Bohlen		Kreisgericht zu Greifswald.
D. P. Müller		
mehrere Eigenth.	Lobeck	»
Laug		G. T. Ancl. Peend.
Graf v. Bismarck-Bohlen		Kreisgericht zu Greifswald.
Homeyer	....	
	....	
Graf v. Schwerin		Gerichtstag des Anclamer Peendamms.
Kammerh. v. Voß und Frau, Fiduciarerben, P. Prützmann		
Hofjägermeister v. Hertell's Erb., P. Wichmann		»
v. Below's Erben, P. Wittwe v. Below		»
Liphardt, P. Liphardt		»
v. Wedell		»
Köppen		»
v. Hertell's Erb., P. Wichmann		»
v. Bornstädt		»
E. v. Below		»

№	Namen der Oerter.	Einrichtung derselben.	Wohnhäuser.	Einwohner, nach der Zählung vom Jahre 1861.
	übertragen	1 Stadt u. 61 Ortsch.	1085	10289
11	Das Schlatkowsche Kirchsp. von	.... 4 „	34	492
12	„ Quilowsche „ „	.... 4 „	31	400
13	„ Wolgaster „ „	1 Stadt u. 1 „	854	6412
14	„ Wusterhuser „ „	.... 18 „	240	2677
15	„ Zarnekowsche „ „	.... 8 „	135	1405
16	„ Ziethensche „ „	.... 9 „	80	1045
	Summa der Wolgaster Synode von	2 Städt. u. 105 Ortsch.	2459	22720
	Dazu: II. Die Greifswalder Land-Synode von	1 Stadt u. 93 Ortsch.	1312	15115
	I. Die Greifswald. Stadt-Synode von	1 „	1187	15099
	Summa	4 Städt. u. 198 Ortsch.	4958	52934
IV.	Commüne, welche zwar zum Stralsunder Regierungsbezirk gehört, aber nicht einem dahin gehörenden Kirchspiele eingepfarrt ist:			
203	Der Anclamer Peendamm	1 Ortsch.	56	770
	Summa des Greifswalder Kreis. von	4 Städt. u. 199 Ortsch.	5014	53704

Herrschaft und Inhaber.	Schulzen.	Gerichte.
mehrere Privat-Eigenthümer	Vorsteher Steinort Griep Gösch	G. T. des Anclamer Peendamms.

Alphabetisches Ortschafts-Register

des

Stralsunder Regierungs-Bezirks.

NB. Die römischen Zahlen I., II., III. und IV. bezeichnen resp. die Kreise

Rügen, Franzburg, Grimmen, Greifswald.

№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.	№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.
1	Aalbek	I.	290	37	Barnekow, Kl.	III.	330
2	Abtshagen	III.	320	38	Barnkevitz, Gr.	I.	276
3	Ahrendsee	—	322	39	Barnkevitz, Kl.	—	276
4	Ahrendsee, Neu-	—	324	40	Bartelshagen	II.	300
5	Ahrenshagen	II.	296	41	Bartelshagen	—	302
6	Ahrenshoop	—	304	42	Barth	—	298
7	Altefähre	I.	276	43	Barther Holz	—	298
8	Altenkamp	—	276	44	Bartmannshagen	III.	324
9	Altenhagen	III.	328	45	Bassendorf	—	332
10	Altenhagen	II.	306	46	Bassin	—	322
11	Altenkirchen	I.	254	47	Batevitz	II.	302
12	Altensien	—	282	48	Bauer	IV.	352
13	Altenwillershagen	II.	296	49	Bauersdorf	III.	336
14	Anclamer-Brendamm	IV.	364	50	Bauhof, Neu-	II.	310
15	Andershof	II.	316	51	Beestland	III	340
16	Angerode	III.	330	52	Behnkenhagen	—	324
17	Annenhof	I.	276	53	Behnkenhagen	—	332
18	Arbshagen	II.	300	54	Behrenhof	IV.	342
19	Arkona	I.	254	55	Behrenshagen	II.	298
20	Augustenhof	—	262	56	Behrenwalde	—	310
21	Baabe	—	282	57	Benkenhagen, Gr.	III.	324
22	Baggendorf, Kirch-	III.	320	58	Benkenhagen, Kl.	—	324
23	Baggendorf, Wendisch-	—	322	59	Benz	I.	284
24	Bagnitz	I.	264	60	Bergen	—	262
25	Baldereck	—	254	61	Berglase	—	286
26	Balkenkoppel	II.	300	62	Berghof	III.	322
27	Bandelin	IV.	342	63	Bernow	I.	256
28	Bandelvitz, Gr.	I.	280	64	Bertke	II.	316
29	Bandelvitz, Kl.	—	280	65	Bessin	I.	276
30	Bandow	II.	312	66	Beuchow	—	288
31	Bantow	I.	286	67	Beustrin	—	256
32	Banz	—	260	68	Beyershagen, Adl.	II.	298
33	Banzelvitz, Gr.	—	270	69	Beyershagen	—	298
34	Banzelvitz, Kl.	—	270	70	Bick	I.	280
35	Barhöft	II.	304	71	Bietegast	—	278
36	Barkow	III.	324	72	Binz	—	290

№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.	№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.
73	Bischofsdorf	I.	260	119	Bünzow, Gr.	IV.	354
74	Bisdamitz	—	254	120	Bünzow, Kl.	—	354
75	Bisdorf	II.	302	121	Büschow	I.	274
76	Bisdorf, Gr.	III.	332	122	Buggenhagen	IV.	358
77	Bisdorf, Kl.	—	332	123	Buggow	—	354
78	Bisdorf	II.	310	124	Buhlitz	I.	290
79	Blandow	I.	254	125	Buhrkow	—	260
80	Blischow	—	282	126	Buhse	—	292
81	Blieschow	—	256	127	Burkvitz	—	286
82	Bliesenräde	II.	304	128	Burnitz	—	262
83	Bobbin	I.	254	129	Burtevitz	—	282
84	Bodstedt	II.	298	130	Buschenhagen	II.	302
85	Böken	III.	334	131	Buschvitz	I.	262
86	Bömitz	IV.	354	132	Bussin	II.	308
87	Bohlendorf	I.	260	133	Bußvitz	I.	266
88	Boldevitz	—	266	134	Cabelow	—	284
89	Boltenhagen	III.	338	135	Camitz	II.	316
90	Boltenhagen	—	338	136	Cammin	I.	260
91	Boltenhagen	IV.	348	137	Cammin	IV.	342
92	Boltenhagen	—	352	138	Campe	I.	256
93	Bookhagen	III.	320	139	Camper	III.	336
94	Borchtitz	I.	256	140 141	Candelin	III.	332
95	Borgstedt	III.	324				
96	Borgwall	II.	316	142	Capell	I.	266
97	Born	—	304	143	Capelle	—	258
98	Bornkathen	I.	284	144	Carbow	IV.	346
99	Borrin	—	256	145	Carlsburg	—	362
100	Brandshagen	III.	322	146	Carlshof	II.	314
101	Breechen	IV.	344	147	Carnin	—	300
102	Breege	I.	254	148	Carnitz	I.	278
103	Breetz	—	272	149	Carow, Gr.	—	286
104	Bremerhagen, Gr.	III.	326	150	Carow, Kl.	—	286
105	Bremerhagen, Kl.	—	326	151	Carow	—	290
106	Breesen	I.	286	152 153	Carrin, Mittelhof, Carrin, Hollendorf	IV.	354
107	Bresevitz	II.	298				
108	Breetwisch	III.	322	154	Cartzitz	I.	270
	Breetwisch	—	336	155	Casbohm	III.	328
109	Brinkhof	—	322	156	Cassenvitz	I.	254
110	Brönkow	—	322	157	Casnevitz	—	276
111	Brook	—	324	158	Casselvitz	—	286
112	Brünzow	IV.	360	159	Cavelsdorf	II.	310
113	Brüssow	—	362	160	Charlottendorf	I.	272
114	Bubkevitz	I.	270	161	Clausdorf	II.	304
115	Buchholz	II.	312	162	Clementelvitz	I.	258
116	Buddenhagen	I.	258	163	Coldevitz	—	278
117	Buddenhäger Baum	I.	258	164	Conerow	IV.	360
118	Buddenhagen	IV.	356	165	Consages	—	362

№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.	№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.
166	Contop	I.	260	213	Dorow	III.	336
167	Cordshagen, Gr.	II.	300	214	Drammendorf	I.	286
168	Cordshagen, Kl.	—	312	215	Dramvitz	—	270
169	Cordshagen, Grün=	—	316	216	Dranske	—	260
170	Cowall	I.	278	217	Drechow	II.	310
171	Crabitz	—	292	218	Dreschvitz	I.	286
172	Crampas	—	258	219	Drewolke	—	254
173	Cransdorf	—	280	220	Drewshof	II.	304
174	Creutzmannshagen	III.	332	221	Drigge	I.	280
175	Crimvitz	I.	278	222	Drönnevitz	III.	340
176	Cröslin	IV.	354	223	Drosedow	—	334
177	Crummenhagen	II.	316	224	Drosevitz	I.	258
178	Cummerow	—	304	225	Dubkevitz	—	266
179	Cummerow	I.	254	226	Dubnitz	—	258
180	Cummerow	—	270	227	Düwelsdamm	II.	306
181	Dabitz	II.	300	228	Düvier	III.	338
182	Dabitzer Wiese	—	300	229	Dumgnevitz	I.	276
183	Dalkvitz	I.	290	230	Dummertevitz	—	282
184	Dambek	IV.	344	231	Dumrade	—	286
185	Damerow	III.	338	232	Dumsevitz	—	278
186	Damgarten	II.	298	233	Dumsevitz	—	262
187	Damitz, Gr.	—	304	234	Dußvitz	—	280
188	Damitz, Kl.	—	304	235	Duvendiek	II.	304
189	Dannenhof	III.	322	236	Dwarsdorf	I.	272
190	Dargast	I.	258	237	Ekhof	II.	314
191	Dargelin	IV.	342	238	Eichholz	—	312
192	Dargezin	—	346	239	Eixen	—	310
193	Darsband	I.	288	240	Eldena	IV.	350
194	Darßer Ort	II.	304	241	Eldenow=Wüst	III.	326
195	Darz	I.	290	242	Elmenhorst	—	320
196	Daskow	II.	298	243	Endingen	II.	314
197	Datzow, Gr.	I.	284	244	Engelswacht	III.	328
198	Daugzien	IV.	362	245	Erdmannshagen	I.	266
199	Dersekow	—	344	246	Erdmannshöhe	III.	336
200	Dettmannsdorf	II.	298	247	Ernsthof, Gr.	IV.	354
201	Deven	III.	340	248	Ernsthof, Kl.	—	360
202	Devin	II.	316	249	Fabrik	I.	262
203	Deyelsdorf	III.	332	250	Fährhof	—	260
204	Dietrichshagen	IV.	348	251	Fäsekow	III.	336
205	Divitz	II.	300	252	Fahrenkamp	II.	298
206	Dömitzow	III.	326	253	Falkenburg	I.	258
207	Dönkvitz	I.	286	254	Falkenhagen	III.	326
208	Dönnie	III.	338	255	Fanningsberg	II.	312
209	Dolgemost	I.	288	256	Fern=Lütkevitz	I.	254
210	Dolgen	II.	314	257	Flemendorf	II.	300
211	Dollahn	I.	290	258	Forkenbek	—	314
212	Dornhof	—	272	259	Foßberg	—	292

№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.
260	Frankenthal	I.	286
261	Franzburg	II.	310
262	Franzenshöh	—	318
263	Frauendorf	—	300
264	Frätow	III.	324
265	Freesen	I.	272
266	Freesenort	—	274
267	Freest	IV.	354
268	Freetz	I.	288
269	Freesendorf	IV.	360
270	Freienlande	II.	312
271	Freudenberg	I.	256
272	Freudenberg	—	292
273	Friedr.-Wilh. Bad	—	288
274	Friedrichsfelde	IV.	344
275	Friedrichshagen	—	346
276	Fritzow	—	346
277	Fuhlendorf	II.	298
278	Gademow	I.	270
279	Gätkenhagen	II.	302
280	Gager	I.	290
281	Gagern	—	266
282	Gahlkow	IV.	360
283	Ganschvitz	I.	272
284	Garbodenhagen	II.	318
285	Garditz	I.	272
286	Garftitz	—	282
287	Gargelin	IV.	362
288	Garlepow	I.	288
289	Garz	—	278
290	Gelm	—	254
291	Gerdeswalde	III.	326
292	Gersdin	II.	314
293	Giesekenhagen	IV.	362
294	Giesendorf	I.	286
295	Gingst	—	264
296	Gladerow	IV.	346
297	Glashagen	III.	320
298	Glewitz	—	332
299	Glewitz	I.	292
300	Glewitzer-Fähre	—	292
301	Glödenhof	IV.	356
302	Glowe	I.	256
303	Glowitz	—	276
304	Glutzow	—	284
305	Gnies	—	270
306	Gobbin	—	282
307	Göhren	I.	284
308	Görmin	III.	334
309	Göslow	—	334
310	Götemitz	I.	286
311	Goldberg	—	258
312	Goldberg	—	284
313	Goldevitz	—	280
314	Goor	—	254
315	Goos	—	260
316	Grabitz	—	286
317	Grabow	—	292
318	Grabow, Kl.	—	284
319	Grabow	III.	338
320	Grahlerfähre	I.	280
321	Grahlhof	—	280
322	Grammendorf	III.	332
323	Gramtitz	I.	260
324	Granitz	—	282
325	Gransebieth	III.	322
326	Granskevitz	I.	272
327	Grebshagen	—	288
328	Greifswald	IV.	342
329	Grellenberg	III.	324
330	Gremersdorf	—	330
331	Gremmin, Alt-	I.	276
332	Gremmin, Neu-	—	276
333	Grenzin	II.	312
334	Griebenow	III.	332
335	Gribow	IV.	350
336	Grieben	I.	268
337	Grimmen	III.	324
338	Grischow	—	338
339	Gristow	—	324
340	Gröningsbring	I.	284
341	Grosow	—	266
342	Grubenhagen	IV.	350
343	Grubnow, Gr.	I.	268
344	Grubnow, Kl.	—	268
345	Gruel	II.	316
346	Grünau	—	302
347	Grünhof	III.	324
348	Grünhufe, Hof u. d. verschiedenen Parcelen	II.	312
349	Grünschwade	IV.	354
350	Grünthal	II.	312
351	Gudderitz	I.	254
352	Gülzow	III.	334

№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.
353	Gülzow	III.	334
354	Günz	II.	302
355	Güst	IV.	350
356	Güstelitz, Alt-	I.	276
357	Güstelitz, Neu-	—	276
358	Güstin	—	266
359	Güstrowhöfen	—	276
360	Güttin	—	286
361	Gützkow	IV.	344
362	Gützkower Fähre	—	346
363	Gützlafshagen	I.	278
364	Gummanz	—	256
365	Gurtitz	—	266
366	Gurvitz	—	286
367	Gustebin	IV.	360
368	Gustow	I.	280
369	Gutglück	II.	298
370	Hagen	I.	290
371	Hagen	—	270
372	Hagen	—	266
373	Hagen	—	258
374	Hankenhagen	III.	326
375	Hanshagen	IV.	346
376	Hanshagen, Langen-	II.	300
377	Hartenbach	IV.	346
378	Haidebrinck	III.	324
379	Haidekathen	I.	274
380	Haidekathen	—	292
381	Haidemühl	—	266
382	Haidenfelde	—	278
383	Hedwigshof	—	266
384	Heidehof	—	262
385	Heidehof	—	292
386	Heilgeisthof	IV.	348
387	Helle	I.	270
388	Helle, Klein-	—	270
389	Helmshagen	IV.	350
390	Hermannshagen	II.	306
391	Hermannshagen	—	306
392	Hermannshagen, Haide	—	306
393	Hessenburg	—	306
394	Hiddenseer Fähre	I.	268
395	Hildebrandshagen, Norderhof	III.	328
396	Hildebrandshagen, Mittelhof	—	328
397	Hildebrandshagen, Süderhof	III.	328
398	Hinrichshagen	IV.	344
399	Hinrichshagen	IV.	344
400	Hinrichshagen, Nieder-	III.	326
401	Hinrichshagen, Ober-	—	326
402	Hövet	II.	306
403	Hohebrück	—	312
404	Hohenbarnekow	—	312
405	Hohendorf	IV.	356
406	Hohendorf	II.	302
407	Hohenfelde	IV.	356
408	Hohenmühl	—	344
409	Hohensee	—	356
410	Hohenwarth	III.	328
411	Hoikenhagen	—	328
412	Hollendorf	IV.	354
413	Holthof	III.	324
414	Horst, D.	II.	300
415	Horst, adlich	—	306
416	Horst	III.	326
417	Hugoldsdorf	II.	310
418	Jabelitz	I.	272
419	Jacobsdorf	II.	316
420	Jägerhof	I.	258
421	Jägerhof	IV.	356
422	Jagdschloß	I.	282
423	Jagdkrug	IV.	356
424	Jager	III.	324
425	Jahnkow	—	332
426	Jamitzow	IV.	358
427	Jarkvitz	I.	280
428	Jargenow	III.	334
429	Jarmshagen	IV.	348
430	Jarnitz	I.	262
431	Jasedow, Groß	IV.	350
432	Jasedow, Kl.	—	358
433	Jasmund, Kl.	I.	258
434	Jeeser	III.	324
435	Jessin	—	324
436	Immenhorst	IV.	348
437	Johannishof	—	358
438	Johannisthal	—	344
439	Julevitz	I.	286
440	Jungfernhof	II.	304
441	Jungfernstieg	I.	276
442	Kakernehl	III.	320

№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.
443	Kalkvitz	III.	324
444	Kapellenberg	I.	292
445	Karrendorf	III.	324
446	Kaschow	—	324
447	Katzenow	II.	310
448	Katzow	IV.	356
449	Kayseritz	I.	262
450	Kedingshagen, Gr.	II.	304
451	Kedingshagen, Kl.	—	304
452	Kemnitz	IV.	346
453	Kemnitzerhagen	—	346
454	Kempen	II.	312
455	Kenz	—	300
456	Kessin	IV.	346
457	Ketelshagen	I.	276
458	Kiekut	—	292
459	Kieshof	IV.	348
460	Kiesow, Gr.	—	348
461	Kiesow, Kl.	—	348
462	Kinnbackenhagen	II.	302
463	Kindshagen	—	306
464	Kirchdorf	III.	326
465	Kirr, Gr.	II.	308
466	Kirr, Kl.	—	308
467	Kleinhagen	I.	282
468	Klevenow	III.	324
469	Klitschendorf	IV.	362
470	Kloster	I.	268
471	Klotzow	IV.	358
472	Klotzow, Fähre	—	358
473	Kluckseritz	I.	266
474	Kluis	—	266
475	Kluptow	—	264
476	Kniepow, Gr.	—	278
477	Kniepow, Kl.	—	278
478	Kollhof	—	264
479	Kollhof	—	288
480	Kölzin	IV.	346
481	Koitenhagen	II.	310
482	Koitenhagen	IV.	350
483	Konitz	I.	266
484	Koos	IV.	348
485	Koosdorf	I.	256
486	Kosel	—	266
487	Koserow	—	286
488	Kowall	III.	326
489	Krakow	I.	264
490	Krakow	II.	310
491	Krakow	IV.	354
492	Krakvitz	I.	276
493	Kräpelin	IV.	360
494	Kramerhof	II.	306
495	Kranseritz	I.	278
496	Krauelshorst	IV.	348
497	Krebsow	—	352
498	Krenzow	—	354
499	Kreptitz	I.	262
500	Krivitz	—	256
501	Krönnevitz	II.	312
502	Kronhorst	—	312
503	Kronwald	III.	334
504	Kubbelkow, Gr.	I.	264
505	Kubbelkow, Kl.	—	264
506	Kubitz, Gr.	—	266
507	Kubitz, Kl.	—	266
508	Kükenshagen	II.	306
509	Kühlenhagen	IV.	352
510	Küstrow	II.	300
511	Kuhle	I.	262
512	Kukelvitz	—	272
513	Kunzow	IV.	346
514	Laase	I.	268
515	Ladebow	IV.	350
516	Lancken	I.	262
517	Lancken	—	282
518	Lancken	—	258
519	Lanckensburg	—	254
520	Landow	—	280
521	Landsdorf	III.	330
522	Langendamm	II.	306
523	Langendorf	—	312
524	Langendorf, Wendisch-	—	306
525	Langenfelde	III.	332
526	Lanschvitz	I.	278
527	Lanschvitz, Neu-	—	278
528	Lassan	IV.	364
529	Lassentin	II.	304
530	Latzow	IV.	360
531	Lauterbach	I.	288
532	Lebbin	—	268
533	Leesenik	—	258
534	Lehmhagen, Gr.	III.	324
535	Lehmhagen, Kl.	—	324
536	Lehsten	I.	272

№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.
537	Leist	IV.	348
538	Lendershagen	II.	314
539	Lendershagen, Neu-	—	308
540	Lentschow	IV.	358
541	Lenz	I.	258
542	Leplow	II.	310
543	Levenhagen	IV.	348
544	Leyerhof	III.	322
545	Libbnow	IV.	358
546	Libitz, Insel	—	280
547	Libnitz	—	272
548	Liddow	I.	268
549	Lieschow	—	266
550	Lietzenhagen	—	278
551	Lietzow	—	258
552	Lietzower Fähre	—	258
553	Lipsitz	—	270
554	Lobbe	—	284
555	Lobkevitz	—	254
556	Löbnitz	II.	300
557	Lobmannshagen	IV.	354
558	Lohme	I.	256
559	Loissin	IV.	360
560	Loitz	III.	334
561	Lonvitz	I.	288
562	Losentitz	—	292
563	Lubitz	—	258
564	Lubkow	—	292
565	Lubmin	IV.	360
566	Ludwigsburg	—	346
567	Lühmannsdorf	—	362
568	Lüdershagen	II.	302
569	Lüdershagen	—	318
570	Lüdershagen, Neu-	—	318
571	Lüssow	III.	332
572	Lüssow	IV.	350
573	Lüssow	II.	312
574	Lüßmitz	I.	270
575	Lüßvitz	—	266
576	Lütkevitz	—	262
577	Lupath	I.	284
578	Luttow	—	288
579	Malkvitz	—	266
580	Malzin	—	294
581	Mannhagen	III.	328
582	Manschenhagen	II.	306
583	Mariendorf	I.	284
584	Markow	I.	274
585	Marlow	—	258
586	Martensdorf	II.	304
587	Martenshagen	—	302
588	Mattchow	I.	254
589	Medrow	III.	334
590	Mellnitz	I.	288
591	Menzlin	IV.	362
592	Mesekenhagen	III.	326
593	Meyenkrebs	—	336
594	Michaelsdorf	II.	306
595	Middelhagen	III.	322
596	Middelhagen, Kl.	—	322
597	Middelhagen	I.	282
598	Milchhorst	IV.	356
599	Millienhagen, adl.	II.	314
600	Millienhagen	—	314
601	Miltzow, Gr.	III.	324
602	Miltzow, Kl.	—	328
603	Miltzow, Neu-	—	328
604	Mökow	IV.	362
605	Mölln	I.	288
606	Mölln-Medow	—	264
607	Mönchgut	—	284
608	Mönkendorf	—	258
609	Mönkvitz	—	266
610	Möiselbritz	—	270
611	Moordorf	—	266
612	Moor	—	268
613	Mohrdorf, Gr.	II.	302
614	Mohrdorf, Kl.	—	302
615	Moritzdorf	I.	282
616	Moritzhagen	—	268
617	Moisall	II.	316
618	Müggenburg	—	308
619	Müggenhall	—	314
620	Müggenwalde	III.	328
621	Mühlenkamp	—	338
622	Müssow	IV.	344
623	Mützkow	II.	304
624	Mützkow, Nieder-	—	304
625	Mucran	I.	258
626	Muglitz	—	270
627	Muglitz	—	290
628	Muhlitz	—	288
629	Murchin	IV.	358
630	Mursewiek	I.	266

№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.
631	Mustitz	I.	292
632	Muuks	II.	306
633	Nadelitz	I.	290
634	Nardevitz	—	256
635	Natzevitz	—	286
636	Neclade	—	264
637	Neddesitz	—	258
638	Negast	—	288
639	Negast	—	286
640	Negast	II.	316
641	Negenmark	IV.	356
642	Negentin	—	344
643	Negentin, Neu-	—	344
644	Nehringen	III.	336
645	Neparmitz	I.	288
646	Nepzin	IV.	352
647	Nesebanz	I.	280
648	Netzeband	IV.	354
649	Neuencamp	I.	278
650	Neuendorf	III.	332
651	Neuendorf	IV.	346
652	Neuendorf	II.	306
653	Neuendorf	I.	286
654	Neuendorf	—	266
655	Neuendorf	—	290
656	Neuendorf	—	268
657	Neuendorf	—	272
658	Neuendorf	IV.	348
659	Neuhagen	I.	294
660	Neuenkirchen	IV.	348
661	Neuenkirchen	I.	268
662	Neuenlübke	II.	296
663	Neuenrost	—	314
664	Neuensien	I.	282
665	Neuhof	III.	322
666	Neuhof	I.	278
667	Neuhof	—	258
668	Neuhof	II.	310
669	Neumühl	—	312
670	Niederhof	III.	322
671	Nielitz	—	334
672	Nienhäfen	II.	312
673	Nienhagen	—	316
674	Niepars	—	302
675	Nipkenburg	I.	264
676	Nipmerow	—	258
677	Nisdorf	II.	302
678	Nistelitz	I.	292
679	Nobbin	—	254
680	Nonnendorf	IV.	360
681	Nonnevitz	I.	254
682	Nossendorf	III.	336
683	Oberhof	II.	312
684	Oberschlag	III.	330
685	Oebelitz	II.	314
686	Oehe	I.	272
687	Oelsdorf	III.	322
688	Oie	IV.	356
689	Oie	II.	308
690	Oldenburg	IV.	350
691	Oldendorf	II.	306
692	Owstin	IV.	346
693	Pätschow	—	358
694	Palmzin	II.	316
695	Pamitz	IV.	354
696	Pansevitz	I.	266
697	Pansow, Alt-	IV.	344
698	Pansow, Neu-	—	344
699	Pantelitz	II.	312
700	Pantlitz	—	298
701	Pantow	I.	292
702	Papendorf	IV.	358
703	Papenhagen	III.	328
704	Papenhagen	I.	286
705	Papenhagen	II.	314
706	Parchow	I.	262
707	Parchtitz	—	270
708	Parow	II.	318
709	Passow	III.	334
710	Pastitz	I.	290
711	Pastitz, Neu-	—	290
712	Patzig	—	268
713	Pennin	II.	316
714	Pentin	IV.	346
715	Petershagen	—	348
716	Philipshagen	I.	284
717	Pinnow	IV.	358
718	Pinnower Fähre	—	358
719	Planitz, Alt-	II.	298
720	Planitz, Neu-	—	298
721	Platenberg	—	312
722	Platvitz	I.	264
723	Pleen, Alten-	II.	302
724	Pleen, Neu-	—	302

№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.	№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.
725	Plennin	II.	316	772	Putbus	I.	284
726	Plogshagen	I.	268	773	Putgarten	—	254
727	Pluckow	—	258	774	Quatzendorf	—	258
728	Plüggentin	—	288	775	Quilow	IV.	360
729	Plummendorf	II.	298	776	Quitzin	III.	328
730	Pöglitz	III.	330	777	Queltitz, Gr.	I.	256
731	Poggendorf	—	334	778	Queltitz, Kl.	—	256
732	Poggenhof	I.	272	779	Rachenberg	—	256
733	Poissow, Gr.	—	258	780	Radelow	IV.	352
734	Poissow, Kl.	—	258	781	Rakow	III.	336
735	Polchow	—	256	782	Ralow	I.	282
736	Polkvitz	—	256	783	Ralswiek	—	264
737	Polzin, Gr.	IV.	360	784	Rambin	—	286
738	Polzin, Kl.	—	360	785	Ramitz	—	266
739	Poppelvitz	I.	276	786	Ramitz	—	270
740	Poppelvitz	—	294	787	Ramitzow	IV.	362
741	Poseritz	—	284	788	Randow	III.	336
742	Posewald	—	290	789	Ranzin	IV.	350
743	Postelitz	—	270	790	Ranzow	I.	256
744	Posthaus	—	268	791	Rappenhagen	IV.	348
745	Potthagen	IV.	350	792	Rappin	I.	270
746	Pramort	II.	302	793	Rattelvitz	—	266
747	Preetz	—	300	794	Ravenhorst	II.	314
748	Preetz	I.	282	795	Redebas	—	300
749	Prerow	II.	304	796	Reddevitz	I.	284
750	Preseke	I.	266	797	Reddevitz, Neu-	—	282
751	Preseke	—	278	798	Reetz	—	258
752	Presenske	—	254	799	Reetz	—	268
753	Presnitz	—	266	800	Reidervitz	—	254
754	Prisvitz	—	264	801	Reinberg	III.	326
755	Pritzier	IV.	356	802	Reinkenhagen	—	328
756	Pritzwald	I.	294	803	Reischvitz	I.	270
757	Pritzwald	IV.	360	804	Rekentin	III.	330
758	Prohn	II.	304	805	Relzow	IV.	362
759	Promoisel	I.	258	806	Renz	—	272
760	Prora	—	292	807	Rentz	—	288
761	Proßnitz	—	284	808	Retelitz	—	272
762	Puchten	II.	298	809	Richtenberg	II.	314
763	Prusdorf	—	298	810	Riems	III.	326
764	Prützmannshagen	III.	324	811	Rodde	—	336
765	Prüzmannshagen	—	332	812	Rönckendorf	II.	310
766	Puddemin	I.	288	813	Rönckendorf	—	310
767	Pütnitz	II.	298	814	Rolofshagen	III.	328
768	Pütte	—	312	815	Rosengarten	I.	278
769	Pulitz	I.	264	816	Rosengarten	—	272
770	Pulow	IV.	358	817	Rothenkirchen	I.	286
771	Pustow	III.	338	818	Rubenow	IV.	356

№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.
819	Rubitz	II.	300
820	Rubkow	IV.	354
821	Rüdbevitz	I.	288
822	Ruden	IV.	356
823	Rügenhof	I.	282
824	Ruschvitz	—	256
825	Rusewase	—	258
826	Rustow	III.	334
827	Ryswin	I.	256
828	Saal	II.	306
829	Saalkow	I.	280
830	Saatel	II.	300
831	Sabenitz	I.	294
832	Sabitz	—	264
833	Sagard	—	256
834	Saiser	—	256
835	Salchow	IV.	362
836	Salsitz	I.	256
837	Samtens	—	286
838	Sandort	—	282
839	Sanz	IV.	348
840	Sassen	III.	338
841	Sassitz, Alt-	I.	264
842	Sassitz, Neu-	—	264
843	Saßnitz	—	260
844	Schalense	IV.	356
845	Schanzenkathen	I.	278
846	Schaprode	—	272
847	Scharpitz	—	276
848	Schellhorn	—	292
849	Schlagtow	IV.	348
850	Schlanke	—	256
851	Schlatkow	—	358
852	Schlavitz	I.	276
853	Schlemmin	II.	314
854	Schloon	I.	260
855	Schmacht	—	292
856	Schmantevitz	—	262
857	Schmatzin	IV.	350
858	Schmedshagen	II.	306
859	Schmietkow	III.	338
860	Schmoldow	IV.	344
861	Schönenwalde	III.	328
862	Schönhof	—	322
863	Schönwalde, Gr.	IV.	350
864	Schönwalde, Kl.	—	350
865	Schoppenmühle	III.	334
866	Schoritz, Gr.	I.	278
867	Schoritz, Kl.	—	294
868	Schuenhagen	II.	308
869	Schulzenhof	IV.	346
870	Schwarbe	I.	254
871	Schweikvitz	—	270
872	Schwiene	—	278
873	Schwierenz	—	256
874	Schwierenzer Baum	—	256
875	Schwinge	III.	334
876	Seedorf	—	336
877	Seedorf	I.	282
878	Seehagen, Alt-	II.	306
879	Seehagen, Neu-	—	306
880	Seehof	I.	272
881	Seelitz	—	260
882	Seelvitz	—	292
883	Seemühl	II.	316
884	Segebadenhau	III.	326
885	Sehlen	I.	264
886	Sehrow	—	288
887	Seseritz	IV.	356
888	Sellentin	I.	280
889	Sellin	—	282
890	Semlow	II.	314
891	Semper	I.	260
892	Serams	—	292
893	Siemersdorf	III.	330
894	Sievertshagen	—	320
895	Siggermow	I.	264
896	Silberkuhl	IV.	358
897	Silenz	I.	266
898	Silmenitz	—	280
899	Silvitz	—	292
900	Sissow	—	284
901	Smitershagen	—	294
902	Solkendorf	II.	306
903	Sommerfeld	—	306
904	Sophienberg	IV.	344
905	Spandowerhagen	—	360
906	Spiegelsdorf	—	354
907	Spoldershagen	II.	302
908	Spyker	I.	256
909	Spiekersdorf	II.	310
910	Splitsdorf	III.	330
911	Stadthof	I.	264
912	Stadtkoppel	II.	312

№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.
913	Stahlbrode	III.	326
914	Staphel	I.	260
915	Starkow	II.	306
916	Starvitz	I.	262
917	Stedar	—	264
918	Steffenshagen	IV.	348
919	Steinfeld	II.	314
920	Steinfurt	IV.	362
921	Steinhagen	II.	316
922	Steinkoppel	I.	254
923	Steinort	II.	298
924	Steinshof	I.	266
925	Sternhagen	II.	306
926	Stevelin	IV.	360
927	Stilow	—	360
928	Stönckvitz	I.	288
929	Stolpermühl	IV.	360
930	Stoltenhagen	III.	328
931	Stormsdorf	II.	310
932	Strachtitz	I.	278
933	Stralsund	II.	318
934	Stramincke	—	308
935	Strellin	IV.	346
936	Strelow	III.	322
937	Stremelow	—	330
938	Stresow	IV.	344
939	Stresow, Gr.	I.	290
940	Stresow, Kl.	—	282
941	Streu	—	272
942	Streu	I.	292
943	Strüssendorf	—	264
944	Stubben, Gr.	—	284
945	Stubben, Kl.	—	288
946	Stubbendorf	III.	336
947	Stubbenkammer	I.	260
948	Stubbenhagen	II.	300
949	Stuterhof	III.	340
950	Subzow	IV.	344
951	Süllitz, Alt-	I.	282
952	Süllitz, Neu-	—	282
953	Suhrendorf	—	274
954	Sylvin	—	268
955	Sundische Wiese	II.	308
956	Survitz	I.	286
957	Swantow	—	288
958	Tangnitz	—	278
959	Tankow	—	274
960	Tannengarten	II.	318
961	Tannenort	I.	284
962	Techlin	III.	330
963	Tegelhof	I.	264
964	Tempel	II.	298
965	Tempel, D.	—	298
966	Teschenhagen	I.	264
967	Teschenhagen	II.	318
968	Teschvitz	I.	270
969	Teschvitz	—	266
970	Tetel	—	264
971	Tetzitz	—	270
972	Thesenvitz	—	270
973	Thiessow	—	290
974	Thurow	IV.	352
975	Tiefegrund	I.	260
976	Tilzow	—	264
977	Todenhagen	II.	296
978	Tolkmitz	I.	288
979	Toitz	III.	336
980	Trantow	—	338
981	Trempt	—	326
982	Trent	I.	272
983	Treuen	III.	338
984	Tribberatz	I.	292
985	Tribbevitz	—	268
986	Tribkevitz	—	272
987	Tribohm	II.	316
988	Tribsees	III.	328
989	Tribseer Paß	—	330
990	Trinwerder	I.	284
991	Trinwillershagen	II.	296
992	Trips	I.	292
993	Trissow	III.	334
994	Trupe	I.	260
995	Turow	III.	322
996	Udars	I.	272
997	Ueselitz	—	284
998	Ummanz	—	274
999	Ungnade	III.	320
1000	Ungnade, Alt-	IV.	348
1001	Ungnade, Neu-	—	348
1002	Unrow	I.	266
1003	Upatel	IV.	346
1004	Vausenitz	I.	262
1005	Varbelvitz	—	266
1006	Vargatz	IV.	346

№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.
1007	Varnkevitz	I.	254
1008	Varsnevitz	—	270
1009	Vaschvitz	—	274
1010	Veikvitz	—	270
1011	Velgast	II.	308
1012	Venz	I.	268
1013	Venzvitz	—	284
1014	Veyervitz	—	262
1015	Viehof	II.	298
1016	Vieregge	I.	268
1017	Vierkendorf	—	290
1018	Vierow	III.	338
1019	Vierow	IV.	360
1020	Vierowdamm	III.	338
1021	Viersdorf	II.	312
1022	Viervitz	I.	292
1023	Vietlipp	III.	324
1024	Vietzke	I.	260
1025	Vilm	—	290
1026	Vilmnitz	—	288
1027	Vitensee	IV.	358
1028	Vitte	I.	268
1029	Vitt	—	254
1030	Voddow	IV.	356
1031	Völschendamm	III.	330
1032	Vogelwiese	II.	302
1033	Voigdehagen	—	316
1034	Voigtdei	I.	274
1035	Voigtsdorf	III.	322
1036	Volksdorf	—	336
1037	Volkshagen	I.	268
1038	Volksitz, Gr.	—	260
1039	Volksitz, Kl.	—	260
1040	Volsvitz	—	268
1041	Voltzow	—	278
1042	Vorbein	III.	334
1043	Vorland	—	330
1044	Vorwerk	I.	260
1045	Vorwerk	IV.	358
1046	Waase	I.	274
1047	Wackerdahl	IV.	350
1048	Wackerow	—	350
1049	Waldberg	III.	336
1050	Walkmühle	—	334
1051	Wahlendow	IV.	354
1052	Wall	I.	268
1053	Wall	—	256
1054	Wampen	IV.	350
1055	Wampen	I.	280
1056	Wangelkow	IV.	358
1057	Warksow	I.	280
1058	Warnekow	IV.	358
1059	Warsin	—	360
1060	Waschow	—	358
1061	Weddeort	I.	256
1062	Wehrland	IV.	352
1063	Weiblitz	—	352
1064	Weidehof	—	360
1065	Weitenhagen	II.	310
1066	Weitenhagen	IV.	350
1067	Wendorf	I.	280
1068	Wendorf, Hof	—	280
1069	Wendorf, Kl.	—	278
1070	Wendorf	II.	318
1071	Wendorf	—	298
1072	Wendorf	III.	326
1073	Werder	I.	260
1074	Werder	—	260
1075	Werder	II.	310
1076	Werder	—	302
1077	Wesselin	I.	260
1078	Wieck	II.	304
1079	Wiek	I.	260
1080	Wiek	IV.	350
1081	Wiendorf, Alt=	—	356
1082	Wiepkenhagen	II.	296
1083	Wilhelmshöh	IV.	350
1084	Willerhusen	III.	332
1085	Willerswald	—	326
1086	Willihof	I.	270
1087	Wilmershagen	III.	328
1088	Windebrak	—	320
1089	Wittenfelde	I.	260
1090	Wittenhagen	III.	320
1091	Wittower Fähre	I.	262
1092	Wisch	—	272
1093	Wobbanz	—	290
1094	Wobbelkow	II.	300
1095	Wokenitz	I.	274
1096	Woldenitz	—	262
1097	Woldhof	III.	332
1098	Wolfradtshof	IV.	358
1099	Wolfsdorf	II.	312
1100	Wolfshagen	I.	314

№	Namen der Oerter.	No. des Kreises.	Seite.
1101	Wolgast	IV.	360
1102	Wollin	I.	254
1103	Woltershagen	III.	322
1104	Woorke	I.	270
1105	Woosen	II.	310
1106	Wostevitz	I.	260
1107	Wotenik	III.	336
1108	Wrangelsburg	IV.	362
1109	Wreechen	I.	290
1110	Wüsten-Bilow	III.	334
1111	Wüstenfelde	—	322
1112	Wüsteney	—	338
1113	Wüsteney	I.	268
1114	Wüstenhagen	II.	304
1115	Wulfsberg	I.	288
1116	Wusse	—	274
1117	Wusterhusen	IV.	360
1118	Wyck	—	346
1119	Zaase	I.	274
1120	Zandershagen, Gr. u. Kl.	II.	314
1121	Zansebuhr, Gr.	—	304
1122	Zansebuhr, Kl.	—	304
1123	Zargelitz	I.	292
1124	Zarnekla	III.	334
1125	Zarnekow	—	334
1126	Zarnekow	I.	282
1127	Zarnekow	IV.	362
1128	Zarnewanz, Gr.	III.	332
1129	Zarnewanz, Kl.	—	332
1130	Zarnitz	IV.	356
1131	Zarrendorf, Alt-	III.	320
1132	Zarrendorf, Neu-	—	320
1133	Zarrentin	—	322
1134	Zarrentin	IV.	354
1135	Zarrentin	III.	338
1136	Zarrenzien	II.	306
1137	Zastrow, Gr.	III.	334
1138	Zastrow, Kl.	IV.	344
1139	Zehnmorgen	I.	290
1140	Zeiten	—	288
1141	Zemitz	IV.	356
1142	Zessin	I.	274
1143	Zestelin	IV.	344
1144	Zetelvitz, Gr.	III.	332
1145	Zetelvitz, Kl.	—	332
1146	Zicker	I.	294
1147	Zicker, Gr.	—	290
1148	Zicker, Kl.	—	290
1149	Ziethen	IV.	362
1150	Zimckendorf	II.	312
1151	Zingst	—	308
1152	Zipcke	—	300
1153	Zirckow	I.	280
1154	Zirkow	—	290
1155	Zirmoisel	—	270
1156	Zirzevitz	—	264
1157	Zitterpenningshagen	II.	318
1158	Zittvitz, Kl.	I.	264
1159	Zornow	II.	314
1160	Zühlendorf	—	300
1161	Zühlitz	I.	254
1162	Zühlitz	—	264
1163	Zürckvitz	—	262
1164	Züssow	IV.	352
1165	Zubzow	I.	274
1166	Zudar	—	292

Commissarien und Mitglieder zur Regelung der Grundsteuer nebst den beigeordneten Geometern.

I. Mitglieder der Bezirks-Commission.

A. Vorsitzender.

Bezirks-Commissarius Herr Regier.-Rath Sauerhering in Stettin.

B. Mitglieder.

1. Gewählt sind:

a. Ordentliche.

1. Herr Landrath von Platen auf Reischwitz bei Bergen a./R. — Kreis Rügen.
2. Herr Major von Wedell auf Menzlin bei Anclam — Kreis Greifswald.

b. Stellvertreter.

Herr Rittergutsbesitzer von Corswandt auf Kuntzow bei Gützkow.

2. Berufen sind:

1. Herr Oeconomie-Commissions-Rath a. D. Elten in Tribsees — Kreis Grimmen.
2. Herr Rittergutsbesitzer Graf von Behr-Negendank auf Semlow — Kreis Franzburg.

II. Mitglieder der Veranlagungs-Commissionen.

1. Kreis Franzburg.

a. Veranlagungs-Commissarius.

Herr Landrath von Hagemeister in Franzburg.

b. Mitglieder.

A. Gewählt sind:

I. Ordentliche.

1. Herr Rittergutsbesitzer von Gadow auf Hugoldsdorf — (zugleich Stellvertreter des Commissarii.)
2. „ Rittergutsbesitzer von Hertell auf Plennin.
3. „ „ Rewoldt auf Wipkenhagen.
4. „ Rentier von Hillebrandt in Stralsund.
5. „ Gutsbesitzer Münchmeyer in Cummerow.

II. Stellvertreter.

1. Herr Schulze Schroeder in Crummenhagen.
2. „ Gutspächter, Rittmeister a. D. v. Wuthenau zu Forkenbeck.
3. „ „ von Zanthier zu Beyershagen adlich.
4. „ Graf von Wachtmeister auf Spiekersdorf.
5. „ Oberamtmann Zillmann in Damgarten.

B. Berufen sind:

1. Herr Rittergutsbesitzer Holz auf Saatel.
2. „ Oberamtmann Oldenburg in Hermannshagen.

3. Herr Schulze Siewert in Küstrow.
4. " " Bahls in Langenhanshagen.
5. " Rentier Breithaupt in Stralsund.

Stellvertreter.

1. Herr Rittergutsbesitzer Schmidt auf Kiepars.
2. " Gutspächter Anders zu Tribohm.
3. " Rentier Rassow zu Stralsund.
4. " Gutspächter Klingender zu Zitterpenningshagen.
5. " Domainenpächter von Beringe zu Neubauhof.

2. Kreis Greifswald.

a. Veranlagungs-Commissarius.

Herr Landrath von Seeckt in Greifswald.

b. Mitglieder.

A. Gewählt sind:

I. Ordentliche.

1. Herr Kammerherr von Buggenhagen auf Dambeck — (zugleich Stellvertreter des Commissarii).
2. " Rittergutsbesitzer Loesewitz auf Lentschow.
3. " Amtsrath, Domainenpächter Bath zu Nonnendorf.
4. " Oberamtmann Burmeister in Diedrichshagen.
5. " Baron le Fort auf Pulow.

II. Stellvertreter.

1. Herr Pächter Kray zu Kessin.
2. " " Rudolph in Glödenhof.
3. " Rittergutsbesitzer von Zanthier auf Peetschow.
4. " Schulze Benez zu Lodmannshagen.

B. Berufen sind:

1. Herr Rittergutsbesitzer von Behr auf Vargatz.
2. " Pächter Briest zu Klein-Bünzow.
3. " Bauerhofsbesitzer Fr. Burmeister zu Wolgast.
4. " Particulier August von Bornstedt zu Pinnow.
5. " Pächter Loehding zu Neuendorf.

Designirte Stellvertreter.

1. Herr Gutsbesitzer Hecht zu Schalense.
2. " Pächter Modrow zu Kemnitzerhagen.
3. " " Putzier zu Neuendorf Dom.
4. " Domainen-Pächter Schömann zu Pritzier.
5. " Schulze und Hofbesitzer Müsebeck in Conerow.

3. Kreis Grimmen.

a. Veranlagungs-Commissarius.

Herr Landrath von Hagenow auf Langenfelde bei Demmin.

b. Mitglieder.

A. Gewählt sind:

I. Ordentliche.

1. Herr Rittergutsbesitzer Major Graf Wachtmeister auf Bassendorf.
2. " " Hauptm. von Hennigs auf Stremlow.
3. " " Holsten auf Brönkow.
4. " Pächter Anders in Gr. Rakow.
5. " Rittergutsbesitzer von Ferber auf Voigtsdorf.

II. Stellvertreter.

1. Herr Rittergutsbesitzer von Tigerström auf Kirch-Baggendorf.
2. " Premier-Lieutenant von Hennigs auf Techlin.
3. " Rittergutsbesitzer Mierendorf auf Candelin.

B. Berufen sind:

1. Herr Oberamtmann Mierendorff zu Poggendorf.
2. " Rittergutsbesitzer von Tigerström auf Leyerhof.
3. Herr Domainenpächter Harder in Barkow.
4. " " Schulz in Vorland.
5. " " J. Harder in Abtshagen.

Stellvertreter.

1. Herr Domainenpächter Blauert zu Schmietkow.
2. " Gutspächter Hintzsche zu Frätow.

4. Kreis Rügen.

a. Veranlagungs-Commissarius.

Herr Oeconomie-Commissarius Ostertun in Stralsund.

b. Mitglieder.

A. Gewählt sind:

I. Ordentliche.

1. Herr Rittergutsbesitzer von der Lanken auf Lanken — (zugleich Stellvertreter des Commissarii).
2. " Rittergutsbesitzer Rassow auf Patzig.
3. " Gutspächter Dudy auf Renz.
4. " " Meyer zu Marlow.
5. " " Boedcher in Warksow.

II. Stellvertreter.

1. Herr Gutspächter Spalding zu Zirmoisel.
2. " Gutsbesitzer von Berg zu Silenz.

B. Berufen sind:

1. Herr Gutsbesitzer Picht auf Poseritz.
2. " " Wallenius zu Güstrowhöfen.
3. " Gutspächter v. d. Lancken-Plüggentin auf Muhlitz.
4. " " Ockermann in Spyker.
5. " " von Mühlenfels in Posewald.

Stellvertreter.

1. Herr Oberamtmann Fock in Schwarbe.
2. „ Gutspächter von Boltenstern in Frankenthal.
3. „ „ Doerschlag in Benzwitz.
4. „ Rittergutsbesitzer von Spalding auf Tetzitz.
5. „ Gutspächter Geerds in Dargast.

III. Bei der Grundsteuer-Veranlagung beschäftigte Feldmesser.

A. Bei der Bezirks-Commission als Ober-Geometer.

Herr Vermessungs-Revisor Meinhardt zu Stettin.

B. Bei den Veranlagungs-Commissionen.

1. Kreis Franzburg.

1. Herr Ewald Freymann in Franzburg.
2. „ Franz August Langerbeck in Stralsund.
3. „ Friedrich Stern in Franzburg.
4. „ Carl Gustav Klapper zu Franzburg.

2. Kreis Greifswald.

1. Herr Gustav Adolph Berlin in Greifswald.
2. „ Carl Adolph Emil Ringleb in Greifswald.
3. „ Wilhelm Moebes (selbstständiger Feldmesser-Gehülfe) in Greifswald.
4. „ Keuffel in Greifswald.
5. „ E. Ringleb (selbstständ. Feldmesser-Gehülfe) in Greifswald.

3. Kreis Grimmen.

1. Herr Dr. Friedrich Fischer in Greifswald.
2. „ von Rhoeden in Grimmen.
3. „ Jacob Jensen (Feldmesser) in Grimmen.
4. „ Schroeder (selbstständiger Feldmesser-Gehülfe) in Grimmen.

4. Kreis Rügen.

1. Herr Johannis Theodorich Bach in Putbus.
2. „ Carl Franz Ethe in Stralsund.
3. „ Vermessungs-Revisor Kernst in Stralsund.
4. „ Ehrich Ristow in Putbus.
5. „ Gustav Wendel (selbstständ. Feldmesser-Gehülfe) in Putbus.
6. „ von Arendt (selbstständ. Feldmesser-Gehülfe) in Stralsund.
7. „ Albert Schulz (selbstständiger Feldmesser-Gehülfe) in Stralsund.

Commissarien und Mitglieder der Commission zur Veranlagung der Gebäudesteuer.

A. Für den ganzen Regierungsbezirk als ständiger Commissarius der Königlichen Regierung:

Herr Regierungs-Assessor Dr. von Arnim zu Stralsund.

B. Veranlagungs-Commissionen:

I. Für den Kreis Rügen.

a. Ausführungs-Commissarius:

Herr Landrath von Platen zu Bergen.

b. Mitglieder:

1. Repräsentant Herr Kaufmann Duncker zu Bergen.
2. Herr Kammerherr v. d. Lancken auf Plüggentin.
3. „ Rittergutsbesitzer von Hagemeister auf Tribbevitz.
4. „ Senator Kleese zu Garz a./R.
5. „ Gutspächter Tiburtius zu Mönckendorf.
6. „ Rittergutsbesitzer v. d. Lancken auf Lanckensburg.
7. „ Kreisdeputirte Major u. Landrath a. D. von der Lancken in Bergen.
8. „ Rittergutsbesitzer von Kahlden auf Neclade.

II. Für den Kreis Franzburg mit Ausschluß der Stadt Stralsund.

a. Ausführungs-Commissarius:

Herr Bau-Inspector Trübe zu Stralsund.

b. Mitglieder:

1. Herr Bürgermeister Müller zu Barth.
2. „ „ Hingst zu Franzburg.
3. „ Rentier Breithaupt zu Stralsund.
4. „ Schulze Bahls zu Langenhanshagen.
5. „ „ Schmidt zu Prerow.
6. „ Rittmeister von Pachelbl-Gehag auf Carnin.
7. „ Major von Zanthier auf Pütnitz.
8. fehlt.

III. Für den Kreis Grimmen.

a. Ausführungs-Commissarius:

Herr Landrath von Hagenow zu Grimmen.

b. Mitglieder:

1. Herr Rentier Th. Alms zu Grimmen.
2. „ Maurermeister Grawe zu Loitz.
3. „ Senator Compart zu Tribsees.
4. „ Rittergutsbesitzer Reimer auf Quitzin.
5. „ „ Barnewitz auf Gr. Lehmhagen.
6. „ „ v. Keffenbrinck auf Wendisch-Baggendorf.

IV. Für den Kreis Greifswald mit Ausschluß der Stadt Greifswald.

a. Ausführungs-Commissarius:

Herr Geh. Regierungs- und Landrath von Seeckt zu Greifswald.

b. Mitglieder:

1. Herr Consul Brodt zu Wolgast.
2. " Bürgermeister Ritter zu Gützkow.
3. " " Sponholz zu Lassan.
4. " Rittergutsbesitzer von Below auf Salchow.
5. " Schulze Jaeger zu Lassow.
6. fehlt

V. Für die Stadt Stralsund.

a. Ausführungs-Commissarius:

Herr Polizei-Director Tamms zu Stralsund.

b. Mitglieder.

1. Herr Kaufmann Brünslow zu Stralsund.
2. " Maurermeister Heinemann zu Stralsund.
3. " Consul Franz Langemak zu Stralsund.
4. " Müllermeister Flemming zu Stralsund.
5. " Kaufmann Pries zu Stralsund.
6. " " Preuße zu Stralsund.

VI. Für die Stadt Greifswald.

a. Ausführungs-Commissarius:

Herr Senator Dr. Schultze zu Greifswald.

b. Mitglieder:

1. Herr Kaufmann Gentzke zu Greifswald.
2. " Maurer-Altermann Rödke zu Greifswald.
3. " Zimmer-Altermann Düsing zu Greifswald.
4. " Rentier Caspar Buchholz zu Greifswald.

Verzeichniss einiger Jahrmärkte.

1) Alphabetisch geordnet.

Ahrenshagen, den 12. November, Krammarkt.

Altenkirchen auf Rügen, 27. Juli, Krammarkt.

Angermünde, Kram-, Vieh- und Pferdemarkt: den 12. Febr., den 11. Juni, den 22. Oktober.

Anklam, Kram-, Vieh- und Pferdemarkt: den 11. März (4 T.), den 7. Sept. (6 T.) Wollmarkt: den 6. Juni. Viehmarkt: den 10., 17., 24., und 31. Oktober.

Barth, Vieh- und Pferdemarkt: den 16. Febr., 6. Juli, 3. Novbr. Krammarkt: den 30. September (2 T.).

Bärwalde in Pommern, Viehmarkt: den 23. Febr., 20. April, 22. Juni, 5. Oktober, 14. December. Jedesmal Tags nachher Krammarkt.

Bergen a. R., Kram-, Vieh- und Pferdemarkt: den 25. März, 22. Juli, 28. Oktbr. Füllenmarkt: den 5. Septbr.

Berlin, Krammarkt: den 9. März, 4. Mai, 17. August, 19. Oktbr., jeder 6 Tage. Wollmarkt: den 19. Juni (5 T.) Pferdemarkt: den 2. März (13 T.) Viehmarkt: den 2. November (13 T.)

Boitzenburg (Meckl.-Schw.), Krammarkt: 4. März, 20. Mai, 28. Oktober. Abgabenfr. Vieh- und Pferdemarkt: 25. März, 10. Juni, 12. Oktbr.

Boytzenburg in der Uckermark, Krammarkt: den 3. März, 22. Septbr.

Neu-Brandenburg (Meckl.-Str.), Krammarkt: den 25. Febr., 8. Juli, 21. Oktober; Tags vorher allemal Vieh- und Pferdemarkt. Wollmarkt: in der Woche vor Johannis.

Braunschweig, Messe: den 28. Januar, 5. Aug.; jede 16 Tage. Pferde-, Rindv.- u. Schweinem.: den 9. Febr. (2 T.), 16. März, 29. Juni, 17. August (2 T.), 31. August, 20. Oktober (2 T.) Schafmarkt: den 29. April, 5. August. Wollmarkt: den 1. Juli, 10. August, jeder 4 Tage.

Brüel (Meckl.-Schw.), Kram-, Vieh- u. Pferdemarkt: 12. März, 9. Juli, 9. Oktober.

Bützow (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 19. März, 7. Juli, 27. Oktbr. Vieh- u. Pferdemarkt: 17. April.

Cammin, Viehmarkt: den 19. Februar, 8. April, 11. Juni, 24. Septbr., 12. November. Krammarkt: den 24. Febr., 14. April, 16. Juni, 1. Oktober, 17. November.

Cavelpaß, Kram- und Viehmarkt: den 20. Februar, 30. Juni, 17. Septbr.

Crivitz (Meckl.-Schw.), Kram-, Vieh- und Pferdemarkt: den 10. März, 8. Juli, 15. Oktober.

Cüstrin, Krammarkt: den 11. Februar, 22. April, 9. Septbr., jeder 3 Tage. Vieh- u. Pferdemarkt: den 10. Febr., 21. April, 8. Septbr., 25. Novbr.

Damm (Alt-) in Pomm., Krammarkt: den 17. März, 2. Juni, 11. Novbr. Viehmarkt: den 16. März, 1. Juni, 10. Novbr. Fettviehmarkt: den 29. Jan., 3. August. Leinwandmarkt: den 9. Juni (3 Tage).

Damgarten, Krammarkt: den 4. März, den 3. December.

Dargun (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 10. Juni, 21. Oktbr.; jedesmal Tags vorher Vieh- und Pferdemarkt.

Demmin, Krammarkt: den 19. März, 27. August, 28. Oktober, jeder 1½ Tag. Vieh- u. Pferdemarkt: den 17. März, 30. Juni, 25. August, 26. Oktbr.

Doberan (Meckl.-Schw.), Kram- und Viehmarkt: 24. Septbr.

Döbbersen (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 1. Juli.

Dömitz (Mecklenb.-Schw.), Kram-, Vieh- und Pferdemarkt: den 25. März, 17. Juni, 26. August, 15. Octbr.

Feldberg (Meckl.-Str.), Krammarkt: den 3. Juni, 4. Novbr.

Frankfurt am Main, Ostermesse: den 25. März; Herbstmesse: den 26. August; jede 3 Wochen.

Frankfurt a. d. Oder, Messen: den 2. März, 6. Juli, 16. Novbr. Wollmarkt: den 8. Juli (3 Tage).

Franzburg, Kram-, Vieh- u. Pferdem.: den 1. April, 9. Juli, 20. Novbr.; jeder 1½ Tag. Füllenmarkt: den 9. Septbr.

Freienwalde in Pommern, Krammarkt: den 25. März, 8. Juli, 14. Oktober, 9. Decbr. Jedesmal Tags vorher Viehmarkt.

Friedland (Meckl.-Str.), Krammarkt: den 20. März, 3. Juli, 27. Oktbr.; Tags vorher Vieh- und Pferdemarkt. Vieh- und Pferdemarkt allein: den 24. August.

Fürstenberg (Meckl.-Str.), Krammarkt: den 5. Juni, 6. Novbr. Jedesmal am Tage vorher Viehmarkt.

Gadebusch (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 18. Febr., 8. Juli, 8. Oktober (2½ Tage).

Garz auf Rügen, Krammarkt: 23. März, 20. Juli, 26. Oktbr.

Gingst auf Rügen, Krammarkt: den 29. Juli.

Gnoyen (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 26. März, 25. Juni, 14. Oktober; Tags vorher Viehmarkt.

Goldberg (Meckl.-Schw.), Kram-, Vieh- und Pferdemarkt: den 3. März, 23. Juni, 3. Novbr.

Gollnow, Fettviehm.: den 6. Febr., 11. Decbr. Viehmarkt: den 20. März, 5. Juni, 4. Septbr., 30. Octbr. Krammarkt: den 25. März, 10. Juni, 9. Septbr., 4. Novbr.

Grabow (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 19. Febr., 19. Juni, 2. Oktbr., 13. Novbr. Tags vorher jedesmal Viehm. Buttermärkte: die einzelnen Tage, an welchen sie stattfinden sollen, wird der Magistrat daselbst jedesmal einige Zeit vorher öffentlich bekannt machen.

Gransee, Krammarkt: den 27. März, 8. Oktober, 8. Decbr. Kram-, Vieh- und Pferdemarkt: den 1. Juni. Vieh- und Pferdemarkt: den 26. März, 7. Oktbr., 7. Decbr.

Greifenberg in Pommern, Krammarkt: den 26. Febr., 12. Mai, 20. Oktbr., 15. December. Viehmarkt: den 25. Febr., 11. März, 25. März, 13. Mai, 21. Oktbr.

Greifswald, Pferdemarkt: den 5. Febr., 27. Juli. Butterm.: den 27. Mai, 29. Juli, 30. Septbr. Krammarkt: den 4. Aug., 3. Novbr.; jeder 4 Tage. Schuhmarkt: den 5. August, 4. November. Vieh- u. Pferdemarkt: den 26. Oktober.

Grimmen, Krammarkt: den 11. März, 23. Juni, 22. Oktbr. Vieh- und Pferdemarkt: den 10. März, 22. Juni, 9. Oktober.

Grubenhagen (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 11. März, den 17. Juni, 12. Novbr.

Güstrow (Meckl.-Schw.), Umschlag: den 18., 19. u. 20. Febr., am letztern Tage auch Vieh- und Pferdemarkt. Kram-, Vieh- und Pferdemarkt: den 6. Mai, 15. Juli, 9. Septbr. Vieh- und Pferdemarkt: den 30. Oktbr. Wollmarkt unmittelbar nach dem Berliner Wollmarkte, nach jedesmaliger besonderer Bekanntmachung.

Gützkow, Vieh- und Pferdemarkt: den 26. März, 29. Oktbr. Krammarkt: den 30. März, 14. Oktbr.; jeder 1½ Tag. Kram-, Vieh- u. Pferdemarkt: den 2. Juli (1½ T.)

Jarmen, Krammarkt: den 18. März, 23. Juni, 22. Oktober. Jedesmal Tags vorher Vieh- und Pferdemarkt.

Neu-Kalen (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 9. April, 20. Oktbr. Jedesmal Tags vorher Viehmarkt. Kram- u. Viehmarkt: den 9. Decbr.

Krackow (Meckl.-Schw.), Kram- und Viehmarkt: den 22. April, 8. Juli, 18. Novbr.

Kröpelin (Meckl.-Schw.), Kram- u. Viehmarkt: den 25. März, 8. Septbr., 2. Decbr.

Laage (Meckl.-Schw.), Kram- und Viehmarkt: den 24. März, 24. Juni. Krammarkt: den 22. Oktbr. (1½ T.), Tags vorher Vieh- und Pferdemarkt.

Lancken auf Rügen, Krammarkt: den 8. April.

Lassan, Krammarkt: den 1. Juli, 2. Oktbr.

Leipzig, Neujahrs-Messe: Böttcherwoche 27. bis 31. Decbr. 1862, Meßwoche 1. bis 8. Januar 1863, Zahlwoche 8. bis 14. Jan. Jubilate-Messe: Böttcherwoche 19. bis 26. April, Meßwoche 27. April bis 3. Mai, Zahlwoche 4. bis 9. Mai. Michaelis-Messe: Böttcherwoche 28. Septbr. bis 3. Oktbr., Meßwoche 4. bis 11. Okt., Zahlwoche 12. bis 17. Okt. Wollmarkt 10. Juni.

Loitz, Viehm.: den 23. März, 15. Juni, 12. Oktober, 1. Decbr. Kramm.: den 9. April, 19. Oktbr.

Lübtheen (Meckl.-Schw.), Kram-, Vieh- u. Pferdemarkt: den 28. April, 27. Oktbr. Vieh- und Pferdemarkt: den 23. Juni. Krammarkt: den 1. Decbr.

Lychen, Kram-, Vieh- u. Pferdemarkt: den 10. März, 23. Juni, 12. November.

Magdeburg (Altst.), Fastnachtsmarkt: den 9. Febr. (6 Tage). Ostermarkt: den 13. April (6 T.) Pfingstmarkt: den 1. Juni (6 T.) Herbstmesse: den 19. Septbr. (15 T.) Wollmarkt: den 15. Juni (2 T.).

Magdeburg (Neust.), a) im alten Theile: Kram- und Viehmarkt den 14. Oktober, b) im neuen Theile: Kram-, Vieh- und Pferdemarkt: den 20. Febr., 2. Juli; c) in Sudenburg: Vieh- und Pferdemarkt: den 17. März, 4. Septbr.

Malchin (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 18. Febr., 29. April, 1. Juli, 7. Oktober; jedesmal ist Tags vorher Viehmarkt. Buttermarkt: nach jedesmaliger Bekanntmachung des Magistrats.

Malchow (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 17. Febr.; Tags vorher Viehmarkt. Kram- und Viehmarkt: den 13. Oktbr.

Marlow (Meckl.-Schw), Kram- und Viehmarkt: den 30. Juni. Krammarkt: den 29. Oktbr. Jeder anderthalb Tage.

Meyenburg, Krammarkt: den 24. März, 19. Juni, 13. Oktbr. 11. December. Jedesmal Tags vorher Viehmarkt.

Mirow (Meckl.-Str.), Krammarkt: den 26. März, 25. Juni, 23. Oktbr. Jedesmal Tags vorher Viehmarkt.

Naumburg a. d. Saale, Vieh- und Pferdemarkt: den 23. März, 24. Septbr., 28. Oktbr. Kram- u. Topfmarkt: den 29. März (3 Tage). Messe: den 20. Juni (21 Tage).

Neustadt-Eberswalde, Krammarkt: den 18. Februar, 6. Mai, 3. Novbr. Jedesmal Tags vorher Vieh- und Pferdemarkt.

Neustadt (Meckl.-Schw.), Kram-, Vieh- und Pferdemarkt: den 17. März, 18. Juni, 3. November.

Neu-Stettin, Krammarkt: den 25. März, 2. Juli, 8. Oktbr., 17. Decbr. Jedesmal Tags vorher Vieh- und Pferdemarkt.

Neuwarp, Krammarkt: den 14. April, 10. Novbr.; jeder 1½ Tag. Vieh- und Pferdem.: den 13. April. Viehm.: den 9. Novbr.

Parchim (Meckl.-Schw.), Altstadt: Krammarkt den 5. Mai, 22. September, Tags vorher Viehmarkt. Neustadt: Vieh- und Pferdem. den 23. März. Kramm.: den 14. Juli, 10. Novbr.; beim ersten Tags vorher Viehmarkt. Tuchmarkt: den 11. Febr., 2. Septbr., 21. Oktbr.; jeder 2 Tage.

Pasewalk, Krammarkt: den 26. März, 18. Juni, 22. Oktbr., jeder 1½ Tag. Vieh- und Pferdem.: den 25. März, 17. Juni, 21. Oktober.

Penzlin (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 20. Febr., 3. Juli, 16. Oktbr.; Tags vorher jedesmal Vieh- und Pferdemarkt.

Perleberg, Getreidemarkt: 23. Febr. Krammarkt: den 10. März, 2. Juli, 27. Oktober; Tags vorher jedesmal Viehmarkt.

Plau (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 5. März, 28. April, 7. Juli, 27. Oktbr. Tags vorher jedesmal Viehmarkt.

Prenzlau, Krammarkt: den 16. Febr., 29. Juni, 12. Oktober, 30. Novbr. Viehmarkt: den 13. Febr., 26. Juni, 9. Oktbr.

Putbus, Krammarkt: 17. Juli. Kram- u. Viehm.: 23. Oktbr.

Ribnitz (Meckl.-Schw.), Vieh- und Pferdemarkt: den 18. März. Krammarkt: 15. Juli, 21. Oktbr.; Tags vorher Viehmarkt.

Richtenberg, Kram- und Viehmarkt: den 13. März, 14. Juli. Vieh- u. Pferdem.: den 14. Oktbr. Kramm.: den 20. Oktbr.

Rostock (Meckl.-Schw.), Vieh- u. Pferdemarkt: den 23. Febr., 1. Juni, 28. Septbr. Pfingstmarkt: den 25. Mai bis 6. Juni.

Saal, Krammarkt: den 7. Oktober.

Sagard, Krammarkt: den 27. März, 24. Juli, 30. Oktbr.

Schwaan (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 17. März, 9. Juli, 13. Oktober.

Schwerin (Meckl.-Schw.), Krammarkt: Altstadt den 26. März. Paulsstadt den 1. Juli. Neustadt den 22. Oktober. Alle drei Märkte dauern 2 Tage, und ist am 1sten Tage zugleich Viehm.

Stargard (Meckl.-Str.), Krammarkt: den 12. März, 5. Mai, 22. Septbr., 18. Decbr. Allemal Tags vorher Viehmarkt.

Stargard in Pommern, Vieh- und Pferdemarkt: den 27. Febr., 13. März, 27. März, 19. Juni, 9. Oktbr., 6. Novbr. Krammarkt: den 23. Juni, 20 Oktbr., jeder 3 T. Leinwandmarkt: 16. Juni (5 Tage). Fettviehmarkt: den 17. April, 22. Mai, 4. Decbr. Honigmarkt: den 16. August.

Stavenhagen (Mecklenb.-Schw.), Krammarkt: den 18. März, 21. Juli, 9. Oktober; beim letzten Tags vorher Viehmarkt.

Sternberg im Brandenb., Krammarkt: den 12. Febr., 19. März, 7. Mai, 15. Oktbr., 10. Decbr. Jedesmal Tags vorher Vieh- und Pferdemarkt.

Sternberg (Meckl.-Schw.), Kram- u. Viehmarkt: den 24. März, 17. Juni, 16. Oktober.

Stettin, Vieh- und Pferdemarkt: den 20. Febr., 14. Septbr. Krammarkt: den 20. April, 26. Oktbr.; jeder 6 Tage. Wollmarkt: den 18. Juni (3 T.). Viehmarkt: den 23. Oktbr. (2 T.)

Stralsund, Vieh- und Pferdemarkt: den 3. Febr., 25. Juli. Wollmarkt: den 11. Juni (2 T.) Krammarkt: den 24. Juni, 9. Decbr.; jeder 6 Tage. Schuhmarkt: den 12. Decbr. Viehmarkt: den 20. Oktbr.

Strasburg, Krammarkt: den 17. März, 14. Juli, 17. Novbr.; jedesmal Tags vorher Viehmarkt.

Alt-Strelitz (Meckl.-Str.), Krammarkt: den 11. Febr., 12. Mai, 14. Oktbr. Vieh- und Pferdemarkt: den 10. Febr., 11. Mai, 1. Septbr. und 13. Oktbr.

Neu-Strelitz (Meckl.-Str.), Krammarkt: den 24. März, 14. Juli, 15. Decbr. Tags vorher jedesmal Viehmarkt.

Sülz (Mecklenb.-Schw.), Krammarkt: den 11. März, 16. Juli, 28. Oktbr.; beim letzten zugleich Vieh- und Pferdemarkt.

Swinemünde, Kram-, Vieh- und Pferdemarkt: den 12. Mai, 3. Novbr.; jeder 1½ Tag.

Tessin (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 17. März, 27. Oktober. Tags vorher jedesmal Viehm.

Teterow (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 12. März. Kram-, Vieh- und Pferdemarkt: den 17. Juli. Kramm.: den 4. Novbr., Tags vorher Vieh- und Pferdemarkt.

Treptow a. d. Tollense, Krammarkt: den 19. Febr., 18. Juni, 15. Octbr.; jeder 2 Tage. Vieh- u. Pferdemarkt: den 6. Febr., 27. August.

Tribsees, Krammarkt: den 16. März, 15. Juli, 21. Oktober. Vieh-, Pferde- und Jungviehmarkt: den 11. Septbr.

Ueckermünde, Krammarkt: den 25. Juni, 1. Oktbr.; jeder 1½ T. Tags vorher Viehmarkt.

Usedom, Kram-, Vieh- und Pferdemarkt: den 24. März, 2. Juli, 13. Oktober.

Waren (Meckl.-Schw.), Krammarkt: den 19. Febr., 23. Juli, 14. Oktober, 17. December. Jedesmal Tags vorher Vieh- und Pferdemarkt.

Wesenberg (Meckl.-Str.), Krammarkt: den 10. März, 17. Novbr. Tags vorher Viehmarkt. Kram-, Vieh- und Pferdemarkt: den 18. Juni, 24. Septbr.

Wismar (Meckl.-Schw.), Vieh- u. Pferdemarkt: den 23. Febr., 15. Oktbr. Pfingstmarkt: den 18. bis 23. Mai.

Wittstock, Krammarkt: den 24. Febr., 21. April, 1. Oktober, 3. Decbr. Jedesmal Tags vorher Viehmarkt.

Woldegk (Meckl.-Str.), Krammarkt: den 18. Febr., 30. Juni, 1. Oktbr. Tags vorher jedesmal Viehmarkt.

Wolgast, Krammarkt: den 10. März (2 T.), 15. Septbr. (3 T.) Vieh- u. Pferdemarkt: den 9. März, 14. Septbr.

Wollin, Krammarkt: den 4. März, 17. Juni, 30. Sept.; jedesmal Tags vorher Victualienmarkt. Viehmarkt: den 26. März, 9. Juli. Alle Donnerstage von Michaelis bis Weihnachten Fettvieh- u. Schweinemarkt.

Wyk a. d. Darß, den 7. Okt. Viehm., den 10. Nov. Krammarkt.

Zehdenick, Krammarkt: den 19. März, 11. Juni, 22. Oktbr., 3. Decbr. Jedesmal Tags vorher Viehmarkt.

---

2) Nach den Monaten geordnet.

(Die nicht näher bezeichneten Märkte sind Krammärkte; bei sämmtlichen Märkten die länger als einen Tag dauern, ist dies besonders bemerkt.)

Januar.

28. **Braunschweig** Messe (16 Tage).
(29. **Damm** (Alt- in Pommern) Fettviehm.

Februar.

3. **Stralsund** Vieh- und Pferdem.
5. **Greifswald** Pferdem.
6. **Gollnow** Fettviehm. **Treptow** a. T. Vieh- und Pferdem.
9. **Braunschweig** Pferde-, Rindvieh- u. Schweinem. (2 Tage). **Magdeburg** (Altstadt) Fastnachtsm. (6 Tage).
10. **Cüstrin** Vieh- u. Pfdm. **Alt Strelitz** Vieh- u. Pferdem.
11. **Cüstrin** (3 Tage). **Parchim** (Neust.), Tuchm. (2 Tage). **Sternberg** in Brandb. Vieh- u. Pferdem. **Alt-Strelitz**.
12. **Angermünde**, zugl. Vieh- u. Pferdem. **Sternberg** in Brandenburg.
13. **Prenzlau** Viehm.
16. **Barth**, Vieh- u. Pferdem. **Malchow** Viehm. **Prenzlau**.
17. **Malchin** Viehm. **Malchow**. **Neustadt-Eberswalde** Vieh- u. Pfm. **Woldegk** Viehm.
18. **Gadebusch** (2½ T.) **Grabow** Viehm. **Güstrow** Umschlag (3 Tage). **Malchin**. **Neustadt-Eberswalde**. **Waaren** Vieh- u. Pfm. **Woldegk**.

19. Cammin Viehm. Grabow. Penzlin Vieh- u Pferdem. Treptow a. T. (2 Tage). Waaren.
20. Cavelpaß, zugl. Viehm. Güstrow Vieh- und Pferdem. Magdeburg (Neustadt im neuen Theile) zugleich Vieh- und Pferdemarkt. Penzlin. Stettin, Vieh- und Pferdem.
23. Bärwalde in Pommern Viehm. Perleberg Getreidem. Rostock Vieh- und Pferdem. Wismar Vieh- u. Pfm. Wittstock Vieh- und Pferdem.
24. Neu-Brandenburg Vieh- u. Pfm. Bärwalde in Pommern. Cammin. Wittstock.
25. Neu-Brandenburg. Greifenberg in Pomm. Viehm.
26. Greifenberg in Pommern.
27. Stargard in Pommern Vieh- und Pferdem.

März.

2. Berlin Pferdem. (13 Tage). Frankfurt a. O. Messe.
3. Boytzenburg in der Ukermark. Goldberg zugleich Vieh- und Pferdem. Wollin Victualienm.
4. Boitzenburg (Meckl.-Schw.) Damgarten. Plau Viehm. Wollin.
5. Plau.
9. Berlin (6 Tage). Perleberg Viehm. Wesenberg Viehm. Wolgast Vieh- und Pferdem.
10. Crivitz zugleich Vieh- und Pferdem. Grimmen Vieh- u. Pferdem. Lychen zugleich Vieh- u. Pferdem. Perleberg. Wesenberg. Wolgast (2 Tage).
11. Anclam zugleich Vieh- u. Pfm. (4 Tage). Greifenberg in Pomm. Viehm. Grimmen. Grubenhagen. Stargard (M.-Strel.) Viehm. Sülz.
12. Brüel zugleich Vieh- und Pfm. Stargard (Meckl.-Strel.) Teterow.
13. Richtenberg zugleich Viehm. Stargard in Pommern Vieh- und Pferdem.
16. Braunschweig Pferde-, Rindvieh- und Schweinemarkt. Damm (Alt- in Pomm.) Viehm. Strasburg Viehm. Tessin Viehm. Tribsees.
17. Damm (Alt- in Pomm.) Demmin Vieh- und Pferdem. Jarmen Vieh- u. Pferdem. Magdeburg (in der Sudenburg) Vieh- und Pferdem. Neustadt (Meckl.-Schwerin) zugl. Vieh- u. Pferdem. Schwaan. Strasburg. Tessin.
18. Jarmen. Ribnitz Vieh- und Pferdem. Stavenhagen. Sternberg in Brandenburg Vieh- und Pferdem. Zehdenick Viehm.
19. Bützow. Demmin (1½ Tag). Friedland (Meckl.-Str.) Vieh- u. Pferdemarkt. Sternberg in Brandenb. Zehdenick.
20. Friedland (Meckl.-Strel.) Gollnow Viehm.
23. Garz a. R. Loitz Viehm. Meyenburg Viehm. Naumburg an der Saale Vieh- und Pferdem. Parchim (Neustadt) Vieh- u. Pferdem. Strelitz (Neu-) Viehm.

24. **Freienwalde** in Pommern Viehm. **Laage** zugl. Viehm. **Meyenburg.** **Neu-Stettin** Vieh- und Pferdem. **Sternberg** (Meckl.-Schwerin) zugl. Viehm. **Strelitz** (Neu-). **Usedom** zugleich Vieh- und Pferdemarkt.
25. **Bergen** a. R. zugleich Vieh- und Pferdem. **Boitzenburg** (Meckl.-Schwerin) Abgabenfreier Vieh- und Pferdem. **Dömitz** zugl. Vieh- und Pferdem. **Frankfurt** a. M. Ostermesse (3 W.) **Freienwalde** in Pommern. **Gnoyen** Viehm. **Gollnow.** **Greifenberg** in Pommern Viehm. **Kroepelin** zugl. Viehm. **Mirow** Viehm. **Neu-Stettin.** **Pasewalk** Vieh- und Pferdem.
26. **Gnoyen.** **Gransee** Vieh- u. Pferdem. **Gützkow** Vieh- u. Pferdem. **Mirow.** **Pasewalk** (1½ Tag). **Schwerin** Altstadt (2 Tage,) am 1. Tage zugleich Viehm. **Wollin** Viehm.
27. **Gransee.** **Sagard.** **Stargard** in Pomm. Vieh- u. Pfdm.
29. **Naumburg** a. d. Saale zugleich Topfm. (3 Tage.)
30. **Gützkow** (1½ T.)

April.

1. **Franzburg** zugl. Vieh- u. Pfm. (1½ Tag).
8. **Cammin** Viehm. **Neu-Kalen** Viehm. **Lancken** a. R.
9. **Neu Kalen.** **Loitz.**
13. **Magdeburg** (Altstadt) Ostermarkt (6 Tage). **Neuwarp** Vieh- u. Pferdem.
14. **Cammin.** **Neuwarp** (1½ T.)
17. **Bützow** Vieh- u. Pfm. **Stargard** in Pommern Fettviehm.
20. **Bärwalde** in Pommern Viehm. **Leipzig** Messe (3 W.). **Stettin** (6 Tage). **Wittstock** Viehm.
21. **Bärwalde** in Pommern. **Cüstrin** Vieh- und Pferdem. **Wittstock.**
22. **Cüstrin** (3 Tage). **Krackow** zugleich Viehm.
27. **Plau** Viehm.
28. **Lübtheen** zugl. Vieh- u. Pferdem. **Malchin** Viehm. **Plau.**
29. **Braunschweig** Schafm. **Malchin.**

Mai.

4. **Berlin** (6 Tage). **Parchim** (Altst.) Viehm. **Stargard** (M.-Strel.) Viehm.
5. **Neustadt-Eberswalde** Vieh- und Pferdem. **Parchim** (Altstadt). **Stargard** (Meckl.-Strel.)
6. **Güstrow** zugleich Vieh- und Pferdem. **Neustadt-Eberswalde.** **Sternberg** in Brandenb. Vieh- und Pferdem.
7. **Sternberg** in Brandenburg.
11. **Alt-Strelitz** Vieh- und Pferdem.
12. **Greifenberg** in Pommern. **Alt-Strelitz.** **Swinemünde** zugleich Vieh- und Pferdem. (1½ Tag).
13. **Greifenberg** in Pommern Viehm.
18. **Wismar** Pfingstm. (6 Tage).

20. Boitzenburg (M.-Schw.)
22. Stargard in Pommern Fettviehm.
25. Rostock Pfingstm. dauert bis 6. Juni.
27. Greifswald Butterm.

Juni.

1. Damm (Alt- in Pommern) Viehm. **Gransee** Vieh- und Pferdm. **Magdeburg** (Altstadt) Pfingstm. (6 Tage). **Rostock** Vieh- und Pferdem.
2. Damm (Alt- in Pomm.)
3. Feldberg.
4. **Fürstenberg** Viehm.
5. Fürstenberg. **Gollnow** Viehm.
6. Anclam Wollm.
9. Damm (Alt- in Pommern). Leinwandm. (3 Tage). **Dargun** Vieh- und Pferdem.
10. **Boitzenburg** (Meckl.-Schwerin) Abgabenfreier Vieh- und Pferdem. **Dargun. Gollnow. Leipzig** Wollm. **Zehdenick** Viehm.
11. Angermünde zugleich Vieh- und Pferdemarkt. **Cammin** Viehm. **Stralsund** Wollm. (2 T.) **Zehdenick.**
15. Loitz Viehm. **Magdeburg** (Altstadt) Wollm. (2 Tage).
16. Cammin. **Stargard** in Pommern Leinwandm. (5 Tage). **Wollin** Victualienm.
17. Dömitz zugl. Vieh- und Pferdem. **Grubenhagen. Pasewalk** Vieh- und Pferdem. **Sternberg** (Meckl.-Schw.) zugleich Viehm. **Wollin.**
18. **Grabow** Viehm. **Meyenburg** Viehmarkt. **Neustadt** (Meckl.-Schwerin) zugleich Vieh- und Pferdem. **Pasewalk** (1½ T.) **Stettin** Wollm. (3 Tage). **Treptow a. T.** (2 T.) **Wesenberg** zugleich Vieh- und Pferdem.
19. Berlin Wollmarkt (5 Tage). **Grabow. Meyenburg.** Stargard in Pomm. Vieh- u. Pfm.
20. **Naumburg** an der Saale Messe (21 Tage.)
22. Bärwalde in Pommern Viehmarkt. **Grimmen** Vieh- und Pferdem. **Jarmen** Vieh- und Pferdem.
23. Bärwalde in Pomm. **Goldberg** zugl. Vieh- u. Pferdem. **Grimmen. Jarmen. Lübtheen** Vieh- und Pferdem. **Lychen** zugleich Vieh- und Pferdem. **Stargard** in Pommern (3 Tage).
24. Gnoyen Viehmarkt. **Laage** zugleich Viehmarkt. **Mirow** Viehm. **Stralsund** (6 Tage). **Ueckermünde** Viehm.
25. Gnoyen. **Mirow. Ueckermünde** (1½ Tag).
26. Prenzlau Viehm.
29. Braunschweig Pferde-, Rindvieh-, Schweinm. **Prenzlau. Woldegk** Viehm.
30. Cavelpaß zugleich Viehm. **Demmin** Vieh- und Pferdem. **Malchin** Viehm. **Marlow** zugleich Viehm. (1½ Tag). **Woldegk.**

Juli.

1\. **Braunschweig** Wollm. (4 Tage). **Döbbersen. Lassan. Malchin. Neu-Stettin** Vieh- und Pferdem. **Perleberg** Viehm. **Schwerin** (Paulsstadt) 2 Tage, am 1. Tage zugl. Viehm.
2\. **Friedland** (Meckl.-Strel.) Vieh- und Pferdm. **Gützkow** zugleich Vieh- und Pferdem. (1½ Tag). **Magdeburg** (Neustadt im neuen Theile) zugleich Vieh- u. Pferdem. **Neu-stettin. Penzlin** Vieh- und Pferdem. **Perleberg. Usedom** zugleich Vieh- u. Pferdemarkt.
3\. **Friedland** (Meckl.-Strel.) **Penzlin.**
6\. **Barth** Vieh- u. Pferdem. **Frankfurt** a. O. Messe. **Plau** Viehm.
7\. **Neu-Brandenburg** Vieh- u. Pferdem. **Bützow. Freienwalde** in Pommern Viehm. **Plau.**
8\. **Neu-Brandenburg. Crivitz** zugleich Vieh- u. Pferdem. **Frankfurt** a. O. Wollmarkt (3 T.) **Freienwalde** in Pommern. **Gadebusch** (2½ Tage.) **Krackow** zugl. Viehm.
9\. **Brüel** zugleich Vieh- u. Pferdem. **Franzburg** zugl. Vieh- u. Pferdem. (1½ T.) **Schwaan. Wollin** Viehmarkt.
13\. **Parchim** (Neustadt) Viehm. **Strasburg** Viehm. **Strelitz** (Neu-) Viehm.
14\. **Parchim** (Neustadt). **Ribnitz** Viehmarkt. **Richtenberg** zugleich Viehm. **Strasburg. Strelitz** (Neu-).
15\. **Güstrow** zugleich Vieh- u. Pferdem. **Ribnitz. Tribsees.**
16\. **Sülz.**
17\. **Putbus. Teterow** zugleich Vieh- und Pferdem.
20\. **Garz** a. R.
21\. **Stavenhagen.**
22\. **Bergen** a. R. zugleich Vieh- und Pferdemarkt. **Waren** Vieh- und Pferdem.
23\. **Waren.**
24\. **Sagard.**
25\. **Stralsund** Vieh- und Pferdem.
27\. **Altenkirchen** a. R. **Greifswald** Pferdem.
29\. **Gingst** a. R. **Greifswald** Butterm.

August.

3\. **Damm** (Alt- in Pommern) Fettviehm.
4\. **Greifswald** (4 Tage).
5\. **Braunschweig** Messe (16 Tage), zugl. Schafm. **Greifswald** Schuhm.
10\. **Braunschweig** Wollm. (4 Tage).
16\. **Stargard** in Pommern Honigm.
17\. **Berlin** (6 Tage). **Braunschweig** Pferde-, Rindvieh- u. Schweinem. (2 T.)
42\. **Friedland** (Meckl.-Strel.) Vieh- und Pferdem.
52\. **Demmin** Vieh- und Pferdem.

26. Dömitz zugleich Vieh- und Pferdem. Frankfurt a. M. Herbstmesse (3 Wochen).
27. Demmin (1½ T.) Treptow a. T. Vieh- u. Pferdem.
31. Braunschweig Pferde-, Rindvieh- u. Schweinem.

September.

1. Strelitz (Alt-) Vieh- und Pferdem.
2. Parchim (Neustadt) Tuchm. (2 T.)
4. Gollnow Viehm. Magdeburg (Neust., in der Sudenburg) Vieh- und Pferdem.
5. Bergen a. R. Füllenm.
7. Anclam zugleich Vieh- und Pferdem. (6 Tage).
8. Cüstrin Vieh- und Pferdem. Kröpelin zugleich Viehm.
9. Cüstrin (3 Tage.) Franzburg Füllenmarkt. Gollnow. Güstrow zugleich Vieh- u. Pferdem.
11. Tribsees Vieh-, Pferde- und Jungviehm.
14. Stettin Vieh- und Pferdem. Wolgast Vieh- und Pferdem.
15. Wolgast (3 Tage).
17. Cavelpaß zugl. Viehm.
19. Magdeburg (Altstadt) Herbstmesse (15 Tage).
21. Parchim (Altstadt) Viehm. Stargard (Meckl.-Strel.) Viehmarkt.
22. Boytzenburg in der Ucker m. Parchim (Altstadt). Stargard (Meckl.-Strel.).
24. Cammin Viehm. Doberan zugleich Viehm. Naumburg an der Saale Vieh- und Pferdem. Wesenberg zugl. Vieh- und Pferdem.
28. Leipzig Messe (3 Woch.). Rostock Vieh- und Pferdem.
29. Wollin Victualienm.
30. Barth (2 Tage). Greifswald Butterm. Ueckermünde Viehm. Wittstock Viehm. Wollin. Woldegk Viehm.

October.

1. Cammin. Grabow Viehm. Ueckermünde (1½ Tag). Wittstock. Woldegk. Wollin Fettvieh- u. Schweinem.
2. Grabow. Lassan.
5. Bärwalde in Pommern Viehm.
6. Bärwalde in Pomm. Malchin Viehm.
7. Gransee Vieh- und Pferdem. Malchin. Neu-Stettin Vieh- u. Pferdem. Saal. Wieck a. Darß Viehm.
8. Gadebusch (2½ Tag.) Gransee. Neustettin. Stavenhagen Viehm. Wollin Fettvieh- und Schweinem.
9. Brüel zugl. Vieh- und Pferdem. Grimmen Vieh- und Pferdem. Prenzlau Viehm. Stargard in Pomm. Vieh- und Pferdem. Stavenhagen.
10. Anclam Viehm.
12. Boitzenburg (M.-Schwer.) Abgabenfreier Vieh- u. Pferdem. Loitz Viehm. Meyenburg Viehm. Prenzlau.

13. Freienwalde in Pommern Viehm. Gnoyen Viehmarkt. Malchow zugleich Viehmarkt. Meyenburg. Schwaan. Strelitz (Alt-) Vieh- und Pferdem. Usedom zugleich Vieh- und Pferdem. Waaren Vieh- u. Pferdem.
14. Freienwalde in Pomm. Gnoyen. Gützkow (1½ Tag). Magdeburg (Neustadt im alten Theile) zugleich Viehm. Richtenberg Vieh- u. Pferdem. Sternberg in Brandenb. Vieh- u. Pferdmarkt. Strelitz (Alt-). Waren.
15. Crivitz zugleich Vieh- und Pferdem. Dömitz zugl. Vieh- und Pferdem. Penzlin Vieh- u. Pferdem. Sternberg in Brandenburg. Treptow a. T. (2 Tage). Wismar Vieh- und Pferdm. Wollin Fettvieh- u. Schweinem.
16. Penzlin. Sternberg (Meckl.-Schw.) zugl. Viehm.
17. Anclam Viehm.
19. Berlin (6 Tage). Neu-Kalen Viehm. Loitz.
20. Neu-Brandenburg Vieh- und Pferdem. Braunschweig Pferde-, Rindvieh- u. Schweinem. (2 T.) Dargun Vieh- und Pferdm. Greifenberg in Pomm. Neu-Kalen. Ribnitz Viehm. Richtenberg. Stargard in Pomm. (3 T.) Stralsund Viehm.
21. Neu-Brandenburg. Dargun. Greifenberg in Pomm. Viehm. Jarmen Vieh- u. Pfm. Laage Vieh- und Pfm. Parchim (Neustadt) Tuchm. (2 Tage). Pasewalk Vieh- und Pferdem. Ribnitz. Tribsees. Zehdenick Viehm.
22. Angermünde zugl. Vieh- u. Pferdm. Grimmen. Jarmen. Laage (1½ Tag.) Mirow Viehm. Pasewalk (1½ Tag.) Schwerin (Neustadt) 2 Tage, am 1. Tage zugleich Viehm. Wollin Fettvieh- u. Schweinem. Zehdenick.
23. Mirow. Putbus zugl. Viehm. Stettin Viehm. (2 T.)
24. Anclam Viehm.
26. Demmin Vieh- und Pferdem. Friedland (Meckl.-Str.) Vieh- u. Pferdem. Garz a. R. Greifswald Vieh- und Pferdem. Perleberg Viehm. Plau. Viehmarkt. Stettin (6 Tage.) Tessin Viehm.
27. Bützow. Friedland (Meckl.-Strel.) Lübtheen zugleich Vieh- u. Pferdem. Perleberg. Plau. Tessin.
28. Bergen a. R. zugleich Vieh- und Pferdem. Boitzenburg (Meckl.-Schwerin). Demmin (1½ T.) Naumburg a. d. Saale Vieh- u. Pferdem. Sülz zugleich Vieh- u. Pferdem.
29. Gützkow Vieh- und Pferdemarkt. Marlow (1½ Tag). Wollin Fettvieh- und Schweinem.
30. Gollnow Viehm. Güstrow Vieh- u. Pferdm. Sagard.
31. Anclam Viehm.

November.

2. Berlin Viehm. (13 Tage). Neustadt-Eberswalde Vieh- und Pferdem.
3. Barth Vieh- und Pferdem. Goldberg zugl. Vieh- und Pferdem. Greifswald (4 Tage.) Neustadt-Eberswalde.

1. Neustadt (Meckl.-Schwer.) zugleich Vieh- und Pferdem. Swinemünde zugl. Vieh- und Pfm. (1½ T.) **Teterow** Vieh- und Pferdem.
4. Feldberg. Gollnow. Greifswald Schuhm. **Teterow.**
5. Fürstenberg Viehm. **Wollin** Fettvieh- und Schweinem.
6. Fürstenberg. **Stargard** in Pommern Vieh- u. **Pferdem.**
9. Neuwarp Viehm.
10. Damm (Alt- in Pomm.) Viehm. **Neuwarp** (1½ Tag). Parchim (Neustadt). **Wyk** a. D.
11. Damm (Alt- in Pommern).
12. Ahrenshagen. **Cammin** Viehmarkt. **Grabow** Viehm. Grubenhagen. **Lychen** zugleich Vieh- und Pferdemarkt. **Wollin** Fettv.- und Schweinem.
13. Grabow.
16. Frankfurt a. O. Messe. **Strasburg** Viehm. **Wesenberg** Viehmarkt.
17. Cammin. **Strasburg.** **Wesenberg.**
18. Krackow zugl. Viehm.
19. Wollin Fettvieh- und Schweinem.
20. Franzburg zugleich Vieh- und Pferdem. (1½ T.)
25. Cüstrin Vieh- und Pferdem.
26. Wollin Fettvieh- und Schweinem.
30. Prenzlau.

December.

1. Loitz Viehm. **Lübtheen.**
2. Kroepelin zugl. Viehm. **Wittstock** Viehm. **Zehdenick** Viehmarkt.
3. Damgarten. **Wittstock.** **Wollin** Fettvieh- u. Schweinem. Zehdenick.
4. Stargard in Pommern Fettviehm.
7. Gransee Vieh- und Pferdem.
8. Freienwalde in Pommern Viehm. **Gransee.**
9. Freienwalde in Pommern. **Neu-Kalen.** **Sternberg** in Brandenburg Vieh- und Pferdem. **Stralsund** (6 Tage).
10. Meyenburg Viehm. **Sternberg** in Brandenb. **Wollin** Fettvieh- u. Schweinemarkt.
11. Gollnow Fettviehm. **Meyenburg.**
12. Stralsund Schuhm.
14. Bärwalde in Pomm. Viehm. **Strelitz** (Neu-) Viehm.
15. Bärwalde in Pomm. **Greifenberg** in Pomm. **Strelitz** (Neu-).
16. Neu-Stettin Vieh- u. Pferdem. **Waren** Vieh- u. Pferdem.
17. Neustettin. **Stargard** (Meckl.-Strel.) Viehm. **Waren.** **Wollin** Fettvieh- und Schweinem.
18. Stargard (Meckl.-Strel.)
24. Wollin Fettvieh- und Schweinem.
27. Leipzig (1862) Messe (3 Wochen).

Alphabetischer Nachweis
von dem Abgang und der Ankunft sämmtlicher Posten in Neu-Vorpommern und Rügen.

Abgang.	Benennung der Posten.	Ankunft.
	1) Abtshagen (Post-Expedition).	
Täglich 9 Uhr 25 Min. Vormitt.	1) Personenpost I. von Demmin nach Stralsund.	Täglich 9 Uhr 15 Min. Vormitt.
— 8 Uhr 25 Min. Abends.	2) desgl. II. von Demmin nach Stralsund.	— 8 Uhr 15 Min. Abends.
— 5 Uhr 50 Min. Nachmitt.	3) desgl. I. von Stralsund nach Demmin.	— 5 Uhr 40 Min. Nachmitt
— 12 Uhr 35 Min. Nachts.	4) desgl. II. von Stralsund nach Demmin.	— 12 Uhr 25 Min. Nachmitt.
	2) Altefähr auf Rügen (Post-Expedition).	
Täglich 9 Uhr Vormitt. im Sommer, 10 Uhr Vormitt. im Winter	1) Personenpost I. von Bergen nach Stralsund.	Täglich 8 Uhr 45 Min. früh im Som., 9 Uhr 45 Min. früh im Wint.
Täglich 8 Uhr 5 Min. früh im Somm., 9 Uhr 5 Min. früh im Winter.	2) desgl. I. von Stralsund nach Bergen.	Täglich 7 Uhr 50 Min. früh im Som., 8 Uhr 50 Min. früh im Wint.
Täglich 7 Uhr Nachmitt. im Somm., im Wint. 1 bis 4 St. später.	3) desgl. II. von Bergen nach Stralsund.	Täglich 6 Uhr 45 Min. Nachm. im S., im Wint. 1 bis 4 St. früher.
Täglich 4 Uhr 5 Min. Nachmitt.	4) desgl. II. von Stralsund nach Bergen.	Täglich 3 Uhr 50 Min. Nachmitt.
Täglich 9 Uhr Vormitt im Sommer, 10 Uhr Vormitt. im Winter.	5) desgl. von Gingst nach Stralsund.	Täglich 8 Uhr 45 Min. Vorm. im S., 9 Uhr 45 Min. Vorm. im W.
Täglich 4 Uhr 5 Min. Nachmitt.	6) desgl. von Stralsund nach Gingst.	Täglich 3 Uhr 50 Min. Nachmitt.

Abgang	Benennung der Posten.	Ankunft.
	3) Altenkirchen auf Rügen (Post-Expedition).	
Montag, Mittwoch, Freitag, im Somm. 5 U. N., i. Wint. 1 U. N.	1) Personenpost zwischen Altenkirchen und Sagard.	Montag, Mittwoch, Freitag, im Somm. 8 U. V., i. Wint. 10 U. V.
Täglich excl. Sonnt. 8 Uhr früh.	2) Botenpost zwischen Altenkirchen und Wittow.	Täglich excl. Sonnt. 3 Uhr Nachm.
	4) Barth (Post-Expedition).	
Täglich 9 Uhr Vormittags.	1) Personenpost zwischen Barth und Stralsund.	Täglich 6 Uhr 35 Min. Abends.
Täglich 10 Uhr 15 Min. Abends.	2) desgl. I. zwischen Barth und Loebnitz.	Täglich 12 Uhr 55 Min. früh.
Täglich 4 Uhr Nachmittags.	3) desgl. II. zwischen Barth und Loebnitz.	Täglich 11 Uhr 15 Min. Vormitt.
Täglich excl. Sonntag, im Somm. 5 U. früh, i. Wint. 6 U. fr.	4) Botenpost zwischen Barth und Born.	Täglich excl. Sonntag 5 Uhr 30 Min. Nachmitt.
Täglich excl. Sonnt. 2 Uhr Nachm.	5) desgl. zwischen Barth und Zingst.	Täglich excl. Sonnt. 11 Uhr Vorm.
	5) Bergen auf Rügen (Post-Expedition).	
Täglich 11 Uhr 30 Min. Vormitt.	1) Personenpost zwischen Bergen und Reinberg.	Täglich 3 Uhr 50 Min. Nachmitt.
Täglich 7 Uhr Abends.	2) Personenpost zwischen Bergen und Sagard.	Täglich 11 Uhr Vormitt. im Winter, im S. nach näherer Bekanntm.
Täglich 6 Uhr 15 Min. früh i. Somm., 7 Uhr 15 Min. früh i. Winter.	3) desgl. I. zwischen Bergen und Stralsund.	Täglich 10 Uhr 35 M. Vorm. im S. im Winter 1 St. später.
Täglich 4 Uhr 15 Min. Nachm. im S., 12 Uhr 15 Min Mitt. im W.	4) desgl. II. zwischen Bergen und Stralsund.	Täglich 6 Uhr 35 Min. Abends.
Täglich excl. Sonntag 4 Uhr Nachmittags.	5) Botenpost zwischen Bergen und Wittow.	Täglich excl. Sonntag 11 Uhr 15 Min. Abends.

Abgang.	Benennung der Posten.	Ankunft.
	6) Born (Post-Expedition).	
Täglich excl. Sonntag 1 U. Nachm.	1) Botenpost zwischen Barth und Born.	Täglich excl. Sonntag im Sommer 9 U. 30 M. Vorm., im Winter 10 Uhr 30 M. Vorm.
Täglich excl. Sonntag 11 Uhr Vorm.	2) desgl. zwischen Born und Zingst.	Täglich excl. Sonntag im Sommer 9 U. 40 M. Vorm., im Winter 10 U. 40 M. Vorm.
	7) Damgarten (Post-Expedition).	
Täglich gegen 10 U. 45 Min. Abends.	1) Personenpost I. von Rostock nach Stralsund.	Täglich gegen 9 U. 45 Min. Abends.
Täglich gegen 1 Uhr 45 Min. früh.	2) desgl. I. von Stralsund nach Rostock.	Täglich gegen 1 Uhr 35 Min. früh.
Täglich gegen 3 Uhr 20 Min. Nachm.	3) desgl. II. von Rostock nach Stralsund.	Täglich gegen 3 Uhr Nachmitt.
Täglich gegen 12 Uhr 10 M. Mitt.	4) desgl. II. von Stralsund nach Rostock.	Täglich gegen 12 Uhr Mittags.
	8) Franzburg (Post-Expedition).	
Täglich 7 Uhr früh.	1) Personenpost I. zwischen Franzburg u. Richtenberg.	Täglich 8 Uhr 20 Min. früh.
Täglich 3 Uhr 30 Min. Nachmitt.	2) desgl. II. " " " "	Täglich 5 Uhr 5 Min. Abends.
Montag, Mittwoch, Freitag, im Sommer 5 Uhr Nachmitt. im Winter 4 Uhr 15 Min. Nachm.	3) desgl. zwischen Franzburg und Grimmen.	Montag, Mittwoch, Freitag, im Sommer 10 Uhr 10 M. Vorm., im Winter 11 Uhr Vorm.
	9) Garz auf Rügen (Post-Expedition).	
Täglich 2 Uhr 5 Min. Nachmitt.	1) Personenpost von Bergen nach Reinberg.	Täglich 1 Uhr 50 Min. Nachmitt.
Täglich 1 Uhr 30 Min. Nachmitt.	2) desgl. von Reinberg nach Bergen.	Täglich 1 Uhr 15 Min. Nachmitt.
Täglich 6 Uhr 35 Min. früh im Som., 7 Uhr 35 Min. früh im Wint.	3) desgl. I. von Putbus nach Samtens.	Täglich 6 Uhr 25 Min. früh im Som., im Winter 1 Stunde später.

Abgang.	Benennung der Posten.	Ankunft.
Täglich 10 Uhr 20 Min. Vorm. im S., im Winter 1 Stunde später	4) Personenpost I. von Samtens nach Putbus.	Täglich 10 Uhr 10 Min. Vorm. im S., im Winter 1 Stunde später.
Täglich 4 Uhr 35 Min. Nachm. im S., 12 Uhr 35 Min. Nachm. im W	5) desgl. II. von Putbus nach Samtens.	Täglich 4 Uhr 25 Min. Nachm. im S., 12 Uhr 25 M. Nachm. im W.
— 6 Uhr 20 Min. Abends.	6) desgl. II. von Samtens nach Putbus.	— 6 Uhr 10 Min. Abends.
	10) Gingst auf Rügen (Post-Expedition).	
Täglich 6 Uhr 15 Min. früh im Som. 6 Uhr 45 Min. früh im Wint.	1) Personenpost zwischen Gingst und Stralsund.	Täglich 6 Uhr 35 Min. Abends im S., 7 Uhr 5 Min. Abends im W.
Täglich, excl. Sonntag, 6 U. früh.	2) Botenpost zwischen Gingst und Altenkirchen.	Täglich, excl. Sonnt., 1 U. Nachm.
Täglich, excl. Sonntag, 9 U. Ab.	3) desgl. zwischen Gingst und Bergen.	Tägl., excl. Sonnt., 6 U. 35 M. Ab.
Täglich 8 Uhr Abends.	4) desgl. zwischen Gingst und Trent.	Täglich 8 Uhr Abends.
	11) Greifswald (Post-Amt).	
Täglich 9 Uhr 50 Min. Morgens.	1) Schnellpost von Passow nach Stralsund.	Täglich 9 Uhr 40 Min. Morgens.
Täglich 7 Uhr Abends.	2) desgl. von Stralsund nach Passow.	Täglich 6 Uhr 50 Minut. Abends.
Täglich 11 Uhr 50 Min. Abends.	3) Personenpost I. von Passow nach Stralsund.	Täglich 11 Uhr 40 Min. Abends.
Täglich 4 Uhr 55 Min. früh.	4) desgl. I. von Stralsund nach Passow.	Täglich 4 Uhr 45 Min. früh.
Täglich 6 Uhr 5 Min. früh.	5) Personenpost II. von Passow nach Stralsund.	Täglich 5 Uhr 55 Min. früh.
Täglich 11 Uhr 25 Minut. Abends.	6) desgl. II. von Stralsund nach Passow.	Täglich 11 Uhr 15 Min. Abends.
Täglich 5 Uhr 45 Min. Nachmitt.	7) desgl. zwischen Greifswald und Loitz.	Täglich 9 Uhr Vormitt.
Täglich 7 Uhr 30 Min. Abends.	8) desgl. zwischen Greifswald und Gützkow.	Täglich 8 Uhr 40 Min. früh.
Täglich 5 Uhr 10 Min. Nachmitt.	9) Personenpost von Anclam nach Stralsund.	Täglich 5 Uhr Nachmitt.
Täglich 9 Uhr 25 Min. Nachm. im Sommer. Im Wint. 1 St. spät.	10) desgl. von Stralsund nach Anclam.	Täglich 9 Uhr 15 Min. Vorm. im Sommer. Im Wint. 1 St. spät.
Täglich 5 Uhr 45 Min. früh.	11) Personenpost zwischen Greifswald und Treptow a. T.	Täglich 10 Uhr 35 Min. Abends.
Täglich 5 Uhr 30 Min. früh.	12) desgl. zwischen Greifswald und Rostock.	Täglich 10 Uhr 50 Min. Abends.

Abgang.	Benennung der Posten.	Ankunft.
	12) Grimmen (Post-Expedition).	
Täglich 7 Uhr 10 Min. Nachmitt.	1) Personenpost I. von Stralsund nach Demmin.	Täglich 6 Uhr 55 Minut. Nachm.
Täglich 8 Uhr 10 Min. Vormitt.	2) desgl. I. von Demmin nach Stralsund.	Täglich 7 Uhr 55 Minut. Vormitt.
Täglich 1 Uhr 50 Min. früh.	3) desgl. II. von Stralsund nach Demmin.	Täglich 1 Uhr 40 Min. früh.
Täglich 7 Uhr 15 Min. Abends.	4) desgl. II. von Demmin nach Stralsund.	Täglich 7 Uhr 5 Min. Abends.
Montag, Mittwoch, Freitag, 8 Uhr 30 Min. früh.	5) desgl. zwischen Grimmen u. Franzburg.	Montag, Mittwoch, Freitag, 6 U. 40 M. Nachm. im Sommer, 6 U. 45 M. Nachm. im Winter.
Täglich 8 Uhr 20 Min. Vormitt.	6) desgl. von Greifswald nach Rostock.	Täglich 8 Uhr 10 Min. Vormitt.
Täglich gegen 7 Uhr 25 Min. Nachm.	7) desgl. von Rostock nach Greifswald.	Täglich gegen 7 Uhr 15 Min. Nachm.
	13) Gützkow (Post-Expedition).	
Täglich 6 Uhr 30 Min. früh.	1) Personenpost zwischen Gützkow und Greifswald.	Täglich 9 Uhr 40 Min. Abends.
Täglich 3 Uhr 15 Min. Nachmitt.	2) Botenpost zwischen Gützkow und Jarmen.	Täglich 1 Uhr Nachmitt.
	14) Löbnitz (Post-Expedition).	
Täglich 12 Uhr 30 Minuten früh.	1) Personenpost I. von Rostock nach Stralsund.	Täglich 12 Uhr 15 Min. Nachts.
Täglich 11 Uhr 50 Minuten Abds.	2) desgl. I. von Stralsund nach Rostock.	Täglich 11 Uhr 35 Minut. Abends.
Täglich 5 Uhr 20 Min. Nachmitt.	3) desgl. II. von Rostock nach Stralsund.	Täglich 5 Uhr 5 Min. Nachmitt.
Täglich 10 Uhr 20 Min. Vormitt.	4) desgl. II. von Stralsund nach Rostock.	Täglich 10 Uhr 5 Min. Vormitt.
Täglich 9 Uhr 50 Min. Vormitt.	5) desgl. von Barth nach Stralsund.	Täglich 9 Uhr 45 Min. Vormitt.
Täglich 5 Uhr 40 Minut. Abends.	6) desgl. von Stralsund nach Barth.	Täglich 5 Uhr 35 Minut. Abends.
Täglich 12 Uhr 45 Minuten früh.	7) desgl. I. zwischen Barth und Löbnitz.	Täglich 11 Uhr Abends.
Täglich 10 Uhr 30 Min. Vormitt.	8) desgl. II. zwischen Barth und Löbnitz.	Täglich 4 Uhr 45 Min. Nachmitt.

Abgang.	Benennung der Posten.	Ankunft.
	15) Lassan (Post-Expedition).	
Täglich 4 Uhr Nachmittags.	Personenpost zwischen Anclam und Lassan.	Täglich 10 Uhr Vormittags.
	16) Loitz (Post-Expedition).	
Täglich 9 Uhr 20 Minuten Abds.	1) Personenpost I. von Stralsund nach Demmin.	Täglich 9 Uhr 5 Min. Abends.
Täglich 6 Uhr früh.	2) desgl. I. von Demmin nach Stralsund.	Täglich 5 Uhr 45 Min. früh.
Täglich 3 Uhr 55 Min. früh.	3) desgl. II. von Stralsund nach Demmin.	Täglich 3 Uhr 45 Min. früh.
Täglich 5 Uhr 10 Min. Nachmitt.	4) desgl. II. von Demmin nach Stralsund.	Täglich 5 Uhr Nachmittags.
Täglich 5 Uhr 55 Min. früh.	5) desgl. zwischen Greifswald und Loitz.	Täglich 8 Uhr 50 Min. Abends.
	17) Middelhagen (Post-Expedition).	
Täglich 7 Uhr früh.	Cariolpost zwischen Middelhagen und Putbus.	Täglich 7 Uhr Abends.
	18) Mökow (Post-Expedition).	
Täglich 8 Uhr 10 Minuten früh.	1) Schnellpost von Passow nach Stralsund.	Täglich 8 Uhr 5 Min. früh.
Täglich 8 Uhr 35 Min. Abends.	2) desgl. von Stralsund nach Passow.	Täglich 8 Uhr 30 Min. Abends.
Täglich 8 Uhr 20 Min. früh.	3) Personenpost I. zwischen Mökow und Wolgast.	Täglich 6 Uhr 5 Min. früh.
Täglich 3 Uhr 25 Min. Nachm.	4) desgl. II. desgl.	Täglich 11 Uhr Vormitt. im S. Im Winter 1 St. später.
Täglich 9 Uhr 55 Min. Abends.	5) desgl. III. desgl.	Täglich 8 Uhr 5 Min. Abends.
Täglich 9 Uhr 55 Min. Abends.	6) desgl. I. von Passow nach Stralsund.	Täglich 9 Uhr 50 Min. Abends.
Täglich 6 Uhr 45 Min. früh.	7) desgl. I. von Stralsund nach Passow.	Täglich 6 Uhr 40 Min. früh.
Täglich 4 Uhr 10 Min. früh.	8) desgl. II. von Passow nach Stralsund.	Täglich 4 Uhr 5 Min. früh.
Täglich 1 Uhr 15 Min. früh.	9) desgl. II. von Stralsund nach Passow.	Täglich 1 Uhr 10 Min. früh.
Täglich 3 Uhr 15 Min. Nachmitt.	10) Personenpost von Anclam nach Stralsund.	Täglich 3 Uhr 10 Min. Nachmitt.
Täglich 11 Uhr 15 Min. Vorm. im Sommer. Im Winter 1 St. spät.	11) desgl. von Stralsund nach Anclam.	Täglich 11 Uhr 10 Min. Vormitt. im Sommer. Im Wint. 1 St. sp.
Täglich 2 Uhr 55 Min. früh.	12) Botenpost zwischen Mökow und Wolgast.	Täglich 12 Uhr 30 Min. Nachts.

Abgang.	Benennung der Posten.	Ankunft.
	19) Prerow (Post-Expedition).	
Täglich, excl. Sonntag, 1 U. 40 M. Nachmittags.	Botenpost zwischen Born und Zingst.	Täglich, excl. Sonntag, i. Som. 7 Uhr Vormitt., im Wint. 8 Uhr Vormitt.
	20) Putbus (Post-Expedition).	
Täglich 12 Uhr 55 Min. Nachmitt.	1) Personenpost von Bergen nach Reinberg.	Täglich 12 Uhr 40 Min. Nachmitt.
Täglich 2 Uhr 40 Min. Nachm.	2) desgl. von Reinberg nach Bergen.	Täglich 2 Uhr 25 Min. Nachm.
Täglich 3 Uhr Nachmitt. im Winter, 3 Uhr 30 Min. Nachm. im S.	3) Personenpost zwischen Putbus und Sagard.	Täglich 6 Uhr früh im Winter, 7 Uhr früh im Sommer.
Täglich 5 Uhr 30 Min. früh im Som., 6 Uhr 30 Min. früh im Wint.	4) Personenpost I. zwischen Putbus und Samtens.	Täglich 11 Uhr 15 Min. Vorm. im S., 12 Uhr 15 Min. Mitt. im W.
Täglich 11 Uhr 30 Min. Vorm. im W., im Somm. 1 bis 4 St. früher.	5) desgl. II. " " " "	Täglich 7 Uhr 15 Min. Abends.
Täglich 3 Uhr Nachmittags.	6) Cariolpost zwischen Middelhagen und Putbus.	Täglich 11 Uhr Vormittags.
	21) Reinberg (Post-Expedition).	
Täglich 11 Uhr 10 Minut. Vorm.	1) Schnellpost von Passow nach Stralsund.	Täglich 11 Uhr 5 Minut. Vorm.
Täglich 5 Uhr 35 Minut. Nachm.	2) desgl. von Stralsund nach Passow.	Täglich 5 Uhr 30 Min. Nachmitt.
Täglich 1 Uhr 20 Minuten früh.	3) Personenpost I. von Passow nach Stralsund.	Täglich 1 Uhr 15 Min. früh.
Täglich 3 Uhr 5 Min. früh.	4) desgl. I. von Stralsund nach Passow.	Täglich 3 Uhr früh.
Täglich 7 Uhr 35 Min. früh.	5) desgl. II. von Passow nach Stralsund.	Täglich 7 Uhr 30 Min. früh.
Täglich 9 Uhr 50 Min. Abends.	6) desgl. II. von Stralsund nach Passow.	Täglich 9 Uhr 45 Minut. Abends.
Täglich 11 Uhr Vormittags.	7) desgl. zwischen Bergen und Reinberg.	Täglich 4 Uhr 20 Min. Nachm.
Täglich 6 Uhr 40 Min. Abends.	8) Personenpost von Anclam nach Stralsund.	Täglich 6 Uhr 35 Min. Abends.
Täglich 7 Uhr 50 Minut. früh im Sommer. Im Wint. 1 St. später.	9) desgl. von Stralsund nach Anclam.	Täglich 7 Uhr 45 Min. früh im Sommer. Im Winter 1 St. spät.

Abgang.	Benennung der Posten.	Ankunft.
	22) Richtenberg (Post-Expedition).	
Täglich 7 Uhr 50 Minut. früh.	1) Personenpost von Tribsees nach Stralsund.	Täglich 7 Uhr 35 Minut. früh.
Täglich 4 Uhr 50 Min. Nachmitt.	2) desgl. von Stralsund nach Tribsees.	Täglich 4 Uhr 35 Min. Nachmitt.
Täglich 8 Uhr Morgens. 4 Uhr 55 Minut. Nachmitt.	3) desgl. I. II. zwischen Franzburg und Richtenberg.	Täglich 7 Uhr 20 Min. Morgens. 3 Uhr 50 Min. Nachmitt.
	23) Sagard auf Rügen (Post-Expedition).	
Täglich 2 Uhr früh im Winter, 4 Uhr früh im Sommer.	1) Personenpost zwischen Putbus und Sagard.	Täglich 6 Uhr 30 Min. Abds. im S., 7 Uhr Abends im Winter.
Täglich 7 Uhr Morgens im Winter, im S. nach näher. Bekanntm.	2) Personenpost zwischen Bergen und Sagard.	Täglich 11 Uhr Abends.
Montag, Mittwoch, Freitag, im Som. 4 U. früh, im Wnt. 6 U. fr.	3) Personenpost zwischen Altenkirchen u. Sagard.	Montag, Mittwoch, Freitag, im Som. 9 U. Ab., im Wnt. 5 U. N.
	24) Samtens (Post-Expedition).	
Täglich 9 Uhr 35 Min. Vorm. im S., 10 Uhr 35 Min. Vorm. im W.	1) Personenpost I. zwischen Putbus und Samtens.	Täglich 7 Uhr 10 Min. Vorm. im S., 8 Uhr 10 Min. Vorm. im W.
Täglich 5 Uhr 35 Min. Nachmitt.	2) desgl. II. zwischen Putbus und Samtens.	Täglich 3 Uhr 10 Min. Nachmitt.
Täglich 7 Uhr 35 Min. früh im Som., 8 Uhr 35 Min. früh im Wint.	3) desgl. I. von Bergen nach Stralsund.	Täglich 7 Uhr 25 Min. früh im Som., im Winter 1 Stunde später.
Täglich 9 Uhr 25 Min. Vorm. im S., 10 Uhr 25 Min. Vorm. im W.	4) desgl. I. von Stralsund nach Bergen.	Täglich 9 Uhr 15 Min. Vorm. im S., 10 Uhr 15 Min. Vorm. im W.
Täglich 5 Uhr 35 Min. Nachm. im S., im Wint. 1 bis 4 St. früher.	5) desgl. II. von Bergen nach Stralsund.	Täglich 4 Uhr 25 Min. Nachm. im S., im Wint. 1 bis 4 St. früher.
Täglich 5 Uhr 25 Min. Nachmitt.	6) desgl. II. von Stralsund nach Bergen.	Täglich 5 Uhr 15 Min. Nachmitt.

Abgang.	Benennung der Posten.	Ankunft.
	25) Stralsund (Post-Amt).	
Täglich 4 Uhr Nachmitt.	1) Schnellpost zwischen Passow und Stralsund.	Täglich 12 Uhr 40 Min. Mittags.
Täglich 9 Uhr Abends.	2) Personenpost I. zwischen Rostock und Stralsund.	Täglich 3 Uhr 5 Minut. früh.
Täglich 7 Uhr 30 Min. Morgens.	3) desgl. II. zwischen Rostock und Stralsund.	Täglich 7 Uhr 55 Min. Abends.
Täglich 4 Uhr Nachmitt.	4) desgl. I. zwischen Demmin und Stralsund.	Täglich 11 Uhr 5 Min. Mitt.
Täglich 10 Uhr 45 Min. Abends.	5) desgl. II. zwischen Demmin u. Stralsund.	Täglich 10 Uhr 20 Min. Abends.
Täglich 2 Uhr 30 Min. Nachmitt.	6) desgl. zwischen Tribsees und Stralsund.	Täglich 9 Uhr 55 Min. Vormitt.
Täglich 3 Uhr Nachmittags.	7) desgl. zwischen Barth und Stralsund.	Täglich 12 Uhr 25 Min. Mittags.
Täglich 1 Uhr 15 Min. früh.	8) desgl. I. zwischen Passow und Stralsund.	Täglich 3 Uhr 5 Min. früh.
Täglich 8 Uhr Abends.	9) desgl. II. zwischen Passow und Stralsund.	Täglich 9 Uhr 15 Min. früh.
Täglich 7 Uhr 15 Min. früh im Som., im Winter 1 Stunde später.	10) desgl. I. zwischen Bergen und Stralsund.	Täglich 9 Uhr 15 Min. Vorm. im S., im Winter 1 Stunde später.
Täglich 3 Uhr 15 Min. Nachmitt.	11) desgl. II. zwischen Bergen und Stralsund.	Täglich 7 Uhr 15 Min. Nachm. im S., im Wint. 1 bis 4 St. früher.
Täglich 3 Uhr 15 Min. Nachmitt.	12) desgl. zwischen Gingst und Stralsund.	Täglich 9 Uhr 35 Min. Vorm. im S., 10 Uhr 35 Min. Vorm. im W.
Täglich 6 U. früh, im Wint. 1 St. spät.	13) desgl. zwischen Anclam und Stralsund.	Täglich 8 Uhr 25 Min. Abends.
So lange offenes Fahrwasser ist, Sonntag, Donnerst. 1 U. Mitt.	14) Post-Dampfschiffsfahrten zwischen Ystad und Stralsund.	So lange offenes Fahrwasser ist, Dienstag, Sonnabend Vormitt.
	26) Trent (Post-Expedition).	
Täglich 6 Uhr Abends.	Botenpost zwischen Gingst und Trent.	Täglich 10 Uhr Abends.

Abgang.	Benennung der Posten.	Ankunft.
	27) Tribsees (Post-Expedition).	
Täglich 6 Uhr früh.	1) Personenpost zwischen Stralsund und Tribsees.	Täglich 6 Uhr 25 Minut. Abends.
— 10 Uhr 20 Min. Vormitt.	2) desgl. von Greifswald nach Rostock.	— 10 Uhr 10 Min. Vormitt.
— 6 Uhr 10 Min. Nachmitt., event. gleich nach beendigter Revision der steuerpflicht. Fahrpostsendungen.	3) desgl. von Rostock nach Greifswald.	— 5 Uhr 10 Min. Nachmitt.
	28) Wolgast (Post-Expedition).	
Täglich 4 Uhr 45 Min. früh.	I. Personenpost zwischen Moekow und Wolgast.	Täglich I. 9 Uhr 40 Min. früh.
Täglich 6 Uhr 45 Min. Abends.	III. Personenpost zwischen Moekow und Wolgast.	Täglich III. 11 Uhr 15 Min. Abds.
Täglich 9 Uhr 40 Min. Vormitt. im S., im W. 1 St. später.	II. Personenpost zwischen Moekow und Wolgast.	Täglich II. 4 Uhr 45 Min. Nachm.
Täglich 12 Uhr Mittags.	Botenpost zwischen Wolgast und Wusterhusen.	Täglich 9 Uhr Vormitt.
Täglich 10 Uhr Abends.	Botenpost zwischen Wolgast und Mökow.	Täglich 5 Uhr 25 Min. früh.
	29) Wusterhusen (Post = Expedition).	
Täglich 6 Uhr früh.	Botenpost zwischen Wolgast und Wusterhusen.	Täglich 3 Uhr Nachmitt.
	30) Zingst (Post-Expedition).	
Täglich Vormittags excl. Sonntag.	1) Botenpost zwischen Barth und Zingst.	Täglich Nachmittags excl. Sonntag.
Täglich excl. Sonntag 5 Uhr früh im Sommer, 6 Uhr früh im Winter.	2) Botenpost zwischen Born und Zingst.	Täglich 3 Uhr 40 Min. Nachmitt.

Fahrplan

des Dampfbootes „Altefähr“.

Im Januar, November und December:
von 8 Uhr Morgens bis 4 Uhr Abends.

Im Februar und October:
von 7 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends.

Im März, April und September:
von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

Im Mai, Juni und Juli:
von 6 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.

Im August:
von 7 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends.

Die Fahrten beginnen, so lange offenes Wasser ist, täglich mit Ausschluß des ersten und dritten Freitages jeden Monats, wo nur Segelbööte gehen, täglich zu Altefähre und endigen auch dort dergestalt, daß das Dampfboot jede Glocken-Stunde von dort und dazwischen von hier abgeht. Am 2ten und 4ten Freitage im Monat beginnt die Fahrt erst Morgens 9 Uhr.

Nachweisung

der bei den Königl. Civil-Behörden und Communal-Autoritäten zu Stralsund, so wie bei den ihnen untergebenen Bureaux und öffentlichen Instituten stattfindenden ordinairen öffentlichen Sitzungen und dem Publikum zugängigen Geschäftsstunden.

	Ordinaire Sitzungen			Geschäfts-Stunden		
	Tage.	Stunden.		Tage.	Stunden.	
A. Königl. Behörden.						
Königl. Regierung. (Badenstraße.)	Dienstags Freitags	Vormitt.	v. 9½ Uhr an.			
Sämmtl. Regierungs-Bureaux. (Badenstr.)	....	....	....	Sonntags a. d. Wochentagen	Vormitt. Vormitt. Nachmitt.	v. 11—12 Uhr. v. 8, 9—1 U. von 3—6 Uhr.
Regierungs-Hauptkasse. (Heilgeiststr.)	....	....	....	desgl.	Vormitt.	von 8, 9—12U.
Königl. Kreisgericht (Bielkenhagen)	Montags Dienstags Mittwochs Donnerstgs Freitags	....	....			
Sämmtl. Kreisgerichts-Bureaux (daselbst)	....	....	....	Alltäglich	Vormitt. Nachmitt.	von 8—1 Uhr. von 3—6 Uhr.
Königl. Haupt-Zoll-Amt. (Fährthr.)	....	....	....	a. d. Wochentagen	Vormitt. Nachmitt.	von 8—12Uhr. von 2—5 Uhr.
Kön. Salz-Speditions-Magazin. (Mühlenstr.)	....	....	....	a. d. Wochentagen	Vormitt. Nachmitt.	v. 8—12 Uhr. von 2—5 Uhr.

	Ordinaire Sitzungen			Geschäfts-Stunden		
	Tage.	Stunden.		Tage.	Stunden.	
Ober-Post-Direction. (Mühlenstr.)	....	....	....	a. d. Wochentagen	Vormitt.	von 8—1 Uhr.
					Nachmitt.	von 4—7 Uhr.
Ober-Post-Kasse (Mühlenstr.)	....	....	....	do.	do.	do.
Post-Amt (Mühlenstr.)	....	....	....	do.	Vormitt.	v. 7, 8—1 Uhr.
					Nachmitt.	von 2—8 Uhr.
				Sonntags	Vormitt.	bis 9 Uhr.
					Nachmitt.	von 5—8 Uhr.
B. Kommunal-Behörden.						
Der Rath. (Rathhaus.)	Montags Mittwochs Freitags	Vormitt.	von 10 Uhr ab.			
Das Consulat. (Rathhaus.)	Sonnab.	Vormitt.	v. 10—11 Uhr.			
Die Stadt-Kanzlei. (Rathhaus).	....	....	....	Alltäglich	Vormitt.	von 9—1 Uhr.
					Nachmitt.	von 2—6 Uhr.
Die Kämmerei. (Rathhaus.)	Dienstags	Vormitt.	von 10 Uhr an.	Montags	Vormitt.	von 10 Uhr an
Die Achtmanns-Kammer. (Rathhaus.)	....	....	....	Freitags Sonnab. Mittwochs	(Gemeinn. oder Salarien-Kasse geöffnet.)	
Das Polizei-Bureau. (Rathhaus.)	....	....	....	Alltäglich	Vormitt.	von 8—12 Uhr.
					Nachmitt.	von 2—6 Uhr.

	Ordinaire Sitzungen		Geschäfts-Stunden	
	Tage.	Stunden.	Tage.	Stunden.
Das Bureau der Hafenkammer. (Interimistischer Hafenschreiber Hr. Lautensach. Semlowerthor.)	....	....	a. d. Wochentagen	Vormitt. v. 8—11 Uhr. Nachmitt. v. 1— 4 Uhr.
Die Raths-Bibliothek. (Rathhaus.)				
Vom 1. Mai bis ult. September	....	....	Montags Donnerst.	Nachmitt. v. 4—5 Uhr.
Vom 1. October bis ult. April.	....	....	Mittwochs	Nachmitt. v. 2—4 Uhr.
Die Sparkasse. (Rathhaus.)	....	....	Dienstags Donnerst.	Vormitt. v. 11—1 Uhr.
Das Leihhaus. (Külpstraße.)	....	....	Montags Dienstags Donnerst. Freitags	Vormitt. v. 9—12 Uhr. Nachmitt. v. 2— 4 Uhr.
Die Stadtwaage (außerhalb d. Badenthores).			Mittwochs Sonnab.	Vormitt. v. 9—12 Uhr.
Vom 15. December bis 15. März	Alltäglich.		Von 8 Uhr Morgens bis 4 Uhr Abends.	
Vom 15. März bis ult. April	Alltäglich.		" 8 " " " 5 " "	
Vom 1. Mai bis ult. August	Alltäglich.		" 7 " " " 6 " "	
Vom 1. September bis 15. December ...	Alltäglich.		" 8 " " " 5 " "	

NB. Alle in vorstehender Nachweisung nicht mit aufgenommenen Civil-Behörden und Institute haben keine bestimmten Sitzungstage oder Geschäftsstunden.

Inhalt.

	Seite
Merkwürdige Epochen	3
Regierungsantritt der europäischen Regenten	4
Zeit- und Festrechnung	—
Einrichtung des Kalenders	5
Von den Jahreszeiten	8
Von den Finsternissen	—
Umlaufszeit, Entfernung und Größe der Sonne und der Planeten	9
Uhrstellungstabelle	11
Monatstafeln	12

Genealogie.

	Seite		Seite
Das Königl. Preuß. Haus	37	Liechtenstein	51
Hohenzollern	38	Lippe	52
Anhalt	40	Mecklenburg	53
Baden	—	Modena-Reggio und Guastalla	54
Baiern	41	Nassau	55
Belgien	43	Neapel und Sicilien	—
Bourbonische Linien	—	Niederlande	56
Brasilien	44	Oesterreich	57
Braunschweig-Wolfenbüttel	45	Parma und Piacenza	58
Dänemark	—	Portugal	59
Frankreich	46	Reuß	60
Griechenland	—	Rußland	—
Großbritannien und Irland	—	Sachsen	61
Hannover	47	Sardinien	65
Hessen-Kassel	—	Schwarzburg	—
Hessen Philippsthal	48	Schweden und Norwegen	66
Hessen Philippsthal-Barchfeld	49	Spanien	67
Hessen-Rheinfels-Rothenburg	—	Toskana	68
Hessen und bei Rhein	—	Türkei	—
Hessen-Homburg	50	Waldeck	69
Holstein	50	Württemberg	—
Kirchenstaat	51	Putbus	70

Erste Abtheilung.

Provinzial-Behörden.

I. Ober-Präsidium	71
II. Consistorium der Provinz Pommern	—
A. Provinzial-Schul-Collegium	72
B. Das Medizinal-Collegium	—
III. Die General-Commission für Pommern in Stargard	73
IV. Provinzial-Steuer-Direction zu Stettin	74
I. Haupt-Zollamt zu Stralsund	75
II. Haupt-Zollamt zu Wolgast	77
III. Haupt-Zollamt zu Tribsees	79

Seite

Zweite Abtheilung.

Militair-Behörden und Anstalten im Regierungs-Bezirk.

a) Zu Stralsund.

1. Commandantur 81
2. Fortification ..... —
3. Artillerie-Depot ..... —
4. Marine-Depot ..... —
5. Proviant-Amt ..... —
6. Garnison-Verwaltung ..... —
7. Garnison-Lazareth 82
8. Das Soldaten-Kinderhaus ..... —

Truppentheile der Garnison:
- I. Regiments-Stab, zweites u. Füsilier-Bataillon des 5. Pomm. Inf.-Regim. (Nr. 42.) ..... —
- II. Dritte Fuß-Abtheilung Pomm. Artillerie-Brigade (Nr. 2.) .. 83
- III. Zweite See-Artillerie-Compagnie 84
- IV. Zweites Bataillon (Stralsund) 1. Pomm. Landw.-Regim. (Nr. 2.) —

b) Zu Greifswald.

Das Pomm. Jäger-Bataillon (Nr. 2.) 86

Gensd'armerie 87
Departements-Ersatz-Commission 88
Kreis-Ersatz-Commissionen ..... —

Dritte Abtheilung.

Bezirks-Behörden.

A. Königl. Regierung zu Stralsund 89
- I. Die Landraths-Aemter:
  - a) Kreis Franzburg 90
  - b) Kreis Grimmen ..... —
  - c) Kreis Greifswald ..... —
  - d) Kreis Rügen 91
- II. Das Fürstl. Polizei-Amt zu Putbus ..... —
- III. Die Kreis-Kassen ..... —
- IV. Die Königl. Forst- und Jagd-Verwaltung ..... —
- V. Bau-Beamte und Feldmesser 93
- VI. Die Königl. Bagger-Verwaltung 94
- VII. Leuchtthurmwärter ..... —
- VIII. Das Lootsenwesen 95
- IX. Das Fischmeister-Amt 96
- X. Aichungs-Behörden ..... —
- XI. Wraak-Anstalten ..... —
- XII. Städtische Behörden:
  - 1) Stralsund 97
  - 2) Greifswald 111
  - 3) Wolgast 116
  - 4) Barth 119
  - 5) Grimmen 122
  - 6) Tribsees 124
  - 7) Loitz 126

Seite
8) Damgarten 128
9) Lassan 129
10) Gützkow 130
11) Franzburg 131
12) Richtenberg 132
13) Bergen 133
14) Garz 135
Von der Königl. Regierung auf dem Anklamer Peendamm verordnete Vorsteher 136
XIII. Klassen- und Gewerbesteuer-Collecturen ..... —
XIV. Wege-Curatoren 137
Districts-Wege-Commissarien:
a) im Rügenschen Kreise ..... —
Kirchspiels-Wege-Comissarien 138
b) im Franzburger Kreise ..... —
c) im Grimmer Kreise 139
d) im Greifswalder Kreise 141
XV. Verzeichniß der Feuerlösch-Commissarien in den Kirchspielen des platten Landes:
a) im Rügenschen Kreise 142
b) im Franzburger Kreise 143
c) im Grimmer Kreise 145
d) im Greifswalder Kreise 146
XVI. Nachweisung der Armenpfleger in den Kirchspielen des platten Landes:
a) im Rügenschen Kreise 148
b) im Franzburger Kreise 149
c) im Grimmer Kreise 151
d) im Greifswalder Kreise 152
XVII. Kirchen- und Elementar-Schul-Verwaltung:
A. Die Kirchen-Verwaltung.
a) Stralsundische Superintendentur 153
b) Barthische Superintendentur 154
c) Franzburgische Superintendentur 155
d) Grimmensche Superintendentur ..... —
e) Loitzische Superintendentur 156
f) Superintendentur der Greifswaldischen Stadt-Synode 157
g) Superintendentur der Greifswaldischen Land-Synode —
h) Wolgastische Superintendentur 158
i) Berger Superintendentur 159
k) Garzische Superintendentur 160
l) Altenkircher Superintendentur ..... —
Katholische Gemeinde zu Stralsund 161
Geprüfte u. wahlfähig erklärte Candidaten des Predigtamts —
B. Die Elementar-Schul-Verwaltung.
I. Die Stadtschulen:
a) in Stralsund 162
b) „ Greifswald 163
c) „ Wolgast 165
d) „ Barth 166
e) „ Grimmen ..... —
f) „ Tribsees 167
g) „ Loitz ..... —
h) „ Damgarten 168
i) „ Lassan ..... —

Seite

k) „ Gützkow 169
l) „ Franzburg .... —
m) „ Richtenberg .... —
n) „ Bergen 170
o) „ Garz .... —

II. Die Landschulen:
a) in der Stralsundischen Superintendentur 171
b) „ „ Barthschen .... —
c) „ „ Franzburgischen 172
d) „ „ Grimmenschen 173
e) „ „ Loitzer 174
f) „ „ Greifswaldischen Superintendentur der Land-Synode 175
g) „ Wolgaster Superintendentur 176
h) „ „ Berger 177
i) „ „ Garzischen 178
k) „ „ Altenkircher 179

XVIII. Kreis-Physiker, Kreis-Chirurgen, Kreis-Thierärzte, Apotheker und städtische Hebammen.
a) Kreis-Physiker, Kreis-Wundärzte u. Kreis-Thierärzte 180
b) Practische Aerzte, Chirurgen, Thierärzte, Apotheker und städtische Hebammen.

I. In Neuvorpommern:
zu Stralsund 181
zu Greifswald 182
zu Wolgast 183
zu Barth .... —
zu Grimmen .... —
zu Loitz .... —
zu Gützkow .... —
zu Tribsees .... —
zu Damgarten .... —
zu Lassan 184
zu Franzburg .... —
zu Richtenberg .... —
zu Reinberg .... —
zu Prerow auf dem Darß .... —
zu Semlow .... —

II. Auf Rügen:
zu Bergen .... —
zu Garz .... —
zu Gingst 185
zu Putbus .... —
zu Sagard .... —
zu Altenkirchen auf Wittow .... —
zu Wiek auf Wittow .... —

B. Die Post-Behörden.
Ober-Post-Direction zu Stralsund 185
Ober-Post-Casse .... —

C. Die Königl. Bank-Commandite zu Stralsund 190

D. Die Telegraphen-Stationen 191

Seite

Vierte Abtheilung.

Justiz-Verfassung.

A. Justiz-Verfassung 192
B. Personal der Gerichte, der Rechtsanwalte und Notarien und ihres Ehrenraths 197
I. Das Königl. Appellations-Gericht zu Greifswald .... —
Rechtsanwalte bei dem Appellations-Gericht 198
II. Der Ehrenrath der Rechtsanwälte und Notarien im Departement des Appellationsgerichts in Greifswald 198
III. Gerichte erster Instanz:
A. Das Königl. Kreisgericht in Bergen 199
Rechtsanwalte u. Notarien im Bezirke d. Kreisgerichts zu Bergen 200
B. Das Königl. Kreisgericht in Greifswald nebst d. Gerichts-Commissionen in Grimmen, Lassan, Loitz und Wolgast .... —
Rechtsanwalte u. Notarien im Bezirke d. Kreisgerichts zu Greifswald 202
C. Das Königl. Kreisgericht in Stralsund nebst den Gerichts-Commissionen in Barth, Damgarten, Franzburg u. Tribsees .... —
Rechtsanwalte u. Notarien im Bezirke d. Kreisgerichts zu Stralsund 205
C. Verzeichniß d. Staats- u. Polizei-Anwalte im Reg.-Bez. Stralsund .... —
D. Nachweisung von den Bezirken der Schiedsmänner im Stralsunder Regierungs-Bezirk u. den für dieselben erwählten und bestätigten Schiedsmännern 207

Fünfte Abtheilung.

Die Stände Neu-Vorpommerns.

Landtags-Abgeordnete und Stellvertreter:
— a) von der Ritterschaft 213
— b) von den Städten .... —
— c) von den Landgemeinden 214
Landkastens-Bevollmächtigte .... —
Ständische Collectores .... —
Neu-Vorpommersche Provinzial-Hülfskasse 215
Ständische Chausseebau-Verwaltung .... —
Kreis-Verordnete in Gemeinheitstheilungs-Angelegenheiten 216

Sechste Abtheilung.

Allgemeine Anstalten und Vereine.

A. Für höhere wissenschaftliche und Berufsbildung.

I. Die Universität zu Greifswald 217
A. Corpus Academicum .... —
B. Vermögens-Verwaltung der Universität 220
II. Staats- und landwirthschaftliche Akademie zu Eldena 221
III. Höhere Schulen:
A) Das Gymnasium zu Stralsund 222
B) Die Realschule zu Stralsund 223
C) Das Gymnasium zu Greifswald 224
D) Das Königl. Pädagogium zu Putbus 225

Seite

IV. Die Hebammen-Lehranstalt zu Greifswald 226
V. Das Königl. Schullehrer-Seminarium zu Franzburg .... —
VI. Die Schulamts-Präparanden-Anstalt zu Stralsund .... —
VII. Die Provinzial-Gewerbe-Schule zu Stralsund .... —
VIII. Die Königl. Navigations-Schule zu Stralsund 227
IX. Die Königl. Navigations-Vorschulen zu Prerow und Zingst . —
X. Die städtische Navigations-Vorschule zu Stralsund .... —
XI. Die Königl. wissenschaftliche Prüfungs-Commission zu Greifswald für die Provinz Pommern .... —
XII. Die medic. delegirte Ober-Examinations-Commission ...... —
XIII. Die Königl. Prüfungs-Commission für die wissenschaftlich gebildeten Lehrer an den Stadtschulen 228
XIV. Die Königl. Prüfungs-Commission für Lehrerinnen ...... —
XV. Die Königl. Departements-Commission zur Prüfung der Freiwilligen zum einjährigen Militairdienst .... —
XVI. Die Prüfungs-Commissionen für Handwerker:
a) Die Kreis-Commissionen zur Prüfung der Handwerker —
b) Die Prüfungs-Commissionen für Bauhandwerker. (In Stralsund und Greifswald)........ 229
XVII. Für die Schiffbauer 230
XVIII. Die Prüfungs-Commission f. Seeschiffer, Steuerleute u. Lootsen —

B. Für staatswirthschaftliche Zwecke.

I. Die in den Seestädten des Stralsunder Regierungs-Bezirks angestellten fremden Consuln .... —
II. Vermittelungs-Commissionen wegen Benutzung der Privat-Flüsse 231
III. Die Kreis-Sparkassen:
A) Zu Franzburg 232
B) Zu Grimmen .... —
C) Zu Bergen 233

C. Für staatspolizeiliche Zwecke.

I. Arbeitshäuser .... —
II. Lazarethe .... —
III. Irren-Anstalten 234

D. Für kirchliche, Schul- und gemeinnützige Zwecke.

I. Bibelgesellschaften .... —
II. Die Feuer-Assecuranz-Societäten:
A) Die Neu-Vorpommersche Brand-Assecuranz-Societät 235
B) Die Mobiliar-Brand- und Hagelschaden-Versicherungs-Gesellschaft für die Regierungs-Bezirke Stettin und Stralsund zu Greifswald 238
C) Die Stralsunder Feuer-Assecuranz-Societät .... —
D) Die Mühlen-Brand-Societät v. Neuvorpommern u. Rügen —

E. Für wohlthätige Zwecke.

Fräulein-Stifte.
1) Für Adliche:
a) Das Fräulein-Kloster zu Barth 239
b) „ „ „ zu Bergen 241
2) Für Bürgerliche:
Das Spalding-Jacobs'sche Jungfrauen-Kloster bürgerlichen Standes in Bergen 244

Seite
Allgemeine Uebersicht von den Bestandtheilen, der Lage, Größe, natürlichen Beschaffenheit, Kreis-Eintheilung, den Militairverhältnissen und der Bevölkerung des Regierungs-Bezirks Stralsund 246
Ortschafts-Verzeichniß des Stralsunder Regierungs-Bezirks, nach den Kreisen und den Kirchspielen geordnet 253
Alphabetisches Ortschafts-Register 366
Commissarien und Mitglieder zur Regelung der Grundsteuer nebst den beigeordneten Geometern:
I. Mitglieder der Bezirks-Commission 379
II. Mitglieder der Veranlagungs-Commission:
1. Kreis Franzburg .... —
2. Kreis Greifswald 380
3. Kreis Grimmen .... —
4. Kreis Rügen 381
III. Bei der Grundsteuer-Veranlagung beschäftigte Feldmesser ... 382
Commissarien und Mitglieder der Commission zur Veranlagung der Gebäudesteuer 383
Jahrmarkts-Verzeichniß 385
Abgang und Ankunft sämmtlicher Posten in Neu-Vorpommern u. Rügen 399
Fahrplan des Dampfbootes „Altefähr" 409
Nachweisung der Sitzungstage und Geschäftsstunden der Königl. Civil-Behörden und Communal-Autoritäten zu Stralsund 410
Volkszählungs-Tabelle.
Statistische Tabelle von den Elementar-Schulen, den Gebäuden und dem Viehstande.

…ezirk Stralsund

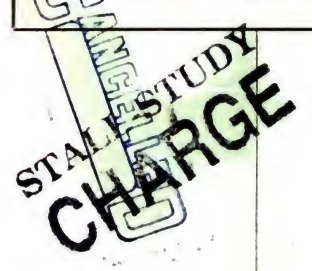
…61.

Name der St… und Krei…	…ieden nicht …r verꝛ…athet: Frauen	Haushaltungen. (Familien)	Im Jahre 1861: Geborne. männl.	weibl.	Sa.	Getraute Paare.	Gestorbene. männl.	weibl.	Sa.
A. Stä…									
Barth	3	1425	103	78	181	52	93	54	147
Bergen	6	878	59	38	97	18	60	47	107
Damgarten	1	458	50	22	72	15	20	16	36
Franzburg	3	382	26	22	48	8	19	22	41
Garz	2	516	32	39	71	19	23	23	46
Greifswald	13	3491	279	284	563	122	236	221	457
Grimmen	5	722	47	45	92	22	43	44	87
Gützkow	3	475	36	43	79	19	27	34	61
Lassan	2	626	39	57	96	16	46	41	87
Loitz	10	950	79	72	151	33	58	85	143
Richtenberg	1	495	45	35	80	24	31	23	54
Stralsund	73	5586	338	312	650	175	307	262	569
Tribsees	6	893	75	77	152	31	68	73	141
Wolgast	9	1603	102	93	195	46	87	73	160
Summa A.	137	18500	1310	1217	2527	600	1118	1018	2136
B. Plattes…									
Kreis Franzburg	22	6646	672	632	1304	303	488	456	944
„ Greifswal…	12	4979	559	506	1065	215	436	388	824
„ Grimmen	9	5482	597	577	1174	214	397	424	821
„ Rügen	22	8145	745	710	1455	329	471	448	919
Summa B. Platt…	65	25252	2573	2425	4998	1061	1792	1716	3508
Hierzu Summa A.	137	18500	1310	1217	2527	600	1118	1018	2136
Summa …	202	43752	3883	3642	7525	1661	2910	2734	5644
Hierzu: der…									

...und des Viehstandes
...861.

Nam... der St... und Krei...	...äude. Ställe, Scheunen und Schuppen.	Viehstand. Pferde.	Rindvieh.	Schaafvieh.	Schweine.	Ziegen.	Maulthiere.	Esel.
A. Stä...								
Barth	901	283	771	123	409	89	—	—
Bergen	494	208	376	104	224	62	—	—
Damgarten ..	372	88	211	34	149	66	—	—
Franzburg ...	244	40	64	23	237	51	—	—
Garz	228	90	242	28	84	38	—	—
Greifswald ...	1405	513	534	312	798	90	—	1
Grimmen	545	285	550	416	318	177	—	—
Gützkow	313	166	221	435	304	7	—	—
Lassan	323	117	230	348	503	60	—	—
Loitz	522	184	247	243	244	33	—	—
Richtenberg ..	250	94	287	58	284	12	—	—
Stralsund	688	560	523	242	818	34	—	—
Tribsees	605	256	759	1092	40	38	—	—
Wolgast	822	281	409	418	582	14	—	—
Summa A...	7712	3165	5424	3876	5034	771	—	1
B. Platte...								
Kreis Franzbu...	4012	6643	17053	121503	7427	403	—	3
" Greifsw...	3439	5429	13077	131971	5881	485	—	2
" Grimm...	3391	6136	15690	130756	7053	602	2	4
" Rügen	4809	8545	16624	132607	8316	396	—	5
Summa B. Pl...	15654	26753	62444	516837	28677	1886	2	14
Hierzu: Sa. A...	7712	3165	5424	3876	5034	771	—	1
Summa	23366	29918	67868	520713	33711	2657	2	15




STALL STUDY
CHARGE
CANCELLED



